

De hebt sich an der salter do Saul
gort gepott irach do er Samu-
el daz er roecht Daude
vun zu eynem kunig Do daz geschach do noch
der heylig seyst von herim Sauln vnd
der poze geyst besaz herken Sauln vnd do
man dauden setz auff des Reiches stull zu
Bethlehem do macht er vnden heiligen geyst
dysen festen salm rope gott dye gerechten
vnd die guten lautter die sein weg vnd sein
gepott behalden vnd dye pozen dye ym
verlassen vnderen verlaitet vnd dye
oberstheyst daz psalms ist psalm dauid.

Batus vir qui non abyt in consilio impioru
et in via peccatorum non stetit et in cathedra
desaustilitatis non sedet Sed in lege domini
illig ist der man der
mit ihm gegangen ist
yn den rath der pozen
vnd yn dem weg der
sunder mit hatt gestan-
den vnd auff dem
maister stul der tod-



licht mit ist gestanden sezzem Sunder yn
der te des herken ist gewesen sein will vnd
yn seinem riet er gedentchen tag vnd nacht
And als ein holtz wiet er daz da gepflantzet
wiet neben die hinleuff der wazze daz sein
frucht wiet geben yn seiner zeit vnd mit
wiet zu fließen sein plat vnd alle dmyt die
er ymmer getut vnderem ym geluckhem

Nicht also dye pozen mit also sunder als der
staub der do vneuffet der wynnit von der ge-
stalt der erdem. **D**akumb werden mit ersten
dye pozen yn dem gericht noch dye sind
yn dem rath der gerechten. **W**ann der her
kennt den weg der gerechten vnd dye
dysen psalms ist daz pozen verdrubt
macht dauid do er wechtem solt wider
Amalet vnd wider harden. **I**sholym vnd
daz psalms oberstheyst ist psalm dauid den
gesunden zu dem ewangelio.

Dakumb haben gegreiffet dye
haiden vnd dye volcke vnnutzes
gedacht. **D**erstunden dye kunig
der erdem vnd dye fursten kornen yn ayn
wider den herken vnd wider seynem seyst
Zurut wie se paimt vnd vressen von vne-
re ioch. **D**er yn dem himel wohnt wiet sy

verstimpffern vnd der herke wiet sy vspotten
Denn wiet er reden zu ym In seinem zorn
vnd yn seynem geym wiet er sy betruben

Ich aber ym gesent kunig von ym vber sey-
nen heiligen peygh. **S**yon predigend sein
gepot. **D**er herke hatt geprethent zu mir me-
sun pistu heutt hab ich dich gepott. **D**eder
von mir vnd geben wil ich die dye haiden
dein leb vnd dem besatzung die krayp d'erden

Maister wietstu sy yn eynen eyfeynere
ruten vnd als ein was der haffners wietstu
sy zu prechen. **A**nd nun ist kunig wer nemet
werdet geleert die do richtem dye erd. **D**ye
net dem herken In vortit vnd mit forcht sam-
tutierung frolocten. **B**egreiffet zucht
daz ist eynem turen der herke vnd vortet
von dem rechten weg. **W**ann sein zorn er
zuert wietstu fuerz salig sind alle dye. **D**o

Isen psalm macht da. **I**geuere ym In-
uid vnd ist auch sein oberstheyst psalm
dauid daz er floch von der gestalt seyns suns
Absolons. **Q**uoniam quid multiplicati sunt qui

Der wazzu sind gemerett dye mich
laydigem vill erstem wider mich
Ail manig sprechen meyer sel-
mit hayles ist ym yn seynem gott. **D**u aber her
pist mein triumpher mein tee vnd erhoent
mein haupt. **D**u meyer stym hab ich ge-
sthem zu dem herken vnd erhoet hat ee
mich von seynem heiligen peygh. **S**estlassen
hab ich vnd gestummet vnd ym erstanden
wann der herke hatt mich empfangen. **N**icht
werd ich vortem dye tausent der volles
vmbingent mich ste auff herke hail macht
mich mein gott. **W**ann du hast geslagen
all widerlegen mit an sach der sunder
tremd hastu zu nuyt. **D**er herken ist
daz hail vnd dem segem vber dem volcke.

Do sich Absolon dauidis Sun bekunig pey-
dem hae an eyn lichen vnd dauid viel
vmb ym gellagt do macht er dysen psalm
zu got daz er sich vber ym geparmt vnd
daz ist seyn oberstheyst psalm yn daz ende
des gesanges dauid. **Q**uoniam inuicem ex-

Dich anruft gott meyer gerecht
daz hastu mich erhoet yn der betrub
sall hastu mich geuortet. **E**xpam
dich mein vnd erho mein gepett. **I**ch meichen
lynder vye lang seyt se swares hertzenis



Cgm. 502

Beschädigt sind folgende Blätter :

- 10 (oberer Rand)
- 12 (links unten)
- 21 (unterer Rand)
- 31 (Ecke rechts unten) 32a (2001) re oben, mi-unten
- 33 (Ecke rechts oben, unterer Rand)
- 50 (Ecke rechts unten)
- 58 (unterer Rand)
- 88 (bis auf einen Rest links oben weggerissen)
- 91 (Ecke rechts unten)
- 105 (Ecke rechts unten)
- 106 (Ecke rechts oben)
- 110 (Ecke rechts unten)
- 118 (unterer Rand)
- 139 (Ecke links oben)
- 165 (Ecke rechts unten)
- 168 (Ecke rechts unten)
- 171 (Ecke rechts unten)
- 176 (unterer Rand)
- 181 (oberer Rand)
- 188 (Ecke rechts unten)

Herausgerissen sind folgende Blätter :

- zwischen 10 und 11 zwischen 87 - d 88
- zwischen 101 und 102 zwischen 137 - d 138
- zwischen 126 und 127 (linke Blatthälfte vorhanden)
- zwischen 152 und 153 (bis auf ein Stück links unten)
- zwischen 176 und 177 (bis auf einen kleinen Rest)

Diese Blätter waren schon verloren, als die Handschrift durchfoliert wurde.

München 18. VII. 1932
Hartmann.

Gen 24. 7. 19.

er getreulichem hett dar zu waiffen red
 und auch dertenn **Lamech** und **Abel** war
 als lamm pff so all getreulichem **Abel**
 auf der den rüber von drey vinnen oder
 von und lieff zu dem prüm das so war
 schaff und daz gestaffit war da gab
 so allen **Lamech** aber er besaunt so
 vengemid und wolt wiffen ob der hie
 sein wett getreulich getreulich oder
 mit und nach dem als drey **Lamech** getreulich
 hett da sprach der man guden klarnatt
 von wamm vinnen und auch halspannatt
 so vian der siver als v vinn und sprach
 zu v drey dochter pffu beschaud mir ist
 ist von dem vaterin hauf ein stadt zu
 pelobem **Abel** antwortet Ich bin ein
 tochter badwelis der sünf nachor dem v
 melba gepar und leitt dar zu und sprach
Abel und heus ist gar vil per vinn
 und ein luffig stadt zu pelobem da naigt
 sich der mensich und pff gott an v sprach
Abel segent so der hie gott meyns herre
 abebe der sem warhant und pannung
 mit abogenu hatt von meynem herren
 und ein reditenn wett hatt er mich ge fütt
 und daz hauf meyns herren beude also
 lieff drey mard von daz hauf v mütter und
 veltündt alles dar so geholt hett und ke
 beta hett ein beude mit name labam der
 vax edem auf gem zu dem mensichem da
 der prüm war als er gegebem hett drey
Lamech klarnatt und halspannatt von den
 beinden seiner **Abel** und hört alle wot
 der paffenam dar hatt mir der mensich zu
 ge edot **Abel** kam zu dem man der sünd per
 der **Lamech** und per dem prüm der w
 zers und er sprach zu v **Abel** segent hie
 gee ein roatumb stes zu hie auf Ich pe
 rart daz hauf vinn stadt dertenn **Lamech**
 vinn er leitt vinn drey herberg und streut
 den **Lamech** und gab vinn spreuer und
 heiv und wazzer zu waffthem drey fuff der
Lamech und der man drey mit vnn klumen
 wamm und fuff v ange fufft ward gelegt
 prort **Abel** sprach Ich vff mit pff ich ausspuch
 mein red **Abel** antwortet vnn red Ich vnn
 ein knecht **Abrahams** und der hie gott
 hatt meynen herren vnnf gesegent und
 er ist groß getreulich und hatt vnn gebern

schaff und orghem Silber und gold knecht
 vinn dinn **Lamech** und esell und sara
 meyns herren wett hatt gepannem sün
 meynem herren vnn vnn alter dem hatt
 er gebern alles daz er gehabt hatt und
 meyn herre hatt mich besworn vnn sprach
Lamech vnn ein wett meynem sün von den
 tochterin der chanaaner **Abel** lammott
 roatumb dazolt vnn zu dem hauf
 meyns vaterz und von meynem kint
 vnn ein wett meynem sün und ich ant
 wort meynen herren war und ob daz
 wett mit mir vnnf komon d' herre
 redt vnn daz gesicht ich roatumb der sent
 sein engl mit dir und der sent dem wett
 und vnnf meynen ein wett meynem sün
 und meynem gestaltich und von dem
 hauf meyns vaterz vnnfildig pffu vo
 meynem fluch roatumb da kumpst zu meyn
 nächstem und daz so duff mit gebern also
 pffu beut kumen zu dem prüm des
 wazzerz vnnf sprach herre gott meyns
 herren abebe hastu geübt meyn wett
 vnn dem ich vnnf roatumb **Abel** war ich
 see per dem prüm der wazzerz und drey
 lammott drey her auf vnnf wazzer zu schaff
 fenn drey mich hort gib mir ein wett
 wazzerz zu temtchen auf dertenn hellen
 und drey mich sprach und du temtch vnn dertenn
Lamech schaff ich so ist daz wett daz der
 herre pe kint hatt dem sün meyns herren
 und daz ich dar mit die perrecht schreuer
 da erstam **Rebecca** kintendi mit dem trub
 dens trub auff der schulterin vnnf so vnnf
 ab zu dem prüm vnnf schaffit war der vnn
 ich sprach zu v **Abel** mir ein wett zu wett
 drey vnnf vnnf ab den rüber von der
 schulterin du temtch und auch dem **Lamech**
Lamech gib ich roatumb Ich hab getreulich
 und auch drey **Lamech** per vnnf vnnf
 ich fraggt so vnnf sprach vnnf tochter pffu
Abel antwortet tochter badwelis pffu ich
 sün nachor den vnn melba gepar und
 ich hab ich ann so gebammem drey klarn
 hatt zu vnnf vnnf amgefufft und drey
 halspannatt hab ich gelegt vnnf beude
 und süll hab ich angeperenn den herre
 und segemid den herren **Abel** meyns
 herren abebe der mich vnnf fütt hatt



wie abraham ein ander weib nam
und sarrah starb und wie rebecca
israhel und esau gepar

den verbiten weg das ich nam zu weib
die tochter des peliders menschen herren
ne sin vnd die sach ob er nicht erparnt
und vorhaut mit meinem herren das
er sagt mir. Ist aber das auch anders ge
fellt das sagt mir das ich gee zu der denthe
haut oder zu der verbiten haut. In
antworten laban und rebecca von
dem herren ist aufgangen die redou
migen mit andern auf seinem heuall
mit die redem. Vom rebeccas per
die von so vnd par und so sey weib
der sin der herren als geordnet hat
der herre da das gebort das kind abrah
er viell auff sein angesetzt und an pett
auff der erd den herren und pracht her
für heuall von silber und guldene vn klaid
und gab so zu rebecca und vren pui
derin vnder miter schenkt er gab vn
so migen vn reuerebasit errenit mit
eynander und reuerebasit und vlyben
da. Aber des morgens sei stund auff das
kind und redit lant mich das ich gee zu
meinem herren da antworten v
reider vnd miter pelers allam dre maid
er tag per vnde und darnach gee so. Er
sprach se lant mich mit vechaltem. Wan
der herre hat geordnet mein weg lant mich
das ich far zu meinem herren vnd se
sprachen beruiffen von die maid vnd
erfanden vren willern vnd da so be
kufft vnd da sagen so vill mit genit
den menschen. Die sprach ich gee vnd
so lieffen se vnd v. Ammen. Rebecca
vnd den kuchen abrah vnd sein weg
gesellen vnd paren vast hant se freier
vnd sprachen du bist vnsa. Freier
vnd vn tausent mall tausent vn dem
besitz die tior seuer venid. Rebecca vnd
v. drem sind auff die amell gezeien
vnd haben dem mann nachgeuallt der
eylennit kam her wider zu seuen bren
zu der selbst zeit roanndert. ysaach
auff dem weg der da reist zu dem pui
des namens ist des lebenden vnd des
seidenen. Wann er wonnt vn dem lant
sein ostem. vnd vnd auff gannem zu
petten luffen artber als der tag verze
nauyt vnd vnd als er sein augem auff

gehub da sah er die amell von verthu
men vnd als rebecca sah ysaach da
starrt se von dem amell vnd sprach
zu dem kind vnd ist der menschen der durch
den arer vns entzogen amitt. Er
sagt se. Er ist mein herre vnd so nam bald
ein mann vnd bedekt sich. Aber der
kuchen sagt seuen herren alles das
sich verhanden hett der firt so vnde
habernack seuer miter vnd nam so zu
weib vnd hett so so vast lieb das er den
seuen den er empfanden hett von
dem tod seuer miter vnnit. In
abraham nam. xxx. capittel
ein ander weib mit namen
rebecca die gepar vn samra
vnd roan vnd madan vnd
mada vnd isbott vnd sue. Aber roan
gepar saba vnd dodan vnd die sin dda
roan asuam vnd lathusam vnd laomy
vnd auff madan ist aufgangen eba
vnd opber vnd enob vnd nabida vn bella
alle die roan sin rebaure vnd abraham
gab alles das er besaz seuen sin ysaach
vnd den fundern der lebend. Gab er gab
vnd stied so von ysaach seuen sin da
er noch lebt zu dem endt hem. In
die tag des lebens abrah roan. In
vnd lorr. ier vnder vnd abneme vnd vn
starb vn guetern alter vollumens. Alter
vnd voll der tag gesammelt volken das
ysaach vnd israhel sein sin zu dem volk
das se ein pekreben vn die zwo fathem
holl die gelegen ist in ephraim des sin
seer etber von der gehennit mamor de
er kauft hett von den sin hett. In da
ist er pekreben vnd sara sein weib vnd
nach seuen tod da gesenheit gott ysaach
sein sin der do wonnt per den pui
des name seidenen vnd lebenden das
sind die gesenheit des sin. Abrah den
vngepar. In die entzogen die drem
vn sara der erst geporn israhel nabaiott
daknath. Cedar vn abdabell vn marab
sam masma vnd auch duma masad the
ma vnd vthure vnd naphys vnd redma
die sind sin ysaach vnd die name roan
durch se lastell vnd werler. In firt
seuer gestalt vnd die se der lebens

Simahell sind worden 11 und xviii jar
und er nam und starb und ist begraben
per fernem volck und er wohnt vnu
la post rufur dyc sich heim Egipten als
sein gnuem. **D**iffuram per lallenn
nom paider starb er. **A**ber dar sind drey ge
schlachten ysaach der sunf abrahe. **A**braba
hepar ysaach und da er xl iar alt war
da nam er ein weib rebecca dyc dochter
soduelis pri von mesopotamia dyc sinst
laban und gepetten hatt ysaach den be
rem für sein weib darumb das so vnseucht
per war und er hatt vnn exhort und gab
enphabum. **R**ebeca. **A**ber dyc klam trut
ten sich zu samem vn vren leib dyc sich
ob mir dar also kumpstut ist vnam ist
dem nott gerest dar lth empfangen
hab so fertt dar so kallot den herren
der v antwort und sprach zwar volck
sind vn dornem leib und zwar volck v
dem getalit auß dornen pauch. **V**nd
dar volck ober vnmitt dar volck. **V**nd
der hoxer vortt dornen dem womeen
des war dyc zeit der geperung thomen
und vnn war zwar kund sind funden
vn vren leib der am ersten herauf
gung der war kott und ganz vnleib
nuf eyms velleucht und sein nam hies
Esau shelluch. **D**er amder auß gre vn
bett dyc soluersem sem brüder und
hatt und da namtt so sein name iacob
so iac war ysaach da vnn dyc klavnen
gepenn vnuem und da so genert
worden da ward Esau ein gestberder
man zu vngem und ein ackerman. **A**b
iacob en vnsecht man der wohnt vn
den tabernakeln ysaach hatt lieb Esau
darumb daz er von fernem. **B**ard ge
perst ward. **V**nd rebecca hatt lieb iacob
und forbt iacob ein müß und da Esau
zu vnn kam müder von acker da sprach
er. **G**ib mir von dysem dyne vortem
geforbt vnam lth pnn gar müd vnn
dyc sich ist sein nam gebaysem edom
zu vnn redt iacob verkauff mir dem erste
gepurd. **E** antwort. **N**om war lth sich
war ist mir nütz dyc best gepurdhatt
da sprach iacob darumb so swer mir Esau
swor und verkaufft sein erste gepurd

und also nam er prott und daz eren der
kunnf. **V**nd az vn vnamtt und gung hin
und starrt klam dar er verkaufft dyc
best gepurd. **V**nd xviii. **C**apitell.
Auff gangem der hünner zeit
nach der dyc geschach vn den
tagen abrahams gung ysaach
zu abimelech dem künig d
palastom vn. **B**ere da er sich vn der
herr und sprach. **N**itt ge ab vn Egipt
sunder rive auff der erd dyc lth die say
und vnamtt daz vnn so pnnuch perlore
und vortt dyc segent vnam dyc vn der
nem sannen gib lth all dyc gegemtt und
vn dornem name vortem alle volck
der erd ge segent. **D**arumb dar Abraham
ist gehorsam gewesem merne storn und
gehalttem hatt mein geschafft vnn mo
geport auch dyc offenn heyligant vnn
gepar gehalten hatt. **D**arumb pelavb
ysaach vngemert und da er gesagtt
ward von den maimen derselben statt
von soner vortem vortem sprach er. **D**yc
ist mein Schwester. **E** forbt zu ver veben
dar so vnn zu ge sellt war mit gemahell
schafft. **E**stharst dar so vllenttt vntom
durch v storn vortem und da v gung
warim vill tag und da so daz ge wohnt bet
tem da sich abimelech der künig palast
norn durch ein vnter da sah er vnn
sternem mit rebecca sonem weib und
kufft vnn und sprach. **E** ist offennwar dar
so dem vort ist vortem hast gelogem
hast sprachst. **E** war den Schwester. **I**ch
vorttt dar lth sturb durch so. **D**a sprach
abimelech vortem hastu vnn daz ge
legt. **E** möcht vntat von vnnsem volck
geschlaffem haben mit dornem vort
und ein lort auff vnn vort sind und
ge port allem volck. **V**nd sprach. **D**er be
rückt der menschen vort der vort des
tode sterben und ysaach ward alt vnn
dem lant und vnn vn dem selben jar
hundertmall so vil und der herr ge se
nett vnn und der mensch ist vast geubtt
und er gung auff nehandt. **V**nd wachst
so lant prok er har suell vort ward vn
auch hatt er besung der heit und starr
und haufgestind und menig vnn daz

wurden ym vermdt doe palestyn vnd all
preynn doe dy knecht seyns vaterz beyra-
benn bettenn zu der selbenn zeit doe ver-
schopptens mit erd so vill dar **Abymalech**
sprach zeuch von vnnre roann du pist vast
nachttuyer wordenn dann wir vnd er
zoch daz er kam zu dem roazzer Serare
vnd wonnt da vnd aber grub er annid
preynn doe gegrabenn betten doe knecht
seyns vaterz abrahe vnd doe nach seyn
tod doe palestyn ver schapft bettenn vnd
er namt mit dem selbenn name mit dem
so vor der wazer namt vnd so gruben vn
dem lannid vnd so sunden lebendig war
vnd da war der krieg der better gerare
wyder doe better ysaaß vn sprach
vns ist daz roazzer vmb doe sabb den
nam des prinz davon daz daz gestalt
hieß er doe yonung vnd so grubenn
ein annidenn vnd vmb den kriegten so
auch vnd den selbenn hieß er vennischaft
se für von dann vnd grub ein annidenn
vmb den so mit kriegtem vnd also hieß
er seyn nam doe prant vnd sprach Nun
machtt vns wecht gott vn macht wachse
auff der erd vnd er ging auff von der
statt vn **Bersabee** darinn der erstbain vn
der selbenn nachsprechennid Ich bin gott
deyns vaterz abraham du sollt die mit
fürchtenn roann ich bin mit dir vnd
segen die vnd wird meren den sam
durch mein knecht **Abraham** Also prant
ysaaß ein altar dem herren vn rufft
an den namen des herren vn vreckt
ein **Tabernakel** vnd gepott seyne knech-
ten daz so ein preyn grubenn daz der
selben statt kamen von **Bersabee** **Abi-**
malech vnd othoradit vnd seyn seewunt
Wiss **phylott** hertzog der kuter sprach zu
ynn ysaaß roarumb seint **Jeromenn**
zu dem menschen den er geheirat habet
vn von euch außgetrieben doe amitt
woort wir habenn geseheenn den herre
per die seyn vnd darumb haben wir ein
land ge suet vnter ein annid vnd daz wir
ein geen ein gelub daz du vns nit vbel
nist **Karnerlay** als wie der dem nit pe-
rikt haben noch getham **Karnerlay** daz
dich der sezt sinder mit seid haben wir

gelassen dar die der bez genieut hatt.
Er machu yn ein wurttschafft vnd nach d
pfer vnd getranck stund er auff sein
vnd kroem zu samme vnd ysach ließ si
ferdich yn ir statt vnd nom war an
dem selben tag kamen die knecht ysachs
vnd sagtem yn von dem trum den si
grabem hettem vnd sprachen wir habe
finden wasser dar von nant er er die
oberflutzigkalt vnd der nam der statt
ist angelegt. **Bersabee.** ych auff den se
genwurtzuckem tag vnd **Esau** **xli** Jar
nam zwai weib. **Judith** dochter **Ber**
ether vnd **hathsamatt** dochter **Elom** der
selbem statt die ward erzuem. Das ge
muit ysachs vnd **Rebette**.



Alt was **Daz xvij. capitul**
 ysaach vnd sein augen v
 boret vnd er mocht mit ge
 sehem vnd er berufft sam
 sein sin den grozern vnd sprach zu im
 mein sin **E** antvort Ich bin bre
 vni redt der vater du siest daz ich alt
 wordem bin vnd mit volc den tag
 mens tode **A**um dein rauffem dem
 forher **D**em pogem vnd vee auß vnd
 nam du mit hard entwar er wist so
 mach mir ein muß als du kânst daz
 ich wil vnd pring **D**az ich er vnd

ihre Haare stehn und mit mir kumt
 essen - dann zu seine angeth
 Dunkelheit worden - dan der er am
 liebsten hat die wendigung geben wolt
 und rebet a dem vater helf das
 den die wendigung wolt

Jacob uth p̄m dem Eſtgepoehner ſun Esau
 uth hab geſchann ale du mir geporen haſt
 Stee auff **D**az vnd es von meinem gart
 Aber ſprach ysaackh zu ſernem ſun rove
 moͤchtſtu es ſo bald ſchinden **E** antwort
 Es was der will gotz das mir bald entgehe
 lieff das uth wollt vnd ysaackh ſprach
Eec hec mein ſun das uth duth pe kuer
 vnd pe wie ob du geiſt mein ſun Esau od
 nit **E**ging zu ſem vater vnd da vn
 ysaackh begraff da ſprach er Dve ſtom
 iſt ſicker **J**acob **A**ber dve benitt ſind Esau
 vnd er bekant vn nicht wann dve h̄ier
 benndt bezugtem dve ḡleibniß der
 groͤßern vnd er was vnu geſentt vn
 ſprach du piſt mein Eſtgepoehner **S**un

Eraw **E**r antwortet ihm und er sprach
 preuß mir die sachen von dem hant man
 sin dar dich man sell segenn und da er
 im prachit vn geericht heit da prachit
 er im auch roem da er herantelt da sprach
 er zu im **E**re zu mir und gib mir ein
 kuss mein sin **E**r gynn hynn zu vn kuss
 vn als bald empfand er des wolgeschmacks
 soner klarder und segent vn sprechendi
 dem roer der gesinacks meyn **E**in
 als der gesinacks eyns vollem lichter de
 gott gesenett hatt **D**ie her gott so tan
 des bmele und von der vacht der eed ob
 fluzigant der seucht roemns und als
 vn der veltber werden die dvenem
 und die gestacht dich an petten du sullt
 sein her dener pruder und die sin dem
 miter werden vor die he poge und roer
 dich vflucht der se verflucht und roer
 dich segent der werd er sullt mit seym
 kawn als **y**saulth sein eed er sullt heit
 und **Jacob** her auf hantman was kam esan
 und die gesoten speß von dem hant
 prachit er dem vater und sprach **E**re
 auff vater meyn und ys von dem hant
 dems sijn dar mir dem sell segenn **D**a
 sprach zu im ysaulth roer pistu **E**r ant
 wortet **I**ch bin **E**raw dein erstgeborn sin
 ysaulth **E**stherat eyns snellem schreibe
 und mer dann man glauben may
 der roindeut er **E**und sprach roer ist der
 der die lamm yefangem gesoten vord
 mir prachit hatt und ich hab von im alle
 geericht e du kamst vn hab im geseget
 und er roiet geseget **D**a esaw erhört
 die ved seim vater **E**stherat mit groge
 pullem und auf sein mut geuallen
Eheren auch mit vater meyn d' sprach
 dein pruder ist gesiderygfluch durnem
 und hatt empfangem dem segem vn
 er redt auch kcht ist sein nam gebasse
Jacob **S**in roer er hat mich zu dem an
 dern mall benogem meyn **E**stherat
 hatt er vor him genome und ved zu dem
 andern mall hatt er him meynem segen
Aber redt er zu dem vater vn sprach
 hast nit mit mir dorb auch gebalten ein sege
 da antwortet ysaulth ich hab vn dem him
 beuerm geseget und all sein pruder hab

ich seone dinstpraktant vntertan Ich
hab vn geseit mit der seubst vrom vrom
oll vnd der darnach nem sin vor thumt
Antwort Esam vnd sprach vater hast
dann nür abn segen ich putt du da du
mir auch segest vnd da er mit thossem
bentim marmitt da ward perreut Esam
vnd sprach zu vrm vn vaist der eed vn vn
tan der hymmels oben her ab vord dem
segen leb mitt dem schweitz vnd drem
der nem pruder vrom doe zeit kumpt dar
du entbleibst vnd ledigst dem vord von
den halsaderm vnd Esam bett albey vort
Jacob vnd den segen da vn der vater ge
segen bett vnd sprach vn segenem beere
kumen doe tag der roymne meyn va
ter vnd ich er tödt mem beuder Jacob
da vord v kündet kebere doe küst vrom
sin vnd sprach zu vrm Nom vord Esam
dem pruder drott die dar er dult tottem
vord Darumb meinsin hör mem storn
vnd fleuch vnd thumt zu meyne bruder
labam vn azam vnd vrom per vrom
vrom tag post der zorn dem pruder
ge vrom vnd sem vrom vord auff hie vnd
dar er der sath so du vrm vrom hast ver
gef Dar nach send ich vnd für du von
dannen her ich motit per der sin auff
vrm tag er vrom vrom Auch sprach
keber zu Esam mit vrom vrom me
lebem durch doe tochter bett Ist dar
Jacob ein vrom vrom von dyer eed so
vrom mit lebem Das xxvij capitel

D Esam perreut also Jacob vnd
segen vrm vnd sprach Nur vrm
ein vrom von dem gestaltit
raaan sander hee vnd far vn
mesopotamia vrom vn dar hauf blubuelis
der vater de her miter vnd vrm da von
ein vrom von den tochterm laban deynes
obem vnd gott der all nach vrom ge
dult vnd milt dult roachsem vn me
dar du seist vn sath der volther vrom
die drom abeabe vnd derne samen
nach die dar du besitz doe eed drom
wallung doe er vrom hant drom
arm vnd da er vn helassem bett Esam Jacob
kam gesam vn mesopotamias vrom zu
laban dem sin Esam vrom vrom dem beid

seone miter vnd da Esam sath dar sem vrom
Esam geseget bett Jacob vnd vrom ge
gent vn mesopotamia vrom dar er vrom
ein vrom nam vnd dar er vrm nach dem
segen vrom bett sprechend Nur vrm
ein gemabell von den tochterm chanaa
vnd dar Jacob vrom vrom vater vnd
miter vnd gannhen vrom vn vrom vn
auch pe vrom dar er mit gein sath doe toch
ter chanaam sem vater Esam vrom zu
mabell vnd nam ein vrom an doe er vor
bett melet ein tochter Esam des
sin abeabe swester naboth Darumb
hymt auf Jacob von Esam für vn ara
vnd da er kam zu vrom statt da er vrom
vrom nach vrom vrom der sin Esam
nam von den starnen doe da lagem vnd
legt vrom sein haupt vnd schlief an der
selbem statt vnd er sath vrm schlaf vrom
ter sem auff der eed vnd doe hie vrom
beriet doe hrom vnd sath doe enist
gott ab gen vnd auff stehen dar an vnd
den herem der lantem der vrm vrom
Ich bin der her gott dem vater abeabe
vnd gott der Esam doe eed dar auff du
schliff gibst die vnd drom samen von
dem sam vrom naboth als doe puluer d'
eed du vrom er vrom gein auffgantz
vnd vrom gein Aquilon vrom mitay
vnd vn die vnd drom gestaltit vrom
dengegent alle gestaltit der erdem
vnd ich vrom dem hrom vrom du him fürst
vnd ich vrom für dich vn dyer eed vnd
hör mit auff vrom ich alles er fall dar ich
geredit hab vnd da Jacob er vrom von
dem schlaf da sprach er vrom gott ist vn
der statt vrom ich habe mit ge vrom
er es vrom vnd sprach vrom vrom
ist doe statt Es ist hie mit amder dam
ein hauf vrom vrom prort des hrom Es
stund sem auff vn nam den stam den er
vrom gelegt bett seone haupt vnd
ridit vn auff ralem Esam vnd gott oll
dar auff vrom hrom den nam der statt
betheil doe vrom hrom Esam vrom
ein gelub vrom sprach Esam gott per
mir ist vnd beblit mit vn dem vrom
dar vrom vrom vrom gott mir prort
zu vrom vnd fladit mit an zu legem

wie Jacob vrom
mit seiner miter
vrm der lant vrom
wie es sath die lant
auf vrom vrom
himel vnd die
engel dar an auf
vrom ab steigen

was fundir iacob geuon von zwai
großern vnd von menden vnd
wie iacob fürer dient vñ die
herr die von fassen er meugt was

Benesis

par ein andern vñ sprach **N**un vñet auch
mir zugefügt mein man darumb daruñ
vñ ge pörm hab in sün vñ vñb dar nant
so sein namen leui **I**um vierden enpfing
so vñd gepar vñd sprach **N**un ver gub ich
den bereim vñd vñb dar bres vñ iuda
vñd hört auff **Daz xxx. capitell.**

Ebenndi vñd hatbell telt dar
so vñmfeutper vñd so bärigt
er strecker vñd sprach zu vñm
mann **I**ch mir findt oder ich
stieb **I**ch antwortet iacob exantent pñm ich
damm für gott dar ich dich peraubt hab
der seubt den pñm vñd so sprach ich
hab em dreiem **B**alam gee zu der dar so
ge per auff mein lurre vñd dar ich auffre
hab sün vñd so gab ym **B**alam zu gemacht
dve vñ zu gaimlich des manns zu ym em
pñm vñd gepar ein sün vñd hatbell pñb
pñtallt hat mich der herr vñd hatt er hört
man ston gebem hatt er mir ein sün vñd
daruñb bres so sein name dann **A**nder
vñd enpfing **B**alam vñd gepar ein am
den vñd den sprach hatbell **G**ott hatt mich
geleubt merer **A**rester vñd ich siereyfe
vñd sein namen **I**ch taltm **F**a lya enpfad
da so auff gebört zu pñm selpham vñ
dich gab so ym mann zu der sprach so
nach den pñm anp sün sprach so salst
ludenn **I**ch taltm bres so sein namen **S**ad
vñd selph gepar em andern da sprach
lu daruñ für mein saligkait **F**ür die ja
luz sprechem mich alle wöb daruñb nant
so vñ. **A**ger **A**ufgung **K**udenn zu zeit der
stern der vñt auff von alther er vñd
alle vñm die precht er seuer müter lre
da sprach hatbell **I**ch mit vñtall von de
all vñ den sün **A**py antwortet ducht
mit klam ducht dar du mein ma mpe ge
nomem hast du nernst dann auch bon
von den alle vñm meon sün **I**ch sprach
hatbell **I**ch stollst per die dñt nachst vñ
dve all vñ den sün vñ als er wider lom
zu abent vñd den alther da ist vñ emm
gegen ganten loa vñd sprach fürbar du
vñst zu mir ein genn **I**ch taltm hab ducht
vñd lon pestelt vñd vñ alle vñm meon
sün exstleff per vñd vñ nachst vñd
gott exhort vñd gepett vñd so enpfing

vñd gepar den sün sün vñd sprach
Leben hatt gott mit lon dar ich gebem hab
meiner dñm mein man vñd so nant
sein namen **I**ch taltm **A**nder vñd vñd
enphabent loa vñd ge par den selphem
sün vñd sprach **I**ch taltm hatt mich gott
mit erner gütem moynen hab auch dñt
malt pelerbi per mir mein man **I**ch taltm
dar vñ geparm hab vñ sün vñd daruñb
bres so sein namen **I**ch taltm nach dem
gepar so em tobtter mit namen **D**ona ge
dacht hatt got kachteln vñd hatt so er
hört vñd telt auff ym stham dñt em
pñm vñd ge par ein sün vñd sprach der
herr hatt abgenomem mein lant vñd bres
sein namen **I**ch taltm vñd geb mir gott ein
andern sün vñd da ge pñm vñd vñd
sprach iacob zu seuer **I**ch taltm **I**ch taltm
dar ich vñ mein vaterlamdt vñd zu
meiner lre **I**ch taltm mein vñd vñd
mein lre vñd dñt die gedient hab
daruñb abgee **I**ch taltm du dñt dñt dñt
pñtallt mit der ich die gedient hab zu
vñ sprach **I**ch taltm **I**ch taltm **I**ch taltm
vor dñm anmye stalt mit offer vñd dñt
hab ich gelearnit dar mir der herr dñt
gent hatt dñt dñt per selb dar lon dar
ich die gebem dñt vñd er antwortet
du bekennst **I**ch taltm die gedient hab
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
dem bestun vñd vñd vñd vñd vñd vñd
zu dir kam vñd per pñt vñd vñd vñd
vñd der herr hatt dñt dñt vñd vñd
eingant **I**ch taltm vñd vñd vñd vñd
mein hant für selt vñd **I**ch taltm vñd
vñd die vñd vñd vñd **I**ch taltm vñd
dñt du dar ich pñt über für ich vñd vñd
dñt vñd vñd gee all dem herr vñd
stard all stalt gemenn vñd vñd
em stalt vñd vñd vñd vñd vñd
ist vñd gemenn vñd den stalt vñd
vñd den stalt dar vñd mein lon vñd
mein geacht vñd vñd mir mñd ant
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
kunt per die vñd alle dñt mit sñd ge
stalt vñd **I**ch taltm vñd **I**ch taltm vñd
den stalt vñd vñd den stalt vñd
mñd dñt **I**ch taltm vñd hab zu
dannat dar du per vñd vñd vñd vñd

Barf vnd schaff pocht vnd wider doe ge
sprackloren vnd ge fleten vnd all heit
einer vord als woz oder swarz fieber
hab ex yn dre hemel ferner linder vnd legt
ein spary zwyschen yn vnd ferner tocht
man drevertay doe der amider sein heit
fiut Jacob nam aphallterim geringertim
vnd mandpation vnd abornym vnd ent
fihelt sy ein talt vnd da doe rymten ab
gezogen waren yn den doe aufgezogen
xramm erscham der glast vnd doe hant
waren doe verloben yem vnd vnd mag
yt doe vord roodem geprevelt vnd ex
legt sy yn doe rymen da dar waz ein
horden vord vnd dar waren doe schaff
tamen zu temethem dar sy hetten vord ven
augen doe herren vnd yn ie angedat
empfangen vnd ex yl geschien als dar
yn der vord der mythum doe schaff an
sehem doe kinnen vnd gepenn flete yn
ynienyete geskrete vord yn iacob talt
doe heit schaff yn legt doe herren yn doe
rymen fue doe augen der wider vnd
all swarz vnd doe roeyen waren laban
vnd doe annderen iacob vnder yn doe
heit geschaden nach dem ale zu der eyte
zeit da auf gomingen doe schaff da legt
Jacob doe rymen yn doe rymen der waz
seck fue doe augen der roeyder vnschaff
dar sy vix bestattung empfangen
Wann aber doe spatt vnschaff waz yn
doe lezt empfangen da legt ex sy nit
vnd doe spatt wurdem doe waren laban
vnd doe zu der eytem zeit jacob vnd d
man yt geucht anfermazen vnd heit
vill drem vnd fuerht Amell vn fell

Nach dem **Am. xv. capitel**
vnd ex hou doe wort der
sin laban doe sprachen Jacob
hatt alles das hmyenomen
das vmyer vater yt ge roeyen vn von
seinen hnt yt ex velt wurdem vn mach
ny **Ex. merck** auch yn seinem gemitt
das das amge sacht laban nit waz gege
yn gestalt als gesterim vnd doe voderim
ny abermayt das yn sattu der heit gott
fer vorder yn das lant derner vater vn
zu dorem gestalt vnd yt wurd per
die sein **Ex. sattu** vnd beruffit **Labell**.

Wie iacob gade seine weiber vnd
seine linder vnd ab sein gesimp
man vnd velt zu hant vnd
wie yn laban nach folgt vnd
wie sy sich zu leg schiden

vnd hant sein merb yn den arder da ex doe
heit wurd vnd sprach zu vni yt sacht dar
angesicht ein vater dar nit gestalt yt
gegen mir als gesterim vnd den dritte tag
Hott merus vater yt per mir ge roeyen
vnd ex self bekennit das yt mir garmen
fressen ein vater gedienit hab vnd
ein vater hatt mich bestellt vn hatt mer
lon v rammelt zu v maln vnd hatt doch
gott yn nit verlaoren das ex mir schaden
linder **Wann** ex sprach doe fleten sind
dem so gegenn alle schaff fleten gepurd
wann ex aber her vorderim sprach all
roeyen yn fue dem lon alle heit gepen
roey vnd hant genommen doe **Labell**
ein vater vnd hatt sy mir gedien vnd
wann doe zeit kam dar doe schaff ein
pfingem bnd yt auff mein algen vnd
satt yn dem schaff doe man auff doe wend
steyen geprevelt vn gemast vn mang
hant vord vnd der Enell der herren
sprach zu mir yn dem schaff Jacob yt
antwort yt yn gegenwurt da ex sacht
heb auff dem augen vn sich all fuaben
auff steyen auff doe geprevelt miter
yn ge fleten vn gemast wann yt hab alle
ding geschien doe die laban getan hatt
yt mit gott zu bestell dar du den stam ge
salb hatt vnd mir gelub verbrayen hatt
Darum stand nun auff vnd gee auf von
doser erden vnd thum vorder yn doe erd
derner gepurd **Labell** vnd lra gntwurt
haben vix dann nit etwas vbray vn
der hab erbschafft vmyer vater bnd
hatt ex mit vns gesatt als doe feinden
vnd hatt ver kauft vnd ge roeyen vmyer
arbeit vnd gott hatt genommen doe reitay
vmyer vater vnd hatt sy vns geben vn
vmyer linder darum alles das doe gott
geporen hatt das thv vnd also stund auff
iacob vnd legt seine linder auff sein **Amell**
vnd schied von dam. **Ex nam** auch alle sy
hab vnd heit vnd waz ex yn mesopotia
nia gewonnen heit vn waz sattu zu vacht
seinen vater yn doe erd chanaan zu der
zeit **Waz** laban garmen doe schaff schen
vnd **Labell** hatt gestolt doe apntoyt vns
vater vnd iacob wolt nit ver reben
seinen sacher dar erstuchem wolt vnd

als er was abgangeren von aller dar mit
 reht sein was vnd vliez amperne vnd fur
 gem dem perg **Balaad** v kumt ward laban
 am deuten tag dar iacob fluch der namm
 vnsen brudee vnd colli vnsen tugem
 vnsen heuervoss vnsen amperg **Salaad** vnd er
 sah vnsen **Heuervoss** mit vnsen
 hant daz du vnsen hant redet vnder
Jacob vnd verhen iacob am perg vnd
 auffgerichtet vnd alt vnsen heuervoss mit
 seine brudee amperg demselben vnsen
 vnsen hantem **Und sprach** zu iacob **war**
 vnd hastu also getann dar du harmlich
 vor mein abgefarnt pult vnd mein tochter
 fuerst als genantem mit dem ierit war
 vnsen vnsen mit vnsen vnsen
 noch mit vnsen dar du die nachgeuolt
 hett mit freud mit gesamt mit pauthe
 mit vnsen vnd hantem mit hastu
 gelodet solt ich mit luffen mein sin
 tochter tocht hant geuolt **Und vnt**
 mocht mein hant die vnt vndergeben
 aber der gott deynes vnt hat mit vnt
 tem gesant hant daz du mit redet
 vnder iacob vnt hant gedemnt dar
 du zu den demen pegerst zu dem **Und**
 zu perne war die dem vnt hant war
 vnd hastu mit gestolt mein gott iacob ant
 vnt dar ich vnsen dem gesamt
 pin hab ich genant dar du ich vnt
 mit nemst dem tochter als aber du mit
 zeuchst die vnt per vnt du vnt
 dem gott vnt getott per vnsen pnt
 vnt was du der dem per mit vnt
 der vnt vnt dar vnt **trister** mit dar
 kachell gestolt hett die vnt vnt
 also ist emgangen laban die vnt
 iacob vnt vnt vnt vnt vnt
 mit vnt er emgangen vnt die hant
 da colli so vnt paut den vnt vnt
hant der **Camel** vnt sag dar auff vnt
 da er alle hant durch fuch vnt
 vnt sprach so mit zu der hant mein vnt
 dar ich per die mit auff stem mit vnt
 mit ist vnt gestoben hant der vnt
 gewonnt also ist die emstant der
 pnter vnt **hant** iacob begund sprach
 mit vnt vnt dar mein pnt pnt also nach
 mit vnt **Und** hast durch fuch all

all mein hauffgeßter war hastu sundem
von aller hab dem hauff leß dar by per
meinem bruder **Und** dem mein pruder vn
vetarlin myßhem mein und dem Ich bin
v. i. i. x. v. die herwesen dem schaff und
gays sind mit vnschuldper herwesen die
wider dem herz hab ich mit geenem
Und hab die auch ire getraugt en gefaher
von einem tier ich hab allem schaden
dergeben und war mit dießfall ver
darb dar hast von mir pegetit nach vn
lag p. m. ich getrungenen ge weß mit
bir und felit und der schlag sloth von
mei augen also hab ich **Ich** i. x. die
gedient vn dem hauff v. m. v. m. die
dochter und v. v. m. die herz dem vn
du hast ver rounidelt mir mein lob v.
maln **Es** war dann gott meins vaterß
Abraham und die vorcht v. m. die ge
fem du hieß v. m. die mit v. m. die ge
lassen mein fessung **Und** die abant
merner heimlich hatt angeheben der herz
v. m. die hatt dich nettem geßraßt. Laban
antrouet vn mein dochter und sin und
dem herz und aller dar du siehst sind mei
was mag ich thun mein dochteren und
enicheln **Darumb** thun dar v. m. die
ein geßid dar so sem ein zeugniß v. m. die
mein und dem Jacob nam da selbst ein star
v. m. die v. m. die v. m. die **Es** ist **Und** sprach zu
seinen pruderin pringt stavn die sampt
so v. m. die m. m. die hauffen v. m. die
darauff den hieß Laban den hauffen des
zeugen **Und** Laban den hauffen der zeut
niß v. m. die nach augen schaff sem
r. m. die **Und** Laban sprach diser hauff ist
zeit v. m. die mein vn dem heutt und
darumb hieß er den nam der selbenn statt
Es laad dar ist der hauff des zeugen vn
Laban redt dar zu der herz selb an und
v. m. die v. m. die v. m. die abfchande
von vns **Ist** dar du v. m. die mich docht
und andert v. m. die auf so ein leiß v. m. die
so kein zeit ist v. m. die red an got **Laban**
sprach ander v. m. die v. m. die diser hauff
v. m. die den stam den ich erhaben hab v. m. die
mein v. m. die den v. m. die zeit. f. m. die d. hauff
v. m. die den stam sind zu zeut h. m. die **Ist** aber
dar ich den v. m. die v. m. die f. m. die die od' dar.

wie sarab vnd esan zu ain ander
Lamen vnd gretlich ein ander
empfangen **Benefis**

stat phanuell **En** sprach gezeibem hab ich
den herren von ansecht zu ansecht
vnd gehalten ist mein sell vnd der dunn
ist ein auff als bald erkannten ist von
phanuell von e hantelt an ein fuf ob
die sacht die sind yest eren mit der aden
der scharvunden von der buiff Jacob pof
zu dem gegenwertigen tau **Darumb**
dar er peruert hat die reussch sein buiff
auf buiff **Das xxxij. cap.**

A Jacob sein augen vnd sah an
komem vnd mit in in ma
bu er talt die sin lue vnd
kathell vnd auch pader diem **En** setz
paid diem vnd vee sind am ansecht
aber loam vnd vee sind am andern
statt von cathell vnd vorep die lertem
vnd er gung vor vnd pet **En** dinst
auff die erd als lamy pof sein pruder
genacht vnd also lieft **En** entgegenn
sein pruder **En** vnd gung von vnter
zu von sein hals vnd kuppemid warnt
er von mit auf gebeteln augen sah er
die werd vnd **En** Junge vnd sprach was
sullen die von vnd ob so zu die geboren
En antwort die klam sind die der herre
mit demnem luecht geben hat vnd da
genacht die diem vnd vee komid
danapattem so sich vnd zunging loam
vrem komid vnd daso desgleichen
auch angepet hertem so die lertem
Joseph vnd cathell an petemid homid
Esam sprach wer sind myn die schar die
ich entgegenn ge habu hab **En** antwort
dem sind so dar ich sonnen mocht quad
per luechem herren **En** sprach Ich
hab selb die menig mein bruder die dem
ein die **Jacob** sprach Ich pitt dich mit al
so kinder hab ich fiinden quad von deme
augen empbach die gablem vo merne
kemidum **Wie** hab ich gesehen dem am
pluch als ob ich gesehen hat dar ange
sicht gotz vor mir gnadig **En** empbach
den segen dem ich die entgegenn hab vnd
den me geben hat got der alle dmy
gebetid ist kum als von der pruder be
tramm zu empbach sprach er **En** wie
mit abim von ich vnd wefent demer
wege her du be kumst dar ich hab zuu

Juny vnd schaff vnd othsem von traget
vnd ob ich die mer thu abautem von
geen sterben mir von tag all heit vor
gee mein herre vor fernem luecht **En** ich
volh nach sachtlich sein retem als ich so
v migen mein klam als lamy pof ich
thum zu merne herren gem **En** herre **En**
antwort ich pitt dich dar doch die geselle
pelerben andernem weg er redt **En** ist
mit notorft allam der von pedurft ich
dar ich vnd quad vor demnem amsecht
En mein herre viderker hat also **En**
dar er den selbem weg des selbem tate
als er kam von **En** herre **En** Jacob kam von
En both der er am haup pamt von vest
hontem vnd nant den nam der selben statt
both dar ist tabernach vnd er ging von
sile die statt der **En** thum die ist von der
erd thalamm als er vidertham von me
pbothanna soze vnd vom per dem wep
vnd laufft ein talt omg aker von demer
vest rohung bet von den sin **En** mor var
schem vnd **En** vnd rucht da auff ein
altar **En** rucht daraufl an der allestert
got ist **Das xxxij. capitell**

A auf gantem ist da dona die
tochter lue dar so sah die frawe
der selbem genacht von da so
sah schem sin **En** mor enesucht
der selbem **En** er liebt so vnd roth
vnd schlief mit v mit gualt tramm
er die **En** frawe vnd zu samem ge
heft ist sem sell muse vnd die reuangen
reft er mit seym sizerem vortem vnd
fuk zu tunc fernem vater vnd sprach
mir die mard zu em genacht vnd da dar
hoit **Jacob** vnd sein sin auf warm vnd
be kumet von der narung der tie mit d
ward **En** frawe pof so komem vnd als
auf gung **En** mor der vater schem zu **En**
cob **En** von vater da kamen sem sin von dem
anher vnd da so hoit dar gescheben reus
dar vunden so vort **En** vort **En** vort
er ein vort dmy gewurt hat in
yest vnd die tochter **Jacob** genacht von
ein vort dmy ge tann hat vort
also zu von **En** herre an merne sin ist sem
ell angebammem eine tochter gebt so
von zu werd **En** vort sinem mit em be
wie dmy von sicker sin edert
ward vnd wie so vort allen
vort sin in der stat dar von
er schlugen

nam vnd hieß yn israhel vnd sprach zu
 ym wache vnd wirt gemeint wilst yn
 leut der gestaltichit werden auß die kuny
 werden auß deynen meren auß yem vn
 der erd dre ist geben hab abrahaim vnd
 ysrahel gib ich die vnd deynem samen nach
 die vnd er schied von ym vnd er zucht
 auff em staden nill an der statt da ym
 gott geredt hett vnd opfferett auff ym
 opffer vnd auß gotz oll vnd hieß den ma
 der statt Bethel Er ymg auß da selbst yn
 kam zu Hüner heit zu der erd dre reist
 gem (Israhaim) vnd da yn der stadt vnd
 arban find gepenn von stier der gepurd
 vny so am zu vplautem da sprach zu
 vnd dre besamung mit suchu die soam
 durouft den sun habem vnd als dre self
 ver auß ym vor smertem vnd der tod
 anhim hieß so den nam vef sunf Benom
 dar ist sun meins smertem Aber der
 wate hieß yn schyamyon das ist sund
 reittem In vndell ist ge stodem vnd
 perabem an dem weg der furt gem Is
 ratim dar ist Bethlechem yn iacob vnd
 auff em Israhel auff vnd yrah dixer nill
 der yrah vndell so zu dem yem vür
 tigem tag auß für er dann vnd paut
 vromu vnd da er wohnt yn d'elben
 gegent Ruben ym vnd schließ per bu
 la der schlaff werbe semf vater yn dar
 vrom am mystem der vordem vnd
 der sun iacob vrom yn der sun lye d'
 Israhaim vrom vnd leu vnd iudas
 vnd ysrahel yn zabilom Die sun vnd
 voreph vnd schyamyon dre sun Bal
 der dux vndell dann vnd neptahom
 dre sun zelybe der dux lye Bald vnasser
 dar sind dre sun iacob dre ym gepenn
 sind yn mesopotama soie Er kam auch
 zu ysrahel yem vater yn mambere do
 stut Aber dar ist Ebon yn der yewall
 abrahaim vnd ysrahel vnd dre tag ysrahel
 sind erfüllt vnd loxx iac vnd ist
 gestorben mit verzeitem alter **Das**
12 sind aber xxxij caput
dre gestaltichit Esaw Er ist
Edom Esaw nam ein roet
 von den tochteren thanaan
 Ada tochter elom ether vnd olobama
 wufsch Esaw vnd iacob von ain
 ander teilten vnd was gestaltichit
 von ym yem vndell

tochter ane der sunf jebco enen vnd auch
 Basemath tochter yshail suester nabioth
 yn Ada gepar Eliphat Basemath gepar
 Kambell olobama gepar boent yn belon
 vnd chore dar sind Esaw sun dre ym gepenn
 sind in thanaan Esaw nam sein weib sein
 sun sein tochter vnd all sell seyns haust son
 hab vnd ner vnd aller dar er möcht yeba
 dem vndem lannet thanaan vnd für yn
 ein an dreu gegemot vnd schied von seime
 pruder iacob vrom so vrom waf reich
 yn mödtem mit peremant geuonen
 vnd dre erd vef vrellung möcht so mit
 geballtem vromen der heit In Esaw
 wohnt yn dem perg Heve er ist Edom dar
 sind dre gepurd Esaw der vater Edom
 yn dem perg Heve vnd dar dre hamen
 seynen sun Eliphat der sun Ada seyns
 tochter vnd dre sun Eliphat vrom thana
 nomath schyama thaman vnd teneth vnd
 chore vnd thama war ein schlaffwerb El
 iphat der sun Esaw den ym gepar Anna
 leth Die sind sun Ade der roet Esaw
 Aber dre sun Kambell naath vnd sara
 semna vnd mera dre sun Bethemath der
 tochter vnd auch dy vrom sun olobama d'
 tochter Ane sun jebco der roet Esaw
 dre ym gepar boent vnd belon vnd
 chore dre hertzenem der sun Esaw dre
 sun Eliphat der fest gepennem Esaw
 hertog theman hertog onar hertog
 schyama hertog teneth hertog chore hertog
 thaman hertog Amaleth dre sun eliphat
 vnder erd Edom yn dre sind Ade sind
 vnd dre sind sun Kambell der sun Esaw
 hertog naath hertog sara hertog sem
 na hertog mera Die sind hertzenem
 Kambell yn der erd Edom vnd dre sind sun
 Bethemath der weib Esaw hertog boent
 hertog belon hertog chore dy hertoge
 olobama der tochter ane weib Esaw
 dy sind dre sun Esaw vnd dre vnd hertoge
 er ist Edom dre sind sun seve hertog vrom
 der erd matham lotham yn saba vnd
 secom vnd ana duxon vnd ezer exbonn
 vnd duxam dy sind dre hertzenem hertog
 der sun seve yn der erd Edom vnd dre
 sun lotham sind vromen hertog vnd the
 man vnd dre hertog lotham thama

[illegible]

wie judas mit thamar seiner frum
 36. thafen her vnd thamar zu yfing
 vnd gepar van zu zweu sinen kint
 phares vnd saram auf ain mal



Dum war der **J**erame: lupt
 kumpt er tottem vort vort
 vn larenn vn In emale tuffen
 vnd sprechem ein post vort
 hatt vnn fre: sein dann vort jebem war
 vnn sein tearm mit: sind vn da Ruben das
 bocht er arbait vnn zu lozem von vren
 hendem vnd sprach lutt tottem vort ser
 jell noch ver: ghem das plutt stüder vort
 fem vort vn In der **J**ustem dre vnd d'
 vort ist vnd peballt ein hemdi vnstul
 duff das vort er darumb **E**r vort vn lösen
 von vren hemdem vnd vn sehem vort
 vidergeben vnd als pald er kam zu se
 nen pruder: da entlostem so vnn sehem
 tuff vort vn getarlichem vort vn sentim
 vn em alt tostem dre mit vort: bett vn
 das se porem vnd prönn arzem da sabem so
 totem vnnabelchem von **B**alaad vn de
 tuffell kung vortgemacht vnd kof vn
 vn staren vn Chipten da sprach judas zu
 sehem pruder: vort ist vns nütz ob vort
 tottem vnsehem pruder vnd ver belu so
 plutt **E**r ist porem **E**r vort vort kuffu den
 habelchem von vns hemdi vortden mit
 vmaill **E**rst dorth vns pruder vn vns
 fleist doe pruder verhemmen sein vort:

vn den fureiebendem madramen den
 kuffleuten kungen so vn von der **J**ustem
 vnd vort kuffleuten vn den vnnabelchem
 vort vort porem dre furetem vn
 Chipten Ruben kunn vort kuderstem
 vn vort nütz das kunn da kam er in sein
 pruder mit sehem vort vn sprach
Das kunn nütz gehemmen vn vort
 soll vort vort vnso namen sein vort
 vnd dufftem vnn plutt vort kunn das
 se getott bettem kunn dre vnn kungen
 zu sehem vater vn sprechemdi das haben
 vort sindem stant ob er se der vort dem
 kunn oder mit **E**n da dre der vater erkant
 sprach er der vort ist mehem kunn Ein
 vort vort hatt vnn sehem **E**n hier hatt
 sehem vort vort vnd mit sehem kunden
 stund er auff **E**n lutt an ein porem vort
 vn porem sein sun vort sehem
 vortden all sein san das se kunden den
 smertem vort vort: da vort er in vort
 emphabem **E**n hier sprach er: vort vort
 ab den zu mehem sun: vort vn vort ab
 kunn dre madramen vort kuffleuten vort
 vn Chipten porem: den vort vort
 kunn master pharoms **D**as vort vort
Zu der selbem zeit ab vort judas
 vort ein bruder vort kunn zu
 vort Adalantischem mensche
 mit nam vort vnd sab da con
 vortem ein thanaanem mit namen sie vnd
 dre nam er zu vort vnd ein vort zu vort
 dre emphing vnd gepar ein sun der nam
 kunn bei vnd vort vort emphing ein
 kunn vnd geporem sun kunn er onam
 vnd den duffem vort so **E**n den namt so
 kunn vnd da der geporem vort da kunn so
 kunn dem vater zu sehem sehem **E**n judas
 gab ein vort sehem vort sehem sun her
 mit namen thamar vnd her der **E**n geporne
 sun vort vort ein stalt vort vort vort
 vnd darumb ist er von vnn getott **E**n vort
 kunn judas adonam sein sun **E**n em zu
 dem vort dem bruder vnd kunn duff
 dar du auff vort den same vort pruder
 vort vort dar vnn kunn geporn vort
 dem vortem zu dem vort sehem bruder
 den samer er auff vort ed dar mit sun
 vn namen sehem pruder geporn vortden

Darumb schlug ym der heiz dar er so
ein verpotem dinst getham bett vnd dy
sach sprach Judas zu Hamar: Jener sinre
vor vomb vnd dem hauf dems vaterz prof
herumb mein sin Bella vnd er warbt
dar er auch stiet als sein bruder. **E**re schied
von ym vnd vout yn pef vaterz hauf vn
als vill ir verhammen: vnd am gestoe
dem si sie dar weib uida der nach der vrap
nuzt kost nam vnd ym auf zu den selbe
reim jener schaff. **E**r vnd vras d' schaff
adolamita mitampnas zu den schaffschieren
dre legt von ye dre vombyschem elaydt
vnd nam an ein diomnem mannul. **I**n jar
nuzt v' vanderem elaid auff dre roch
sthand der siert gem tampan. **D**arumb dar
sich ge rochsem vras vns vn mit genio
men bett zu man vnd da er sah Judas da
ver maynt es so ein b'vram sein vram so
bett ver d'elbt ye amgeschabt dar so hnt
bekannt vider. **E**ging zu ye vnd sprach
verhemig mir dar ich mu die v' miste. **E**r
roest mit dar so sem sinre vras vras heystu
mike dar du geprauchst meon' verligung
er sprach ich sent du em lamp von den
bittem. **A**nnder vras vras. **I**ch leyd
vras du vild ist dar du mir ye em pfana
bis du mir yeist dar du verhassem hast
Judas sprach vras vild zu pfant gegeben
haben so antvoren den v'vrassem
vn half pamt vn sage den du vn d' hant
reist vnd zu ener v'vrassem enpung
dar weib vnd vram vras v'vras auff vn
ging vnd leitt von ye dre elaid dre so an
sich genomem bett. **I**n vras an vban mit
den elaydem der vombeschafft. **J**udas
samt ein lamplen durch den heitten. **A**do
lamitem dar ex nam dar pfant dar ex ge
ben bett der searrem vn da ex so mit vand
er fragt dre leitt der selbem statt v'vras
dar vras dre da dar auff der vrasstaid
dre antvortem all. **E**st kam h'vras yeve
sen an der statt vnder leitt vider zu uide
vnd sprach zu ym. **I**ch hab so nit fundem
vn dre menschen der selbem statt haben
mir gesagt dar kam h'vras da yezerem se
Judas vras hab so v'vras so may vras mit lar
ner lug gestrahem. **I**ch hab gesamt das
lamp dar ich verhassem hant vn du hast

vi mit fundem. **V**om vras nach in monadim
verliut man Jude sprechendem dem sinre
hatt vnschuld vnd v'vras vras vras
auff vras. **J**udas sprach siert so siert das v'
premt vras vn da so gesiert vras vras
pem da samt so zu vras vras vn sprach
von den man der dre dinst sind hab ich
empfangem. **B**ekant vras sind dar half
pamt v'vrassem vras stab vn da er dre
hab bekant da sprach er. **E**r ist yezerem
damit v'vras hab ye mit yezerem
Eda mem sin vnd d'elbt bekant ex ye
siert mit vnd da dre zeit der ye pamt tan
da ex vrassem vras vn vras lab vnd
vn der aufresem der findt vras vras
ein hant vn dre pamt vn h'vras ein
Ton tuch vnd sprach der hant e ber auf vn
als der dre hant vider ein vras d'vras
der amder h'vras vn dar vras sprach vras
vmbist durch d'elbt vrassem dre bestlies
samt vnd vmb dre vras h'vras ye sem nam
phares. **P**arnath ist auf der amder sem
bruder gangem vn der hant d'elbt tuch
vras den nam so z'vras. **E**nd vras
Dre vras gesiert. **C**apitel
vn vrassem vnd pharise der
versthem pharise laufft
vn ein siert der vras ein vras
tuch man von der hant der. **I**smabelchem
von den ex dar gesiert vras vnd d'elbt
vras per vras vnder vras ein man der vras
allein dinstem vras vras vras vn vras
vn dem hauf sem vrassem den bekant
vras vras dar der vras per vras vras vnd
per allem dar ex leit vn dar vras vras
besth'vras vn vrassem hant. **R**oseph stand
vras per vrassem vrassem vnd dreht dem
vnd vras vras dar vras dar vras hauf
vor allem vrassem vras zu vrassem
Vnd alles dar vras vrassem vras vn d'
vras seiert dem hauf. **E**gypt durch vrassem
vn vras all sem h'vras an den vrassem vnd
auff den vrassem. **I**n ex bekant vras an
der dann dar vras da mit ex ye pamt vras
vrassem vrassem an vrassem vnd vrassem
ampl'vras vnd dar nach vras vras tan da
vrassem sem vras ye augem vn vrassem vn
sprach schlass mit mir der vn vrassem vras
verhemigem vras dem vrassem vrassem

wie d'vras
pharise den
vrassem
vrassem
vrassem
vrassem
vrassem
vrassem

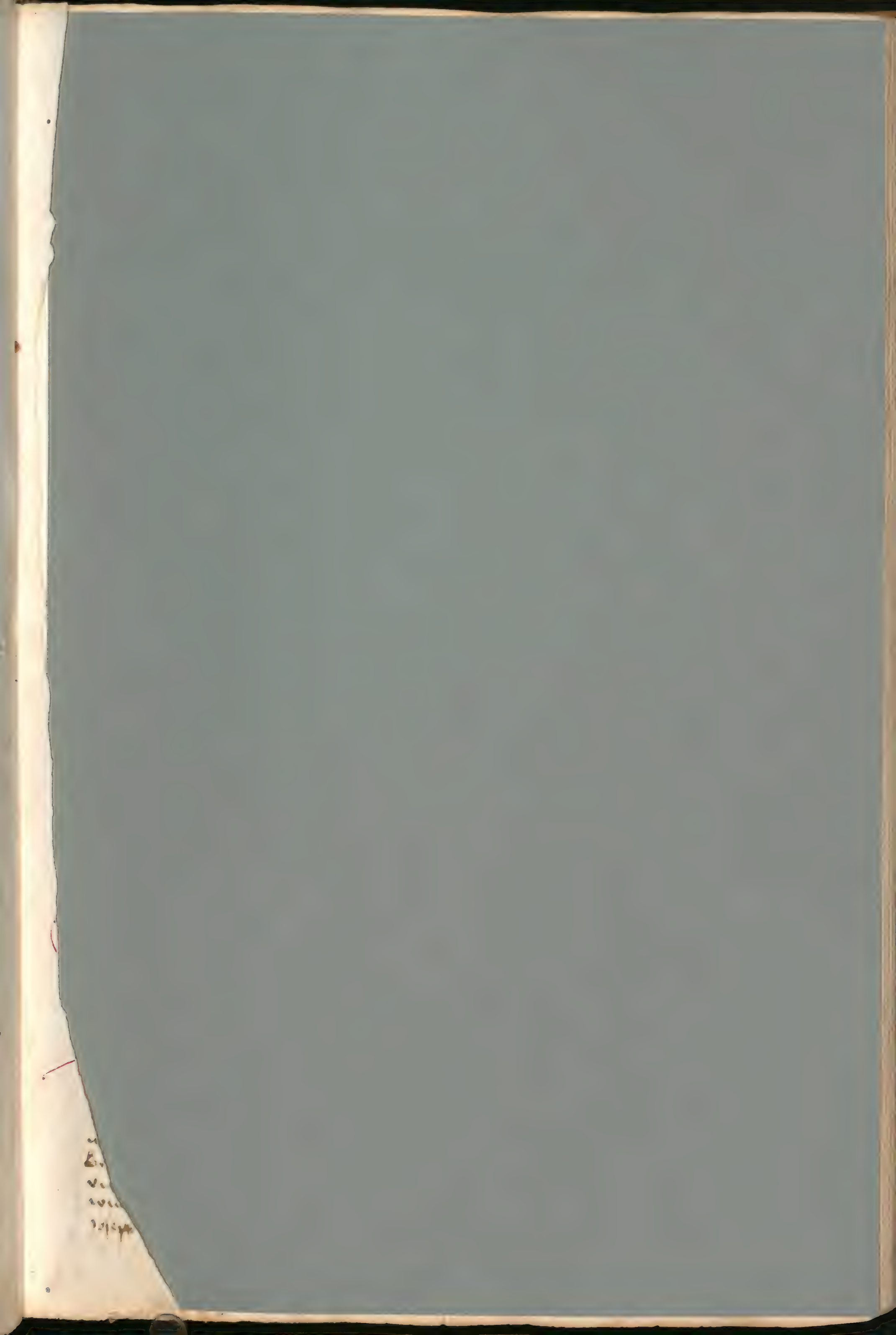
werth vn sprach zu vi **I**hm was mein hie
 hat mir beuolhen all sein hab vnd was
 mir waser hat vn sehem hauf vnd ist
 nicht mit dar mit se vn merne gualt
 oder dar er mir mit geben hab an dich
 vnn du sein weis pft **D**arumb vorenth
 uth dar vbl thun vnd sünden vn merne
 herren mit solchem wortem redet
 mit se alle tag vnd dar waser was
 dnn dem jnnling darumb dar er dre vn
 leucht v was **E** gestalt dar er
 tag dar **J**oseph vnn dar hauf vnn
 vnd en was abait telt an zeichen vnd
 sy peruass dre wortem sein flaid **V**n
 sprach schlaf mit mir der lieg vn ve
 hant den mantel vnd stoch vnd ist her
 auf hangen vnd da dar waser sah dar
 flaid vn vren hemden vnd dar se was
 vsmacht se peruass dre menschen was
 hauf zu se vnd sprach zu vnn **D**iept
 was **E** habte ein gesurt ein jndischen ma
 dar er vnn pott **E**rst zu mir eingange
 dar er mit mir schlief vnd da vbl stey
 dar er hört mein ston **E** lieg den mantel
 den ich hielt vnd stoch vn darumb zu
 zeichen des glaiden den pehalten
 mantel zagt vn vren mann **D**a er hant
 kam vn sprach zu vnn mir ist eingangen
 der jndisch knecht dar er mich smacht
 vnd da er mich steyen sah **E** vlieg den
 mantel den ich hielt vnd stoch an **D**a
 der dar hört vn den wortem des
 werth zu gelaubt **E**r ward vast zornig
 vnd was vorep vn den karcher da dre
 gesangen des künige vn gehalten vnn
 den vnd da was er verschlossen **A**b
 der heer was per vorep vnd deparm
 sich sein vnd gab vn gemad vn **A**nsehn
 des karchers der besalt vn
 sein hant all gesangen dre vn der hant
 vnn pehalten **V**nd was gestalt
 dar was vnn vn karcher der vn be
 uolhen was bekant **D**ann der heer
 was mit vn vnd vrbucht all sein werth
 wie der heer vnd den vfyter der
 got pharaon gefangen vnn den
 vnn was vn vnn vnn vnn
 vnn die vnn auf lert



Als das **D**ar 20. capitell
 Also geschach kampf dar vnn
 dvenex der künige vnn
 betten der scheinlich des
 künige **D**ann vnn der perth seinn
 herren **E** kunn was phar vorep
 der vn was vor den scheinlichen der
 Anner vor den perth vnn er samnt
 vn karcher des furem der karcher
 schaff dar vnn auch vorep gesangen
 was vnd der karcher der karcher gab se
 Joseph der dient vn ein karm der karcher
 was v flossen vnd se vnn vnn gehalten
 vn der hant vnd se scheinlich pott vnn
 anner hant nach vnn auf legung dre
 vn recht was vnd zu vn ein vnn vorep
 seine vnd sah se karcher **E** seant se
 vnn sprach vnn vnn ist hant karcher
 ein amptlich dnn vnn vnn **E** se
 sprach **E** karcher habenn vnn vnn
 ben vnd vnn vnn ist der vnn auf
Da sprach zu vn vorep ist mit dre auf
 legung got sagt mir was se vnn
 habte **D**ann seant der pott der
 scheinlichen sein karcher **D**a sah per vnn
 ein vnn an der karcher der vnn
 vnn vnn scheinlich zu vnn vn dnn
 dre vnn vnn vnn vnn vnn vnn

das waren hy... ¹¹ füngte
dener den sagten vor omken ream
da hören den dar die gesat der sat
perant ward **H**ann uli pmi wider geben
mernen ampt vnder ist helanzen an
dar krenz suellustich von gewalt der lünge
den roepf auf furet von dem kaiter be
schorn so en mit ver wannidtem elaid
pracht man dem künig der redt vñ **I**ch
hab geschon ream vñ ist kainer der m
so auf setz doe hab ich dich hoern alle weyt
habet in fletzen **V**orep **A**mt vñ an
milt **A**mt vñ gott vñ elaid pharon
Vnd pharo sagt den **F**arn den ex ge
benn hatt ich schar us fund auff com
pach ernt warzere vñ vñ ochffen auff
renn von **A**mpne doe vast schon ream
vñ doe vast der fleysch doe vñ d' ream
der reamden ex pracht enpfingenn vñ
vñ ream den gungem nach vñ amnd
ochffen so vast vñgestalt **V**nd maget dar
dar us in solich vñ ländt **E**gypten ge
leben als so verzeitem vñ schaffen doe
kystem da erstam kaim trachen der ge
milt an vñ **E**inder der selben gleichen
meyer vñ vñgestalt peltchen **I**ch er
wachit amderbar vñ ream ge reuht
mit schlaff vñ sah en **A**nderm ream
vñ **E**her reamden auf am ländt voll
vñ aller schonst vñ amder vñ dñm
vñ gestlagen mit eim pernnenden vñ
doe enit pruffen von am stam doe der
vñ ream schon vñ ream **I**ch hab den
bescheiden den **F**arn gesant vñ
kainer ist der milt vñ auf setz der ream
der künig ist am das thun vñ gott ge
raut hatt er vñ schon ochffen vñ vñ
voll **E**her dar sind vñ ier der künig sam
doe ream schon doe kressa der ream
Aber doe vñ maget ochffen doe nach
vñ gungem vñ doe vñ dñm **E**her ge
schlagen mit dem pernnenden vñ
pe dñm vñ ier der künig se kōm
doe vñ mit der ordnung erfullt **A**r
vñ er kainen vñ ier der vñstall vñ
allen ländt **E**gypten den gemid nach
doe amder vñ solich vñschafft
dar all vñschafft kaim vñ ream
reut **F**urbar der künig ist vñschafft

alle erd vñ doe grof der vñstall ist ee
verzeitem mit der grof der **A**min **I**ab
dardu zu dem **A**min mall gegeben
den ream ist em vñstall der vñschafft
dardu zu dem dñm hoert dar doe k
gor vñschafft vñ dñm ee erfullt vñ
Farumb ver setz vñ der künig em vñ
sem vñ vñschafft mann vñ vñ vñ
doe erd **E**gypti der probst per durch all ge
vñ vñ vñ der füngstem thall der füngst
durch doe vñ ier der vñstall doe milt
künig sind sam vñ am stad vñ alle
füngst vñ der vñschafft pharon soll
bestlossen vñ vñ vñ behalttem
vñstall stēm **V**ñ perant vñ doe
zu künig der andern vñ künig vñ
doe vñschafft ist **E**gypti vñ vñ mit
verzeitem **E**her kait vñ vñ vñ
pharon vñ allen sehem diener vñ
pracht zu vñ ream kaim solich
man sonder der der vñ vñ **E**her
pracht er zu vñschafft **E**her die gott ge
raut hatt alles dar du ge redt hast vñ
miltich ein vñschafft oder dem vñschafft
friden du vñschafft vñ mein kait zu ge
reut miltich munde vñ dar vñschafft
ser die vñschafft mit am mit dem
kōm der vñschafft allam vor ge vñ vñ
aber sprach pharo zu vñschafft **V**ñ vñ
us ländt vñschafft vñ dar vñschafft
Egypti vñ nam den künig vñ sehem
kaim vñ gab vñ sem kaim vñ be
kaidt vñ mit eim sehem elaid vñ dem
kaidt er vñ eim **F**ildem kaim
vñ kaidt vñ sehem auff sein andern vñ
vñ ein sehem sehem dar all vor vñ vñ
kaidt vñ vñ vñ dar er vñ vñ
vñschafft aller erd **E**gypti vñ ee vñschafft
sein nannen vñ kaidt vñ mit **E**gypti
kaim behalt der vñschafft vñ vñ
ein vñschafft vñschafft der vñschafft cl
peltos also gunt auf **V**orep auff doe erd
Egypti vñ er vñschafft **I**ch als do er
vñschafft der künig pharo vñ vñ
sue all vñschafft **E**gypti vñ doe vñschafft
der vñ ier kaim vñ doe same pracht zu
kaidt vñschafft vñschafft vñ den **E**her
Egypti vñ alle vñschafft der vñschafft
ist behalttem vñ allen stēm **E**gypti



Page 100
100

Dien dnyen also verhangen
ward verfundt **joseph** dar
sein vater **franciscus** war der
ham zu vrm zweim sein sin
effraym vn manassem vn lezt von dan
zu hem zu vrm **phid** es ist gesagt dem
altam **franciscus** voreph dem sin lupt
zu die er ward besterbt vn zu vrm
dar petten vn zu vrm ein vrm **joseph**
sprach er **Got** der allmachig existon
hur vn lusa **die** ist vn der erd **chanaan**
vn er segent mir **und** sprach **ich** roud
dich meren **und** manuelligen vmd
mach dich zu **stham** der volth **und**
roued die gebem **dis** erd **und** demem
samen nach die zu coner ewigen best
lunt **darum** zweim dem sin **die** die
geporen sind vn dem lannt **egypti** e
uth **der** zu die kann **die** roedem meyn
effraym **vn** manasses als kuben **und**
someon roedem so mir gestant vn
die **anderem** **die** du gepist nach vn
die ver leyden dem **und** mit namen **prez**
pruder roedem so perusst vn **u** ed
stassit **tham** als **uth** **tham** von meso
potamia stach mir **kabell** vn dem lannt
tham auff dem roet **und** es war
zu **summer** zeit vnt em **thm** **effraym**
vn **uth** **perreub** so per dem roet **effraym**
dar mit **anderem** **tham** **haus** **berleben**
vn **daer** **sab** sein sin sprach er zu vrm
doer sind **die** **er** **antwort** mein sin
die **mir** **gott** **gebem** **hatt** vn **dyer** **stach**
er **sprach** **sich** so zu mir **dar** **uth** so **stach**
sich **bar** **die** **Augem** **isell** **rueden** **ver**
hust **von** **brugen** **alter** **dar** **er** **lauter**
mit **er** **leben** **mocht** **als** **zu** **vm** **gesunt**
raenli **er** **lust** **und** **vind** **vrm** **vmd**
sprach **zu** **sein** **sin** **ich** **pin** **mit** **berogte**
von **demem** **angesicht** **Auch** **hatt** **mir**
gott **geraucht** **dem** **samen** **vn** **als** **so**
nam **joseph** **von** **der** **stich** **der** **vater**
er **pett** **siell** **vallend** **auff** **die** **erd** **vn**
legt **effraym** **zu** **coner** **verbiten** **hamt**
dar **ist** **zu** **tenthen** **sthal** **und** **auch** **ma**
nassem **zu** **coner** **tenthen** **Das** **ist** **zu** **d**
verbiten **seim** **vater** **vn** **lezt** **pard**
zu **vm** **er** **verbt** **die** **verbiten** **hamt** **vn**
legt **auff** **das** **haupt** **effraym** **der** **sin**

germ pruder vn doe tenten auff das
haupt manasse der groffer an gepurd
war **er** **ver** **roandeli** **die** **heimet** **und**
er **segent** **joseph** **vn** **sprach** **Got** **vn**
des **angesicht** **geroandert** **haben**
mein **vater** **Abraham** **und** **ysaach** **got**
der **nuch** **gepreyt** **hatt** **von** **meiner** **jaget**
von **auff** **den** **gegenwurtigen** **ray** **d**
knall **der** **nuch** **hatt** **erlost** **von** **allen** **voll**
der **gegengen** **dyen** **kynden** **vn** **roed**
ange **isell** **auff** **so** **mein** **nam** **vn** **die**
namen **meiner** **vater** **abraham** **vn** **ysaach**
vn **roandem** **zu** **coner** **meny** **auff** **d**
erd **Aber** **da** **joseph** **sab** **das** **sein** **vater**
gelegt **hatt** **die** **verbiten** **hamt** **auff**
das **haupt** **effraym** **er** **nam** **war** **vn**
perreub **die** **hamt** **der** **vater** **vn** **arbut**
sab **auff** **zu** **haben** **von** **dem** **haupt** **effraym**
und **so** **oberlegen** **auff** **das** **haupt** **ma**
nassem **vn** **sprach** **zu** **sein** **vater** **vater**
er **kompt** **mit** **also** **roand** **doser** **ist** **d**
erstgeporen **leg** **dem** **verbit** **hamt** **auff**
sein **haupt** **er** **roollt** **mit** **und** **sprach** **ich**
roand **meim** **sin** **ich** **roand** **und** **der** **roet**
sich **bar** **zu** **dem** **volth** **und** **wirt** **gemeit**
Aber **sein** **pruder** **der** **mynder** **roet** **groff**
dant **er** **und** **sein** **sam** **der** **roet** **zu** **vollen**
und **er** **segent** **vn** **im** **der** **selbem** **zeit** **vn**
sprach **in** **die** **roed** **gesenen** **isell** **und**
roed **geproben** **ich** **du** **gott** **als** **effraym**
vn **manassem** **vn** **sprach** **zu** **joseph** **so**
sin **thm** **roand** **ich** **stich** **und** **thm** **roet**
sein **mit** **euch** **vn** **roet** **euch** **roeder** **siren**
vn **die** **erd** **eine** **vater** **ich** **ab** **die** **am** **tall**
auff **der** **deiner** **pruder** **den** **uth** **genommen**
had **von** **der** **hamt** **Amorei** **mit** **er** **roet**
und **meiner** **potem** **Das** **ist** **cap**

Iacob berufft sein sin **und**
sprach zu vrm **sampt** **euch** **dar**
uth **euch** **say** **das** **kunst**
roed **vn** **den** **letzten** **talem**
roed **gesampt** **und** **hoert** **er** **stirn** **Jacob**
hoert **isell** **eren** **vater** **kuben** **mein** **bestre**
poren **du** **pist** **mein** **stert** **und** **anfacht**
meiner **sterten** **der** **erst** **vn** **Saben** **der**
grost **vn** **geroalt** **du** **pist** **auff** **gossen** **als**
raffer **du** **roet** **mit** **thm** **du** **pist**
auff **hampt** **dar** **stich** **kamer** **der**
vater **vn** **hast** **o** **maucht** **sein** **pett** **someo**

wie Jacob sein sin vnsich foder
und sagt zu allen was vber sich
gen wort einen jeden nach seinem
vdiens gewend dier er er
starb

vn leu pruder treitper vaf der pofhant
vn ic hatt chun mit mem fell vnd vn se
sthar fer mit mem tee **Joan** vn vren
Gernon habem so getott em man vn vn
vrem willem habem so vmbhraben doe
marvnn verflucht em yr geyn **Joan**
er ist heere vnnd he vnroued **Joan** so
ist heere ab word so tavlem vn iacob vnd
word so zerstreuen in yel **Juda** duth vnd
dem lobem dem pruder dem hemut werde
vn den halsfaderem der vnder vnd duth
wordem an pettem doe sun dem vater
on unte ein leuen **Juda** meyn sun du
pust auf harnem zu dem raub vrend
pust entlassen als em leo vn als em leu
vnd roechen in **Nut** vnd genomen das
septer von **Juda** vnd der hertzog von ser
hofem als lamm puz der chunpt der
zu lassen dith ist vnd er vnd em roepung
der volcker **Er** vnd punden zu dem vnd
harnem sein unte vn zu den roechen
mem sun sein **Es** vnd roechen vn
roem sein stoll **Und** vn dem plutt der vnd
per sein mannt sein augem sind schon
dem roem vn sein zend stempem dann
milt **Abulon** vnd vndem auff dem
gstant der milt vn der stellung der schiff
vndem dith puz zu **Abulon** dith vnd
starkem esse **Er** vnd den
enden **Er** vnd was
vn der erd **Er** vnd
geleut sein
wordem
vnd vnd
geschick
an vnd
dre h
berh
Had
vnd
vnd
vnd
vnd

der pou sein vnd der vndem sind doe
pantt soner dem vn heere duth doe
hemut des allmachten **Jacob** darvnder
ein harte stam aufharnem ist **Israhel**
gott dem vater vnd dem helfer vnd
der allmachten **Israhel** duth die milt den segem
des harnes oberherab mit den segem d'
abgeundt legend von vntem auff mit
den segem der prust vnd der stam
Er segem dem vater sind gesterbet
von den segem soner vater **Joan** puz
chun die petu der erigem harnet doe
wordem auff dem haupt **Joan** vnd
vnder stamem der nazareem harnet
sein pruderem **Beniamyn** **Ein** stam
volck der milt ist er den vndem
vnd der abem dith er doe hab raub
all doe vn den vn geschicktem **Israhel**
Israhel hatt vn geredt vnd vater vn segem
vndem mit sundem segem vnd
gepott vnd vnd **Israhel** vnd geredt
zu meynem volck **Er** vnd dith vnd
meynem vaterem der harnet harnet
dith ist vn dem arther **Ephron** erher vnd
der milt vnd der erd **Abulon** doe
Abraham faust hatt mit dem arther
von **Ephron** **Abulon** zu dem harnet
vnd **Israhel** da er vndem ist vnd **Sara** vnd
vnd **Israhel** vnd vndem mit vndem
sein gemilt **Und** da leut harnet vndem
vnd geend den vndem mit den er doe
sun vndem vndem **Israhel** zu samen leut er
sein fust auff der pet vnd stard vnd ist
geleut zu dem volck **Das** **capit**

Die segem was vndem viel
auff der milt **Israhel** vnd
vndem vn harnet
vn gepott sein harnet
vndem mit **Israhel** vn vndem
vndem sein vater doe er vndem
vndem vndem vndem
vndem **Joan** da vndem vn harnet
vndem leutem doe vndem
vndem vndem vndem vn
vndem vndem vndem doe zeit der
vndem vndem zu dem harnet
vndem hab ich funden vndem
vndem so vndem zu dem harnet
vndem dith mit mem vater be vndem

Israhel stard vndem vndem
vndem vndem sein vndem
vndem vndem vndem
vndem vndem vndem

hatt redent. **I**ym rog: ich strib yn dem
 grab dar ich mich graben hab yn der erd
 thanaam xx: grab mich. **D**arumb gee
 ich auff yn vergab meinem vater yn thu
 roide: da sprach zu ym pharo gee auff
 vergab dem vater als du pestbroden pilt
 vnd als er auff ging da geyngen mit im
 all die altem der hause pharonis. **E**nall
 doe groesten von der gepurd der erd egypti
 dar: hant voseph mit sin bruderz in
 doe karnel yn herren. **E**n viel die
 verliesen so yn dem landt vegen yn
 er heit auff der farr roagem yn reitend
 yner roat mit eyn klavne stbar yn so
 kamen zu dem heuill agad doe gesellen
 yt vber vordam da fuyen so doe leich
 mit grosem yn suellulubem roaynem
 yn er fullen yn tag. **E**n da dar sabem
 doe roone der landt thanaam da
 sprachem so dar roayn yt grose de egypti
 them. **E**n darumb hoessem so den na
 men der selbenn statt dar roayn egypti
 yn doe sin iacob tetem als ym gepote
 hett yn heugen yn yn doe erd thanaam
 vnd vergaben yn. **I**n der zwisfadem
 hrell doe abraham kauft mit dem atly
 zu tad eyn grab von ephron **E**theo
 roide: dar gesicht manble roide: kam
 voseph yn egypti mit sin bruderz
 ch mit allem seinen roesferren da
 der vater ygabem was da er gestarb da
 roiden yn sin bruder yn redem mit
 yndam: dar er mit gedachtny sey des
 vneechenmy: dar er gelyden hat vnd
 roidertell: vns mit allem vbl: dar rou
 ym hertham habem. **E**npoten ym vnd
 sprachem dem vater hatt sinne gepoten
 e er strib dar rou die dar mit seynem
 rochem sagm. **I**ch put dich dar di
 ygest der vbl:ant deynen bruder yn
 sind yn por:hatt doe so yn dich gey
 habem yn auch rou ytem dar di
 gehst den knecht: de: yor dem: v
 dy por:hatt vnd du er dar hort da
 voseph yn sin bruder kamen zu y
 suell vallerdt auff doe erd petter
 hnt yn sprachem dem knecht sey r
 antwort er. **I**e sullt euch mit si
 nigen rou dann horz willenn

sten. **I**e habet von mir gedacht vbl: yn
 hon hatt dar fern zu hant dar er mit er
 rocht als yomn geyenruet schit vnd
 dar er pebielt vil volth: **I**e sullt euch
 mit suell:tem ich roid euch seynem
 yn die junte yn er hatt so geylost vnd
 lyndich vnd senfflich zu gered vnd
 roont yn schippen mit allem hauf seyn
 vater: vnd er lebt. **E**n vnd vnd vnd
 sab Effraim sin: pof zu der dritten ge
 purd yn doe sin nichtak de: sin: nman
 sem sind gepoten yn den knen voseph
 vnd da dar verging da redt er zu seynen
 bruderz nach meynem tod so besthaunt
 euch gott yn thut euch auff gen von di
 ser erd yn doe erd doe er ge:sworn hatt
Abraham ysach: **E**n iacob vnd als er so
 gesworen hett yn geproben. **E**nt rot
 euch besthaunt farr mit euch mein ge
 pain von diser statt vnyst gestorbem v
 endt. **E**n so hat seyns lebem: vnd ist
 gerouert mit roell:smach vnd yt ge
 legt an eyn stuttem yn egyptem. **E**n
Expliat Genesis.



Nun hebe sich an das buch des außgangs
der Sønn von Isrl auß Egyptten landt.



vnder ysi dre emgangem sind **Egypten**
 mit iacob verlobet mit sein hertzen
 sind emgangem **huden** **Simeon** **leui**
Judas **ysachar** **zabulon** vnd **beniamyn**
dan vnd **naphtali** **gad** vnd **asser** vnd
 all **bell** dre ye dre aufyammgen sind do
 der luff iacob warm **hvv** vnd **iozeph**
 was vnd **Egypten** vnd all der gestard vnd
 all sem pruder vnd all sem kind dre kind
israhel wüchsen vnd wurden gemert
 gleich wachsemdt vnd was gesterckht vnd
 erfültem dre ed auff stand auff d'ed
 ein neuer kuny vnder **Egypten** der belut
 mit **iozeph** vnd sprach zu seinem volck
 nempt was dar volck der kind **israhel**
 yll vnd stetlicher dann wir forment
 verflucht reichten wir sie dar mit villeydt
 gemert werden vnd streyn leit vnder
 vns vnd werd zu vnserm ventionen
 gethan vnd bestreytem vns vnd gae von
 vns von der ed vnalso setz er vnd maast
 der werth dar sy belimereten mit arbeit
 vnd pautem stett der wonung **pharons**
phiton vnd **karnass** vnd so sy ye mer festu
 tem so sy ye mer wüchsen vnd gemert
 wurden vnd dre **Egyptischen** hazzen dre
 kind yll vnd festu tem sy vnd **osynabes**
 vnd zu puterlayt füren sy ye ledern
 mit heren werckem labm vnd tuel
 vnd mit aller dinstpelayt vnder edem
 erungens soß vnd der kuny **Egypt**
 sprach zu den besangem der juden d'
 hies wir zephora dre amider **phna**
 vnd gepen vnn **war** ye heb luyt
 dre juden vnd dre zeit der gepurd kun

wirt er eyn knab so tott ynn Ist er eyn diene
 so behalt. **A**ber die hebammne vorsthen
 gott vnd teten nu nach dem gepott der
 kunig Egypti. **S**under so gebieten die
 knaben den kufft der kunig zu ym vnd
 sprach was ist nym dar yr thum wolt dar
 yr die knaben gebaltten habett. **D**ie
Amtwurtten die iudyschen sind mit
 als die Egyptyschen. **S**anctus
 haben die kunig der hebammne. **V**nd e
 kome so gepott so yr kind. **D**arumb ten
 der heere wolt den hebammnen vnd dar
 wolt wurtten vn ward vast gestercht
Vn darumb dar die hebammnen gott vorsthen
 paut er yn heere. **V**n pharo gepott alle
 sem wolt vnd sprach was manliche
 ge stblacht gepott werd dar reuss vn
 dar mayer. **V**nd was werbyst dar ge
 balt. **D**ar **A**nder **A**nnel **E**nden

Daz Ammaer caruel erodt
 us gangen ist nach dem eyen
 man von dem geslachte lein
 von nam eyen wech von seyn
 geslachte die enpfing vnd
 gepar ein sun vnd das y vnn sah so schon
 da verpar sy ynn ij monadt **¶** In da
 sy yn ver nnt ver heln mocht da namß
 ein prynzen forbleyn vnd be klorbz mit
 leyn **¶** In pech **¶** In leyt dar ein dar kindes
 yn leyt an coner wildem stat yn den
 pach des wazers vnd sein **¶** Bwester stund
 vey da von yn be stahen die geslachte
 der sach Nym waz die tochter pharonis
 giny ab dar sy wurd ge wyltheim vnd
 vr mard yungem durch die sluf des waz
 zers vnd da sy sah das forbleyn vndem
 weisß **¶** Da sand sy an von vr dyeneryn
 yn dar prachteit leit sy auf yn sah dar yn
 dar iung wazyn so gepatyn sah seyn
¶ In sprach von den kinden der juden
 ist daz heredi die swester des kinde yn
 sprach woldu dar ilt die beruff eyen judische
 frauwen die dar kind mug aneyn
¶ Die ammaer vort die mard fuk vnd prachte
 sein muier zu der redt die tochter pharor
¶ In sprach nym daz kind vnd her mardß
 yn ilt gub die dem son die seyn enpfing
 dar kind vnd neyt vnd da ez gewulß
 da gab sy er der tochter pharonis den pe
 rünßet sy an stat vef sluf **¶** vnd byef.

Quoduis

zu gott von der arheit **u**n erhört se
warneim von hant gedankt der gelib
dve er gelobn hat mit abraham ysaac
von iacob der heer besthaunt dve komnd
wilt und salmt se



Dreyes Capitel. **capitell**
 moßent doe schaff seyn
 Brochere jetro des priesters
 moßent vn da er doe heert
 gereiben heert zu der ynnestem roß
 da kain er zu dem peß got. **Dreß** **und**
 der besthain vñ vn coner flamm feuer
 von mutt der pißth von er sach das der
 pißth prann vn mit vpran. **Darumb**
 sprach moßes **Ich** gee von besterth dar
 koch gesicht **darumb** der pißth mit
 vprann vn da der here sah das er für
 zu beschenn da beuist er vn von mutt
 der pißth **vn** sprach moßes **moßes**. **Er**
 antwortet **Ich** pin doe **vn** er sprach mit
 nach her entledig dem gesicht von der
 füssen **wann** doe statt **dar** vñ du stest
 ydem heilig **ed** vñnd sprach **Ich** pin
 got deynig vaterß **Abraham** got **Isack**
 vn got **iacob** **moßes** der prax sein antz
 liz **wann** er toß mit **shen** gehen dem
 herren **tu** vn sprach der here **Ich** hab
 geheben doe **schaym** meynig volck
 vn **gypten** vn **er** geßchaw hab ich
 gehört durch doe here doe den weiten

hatt geschimpft den stumen und unkozen
denn den gesehenden und den phynnden
doch ich darumb far und ich ried per:
die sein yn dem münd und ich lerni
dich roast reden sulst und ex sprach hier
ich put dich sendt den du senden pist
der herr roaz kornut yn moysen vmd
sprach Aaron dem pruder der leut vn
ich wass dar ex gesprach ist vom roaz
der gett dir entgehem und als ex dich
sieht so kreut ex sub ym herreni red
zu ym und ley mein wort yn sein münd
und ich ried sein yn dem münd yn seine
münd und ich ried euch roaz ich wurde
solt ex redt fur dich zu dem volck vn
roiet dem münd. Aber du roiet ym
sein vnden dwe zu gott hören vn auch
dwe kintem nom yn dem hamnt vn
der du thun pist kintem. Ab ym
moyses und sam zu sehem. Sweber se
two und sprach zu ym. Ich gee vn thū
wider zu meo pruder yn Egypten dar
ich sub ob so noch lebem ym red jero
See vn feld der herr sprach zu moysen
yn madvan. See vn fer wider roan
alle dwe dem sell subten sind rod moyses
nam sein roab vmd fmd vn legt se
auf vn essl und fern vnder yn essle
vn leu dwe kintem got yn sehem hatt
der herr sagt ym dem widerkerende
yn Egypten sieh dar du alle kintem
per pharaon dwe ich yn dem hamnt ge
legt hab. Ich roiet wer herren sein biez
dar ex mit lait dar volck vn so spruch zu
ym dar sagt der herr mein sin d' erst
geporen ist sagt die laz meyn volck
dar ex mit dwe vn du wost ez mit
lassen. Vom roaz ich tot dem sin den
fugeporen vn da ex roaz auff dem
roeg yn coner knstatt. Entgehen lieff
ye der herr vn wost yn totten da nam
belendt xephora en sberstenn stavn
und be schuld dar kumst leu vef
sint und so peruert sein fuf und sprach
du pist mit em prutun des pluz und
v liep vn nach dem. In so sprach. Ein
prutun des pluz pist mit durch der
besherdun willen da sprach der herr
zu aaron. See entgehem moysi yn dwe

wist der ym ym entgehen auff den
per gott und fust yn und moyses sagt
aaron alle wort des herreni und dwe
er yn gesamt bett und dwe kintem dwe
er yn gepoten bett und so kamen mit
eynamder und samptm all dwe elsten
der kind ist und aaron redt alle wort
dwe der herr geredt hatt zu moysi vn tenn
dwe kintem per dem volck und dar
volck geloubt und so hörten dar der
herr bestaunt bett dwe kind istabell
und dar er angesehem bett ye festigung
und so viel siel anpettend. **Ar. v.**
Dich den sind ym. **Capitel**
yamigen moyses und aaron
und sprachem zu pharaon
du sagt der herr gott sprach
las mein volck dar ex mit offer und
roist und ex amittun roet ist der
herr dar ich sein ston hor vn las ist
ich roist den herreni mit noch istabell
larz ich mit und so sprachem gott der
juden hatt vms herist dar roie geen
den roeg deere tag yn dwe roist und
dar roie offerem dem herreni unserm
gott dar mit vllleucht vns widerst ein
selben oder swert. Zu vn sprach d' kint
gypti vdrumb moyses vn aaron vnt
ie dar volck von yem roesthem. Bett
zu eue arbut vn pharo sprach das
volck der sed ist vll seht dar em sbar
ge warsthem ist vil mer wechsl ob se
yn fure gebt von vren roesthem. Dar
vnt gepott ex desselben tages den vor
yemnden der roesth und den zimpeu
der volckh und sprach In kaynerlay
roest sult ie den volckh furepaz geben
Spreber zu den kintem ze machem als
dwe se geend vmd sammen stupfeln
und dwe maf der zeist dwe so vorstemat
haben legt auff so vn mndez mit nicht
wam so yem mndez. Darumbstbre
so vmd sprechendi roiegen vn offeren
vmpferin hont so sullen werden gewant
mit labait und ex fultem so dar so mit
den lunge hantigen worten v benye
Darumb i. mit auf der roist und der
zimpe der volckh und sprachem
also redt der pharo. Ich gib euch mit spreu

Bett vnd sampt vns mit fröndem
 vnd nicht vnter genynderen von einem
 werck vnd das volck ward zerscheit
 durch alle erd Egypt zu jenen spreuer
 vnd die vogt der werck lagen vnn
 vnn sprachem. **E** fullt eue werck alltag
 als vt vor genome ward zu thun du ma
 eue spreuer gab vnd gepennigt worde
 die vor waren den werckem der kind
 sel von den zwingeren. **Pharonis** die
 sprachem warum er fullt se nua die
 maß der zucht als vor weder festern
 noch beut. **Vn** die probt der kind ysaak
 kamen vnd schreien zu pharon vnn sprach
 em warum vnuethst also vider dem
 frecht ageln werden vns mit geben
 vnd die zucht werden vns ysaak ge
 potem. **Vnn** war vor dem dyener v
 den mit. **F**arsen gestlagem vnn vn
 redlich vnter genynderen vider dem
 volck. **E** sprach se ferit mit müßigant
 vnn darum sprach vt. **B**ee vnter vnd
 offeren vnter heren. **D**arumb gett
 vnd arbat ageln werden eue mit ge
 dem vnd gett die genynderen zalt d'
 zucht vnd die probt der kind ysaak v
 sachen sich vnn vnter. **D**arumb die vnn ge
 sagt vnter mit vnter vnter genynderen
 vnn der zucht durch vnter dem tag
 vnn se lieffen entygeren moysi vnn aaro
 die schanden entygeren vnn vnter auf gage
 vnn pharo vnn sprachem zu vnn der heer
 seth vnn vnter. **D**arumb vt habi inachen
 sachen vnter smach vor pharon vnd
 vnn frecht vnter vt habi vnn ge potem
 das. **D**arumb das er vns tot moyses ferit
 vider zu dem heren vnn sprach heer
 warum hastu gepennigt diß volck
 vnn warum hastu nicht gesamt. **D**arumb
 furbar darum das vnter vnter vnn
 zu pharo das vnter vnter zu dem heren
 hastu er besagt dem volck vnn hast so mit
 erlost. **D**arumb **Capitell Exodus.**

E her vnter zu moysi vnn
 vnter sehem vor vnter vnter
 vnn pharon. **E** vnter so las
 zen durch em stark hamit
 vnn vnter vnter hamit vnter er
 so auf von seker erd vnd der heer hat

wie gett moysi vnter vnter vnter zu
 pharon vnter vnter dem falk vnter
 vnter vnter vnter dem falk vnter
 vnter vnter vnter dem falk vnter
 vnter vnter vnter dem falk vnter

geret zu moysi sprechend. **I**ch her d'
 erstborn ist. **A**brabe vnter vnter Jacob
 vnn. **S**ott dem allmaichtigen vnn meym
 namem. **D**arumb hab ich vnn mit erzagt
 vnn ich hab mit vnn verlobt em gelub
 nuss das vnter vnn ged die erd chanaan
 die erd vnter vnter vnn der so gett vnter
Ich hab geboht den seufftem der kind
 sel als die Egypten so gett vnter ha
 dem vnter vnter gedacht meym gelub
 darum sag den kindem isel. **I**ch her
 der eue aus fur vor vnter arbat
 der Egypten vnter lor eue von d' dinst
 ysaak vnter erlost eue vnn vnter lobem
 smach vnter mit groffen sachen vnter
 vnn eue mit zu erd volck vnter vnter
 vnter eue gott. **Vn** vnter vnter dar
 vnter vnter eue gott der eue hat auf
 gesagt von der vnter arbat der
 vnter vnter vnter em ge furt vnn die
 erd. **A**uff die vnter vnter meym hamit
 hab das vnter so hab. **A**brabe vnter Jacob
 vnn. **Vn** ich her vnter eue die vnter be furt
 moyses vnter alle vnter den kinden
 isel. **D**ie vnn mit gelubtem durch die
 dinst des todes geist vnter der herlich
 arbat vnter der heer hat geret zu moysi
 sprechend. **B**ee him vnter vnter zu pharo
 vnter Egypt dar er las die kind ysaak
 vnter seker erd. **M**oyses amitt vnter vnter
 dem heren. **Vnn** war die kind ysaak
 bohem mit mit vnter bohem mit pharo
Furder bar als vnter vnter vnter seker
 leffen geret hat der heer zu moysi
 vnn aaron vnter hab em ge potem zu dem
 kindem isel vnter zu pharon dem kind
 Egypt dar so auf furtem die kind ysaak
 von der erd Egypt. **D**ie sind furten d'
 heren durch vnter die kind ysaak vnter
 vnter die kind vnter. **D**ie sind. **S**omeo
 Janues ham vnter vnter vnter vnter
 vnter sault der kind chanaanidis diß geist
 sacht. **S**omeo vnter diß namem d' kind
 leu durch sem kind. **S**eyon vnter vnter
 vnter mexar. **A**ber die lak der leben leu
 vnter hant vnter vnter vnter. **D**ie sind
 leu loben vnter seker durch sem ge furt
 die kind vnter. **A**inam vnter vnter vnter
 thron vnter vnter. **Vn** die ier des leben

maach waeren 1^e vnd vvvvii. **D**ie sün
merari moeli vnd musi die sünd die kind
leui durch sein haup gesind. **A**ber amram
nam en roeb. **J**ochabeth sein maimen die
gepar ym aaron vnd moysen vñ maria
vnd die jar des leben amram waen 1^e.
vñ vvvvii. **V**nd die sün ysnar waeren
thore vnd napheg vnd zechi vnd die
sün ozrell misabell elzaphann vñ zechi.
Aber aaron nam en roeb. **E**lisabeth
die tochter Amiadab die swester naazo
die gepar ym nadab vñ abon vñ elcam
vñ itamar. **A**ber die sün thore waen
asser vnd belchana abitar. **D**ie sünd die
geschlacht thoutaam vnd elazar der
sün aaron nam en roeb von den toch
tern phanell die gepar ym phinees
die sünd suster der ge sind lauten durch
u. geslacht. **E**s ist aaron vnd moyses
den der here gepott dar so auf füeren
die kind yel von Egypten durch u. sbar
so sind. **D**ie redten zu künig pharo dar
so auf füeren die kind yel von Egypten
Es ist moyses vñ aaron. **A**n dem tag
da der here ge redt hatt zu moysen vñ d'
ad Egypten alle die ich die red. **V**n moy
ses sprach per dem herren. **H**om war ich
pim vñ se sünitter leib rove roet muth
hören pharo. **D**az vñ. **K**apitel exodi

Die here sprach zu moysi nym
war ich hab dich gesant
gott pharonis. **V**n aaron der
prüder roet dem phet du
roest ym aller redem dar ich die ge
pott vñ er roet redem zu pharo dar es
lazz die kind yel von seuer Ged ab
ich roed vber dem sein here vñ roed
mexen mein rauchen. **V**n wunder yñ d'
Ged Egypten dar es eich nit hören roet
vñ ich roed yñ lazen me ge wallt
ober Egypten. **V**nd ich roed aus füeren
mein sbar vñ mein volck die kind
yel von dem landt Egypten durch groste
prüder dar die Egypten roestem
dar ich pim der here der auf redet me
bant über Egypten. **V**n roed auf füere
die kind yel von se minn vñ also teten
moyses vñ aaron als yñ der here ge
pott von rouet dem also. **M**oyse war

soo iak alt. **V**n Aaron. **L**vvvii. iak alt
da so redem zu pharo der here sprach
zu moysi vñ aaron vñ meuch zu red
pharo. **S**aght vñ zandem so sprach zu
aaron heb den künig vñ roest so füe
pharo so roet ver leit zu euer siblamen
vñ also gingen moyses vñ aaron zu pha
roni. **V**n teten als yñ der here gepott.
Vn aaro roest die künig per pharo
vñ seuen theuten die ist roed
zu euer siblamen. **V**nd pharo pe
rufft die roestem vñ die künig
vñ so machtem auch durch künig
vñ Egypten hamilitant desgleichen
vñ yglit roest sem geueren die
roueden zu künig. **A**ber die künig
aaron seaf se künig vñ dar here pho
ronis roed exbert vñ höit so mit alt
der here gepott. **A**ber sprach der here zu
moysi verbert ist dar here pharonis. **E**s
will nit lassen mein volck. **S**ee zu
ym seue. **H**om war es gett zu den roest
sem. **S**ee ym entgehem auff dem
pach des roest. **V**nd die künig die
roet roed zu eim künig hab vñ
derer hamit vñ sprach zu ym d' here
gott der juden hatt muth gesant zu
die vñ seubt. **L**az mein volck dar es
mit opfer yñ der roest vñ yñ zu ge
rouet roest es mit hören. **D**arum
sagt dar der here vñ dem roest dar ich bek
pim. **H**om war ich sblag die künig
die vñ meuer hamit ist yñ den flus
des roest so roet vñ leit zu plüt vñ
die vñ die vñ dem roest sind die
sterben vñ die roest samlin vñ die
Egypten werden esagt die künig
des roest der pacht vñ abe sprach d'
here zu moysi seub zu aaron. **H**eb auf
den künig. **V**n leit dem bant auff
die roest Egypten vñ auff se pach vñ
flus vñ moest. **V**n all see. **D**er roest
das so roedem leit zu plüt vñ dar plüt
se vñ alle ed Egypten vñ den hülken
geuissem vñ yñ den starnen. **M**oyse
vñ aaron teten als yñ der here gepott vñ
roest auff heben die künig vñ sblag
die roest des flus per pharo vñ sem
künig die roed leit zu plüt vñ

re moysi vñ
aaron die euer
sagen yñ
geuissert also dar
die künig
yñ seubt vñ
alle roest geuissert

die vuch die vndem waer: waer sturben
 vnd dat waer faullt. In die Egypten
 mochten mit temelken dat waer der
 nach waer: waer als pluit vnd der gane
 led Egypten vnd desgleichen teren die rau
 der vnd Egypten mit de raibrey vnd
 dat heer pharonus ward verbert vnd
 hoert so mit als vnd der heer gepott. **E**
 fert sich vnd vnd vnd vnd sein hauf vnd
 legt sein herz auch den mal mit daz
 vnd all Egypten greiben allum die fluf
 waer: das so temelken. **W**ann so mochte
 mit temelken von dem waer der fluf
 vnd vnd tag wurden erfüllt nach dem
 vnd der heer playt dat waer. **D**as

Aber sprach der **h**erz. **capitel**
 her zu moysi. **D**ie zu pharo
 vnd say vnd. **D**ie say d' her
 las them volck dat es mir off
 woldu aber es mit laggen so vom waer ich
 play all dem lamm mit frosthem vnd
 dat waer vullt auff frosthe die gend
 auff vnd dumen vnd dem hauf vngend
 vnd dat kameleken dem per vnd auff
 den pet vnd vnd der her der dem fucht
 vnd vnd dem volck vnd vnd dem ofen
 vnd vnd dat vnd der her der vnd zu
 die vnd zu dem volck vnd zu allem
 dem fuchtem vnd dem die frosthe
 ein gem vnd der her sprach zu moysi
Say aaron. **S**ay dem hamit vnd der waer
 der vnd der paib vnd moysi vnd fuchter
 auff frosthe auff dat lamm Egypten aaron
 vnd der hamit auff der waer Egypten
 daz gant frosthe her hauf vnd bedekt
 die led Egypten vnd der raibrey mach
 ten desgleichen mit se raibrey vnd
 fucht frosthe auff der led Egypten pharo
 kufft moysi. **I**n aaron vnd sprach zu
 vnd pnt den herem dat es von thu
 die frosthe von mir vnd dem volck
 so las ich dat volck dat es offer dem
 herem. **D**a sprach moysi zu pharon
 der vnd gebat mir ein all waer ich
 pet fuchter daz fuchter dem fuchter vnd dem
 volck dat die frosthe ab gen von die von
 dem hauf von dem fuchtem vnd
 von dem volck vnd dat so allum vnd
 waer pelerem. **E** Amittvurt.

morgen vnd er redt nach dem waer
 thu ich dat du vult dat mit ist als d' her
 vnd der gott vnd der frosthe werden vnd die
 fuchtem vnd von dem hauf vnd dem
 fuchtem vnd von dem volck vnd
 pelerem allum vnd waer. **A**uff
 gem moysi vnd aaron von pharon vnd
 moysi fuchter zu dem herem vnd die
 vnd hauf der frosthe die er gelubt den
 pharon vnd der her ten nach dem vnd
 moysi vnd der frosthe sturben von den
 herem daz gem vnd aaron vnd
 so fuchtem sich zu vnd allum haufen
 vnd die led fuchter vnd da pharo fuchter
 die waer dat beswert es dem her vnd hoert
 so mit als der her gepotem den. **D**a
 sprach der her zu moysi. **K**ed zu aaron
 kufft dem kitem vnd fuchter die pulu
 der led so sind fuchter vnd aller led egyp
 tem so fuchter also. **A**aaron huf auff
 die hamit mit der er die vnd hielt
 vnd fuchter dat pulu der led da sind
 vnd dem fuchtem vnd dem fuchtem vnd
 vnd als pulu der led ist vnd zu
 mit dem vnd aller led Egypten desgleichen
 ten auch die raibrey mit de raib
 rey dat so mit dem machtem vnd so
 mochten mit. **V**nd die fuchtem waer
 als vnd den leuten vnd vnd die
 raibrey sprachem zu pharon. **E** ist
 der ge vult von her. **V**nd dat her pha
 ronus ist verbert vnd hoert er mit als
 der her gepotem den vnd der her
 sprach zu pharon moysi. **D**ie auff fuchter
 vnd fuchter fuchter pharo. **W**ann er vnd
 auff gem zu den waerem so sprach zu
 vnd die say der her las them volck
 dat es mir offer. **I**n ist dat du so mit last
 vom waer. **I**ch las vnd vnd vnd dem
 fuchter vnd vnd dem volck vnd vnd dem
 hauf als fuchter der fuchtem. **V**nd
 die herem der Egypten werden er
 fuchter mit fuchtem mancher hamit fuchter
 vnd alle die led dat him so sind vnd
 machem vnd der vnd der led vnd
 dat him dem volck ist dat mit fuchtem
 da sind dat du vult dat ich her pnt
 vnd mit d' erdem vnd ich leg ein fuchter
 zuchtem mit volck vnd dem volck

morgens vier das raichen und der bere
teit also von dye swärgst müth sam von dar
haus pharons und seiner knecht und von
alle erd Egypti und dye Erd ward verprotze
von den müthenn pharons rufft moysi von
aaron und sprach zu ihm. **H**ier von opfert
dem herren euren gott von dyser erd und
moyses sprach. **E**s mag mit also geschehen
dye stehung der Egypten werden wie
vntem gott offeren wann ob vor merck
das dye Egypten hie erem per von so
d' weissen hant mit stam ein weg in tag
vntem vor von dye roist und werden
offeren dem herren vntem gott als er
vntem gepotem hat da sprach pharo. **I**ch
las euch das ye dem herren offeren dem
herren euren gott von dye roist doch
das ic verer mit abgett put für mich

Da sprach moyses. **I**ch geel von die von put
den herren das dye flieh geel von pharo
von sein knechten von seimen volck mor
gen doch soltu mich mit für was reue
das du das volck mit last offeren dem
herren. **A**uf gny moyses von pharo
und put den herren der teit nach seine
wort und ten dye fliegenn von pharo
und seimen knechten von volck und
das mit von v'lyb von dar her: pharons
ist geschwärt also das er auch dy mall dar
volck mit lieh.

Das Vervint capitel

Aber sprach der her zu moysi
Ber zu pharo und red mit
im. **D**is sagt der her gott
der juden. **I**ch las mein volck
das es mir offer. **I**st aber: das du mit wild
und so belist. **I**chm war mein hant
roet sein über dem adler: und dem kop
in ess. **E**arnell und ochssenn in schaff
garemswärer stielin. **V**n gott macht em
vunder zwistenn der hab yel von der
bestattung der Egypten so dar gar nider
verderb von dem dar den kymden yel
zu gehört. **V**n der here setzt em teit von
sprach moyses ihm. **D**a her dar wort
von dyser erd von der here ten dar wort
am amstern tag von alle her d' Egypte
sturbenn. **V**n von dem vieth d' kind yel
ver dar gar nider von pharo samt dus
zu befehen. **V**n da war nider tod von alle

das yel besan. **V**n dar her pharo ward
beswärt von lieh. **D**a volck mit und der
here sprach zu moysi von aaron. **H**ier von
dye hermit vol aschem von dem. **E**arnell
von dar steen moyses an den himel per
pharo von dar puluer roed auff all erd
Egypti. **V**n er werden von leuten und
vieh ge swer vntem platerin auff gen von
alle erd Egypti. **D**ie namen der. **A**sthen
von dem. **E**arnell von stunden per pharo
von moyses streut den von den himel von
da werden gesvollem platter von swer
vntem leuten von vieth. **V**n dye trancken
moyses mit gesten per moysi vor den
vntem dye an von waem von von aller
erd Egypti und der here v'herit das her
pharons. **V**n er v'hort so mit als der her
gered hat zu moysi. **V**n der here red
zu moysi. **D**ie auff sein vntem zu pharo
von sa von dyf sagt der her gott der
juden. **D**e las mir volck das es mir offer
wann von dysem mall las ich all mer play
auff dem her. **V**n auff dem knecht von
auff dem volck das du roist das mein
gleich mit sey von aller erd. **M**un ich recht
mein hant von stielin d'ich wond dem
volck mit em stielin. **V**n du v' diebst
von der erd darumb hab ich dich gelet
das ich von die ex tag mein sterck. **V**n
das mer nam v' kund roed von all erd
belistu noch mein volck. **V**n vould es mit
lassen. **V**n war ich regen morgen der
tag gar vill schwarz dye nider gewesen
ist von Egypten von dem tag als ge stift
ist vor zu der gegenwärtigen teit.
Darumb semt per von sam dem vieth
von als das auß vntem fundem roet
und war mit ge sampt sey von den ail
eenn dye vieth. **V**n dye leut von roet
ausen ist von war mit ge sampt sey von
den ailern wann felt der hant darumb
so sterbenn. **D**e vordit das wort hor
vil hof stieben sein knecht von den knech
ten pharons und dye vieth von dyebenn.
Ver aber v' saumpt das wort hor d'
lieh sein knecht von vieth von dem veld
von der here zu moysi sprach. **K**echt dem
hant von den himel so roet em stielin
von aller erd Egypti über leut von vieth

wie das jent yem
ne praf der d'roef
glafte und ge
d'weren vntem
d'namen hant
über als vntem
fich in emper
d'ant

von über als kraut der äcker yn der erd
 Egypti. **M**oses redet die künig yn den
 himel vnd der herre gab doner vn hagel
 yn plaz auff drey erd. **E**gypti drey so groß
 nye erschaffen aller erd Egypti so lamm
 vnd das volck geschaffen war vnd der
 hagel schlug alles dar yn allem lamm
 Egypti auff den äckern war vo dem
 moysen so zu dem vieth vn als
 kraut der äcker schlug der hagel. **V**nd
 als holtz des lammes zerprach er allam
 yn der wasser da drey künig. **S**ie waren
 da viel lamm schau da sant pharo vnd
 perufft moysen vn aaron vnd sprach
 zu ym. **I**ch hab myn gesind der herre ist
 yericht vnd ich vnd myn volck soz
 put den herren dar got doner vnd der
 schau auff hören vnd ich las euch vnd
 dar se ym lammes soz für par hre
 jelsch. **W**ann ich auß get von der stat
 so vill ich auß reitich myn hemm zu
 dem herren so werdom auff hören drey
 doner vnd der schau. **W**iet nicht dar du
 wist dar drey led des herren ist. **I**ch hab
 be lamm dar du vnd den künig noch
 mit den herren vorstehen der flache
 vnd drey herst sind versert. **D**arum dar
 drey herst gunt vnd der flache plantey
 ver macht. **D**er wans aber vn drey spatt
 feucht sind mit versert. **W**ann so wans
 spatt moysen gunt auß von pharo von
 der stat vn reitich sein hant zu dem
 herren da hörten auff drey doner vnd
 schau noch für par. **W**opff der regem
 auff drey erd. **D**a aber sach pharo das
 auß geborn hetten drey doner schau
 vn regem da merkt er drey sind vnsem
 herre ward ver her sein herre vnsem
 künig vnd sein herre ward vast vberit
 vnd lieft mit drey kind ist als der herre ge
 potem heit durch drey herren moysi. **D**ar

Did der herre **rechenit caput**
 sprach zu moysi. **B**ee zu pharo
 wann ich hab ver herit se
 herre. **V**n seher künig dar
 ich drey myn rauchen vn in thü vnd
 dar du so schust ym drey oren dem kind
 vn demer künig sind drey oft ich vn re
 nicht hab drey egypten vnd myn rauche

wie moysen die künig vber als
 empfangen und wie künig dar
 wiet dar wie man den künig
 sehen künig

mit in getann hab vn dar se wist dar ich
 der herre ym moysi vn aaron gunt
 zu pharo vn saget ym diu saget der her
 got der juden drey lamm vnd du mit
 vnterham sein las myn volck dar es
 mit offer. **I**st aber dar du dar wider pult
 vnd so mit lamm wild. **V**n wans
 vnter morgen ein füer vn dem lamm
 herstreichem drey bederthem drey holtz
 der erdem dar se nicht erstehen mit sind
 es vnter vnter dar dem schau vber wot
 dem ist so vnter alle holtz drey auff
 den vnter sein. **V**n er erfüllt dem hant
 vnd drey herre demer künig vn aller
 Egypten so vill dar dem vater noch am
 nye gegeben habem da von so auff gan
 tem sind von der erd soz zu dem herre
 vnter tag. **E**r künig sich vnter vnter
 gunt von pharo. **D**a sprach drey künig
 pharo zu ym drey lamm seiden vnter
 lamm las drey leut dar so offer dem
 herren vnter got. **S**ie istu nicht dar drey
 ver drey. **V**n so wider drey moysi
 vnd aaron zu pharo der sprach zu ym
Ett vnter offer dem herren ein
 got vnter sind sprach er drey drey gunt
 sind. **D**a sprach moysi mit vnter
 jungen vn altem. **S**ie vnter mit sin vn
 tochter schaff vn vieth. **W**ann es ist
 drey holtz der herren vnser got
 da vnter vnter pharo also se der herre
 mit euch drey las ich vnter vnter
 künig. **V**n ist vnter dar se vnter
 gedem. **E**r vnter mit also. **S**ie vnter
 man allam get vn offer dem herren
 dar ist als se herre hat vn als pald
 sind so außgeroffen von dem anse
 subit pharons. **D**a sprach der herre zu moysi
 si. **K**ett dein hant auff drey erd egypt
 zu dem herstreichem dar so dar auß
 thum. **V**n als kraut vnter dar dem
 schau vber phar ist vnd moysi redet
 drey künig auff drey led egypt vnd der
 herre füer den selbem gunt tag vnd
 natht ein pntenden vnter. **V**nd da
 es morgen ward da hab der vnter auff
 herstreichem drey gunt vber das
 gant lamm Egypt vnter jagen yn allen
 enden Egypt vnter so vill vnter drey

wie Gott hat sterben alle die erstgenom
zu erlösen und wie Jakobus immer
erlöset die Klauen von den
erlösen

nye geuefen warum noch herenath künfft
 yn sind vn bededen alle hoch der erd
 vn v ruytten alle dinn. **D**arvmb ward
 ver roust dar kraut der erd **v**nd was
 der opffl am paurme was dye d'sbaue
 v lassen hett vn gar nütze geinder yt
 ver loben an den paurmen vnd vn kreit
 tenn der erd yn allen **E**gypten vnd dye
 sach schnelllich perufft pharo moesen vn
 harden vnd sprach zu ym **I**ch blyh ge
 sundt yn den herren eynen got vnd
 vn eurb sunder v salt mir meyn sunder
 auch dar mass **V**n put den herren eynen
 got dar ex von mir hon dyfenn tod auf
 gangen yt moyses von geslecht der pha
 rom **V**n hatt den herren der rett waen
 ein aller schnellsten vnd vnd vnd vnd
 vn pe geuofft dye heilichbreithen vnd
 vwarffe yn dar **K**ott mer vnd dar ayne nu
 playe vn allen enden egypti vn d'her
 v heren dar hertz pharonis dar ex mit ließ
 dye kind isel. **D**a sprach aber der her
 zu moyses **K**ett dem bannit yn den by
 nell vn er vnder vnder vnder auff
 dye erd egypti dar so mütich pe geuofft
 vnder **M**oses vnder sein bannit yn
 bynell vnd geuofft vnder vnder
 yn aller **E**rd egypti yn dreien tagen
 sab nyemal sem beider noch pe vnder
 sabs von der statt da er ym vnder vnder
 vnder dye kind isel vnder da vnder
 liebt vn pharo pe vnder moesen vnd
 naron vn sagt vn. **E**it vnder offeret
 eynen herren allayn eyn sabbat vnd
 vnder dar pelet vnder eyn ym vnder mit
 eyn da sprach moyses offer vnder got
 gab gesell vn dar vnder so mit nemem
 vn vnder heren got offeren vnd all
 heren vnder mit vnder. **E** heren mit eyn
 flo vnder nont yt zu der ex vnder heren
 got **D**under dar so vnder mit vnder
 vnder vnder offeren sullen pof vnder ku
 men an dye statt dar vnder offeren **A**ber
 vnder heren den heren dar heren pharonis
 vn vnder so mit lassen. **V**n pharo sprach
 zu moysi **E**ce von mir vnder hilt dar
 du fure dar mit selbst meyn an gesell
 in vnder tag du mir bestermit
 so sacht **M**oses antwortet also gesell

als du geredt hast mit siederich für unser
ammelich. **D**az wir capittel erodt

Und der hertz sprach zu moysi
noch mit eyner plag beru-
et pharo vn eypten darnach
lattereuch vn zwingt auch
aus zu gehn darumb sag allem volck
dar der man ayth von seynem frey-
vnd die frau von yren nachpawern **D**u
brenn gewas vn suldem vnd klaid vran
der hertz vuer gebenn gnad per den ey-
pten seynem volck **U**nd moyses war
gar ein grosser man yn der ed eypten
per den knechten pharonis vnd allem
volck vnd sprach dys sagt der hertz zu
mitternacht **E**ee uth yn eypten so sticht
als festgeporn yn dem lannit eypten
vn dem festgepornem pharonis der sit
yn seim sal **P**roß zu dem erstgepornen d'
denn dre ist zu der vammigheit vnd alle
erstgepornen der viert vnd es vriet ein
groß heßschaw yn aller ed eypten dar vor
me he wesen ist noch künstlich ist aber
per allen künsten isel vriet mit eyn kün-
den den menschen pis zu dem viert dar
se sit mit me grossen wunder **S**ott
besthaw dre eypten vnd dre kün isel
vnd all dre dem knecht werden abgen
zu mir vn werden nuch an potten
sprechend **E**ee aus du vnd als volck
dar die vnterthann ist **D**arnach so gee
vrie auß vnd ex ging von pharo vast
wornit **D**a sprach aber der hertz zu moysi
auch hör mit pharo dar vil zaubere ge-
schehen yn der ed eypten **M**oyses vn
haron teten alle zaubere dre geschriben
sind vor pharone **U**nd der hertz v hertz
dar hertz pharonis vuer ließ mit dre kün
isel von seiner liden **D**ar bruchst cap

Der sprach der here zu moysi
von Aaron von dem lant egypti
dyser monat sey auch ein
anfang der monat und
er soiet der test von den monadten des
jars ked zu aller schar der erind stell
von sagt von **Am** x. tag des monadt nem
ein verlichter ein lamy durch sein gesind
und haufft aber die zall zu klarn dar
mit gnuß sey zu erenn dar lamy sonem

wie man es gut den Kindern sprechen
zu eren den hat was er lehrte zu
ewigen Tagen und wie man es seinen
Lernern

was anders. Ich habe dich die erste geglaubt
die soldest nicht. Denn wenn sie offen
werden und wie die ersten dich wählten
und dich nicht zu vor gewarnt

fern manölich dann so mag er widerlich
 ferren und wiet als ein armer der per
 euch kommt. **Der** aber beschworen hat
 ist der soll mit darvon einem ein gesatz
 wiet den einwohnen und panckern
 und den pilgram per euch. **Und** alle lünd
 teten als der here gepotenn. **Herz moysi**
vn aaron und an dem selbem tag siun
 der here die lünd yel von egypten d'
 erd durch lestar. **Am vñ capittel**
Geredt hat der here zu moysi
 vñ sprach mach mir heilig
 als. **Es** seyen dar die stä
 auff thut vñter den lünd
 ist als von den menschen und vñdem
 vñch so sind alle mein vñ moysi
 sprach zu dem volck. **Bedenkt** der
 tag dar an ir außgangenn seyn vo
 egypto und von dem hauf d' dinstlant
 vñ vñer statthom hant hat
 euch der here außgeführt von dier stat
 dar ir mit erit gebesselt wort heut. **Vo**
 dem ir auff gen an monat d' neuen
 feucht vñ wann d' der here ein gefie
 vñ die erd thananen. **Es** vñ **Amorey**
 vñ ebuzei vñ sebuzei die er besworen
 hat dem vater dar er dir gab ein. **Es**
 fließend mit mach vñ lünd so soll
 ir seyn den heiligen seyn an d' seyn mo
 nat. **Vñ** tag. **Wort** ir speis vñ vñge
 bestellenn wort. **Und** andern vñ tag
 wort die hochzeit der herren. **Am**
 solte eren vñ tag und vor die soll mach
 erstem vñ gebesselt noch vñ allenn
 dem enden. **Vñ** du vñer sagen dem sin
 an dem tag dar ist dar mit der here ge
 thann hat da ich vñ außgangen von
 egypten. **Vñ** es wiet gleich sam vñ
 vñthem vñ d' vñer hant vñ gleich
 sam ein gedachtnis vor dem augen
 vñ darumb dar die gesatz der herren
 seyn alben vñ d' vñer mündt vñ vñ vñ
 vñem statthom vñalli hat d' ge
 führt der here von egypten. **Es** hallt
 solch zur zu gesatzten zeiten von tag
 zu tag vñ wann d' der here ein firt
 vñ die erd thananen als er die besworen
 hat vñ d' vñer vñer vñ d' vñer
 so die so stand als dar die stam auff

auff thut dem herren vnd war das
 bestgepore ist vnter dem tier was
 mändliche gestalt ist an heylig dem
 herren das bestgepore mit eim essel
 vnd wandel mit eim schaff vnd ob du
 es mit löst so tött es. **A**ber als bestgepore
 der menschen löst mit dem zumposseun
 leym vnd wann dich sein dem sein mor
 gen sprechend was ist das. **A**lmeist
 vnter dem starcken ywalle hat vnter got
 auß gefürt von Egypten von dem haupt
 der dinstant. **W**ann da pharo vnter
 was vnter vnter mit lassen wollt datott
 der her als bestgepore vnter dem lamm
 Egypten von dem bestgepore der menschen
 pnter zu dem bestgepore der vnter. **D**ar
 vnter auß got alles das der stam auff
 thut das mändliche gestalt ist. **V**nter
 alle bestgepore meiner sin löst ich vnter
 das vnter gleich sam ein hant vnter
 der her hant. **V**nter als eim anhandt
 zu euer gedächtnis vor dem augen
 darumb das vnter der her vnter stant
 hant hat auß gefürt von Egypten
 als pharo das vnter hat auß gefürt
 da firt so got mit den vnter der her
 pharont der nant ist exphar das mit
 vnter vnter vnter da phar das vnter
 vnter sich stant auff stant das es vnter
 firt vnter Egypten. **V**nter er vnter firt
 dant ein vnter der vnter die ist per dem
 vnter mer vnter vnter vnter die
 firt sel von Egypten. **V**nter moose
 nant die sam Joseph mit im darumb das
 er bestvnter hat die firt sel sprech
 emnt wann euch got bestvnter so nept
 mein sam mit euch vnter vnter vnter
 vnter nant vnter vnter. **V**nter vnter
 den lesten. **V**nter der vnter vnter d'
 her vnter vnter vor den vnter zu vnter
 am tag vnter vnter vnter vnter vnter
 dant die nant vnter vnter vnter vnter
 das er vnter firt der vnter zu vnter
 zeit die vnter der vnter. **V**nter vnter
 von vnter per dem tag noch die vnter
 der firt per der nant von den vnter.

wie pharon vnter als firt von
 Egypten den linden ywalle noch
 folget vnter alle vnter more er vnter



Credit **D**as vnter capittel
 hat aber der her zu moose
 vnter sprach. **K**ed zu den vnter
 dem sel das vnter herren
 vnter vnter vnter von der herren
 pharont das ist vnter madalun
 vnter dem mer vnter beelphont vnter
 vnter auß firt vnter vnter auß das
 mer so ist kedent pharo auß die firt
 vnter so sind vnter vnter vnter der her
 vnter die vnter hat so bestvnter vnter
 vnter vnter vnter her das er euch
 nach eult vnter vnter geant vnter pha
 rone vnter vnter vnter her vnter die
 Egypten vnter vnter vnter das vnter
 vnter der her vnter so tere also da vnter
 vnter dem firt das vnter fluch vnter
 das pharont ist vnter vnter vnter
 firt. **V**nter das vnter vnter vnter vnter
 vnter vnter vnter das vnter vnter
 habent das er vnter nant die vnter
 vnter firt sein vnter vnter als vnter
 hant nant vnter nant vnter auß vnter
 vnter vnter vnter vnter vnter
 vnter vnter die firt der vnter
 pharont der kint. **V**nter vnter hat ge
 eult die firt vnter. **V**nter so vnter auß
 gangen vnter vnter hant. **V**nter

dar nach evliken die Egypten die fustent
 der vorgeenden da junden so ve yn der
 roonung auff dem mer vnhd als reuter
 volth vnd all roagenn pharonus torn
 yn pharoth gegenn beelzebom vnd
 da pharo genabit da huben auff die
 komnd yel v augenn vnd sabenn die
 Egypten nach ynn vnd vortreuen yn
 gar jee vn sturken zu dem herren
 vnd sprachenn zu moysi. **E**s waren leuht
 ichit **E**raden yn Egypten darumb hast
 vns genomen dar roue ynn d' roust fur
 bern **V**acumb volstu dar thun dar du
 vns aufgeriet hast von Egypten **I**st
 mit dar die **K**ed die so zu die sprachenn
 vn redenn **E**ee von vns dar roue die
 den Egypten **V**ann es yt vill pesser
 dar rou yn d'enn dann dar rou vn d'
 roust furbenn vn moyses sprach zu dem
 volth **I**e sult euch mit forchten **E**tter
 vnd seht die groffen ding got die
 er heut thund yt **V**ann furwar die
 Egypten die v seht die roert v' hon
 fur vome mer seht p' vmer ewitlich
 der heer seint fur euch **V**ind x roert
 roegenn der heer sprach zu moysi **V**a;
Auffu zu mir **K**ed mit den komden **I**el
 dar so faru **A**ber du heb auff dein hant
 vnd reth den hant vber dar mer vnd
 talt dar dar die komd **I**el dar durch gen
 yn mit der merz teutheun **V**nuch vord
 heuten dar betz der Egypten dar so
 euch nach evli **V**nd so vord uth heert
 yn pharone vn vn allem jennem her vn
 vnsem roagenn vn reutenn vnd dar
 die Egypten roegenn dar uth p'm
 der her got so uth g'ert p'm vn pharoe
 vnd vnsem roagenn **V**nd reutenn sich
 hub der **E**gypt der herren der den ro
 nung yel v' g'my **I**el g'my nach vn
 vnd mit zu mall die seill der vult
 tenf die voderenn lieh zu vult vnd
 stund wistenn den hutten der Egypte
 vn den hutten yel **V**nd es was enn
 vnster volthenn vn die nachit er leuht
 reit also dar so die hainge zeit d' nachit
 zu janten geen mit moche **V**n als mo
 yse herait n her jenn hant vber dar mer
 dar zorn der here dar mit arm v' d'enn

den kommt vn nut amn pynen dem
 die **B**annen nach vn hand reuthen
 das rauser ward getaillt vnd die Eynd
 stell voringen dar in durch munt der reule
 merz das rauser was als ein mawer tze
 verthien vn zu der temelthen vnd die
 nach eyllenden eypten sind nach vn con
 gangen alle verthiind schar pharons
 sein roigam vn reytendyt durch die munt
 der merz vn der was komen die zeit d'
 feru miet vnd der herx sah vber die ro
 huyt eypten durch die feru der feru
 vn voluthen & tot yr schar vnd leit
 die veder der wagem vmb vnd so ro
 den gefurt yn die ness. **D**arumb sprache
 die eypten roik stillen fliehem sel
 vram der herx sweit fur so volder auß
 vmd vnt sprach zu moyß **K**erth dem
 hant vber das mer das die wasser vnd
 feru zu den eypten auß yr wagem
 vn reytendyt vnd da moyses die hant
 verthit volder das mer da lieff der eyten
 moyses sein volder an die eytem Statt
 vn als die eypten fluben da pge
 gent yn die wasser vmd der vultell
 se vn mullung der vonden vn die was
 ferten volder vmd bederthem die wage
 vn die keyter vmd all schar pharons
 die nach eyll eyngangen vollen vmd
 das mer vn nu vner ward vber von in
 Aber die konnd sel ferten durch die
 munt der reule merz vn die rauser
 vram vn gleich sam die mawer zu d'
 verthien vn demelthen hant vnd der
 herx gelost an dem tay sel von d hant
 der eypten vn so sahen die eypten
 tod auß dem eyll der merz vn dem
 grossen gewalt der der herx geyben
 hett volder so vnd das voluthen voruht den
 herxem vn gelaubtem dem herre vnd
 moyß sein knecht. **D**ar. **v**. **C**apitel

Dan dem jarm moyses vnd
die synnd stell die gedicht
bringen wie dem herren
erluth ist er geröft das pferd
En dem auff irer hant er geworffen vns
mei sterck vnd mei lob ist der herre
En er ist mir worden zu hant. **E**st
mein yott En ich er ynn yott mein y

wie das volck sprach danck dem
herzen und was / singen und wie
/ tamen zu piren wasern und
hinnein wider müssen.

vaterf vnd ich erhohe vnn der herr als
eynn fceytenid' man allinachtig sem
nam dze vragenn pharonus vnd seon
stbar v' waiff ex vnn mer dze auf gelesen
fiastem sem sind wer semitbt vnd dem
koten mer dze abgründt haben so pedagt
so sind abgammigen vnd dze neff als eyn
stamm dem gerechte hanu. **E**x ist genest
vnd sterck dem gerechte hanu. **E**x hat ge
schlagen den roymt vnd vnn manigualt
der Exem dem hastu ab geseit alt mer
vnder wafterin du hast gesamnt dem
zoem der hatt so fcezen als ein stupp
vnd dem heyt demis. **E**xmenen sind ge
sampt dze roayr. **D**az fluppende roayr
stünd gesampt sind dze wasser abgründ
vnd mitt der meß der verndt sprach ich
nach volk vnn geheysse. **I**ch tarlt dze raub
vnn ex fullt royt meyn sell ich roud auß
ziehen meyn swert so royt meyn hanu
dem roymt der waiff daz mer be decht
so versemittbt so sam das pley vnn den
snelltem roayern. **W**er ist dem geleyd
vnn den geluttem herr. **W**er ist dem geleyd
du pnt groyt vnn herlytlan du pnt vort
lud vnn losam. **V**nn pnt rind roudet
gerecht hastu dem hanu vnn seppenhan
so dze **f**red fuzer pntu gewesem vnn den
pammung deymen volck daz du ex lost hast
vnn getagen hastu vnn deymen sterck
zu deym herlytem habuactl auß sind gage
dze volck vnn sind zornig. **I**menen habe
gehabt dze woinde pholytm. **D**ann ro
den betrubt all kuxten. **E**dom dze starcke
moab bebielt daz kuxten gesmezt rou
den all woinend. **C**hanaan. **P**ull auß
so dze vort vnn dze sterck vnn d' groyt
demis gewalt. **S**o vreden vnderlyt sam
ein stam so lantig pnt fuzer dem volck
herr dze du besessen hast. **V**nn fuzern
roystu so vnd pstant auß dem pery
demis. **E**xtrakt vnn dem vort woinhauf
daz du herr gemacht hast dem herlytlan
herr dze dem hemm geleyt habenn der
herr reutst emittl vnn fuzer pnt. **C**onage
ist der kuxtenid pharon mit sem waiffen
vnn vortvoren vnn daz mer vnn vnder ge
fuen hatt der herr auß so dze roayr der
meß. **A**ber dze kuxtenid woindertem

durch dze reutst sem. **D**arum nam ma
ria swester **A**roni eyn woyagom em
paulben vnn hanu vnn auß hängen sind
all fcepen nach se mit paulben vnd fack
pfersem den sam so vor vnn sprach. **S**oye
wir dem herren. **E**x ist ex genest daz
pferd vnn sem auß fuzer hatt ex v' woye
vnn mer. **A**ber nam moyses isel vo dem
koxem mer vnn so sind außgammigen vnn
dze roust. **S**uer. **V**nn so woindertem in
tag durch dze roust vnn funden mit roust
vnn kamen vnn markat vnn mochten mit
temittben dze roust von markat daz
vnn daz so pnter roym. **D**arum legt
ex em rehten namen an dze stait. **E**x
hoye so markat daz ist pnterlaut vnd
daz volck muemelt vnder moyses sprach
emitt roay temittben wir vnn ex schap
zu dem herren d' zagt vnn holt daz ex
daz fent vnn dze roayr daz vndem
so v' fent vnn fuzerlaut. **D**az sagte ex in
gepott vnn vort. **V**nn daz v' fent ex vnn
sprach ob du roust börem dze stam der her
ren demis. **V**nn daz ge reht ist pnter
thust vnn pnt gebesam sem ge pnt. **V**nn
be belist dazem gepott allenn smertem
den ich geleyt hab auß Egypte den fuzer
ich mit ober daz roay fuzer. **I**ch vnn
herr dem behalter. **S**o kamen vnn behom
dze kuxtenid. **D**az roay vnn pnter
roayr vnn **l**ex. palma vnn so stitten
pnter pnt den roaytem vnn so sind gefuen
vnn helim vnn all meyn der kuxtenid ist
kamen vnn dze roust sem. **D**az ist zwoyten
helim vnn smay am xv. tag des andern
monadiz nach dem vnn so hängen sind von
der erd Egypt.



Exodus

dyer ynn der purp. **W**nd da es pederthi bent
 dyer hoch der erd da es ysbain es yn der
 rouyt flamm yn gleub als mit arin stampff
 gestorren zu gleubniss enss veroffent
 auff der erd vnd da dar sabenn dyer kind
 ysel da sprachenn so zu samen man hir.
 dar ist reur ist dar roann so roesten mit
 was es roas zu yn sprach **monse**. dar
 ist dar prott das eult der bere geben hat
 zu essen dis ist dyer bed dyer der bere
 gepotenn hatt sam zu ym ein verlich.
 dar ym gnuig so zu essen eyn meren
 verlichem haupt nach der zall eue self
 dyer roound yn den **tabernakeln** so
 hebst auff yn dyer kind ysel teten also
 yn arner sampt mer der annid mynd
 yn marren so d' mas **Komer** dar ist
 on mas roelcher mer gesampt bent der
 bent mit mer noch der mynd sinder so
 all samptenn nach dem yn so essen noch
 tem yn moyses sprach zu yn **harnet** sol
 von ym d' lasten **poß** feu so lieffenn
 nicht sunder eallan auff yn liezen es
 porfey **da** hubs an zu roullenn rouem
 on faul yn moyses zunt roid so ab mor
 gen so sampten all ale vill yn gnuig roaz
 zu essen on roann dyer **Binn** exhyrt
 so roard es roand vnd an dem vj tag
 sampten so arifach pers dar ist zween
Komer verlichem menschen **W**ber lo
 men all fursten d' menn **on** sagten moysi
 der sprach zu ym dar ist dar der bere ge
 redt hatt dyer kir der **Sabat** ist ge heyligt
 dem herren morgen roaz zu roullenn
 ist dar arbat on roaz zu forthern sey
 dar forcht roaz aber vber sey dar bent
 bin dynder **pu** morgenn **W**so teten also
 als moyses gepotenn bent **da** fawoltes nicht
 noch kam rouem ist yn yn funden **W**ro
 ses sprach ent dar beut roann es ist dyer
 feyer des herren **Es** roiet beut mit fun
 den ym arthet vj tag nempt sen ab
 an dem vj tag ist dyer fey der herren
 darumb roiet es mit funden **on** d' vj
 tag kam yn arlich gennigen auf von
 dem volck zu samen bym prott on vand
 es mit da sprach der bere zu moysi roye
 sampt roalt mit d' alten men gepot
 yn men gesar seht dar eult der bere got

Exodus

wie das solt mit zu drucke setz und mündlich
wider sagen und wie Josue streite gegen
amalech und wie er es thut

geben hat den sabbath vn darumb hat er
euch geben **A**m sechsten tag zwofsch pfeif
pelerd ein verlatzer per ym selb vn kaph
hee auß von seuer statt am viij tag vn
das volck isel heiligt den viij tag vnd
hies sein namen man **E** warz glets sam
der sin **A**uander roerf vn sein gesmach
als semel mit honigly **A** sprach moyses
darz die fed die der her gepoten hat
Haull dar mes von ym vnd das roer be
halten vn die zu künstigen hynder
geschatz darz semel das prott damu
it auch gespeist hat vnn der roust da
ye auß die furt von der fed egypti
vn moyses sprach zu aaron **V**om con
vaf vn thu dar ein man als vill ein maß
fomer enphaben müß vnd leze per
dem herren zu pehalten vn euk ge
pued als der her gepoten hat moysi vn
aaron leyt dar vn den **F**abernackel zu
pehalten vn die lymd isel arzen man
vn der roust xl tag als lamuy pof sv
famen vn die wunden erd mit d' pfer
sind so gesurt pof sv pehalten die
kindt thanaan vn fomer ist ein x maß
Eph



Arumd **D**as xvij capitel
gesampt all menig der lymd
isel von der roust sein durch
se manjon nach der fed des
herren haben sy phig auß gestlagen
vn kaphidom da was sam wasser dem volck
zu temelhem das volck leyt wider
moyses vnd sprach **S**ib ons wasser dar
wie temelhem **I**n amirvut moyses was
feynste wider muth vnd wacumb ver
sichst se den herren das volck durst gar
bist von gepretem der wazers vnd
mitemeltem wider moyses **V**nd sprach
warumb hastu ons hassen auß den ro
egypten da du ons tode vnd vnnere
lynd vn vnnere viach mit durst moyses
sibaz aber zu dem herren war thu ich
dysen volck noch oder ein klavns so
v'famp muth **D**er her sprach zu mo
si **S**ee zu dem volck vn hym mit die
von den elstern isel vnd die künem
da mit du dar wasser gestlagen hast
hab vn demer hamit **V**nd gee **V**om vn
ich see per die da auß dem velf **D**ies
vn selb den velf so hett von ym waz
so temelhet dar volck moyses telt also
per den elstern isel **V**nd hies den nam
der selbenn statt v'suchung durch den
fuch den kindt isel **V**om so v'suchen
den herren vn sprach **I**st mit gott
vn ons od' mi **D**a kam amelech vnd
staut wider die kind isel vn kaphidom
da sprach moyses zu Josue **L**is auß man
vn hee auß vn streut wider amelech
morgen vnd ich roer stenn vn d' scharf
des p'nbels vn p'm halten vn mern
hamit die künem der herren Josue
telt als geredt hett moyses vn staut
wider amelech **A**ber moyses vn aaron
vn hie hymen auß den **E**pit des p'nbels
vn da moyses die hemid auß
hüb da besigt isel hiet aber er ein
klam nachgelassen so hett besigt ame
lech vn die hemid moysi roten swaz
Ev namen darumb enstapn vn leyt
vnter vn darauff saz er **V**n aaron vn
hie hielten auß sein hem an p'nden
seuen das geschatz dar sein hem
lut mud wüden p'p zu **A**mergamm

wie gottes moyses zu sagen
kann und wie sie die wörter sagen
das folgt zu lesen

Exodus.

der dumm und Josue macht schlachtung am
leib von sein volck von spur der sines
da sprach aber der herre zu moysi schreib
das zu einer ge dachtnis von dem puch
von gibe von der oren Josue. **Und** Josue und
vnsheim die gedachtnis. **Und** der vnt
dem hennell von moyses paut ein altar
und küsst da an den nam der herren d'
herre ist mein er lobung sprach er. **Wann**
die bannit der armenigen herren und
der freit gotz rort wider. **Und** der in
gehurd zu gepurd. **Das xviii capitel**

Da hört also der priester nu
wann von freunt moys alle
dnu die gott gethan hett
moysi von yel sein volck
das der herre gesant hett die konneder
ysel von egypten. **Es** nam zephoran
das weib moysi die er vider gesant
hett und in rem sein sun der avn dyck
beran da der vater sprach freunt im
ist freunden von com freunden landot
und der mund. **Thier** er sprach. **Hott**
meinung vater ist mein helfer von hatt
mich erlost von der bannit pharonus
da kam also der freunt moysi sein sun
von sein vater zu moysi von der rüst da
er die puch gepan hett von dem
perg gotz von v fundt moysiprechend
ich dem freunt jero thau zu die von
dem vater und zwen dem sun mit je
te gong auf entgegen sein freunt
und pett an und küsst vns greüte
an einand mit freudlichen wortem
von ein samen vnden. **Abend** da
sant moyses sein freunt als das der
herre gethan hett pharon und den e
gypten durch isel von alle arbut die von
pernegnot auff dem roch von den so
der herre gelost hett. **Es** freunt wald se
ro auff alle hün die der herre gethan
hett yel darumb das er so erlost hett
vonder bannit der egypten. **Und** von
der bannit pharonus der sein volck
erlost hatt von der bannit egypti. **Und**
hüb ich bekant da er ist ein großer
herre über all gott darumb das er hofer
nütlich gewalt hat vider so vnd
jere offent offer und zu gott. **Es**

kamen aaron von all die elstern. **Isel**
das so nur in prot azem per dem bere
von an dem andern tag sant moyses
das er vntalt das volck das moysi per
sund von sein puch zu abennit. **Und** das
das sab sein freunt und alle dnu die
er vortalt von dem volck. **Es** sprach moysi
ist das du rüst von dem volck. **Tharum**
sant allayn von als volck slagt von
sein puch zu abent. **Im** amitt vort moysi
zu mir kumpt das volck von südt
das vortalt gotz. **Und** wann von pe gegent
ein reubfall oder freit so koment zu
mir darab vntalt. **Tharum** von vnd von
zunt die gepott gotz und sein geset von
er sprach du rüst mit ein gut sach mit
töchter arbut reust v zeit du vnder
volck das per die ist über dem kassu
ist die arbut allayn das zu lenden machstu
mit. **Tharum** hör mein wort von red
so rort der herre mit die puch du dem
volck vor von dem das zu got gehört das
du für primst was zu vnt ge sprochen
vort. **Tharum** rüst dem volck die wey
hung und den syten zu den. **Und** den
roch durch den so ein genn sullen und
das vortalt das so thün sullen von ver
sich von allem volck. **Tharum** man die
gott fürchten von den die warhaft se
von die gepott haren und ser von
tausender und hunderter vntfünffziger
und lebender die das volck vntalt
zu aller zeit von was der grosten se
primen so an die. **Und** so vntalt
allayn die mynner und er ist die
leibter wann du die puch von amitt
talt. **Isel** das du das rüst du erfüllst den
getalt gotz von sein gepott machstu
durch siren. **Und** als das volck ist vnt
zu vnt steter von freid da das hört
moyses. **Es** talt alles das er in vnt von
laz huf. **Tharum** man von allem. **Tharum**
vnt seht so fürsten der volck. **Tharum**
vnt seht so fürsten der volck. **Tharum**
die vntalt das puch zu aller zeit
von was des swarstem was das prach
tens an von allayn die leibter se vnt
vnt von er liek sein freunt d' s' b'ied
vnt von sein. **Das xix capitel**

wie geschehen ist. **Exodus.**
 den geschehen ist. **Exodus.**
 segend. **Exodus.**
 in dem. **Exodus.**

Den drittem der auf
 hebung yel von der ede erfu
 ti. **An dem tag kamen sy**
 yn der wüst Synai wan
 sy kamen von haphidim. **Und kamen per**
 zu der wüst Synai yn pauten paut
 yn der selbenn stat da stut yel sein be
 hangung gegen dem lant der perge von
 morse yung auff den perge zu dem here
 vnder der here perlust ym von dem perge
 yn sprach duff say dem haupt. **Und**
 v lunde den kymiden yel. **Ich** selb hab ge
 sehen warz ich gethan hab den Egypten
 ond wyre ich euch genugenn hab auff
 den slugeln der Adars ond euch nure
 empfangenn hab. **Darum** yt das
 ie heit niemstom vnd pehalt meyn
 gelub. **Je** werd mir als sekuntlich da
 nrenant yuvalt vber hat von allem
 volckem. **Wann** meyn yt alle Ede
 ond je werd mir yn ein priesterlich wech
 ond ein heylig volck. **Das** sind die wort
 die du reden sullt zu den kymiden yel
 morse kam ond perust die elstern
 der gepurd. **Scabel** der volckes vnt
 ym auff alle ede die ym der here gepott
 da Amittuent das gantz volck mit
 emander alles das der here geredt hat
 das wollen wir thun. **Und** da morse
 die wort der volckes wider ge sagt dem
 here. **Da** sprach der here. **Wer** wird
 ich kumen zu dir yn der vinsten ey
 volckem. **Das** nure das volck hor
 reden mit dir. **Und** das die yelaud ernd
 lich yn morse v lunde die wort der
 volckes zu dem here. **Der** sagt ym
See zu dem volck. **Vn** mach sy heilich
 heit vnd nurem vnd sy sullenn
 waschen je hand. **Und** je halt sem an
 dem drittem tag. **Yen** ab der here per
 allem volck auff den perge. **Am** vnt
 ser dem volck end nach dem vmbgang
 von sprach zu ym. **Hut** euch das je nure
 auff ym an perge noch das je pe rukt
 sem end yllcher der den perge pe kurt
 der stadi der tode die benut sullen yn
 mit peruen. **Und** je werd mit storn
 vderlich oder je werd yertit mit ge
 schoz es sey ein vich oder eyn mensch

mit sole lebenn so an heb zu stornem
 die bucht dann so yemnd sy auff den
 perge. **Ab** yre morse von dem perge
 zu dem volck vnd heylig se vnt
 da sy gerustem ye hand da sprach
 er zu ym sem perant am drittem tag
 mit yelacht ewem wechem per war
 kumen der drit tag vnt die seyn war
 er hell. **Und** ym war da haben an
 gehort werden. **Doner** vnt pluz stey
 vnt die dufft volckem peberhen
 den perge. **Und** der dufft der pauten
 erhalt gar schnelllich da vort ym das
 volck das ym den puzem war vnt
 da so aus suet morse entgegen gott
 von der stat der puz. **Da** kunden sy
 zu der wust der perge. **Und** der ganz
 peult. **Doner** der rauch. **Darum** das
 der here her ab auff yn war stumen
 yn feur vnt der rauch ym von ym
 auff sam aus ym offen vnt d perge
 was aller vort sam vnt der dufft der
 puzem der vort sam vnt dufft yn
 grozer yn rauch vnt morse redt
 vnt der here Amittuent. **Und** der
 here yre ab auff den perge. **Am** yn
 die spiz des perge vnt perust
 morse yn serner balt. **Und** da er auff
 ym. **Da** sprach er zu ym. **See** ab vnt
 be geu das volck das es vllkenen woll
 vbergee. **Die** emid vnt den erstharren
Und das von yn der derb ein groze me
 nnt. **Und** die priester die zu den here
 yemid werden heylig das ich sy
 mit stlay. **Und** morse sprach zu dem
 here. **Auff** yem mit nure das volck
 zu dem perge. **Doner** wann du hast
 bezeugt vnt geborgenn spechemid
 der yel vnt den perge. **Und** mach den
 heylig. **Ym** sprach der here. **See** vnt
 stey ab du vnt Aaron mit die yendi
 vnt auff. **Aber** die priester vnt das
 volck sullenn mit die tall vbergeen
 das mit auff yem zu dem here. **Das**
 er vllkenen sy yem tot morse ym
 ab zu dem volck. **Und** sagt yn alle ding
Bequitur materia.

wie geschehen ist. **Exodus.**
 den geschehen ist. **Exodus.**
 segend. **Exodus.**
 in dem. **Exodus.**



Dentronomum
5. Capitulum.

Offter **Das viij. capitel**
 hat der here all diſe red
 Ich ym der here dem gott
 der buch außgeführt hat
 von der ſed egypti von dem hauſe der
 diſſiſant du ſalt mit habenn fremd got
 per nure. du ſalt die mit machen ern
 ſchreibennuſe gotz ſam yſchreibuſe vni
 heml oben bekub vnd vn der erden
 von irden noch d' yſchreib doe da ſind
 vn rouwe vnter der ſed du ſalt ſo mit
 an ytem noch erem. **W**am ſuchſt
 ich ym der here dem gott der ſtatt
 beſchreibenn doe porhait der vnter
 vn doe kynd vn doe deuten vn vſeide
 gepurd der doe much gehazt haben
Vn ich ym thui erpennung vn tauget
 nach den doe much leb habenn. **V**n doe
 gehalten niem ge pott du ſalt mit neme
 den **N**amen demſ herren gotz vppriſch
 noch der here hat vn mit vniſchuldung
 der den namen yem gotz vmb ſiſt
 vniſt. **B**edenck diſe du den tag der
Abas herluſt vj tag irbau vn thui
 alle derne werck. **A**ber der vj. tag
 iſt doe fere der herren yem gotz
 mit thui vn ym ſam werck du vnd

[illegible]

O he sind die vrgail die du
vnfrick leyst kauffstu vn
luchsthem einredt. v. iaz
dreher die yn dem. vi. iaz

wie gut unser gab die geseh und
recht wie man sie hatten sol

gee er auß frey vmb suß mit was llaß
 ex eym hängen sey mit eym solben
 gee er auß. **I**st er habent ein roß sey
 roß gee mit. **I**st aber dar yon ym
 geit ein roß pnd so ge per Sun vnd
 tochter dar weis vnyr thund sonnd
 vß herren. **P**nd ex gee auß mit sem
 llaß vnd ob sprech der knecht ich hab
 heb men herren vnd men roß vñ
 thund ich gee mit frey auß der here
 offer vñ den gotteln. **D**ar ist den rich
 tern. **I**n dar vort zu gesell den thuren
 in gesellen vnd ex durch locher
 son eym mit eyer alin vnd ex vñ
 son knecht pñ pñmer. **I**st dar arner
 son tochter vñ faust zu eyer mapd so
 gee mit auß als doe dien gerommit
 auß zu gen. **I**st dar so vñsuall den auge
 vñ herren dem so gebem ist. **E**x lät
 si aber eym freuden volth hatt ex so
 mit ge wallt zu vñ fauffen ob ex so vñ
 suacht. **I**st aber dar ex so vñ mähelt son
 lün. **E**x thuyr nach ye woonhant son
 tochter. **I**st aber dar ex ein anndere
 dam so wippt ex für seb der mapd
 hochzeit vñ llaß vñ dar lon d'stham
 soll ex mit vñ agem. **I**st dar ex doe drem
 mit ritt so geit so vñ suß an gelb auß
 vñ ex ein menschen sterbt vñ rollen
 hatt vñ zu tottem der soll sterben der
 tod. **P**nd aber eym mit ge has ist lünd
 gott geit vñ in sein benndt so sterbt die
 einstant da ex fliehen him. **O**b ye
 maht mit list tott sem nachstem reut
 vñ auß von hier altar vnd ex sterb rich
 sticht sem vater oder sem miter der
 sterb der tod. **I**st dar doe man roerden
 freyem vñ arner sticht sem nachstem
 mit arm stavn oder mit der feryt vñ
 ex sterb mit. **E**x under ex lün vñ pett
Ist dar ex auß stee vñ vñander außren
 dñ auß sonem stab vñschuldy vñort
 der vñst sticht hatt doch als dar
 ex sein roeth vñ doe kost gelett an
 doe arzt vñder lere vñsticht son
 knecht oder diem mit eyer kuchen
 vñ dar so sterb vñ son hamit. **E**x vñ
 schuldy der lünd. **I**st aber dar ex vñder
 lch ayen tag oder tzen ex vñert mit

vñterlegen der yem wann er ist sem
 fell. **I**st dar doe man freyen vñ vñ
 sticht eym freyere freyem vñ
 dar so ein tod sonnd geper vñ so leb
 Ge soll vñter dem schaden liegen als
 vñ der man der roerde peget vñ dar
 so mit vñll geurtarlen. **I**st aber dar vñ
 tod nach vñll. **E**x geit ein fell vñb ein
 fell son auß vñb eym auß. **E**x sonnd
 vñb eym tñand sonhatt vñb ein hatt
 son fuß vñb eym fuß. **E**x prant vñb
 ein prant. **E**x vñnden vñb ein vñnden
 son vñd vñb eym neid. **I**st dar yemat
 sticht ein auß sonst. **E**x od dñer
 vñd macht so sticht. **E**x lät so frey
 vñb doe auge doe ex vñ auß geit
 hatt vñd ob ex auß sticht eym tñand
 eym knecht oder diem. **E**x lät so frey
 vñd den tñand. **I**st dar son otth ston
 ein man oder freyem mit sem horn
 dar so sterb. **E**x soll vñ drucht werden
 mit stavn vñ sem sterb soll mit ye
 ezem werden vñd der here der otth
 vñet vñschuldy. **I**st aber der otth son
 horn ston von. **E**x ston vñd dem
 dñtem tag vñd dar bezeugt son sem
 here vñd der here vñ mit vñstloffen
 hatt den otth son man verstat vñd
 son herren tottem. **I**st aber dar vñ
 ein lon angelegt vñet dar geit ex für son
 fell was peget wird. **A**uch ob ex eym
 son oder tochter ston der selben vñtall
 soll ex vñterlegen. **I**st dar ex an lauff
 ein knecht oder diem. **E**x geit vñv sit
 los silbers dem herren. **P**nd der otth
 vñd mit stavn vñ drucht. **I**st dar yemat
 auß thun hond geit ein. **E**x tñem
 vñv mit vñder deit. **P**nd ex vall em
 otth oder fell dñtem der here der
 tñem geit dar geit der vñch vñd dar
 tod ist vñet son. **O**b eym freyder otth
 der anndere otth son vñv vñ ex sterb
Pnd vñ freyem den lebenden otth
 vñd tñem dar lon vñd dar tod sticht
 tñem son vñter vñ. **I**st aber dar ex hatt
 geit dar der otth ein ston was von
 geit vñd dem dñtem tag vñd dar
 vñ son here mit beht hatt. **E**x geit son
 tottem leutnam vñd den otth vñd

Erodus.

[illegible]

bere empfahen dem and vn er werd mit
 genott wider zu geben. **I**t aber ez mit
 diepstall abgerogem. **E**r wider ler den
 schaden seinem herren. **W**iet ez ge
 wissenn von dem vord er pange zu
 das getott ist vnd gele mit. **D**er vorsemm
 nachstenn der vord in sich zu verhoffell
 leben vnd ez werd stich oder sterb dar
 der heer mit da per sey. **E**r werd wunne
 en ez vorder zu leeren. **I**t aber d' her
 vn gegenwurt. **E**r geit mit vord. **H**und
 aller maist. **E**z ist gedunyt vnd geli zu
 dem vordt sey her arbeit. **D**er yemant
 v' sic em junckfrawenn. **D**ie mit v' ma
 belst ist vn er lufft per se. **E**r soll se pe
 gaben vnd haben zu weis. **I**t aber
 dar der vater der junckfrawen mit geben
 will. **E**r geb ein geli mit der maß der
 morgenstas. **D**ie junckfrawen heron
 sein zu nemen v' lärer las mit leben.
Der mit dem vord verjman d' soll
 sterben der tods. **D**er den gott on pfist
 der vord getott an allan dem herren
 den seiden soll se mit bereiden noch
 vn pernigen. **W**ann se self seyn seind
 gewesen vn dem landt. **E**gypti den
 vord vnd wassem soll se mit schaden
 ist dar se so v' seyn so schreien zu mir
 vnd ich vord se der horenn vnd me
 katz vort ge vn vordyt ober eurt vn
 ich vord eurt schlabenn mit dem freit
 vnd eurt vord vordenn vordiben vnd
 eurt wassem sein. **I**t dar du geist gelt
 zu vordt nicht vordt dem. **A**rmenn
 dar per die vordt mit vordt so als
 ein henniker noch reut mit vordt.
It dar du nympt em pfundt vonden
 nachstenn. **E**yn stard v' v' v' vider vor
 der. **E**ynn vntergannit. **W**ann ez ist
 allarm damit ex pederst v' v' v' v' v'
 bellandung seyn. **L**eide noch ander
 hatt ex dar. **E**z schlaß ob ex zu mir
 wist ich. **E**chor v' v' v' v' v' v' v'
 p' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v'
 den gottenn soll mit abie
 benn noch dem furstenn der vordt
 soltu mit fluchenn dem lebenden von
 der ersten hure mit zu offenn. **D**ar
 es seyn poen de v' v' v' v' v' v' v'
 o' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v'
 v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v' v'

wie gott se leuet garunherzig
zuein und wie se geden den am
verurtheilen und zuein soln

Exodus

viij tag sey es per seuer miter. Am viij
tag gib es mir herlig man weilt se mir
ein fleisch das von eym tier versuht ist
sult se mit eym sunder für weilt den
bündem. **Suz von capittel**

Du bist einpalt dwe storn der
liij bis samem siig dem bein
das du für den poren valsch
beutst siig siig. **Nit volz**
nach der stbar voll zebun noch vn dem
vritall der menig volz dem benteuz
das du von der warheit ab roegst auch
des demen soln mit erparmen vn dem
vritall ab du bezeugst eym othsem
oder eym essel derne freimz der segee
volder furem zu ym. **Hierdu ein essel**
denf an dem dem lygen vnter eym
pued. **Nit sult siig genn. Hunder bede**
lauff mit mit zay du vn das vritall
des demen fluch dwe liij den vnstull
dugem vnd geretiten sultu mit totten
danner ist em vider vort der poren
mit empalt gab dwe verpleinde auch
dwe roegsen vnderem dwe vort der
geretiten. **Dem pilgrem sol mit layd**
lich sein. **Wann se roist dwe sell d freinde**
wann se roist auch sell pilgrem vn
dem landt Egypten. **vi. iac. v. se**
dem erd vn sam se frucht. **Aber an**
dem vi. iac. las se vn thu so krenn das
ezen dwe merhen demf volth vnd
war vber vlerb das dwe mer ezen der
artber. **Also thu vn dem weingart**
vnd ollgertem vi. tag arbat. **Am viij**
tag hor auff das se kin dem oth vnd
essel vn er sult vord der sun deyer
dien vn der freind alles das ich eurtige
sagt hab das thu vnd behalt. **Und**
per dem namen der auferim gott sollt
se mit sworn vnd dwe hochzeitlich
vord der osterim soltu be büttem viij
tag iz vntebesselt prott als ich gepot
hab die an der zeit der monad. **nonaz**
da du pist aufgangem von Egypten
mit eisthem vn mernek angestubt lai
vnd dwe hochzeit der monad. **der erst**
waisthemdem deymf weilt velt
lay du sact vn den artber. **Und dwe hoch**
zeit vn dem aufgangem der jacz.

Wann du gesampt all dem frucht von
dem artber deymfall ym jar soll ein ver
liche manliche ersthemem vor dem be
ken dem gott mit offer auff dem beft
das pluit demf offer noch nit dwe vort
mernek hochzeit soll ver lebenn vor
morgem dwe. **Bestem dem frucht fur**
vn das hauf des herem deymf gott
mit hoch das zuch vn milt seyn miter.
Wann se seint mem. Einst der die
vor gee ym roeg. **Und du ein fur vn**
dwe stant dwe ich die pe ram hab behalt
vn vnd hoiseim storn luit zu vntab
stbar. **Wann se lat mit ex streff du**
so du lundest vn mein nam ist vn ym
pnd ist das du beliest sein storn vn tist
alles das ich ved ich vord vord dem
vord vnd ich perimug dwe du bestig
vnd mein. **Einst genn die vor vnd furt**
du ein zu Amoreum etheum. **Sebureu**
ferexum. **vn. Einam dwe ich vor milt**
mit an pett vn gott noch ex so mit thu
se roest. **Hunder zexstern vnd mer**
mit se seill se soll dwe dem heren
krenn gott das ich hergem eie prott
vnd wazet vn bin hem dwe kramlich
hant von deyer miltung mit vnseucht
per noch vnn swangere vort ym
deyer sed dwe zall deyer tag vord
ich gefullen mer sechtem send ich
vn dem vor lauff. **vn. ich ex tot als**
volth zu dem du con gest vn aller dem
vord kurt fer ich per die. **Ich las**
auff dwe kof vort. **E. so vor vord**
encum. **thamancum vnd etheum du**
ein gest ich v vort mit von dem ant
liz vn am jar. **Das mit dwe erd fert**
vord vn roist. **Und das vord du**
vordem mer sult auff teerb ich so
von dem angestubt als lang pistu ge
mer vort vn besu dwe sed. **Und ich**
se dem zill von dem kotem mer per
zu dem mer der palestym vnd von
der roist per zu dem vort. **Ich gib**
vn eie dem dwe vort dem der erd
vn ich v vort so von eym angestubt
mit gee vn gelit mit noch mit ven
kotem. **Nit sultem z vort vn dem**
sed das v vort du machten sunden

wie moyses und die elyph
gehen auf den berg sinay und
wie zu dem elyph und was von
zu moyses recht

Exodus

wie moyses und die elyph
gehen auf den berg sinay und
wie zu dem elyph und was von
zu moyses recht

yn muth ist das dinst yrem got dar für
bar roiet die zu laster. **Das xxviii cap**

Moyses aber sprach zu den
herren du von
aaron nadab von abyn und
ben alt auf isel yn veroren

von der petten von allen moyses hee
auff zu dem herren und dore sullen
mit genabem noch dar volich soll mit
yn heen moyses kam und sagt alle

wort und vortell der herren dem post
und als volich Amittwort mit abner
stem Alle wort der herren dore er he

redt hatt dore thun rote und moyses pe
stward alle red der herren und sowe
sunder auff yn paut em alar zu den

rouren der perz zu yn. **Item** durch
dore yn gestaltet isel. **Und** ex samit
jung von den kunden isel. das so prach

tem offer und so offenerm seidlich
offer den herren den edel. **Und**
moyses nam den halben taill der plutz

unter yn perz. **yn** dar amder taill yore
er auff den alar und nam den bruch
der gelub und las. da dar volich hat

So sprachem alles dar vome der herre
geborren hatt dar thun rote yn rote
den gehorsam und ex sprachet dar ver

halten plutz yn dar volich yn sprach
den ist dar ist dar plutz der gelub. dore
der herre mit eich ver borren hatt

auff all dore rede. **yn** auff. **Item** yem
moyses on aaron nadab und abyn
und ben. von den elyph isel on sachen

den herren got isel. **und** unter seyn
fusen gleich sam em vortell der storn
flaphe und als der korn so exstion

rote nat nam auff dore. dore vor ab
gangen roarm von den kunden isel
lies es sem baum und so sachen got yn

ardem und reumtem. **Aber** sprach
der herre zu moysi. **Hee** auff zu mir an
perz und pelet da und ich gib dir zwu

staven. **Item** und dar geset und
dore hepon dore ich geset hab dar
du so leumt dore korn isel auff sünde

moyses und osue sem luecht. **yn** als
moyses auff gnu an perz. **Item** sprach
zu den elyph papend hie als lamm

perz rote wider thumen zu eich ob enz
was auff stee flay dar perz an spe
und da luff kam moyses da be derst dar

volich den perz und dore. **Hee** got wort
auff. **Item** und pedertt yn mit volich
v lag und an dem yn. **Item** rufft yn

der herre von mit der. **Item** und dore
gestalt got. **Hee** roaz gleich roaz gleich
als em permenz feur auff dem spiz

der perz. **yn** amgeschit der korn
isabell und moyses gnu yn dore mit
der nabel. **und** gre auff den perz

und roaz da. **yn** tag yn. **yn** tag
Item **Das xxv cap**
hatt der herre zu moysi sprach

end. **Item** **Das xxvi cap**
isil dar so nur neuen dar
lyst von allen neuen und rote

vollutlich offer empfacht. **Hee** dore
sind dore. **Hee** neuen soll. **Item** silber on
ere. **Item** jarmten tuch. **Item** purpur tuch. **Item** stamfuz

tuch. **Item** allerlay seidenlich. **Item** bafz bafz
on vell der wider. **Hee** kottuell. **yn** he
uerbit sam jarmten dar bolt. **Item** dorum

dar facht noch. **yn** prumt mit. **yn** oll
zu luechten dore. **yn** pehalten speyer
zu salt. **yn** **Item** thinniamatha dar ist ge

roket. **Hee** gnu. **Hee** schmale stam onittel
yn perleyn zu zier. **Item** kott d' v nungst
und so machen mir em beilig haup

und lue room yn mu. **Hee** nach aller gleich
muf comz. **Item** salt den uch die tag. **und**
aller geuch zu seuer. **Hee** also machit

er dore. **Item** machit zu seyn. **yn** dem
bolt. **Item** dorum. **Hee** leny lue. **yn** und
Item elyph. **yn** dore pram. **Item** elyph

und **Item** haben. **und** dore bolt. **Item** dore
eln und **Item** und **yn** gold so mit dem
lauffteym gold ymen und außen

yn math dar auff ein. **Item** buldem korn
allumb. **yn** in. **Item** buldem leystem dore
ley durch dore. **yn** eich der arch. **Item** zwu

leysten sind an einer seutem. **yn** krow
ander landern seutem und yfstem
mach von seutem bolt. **und** be derst
so mit gold. **yn** durch reuch. **Hee** durch
pand seutem der arch. **da** dar. **yn** ge

Anndern müg wiederum zu gesuchet von
mach. **I** gulden **E**rlaß da mit die
Bemng der geen janku zusehen das
ein **T**abernakel werd vnd mach vo
haysbarm rüchen tuch **xj** flaid damit
das dach der **T**abernakel müg gedeckt
werden die lemy awns tuch soll haben
xxx ellen vnd die prait **lxx** gleich vor
die maß aller tücher von de süg zu sa
men v. **s**ander **vn. xj** zu samem süg
Iso das du dar **xj** tuch an der seyn der
dachs zwofschs vnd mach. **I** leysten
vn der tücher awns das sy mügen vo
dem zu samem gesüht vnd. **I** **E**cken
kinnth damit man die leysten zu samem
thu dar auß vn allem awn derth werd
vnd vor ober werd vn den tüchern
die dem dach gemacht werden das
ist ein tuch des zu will ist von desselb
halbtail derth die hunderttail des
Tabernakel vnd. **j** ellen soll harnyen
auff einem tail vnd der annd in dem
andern tail der gröst vn der lemy
der tüche das sind seutenn der taber
nakels bedacht vnd mach auch ein
Andere derth von beuten der volder
die gekott sind vn ober das aber ein
Andere derth von beuten die feroll
war sind vnd mach seutend **A**sseln
des **T**abernakels von dem holt seutenn
das verlaß **j** ellen vn der lemy hab
vnd an der prait ventliche. **j** ellen
von ein halb vn der seutenn der tasseln
werden kwo absetz damit ein tasseln
der andern tasseln werd zu gesuchet
vnd auch vn die maß sollen all tasseln
gemacht werden der werden **xx**
In der seutengein mutay die sich kett
heim ostenn vnd denn kreuz **xl** silbern
yswells das ventlicher tasseln verknay ge
stellt durch knay kreuz werden vnt
gelegt vnd vn der seyn der andern
des **T**abernakels das da vordndt der
Aquilon da werden **xx** tasseln **xl** yswell
von silber habenit verknay yswell ver
laß tasseln werden vnter gelegt vnd
zu der play der **A**nderhannig mach **xj**
tasseln vnd aber annder die vn den
erthen werden auff verahit zu kuth

des **T**abernackels vnd so werden vn
zu sammen gefügt von iriden auff vñ
oben auff vn stuy pebelsi so all vñ
den **7** tasseln doe an doe erltz zu seuen
sind den vñd vn d'gleichen stuy be
halten vnd werden mit am der ta
selen arbt vñ vñ silberm g'swell vñ vñ
zu vñ g'swell coner tasseln vñter geleyt
vñ nach tragstangen vñ von dem
holz **F**erbm zu pehalten doe tasseln
vn der seitten des **T**abernackels vñ
vñ **A**nder vñder amderm vñ d' selben
zahl zu der play omdent doe werden
gelazem durch mitt der tasseln von
der höch vñ zu dem höchsten vñ
doe **T**asseln vñ guld vñ reuß vn vñ
guldene vñmalen durch doe d' tragstange
doe tasseln behalten doe ver derltz mit
gulden pletthen vñ rübt auff den
tabernackel nach dem **E**xempel das die
auff dem perz gekragt yñ sond nach ey
vñbbamit vñ vñt purper kop weiß
gestreut mit dem vñerltz der riadeln
vñ mit schonen vñ vñndlung gewer
ben das sollt an haben vor iñ seuen
von dem holz **F**erbm vñ doe selben
sullen auch werden verguld vñ so
werden auch haben gulden haupt vn
silberm g'swell vñ der vñbbamit
vñd dar con vñschlossen durch tzerfell
vn der darsetz doe auch der zeuchnus
vn doe bechigung der herlykheit werden
getailt vñ ley doe vñnd tasseln auff
doe auch der zeuchnus vn dar herlyk der
heiligen vñ den tuch außer dem omb
gaimit vñ vñder den tuch den leuch
teem an doe seitten des **T**abernackels
gem mutay vñ der tuch soll stem an
dem raul **A**quilon vñ nach em huten
an dem emganit des **T**abernackels von
lammes warb vñ purpur vñ samfar
vñ byntem vñ vñder vñbeem wer
sen silberfar mit dem nachvñerltz vñ
vñ seuen vñgulde der holkes sebm vor de
gefert vñd doe huten der selben haupt
sullen sein gulden vñ doe g'swell eyer
Tid nach **D**ar vñ vn **apud**
eyn altar von dem holz sebm
das vñd habem vñ **E**stim

wie der aber die übermacht schenken
und die ruhe und von dem eingang
der übermacht und von dem all
der lügen

yn der leinny vnd so vill an der praut dar
 yi in edoit vnd in ein an der hoch vnd
 boener werden von ym auß yem in jehen
 vnd der deit dar mit te vnd mach zu
 seyn prautbunz kessell zu enphabenn
 drey aßhem vnd stbar vnd hettbenn in
 enphabunz der seyn all geuaf schmid auß
 der vnd ein kornn kost yn may eynm
 kosth durch der in eit vnder in
 einu korn yn leu vnd der den stork
 der kost roiet zu mit der altars raichen
 yn mach in trapparm der altars von
 dem holz schinn in drey pedert mit korn
 plethenn vnd drey reuch durch drey kiny
 vnd so werden zu puden seitten der
 altars zu tragem mit garmt. **E**inder
 la vnd holt mach in xendy als die auß
 dem peru geyagt ist vnd mach ein hoff
 der tabernakel yn der plag gem oßen
 vnder mitay da werden huten von ge
 rochtem leynem roessenn tuch. **J**
 ellen pebelle ein seyt an der leinny vnd
 xx. seylm mit so vill korn ysvellenn.
 drey werden habenn mit der kragunz
 solkein haupt. **D**eyleich gem dem end
 Aquilon in der seitten nach d leinny
 werden huten in. **E**lln xx seylm von
 korn ysvell der selbem zall vnd der
 haupt mit der kragunz silberm. **A**d
 yn der praut der hoch sticht gem oßet
 da werden roonung. **E**lln lannny von
 xx. seylm vnd so vill ysvell vnd yn der praut
 der hoffs drey silb gem. **D**rienn werden
 l. elln yn den huten xx. elln an der
 praut werden gestagt vnd in seylm
 vnd so vill ysvell. **V**nd yn der andern
 seitten werden huten drey pehalten
 xx. elln in seylm vnd so vill ysvell.
Aber yn dem ein garmt der hoffs werd
 ein hüt von xx. elln pogen von anan
 vnd purper roessenn vnd zwirgeuachin
 tuch mit dem nachweith. **E**z vork habn
 in seylm mit so vill ysvell all seylm
 der hoffs werden geclad mit silberm
 plethenn vnd korn ysvell in der
 leinny beumerit der hoffs. **E**lln pogen
 vnd an der praut l. vnd sein hoch rot
 v. elln vnd es werd vom heruochten
 seiden roep tuch vnd soll haben korn

ysvell alle geuaf der tabernakels zu
 allerse prautbunz vnd seyn weidunz
 vnd sein gestyre vnd der hoffs mach
 von er. **S**epeut den korniden sel dar
 so die prynnen ein oll von den ollpaw
 lnen vnd dar gestoffenn seyn mit seueln
 dar mit prynnen yn einer lutech albeg
 vnd dem tabernakel der reuchnuß auß
 dem vmbhannul der gespannen ist vnd
 yn werden seyn aaron vnd sein sun
 vnd es soll leuchten pof seine pof dem
 herenn es roiet ein roem paf durch
 sein nachgeer pof den korniden schabel

Dar zu **S**ar xxv om iap wie ym te pof
 die auch aaron dem pof wie sie aaron v.
 mit sein korniden von mit die andern der
 lunn der kornid yel vnd v. **V**rester pof in
 priesterthafft werden v. geprautbenn v. **S**ar
 aaron nadab vnd abynn. **A**lepar vnd
 ythamar vnd mach ein herly clard
 aaron dem pruder zu te. **V**nd zu vnd
 ked zu allem roessenn drey ich v. herze
 erfüllt hab mit dem geist der roessenn
 dar so machen clard aaron vnd drey
 geberlyt mit drem vnd dar werden
 drey clard drey so machenn. **E**on v. inuipst
 tuch von schulter tuch vnd von lerne
 roth vnd ein armatenn hauben vnd
 ein prautenn quirt. **E**z sollenn mach
 aaron dem bruder herly clard von
 sein korniden dar so mit drem yn der
 priesterthafft vnd so nemen. **E**oln von
 armatenn vnd purpur totum von bistatu
 vnd roessenn mit nachweith genatt
 yn mantelap vnd n. v. einnd zu
 samenn gesuyt yn puden seitten der
 hoch vnd dar so zu avn comen vnd dar
 geroyt vnd all der roemidhaut der
 roeth werd von gold vnd armatenn
 vnd purpur planofar vnd gemennyt
 vnd roep vnd von zrem stam omull
 vnd. **E**zab dar in drey namen d. lind
 yel v. namenn von am stapn von. **E**
 drey andern yn ein andern stam nach
 der ordnung v. gepurd nach dem roeth
 der grabunz vnd v. inuipst yel se
 mit den namen der kornid schabel von
 verblaffen v. **E**oln von veragt von
 leu von paid seitten der kornidals

yn gedachtnis der koning isel **En** Aaron
 roet iragenn **En** namen per dem herren
 auff verweider seuenem zu ewer gedach
 nis **En** mach hantem von gold vnd
 n. leuerm von dem kemmischem gold
 dyc aneynamider hantgen dyc stleis
 yn dyc hantem vnd dar kanonall der
 rauten mach mit dem roetth manger
 law vord nach dem gerbepp der humerale
 von **H**olt samit purper **En** mach ein
Aroni roetk habem an der leum vnd
 an der prait **En** roet viererfor vnd
 zwinfath **En** setz daryn vier serolm
 stan in der **E**stem weill **En** daryn **A**o
 parus **En** smrayous in dem amndern
 von lafuntel **En** apbie **En** janne in der
 demen liguriz abhatter vnd amant
 in der vierden ein **E**ryolun **En** wirt **En**
 paroll. em gestblossen yn gold werde
 nach r. ordnung **En** so werden habn
 dyc nam der koning isel **En** namem
 werden so v. belt werden all storn
 mit allem namen der **En** gestblait
 mach yn dem kanonall **En** ten dyc an
 eynamider hantem von dem lautreste
 gold vnd n. v. gulden ein dyc ley
 yn verweider seut der hoch der rationale
 vnd dyc gulden tenem fuy zu den
 kymigem dyc send an seuenem **En**
 vnd zu der leut der selbem tenem
 mit den irayn hantlen bestu zu same
 yn verweider seut der humerale dar
 dar rationale an seut **En** mach **En**
 Gulden ein dyc ley yn dyc hoch der
 rationale vnd an dem end dyc sind vo
 dem oen der humerale vnd so sullem
 seben sem hunderzalt **En** acuband
 n. gulden ein dyc zu legen sind auff
 pad seuenem der humerale vntersich
 dar sel vider dar gesut der wderem
 fuyung dar es mit gesut werden
 mit dem humerall **En** zu geheffit werd
 dem kanonall mit sem rymgen zu den
 rymgen der humerale dem samitstbe
 hant dar dyc gemacht zu fuyung ge
 leib vnd dar von eynamider dar blume
 rall **En** kanonall mit muen gestbode
 werden **En** Aaron soll iragen dyc na
 men der koning isel yn kanonall der kaudes

auff seuer prait **En** wann er ein dyc her
 luyt zu gedachtnis per dem herren
 ewillich auch ley yn dar kanonall der
 rauten ley vnd vordant dyc sullem
 sem yn der prait aaron **En** wann er ein
 bett per dem herren vnd trag dyc raut
 um der koning isel an seuer prait vnd an
 angesut der herren albet **En** mach
 auch ein roet der humerale hant janten
 yn der mit oben vord ein lapp **En** sem
 end nach dem vmbgammich geheben
 als geworm ist an den leistem endend
 klaid dar mit leubt prechen vnd yn der
 halb zu den fuyem des selbem roet allum
 als dyc malapomica dyc orst mach von
 lurnit **En** purper cotto byssant von byss.
 verora gemist yn mit der wepfleis
 also dar der stul gulden ser als apst vnd
 aber re amne gulden dar amid samaten
 vnd aaron vord mit geclaid yn dem
 ampt der dmyt dar der dyc gebozt werd
En wann er ein oder auff dyc dyc herlig
 lant yn angesut der herren vnd dar
 er mit steb mach auch ein pletch vodem
 lautrestem gold dar ein geab mit dem
 vord der graber dar heilig den herren
 vnd dar pnd an dyc **En** janten hant
 vner roet auff der haubem **En** Ann
 hantgen der stien der **En** byss **En** uaro
 roet iragenn dyc vordant dyc vrag
 habem dyc koning isel yn allem haben
 vnd vren mritem **En** Auch peleib dar
 pletch albet an seuer stien dar vnder
 her seuenem mritem vnd du quist den
 roet mit byss vnd dyc haubem mit
 byssant vnd machem **En** wirt mit der
 nachveralt **En** Auch den sin aaron sollu
 machem lernen roet **En** wirt
 yn haubem yn dyc vnd vier yn beclaid
 mit den allem **En** Aaron dem bruder vnd
 sem sin mit du roet segen dyc bent
 von so vord dar so n. geprauchem
 der priesterschafft **En** mach leuenem
 prait dar so p. dyc dyc stam v
 stleis von den leimen p. zu den byss
 von geprauch aaron koning isel
En wann so ein geen dar **En** abernat d'
 zeutlich oder wann so n. dyc dem
 altar dar so dyc yn dem herling haup

wie die yriepflicht sollt geschehen
werden und wie die opfferen solten zu
dem tempel und wie es damit geschehen
solt werden

Exodus

das sy mit mitt der porrbaut der sach
sterben ein wenig geset wort darom
sonderem sam nach ym. **Das 30 m.**

Sunder vn das mach das sy
mit vn der priestersthaft
gesegnet werden. **Item** vn
salp von der herzt vn tzen
vnuermantelt wider vn vngescheffelt
protz. **Item** vn dem kreisten an heffem dye
sind gepremmt mit oll das dionbrott
auch azma gesalbt mit oll von cyner
waren. **Item** als machs vn offere
geleht vn em zornem vnd dye kelber
vnd ij wider vn aaron vn sein sun stell
zu der tuer der **Tabernakels** der reitth
niss. **Item** wann du ge roaschem den
vater mit den sun mit waizer so ley an
aaron seine klaid den leuenem wortth
der huiheralls vn rationall das pmd
zu sam mit dem **Kittel** vnd setz dye im
feln auff sein haupt vnd das heylig plech
auff dye imfeln vn das oll der salbung
gely auff sein haupt vnd vndem potten
sollt ge weicht werden. **Auch** seyn
sin applique vn tzenem leuenem wortth
vnd vnd quetz mit dem quetz aaron
vnd sein sun vnd setz ym auff dye haubem
vnd sy werden mern priester mit
ewyck ordemunt vnd wann yr am
bedt zu werden in bennt stell vnd
das salp pex dem **Tabernakel** der reitth
niss vn aaron vnd sein sun legem in
beindt auff sein haupt vnd du merell
er vn anngelicht der herrem pex der
thue der **Tabernakels** der reitthniss
vn wnn das pluit vndem kalb vnd
leg auff dye horn der altars mit dey
nem vinger. **Item** das annder pluit geup
pex der spwell sein vnd wnn dye haken
vult dye das gewaid deth vnd das
nerlein der leberem vn dye tzen mern
vn dye vult dye dar auff ist vn off
er zu offere auff den altar. **Aber** das
fleisch der kalb vn sein haut vn nyss
vnd pex außersalß der purg. **Item** vnd
das vnd sind ist vnd auch em vider
vnn de legem aaron vnd sein sun dye
bennt auff das haupt. **Item** wann du
den gemerelt hast so wnn von seynem

pluit vnd geup pex dem altar. **Item** den
selbem vnder hant zu stutten vn ge
wastbenne vn gewaid vnd sein fup
ley auff das vstbntem fleitth. **Item** vnd
sein haupt vn offere den haimzen vld
auff den altar zu vntem dye offereung
ist dem herrem der aller list geschach
der offere der herrem. **Item** wnn den an
derm vider auff das haupt aaron vn
sein sun dye beindt legem vnd wann
du dann offere so wnn von seynem pluit
vnd leys auff das leyt oleyem das ist
oylepseyn. **Item** auff dye oren seyn sin
vn auff dye beindt vn fup vnd dardarm
dye reittem vn geup das pluit auff
den altar allum vn wann du ge nemst
von dem pluit das auff dem altar ist
vn von dem oll der salbung so pex pex
aaron vnd seyn klaid. **Item** sein sin vnd
klaiden vn wann sy ge weicht sind vn
yr klaid wnn dye vult von dem vld
sein vramm vnd das siner das pedeth
dye hward vn das nerlein der leberem
vnd ij mern. **Item** dye vult dye dar auff
ist vn auch dye reittem sibulicem das
vnd das er ist ein vider der vreybung
vn kutelein emm. **Item** pex vn dem kreist
gepremt mit oll. **Item** fladen von dem
kutelein der azma das belegt ist zu an
gesicht des herrem vnd leys als auff
dye beindt aaron vn seyn sun vld
berly so vnd bede auff pex dem herre
vn empfach alle vider von vren
beindem vnd leys auff den altar vn
runde an zu offere dem aller pstatem
gesmach vn anngelicht der herrem
vnd es ist sein offere. **Auch** wnn das
priesterem von dem vider da aaron
angehebt hat vnd berly dasselb auff
ge hebt pex dem herrem dye sibulicem
dye gestardem hast von dem vider da
mit angehabem hat aaron vnd seyn
sun dye geualtem zum tuit aaron vn
sein sun mit ewigem reittem von den
sonden ist wann sy sind erstem
vn anfanglich von vren freidlichen offren
dye sy offere dem herrem vnd das
berly klaid das prauchit aaron das
haben son sin nach vn das sy dar sin.

Exodus von dem altar dar auf man dem
weirach yemmen solt und wie die offer
sein solten und was vnder selb offeren

he salbi werden vn ir benndt gewendit
vn tag prauch er se vor **Exodus** für
vnn gesetzt ist von sein vnnnden vnd
der enn gee vn den tabernackel der reut
niß dar er muie dyem vn dem heylig
halß. Auch in den vnder d' werbung
vnd send sein fleisch an enner heylig
stat dar von er aaron vnd sein sun vn
luch dre prout dre da sind vn lobley
vn dem vor stüß des **Tabernackels**
der reutniß dar essen so dar er se
ein genallig offer vn dre benndt der
offerenden werden ge heylig dre seim
den enen nicht dar von wann sy sind
heylig vnd ob ober ver lch von dem ge
weibtem fleisch oder prout prout seime
dre vberbung v prout vn seime **Exodus**
sullen mit geeren werden. **Exodus** sy
sind ge heylig alle dre vnd die gepoten
hab dar sullen thun auff aaron vnd
sein sun vn tag weich benndt vnd
ein halb offer all tag vmb dre sünd zu
karnen. **Exodus** du sollt von den altar von
du offerst dar offer der karnung
von salb dar zu enner heylig vn tag
karn den altar vnd mach vnn heylig
vnd er roiet dar heylig der heyligen
von ver liche der es peruen der roiet
heylig dar ist dar du sollt thun vn dem
altar all tag. **Exodus** von leibleen erullub
ein lamp sein. **Exodus** dar d' ander lamp zu vesp
von rebenentemess gepremmt mu olt
gestoren. **Exodus** dar hab ein maß des viede
rallt bin d' maß vnd roem zu offeren
der selbem maß zu ein lamp. **Exodus** an
der lamp offer zu vesper nach dem so
tem der seuen offerung vn nach dem
alt von de groben habenn vn ein ge
smalt des süßylaut dar offer dem be
kem mit der erugem offerung vn
ein gepurd zu der thür der **Tabernackels**
der reutniß dar offer dem herrem
da be sezt ist dar ist red zu dir vnd da
pein ich den vnnnden yel dar geber
lygt werd ein altar vn meyer. **Exodus**
vnd ich werd heylig machen den **Tabernackel**
der reutniß mit dem altar
vn aaron mit sein sun dar so mu geprauch
enn der priester schaffit vnd ich roem

vn munt der vnnnd sel vnd ich werd vn
zu gott vnd so roffen dar ist der be
ir gott vn der so gefüet hatt von der
ked enen dar ist peleit vnter vnn vn
vor der beir h gott. **Exodus** **Exodus** **Exodus**
Exodus Ich auch ein altar zu offeren
want offer von dem holz
heylig dar ein elln hab
nach der lemy vnd dre
Anndern an der prait dar ist viercken
vnd ij elln an der hoch böner sullen
von vn gen vnd be klind er mit dem
laurestem gold sein kost vnd roemdt
vmb vnd vmb dre böner vnd mach
vn ein **Exodus** gold kronsteburn
vnd ij gulden xij vnter der kron
zu parden seuen dar dar ein **Exodus**
stangen werden gelassen vnd d' altar
werd getragen vnd dre regharm
mach von dem holz. **Exodus** vnd ver
gulde vnd se den altar vnder den vmb
hannylh der vor der arth der reutniß
hannylh per der guad rafft da dre reut
niß mit be deit roiet dar red ist mit
die da smalt vnd dar offer **Exodus**
aaron smalt süß der moltem. **Exodus**
er dre lüer perant so zündt er an
vnd wann er se se zu der vesper so
premer want offer erullub per
dem herrem vn der gepurd se soll mit
auff vn offeren ein **Exodus** ein
Anndern stambung oder zu samen le
gung noch offer noch gab sollt se want
offeren vn aaron put ein maß vn ir
chiff sein böneren dar platt dar gepurd
ist vmb sündt vnd er seimst dar auf
vn ewig gepurdem. **Exodus** dar heylig d' beir
heim roiet es dem herrem. **Exodus** heret hatt
der beir zu moysi prebenndt wann
du reyst dre **Exodus** der vnnnd
nach der zall geben reutlichen dar
gelli vmb se dem herrem vn vn
vn roiet sein play so se werden ge
zelle. **Exodus** dyt geit ein ver liche der gett zu
namen ein halb **Exodus** nach der maß der
tempel **Exodus** hatt **Exodus** kelbny der
halbrauß süß werd gepurd dem bren
der roiet ge habenn vn **Exodus** **Exodus** vnd
dar über geit er lon der reit thut mit

Exodus

wie got weisen wendet die heile die do waren
 selbe das werdt der tabernackel und alle sein zu
 zierung und wie er geset funderling den saven
 zu seuen

darzu dem halbern sul north der arm m
 deyt vn dar empfahungem gelt von den
 kunden yel dar gib zu nuz dem **A** ab
 nact der zeuchnuß dar se gedachnuß
 sey per dem herren und genadiu sey
 been selem **B**esproben hat der he
 zu moysi sprechend und mach eyn
 eyn reit mit dem wellein zu rauch
 und sey dar murendung des tabernackels
 der zeuchnuß und der altar und dar
 eyn roze hermann rauch aaron vn
 son in v herndt und fur **P**ann se
 ein hem sind den tabernackel d' zeuch
 nuß und vram se zu dem sind dem
 altar dar se vn in offern **T**hymnana
 dem heeren dar se vllleibit ubu ster
 dem **E**z wirt eyn roze hermann
 und seuen samen durch d' nachvoll
 hung vn heret hat der herre zu mo
 si und sprach **I**hm die vollgemacht
 der heeren myren und der **A**ußerwel
 tem b' sidos und rymere von dar ist
 n' und **I**sidos und salinus des yleutke
 n' vn **I**sidos vn dem gewurbit der ber
 lung haus und oll von den ollgarmen
 ein maß von vn mach ein herlig oll
 der salbung **V**on salb gemacht nach
 dem reit der salben und da vo dar
Abernackel der zeuchnuß und d' arch
 der **T**estamentu und den tisch mit se
 heuungem den leuchter und sein mit
 heuiler den altar der rauchem off
 und der offer und als haupgestalt
 dar zu se prauchung hebert vn herlig
 als und se werden herlig der herligen
Per se herlig der vort herberligit aa
 ron und sein sun salb und mache her
 lig dar se mit prauchem der priester
 stofft und d' den kyndem **I**sel sag
 by salb wirt herlig vn ewig gepurd dar
 fleisch der menschem soll mit von im
 gesalt werden vn nach seuer zu
 sam lung macht mit ein anders
Pann ei ist ge herlig und wirt auch
 herlig ein mensich roze der sey der
 ein solch macht und geb darvon eyn
 fremden der werd verend von seuen
 volk vn der her sprach zu moysi
Ihm die vollgemacht der myren

tropp und dar hung omidra **I**n salba
 num der guten sinatls **V**n dar seuerst
 vverrauch se werden alle ayne ge
 roich vn machem ein rauch offer
 gesamt nach dem reit der selbem
 muth er dar fleischlich gemischt werd
 und karn **V**n dar aller roze d' zu d'
 herligung vn puluer ston als und lege
 von die pei dem **A**bernackel der zeuch
 nuß in der selbem stant erstem uth die
 dar herlig der herligen vort euch
 thymnana solch zu sambung macht
 euch mit vn eue prauchung **P**ann ei
 ist herlig dem herren **V**n verlich muth
 der des herren macht dar er dar von
 vollpracht werd mit seuen gesamt
 der werd ver derbt von seuen volk

Gredt **D**ar **V**on **C**apit
 hat der herre zu moysi
 zehend **V**on war ich
 hab herlig bezelell von
 dem namen herren der sun her von
 dem gestalt juda **V**n hab vn erfüllt
 mit der roze d' der geist gottes und
 mit der vstendung vn vn all künft
 der reit seiden vort gemacht man
 werden von gold und silber von se mar
 meln vn ston **V**n von menig d' zauch
 vn uth hab vn geben em ge sellen oolhab
 den sun archamerit von dem gestalt
 d' **V**n vn dar herz omis verligit
 v' stitem hab ich herlig vort d' dar
 dar se machem alle omis d' uth die ge
 potem hab den tabernackel der gelub vn
 d' arch der zeuchnuß vn den ymad
 tisch der dar auff ist und alle geuaf der
Abernackels und den tisch alle seuen ge
 uaf den leuchtem leuchter mit seuen
 geuafem vn d' altar der rauch off
Vn offer und all ge geuaf den napp
 mit seuen ysternem d' herligen
 flaid vn d' vening aaron der priester
 vn sein sun dar se geprauchem v' ampt
 vn den herligen dar soll der salbung
 vn dar thymnana der vollgemacht
 vn dem herlig haus d' uth die gepot
 hab machem se **V**n der herre redt zu
 moysi sprechend **V**ed den kunden yel
 und sprach zu vn lunt dar se meyn

Sabath bebiut xanner ist ein kaurbe
 wissbenn mer vnd eur vnsallem ge
 schlachten daru ist daru der hez
 pin der eub herlyt bebiut mer fer
 vram fur war so ist eub herlyt vor
 dre vmaylyt der steb des tode vor an
 vmein werlt thie desselbenn sel ver
 derb von muntung seym volkbe vj
 tag thut dar werlt Am tag dem vj
 ist fer dre herlyt kv dem herren
 Ein verlyber der arbat thian dem
 tag d' soll sterbenn darumb bebaltem
 dre konig ist den Sabath vnd ferat
 vn vnren geschlachten Ez ist ein erig
 gelub twisbenn meyn vn den konig
 ist vn ein ewige raubenn vram vn
 vj tagen mach der hez binn vn erd
 vnd an dem vj horn er auff von arbat
 In der hez hat morsi natberfyllung
 dyer red vn dem perh Konai twis
 selb der zeuthnuk stannen gestabn
 mit dem vinger hok



Oder. Das vrom cap
 dar volkth sal dar barmh
 rett moose ab ra gen vo
 dem perh da vrom ge
 sampt wider Azo vnd sprach Fre
 luff vnd mach vnnz gott dre vns vor
 heind vrom morsi der vns auf ge
 furt hatt von der erd thipm ruffen

Wie das sal ist so mose auf dem ger
 vor einem altar von einem gulten
 tall wart vnd dar an gerit vnd
 vor in dar gult folen

wie mit was ym ge seibenn ist vnd aa
 kon sprach zu vn Nempt dre gulden
 arbat von den oren eur wep sal vnd
 todbenn vn pruyt zu mir dar volkth
 ren dar ex geburssenn heu vnd prachin
 dre klarnatt zu darom In da salab hato
 da machit er nach dem verlt der the si
 dar auf ein gorem fals vnd so sprach
 dar ind dem vort ist dre duth aufgefurt
 haben von der erd Egypti vnd da dar
 sal Parom Er prant ein Aliax perom
 vnd stray mit püttel stum vn sprach
 mozem ist dar fest der herren sve
 stundenn auff der mozem vn prachin
 gab vnd seibliche opffer vnd dar volkth
 sar eren vn temelbenn vnd stundenn
 auff spolen Heredi hatt aber d' hez
 zu morsi vnd sprach Hee vnd stey
 ab dem volkth hat gesunt dar du
 hast gefurt von der erd Egypti so ind
 pald abgammern von dem wey den
 du vn hast gekunt Ey haben vn ge
 machit ein gegossenn fals vnd er an
 gepett vnd vn geoffert opffer vnd
 prachin dize sind dem gott ist dre duth
 aufgefurt haben von der erd Egypti
 Ander vort sprach der hez zu morsi
 redend Ist stieb dar dar volkth hez
 halpaderm ist verlaß nuch dar meyn
 kach eruen wider so vnd ist vnt so
 vn ist mach duth rneym groffen volkth
 Aber moose hatt den herren sem gott
 vnd sprach hez warum kumt dem
 gott wider dem volkth dar du hast auf
 gefurt von der erd Egypti vn groffer
 stieb vn vn starcker hant ist vnt
 dar mit sprechenn dre Egypten he
 hatt so kuglich aufgefurt dar er so tot
 vn den pergen vnd so vnt von der
 erd dem korn der he kv vnd pruyt
 munt der vblant dem volkth Se
 denst Ababe ysach vnd iacob den
 kuerbit den du gesproch hast durch
 duth selber redend Ist vnt meyn
 doren jamen als dre sterrn der hrmak
 vn alle dize erd da vnt ist herede hab
 gib ich einem jamen vnd se besunt so
 albey gesunt ward der hez dar er
 mit teit dar fol dar er herede heu

ab dre frind irabell ic geriet vodem
perz **E**reb vn moses bud auff den **A**a
bernackl vn naigt satz auf den purgem
vex vnd hies den namen den tabernackl
der gelub vnd als volth dar zu flagen
ben gromg zu dem **A**bernackl d' gelub
auf den purgem vn **A**am auf gromg
moses zu dem **A**bernackl d' stund
als volth vnd em verlobt fund vnt
derthue jomig gemachte vn jaben
nach zu dult mose als lamm per
gromg vn dre bult **E**n **A**am er en
gve den tabernackl d' gromg ab er m
seill der volthben vnd stund zu der
thue der tabernackel vnd der herre
redt mit mose dar memillich als dar
dre seill der volthben stund per der
thue der tabernackel vnd so stunden vnd
an petten den herren durch dre nre
re tabernackl vnd der herre redt zu mose
si von anngesicht zu anngesicht als ge
konn yt zu reden ein mensich zu jeme
freind vnd wann er wider kam zu
den purgem den doerexque der sun
Aum der von staid mit vonden tab
nackl **A**ber sprach moses zu dem heren
du gepent dar ich aus fur die volth
vnd haigst mit mit **E**n du mit mir
seindest funderbar so du geproben hast
ich hab dich belamit von dem namen
vnd du hast gnad funden per mir
Ist nun dar ich funden hab gnad vor
dem anngesicht **A**um mir dem an
liz dar ich dich kenn vnd dar ich gnad
vnd vor den **A**ugen bestan der
volth vnd die leut **E**nd gott sprach
mem antiz hest die vor vnd **A**um vnd
ich die gebenn vnd moses sprach ob
du selb mit vor geest fur vnt aus vo
der stat dar ich fur bar vor vnt
mitgem ich vnd den volth dar vor
gnad habem funden vn derer anng
sicht auf genommen du vanderst mit
konn dar vor werden ge vnt
vn allem volthben dre roonnd auff
edenn **A**ber sprach der herre zu mose
vn dar wort dar ich geredt hab dar
ich dich fur bar du hast funden gnad per
mir **E**nd dich selb hab ich belamit von

den namen **A**um nur dem **E**re **E**re ant
vnt ich sprach die alle gut vnd ich
vnt hawpome vn dem namen Gottes
per die vnt ich per **E**parmen vnt
ich will vnt vnt milt vnt dem nur
gestalt **A**ber sprach er du machst mit
ge seben mem antiz **A**um mit vnt
mit seben ein mensich vnd dar er leb
En **A**ber sprach **E**n **A**um vnt **E**re
stat per mir vnd du sollt auff ein
bess stenn vn **A**um mem **E**re fur ge
lo leg ich dich vn dar loth der vnt
vn ich besthem dich mit mem **E**re
hamit **E**re ich fur thum **E**nd ich heb
auff mem hamit vn mem **E**re mider
tall vnt seben **A**ber mem antiz
machst mit **E**re **E**re **E**re **E**re

End darnach **E**re sprach
er dre **E**re **E**re **E**re
nen vn **E**re **E**re **E**re
den **E**re **E**re **E**re
per dre wort **E**re **E**re **E**re
dre du **E**re **E**re **E**re
dar du **E**re **E**re **E**re
vnt fest per mir **E**re
funder **E**re **E**re **E**re
vnt **E**re **E**re **E**re
dre **E**re **E**re **E**re
da **E**re **E**re **E**re
darum
aus **E**re **E**re **E**re
nen als dre **E**re **E**re
stund er **E**re **E**re
Ere **E**re **E**re
trug mit in dre **E**re
her ab **E**re **E**re
da stund per vn mose
den namen der herren vnt da er fur
gromg per vn sprach er **E**re
gott **E**re **E**re **E**re
vn **E**re **E**re **E**re
du be haust den **E**re
vnt du der **E**re **E**re
miltat vnt fund **E**re
die **E**re **E**re **E**re
por hat der vater den sun vnt den
lutelem vn dre **E**re
gestalt **E**re **E**re
gepogen vnt auff dre **E**re
an pett **E**re **E**re **E**re

herz hieß werden **v** tag **m**acht eur
 arbeit der **v** tag eurt herzu **d** ist
 dore fere vnd dore kire des herren welch
 an ein arbeit thut der vort geton
 mit entzündt ein fere vñ allen chorn
 zornungem an dem tag der **d**abar
un moyses sprach zu aller stube der kind
 israhel **d**u ist dore kied dore der herz von
 gepoten hatt sprach er staidt per eurt
 dore kistern dem herren eyn reiz
 luf vollutluf vnd mit suelt der sell
 offerer sere dem herren **t**olt vnd suelt
 kunden vnd purper kistern brüu
 karp bar vnd haubt der volder dore ge
 kott vnd **d**u larmtem geuorbt holt
 seim vnd oll zu den lichteim be
 halttem vnd dar gemacht werd con
 salt vnd wart offerer dar suelt ston
 onkelt vnd perleu ku der getor des
 kumerals vnd kational **w**elcher vñ
 eurt ist vore der thum vnd mach dar
 der her gepotem hatt dar **t**ubernakel
 vnd sem dar **k**uch sem deit dore vñ
 vnd dore getüß mit den stammgen stoz
 vnd geswell dore **k**erban vnd dore
 transtamm den gnad luf vnd den
 vmbkamm dar dar suelt vore ge bane
 dore luf mit den stammgen vñ vñ
 vnd dore suelt dem prou **d**as fere
 stell zu den leuchteim zu auß balt
 sem geuorbt vñ luterim vnd oll zu den
 stammgen der fere den altar der offerer
 vñ sem stammgen vnd dar oll der suelt
 vnd dar **t**hermianu von d' speker
 dore hutt zu der thur der **t**ubernakel
 vnd dem altar der offerer vñ semeren
 vñ mit sem stammgen vñ sem geuorbt
 den napp vñ sem vñ dore bebennt
 der hofte mit sem seult **d**u geuorbt
 dore brott vñ der anfer der ernhangt
 dore storen des tabernakel vnd hofte
 mit vren suelt dore klad dore zu
 peruorbt vñ vñ dem dinst des her
 lingbauf klad der **a**aron des kist
 vñ seuer sin dar so mit gepuorbt
 der priesterstucht aufgangen ist alle
 menig der kint ist von dem gesuch
 moys vñ pacht mit dem suelt
 gemitt vñ peruorbt dore **d**as der

herren zu mach em **A**bernach der
 kreuchnus des herren war zu dem pun
 und zu dem herligen staidern nottost
 war doe man mit den zweiben pitten
 halpand und gulden klarnan kynn
 und armpannt als gulden yenn ist
 gestaidem yn doe hab der herren.
Der bett jarmut purper roten bysmaten
 und byssum dar sünd seiden rucht man
 lar varb und garf beut und roid sell
 gerott und he arhut gold silber und be
 metall dar offenerm so dem herren
 und holk selb zu mannyer prauhtun
 und doe geletem roich haben dar so
 genant bettem jarmut purper roten
 yn byssum und garf bar mit seeren
 rollen haben so alles dar yn doe fuzte
 prauhten stam omitt und perleom
 zu dem ober humerall und nationall rooll
 gesmaith **1** perrey zu pehalltem doe
 lichter und zu pehalltem doe salb und
 doe thymiana des syden gesmaith
 zu machem all man und roich mit ge
 lichen gemitt prauhtun hab dar doe
 zweiff runden doe der herre gebange
 ben durch doe baumt moos alle kind
 isel zweibtem dem herren roillut
 lch und moos sprach **I**n den kunden
 isel **N**om roir der herre hatt gerufft
 auf den namen bezechell den sun hwr
 der sun hwr von dem gestaltit juda
 und hatt yn erfult mit dem geist der
 weisheit der vstantnus und luns
 und mit aller ley zu erdenlichem
 und zu machem dar zweiff **I**n gold yn
 silber und eer und yn graben doe stam
 und yn dem zweiff der krmers und
 wa: stmid weidhe mag fünden weiden
 dar hatt ex graben yn sein herre vnn
 oolrab auch den sun arthymach von
 dem gestaltit dann doe parr hatt
 ex gelemt mit weisheit dar so
 machem doe zweiff der tammem und
 von fremdem zweiff und der nadeln
Jarmut byss rotoza dar so zu samen mach
 alle dann und all nem erfundenem
Arumb. **D**ur xvij cap
 tem bezechell und oolrab
 und ein veltlicher weiser

were das solch zu vernehmen das werdt
 die offert wo stant prangen mit wie
 alle das gemacht wach das do nach
 was zu dem kampf und der armen

man dem der heiz gab verpfaunt und
 verstantnis dar so lunden stünd
 arbeittem. **D**er zu hressen dem herlin
 haus nottost sind und dre der heiz ge
 pott und also perufft **M**oses **u**ndem
 verstantem geletem man dem der heiz
 geben hett verpfaunt und dre willuf
 lich dar so offerdem und sub zu mache
 dar verufft. **E**r gab vnu alle gab der kon
 der yell und da so arbeittem em verufft
 alltag offeren dar volth erit en dar
 vnu vnu dem ghenon dre veruffbleit
 zu sonem und agtem mops dar volth
 offeren mer dann nott ist. **D**arumb hiez
 Moses peruffem mit sym der puntt
 vnder man hoch vnder offeren fupaf
 zu dem verufft der heiz haus vnu
 also ward auf gehört dre hie zu offeren
 darumb dar der offeren muis war und
 vberflupem und all verufft vnu beuen
 mairtem dar verufft zu erfüllem der
 Tabernackel. **V** corum von byss vnu
 und samto und purper totto vnu bisam
 und allem gemeinen verufft vnu von
 der kunst der manherlar vnu der soll
 vnu haben an der lemm **xviii** elln
 und an der prant in am maß vnu
 aller corum dar sind vnu vnu er zu
 sammenfugt vnu zu der Amiderm und
 dre Amiderm. **V** fugt er zu sammen
 vnder machit sammen lesten vnu dre
 end einer **V** corum zu paderm seutem
 und an dre endt der Amiderm des
 yseubem dar so gegenermannder vber
 comen und vnder zu sammen gefugt
 und hof auch l gulden kinn dre
 hassen. **A**n den lestem der corum dar
 ein Tabernackel vnu **E**r mach dar nach
xj yrobtuch von dem har der hupf
 zu dalem dar dach der tabernackel ein
 tuch hett an der lemm **xv** elln und
 an der prant **xij** elln einer maß vnu
 alle tuch der fugt er **v** zusammen
 und Amider. **V** auch befunder vnu er
 mach l an dre endt einer tuch und
 l an dar end der Amiderm dar so v
 den zu sammen gefugt und **l** vnu
 ringen mit den dar dach vnu zu
 hauff gemacht dar ein mantt von

allem tuchem vnu und er machit er
 dach der tabernackel von den geittem
 vnu der wider und daruber ein hüll
 von geittem vnu als **l**acina **l**on
 machit stundt taffeln der tabernackel
 von holz. **D**arum zehen elln vnu
 dre lemm einer taffeln vnu einhalb
 elln hieft dre prant paid vnu
 holt durch dre taffeln dar vnu der
 Amiderm vnu zu gefugt also ten
 er vnu allem taffeln der **l**abernackel
 von den vnu **xv** zu der plau des
 mittes wider offeren mit **xl** silber
 gestaltem. **u** gstell vnu dem gelegt
 vnder dre taffeln von pader tarlen
 der vnu dar dre rufen d taffeln
 vnu den elln der vnu end bettem
 und zu der plau des tabernackel der
 stent kein Aquilon machit er **xv** taffeln
 mit **xl** silber yseubem **ve. ij** gstell
 durch vnu taffeln gegem vnder
 vnu dar ist der endt dar dar mer
 ansiebt machit er **v** taffeln **l**u **ij**
 Amider durch alle elln der tabernackel
 vnu der vnu dre zu sammen vnu
 den gefugt vnu vnu **l** vnu vnu
 auf vnu dar mit vnu yseubem zu
 fugen vnu vnu vnu also machit
 er zu paderm seuten durch dre elln
 dar vnu Amider der taffeln vnu
 vnu und hett **xv** silber yseubem
ve. ij vnu vnu vnu taffeln
 und er machit transtangen **v** von
 dem holz. **D**arum zu tragen dre taffeln
 einer seuten der **l**abernackel und
v Amider der Amiderm seuten dre
 taffeln zu fugen und auf den **v** an
 der transtangen zu dem endt der
 tabernackel vnu vnu vnu dar
 mer vnu machit ein Amider stangen
 dre durch dre mitteln der taffeln von
 vnu elln **l** vnu zu dem Amider vnu
 tem und dre getaffel vnu er ge
 hosen vnu silber yseubem vnu **l**
 hieft machit er **l** vnu durch dre
 transtangen vnu ein gefugt vnu
 dem und dre verdeckt er auch mit
 gulden yseubem vnu er machit ein
 vnuhanth von **l**acina purper. **l**acina.

Exodus

Das xxxvii. capitell endt

under lerning vnd, effen

halbe an der prähit.

... de omni uino

troni vnd er gort in gulden rickel
 doe leyt er an doe in eth nach ver
 lichem fuf der iust wider doe troni
 vntert dakeon **I** rathmannen der d
 iust morbt gewaghen werden vnd
 doe selben stangen machst er vntert holt
 sechtem der mitt faullt noch **I** pernt
 vnd vntert gab sy mit gold vntert geuaf
 zu mancherlar mizung der iust gult
 was schalt nappf vntert kaisertul die
 von lauterem gold vntert kaisertul
 sonnd rante opffer vntert mairt eyn
 leuchter gestaltet vntert von den kern
 dem gold vntert stam von kaisertul
 dem vntert solien gongen vntert an pat
 ten seutern in korn an vntert apf
 vntert in an dem andern vntert in knopff
 vntert in af doe nupf durch verlut
 korn doe speleim vntert doe solien vntert
 in knopff vntert gleichnuf der nupf an
 den andern korn vntert da mit doe
 speleim vntert solien glecht was dar merck
 der vntert korn doe auf gongen vntert
 stam der leuchter vntert an dem selbe
 stam vntert in knopff vntert in af der
 nupf vntert durch verlut speleim vntert
 solien vntert doe speleim vntert den
 korn durch in stett der was mit in
 vntert korn doe gongen von vntert stam
 vntert doe speleim vntert doe korn vntert
 da auf gult dar was alles vntert
 hainertem gold dem allerleutesten
 vntert er machst vntert latern mit vntert
 rindmuffen doe geuaf da man die
 dar gerevnt vntert bohn lutt alle vntert
 den kernmiffen gold ein **I**alentun
 golt an hant dem fersstelt mit allem
 sonen geuafem vntert er machst eyn
 altar den rauhern offnem von dem
 holt sechtem der hett nach der vierd
 ellen vntert vntert die hant rivo vntert
 der erthen gongen bocher vntert der
 befladt vntert mit dem kernmiffen gold
 mit dem rost vntert vntert vntert
 vntert er machst in ein huldern tron
 steynd vntert in guldenem vntert
 doe troni durch rede seutern der
 ein werden gethan rauhertem
 vntert dar der altar mit her

die der altar gemacht ward und
 also die der zinnen ward die
 sand der tuer nach und der zogen

Exodus

Und die selbenn stungen macht er vom
 holz: **B**erchinn und bederbt mit gulden
 plettern und er zu leytt oll zu der salb
 der berlichung vn thymiantha von
 den aller rannstern vvolgeschmachten
 speizen nach dem werck der salbmacher

Nad er **Das xxviii cap**
 macht ein altar des offerers
 von dem holz: **B**erchinn vn
 v ellin gefertit und in

an der hoch von der eilbenn yrmigen
 hoerner und bederbt vn mit eeren
 plettern und zu seener prauchung
 macht er eeren gelas mangelav tessel
 silber **T**abellin hantzen und empfacht
 mus der seuer und dem **K**osi vn mas con
 netz macht er eeren vn darvnder vn
 mitt der altars ein alterlern dar vossen
 sy mit ny eringen durch verlust eilb
 zu empfaden die stangen zu tragen
 die er auch macht vom holz: **B**erchinn
 und bederbt mit eeren plettern vhlant
 vndermy die vn den seutern der
 altars her für rauchtem und der altar
 was mit hantzen sunder holl vn pretzen
 und men lar und er macht ein eeren
 leysem mit seuen yswellen von den
Spiegeln der frangin die butt macht
 tem vn hoff der tabernakels vn eyn
 hoff vn dem end hem ostern vrazin
 buttem von der vceffem leynvatt
 das ist byssd ellin und eeren seuel xv
 mit yren yswellen die haupt d seull
 vnder gantzen exgrabenn vberst was
Silberyn gegen der zu dem End mit
 macht but seuel yswell und die
 haupt der seull der selbenn mas und
 vberst und vrazin desselben metals
 vnder der play die **S**inden an siebt
 da vrazin butten ellin v seuel mit
 yren eeren yswellen und die haupt
 der seuel und dar hantzen vberst d
 grabung vrazin **S**ilberyn vn auch
 voder auff hantzen macht er butten
 ellin von dem xv ellin der seuel
 und in mit eeren silbenn dar v
 stellt die seutern und zu der andern
 vrazin die parden ein hantzen der
 vberst und yswell xv ellin vrazin

die butten in seuel und so vill silb
 melin all butten der hofte bederbt
 bisse rectora die seuel der seuel vrazin
Eeren mit allem yren exgrabenn
 omigen yswell und auch die seuel
 der hofte bekladdt er mit silber und
 vn seuel conyammelt macht er mit
 dem **T**adlwerck ein butten von arato
 purper **T**otto und byssd dar bett xv
 ellin vn der lemy und die hoch vraz
 v ellin nach der mas die all butten
 der hofte beuten und der seuel an
 dem ein hantzen vrazin mit yren
 yswellen die eeren vrazin und v
 haupt und grabung silberyn vn auch
 die **T**odl des tabernakels und hofte
 macht er eeren vnder haupt vn gra
 bung **S**ilberyn die sind die key der
 tabernakels der heilichnis die vberst
 sind nach dem gepott moys vn den opfen
 der leuten durch die hantzen **S**am
 der sunf **P**aroni des priesters die bere
 lebell sun hiez der sunf but von dem
 gestaltin juda durch moysen als ym
 hebres macht und erfult ym eeren
 gesellen zugefuyt odia der sunf
Silberyn von dem gestaltin dan
 vrazin er vraz ein auferweller vberst
 man der holtz und von dem vberst d
 vrazin vraz und **T**adlwerck von ja
 mit purper totto und byssd als holtz
 der anghamigen vn dem gepott
 der heilichnis und dar vberst ist
 vn yabenn vraz xv talent und
Totto xv talent zu der mas der heilich
 haus und es ist geoffen von den die
 zu der hant xv iac hingem vn darv
 vraz hundert talent **T**otto v bundern
 und **L**gewapenit und auch vrazin
 hundert talent silber die gesmet
 vrazin in yswellen der heilich
 haus und der conyammelt da der vraz
 hantzen hantzen **T**otto yswell vrazin
 von **T**otto talent vraz **T**otto talent
 yswell **T**otto vraz aber von den talent
 vn und **T**otto talent macht er vberst
 der seuel vn die eeren vberst mit
Silber vn erf vraz geoffen **T**otto
 talent talent und darv **T**otto

wie aaron und sein er sein kleider
gemacht wurden als der heilige **Exodus**
in 28ten

von den gegossenen rindern die gipfel
vnden ein garmuth der tabernakels d'
reuchthum. Und der troyen altar von
steinen rost von altaron geuassen die
zu seiner nutzunge geborn und die
gipfel der hofe. In dem ein garmuth
und ein rumb garmuth und die gesedell
des hofe sterbumb. **Exodus 28. 1. 2.**

Aber von samit purper von
byss und totto macht er
stard damit wird an
gethan aaron der dreht
von den herligem als moyses gepoten
hett darumb macht er ein ober bume
rall von gold samit purper byss bistato
von totto mit dem nadelwerk und er
stward. **Goldem** zernodem von macht
binn zu fedmen das es mocht geleucht
werden den fedmen der ersten warb
und die 7 emdt zu ein and' gesüht
von parden seiten der hoch in ein quart
auf den selbem vanden als gepoten hett
der heere moysi. **Und** er macht 7 stavn
omull zu sammen gebest und ein
geset von gold und geschriben mit der
funt der stavngraber mit den namen
der kind isel. **7** namen von der ersten
ein stavn und 7 von der andern
nach der ordnung. **7** gepurd und leut so
von der ersten des oberbumerals vnter
darbinn der kind isel als gepoten
hatt der heere moysi. **Und** er macht ein
rational mit der werck manig lard
nach dem werck des bumerals von
gold samit purper totto bistato und
byss. **vieret** zersat von mag coner
samit und 7er dazem in 7er d' stavn.
In der ersten 7erl warin **Exodus**
Topasie und **Smaragdus**. **In** der andern
7erfunt **zaphir** und **jaspis**. **In** der dritten
7erfunt **rubies** von **amant**. **In** der
vierten omull. **Exodus** und **warpl** der
warin vmbgeben und ein geschloss
nach der ordnung und so die 7 stavn
waren geschriben nach den namen d'
7er geselacht. **7**er verlicher nach ver
licher namen so machtem von der ratio
nall kentenleyn die anem and' bunge
von dem lautrestem gold. **7**er barch

und 7er goldem king. **Auch** leg ons
die künig von paid seitem der ratio
nall von den bungen 7 goldem king
die ein schluffen so der barchen die
aus den erden des oberbumerals her
für gungen. **diese** zamen zu ein vor
und bungen das oberbumerall vnter
rational zu ein and' runden gebest
gepunden zu der **7**er stert. **7**er mit
vungen zu sammen gebest die funt
zu barch. **die** künig. **7**er mit
lari roeben und von conander ro
den gewerck als gepoten der heere moysi
und so machtem ein korb ober bume
rall samit samit und ein kappen
von der oberm seitem von der mit. **7**er
ein gewerck roend sterbumb die
kappen und vnder vnder zu den ersten
kündopfl von samit purper. **7**er
reuchthum ruch und totto und die ein vo
den lautrestem die leg ex. **7**er
der margramopfl und dem leute der
korbe sterbumb ein **Goldem** stwert
und ein **7**er apfl von der heere
7er. **der** **7**er stert. **7**er gepurd
des dinst als gepoten der heere moysi und
so machtem leonort nach vort d'
rober. **Aaron** und sein sun von hauben
mit vren geborne haub byss von anst
stamit leonen von byss von ein quart
von gewercktem byss samit pur
per und totto geschriben mit dem
werck der nadel als gepoten der heere
moysi von so machtem ein plech der
herligen künig von dem lautrestem
gold von so sterbumb das ein mit dem
werck der stavngraben das herlig
der herligem und so bestem so zu
der hauben oder **7**er stert. **7**er
bunt als gepoten der heere moysi von voll
pracht ist als werck des tabernakels
von darbe der reuchthum und die kind
isel teten alle dinst als der heere moysi
und so offertem dem **7**er
nach das darbe und als gepoten die
king. **7**er stert. **7**er stert. **7**er
und gipfel die darbe von den seitem
der vnder ge. **7**er von der andern dert
von den samit velen de vmbbarch

wie moysen den tabernackel vnt
seinem altar vnd seine gerelt auf
richt als nun gott hat geschen

Die Arck die Trugstangen den ge
nad taffeln den ruck mit sein gerelten
vnd der geuabung des prort dar forbler
dar kerstell die luterne vnd se praub
gesibet mit oll den gulden altar vnd
die salb vnd die waichopfer auf rooll
gesmalb. perzer die blit vnd vnn
dem ein ganneth des tabernackels den
freym altar vnd sein einhabung so
tragstangen vnd all sein geuaf die
lesten mit seonem girell dar gezelt
vnd dem einganneth des hoffs mit sein
silber vnd gesol miltz gepach von
den geuassenn die zu dinst des taberna
ckel vnd zu dem dach der zeuchnuß
sind gebangen worden zu machem
Kuch die stader nuzen die priester
vnd dem beplig haus aaron vnd seiner
sün dar offeren die sonnd stabell
als gepott der herre vnd das moyses h
nach all salb erfüllt da sehet er vnn.

O Credit **Das xl. capittel**
hutt der herre zu moysen
sprechend am monadt
dem ersten des ersten mo
des monads auff rich dar tabernackel
vnd se dar er die Arck vnd las für
so den ombhanneth vnd den pralen
tyth vnd ley dar auff die ordennlich
vnomern sind der leuchter roiet sten
mit sein luterne vnd der gulden altar
vnd dem geoffert werd dar prymend
opfer per der Arck der zeuchnuß.
dar gehet se vnd den eringanneth des ta
bernackels vnd dar für den altar des opfers
dar ist der fleisch vnd den napp zwische
des altars vnd den Tabernackel soll
mit rozer vnd omb den hof mit
den herelten vnd sein einganneth
vnd mit oll der salbung vnd salb den
Tabernackel mit sein geuassenn dar der
altar des opfers gehehigt werd mit
allem sein geuassenn vnd stell Aaron
vnd sein sün außerdalbe des tabernackels
der zeuchnuß dar du se an rüst mit
dem herlicheim lland vnn so
sind mit dem rozer
vnd se salbung hat
stafft ewiglich vnn

ding die der herre
ersten monads des ersten
gehet dar tabernackel vnd moysen al
richt dar vnd sezt dar ern taffeln die
geswell vnd trugstangen. **E** stellt die
sewell vnd auß trugstangen dar dach der tab
nackel auff den tabernackel dar auff ge
legt die hüll als der herre gepott vnd
er sezt die zeuchnuß vnd die Arck
darunder gelegt die girell vnd den guad
tyth dar auff. **V**nd da er vnn praub die
Arck vnd den tabernackel. **E** bring für
den ombhanneth dar er erfüllt die bay
sinn des herren vnd er sezt den tyth
vnd den tabernackel der zeuchnuß zu
dem end mitter nacht auß dem omb
hanneth gesticht per dem prort der
guadung als gepott der herre moysi. **V**n
er sezt den leuchter vnd den tabernackel
der zeuchnuß gegen dem lant der
tyth an dem. **I**nd ostern nach ordnung
der luterne nach gepott der herren
vnd er sezt den gulden altar vnd dar
dach der zeuchnuß wider den omb
hanneth vnd offer dar auff dar opfer
des roollesmalts als der herre ge
hassen hat moysen vnd er sezt en
hütt an den eringanneth des tabernackels
vnd den altar des opfers vnd dar für
der zeuchnuß. **V**n offer vnn in opfer
vnd got gab als der herre gepott hat
vnd den napp sezt er zwischem des
tabernackels der zeuchnuß vnd des al
tars vnd salb vnn mit rozer vnd aaron
seins sün zwischem dar auff die bein
vnd süß rozer vnter vnter dem dar
dach der gelub vnd zu vnter dem
altar als der herre gepott moysi. **E** rucht
auch auff den hof sicherbumb den al
tar vnd den tabernackel. **V**nd sezt vnn
sein kinnhanneth vnn herelt vnd da
alle ding vollpracht vnn da bedacht
ein roolthenn den tabernackel der zeuch
nuß vnd die see des herren erfüllt
vnn nacht moysi moysi ein geen dar dach
der gelub da dar gewiltthenn alle ding
vnn da die majestät des herren
die roolthenn heit alle ding
vnn vnn die roolthenn

10. **L**ingen die
darauff hin zu loben an der selb
stat **S**chick die verrulth ten rathen
durch den tag dem tabernackl und der
ferre ynn der nachu die sieben die volk
schick durch all ir rathung **A**men

Glynni Exodus

Tagen, Tag und Nacht, woher es kam,
von dem wir und von dem wir
opfern und wie man es beibringt

So hebt sich an der leuten puch. dar. cap.



jen vnd redt zu vñ der her
Habernacht der newtlyin
den Ernden yet vnd p

menſch der opffer. **U**nd auch ein opffer von
Freien dar. **U**nd von Affen und Schaff
der opffer. **U**nd ist opffer ist sein hofte er
opfferung oder von einer heit ein un
uerwundt. **U**nd dar er zu der thur
opffer der **T**abernakels der beutung
zu sein. **U**nd von den heeren vnder
sein heindt auff der haupt des
opffer. **U**nd so wie ein pharisam un
zu der vordung. **U**nd nützer und er
opffer ein fals opffer er pei dem heeren
und die sin. **A**aron der priester auff
sein platt und gossent und vnd vnd
des **A**ltars der ist vor der thur des **T**a
bernakels und kiethe die hant ab von
der hofte und sein ylid stuerden so
un stuetz. **U**nd so er dar vnder vnd dem
Altar für ein gebent. **U**nd der holtz vor dar
gelegt und die gelid die reiser sin
sein sind dar auf geordnet dar haupt
und aller dar der leber am hant
den vnder und für den ge waschen
mit wasser und so opffer der priest
zu opffer und seinen gesinacht dem
heeren. **U**nd so die opfferung
ist vnter als von schaffem oder
schaffem. **U**nd opffer auch ein kamp
lamp am plecth. **U**nd er opfers zu
der seiten des altars der sebt ge
agilon. **U**nd dem heeren und sein
platt gossent allin den **A**ltar die
sin aaron. **U**nd so raffen die gelid
dar haupt und so dar der leber an hant
und legent auff dar holtz dar vnd
dar feur zu külden ist die vnder
aber. **U**nd für allem so waschen
mit wasser und alle opffer soll opfern
der priester auff den altar. **U**nd das
opffer an süßem gesinacht dem hee
ist aber die opfferung der hofte dem
heeren von ge für. **U**nd **F**uclen
ben von jungen der tauben. **U**nd priest
opfer so zu dem altar und dar vnd
den hant am hant gemacht ein
vnter thur er lauffen dar platt auff
und der vnder vnder der
platt. **U**nd so er nützer zum
und der auff hant

andere stat da die ortessen gezwunden
sind zu graben und er preth sein geflug
und der hauf mit noch taill so mit eyn
ond offeren auff den altar da ferre dem
holz und gelut. Es ist ein offer vn
hoser der allerersten gesinacht dem
herren. **Amder Capittel**

Die sell so offer zu eyn
hoser der heyligun der
herren. Von semel vint
sein offer. Und er gief auß
so oll und leh daren in verbrauch und
trag zu den sun aaron der priester d
von eynen. Ein hamut voll semel von
olle und den gannern verbrauch. In
ley die gedachtnis auff den altar
vn den sun aaron gesinacht dem herren
und was des. **Amder** ist von den
offeren da pelebt aaron vn seiner
sun das heylig der heyligen von offeren
dem herren und wann aber er offer
ein ge locht offer vn eyn offen von
einer semel als prout an heyl ge
sprengt mit oll und osterlich fladen
gesalbt mit oll und ob dem offer ist
von eynen wostphannen von semel
mit oll gesprengt an heyl taill es all
flarmist. In heyl das all oll. Ist ab
woneyn kost dem offer auch semel
die sullem gesprengt werden mit
oll und dem herren geofferet gib
vn die hemid der priester. Und wan
er so offer so nem er gedachtnis von
dem offer hond offer es auff den altar
vn den gesinacht der sun aaron dem
herren. Und was des vortem ist
das ver Leib. Aaron und seiner sun
das heylig der heyligen dem herren
von der offerung als offer das dem
herren werd geofferet. Das so ann
heyl noch nids mit von heyl oder
bomich. Perd in hoser dem herren
geofferet doch se erst vemu sult se
opferen und gab sullem nit gelegt
werden auff den vortem altar vn
gesinacht der sun aaron. Was du offer
offerst das stemp mit. Hatz noch vortem
mit das salt das gelub dems gotz von
der nem offer vn allem offer. Hatz

Ist aber das du offerst gab der frucht
derer ersten vemu dem herren
als von nach geuenden. **Amder** dare
so pe dem seuz und ver mull so vnu
gleichnis der vait der frucht also
offer dem. **Amder** vemu dem herren
heyl auff so oll und ley das eyn vortem
brauch und wann es ist ein offer dem herren
von dem offer der priester zu gedachtnis
des gab ein taill d vait ge procht
in oll und gannern verbrauch. **Amder**

Als ob die **Amder** vortem
hoser der seidlichen vortem
ist ein offer vn das er
voll von offeren offer
ein man oder weib vnuermacht offer
er per dem herren und er ley sein
hamut auff das haupt sein offer
das werd ge offeren vn dem em vortem
der tabernakel der seidlichen. In die
sun aaron der priester sullem grose
das plutt seidlich den hamut der
altar vn er offer von den seidlichen
offeren dem herren die vait die pe
der leb die gewand. In was der vait
in vortem ist. In vortem mit d vait
damit bedacht werd dem vortem vortem
und das nelem der leber mit den vortem
und so offer der priester zu offer
auff den altar mit holtz ferre darmit
gelegt vn ein offerung der sun aaron
gesinacht dem herren. Ist aber von
den seidlichen sem offer vn ein seidlich
hoser er offer. Ein man oder weib
so vortem vnuermacht. Ist das er ein
lamp offer per dem herren. Er ley
sein hamut auff das haupt sein offer
die werd geofferet vn dem flust vortem
der tabernakel der seidlichen. In die
sun aaron vortem sein plutt seidlich
vortem den. **Amder** vn offeren hoser von
den seidlichen dem herren die vait
und den. **Amder** tag mit den vortem
und die vait die pe der leb den vortem
und gannern vortem und vortem
mit der vait die vortem das vortem ist
und das nelem der leber mit den vortem
und der priester offer so auff den altar
zu per dem seuz. Und zu offeren

dem herren ist ein **Barf** sein offerung
vnd er offer sy per dem herren **Er**
ley sein beinht aluff yr haupt vnd er
offer sy dem herren yn dem ewigalt
des **Tabernackels** der reutthnuß. **Vnd**
dye sun aaron greiffen sein plutt vmb
den Altar yn sy nehmen dar von küs-
rung der beidlichen feur: dye vait
dye den panch bederbt. **Vnd** dye alle
gewaid bederbt. **Vnd** **ij** uren vnd
dar uerlein dar per vntz **per** de nren
yn dar stuer der leber mit den nren
yn sy offer auff den altar der priester
zu fürung der feur: vnd der sy den
gesmaltz alle vait: vntz der heren
sein yn **swiltliche** sath yn ewigalt
schlaibnem vnd yn allen ewigalt
mynem: weder plutt noch vait: sult
yr yn kein nup: **effam**. **Das iii. cap.**

Gredt hatt der herren **mo**
si sprechenn: **prach** zu
den kynden **ist** **Joann**
emfess sind durch **von**
sein vnd von allem **ge**potem des bren-
dye er **ge**potem hatt: **nach** **thi** dar le-
tawny: **gesthet** ist dar der priester d'
gesalt ist sandt vnd machit das
wiltz **lassen** **er**offer für sein sünd-
em vnuermachtyn: **lalt** dem herren
vnd für dar kü d' **thi** des tabernackels
der reutthnuß: per dem herren vnd
er sein beinht aluff sein haupt **on** off-
sol dem herren **vnd** er **schop** auctz
von dem plutt der laltz **ph** ein tray
dar yn den tabernackel der reutthnuß:
vnd wann er ein tunkt sein vromy
vnd dar plutt sy **pe** spem: er es: **yn** mull
gegen dem vnd **yn** dem des heylig haupt
vnd er ley von dem selbenn plutt aluff
dye bönn des altars der vaitben off-
dar damit **per**st dem herren: dar ist
yn den tabernackel der reutthnuß: **vnd**
alle dar amder plutt: **gr**ef er aluff dye
hwell des altars: der vaitben off-
yn dye vait des laltz offer er **yn**
dem ewigalt des **Tabernackels** vmb
dye sünd dye vait dye dar gewaid
derbt: **yn** auctz dye dye vnuwendig
ist **ij** **uren** **ph** dar netzlein dar darub

per den lein **practem** **vnd** dye vait
der leber mit den nren: **ale** man offer
dar **hwell** der seidlichen offer: vnder
offer sy auff den altar der vaitben
offer: **do**ebaut vnd als fleisch mit
den fürren **yn** den vnuwendig
mit dem vnuflatt vnd den **hwell**
leib dar offer er außertalb der pur-
an **eyner** **hwell** stat: da dye **ait**ben
sind **ge** roorn **ph** grabem **yn** er sünd
sy an auff dem **gestreuten**holz vnd
sy werden **ph** prem: an der stat da
man auf **hwell** dye **ait**ben **vnd** ist
dar alle **ph** dar **kynd** **ist** mit **hwell**
yn **dar** **hwell** **stamm** **ist** **thi** dar
vntz **ge**pon **hwell** ist vnd **ber**nach
d' **ste** sein sünd: er offer für sein sünd
ein laltz: **vnd** sy **hwell** **ist** **thi** d' **thi**
des **Tabernackels** vnd dye **hwell** des
wiltz **legen** auff: er beinht per
dem herren **yn** offer dar **laltz** **yn**
am **ge**schit der herren der priester der
gesalt **per** der **on** tray **von** sein plutt
yn den **Tempel** der reutthnuß: **vnd**
ein **ge**talcht den **hwell** **per**st er **yn**
malt **vnder** den vmb **hwell** vnd er
ley von dem selbenn plutt vnd dye **ge**
hönn des altars: der ist per dem **hwell**
yn dem **Tabernackel** der reutthnuß:
aber dar **amder** plutt **gr**ef er per dem
hwell des altars: der vaitben off-
der ist yn der **thi** der **Tabernackels**
der reutthnuß vnd all sein vait nem
er **yn** offer **laltz** den Altar **yn** also
thi mit dem laltz als du vor **ge** tann **hwell**
yn wann **für** **ph** **per** der priester **so** rot
vntz der **her** **yn** **hwell** **yn** dar **selb** laltz
tragem: **so** **ber**aus von den **hwell**
vnd **ph** **tem** **ist** **ale** dar **vnder** laltz
Joann **ist** vmb **hwell** der **men** **ist**
dar **eyn** **für** **hwell** **yn** **thi** **am** **so**
den **vntz** **dar** **yn** **hwell** **dar** **hwell**
gepon des herren **ph** **potem** **ist** vnd
dar **nach** **ver** **ist** **sein** **hwell** **er**offer
ein **hwell** per dem herren **em** **hwell**
malt **hwell** **post** von **ayner** **hwell**
vnd er ley sein **ham** auff sein
haupt: **yn** wann er **yn** **ge**offer **an**
dye stat da man auf **hwell** **hwell**

was man vor lie-
ucht zu gewinn
nd ein reutthnuß
vnder **ist** **ph** **ist**
der offer **hwell**

ist dar opffer zu menschen per dem herren
 Wann er ist vmb sündt darumb er im
 tündt der priester sein vinger vmb
 dar plüt vmb die sünd des opffer. **¶** In
 dar vörlig gieß er in der gipfel des altars
 von der vailt opffer er darauff als vn
 den seidelichen opfferin gewonmbaut
 yt vnd er pilt für vnn vmb sein sündt
¶ In so werden vnn vergeben **¶** vnd ist
 dar ein sell sündt durch vnwissen vñ
 dem volck der erd dar so thu vñ schauk
 von dem dar vñ dem geset der herren
 vñ potern yt vnd er verlass **¶** In bekenn
 sein sündt. **¶** Exopfer ein ganz **¶** vnd leg
 sein hant auff dar opffer dar für die
 sündt yt vnd er opffer so zu ein hoste
¶ vnd der priester nem von seim plüt
 an sein vinger vnd pe rük die höem
 des altars der opffer vnd dar vörlig gieß
 er zu seim gipfel **¶** vnd all vailt nem
 er als ge wonn yt von den seidelichen
 opfferin vnd opffer er auff den altar
 vñ ein gesinatt der süßstait dem
 herren **¶** vnd er pilt für vnn vnd er
 vñ vñ vergeben **¶** Ist aber dar er pilt
 ein opffer von nern vmb sein sündt als
 ein schaff dar vnuermaylig so **¶** Er
 leg sein hant auff sein hant vñ
 opffer er an die stalt da ge wonn sünd
 zu opfferin die hoste **¶** vnd der priester
 nem von seim plüt mit seile vñ
¶ vñ pe rük die höem des altars der
 opffer vnd dar Amide gieß er zu seim
 gipfel vnd er nem alle vailt alle ge
 wonn yt des vider die vñ seidel
 liche geopfert vñ **¶** vñ er vñ pñ
 auff den altar zu opffer dem herren
 vñ er pilt für vñ vñ für sein sündt
 vñ so vñ vñ verlass **¶** **Das vñ**

O sündt ein sell **Capitel**
 vñ hört ein stym des
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 das yt. das vñ vñ vñ
 er gegebenn hab oder er vñ **¶** Er
 rüge dann so soll er regenn sein vñ
 hant **¶** In sell die pe rük er vñ vñ
 vñ oder dar von er in nie ge pñ
 yt oder dar von vñ sell tod se oder
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ **¶** vñ er

was man opfern sol vñ die sündt
 der vnwissenheit oder vñ

hab vergessenn seiner vnuermaylig
 so yt schuldig vñ hant vñ vñ **¶** vñ
 he hant vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 hant der menschen nach aller vñ
 lauteit als man man gemast vñ
 dem vñ er se sein vergessenn vñ
 bekenn **¶** herlich **¶** Er vñ vñ vñ
 ein sell die da vñ oder vñ vñ
 sein seign vñ vñ vñ dar so vñ
¶ vñ vñ dasselb mit mit dem ard
 vñ bester mit der ked vñ er se
 sein vergessenn vñ vñ herlich
 sein vñ vñ **¶** Er vñ vñ vñ
 sein sündt vñ opffer von der heit
 ein lamp oder ganz **¶** vñ er vñ vñ
 der priester vñ für sein sündt **¶** vñ
 dar er vñ vñ vñ vñ vñ
¶ opffer **¶** 4 vñ vñ oder **¶** vñ
 vñ der taubem den herren an
 für die sündt dar Amide zu vñ
¶ vñ er heb so dem priester der opffer
 dar **¶** vñ vñ die sündt **¶** Er vñ vñ
 sein hant zu dem geset als dar es
 dem hant am hant **¶** vñ mit hant
 herab pñ vñ er pe pñ vñ
 nem plüt die vñ des altars vñ
 vñ der Amide vñ dar vñ
 vñ vñ zu seim hant vñ vñ
 ist vñ sündt **¶** vñ dar Amide opf
 er zu opffer als ge wonn yt vñ
 priester **¶** vñ für vñ vñ sein sündt
 so vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 sein hant mit vñ vñ **¶** vñ
 taubem oder **¶** vñ vñ **¶** Er opf
 vñ sein sündt ein vñ vñ
 Er vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ er heb vñ priester der vñ
 ein hant voll vñ vñ **¶** vñ vñ
 auff seim altar zu seiner vñ
 vñ der vñ geopfert hant **¶** vñ er pilt
 für vñ so vñ er geramit vñ
 dar Amide vñ soll er haben zu vñ
 vñ **¶** vñ hant der her zu vñ
¶ In sell die vñ vñ mit sündt vñ
 den opfferin mit vñ vñ vñ
 den vñ vñ vñ sind dem herren
 sünd so opffer für vñ vñ **¶** vñ
 vñ vñ vñ der heit der vñ vñ

Penititius

11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847

[illegible]

drückt von seinem volck vnd dar plüt
 einm verlichem ners pilt se mit in
 phaltem yn enner spers als von den
 vogeln vnd von dem em verlich
 sell die da izt plüt die ver drückt
 von sein volckem **E**redit hatt der
 hert zu moysen sprachennat hed zu
 den fromden yell welcher offer em
 freidlich host dem herren der offer
 da mit sein vouch offer. **E**reit die
 vint vñ sein hernden der offer vnd
 die pait **V**n wann er so pait gepofft
 geberlich q geb ex so dem priester
 offer die haust auff den Altar **A**b
 das priester vint **A**arons vnd sein
 sun **A**uch die verba stulter der freid
 lichen offer die geuelt vñ derer
 vint des priesters welcher der sun
 aaron offer die plüt vnd die vint
 der selb vint habem die verba
 stulter zu seuen rait **A**ber das
 priester der auff hebung vnd die stul
 ter der stardun dar habet genomen
 von den fromden yel vñ hab ex geben
Aaron dem priester vnd dem sun en
 erigen gesat von allem volck **E**ll
 das ist die salbung aaron vnd sein
 sun vñ den vordnungen der herren
 an dem tag als so offer **M**os
 so geprauchtem der priesterhaft vñ
 vñ in gepott der herren gegeben werden
 von den fromden yel mit ewiger
 ordnung vñ vñ geblattem das
 ist die gefer des offer vñ die sündt
 in imptat vñ die vordnung vñ
 freidliche offer die vñ hat der her
 mosi auß dem pery **E**ronai da er ge
 pott den fromden yel das so offer
 he oblat dem herren vñ der vñ
Eronai **D**as acht capittel

Eredit hatt der her zu
 mosi sprachennat **A**ron
 aaron vnd sein sun vñ
 elaid vñ das oll der
 salbung vñ ein salz vñ die sündt
 in vñ der **V**n forble mit vñ beffel
 tem pott vñ sam all staz yel zu der
 staz der **A**berhaute vñ moyses rett
 als der her gepott vñ da gesamp

wie moyses den aaron vñ sein
 sun sel mit vñ vñ vñ
 vñ vñ vñ

ward alle staz für die staz der sal
 da sprach er das ist die red die hert
 staz geberlich vñ als pait offer
 her aaron vñ dem sun vñ da er so
 gewastem hert da be staidt er de
Esthaft mit dem leonem herndt vñ
 er vñ qurtum mit dem qurt vñ
 legt in an den jannamen vñ vñ
 dar auff legt er dar humeralt da zu
 hest er vñ pait zu dem rationall
 vñ dem vñ die her vñ vñ vñ
 vñ mit der sunn derer er sein haup
 vñ dar auff vñ der die staz her er
 dar **E**uldem plet die geberlich vñ
 vñ herlich als vñ der her ge
 pottem hert vñ er nam dar oll der
Aulbung vñ salbe da mit den **A**b
 uatell mit allen seuen haupvñ
 als ex herlich mit dem den **A**ltar
 geprengt hert vñ malk da salbe er
 vñ mit allem sein geuelt den
 napp mit seuen hñvñ belegt er mit
 dem oll das er vñ geberlich auß
 dar haup **A**aron salbe er vñ vñ
 vñ vñ sein sun fürpracht er
 staidt so mit leuen vñ vñ vñ
 qurt mit den **E**rteln vñ seuen vñ
 auß se haubem als der her geberlich
 hert vñ offer em salz vñ die
 sündt vñ dar auff sein haup ge
 legt herren **A**aron vñ sein sun vñ
 er offer er vñ staidt der plüt
 vñ dñvñ dar ein sein vñ vñ vñ
 pery die her der **A**ltar staidt
 vñ da er gewant vñ geberlich
 ward da pait dar **A**ron plüt se
 rauchen geunden **A**ber die vñ die
 auß dem qurt vñ vñ dar vñ
 der her vñ vñ vñ vñ
 laut dar offer er auß den **A**ltar das
 salz mit dem vñ vñ seuen vñ
 dem mist das vñ vñ er auß den
 pitten lile der her geberlich hert
 vñ er offer em vñ zu offer vñ
 dar auff sein haup gelegt hert
Aaron vñ sein sun vñ herndt da offer
 er vñ vñ sein plüt vñ vñ
 vñ den **A**ltar vñ vñ den vñ
 vñ er vñ staidt staidt sein haup

und gelider vnd dre vaist opffert er
vnd dem feur dorh vor ge roistbenden
gward vnd süßem vnd den hantzen
vnder mit all zündt er an auff dem
Altar. **Arumb** das er war ein opffer
der aller süßtem gesmacks dem her
ren als er in gepotem heit vnd er
opffert den amiderin vnder zu weich
der priester vnd auff sein haupt leyen
Aaron vnd sein sin vnd hermidt vnd
da von opffert moyses. **Er** nam von sein
plutt vnd perürt dar letzt der verbin
loien aaron vnd den darvin sein verbin
hamm vnd desyleubem der füß vnd
er opffert dre sin aaron vnd da er von
dem plutt der opffertem vnder pe
riert heit dre letzstail verlußt ver
ten oemne. **Nach** der darvin d' hermidt
vnd verbttem füß dar vbruy goz er
auff den altar sberdumb. **Nach** dre
vaist den vramm vnd alle vaist dre
pederlt dar gward vnd dar nerslem
der leber n' inen mit ir vaist vnd dre
verbttem stulttem stied er. **vn** er
nam von dem krebin der ostertron dar
d' stünd per dem herren vn prout an
bess vnd vellen ge spremit mit oll
vn fladen legu er auff dre vaist vnd
dre verbttem stulttem vnd gab
es mitem amider aaron vnd sein vnd
da syer darnach auff gebuden vo dem
herren. **Ander** walt enpfing er es
von vren herren vnd opffert auff den
altar der opffers. **Darumb** das er ein
hoste der verbung ist vn dem gesmacks
des sargmalt der herren vnder nam
das priester vnd hüber auff per dem
herren von dem vnder der verbung
vn sein taill als vn gepotem hatt d'
her. **vn** er nam dre salb vnd dar
plutt dar auff dem altar rouz vnd
gespremit. **Aaron** vnd sein elavdi
tonnuff sein sin vnd vreland vnd da
er seye velt heit vn he bekundung
er gepott vn sprechendi forcht dre
fleisch vnder thuren der **Tabernackel**
vnd da eremdi so auch dre prout dre
verbung dre geleyt sind vn dem
forbleyn als mit gott gepotem hatt

sprechendi **Aaron** vnd sein sin süßen
erem walt aber vder vder von
fleisch vnd prout dar verger dar feur
vntoon der thure der **Tabernackel**
(alt) er mit auß gen vn tag vor zu dem
tag dar d'fallt werd dre zeit erve
verbung wann vn vn tagen vort
veremdt dre weich als vn gegenwurt
gestheben ist dar der prout der weich
werdt erfüllt tag vnd nacht solt er
plerben yn dem tabernackel vn hütten
dre hütten der herren dar ir vltst sterbi
wann also ist er mit gepotem vnd
Aaron vnd sein sin tettem alle ding
dre der herre ge ledn hatt durch dre
hamm moysi.



Das w. capitel. **Wie** aaron opffert
A vordem war d' om vn sein sinde
tag da berüfft moyses aaron sein sin dre gopm
aus der folts sinde
der gepart istell vn sprach

zu **Aaron** **Arum** von der heren enkalt
vmb dre sündt vnd em vnder zu opffert
vntrodes vnuermarlyt vnd opffert
so per dem herren vnd zu den vn
dem isel solu reden. **diem** em post
für dre sündt. **Ein** talp vnd ein aslamp
longestelt zu opffern em othgen
vnd ein vnder vnt stidlich opffert vn
qufer so per dem herren vn vglidm
opffert opffern em **hemell** mit oll ge
spremit. **Arum** für war heit der
herre ersebet euch darumb machm
so alle ding dre moyses gebottem
heit zu der thure der **Tabernackel**
vnd da da alle menig stund da sprach
moyses. **Das** ist dre ved dre eult ge
pote hatt der herre thure vnd so vort
ersthem sein ere vnd sprach zu **Aaron**
He zu dem altar vnd opffert für der
sündt vnd dar volcks vn wann du
huerst dar opffer des volcks so pnt
für so alle dar herre gepoten hatt als
pald ging aaron zu dem **Altar** opffern
ein talp vmb sein sündt des pluz sprach
tem yn sein sin dar em tultte er vn
vnger vnd perürt dre hörn der altar
vnd goss dar amider sein sin geirell
Aber sein vaist sein inen vnd das
nerslem der leberm dre vmb sündt

waren opfferen er auff den Altar: als ge
pott der heere moysi. **A**ber sein fleisch
sind voll vrannt er außershalb der
purg alle der heere gesessit heit. **U**nd
er opffer ein hofe der opffer vnser
sin opfferem sein plut. **D**az hou er
schere vmb den altar. **U**nd auch dar
opffer vn stuch geschnitten mit dem
haupte vn lallen vnschiden daropfferen
so dar alle vrannt er auff den Altar
mit feur. **U**n vorgerastbein mit waz
dye gewaid vnd fuf. **U**n vmb dye sunde
des volcke war er opfferen vn kreuzt
en post vnd gehar mit dem alier mach
er ein opffer. **U**nd tet zu der hofe mach
opffer dye opfferen man mit avn vnd
er opfert so auff den altar an dye opf
der heere. **U**n er opfert ein oeffen
ein vnder zu seideltem opffer des
volcke vnd sein sin prachtm vnse
gut dar hou er schere vmb den Altar.
Aber dye vaist der oeffen vn den
vrannt der vider vnd dye hren
mit sein vaistem vnd dye neidem d
leber legten auff dye prust vn da
geprannt dye vaist auff den altar
er prust. **U**nd se keten schulten schied
Aaron vnd hube auff per dem bi
renn als moyses gepotenn hatt vnd
verste sein hant zu dem volck vnd
segen. **A**ld er fult dye opffer vmb
sundt. **U**nd den opfferen vmb den seid
littem vne er ab vnd moyses vnd
Aaron segen ein vn den **A**bnacht
der reutbm. **U**n darnach segen
haus vnd segen dem volck vnd
dye ere der heere einsein aller
menig. **U**nd nun war dar feur ging
auf von dem heere vn derzeit
dar opffer. **U**n dye vaist dye da waren
auff den altar vnd da dar sahen dye
salar da lobten so den heere vn
leudet vn se ansecht. **D**az v.

Ald du nimen **Capitel**
nada vn abynn vanch
uaf vnd segen dar ein
feur vnd opffer dar auff
vn opfferem per dem heere ein
seid feur dar vn mit gepotenn war
wie Aaron segen sein nada vnd abin
seiden dar ein die si am fremp
feur opfer

vnd dar feur vne auf von dem heere
vn derzeit so vnd so sturben per
heere da sprach moyses dar ist das d
heere geredt hatt. **I**ch vord geberht
vn den dye nur genaben vnd vn an
gesicht als volcke wird ich ge
dar gehört da swau Aaron moyses
ruft aber mir schelt vnd Elzaphan
dye sin opffel des vetteren. **A**aron
vn sprach zu vn. **B**ett vn nempt ein
bruder von angesicht der berstalt
vn tragt aus den purgen vnd stellt
fines vn namon als so lagen getlaide
mit lerten vordem vnd vassenne
aus als vn gepoten war. **B**eredt hatt
moyses zu Aaron eleazar vn Ithamar
sein sin. **F**ur hant solt vn mit erplossen
hoch eine vrannt solt vn se sit norden
dar se villsicht vnt sticht. **U**nd vber
all sehar ge vnd eine pruder vrannt
mein vnd als haus yel prust dye
gott er werdt hatt. **U**nd se sollt mit
auf gen dye thur der **A**bnacht
oder vn derzeit vrannt furbar das ol
der berstalt salbung ist auff euch so
teten alle dny nach dem ge pott moysi
vnd der heere sprach vne. **U**n alles
dar mag treulich machen solt vn mit
treulichem du vnd dem sin. **W**ann
ein gott den tabernackel der reutbm
dar se mit sticht vrannt er yel einen
gepott vn ein vnschalt dar se habt
dye kunst zu scharen zu vnschalt dem
heiligen vnd dem weltlichen zu vnschalt
dem vermarlitem vnd kyon. **U**nd
se soll leuen dye kind yel all men vne
vnd gepott dye zu vn der heere geredt
hatt durch dye hant moysi. **B**eredt
hatt moyses zu Aaron eleazar vnd
Ithamar sein sin dye verleben vrannt
nempt dar opffer dar v lobem ist von
der opfferen des heere vnd erit
dar an heffl per dem altar vrannt
ist berstalt der berstalt. **U**nd ess an
einer berstalt statt dar die gebern
ist vnd dem sin von dem opffer des
heere als mit gepotenn ist. **U**n dar
prustem auch dar gepotenn ist. **U**nd
dye schulten dye vnschalt ist dye

erzt an der herluysten statt du vnd
dem sun vnd dem tochter mit dir vnd
die vnd dem bynden sonne yeleyt
zu einer bayllsamenn hofven von den
bynden ysel **Darumb** das die priest vnd
die schulter werden vpremit auff dem
altar auffgehabt haben per dem herren
vnd so geboem zu dir vnd zu dem sun
mit einer gesar als gepotem heit der
herr da trwyfchem da moyses sübt den
poch der he opfert war den vandi er
vpramit da kient er wider **Eleazar**
vnd **thamar** die sun **daron** die vor be
stamden warm sprach **de** **warumb** hab
wir mit geerem das offer an einer
herluysten statt vnd die vndt warm er
ist herluyst der herluystem vnd so ist auch
yechem das er tragt die porhalt d'menig
vnd put sich so man gesicht der herren
Wunderlich so von vrem plint mit tragt
so ein die herluysten vnd er soll so ge
lerem haben vn dem herluysten als
murepoten yt vnd aaron antwort
he opfert yt beut ein offer vnd sündt
vnd ein offer per dem herren **Ad**
wie ist widerfarn das du siehst **vor**
mocht ich so geerem oder woollgeualle
yon vn seker offerung vn mit warm
warm gemuit da das hort moyses da
namer gnuighung **Das 7. Cap.**

Dad der herr hatt yeredt zu
moysi vnd Aaron vnd
sprach **H**abt den fonden
wel pehalt alle ding dwe
ich euch gescheidem hab dar ich sey euer
hott dar sind dwe tier dwe ir eygent solt
von allen lebendem der erd **A**ls das
hatt ein gespaltem floe vnd in teucht
yn tierm dar erit **A**ber woz yn druck
vnd hatt floen vnd taillt so nit als das
Lammell vnd dwe Amideen solt ir nit
eygen vnd winter dwe vntwim solt
ir ersturen der **L**eygeill der vnn
druckt vnd spalt sein floe mit der ist
vntwim **A**uch der has der auch in
druckt aber er spalt sein floe mit vnd
ein sam wye woll so ir floe spalt dorch
yn druck mit von der fleisch sollt ir
nit eygen noch ir todtleib solt ir an

welcher frist und regst man essen
oder mit esser selb und welcher vorkom
oder mit vorkom frist zu essen

Kuenig vnniss sind auch vnnarinn
 dar sind auch drey in dem wasser ye
 pothen werden vnd kynnlich sind zu
 erren alles dar hatt federlem oder schuppen
 yn dem mer vnd yn den wasserenn vil
 pischen solte erren was aber vederlem
 vnd schuppen mit hatt von den drey in
 wasser ye verget werden vnd leben
 dar vor euch vnd menslich vn vncan
 ie fleisch solte mit erren vnd ye todt
 lich sein solte ie vmerden alle drey mit
 haben federlem vnd schuppen yn dem
 wasser drey werden vnnarinn. Das
 sind drey von den vogeln mit esson
 sullt vnd sy sind auch zu vermerden
 den drey hnd. Freysen vnd salthen
 Keyn vnd Aem nach dem geschehen
 vnd alles dar freysen geschehen ist vn
 serer gleichnis. Ein swarz ein macht
 lewin vnd ein merck vnd ein habich
 nach sein geschehen. Ein hwn vnem
 taucher vnd ein starck vnd ein swam
 vnd ein hwan den pelican vn vor
 rath. Ein swarck vnd yohannid nach
 sein geschehen. Ein vordopffenn vn
 lein fledermaus vnd alles von gesagt
 das auff in. furen gett das vort
 euch vnnarinn. Was aber yee auf
 in furen vnd hab drey hndenn furen
 lewiner dann drey vnderen durch drey
 es pnen auff der erd dar solte ie erren
 verliche nach sein geschehen was
 aber von gesagt hatt allan in furen
 das vort euch zu vmerden vn vor
 re todtlichnam ankeit der vort ver
 marckt vnder peleidt vnnarinn pof
 zu vesper vnd vort es nordost daz
 der vort todt was. Ex vort sein kland
 vnd er vnnarinn pof zu nidegantz
 der sinnen. Ein verliche nach das floen
 hatt vn so mit spalt vn mit in druck
 das vort vnarinn vnd was das ye
 vort das vort ver smelt oder vnnarinn
 was auff den heinden yee von allem
 hern drey da in gesagt hemid das
 vort vnarinn vort an kait sein totenn
 leubnam der vort vnnarinn pof zu
 vesper. vnd vor was drey totenn leubna
 der vort sein kland vnd ver leib vnarinn.

was opffer ein jethlicher vord wir innen
sein und was wir ein dach von wain
sel und wie lang die zeit von dem
opffer ist

pr: zu vesper wann alle diese sind auch
buckeln vnd die solt scharen vnter die
vermählten von der die auff der erd
genid. In wyl mauf vnd toderst em
verludt nach dem gescheit dar pott
von den Hamal von ein maull v: p
em eldof em siben alle die sind vnkay
vnd vnder perue u toten vnnus d'
vriet vnayn. **P**u zu der vesper vnd
auff was der toten vnnus felt d' vriet
vmarlyt es se em hulken vas oder
flaid es sem heut oder vauhtflaid. **I**n
vn allez non ser die tinnit man od'
voerden genintit vn wazze vnd so
sind vermarlyt pr: zu vesper vnd
also dar nach werden so getunnt
Hid am u dem vas du der amf em
vall dar vriet vermarlyt vnd dar
vnd vriet er kuytze dem ein verliche
poy. **D**ie wessend vriet wasser dar
auff v: gossent so vriet es vn kayn
vnd als plessent dar getunntit v
von allen ydual dar vriet vnayn
vnd was von den toten dar auff vall
von vn dar vriet vnayn. **E**s sind pult
ofen oder cathelphannid die werden
tu prohem vn vnayn. **A**ber die
pdrum vnd tistern vnd all sambung d'
vazze die werden kayn vriet u toten
ayns vriet der vriet vermarlyt. **P**o
es felt auff em satt es ver vnayn es
nutt. **I**st aber dar vermant die sat mit
vante pgeuist vnd darnach darauff
vall als pald vriet vermarlyt. **P**o
em tier starbt dar euch bympt zu erzen
vnd vrie sem leichnam an vriet d' v
vnayn pr: zu vesper vrie von vriet
oder von treht der vriet vnayn pof
zu vesper vnd vriet sem flaid. **A**ls
dar freucht auff der erd dar ist euch vn
menstlich vnd vried von euch nitge
nomen vn poy. **P**os auff der prust
mit in sissen gett vnd vullfuz hat
dar auff der erd freucht dar ser euch
sibayant. **I**e sollt mit vermarlygem
ein fell noch be vriet kainerlar der d
vnayn sind dar u vriet vnayn vriet
Ist pinder hee ein got. **I**e sollt herlig
sem wannich pmi herlig mit vrie

marlyt eue sell vn allem kuerbenden
dar gett auff der erd. **I**st pmi der herre
der euch hat aufgesunt von der erd
n dar eue got vriet. **I**e sollt herlig
wesen wannich pmi herlig dar ist dar
gett der ne: vnd der vriet vnd conere
verlichen lebenden sell die pe vriet v
vn den wazzen vnd freucht auff der
Hid dar vriet vnterchaid der kuben
vnd vnayn vnd dar u vriet vriet
essent soll vnd vsmachen sullt. **D**ar

Gred hat d' hee. **V**n cap
zu mays sprechend spruch
zu den kunden yel vnd
sag vn von vriet wann so
den sam enphatit vnd gepet em kribn
die vrie vnayn. **V**n tag nach dem tag
der siben der mensuren vnd an den
vn tag soll dar kribn werden pe
sibvntem vnd so verlerb vriet. tag
vn dem pluit v: kribn. **V**n verliche
heilige soll mit an euen noch ein vrien
dar herlig auf als lamy pof es sullt
werden die tag v: kribn. **I**st aber
dar so em mardem gepet so verlerbt
so vnayn. **I**n woz dem nach dem vrie
der fluf der mensuren vnd so tag pe
laid so vn dem pluit v: kribn vnd vrie
erfullt werden die tag v: kribn.
Es se vrie ein fun oder dritter so vriet
ein kribn lamp zu opffer vnd vrie
lunge coner taubem der suetstaubem
fue die sünd zu der thur der. **A**ber malle
der reitthnuf vnd heb dem priester d'
opffer es per dem herken vn er pnt
fue so vnd also vriet so getunnt von
den flusen v: pluit dar ist dar gepet
die dag gepet ein kribn vnd em dien
ist dar soe hamit mit vriet vnd dar so
mit vriet zu opffer em lamp so hem
v: suetstaubem oder v: lunge der tauben
dar am zu opffer vnd dar d' vnd
sünd vnd der priester pnt fue so vriet
also vriet so getunnt. **D**ar v: cap.

Die heet hat ge vriet d' m
si vn auron sprechend. **I**n
mensich vn der fleisch vriet
auff hamigen ein frende
vriet oder ein bittel oder als der vriet
von vrie amf der auffegren
menschen vnd wie man die er
kribn vnd wie si sich solen halten
vnd von dem aufleg der kribn

[illegible]

manlygen wam er ist dyc außerystent
der haupt vnd par. Ist aber dar er sich
dye stat der man dem andern fleisch
geleith vnd dar bar swarz. Er soll vnn
verschliessen vn tag vnd an dem vn
tag soll er beschaut werden. Ist dar
dye man nnn verwachsen ist kon dar
bar ist seuer warb vnd dye stat der
plag dem andern leib gleich d' mensch
scholl bestochen werden an dye stat
der fleisch vn werd wider v'schlore
vn. Amder tag. Ist dar an dem vn tag
geheben ist dye man stemid an v'statt
vn mit v'auher dem andern fleisch
Er soll vn kam vnd ge wachssenn
flader wiet er kann. Ist aber dar
nach der karmmuy ander warb wurde
ein man an der haut. Er soll hmfur nu
vorsthem ob dar bar sey vn valb ver
wundelt wam er ist offemlich vn
kayn ob er bestet dye mas vnd dar dye
bar swarz pelerben. Er bekenn den mesch
en sem worden gesund vn roestlich
v'kind er vn kam. Ein man oder weib
vn der haut ein stem kundert werd so
scholl bestochen. Ist dar er be vrmid
ein tumbt v'eyf ston an seuer heut
Er v'eyf dar nnn ist außerystent sind
ein mas eyner stondet warb v'ind den
menschen kayn ein man von des
haupt dye bar versenn der ist fall vn
kayn vnd ist dar von der stuch dye bar
v'allein. Er ist affter fall vnd kayn
Ist aber dar vn der affter fall vn fall
auff v'ee ein v'eyfse oder hote mas vnd
der priester seh dar er soll vnn verdammne
er ist an k'beroff dye außerystent vn
er werd ge scharden nach der willur
der priester. Er soll haben sem fland
v'infitt oder gekaubett dar haupt p'lor
den mundt mit arm rich ver derbt
Er soll so beruffenn vnarm vnd vn
sauer zu aller zeit als lamm er außery
fund vnarm ist. Er soll v'oom allar
auferthals der pluz ein v'ullen flad
oder ein leynein dar dye außerystent
hab bederbt oder bederthun oder ey
vell oder v'or von velen ge macht ist
Ist dar dye vnarm mag v'eyf od' v'bit

ist. Er wiet geschat außerystent vnd
soll gekauht werden dem priester der
soll bestochen vnd verschliessen vn
tag vn an dem vn tag be seh er aber
vnd wiet eyf haben ge wachssenn ist
er peliben außerystent. Er soll v'or v'allen
v'arm dar flad vn als dar nnn er fun
den wiet vnd darumb soll v'prent
werden mit stam vn sieht er dar mit
ge wachssenn. Ist. Er soll es nemen vnd
wachssenn dar dar nnn dye außerystent
v'or vnd verschliessen vn vn Amid tag
vn der sem antus als e mit ver kern
sieht noch dye außerystent gewachse
Er soll v'or v'allen vn tag vnd v'prent
mit feur darumb d'arm gossenn ist
an dar oberst der flades dye h'arm außery
stent. Ist aber dye stat der außerystent
tumbt nach dem vnd dar flad ist ge
wachssenn er ver v'eyf er vn tumbt von
eynander vnd ist dar fur par erstben
an den steren dye vor mit kon v'arm
er ist ein flayemid vnd v'ind schwauff
außerystent. Er soll ver prent werden
mit feur. Ist aber dar so auff bor er wachst
dar da kam v'or kum Amder mal
so werden kam dar ist dye gesar der
außerystent der l'eren vnd v'ullen
flades der h'ill vnd ver derthun vnd
alls haufgestorv v'or so sullen wer
den gekarmt. **Das v'ij. capittel**

Gredit hatt der herr zu moy
si sprechennid dar ist der
solt der außerystent v'or
er zu kam ist. Er werd ge
firt fur den priester der gee auß v'or den
sagen wam er be v'ommt dye außery
stent sem gekarmt. Er gepien in der ge
karmt v'or dar er offer fur so n' spele
lebendig dye v'ommt sem k'eren
vnd ein. Eder holt rote vnd so am
der spefenn h'arf er geoffer v'or
vn vom l'armen geuaf auff lebendigen
wachssenn vnd den Amder lebendig
soll er tumben mit dem edern holt
totten. In v'or vn der pluz des geoffer
ten parum d'arm beprent er den der
zu kam ist vn mal dar er mit verbt
werd gekarmt. In las den lebendigen

was offer sich d'eyf v'or den
menschen dar von den auff so
ge d'arm ward

sparen dar er yn dar veld flucht vn van
der mensche geuast sein lant so pestet
er all sein bar der leib vnd rordt gema
them mit wasser vnd gekarnt. **See**
er yn die purg doch also dar er pelenb
ausse: seiner wohnung vn tag vn an
den viij tag sthet er dñe bar sein haupt
den parr vnd **Ausprau** vnd dñe bar
der hantren leib vn rordt aber dñe
fland vnd den leib. **Am viij tag nem** **Er**
tray vnuermaligte lamp vnd ein
vnuermalig: schaff vnd in zehenten
tail von semel zu offer dñe mit oll
gesprenkt sey vn fander ein vn tail oll
vnd rodm der prester der dñe menschen
kamin yn stellt vnd alle dar vnter dñe
thue der **Abenmalde** der heilichnuss
per dem herren. **Item** dar lamp vnd
opfer er fur dñe mystat vnd dar vn tail
oll dar alle gepuffert: da soll er opfern
dar lamp dñe herren sind dñe hosten
vmb sünd zu opfern vnd das opff
ist an einer heiligen stat gleich alle
von der sünd. **Also** von der mystat ge
hoht dar opfer rodm er ist heilig der
heiligen vnd der prester nem von
dem platt der opfer dar gepuffert ist
vmb mystat vnd legt auff dar leit
seine rechte oclapleyn der der ge
karrt vort vnd auff dñe darinn dñe
rechte hant vnd flup vnd von dem
oll der vn tail las er vñ sein demtbe
hamit vnd duntch den rechten vñ
dar ein vñ sprengt wider den hren
vn mall vnd vor der vortren sey vn
der demtben hant dar gepf: er auff
dar reht oclapleyn der der gekarrt vñ
vnd auff dñe darinn seiner rechten
hamit vn flup vnd auff dar platt dar
vñ mystat ist aufgoffen vn auff sein
haupt vnd er put fur vñ per dem
herren. **Item** mach ein opfer vmb sünd
dann so offer er dar host vnd legt auff
den altar mit sein libanua vnd dñe meht
vñ ordemlich gekarrt vnd ist er
hem dar sein hant mit gebaden mag
dñe geproben sind ein nem vñ dñe
mystat ein lamp zu der opferung dar
der prester fur vñ put. **Item** ein vn tail

oll vñ **Item** **Burllauben** oder avo
jung der tauben der sey am vñ sünd
vn dñe amnd zu offer vn er offer so
am vn tag seiner vñmigung dem
prester zu der thue der **Abenmalde** der
heilichnuss per dem herren der enbade
dar lamp vñ mystat vñ dar vn tail
oll hebet mit aln auff vn gepuffert
dem lamp legt er von sehem platt
auff dar leit sein rechte oclapleyn
der der gekarrt vñ **Item** auff dñe
darinn seiner rechten hant vñ vñ
flup vñ ein tail oll las er vn sein
linke hant dar ein rind er den
vñ der rechten hant vn spreng
vn mall wider den herren vn per
dar leit der rechten oclapleyn der der ge
karrt vñ **Item** dñe darinn dñe hant
vn flup der rechten am dñe stat des
platt dar aufgoffen ist vñ mystat
Item dar Amder tail des oll dar ist vn
seiner rechten hant dar las er auff
dar hant der gekarrt dar er fur
vn put den herren vñ dñe **Burll**
tauben oder tauben offer er amnd vñ
sünd von dar. **Amder** zu offer mit sehem
libanum dar ist dñe gesetz der karr
eigen der mit alle dñe mag gebade
vn seiner vñmigung. **Beedi** hatt dñe
zu moos vñ **Aaron** sprechend: **Item**
vñ vñmigen geen dñe **Ed** thamaam dñe
ist auch gebenn vñ zu pferung. **Item**
dar ein platt der aufgoffen ist vn den
herren der der dar hant ist. **See** vn
vñ lunde dem prester vñ sprengt nach
duntch sein vn moos hant gleich sein
ein platt der aufgoffen ist vñ gepuffert
dar alle dñe vor werden aufgehup
vor dem hant ee er en get vñ sitam
ob er aufgoffen sey dar mit alle dñe
dñe vn hant sind vñmigen werden
vñ er gee ein darnach dar er besthan
dñe aufgoffen des hant vñ vñ
er seth an den vñmigen der hant stett
mit platt oder kott vñmigestalt vñ
puder der Amder vñmigen er gee
hup dñe thue der hant vñ hant
vñ sthet er vn tag vñ er gee hup
wider am vn tag vñ merck es sthet

Leuiticus von dem fluss des reiniglichen sa-
des und von dem reiniglichen sa-
des und von dem reiniglichen sa-
des und von dem reiniglichen sa-

er dann die pflanz gewachsen haben
er darf auf leuiticus die stamm von den
die auferstehung ist und er weisst zu
auf der stadt an von vncarn stadt und
haus. Alind stamm legen für die die him-
tham sind und mit von andern larm
der haus flanden. Ist aber die nach von
die stadt sind auferstehung und die ditz
ist dinnie reyn. Und amid' erd dar ge-
stuit. Und roann der priester bin wid-
thum und sich die auferstehung von
wider thomen sein wird die werd ge-
stiegt mit sterben so ist er ein peileib
lich auferstehung von dem vncarn haus
dar fallent pald prestern. Und sein stadt
von holtz weissen aus der stadt an dem
vncarn stadt. Der von der haus gen-
vann. Gestaltungen ist der ist vncarn
von zu vesper von roet dar inn schlaf
oder entzue er der roach sein fland
und roann der priester an hemd mit
rebt die pflanz gewachsen haben
nach dem und er zu leiten bestuit
ist. Er wird kain mit wider gebung d'
thesuntham und von dem karnigung he-
er in sparn ein edern holtz coten und
hopp. In offert die am speckham von
ein edern vaf auff dem lebentigen
wasser. Er von der edern holtz coten
und hopp und die lebentigen speckham
und er duntze alle von der pflanz der ge-
offert sparn und von den lebenden
wasser und pe spren. Dar haus von
mall von er karnig ist von dem pflanz der
sparn von dem lebentigen wasser und
mit dem lebentigen sparn von mit. Er
denn holtz hopp und totto der tude
und roann er lat die speckham fliege
fey von der veld so pin er für von und
von reibt roet. Er gerann. Dar ist
dar geset aller auferstehung und pflanz
der vncarn stadt der fland und der
hensfer der mas. In auff genye prest-
len. In der leuchtenden mas. Und
der fremden gestalt der vaf. O roan-
deli dar man in wasser zu welsch
zeit amid' karn oder vncarn sein.
Das fünffzehent capitel. Leuiticus

Ofredi hatt der here zu
moos von aaron sprechende
sag den sonden. **Und**
spricht zu ihm. Ein man
der leidet den fluss des pflanz der roet
vncarn dann roet zu von geantalt
dar er dem laster unterlig. **Roan** er zu
allen augen pflanz ist angehangen von
nem leib von gewachsen sein der vncarn
himer dar ist dinnie eins betteln pett
darauf ex schlaf. Dar ist vncarn von
roet er ist dar. Vemant der menschen
an kuer sein pett. **Er** roet roach sein
fland und er gewachsen mit roach ro-
vncarn. **Und** zu vesper. Ist dar er stadt da
er gesen ist. Er soll roach sein
fland und roet vncarn. **Und** zu vesper
der geriet sein leib der karnig sein
fland und er wird ge roach mit
roet und sein vncarn. **Und** zu abent
Ist dar ein solch menschen sein pflanz
roet auff von der kam ist. **Er** roach
sein fland und er gewachsen wird
mit roach wird vncarn. **Und** zu ves-
per. **Und** dar auf er ist dar ist vncarn.
Und ein verliker der ein was perunt dar
vncarn ist der den fluss des pflanz hatt
dar roet vncarn. **Und** zu vesper welsch
karnig etwas der dinnie der roach sein
fland von er gewachsen mit roach
roet vncarn. **Und** zu vesper. **Imper**
luter der von perunt der ein solch ist
und die hemd mit vor gewachsen. **Er**
roach sein fland und er gewachsen mit
roach roet vncarn. **Und** zu vesper
ein erden geuaf dar er karn dar soll re-
prochenn werden. **Über** ein bulken
geuaf soll gewachsen werden mit roach.
Ist dar er gesund roet der ein solch le-
den gehabt hatt. **Er** zell von tag nach von
karnig und er gewachsen sein
fland und den gannken leib gewachsen
von lebentigen wasser roet er karn von
an dem von tag nem er in. **Und** zu
oder in. **Und** zu tag. **Und** in. **Und** in. **Und** in.
an der stadt der herren für die thur der
tabernakel der karnig und er gab
dem priester der offert am vmb sind
dar amid' zu ein offert. **Und** zu für

Leuiticus

wie der ymmer mit alwegen zu die
geheylt ein ym und wie er ein
die sündt offeren solt

yn per dem herren so wirt er gellappt
vondem fluss sems samens. **E**n man von
dem auß yee der sündt der vernunftung od
vntersich der royst mit wasser allem
ein laß vn wirt vnrayn pro zu vesper
dar flaid vnd well dre er gehadt hat dr
royst ex mit wasser vnd er wirt vnrayn
pro zu vesper. **E**n wirt mit der ex ver
nunft odde schlaff dre werd geroystben
mit wasser vn wirt vnrayn pro zu
abent. **E**n wirt dre mit wider komen
de monadt leyd der fluss der menscheit
vn tag werd gestadenn. **E**n verlich
der so an ruit der werd geroystben
vnd wirt vnrayn pro zu abent darauß
ex gestadenn hat oder stut an den la
gem semer stadtung wirt er ver may
hyn. **D**er rite sem zeit der royst sem
flaid vnd ex geroystben mit wasser
vnd vnrayn pro zu vesper. **E**n verlich
vaf darauß so stut vnd wer dar an ruit
der royst sem flaid vnd ex geroystben
mit wasser wirt ver mayhyn pro zu
vesper. **I**st dar mit se sub vermayden ein
man der wirt vnrayn vn tag mit ex
nem wirt zu zeit der fluss menscheit
vnd alle yepen darinn er schlaff dar
wirt ver mayhyn. **E**n wirt dre leyd
den fluss der pluz vill tag mit zu zeit
der fluss der semer wirt oder dre
nach der menscheit mit auff horn zu
fließen dar plait als lant so vnrayn
dyem leydenn wirt so vnrayn als wirt
er zu zeit der menscheit. **E**n verlich pen
darauß so schlaff vn ein waf dar auff
so stut dar wirt ver mayhyn wer so
lure der royst sem flaid vnd ex ge
roystben mit wasser wirt vnrayn
pro zu vesper. **I**st dar plait bester vnd
auff hör zu fließen so zell vn tag in
karmung vn an dem vn tag offer
so für sich. **B**islaubenn oder vnrayn
laubenn den priester zu der thur des ta
bernacles der heultsnus der thur omms
vnd sündt vnd dar dinder zu offer vn
ex pilt für so per dem herren vnd für
den fluss in vnrayn. **I**st solt darub
lezen dre karm sel dar so sub hütten
von vren vnrayn. **D**ar so mit

sterben vn vren vnrayn so so ver may
hyn den Tabernacle der vnrayn vn ist
dar ist sem gesatz der leyd den fluss der
samens vnd der werd ver mayhyn mit
dem vnrayn. **D**ar ist per ligen vnd
dre gestadenn wirt zu der zeit d
menscheit oder dre allzeit fluss mit
plait vnd der mit se schlaff. **D**as
Eredt hat der zu **v**
moysen nach dem tod der
h. san aaron da so offer
tem dar soem seile vnd
geton roudenn vnd se pon vn pilt
emdt ked zu aaron dem priester dar
ex mit zu aller zeit ein yee dar heilig
haus dar ist vnrayn dem vnrayn
per dem Tabernacle damit ver derstet
wirt dre. **D**ar er mit stib roymus
wird erstem yn em roymus auff
dem. **D**ar se so dann dar er dar vor
gethann hat. **E**n kalp offer ex vmb
sündt vnd em roud zu offer ex werd
bestad mit em leyen wirt vnd mit
leyen tuchenn ver derstet ex sem stam
ex werd bequert mit amey leyen stam
ein leyen hauben per ex auff sem haupt
für vor die flaid sind heilig wann ex
geroystben wird so flaid sub damit
vnd ex von von aller menscheit der karm sel
h. pilt vmb dre sündt vn em roud
zu offer vnd wann ex offer dar kalp so
pilt für sub vnd sem haus. **h**. pilt
thi ex stehn per dem herren an d thur
des tabernacles der heultsnus. **V**n lassen
auff pilt dar loss. **W**irt dem herren
dar dinder den karmus wer loz d
herz pilt der werd geoffer vmb
sündt welches aber zu em karmus
den stell man per dem herren lebenn
dar ex auß giez gepilt oberim. **V**n dar
yn auß vn dre royst vnd wann ex dar
ordentlich v prait hat so offer ex dar
kalp vmb dre sündt. **V**n pilt für sich vnd
für sem haus vnd von em rauchus
dar ex full von den loz des Altars. **V**n
schaff mit der banna dar gemacht th
mama zu em rauch offer für den vmb
hant. **B**ee ex vn dre heiligem. **V**n
dar ex auff dar für den rolyeschmalt

dar sem rauch vn dinst bedeckh den brast
 du; ist auff der reuchnuß vnd so stiebt
 er mit vnd ex hem von dem plutt der salbe
 vnd spreng vii mal wider dre Enad
 taffeln; gem Brenn vnd warm er ge
 merck den porth der volth für dre sundt
 er vnn tray von seynem plutt vn rden
 du; den umbhant alle ge poren ist von
 dem plutt der salbe dar ex spreng allun
 dar brast vnd kurn dar heylig haus
 von vncarmittait der frind stubel
 vn von vren vbl vnd allenn sandenn
 nach dem sotten thu er vn dem Aber
 nachll der reuchnuß der geuest ist vnn
 vn vn nuntung der loss vn vordung
 karm menschs ser vn dem Abernachll
 warm der bythoff em See dar heylig
 haus dar ex pnt für sich vnd für seyn
 haus vnd vmb dre Lannren ston d'
 frinder yel als larmy xps; er aus gee
 den Abernachll warm er aber auß gee
 zu dem Altar der da ist pep dem herren
 da pnt er für sich vn hem dar plutt der
 salbe vn porth vnd gieß auff sem horn
 sterbumb vnd spreng mit dem
 vnner vii mal vn karm; vn marcs
 heylig von der vncarmittait d' frind
 yel vnd warm er karn dar heylig haus
 den Abernachll vnd den Altar dunn opff
 er den lebendigem porth vnd ley payd
 bennit auff sem haupt ver; eth er aller
 porhait der frind; sel vnd all misstait
 von irsündt dre vn vndt er seyn haupt
 vnd semit in durch sem perhite mensche
 vn dre roust vnd wann der porth tray
 alle vn porhait vn em roust dnd vnd ge
 lassenn vriet vn dre roust so See vnd
 vn Aaron vn den tabernackel der reuch
 nuß vnd ley von ym dre llandt da mu
 er was angethann da er eyn gmit vn
 dar heylig haus vn las da wasch er sem
 leib aneyner heyligen stait von weid an
 gethann seynes lland vn warm er auß gee
 vnd offer sem hosty vnd der volth so
 pnt er als vmb sich vnd vmb sem volth
 vn dre roust dre geoffert ist vmb dre
 sundt dy offer er auff den Altar vnd
 dar den ruelporth hat auß gefurt der
 roust sem lland vnd seynen leib mit roust

von gese also von dre purg. **A**ber das kaiser
 vnd der potst die vmb sündt rourmige
 opffert vnd der plun getragem ist von
 das heylig haus das dre karmmunge
 rourd erfult dre tragen so auß der purg
 gem. **I**n prennens mit feur. **I**n velt von
 fleisch auß den most von welchier sündt
 premit der waist sein hant vnd lerd
 mit waizer von also gese von dre purg.
Vnd das rort auß ein ernye geiz ab.
 In dem viij monadt des v. tages der mo
 nad: so bestyt ein sell vnd thut karm
 arbeit. **E**on vnz vohemider oder ein fremd
 der pey euch vall an dem tag rort ein
 karmmunge. **V**nd ein sündberung erit vo
 allen euenn sünden pey dem heizen
 werd gerant. **D**ann ez ist dre fere der
 rive vnd he rort festigen ein sell mit
 coner ernyem ordnung vnd der priest
 der karmmugt der ge. **A**lso ist vnd der bent
 angefangen haben das er geprecht
 der priesterschaft für sein vater von er
 roed im gethan ewer lernem stoll von
 heyligem hantem. **V**on karm das heylig
 haus den tabernakel der zeuchnus. **V**nd
 den altar auß dre priester vnd das karm
 volst vnd das rort auß ein ernye ge
 sätz. **D**az he pnt für dre kymndt scabell von
 lomb all he sündt ein mal in ier. **E**r rett
 als gepot bent der heze moysi. **Aus**

Die heredi hatt vii. capitl
der herr moysi sprechend
zu Aaron und sein sun
in allem eynden israhel
sprechend künnt daz ist die red die
hepoken hatt der herr sprechend den
verklücher menschen von dem hauss israhel
ob er ertödt ein othgenn oder schaff oder
ein gawß vn den plüngen oder in den hül
der purgen vñ mit zu der thur des
heeren ein hoste der ist schuldig des
plüts als er verhoßen hatt daz plütt al
so ver diebt er von mittlung seine volkes
dazum dem priester sullenn opfferen
die kommt israhel vñ hoste die so könen
ym antwer daz so ye herligt werden
dem herren vor der thur der tabernackel
der kerntbnuß opfferen so die feindliche
hoste dem herren vñ der priester wip
wie man die hosten so so dem
man gret daz vor die heren
er wart und von dem opfer der
plütt und daz man daz plütt
so gebet sich mit in den sol

ye pluit auff den Altar der herren zu
der thur der salt der kerckhus vn off
dre vns in am gesinck der surzucht
dem herren vnd vn linn mak sullen
so bin fur offserm u host den teuffel
mit den so ist sündt habem dar vnt
vn em erbas gesatz vnd vn nachbume
vnd zu vn sprich Ein mensck von den
frunden isel In den gestern dre wulle
per eich welcke offser em host oder
opffer zu der thur der tabernakels der
kerckhus vnd so mit zu fur dar so
geopffert word dem herren der ver
driht von sein volck Ein verlichet
mensck von dem haus isel vnd von den
freunden der wull pe kuts Ist er pluit
ich roud veruesten mer n amizur von
der sem sell vnd vnt vn zerstreuen
von sein volck dann dre sell der fleisch
ist in pluit vn ich habe eich gebem
dar hez auff meuen Altar karmucht
fur erz sell vnd so er pluit fur dre
karmucht der sell Darum hab ich
gesagt den frunden isel Ein verlich
sell von eich dre er nit pluit noch von
den freunden dre per eich wullen Ist
dar er nach mit hand oder wardenhan
em tier oder vns dre karmuch sind zu
essen Ex gies auf sein pluit vnd derst
nit er dann dre sell epme verlichen
leibs ist vn dem pluit darumb ich gesagt
hab den frunden isel dar pluit als fleisch
salt er nit erem dann dre sell des leibs
ist vn pluit vnt dar vnt der verdurbi
Ein sell dre er von den totem oder ge
uungen von em tier Ex so in wunden
oder em gast Ex wasch sem flaid vnd
sch sel mit wasser Ex vnt vmarlyt
vnt zu vesper vnd mit den ordnung
vnt er karm vnt ist dar er mit wasch
sem flaid oder sem leib so treget er sein
porzhan

Das vnt Capittel

Eredt hat der her zu
moysi sprechend Das
den frunden isel vn sprach
zu ym Ich bin der her
eich got nach der gewonheit der
egypti dar in u gewonnt hat salt
je mit thum vnd nach den syem der
wie zu moysi got dar mit zu
sundt der vnt leib so kan
als u verforu getan het

gewonheit der lunde thanaam
dar in ich eich fur bin salt je mit
vnt dem noch vn vnt gesen salt
vnt vanderem thum mem vnt salt
mem gepott be hallt In vanderem dar
ym Ich der her eich got be hallt mem
gepott vnt vnt salt vnt dre thum der meist
lebenndt dar in ich her eich got Ein
verlicher mensck zu der nachsten em
pluit salt er mit gen dar er offener
sthand Ich der her dre schandt eich
vnters vnt schandt der vnter miter salt
mit auff der them Ex ist dem miter
mit enpof u schandt vn dre schandt
der vnt der vnters mit offener vnt
er ist dre schandt dem vnters dre
schandt der vnter swester vom vnter od
aus der miter dre da hupm od aussen
gepott ist salt mit offener dre schandt
dem sump sin oder thum aus der vnter
torhter nit offener dann er ist dem
schandt dre schandt der der torhter
dem vnters vnt offener mit dre spe
ge potm hat dem vnter vnt der vnter
Ex vnter mit offener dre schandt der
swester der vnter miter mit offener dann
so ist dar fleisch der vnter miter Dre
schandt der vnter vnters salt mit offener
noch zu gen sem vnt Ex ist dar
zu gesagt mit freundschaft Dre schandt
der vnter schandt mit offener dann er ist
dre schandt dem sump mit enpof
vnt schandt oder sündt vnt dar vnt
sem pruder salt kapner nemen Dre
schandt dem vnters vnt vnt torhter salt
mit offener dre torhter vnt sump vnt dre
torhter vnt torhter mit vnt noch offener
vnt vnt dann so sind vnt fleisch vnt
em solche ver mischung ist sündlich
Dre vnter der vnters vnt vnt mit zu
vnt hant noch offener vnt schandt
dann so noch lebt zu dem vnt dre
du leit mensck salt mit gen noch
offener vnt vnt salt mit dem vnt
dem nachstem salt mit schaffem
noch vnt vnt mit der vnt
der sump von dem sump salt mit
gebem dar er gehepht word dem ap
got maloch noch vermarlyt den nam

derne got Ich bin der heere mit erin man
oder knaben soltu mit vniſcht werden
verpflichtem per ligen. Wann er ist
menslich mit allem vich soltu vniſt
nem noch wird verſlecht mit im. Ein
weib soll mit vniſt ligen erin vich noch
soll vniſt werden wann er ist
morsan noch wird vniſt ligen allem
dofen damit ye ſündi haben alle volk
dofen aus vniſt vor erin anmgeſicht
von den ist vniſt mit dre. Red drefündt
vniſt mit ich peſſamendit om dar
ich aus vniſt je rboner beſalt meyn ye
ſer vnd vniſt dar ye mit thut vo alle
eigen ſcheurlichen dingen. Ein yn wonen
der oder ein parrman der per eich vniſt
als drefenſchulung vnd ſündi habn
tan drefen wonennden yn der Erd drefen
wann vor eich vnd habenn ſo ver
maſt. Darumb hüt dar ſo eich mit
auch drefenſchulung auf vniſt wann je
drefenſchulung thut als ſo auf ye vniſt
hüt dar volk dar vor eich vor ein
verſuch ſell drefen thut von den ſündenn
kynelap drefen ver drefen von den muſen
volk beſalt mein gepott. Vnd thut
nüt dar haben ye tan drefen vor eich mu
ven. Vn dar ye vniſt vermaſt werd
Ich der heere euer got. **us xv. capit**

Gredt hau der heere zu
moſi ſprechend. Red zu
allerſchick der kynd ſel
vn ſag zu ſeyt beſchick wan
ich bin heilig der heere euer got. Vn
verſchick ſey vuter vnd miter ſündi
mein. Subſchick beſalt ich der heere euer
got. Ye ſoll mit werden beſert zu
den apotheken noch gepott got
ſubſchick eich machen. Ich der heere euer
got. Ist dar ye opfert ein ſchickli hoſp
dem heere dar. Ye eich ſchickli
tu ſey an dem ſelbem tag vnd ſo ye
opfert ſey ſoll ye ſo eſſen vnd dem an
dem tag. Vn dar hoſp v leob ſin
dem danten tag. Dar vpremit mit ſey
ob vermanit ſo erz nach ij tagen drefen
ſchick vnd ſchickli der vniſt mit
von er reyt ſey porſchick. Wann er hat
dar beſchick der heere vermaſt

Vnd ye ſell ver drefen von ſeyne volk
wann du ſchickli drefen ſalt derne erd
mit beſchick per auff dar obſchick der
geunt der erd noch drefen verſchick eber
ſam noch vn dem vniſt drefen ſalt
ſamen drefen verſchick vniſt drefen vn
vniſt. Hinder lant den Armen vnd
ſeyn peſchick zu ſammen. Ich d
heere euer got. Vnt thut drefen mit
liegt noch lant perſchick ſeyn mit
Vnt ſey vn in vniſt noch vniſt
den lant derne got. Ich der heere Vnt
thut lant drefen dem mitſchick noch drefen
vn mit lant mit verſchick dalon drefen
arbiters per drefen per moſi mit ſchick
dem thauten noch per dem phon
leg erſchick ſündi ſchick den heere
dem got. Wann ich bin der heere dem
got mit thut dar per ist noch vniſt
ſalt vniſt mit vniſt drefen per
beſchick noch. Ye dar anſchick der mit
tugen verſchick drefen mitſchick
Vnt per ein perſchick noch vniſt
vn dem volk. Vnt ſey vniſt dar per
derne mitſchick. Ich der heere Vnt
den perſchick von dem heere. Hinder
ſchick vn offentlich dar mit habſ
auff vn ein ſündi. Vnt ſchick noch
gedenſchick der vniſt derne per
habſchick dem ſchick als drefen ſelb. Ich
der heere meyn gepott ſchick beſchick
dem vich thut mit vniſt mit erin
anderin geſchick vniſt. Ein alſchick
ſa mit mit manſchick ſam mit vniſt
langerhan mit dem lant dar von ij
gereden ist. Ein menſch der ſchick
mit arm vniſt mit der verſchick
der ſamen drefen ſey em drefen alſchick
vnd mit lant mit geſchick ſo werden per
de geſchick vnd ſchick mit vniſt
ſo vniſt mit ſey vn lant vniſt ſchick
bſchick er dem heere zu der thut der
Hinderſchick der keuſchick vn vniſt
vnd der priſter per ſey vn vniſt
niſt per dem heere vnd er vniſt
vniſt vniſt vniſt vniſt drefen
ſündi wann ye vniſt ein geſchick drefen
vn perſchick ſchick holt opſchick tagend
hin vniſt vniſt vniſt drefen drefen

ve mit ye in got
ilſchick geſchick vniſt
ye ſchick manſchick
vniſt vniſt vniſt

Leuiticus

von der pen und straf der sündigen die
die gesetzmäßig halten und der gesetz vffmessen

sy euch gebeum dre werden euch vnkay
 noch ein von yn **und** an dem my jar
 all seuchst vns gehehlyt loblich
 dem herren. **Aber** an dem funfften
 jar so ernt seuchst und sampt die opff
 dr so trugem ich der herre eine got **Ich**
 est das fleisch mit dem plum **Nur** roep
 sagt von vogelgesammy noch pehalt dre
 kranm noch yn künd beibere den stoff
 noch seibere den part **und** auff dre tod
 schneyt mit eue fleisch noch karnen
 lar form oder machu euch leibnall
Ich der herre nit se dem tochter mit
 linden gelt zu gewinnen **yn** dar dre
 erd vnkayt werd **und** er fullt mit
 linden meyn **habath** dre pehalt **und**
 meyn heilighaus das furcht **ich** der
 herre mit nait elch zu raubere noch
 fragt von den roasagerim dar yr v
 mayt werd durch sy **ich** der herre
 eue got per dem gredichn haup stee
 auff **und** er dre pson des alien **und**
 furcht den herren dem got **ich** pm
 der herre **ist** das em yast vonn ym
 derer erd **und** wandt vnter euch
 mit lardigt **yn** **Hunder** er ser vnter
 euch sam eyn yman **yn** habi ym
 lieb als euch selber **wann** furebar **yn**
 w wart gest **yn** dem lammot **gypti**
ich der herre leue got **Nit** sollt se karn
 lay porlich thun ym d' krey **yn** dem
 geruchst **yn** der mas ein rechte way
 vnd yleue purd ser euch em kethner
 mer **yn** em yleueh **yn** talt **ich** der
 herre eue got der euch hatt aufgefirt
 von der erd **gypti** be halt alle meue
 gepott **yn** alle vntail **yn** thuit sy wan
 us der herre. **Das xv. capittel Leuiticus**

O Credit hatt der herre moy
yn sprach dir sag den
 kunden yel **em** mensch
 von den kunden **stahl**
und ein yast der vonn m isel **ist** dar
 vemanit von sernen samen yert ein
 apigott maloch der sterb des todz dar
 volich der erd ver storn ym **yn** us
 ser meyn amgestalt vnder ym **und**
 us v'schneid **yn** von der mit meyn
 volich **darumb** er gebere hau von

sernem sam dem apigott maloch **yn**
 ber mayt hatt mer heilighaus **und**
 ver vnkayt hatt meyn heilighen na
 menn **und** ist dar v'sarime dar volich
 der erde gleub sam inem gepott karp
 stbarent **yn** last den menschem det
 von sernem sam maloch gebere hatt
und vntail mit ionen ich ley meyn
Antis auff den menschem **yn** sem
 gestalt **von** ich vnterschied **yn** **yn**
 all v'm haben geben **Longenes** dar
 ist yunt dar se gesündi habere mit
 maloch von der mit serm volich
yn sell dre sy nait zu den raubere
yn roasagerim **und** sind mit **yn** ich
 ley mer antis vnder sy **yn** tot sy vo
 der mit v's volich machi euch heilig
und ser heilig **wann** us pm heilig
 der herre eue got be halt meyn gepott
yn thuit sy **wann** us pm der herre d'
 euch heiligt **welcher** fluch serm vnt
 oder miter der sterb des todz **welcher**
 vbl redt serm vater od' miter sem plint
 sy auff ym **ist** dar yemanit vnterschied
 mit eyns amderim weib **yn** preib
 sem te mit eyn vnter sem **maloch**
 sy sterben des todz der **kepreber** **und**
 kepreberim **welcher** stbalt mit sem
Phy miter oder offem **yn** stbalt sy
 sullem pade sterben **yn** plint sy auff
blast vntail mit sem **Phy** pade
 sullem sterben **wann** sy haben m'statt
 hervortail **yn** plint sy auff sy **welcher**
 nach der tochter **yn** miter nem der
 hatt m'statt gerebere lebenig sol er
 v'v'men mit **yn** dar mit em stbalt vbl
yn vntail **yn** die mit peleib **yn** vntail
 ich v'v'men mit eyn tier oder vntail
 der sterb des todz auch dar vntail tou
yn vntail dar vntail eynem vntail
 vntail sy sterb mit **yn** **yn** plint sy auff
 sy **welcher** nem sem vntail dre tocht
 sem vntail oder tochter serm miter
yn **ich** **yn** stbalt **yn** auch sy be
 seh dre sind v's pruder **yn** porlich
 om haben sy gestalt sy **yn** vntail
 pade getott **yn** angestalt v's volich
 darumb dar sy mit vntail stbalt ge
 offnet habere **und** sy trugem yr v's

hatt gawelche: vñ man mit erin werb
 vnslip der menscheit vnd offen ist
 vnd ist auß den peim des plurs
 vn werden punde getott von der milt
 vnd ist. **I**ch schandot derner minnem
 vn freimint soltu mit entdecken vnd
 dar thut der hatt die sundt semis
 fleisch enlost vn so punde teugen
 vnd schandot. **I**ch vñ schandot mit dem
 weib semis vetter oder **I**ch vñ
 offen die schandot semis funde so tra
 nem punde vñ sundt vn sterben an die
 fund. **I**ch vñ furt dar weib semis
 beider der hatten vntrulich dmy
 gethan die schandot semis pender hatt
 er geoffen so vnder an fond be
 hallt in dem gesen vn vntail vnd thut
 so dar auch mit euch ausspey vnd weiff
 die **I**ch vn die vn eingemid seut vnd
 zu vnderen. **I**ch soll nat vnderen
 vnd den gesen der geschlecht die
 ich vor euch austreiben pm fuedar
 alles dar haben sy gethan vnd ich hab
 so ver dampf vn ver marlygt. **I**ch vñ
 sag ich beut vñ erd die ich euch gib eu
 lebem stierender. **I**ch mit omal vn
 homil. **I**ch der here eue von d'euch
 geschanden hatt von. **I**ch vñ vntail
 vñ vñ schandot euch auch dar vñ
 dar kam von dem vntrich. **I**ch vñ
 vñ vñ vñ von dem vntrich mit v
 marlygt eue vñ vn vñ vntrich vntrich
 vñ vn allem dmy die sich pender
 auff der erd vñ die ich euch gezeit
 hab vntrich. **I**ch soll vñ vñ
 heilig vñ vñ pm heilig. **I**ch der
 here vn hab euch geschanden von
 den. **I**ch vñ vñ dar vñ vñ
 seut. **I**ch man oder weib vn der vñ
 semis der vñ vñ oder kumpst
 vñ vñ der stier mit dem tod vñ
 mit stien soll man so ver vñ vñ
 platt sey auff oder vñ vñ. **I**ch

Das der herte **voj capittel**
sprach zu moysi. Red zu
den priesterim den sun
Daronn. **vn** sprach zu vn
ditt werd dmaligt ein pester yn den
toden seuer burger nite allan vnser
woz weider die pester haben wud
wud wie si mit 1200 lunden
heim saln

gefreutem vn nachetem das ist auff
 son vater vnd miter **H**un vnd tocht
 den bruder Auch dre **S**wester dre **S**u
 fram sey dre mit besessen sey von em
 man **V**n auch mit vn dem fristen seim
 volles vort er vermachet **D**o sollen
 mit siben vnd haupit noch vnd zuht noch
 saltem machen vn vren leib vnd so
 werden herlig dem gott vn werden
 mit vermaligem seim namen **V**ann
 das offer von dar prout der herren offer
 so vnd darumb werden so herlig
 ein teuffen **V**nd ein stinod hiezu solle
 so mit sinen zu vord noch dre do ver
 machet ist von seim man **V**ann er ist
 herweicht seim gott vnd dar prout der
 funckung offeret er **D**arumb sol er
 heilig sein **V**ann uth pin herlig der
 here der euch heilig vort ein tocht
 on priester be gessen vn vnkensich
 vnd solub ge stinod den man vns vatters
Ho vord mit sinen ver vren mit vn der
Bischoff das ist der hest priester vnter
 dem vnderem on der haupit vnd voren
 ist dre salb der oll vnd der heit zu
 priester schaft sind herweicht **V**nd der
 heit ist mit herligem klaidem d
 enderth sein haupit mit seim klaid soll er
 mit stinodem das ist vren **V**nd zu
 allen toren soll er gar hie ein gen vnd
 auff seim vater vnd miter vort er mit
 vmalig noch er soll auf gen von den
 heiligen das er hie vmalig dar her
 lig haupit des herren **V**ann dar oll
 der heiligen salbung vor seim vor ist
 auff hie **I**ch der here enstet ein hie
 vren zu vord ein vren vnd ein
 vren vnd ein vren vnd hie
 soll er mit neine sinder ein man von
 seim volles **H**o soll mit vren
 den stin seim vren stinod em vren
 seim volles **V**ann uth pin der here
 der seim herlig machet vn gered hat
 der here zu moysi **S**prechend **A**ldu
Aaron **E**in mensich von dem sinen
 durch seim haupit ge sind der ein hie
 der offer mit prout seim gott noch ge
 zu seim dinst **I**st er vren **I**st er sam
Ist er einer klaid oder gessen oder em

von man des offerers gey ränge
sol und wer dar von offeren
oder nicht Leuiticus.

zubeten nam Oder ist er gepotter benut
oder fuf Ist er heff von oder stulhennt
Ist er habent wefflethenn. hatter ein
kriess oder kermu hatt ex uhr vnye
schlaume anleib oder kniffott Ein ver
licher der em flethien hatt von dem sam
Daron des priesters der gee mit hin zu
opfferen doe host dem herren noch
pedt fern gott und doch soll er gepot
werden mit den protten doe gepot
werden von dem heilighaus doch altar
also dar ex mwendu den lombhannich
mit ein gee noch he nahren dem Altar
wann ex hatt em marck oder masin. i.
flethien ver maligem soll er mit meon
heilighaus. Daron uch pin der herre der
euch heiligt. Beredt hatt darumb mo
ses zu Aaron vnsen sun von zu allen
isrl alle doe von waem gepotem.

Oberd Das xxij. capitel
hatt der herre zu moysi
sprachen mit Red zu Aaron
und sem sun das so sich
hinter den doe geseyent sind das so
nut vneuen doe namen der nuz ge
heilighem das so opfferen Ich pin der
herre spruch zu vnn von vren nachkommen
In verlicher mensich von eivren stan
der zu den gee doe gewenbt sind von
dye fond isrl gepotter habenn de hien
von dem ist vnuarmilant der v dirbt
pe dem herren Ich pin der herre Ein
mensich von dem sam aaron der auferu
ist oder der leude den slus des sam. d
er nut von den doe nuz geheilighem sind
pos ex gesunt werd. Dore an eue em
vneuen auff em todn dar aus gee
em sam als doe vnuarmilant. Dore pe
eue em freichenz oder luvnerlay vnn
vneuen der greiff stundend ist der vnt
vneuen pis mit vnsen. Dore er mit von
den dremu ge heiligt sind sander vnan
ex gewast sem leb mit vnsen und
dye Darn ich vnterhannigen Darn also
ge vnter. Dore ex von den ge heilighem
Darn ex ist sem speis Ein todz ein ge
vnter. Dore vnter. Dore ex mit exen
noch werd von vnn ver malighem. Ich der
herre Ex behalt men gepot das ex mit

vnterlig der sündt von dar ex siend von dem
heilighaus so ex dar ver vnterlig. Ich
pin der herre der euch heiligt. Von verlich
hatt ex mit von den geheilighem ein
man der priesters von sem knecht eren
mit da von vnn aber der priest. luy
von ex ser luyt sem hays doe eren
da von. Ist das doe luyt des priesters
verlich aus dem volich per siltast
von den doe geheiligt sind und von
den vnterligem soll so mit exen. Ist
so aber ein vnterlig ein vermalighem von
ein vnterlig von vnder kornen ist von dar
hays doe vnterlig als em mard. Dore vnterlig
ist so werd gepot mit der speis vnterlig
eue em verlicher hays da von luyt
hatt kain vnterlig. Dore vnterlig von den ist
heilighem durch vnterlig der thui dar
zu den sunnen talt von dar ex gepot
hatt. Dore vnterlig ex dem priesters von dem
heilighaus mit fallenn. Dore vnterlig
dye geheilighem der vnterlig ist doe ge
opfert werden dem herren das so
mit vnterlig teggen vnterlig vnterlig
tatt so vnterlig doe geheilighem exen. Ich
pin der herre der euch heiligt. Beredt
hatt der herre zu moysi sprachen
spruch zu Aaron und sem sun und zu
allen londen isrl. Dore vnterlig von em mensich
von dem hays isrl. Dore vnterlig von den hestern
der vnterlig heb euch der sem host opfer
oder gelt sem gelub oder mit vnterlig
ex opferen vnterlig der pntz zu opfer
der herren das ex durch euch werd
ge opfert ex vnterlig em vnterlig
talt. Dore vnterlig oder schaffenn
oder aus vnterlig. Ist das ex ein marck
hatt so opfert mit noch ex ist enpfenck
lich. Ein mensich der opfer em vnterlig
opfer dem herren oder der sem gelub
gelt oder vnterlig opfer ex ser vnterlig
oder schaffenn ex opfer ex vnterlig
luyt das ex enpfencklich ser sam fleth
ser an vnn. Ist es pntz vnterlig od
ein mar habenn. Dore vnterlig. Dore
vnterlig. Dore pntz mit opfer so
dem herren noch opfert ex alt den
altar des herren ein vnterlig oder en
stalt mit abgechnien den d. zagen

may man opfferen. **A**ber een gelub may
von den nut gollen werden. **A**lle tier dre
bestoren geknust geseit vn mit auz ge
stuntem boden solt se mit opfferen dem
herren vnd vn eien lammde sult se gar
mit thun von der gest sult se mit opfferen
prott eien gott. **I**n roas ex amder ge
ben woll dar enphadit mit von seyn
hanit. **W**ann es ist ver mailigt vnd zer
prohem vnd ge redt hat der here zu
moysi sprechende. **M**oyses schaff vnd
barr. **W**ann so ge porh werden vn
tag ver leyden so vnter der prust se
müter. **A**ber an dem vn tag vn dar
nach may es geoffert werden dem
herren es sey der hohes oder schaff so
solt mit geoffert werden an dem
tag mit seyn schaffern. **I**n dar vropfi
en hoste vn dandts sagen der gnaden
dem herren dar so müg sein enpfent
lith an dem selbem tag vn se vropfiert
da erenit so. **E**s soll ver leyden nicht
proz seue des andern tags ist d' here
behalt niem gepou vn thut so. **I**n
pm der here mit ver mailigt in eyn
heiliger namen dar ex geheiligt werd
vn mit der konid isel. **I**n pm der here
der eich heilig macht vn eich auf
gefurt hat von der ert. **E**gypten dar
ist vord zu eyn gott. **W**ann ist pm
der here.

Eredt hat der here zu
moysi sprechende. **H**ed
zu den synden. **S**prechell
vn sprach zu vn. **D**as
sind dre seue der herren dre se heilig
hanit vn tag thut eue inbait. **A**uz
dar. **S**abath vne ist so haist ex heilig
karn werth sult se an vn thun. **W**ann
es ist der. **S**abath des herren vn all
ewim. **W**ohnen dar sind dre heilige
seue des herren dre se seyn sult zu
vren kenten. **A**n den ersten monadt
am vnj tag des monads zu abent
ist phaz des herren vnd an dem xv
tag des monads ist dre hochzeit des
herren dre ofter. **V**n tag eren vn
gehaben prott der. **E**st tag vort eich
der heiligst oder seuehst vnd hant

heilig ein verlich dinstlich werth sult
se mit an vn thun. **S**inder opffer dem
herren hoste vn seue vn tag. **V**n der
vn tag ist der seuehst vn heilig vnd
dum dinstlich werth thut an vn. **S**e
redt hat der here zu moysi sprechende.
Sagt den koniden isel vnd sprach zu vn
wann se ein geend seut dre. **E**rd dre ist
eich gib vn schenken vort dre sam
so kauft hanit voll eber dre ersten veng
eich schen zu dem priester der hebt
auf dar pündern sey dem herren dar
ex genam sey fur eich an dem andern
tag des. **S**abath vn macht vn heilig vn
an dem selbem tag da man schenit dre
barr. **E**redt geoffert ein vnuemalig
lamp zu opffer dem herren vn vort
opfer werden mit in auf geleyt. **N** v
tall semel gespremit mit oll zu opfer
dem herren vn zu dem aller suten ge
smalt vnd ein pott vort ein. **N**
tall eich hvin prott vnd selich vnd ge
müß sult se mit eren von der jan. **P**ro
an den tag dar se da von opfert eich
gott. **E**s ist ein ewige gepou vn ewim
ge stichtem vn vn allen ewen vortuge.
Schumb zelt von dem. **A**ndern tag
der. **S**abath vn dem geoffert habi
dre. **E**rd des ersten veng vn. **W**orthen
voll pott zu den. **A**ndern tag dar ex
sullig. **D**er vn. **W**orthen dar ist. **E** tag
vnd also opfert ein newe opfer dem
herren vn allem ewen. **W**ohnen
prott der ersten veng von. **N** sehem
tall semel ex haben dre. **E**rd zu. **E**st
veng dem herren vnd se sult opfer
mit den protten vn vnuemalig
lempen. **V**nd. **S**alp von der here vn. **N**
vort vnd so werden zu opfer mit
vren lobanien dar sind vort opfer
vn dem aller suten ge smalt dem here
vnd opfert ein pott vort sünd vnd
n vnuemalig lempen zu seuehst
opfer. **V**n wann so auf heb mit den
protten der pott sey dem herren so
geuallens vn som mit. **V**nd se vort
hagen den tag den seuehsten vnd
heiligst als dinstlich werth thut
mit an vn es vort ein ewige gepou.

an den heiligen
den vort von den
vortagen vnd vn
an die seuehst

von dem jar der freisheit und des
jubels das man da nennt das
guldin jar und das laub alweg
in 4 jar

stait wann er ist dar bevilij der heiligen
von den opfferen der heeren zu ewige
verlehen und nym war aus hangen
ist ein sin eyner schelischen frumen
den so ge jar von dem luyngelen man
vnter den sin isel der luyt vn den
mugem mit em schelischen man
tund da er gestolten hett den namen
des heeren kon ym flucht. Er ward
ge furt zu moysi vn sem miter hves
saluuth ein tochter. Daber von dem ge
schlacht dann vnd so lieffen vn in em
kätcher pte so be fahiten war d hre
sthuiff der pte zu moysi. Fur aus de
swelche auf den mugem vnd all die
er gehoert haben dde legem w hennid
auff sem haupt vnd vn ver stam dar
galt volth. Vnd zu den lymiden isel
solu redenn. In mensich der stuch sem
gott der trau sein porbait vnd toer
stult den namen des heeren der sterb
des tods mu stam ver roeff vn alle
menich der volth. Er selem puer
oder gast. Toer stult den namen des
heeren der sterb des tods welcher
steltit oder tot ein menschen d sterb
des tods. Welcher steltit ein vich d
geb dte stait dar ist ein sell vmb em sell
welcher penigt vn steltit emon
sem puer. Alle er ge thann hat also
gesteltit vnein paut. In Aug vmb
em aug. In ramid vmb em ramid
geb er. Welcher an masi er ge thann hat
em solch zu warden vberd er gekrump
welcher em vich steltit der geb em
annders. Welcher steltit em menschen
der roed ge penigt. In gleich v
tall se toer steltit euch. Er sind em
puer oder pte. Vn ich pte
der heere eue gott. Vn ge redt hat mo
sei zu den lymiden isel vnd so ant f
ten den der gestolten hett aus den
mugem vnd ver deuttem vn mit st
tund dte fond isel ten als gepote hett
der heere moysi. Das xv. Capitel

Gredt hat der heere zu mo
si auff dem pte. Vn
tund sprach. Red zu den l
den isel vnd sag ym

Wann wenn yem roed dte erd dte ich
euch geben ym so seut den Sabath der
heeren. Vn so se dem altter. Vn jar
schneid dem roemgaten vn sam sem
frucht. Aber an dem vn jar roet dte
sepe der rwe der heeren dem altter
se mit noch dem roemgaten pan
von mit vollen dte erd gebeit dar
solu mit schneidenn. Vnd dte per demer
kosten vchig solu mit samen wann er
ist dar jar der erdem kruny sinder er
vort euch zu speis die vnd dem knecht
demer diem vnd dem tagwerth
vnd dem gast der per die valli dem
vich vnd dem ielnn alle dte do mull
dte puten vn speis. Auch solu die sel
vn roedem der jar dar ist vn mal vn
do marhen mit all 4 jar. Vn so kruny
mit der pte am vn monad vnd
an dem 10. tag der monad der gnade
zeit vn all ewe erd vnd du sollt heilig
marhem dar 1 jar vnd hant ablassung
alle roemden demer erd. Er ist viles
darum soll der mensich vnder thamen
zu seuen tch vnd em ver luter hee
vnder zu dem festem hant seind vran
er ist jubileus. Vn dar 1 jar mit snt noch
schneid mit vollen vn altter dte
wachsenden vnd dte seuen vch der
heest sollt se mit samen durch der he
ligung roem. Jubileus sinder als pald
ist dar geoffert vn dem jar jubileus to
nen all vnder zu v besigung. Wann
du v kauft etwas dem puer oder
kauft von ym mit mach kruny dem
puer sinder nach der kall jubileus d
jar kauft von ym. In nach der kall d
seutit. V kauft er dte vnd so ve mer
har ver luter. In nach jubileus so ve
grosser roed. Dar gelt vn so dte mon
der jar kauft so der kauft se monder
ge stett wann er v kauft die dte heit
d seutit. Er sollt mit penige ewe
men knecht desselben geschlecht sinder
em ver luter seutit den seuen gott
wann ich pte der heere. Vn gott thut
nem gepot vn verall dte pehalt vnd
er fult so dar se roenen mull vn der
erd an alle vortit. Vnd euch ge per

die erd **I**n frucht da von v^r gespeet
werdt poß zu der saat nyemantz vⁿge-
samt fluchtend^t ist dann dar h^r p^rechtt
w^ress^e wie vⁿ dem vⁿ i^r ist das
wie nit saen noch samen vⁿne frucht
Ich roud^t geben euch mein segent am vⁿ
i^r vⁿ roud^t maten frucht dreier jar
vⁿ v^r roert saen am vⁿ i^r vⁿ d^rzt
d^re **A**lien frucht p^rz zu de neuen i^r
p^rz d^re neuen gemachsen ezit d^re alle
vⁿ auch d^re d^r roud^t nit ver kauft
ewillich **W**ann so ist mein vⁿ d^rzt
hest vⁿ mein p^rleut **D**arumb alle
yehenit e^r bestam^t roud^t vⁿ kauft vⁿ
condon^t der l^rung^t **I**st ver armt dem
p^ruder vⁿ ver kauft sein **E**eb sein nachst
nach lozem dar er vⁿ kauft hat **I**st aber
dar er nit nachst hat vⁿ er mag dar lon
der lozung vⁿnden so sullen^t y^rerant
werden d^re frucht vⁿ der heit vⁿ
er er vⁿ kauft hat vⁿ dar vⁿau^t geb
er dem kausser vⁿ also nem er sein **E**eb
vⁿ ist das sein hamit mit solnde mag
dar lon dar er er loz so hat der kaus
dar er vⁿ kauft hat **P**is zu dem i^r zu
bilei vⁿ dem selbem furbar soll all kaus
vⁿdergeen zu sein herren zu dem ezit
besizer **W**elcher vⁿ kauft sein haus vⁿ
den m^rann der stat **E** hat laub er
zu lozem **P**is ein jar roert er fullt **I**st
dar er nit lost vⁿ der k^rist der jar
vⁿ vⁿdergeen sein kaus bebelit er
vⁿ sein nachstomen vⁿer ewillich vⁿ
mag auch nit lozen vⁿ dem jubileo
Ist aber dar haus vⁿ ein d^ress^e dar mit
m^rann hat **I**ch roud^t vⁿ kauft nach dem
rechten der alther **I**st aber dar nit
gelost roert vⁿ jubileo **I**ch kumpst roert
zu sein herren **D**ie herren der le
uten d^re vⁿ den steten sind d^re mag
alber gelost werden **I**st dar so vⁿ lost
nit werden vⁿ dem jubileo **W**erden
vⁿder thomen zu vⁿem herren wann
d^re herren der steten der leuten sind fur
dar **E**eb der leuten vⁿter den k^ronden
ist **A**ber vⁿ au^trenndige der stat
sullen^t so mit kaussem **W**ann er ist
vⁿ ewige er **I**st dar **A**ern roud^t dem
p^ruder vⁿ k^rand^t der hermit vⁿ du

enp^racht vⁿ sam em gast oder p^rst^rum
nit vⁿ vⁿ **I**ch roud^t mer dann du
gegeben hast **W**ortit dem got dar der
p^ruder m^r lebem p^r d^re dem geli
ub vⁿ nit zu vⁿder vⁿ d^re vⁿer
fluzung^t der frucht her nit vⁿ **I**ch
der herren e^r got der e^r aus gesunt
hat vⁿ der erd **E**gypti dar ich e^r
gab d^re erd **C**anaan vⁿ roud^t e^r got
Ist dar mit **A**ern gem^rige sich dem
p^ruder d^re ver kauft mit d^rut^t in mit
der d^rist^t der **D**oener sinder er vⁿ
sein sam em t^rloner vⁿem p^rman
p^ris zu dem jar uibelei arbat^t **E** p^r d^re
vⁿ dar nach her er aus vⁿ d^rim vⁿ
zu sein k^rund vⁿ d^rem **E**eb seiner vater
wann so sind mein **E**necht vⁿ ich hab so
aus gesunt vⁿ der erd **E**gypti so roud^t
den nit vⁿ kauft vⁿ der best^r d^r **E**necht
mit p^remigen d^rut^t m^rigen sinder du
soll vⁿder dem got **E**necht **I**n d^ren
sind e^r vⁿ den vⁿ schlichtem d^re
vⁿbeuch^t vⁿ vⁿ den fremden d^re
p^rer e^r vⁿ allem d^re aus d^rem
gep^ram sind vⁿ e^r erd d^re sullen^t h^r ha
ben zu **E**nechten vⁿ mit **E**eb kerst
ver lat zu erwⁿ nachstomen **I**n vⁿ
best^r ewillich **A**ber e^r p^ruder d^re
k^rund ist soll vⁿ mit d^rut^ten d^rut^t
gewalt **K**inder ist dar auf her p^r
e^r d^re hamit der fremden od^r e^r
p^rst^rum vⁿ dem bruder roud^t ver
k^rund vⁿ ver kaus^t **I**ch vⁿ oder vⁿem
vⁿ sein sam nach der ver kausung^t mag
er gelost werden vⁿ vⁿder er will
vⁿ seinen p^rudern der loz vⁿ vⁿter
vⁿem der vⁿem **I**n vⁿ sein neff
vⁿ sein **I**st aber dar er mag er loz
sich allam^t herant d^re jar vⁿ sein
kaus^t **P**is zu dem i^r jubileum roud^t
dar gel^t darumb er vⁿ kauft roud^t nach
zall der jar vⁿ mit vⁿem^t des d^rist
herant ist dar mer sind d^r jar d^re sind
p^rz zu jubileo nach den geb er dar lon
Ist vⁿ vⁿem **E** leg vⁿem^t mit **I**n
nach zall der jar vⁿ geb vⁿder dem
kausser dar vⁿ der jar d^re er vⁿ ge
dient hat d^re d^rist darom herant
E soll vⁿ nit fräuelich p^remigen

wie got den kunden geseit
got alt goter zu machen und was
glücken über den wurden was
by got vider kam

leuning

in dem angesicht und ist dar er durch
dar gelöst mit müg werden am jar
jubileo so gee er aus mit sein kumdem
vorn mein luecht sind die kumid isel
doe ich aus gesunt hab von der erd egypt
it Ich bin der here euer gott

Das wort
ist mit von Capitel
Apigott noch ein geyen
denn noch auffricht
tell noch ein zuchtsam
ist se perem in euer erd dar er in an
pett roam fürbar ich bin der here euer
gott behalt mein Babath und fürcht
mein heilighaus Ich bin der here ist
dar er in mein gepotem roamdeert
und niem gehaptem behaltendit und
thut so Ich wird euch geben regen zu
re hem und doe erd geberit vren sa
men und doe parrin werden erfullt
mit opffel 43 pe greofft der sticht die
frucht und dar lesen den herbst
und er roert erem euer prout in saubant
und an vordit und sticht hem roer
roonen in euer erd Ich gib seid in eren
enden und er siltassit in seid in maxat
ist der euer erstreth Ich nom hon doe
poren tier und dar sverit durch geyt mit
lern endt Ir wird durch achtem eine
vomit in so vollen pe euer v von
den erem durch achtem it d andern
und v von euer v tausent vollen roer
den ere vomit mit dem sverit vneir
angeseit Ich wird euch bescharen
in thli euer wachtem in roerit geyt
und ich heft mon gelub mit euer se
roerit erem doe elien der altem und
roenn doe newem komen so roerit se
him doe altem Ich wird sehem mein
tabernackel in euer mit und niem sell
ver roerit euer mit Ich wird roan
derin vuter euer und wird euer gott
vnd se roerit mein volth Ich her euer
gott der euer aus gesunt hatt von der
erd der egypten dar er in mit dienie
und der ich hab geproben doe fett euer
halsaderin dar er auf kerbt geyt und
ist dar er mit holt noch thut alle
mein gepott und ob se ver smacht me
geset und vrtail und mein geschaft

ver smacht dar er so mit thut dervon
mit geset sind und in vppitant sunt
mein gepott so wird ich euer euer dar
thut und ich wird euer bescharen
siellichlich in an mit und geyt doe ver
derben euer Augem in roerit verkeren
er sell vmb silt 44 it se euer silt doe
wird von den veridne verkeren Ich
wird legen mein anlyt wider euer
vne roerit vollen pe eren vethidit
und er roert vntergetham den doe euer
gebrat habenn und se siltich so euer
noemant silt 45 it aber dar er nur
auch also mit gehorsam seon so thut
in euer seufft in machale vilt durch
euer silt 46 und ich her roerit doe hofat
euer heringant und ich gib euer den
homeln oben als eyen und doe erd
erem in euer arbat roerit vmb silt
verkerit doe erd roerit mit pringent
sam und doe parrin puten mit opffel
ist dar er roamdeert mit roider roerit
silt und mit mit born vollen Ich
wird mein euer play in in vnter dth
euer silt und ich lare vber euer doe
tier des velds doe euer verkeren in
alle euer virth doe werden komen zu
flaylant in euer roerit doe werden
roerit und ist dar er mit enphabenn
roerit dysplynn in gehorsam sinder
se roamdeert nur roider roerit so gee
ich auch roider euer und siltich euer
in durch euer silt und ich wird
in siltich vber euer dar sverit den
kerber meue gelubs und roam se
siltich in doe stett so siltich doe
siltich in pestem mit vnter euer
und se roerit geyt in doe hermit
der vomit darnach ich her prout den
stab euer prout also v roerit in vnter
partosam prout partem und so geyt
ez in geyt in in erit und roerit
mit silt 47 it aber dar er mit durch dar
auch mit born 48 sinder se geyt roerit
mit und ich wird geyt roider euer
mit roider roerit geyt siltich und
siltich euer mit in plagen durch euer
siltich also dar er euer dar siltich euer
siltich in thliem Ich her prout euer

men verfall vn nienig geser vñ mächten
habenn vnd do auch das vorkom vn
der verndt lannde hab ich so nit gar
v rroffem noch habe also der smacht
das so gar verzert worden dar ich
ontain macht mein gelub mu n rran
fürbar ich bin der herr von **P**n ge
benich ingonee derten gelub dauch so
aus fureit von der ved thym vn an
gesicht der volkher dar ich vor ir got
Ich bin der herr von **P**ar sind die ge
pon verfall vnd geser die der herregab
krwischem vn vnd krwischem de sondn
iel auff dem perz **S**ondt durch die han
moss. **E** ar xv von samst.

von selbigen
menschen und
sicht und der
er wie man
galt sol

mach dem herren so mercklich der priester
 ob er gutt sey oder nocht vnd nach dem gelt
 dar von im gesetzt ist soll er vkaufft zu
 dem. Ist aber dar der er verkaufft hatt
 wolt lozen er geb den v talt der schar
 ung darauß vn pehab dar hauf vnd
 ist dar er den arthierem geb vhar
 vn vndedig dem herren nach d' mas
 der seuchit soll er scharung dar lon ist
 dar der arthier mit vvv. meien gersten
 gesatt wirt vnd l. sulde stberz soll er
 vkaufft werden. Ist dar er alle bald
 anhebend an dem jubileo den arthier
 v lübt als vill er wert mag geswin
 so vil werd er gescharit. Ist er aber nach
 kerlicher zeit so kerhen der priester dar
 gelt nach den sarn der zall dre vbrun
 sind zu dem jubileo vnd dar werd ab
 gezogen von dem lon vn ist dar d' den
 arthier v lübt hatt in selb vil lozen
 er thu zu dem gesarim gelt dar v talt
 gelt vn besiz vnn. Ist aber dar er vn mit
 lozen wolt vn eim verluhen andern
 vkaufft ist vber den der im v lübt hatt
 macher im mit lozen. Vannsd der tag
 jubila kumpt so ist er heberlig dem
 herren vn dar herweicht ab hört zu
 dem kerht der priester. Ist der arthier kaufft
 vn mit von der besizung der grosten
 wert heberlig dem herren so kerhen
 der priester nach der zall der sarn dar lon
 pis zu jubileo vnd geb dem der im vhar
 ren hatt dem herren. Aber vn dem gna
 denre dar ist jubileus kum er wider
 zu den bestim herren dar vn vkaufft
 hab vnd vn gehabt hab vn dem lon so
 ner besizung. Vnverliche scharung
 werd ye weien an dem stlos der heilig
 hauf En stlos hatt xx helbm d' exst
 gepart dre zu dem herren horn dre
 mag merman heberligem noch v lobn
 e sey en othe oder schaff so sind so der
 herren. Vnd ist er en vharne hier so
 soll er der lozen der er gepoffert hatt
 nach der scharung sein vn thu dar zu
 dar v talt der lon oder gelt ober er
 lozen mit wolt. Ist vkaufft eim andern
 vve er gescharit sey als dar dem hien
 herweicht wert les sey em mensh oder

oder viertz oder em alther dar werd mit
vkaufft vn may mit gelost werden was
ein malk wirt geuendit dar vort her
an der heiligen dem herren **A**n ver
luch werhung dye geoffert werd von
eem menschen dye roed mit gelost
sunder so sterb der todz all zehemitt der
erd so sein seithen oder von ob der
pauin dye sind des herren **E**n roden
ym geheiligt **V**n ob vernat roell lozen
sem zehent der thu dar zu vnn v tal
all zehenten der obgen schaff vn hant
dye vnter der kint des herren yemid
was da zehemid thum dar werd ge
heiligt dem herren es werd mit ge
roell roeder dar gutt noch dar pos noch
eem roed fur **D**ar dind' geuendit
vnd ob es vernant werth sel vnd daz
gewerth sel ist dar werd geheiligt dem
herren **E**n sol mit mit eem andern
gewerth sel werdenn noch gelost **D**ar
sind dye ge pont dye der herre ge pont
mossi vmd zu den kinden schaffell
auff dem perg **S**onai z
Topliat letutus.

wie als streifer maner genent
vnd regelt vnd vñ fawstman
ent wurden vnd der pflicht
bey warm ent regelt fawst
zu der pflicht der rader macht
worden


Do hebet sich an daz buch Mit daz i cap.

Nu.



her zu moysi ynder wüß **D**ynai von
dem **A**berhadt der gelub am ersten
tag der anderntz monad: am andern
tag des außgangs von Egypten und
sprach nempt die sin aller sambung
der kind ist durch die kind **u**n herpfer
und **u**n verlust namen **u**n das manlich
geschlecht ist von **u**n jarn und darüber
aller stentek man außset und **u**n wer
relehen durch die schre du **u**n aaron und
per ein **u**n werden sem die fuesten der ge
schlecht und der herpfer durch **u**n kind
der sind die namen von ruben elisar
sin sedebuk von **u**n meon salamubell d'
von sin jaday von juda haafen der
sin aminadab **u**n sachar der sin na
thanabell sin snar **u**n zabulon eliab
sin elon **u**n der sin josep von effeav
elizama sin amud **u**n manasse sa
maliel sin phadasur **u**n beniamyn
abidan d' sin gedecome **u**n da alizer
der sin amysadav **u**n asser phetuell
d' sin othran **u**n gad elisaphan d' sin
drell **u**n nephtalmi harka der sin
benan **u**n sind die elersten fuesten
durch **u**n kind und geschlecht **u**n haupt
der stur und her **u**n sel die namen mo
ses und aaron mit aller meng des
volcks umb sampten am ersten tag
der anderntz monad: und helten so
durch **u**n kind herpfer und haufgesind
und haupt **u**n namen verlust von
dem **u**n jarn **u**n darüber als der herre
gepon moysi **u**n getelt sind **u**n d' wüß
unai von ruben dem kessgepornem
selis durch sem gepurd blus und hauf
gesind **u**n die namen der haupt aller
und alles das manlich geschlecht ist

von **u**n jarn **u**n darüber **u**n stent
gungem **u**n tausent und **u** hundert
von den kinden **u**n meon durch **u**n ge
schlecht hauf **u**n haufgesind und **u**n
her kind getelt sind durch **u**n haupt
un namen aller lile das manlich gesch
lecht ist von **u**n jarn **u**n darüber **u**n
stent gungem **u**n tausent und
un von den kinden **u**n durch **u**n
gepurd haufgesind herpfer und kind
getelt sind durch verlust namen von
un jarn und darüber alle die **u**n stent
mochten gem **u**n tausent **u**n hundert
und **u**n von den kinden **u**n durch **u**n
geschlecht haufgesind herpfer und
kind durch alle namen von **u**n jarn
und darüber die **u**n stent mochten
gem sind getelt **u**n tausent und
un von den kinden **u**n durch
un gepurd haufgesind und herpfer **u**n
un kind durch alle namen von **u**n
jarn **u**n darüber alle die **u**n stent mo
chten sind getelt **u**n tausent von
un von den kinden **u**n durch
un geschlecht haufgesind herpfer und
kind getelt sind durch **u**n alle namen
von **u**n jarn und darüber alle die **u**n
stent mochten gem **u**n tausent von
un von den sin josep der thomd
effeav durch **u**n gepurd haufgesind
herpfer und **u**n kind getelt sind durch
alle namen von **u**n jarn **u**n darüber
alle die **u**n stent mochten gem **u**n
und **u**n **u**n der sin manasses durch
sem gepurd haufgesind herpfer und
un kind durch alle namen getelt sind
von **u**n jarn **u**n darüber alle die **u**n stent
mochten gem **u**n tausent und **u**n
von den sin beniamyn durch **u**n gepurd
haufgesind herpfer und **u**n kind ge
telt sind mit verlust namen von **u**n
jarn und darüber alle die **u**n stent mo
chten gem **u**n tausent und **u**n von
den sin dani durch **u**n gepurd hauf
gesind herpfer und **u**n kind getelt sind
mit verlust namen von **u**n jarn **u**n
darüber alle die **u**n stent mochten
gem **u**n tausent **u**n von den
kinden **u**n durch **u**n geschlecht

 **E**bedt hatt der here zu
moysi vñ auzon sprechēd
allgemayn durch he schar
zarthem vñ panur vñ
hempersemer fund stiftet in purz doe
konnd hiel stheibumb den **A**bermaill
der gelub dem **Q**uent stift Judas gereht
durth son schar vñ her vñ furest seyn

sun roiet naason der sun ammadab vnd
 all sun der freumben in durch sein **nam**
 hundert tausent vnd **v** sexen per vñ
 re puer **von dem geslecht** **israhel**
 der fuest was **nathanahel** der sun **na**
 von alle tall seuer verhter **im** hundert
 vnd **iii**. **von dem geslecht** **abulon**
 ist fuest gewesen **eloub** der sun **helon**
 all von seim stam der herit der stetter
 son tausent vnd **iii**. **die** herit am
 eistem durch **re** star von den purgen
 der konink **abulon** zu dem end gem mu
 ratz roiet fuest **elzur** der sun **gedeur** vñ
 alles her der sein **die** herit sind **xli**
 tausent vnd **v** per vñ sind purg ge
 schlagem von dem geslecht **israhel**
 der fuest was **zulamiel** der sun **suera**
 dan all sein her der verhter **die** herit
 sind **hundert** vnd **iii**. **in dem ge**
schlecht ist fuest gewesen **elzurph** d
 han dweil von alles her seuer krehter
die herit sind **xli** tausent vñ **v**
all **die** herit sind von den purgen **ab**
ulon **hundert** **hundert** **iii**. von **l**
die stamm an der **am** **abulon** stam durch
re star vñ **die** **abulon** der herit
ist roiet auff **gehaben** durch **die** ampt
 d leuten vñ **re** star roie er auff **re**
 gencht also **roie** er **abulon** **all**
stamm durch **re** stam vñ **die** **abulon** zu
 der **plaz** der **abulon** werden **die**
 purg der **abulon** **israhel** der fuest was
elzur **am** **am** vñ **alle** **her** **seuer**
 verhter **die** herit sind **xli** tausent von
v von mit vñ **die** **abulon** der **abulon**
manasses der fuest was **am**
 der sun **phadur** **alle** **her** **seuer**
die herit sind **hundert** tausent vñ **iii**
in dem geslecht der **abulon** **seuer**
 fuest ist gewesen **abulon** der sun **se**
abulon von **alle** **her** **seuer** verhter **die**
 herit sind **hundert** tausent vñ **iii**
all **die** herit sind von den purgen **israhel**
 der sind **hundert** tausent von **iii** **tausent**
 durch **re** star **die** **abulon** **die** **abulon**
 herit an **die** **abulon** **die** **abulon** **die** **abulon**
 mitten **abulon** **die** **abulon** **die** **abulon**
die **abulon** **die** **abulon** **die** **abulon**
 der sun **am** **abulon** **die** **abulon** **die** **abulon**

Numeri Das drit kapitel wie moyses und aaron
das geschehen der leuten zelt und das
erst ritten zu israhel

die gezeilt sind worden in taufen
und von per om jussitum gezeilt von
dem geschehen. **Ysrahel** der furst pharaon
der sin othramm von all schar soner stent
die gezeilt sind worden vñ taufen
und vñ von dem geschehen. **Abieru** der sin henan und
als her soner verdrer die gezeilt sind
in taufen in. **All** die gezeilt waren
von den purgen dann waren j taufen
son taufen von vñ die am lesten sin
dise rait der kornid yel durch in her von
schar gezeilt waren vñ taufen in. **Und**
vñ abieru die leuten sind mit
gezeilt unter die kornid yel dann al
gepott der her moysi und die kornid
yel leren nach allem die gepotenn het
der her moysi. **Ysrahel** der furst durch
vñ schar und sin durch die hantze
sind und her soner in vater. **Das in cap**

Die sind die gepott und ge
zeilt moysi und aaron
am dem tag da geredt hatt
zu moysi der her auff dem
berg **Sinai**. **Und** die namen der sin
aaron sem erstgepott nach darnach
abieru elazar und thamar. **Die** namen
der sin aaron der priester die gesalbt
sind und der hermit e. fult und gewacht
sind das so gepott der priester
scharit tot sind nadab und abieru da
so offentlich dar seend ferre vñ an
gesicht der heren vñ der rait so
nati an lund und gepott haben der
priester scharit. **Elazar** und **thamar** per
aaron vñ vater und geredt hatt zu
moysi der her sprechenn zu stell das
geschehen leu und so steen vñ an ge
sicht aaron der priester das so vñ die
nen und nach dem wahren und gehalten
das gebor zu der menij der pame der
tabernackels der zeuchnuis und be
hütten die geuaf der tabernackels vñ
doeren vñ soner bmspant und du
geist zu hab die leuten aaron vñ
sem kornidenn den so heben sind von
den kornidenn yel. **Aber** aaron vñ sem
sin ser zu dem pame der priester scharit
ein aufman wex genab zu oren der

stirbt. **Erredt** hatt der her zu moysi
sprechenn. **Ich** hab genomen die leute
von den korniden yel fur als erstgepott
das die schar auff thait vñ den kornid
yel und die leuten wesen mern wan
men ist alle erstgepott. **Darumb** das
ich geschehen hab die erstgepott
gypti. **Yn** darumb hab ich gezeilt
mit rait zum ersten ge pott wirt
in yel von dem menschen bis zu dem
viech so soner mern ich pin der herre
Erredt hatt der her zu moysi vñ d
weist **Sinai** sprechenn. **Zel** die kornid
leu durch die her soner in vater vñ
hantze sind als mündlich von eym
monadt und darumb moyses helt als
gepott der her vñ funden sind die
kornid leu durch vñ namen. **Sinai** tha
ath und yeraaj. **Die** sin thaath amra
gesseer und bedeen und orrell. **Die**
sin meray mol und nusi und yersan
waren in hantze sind lebenn und se
uenna der volit. **Ysrahel** gezeilt das münd
lich geschehen von eym monadt pott
daruber vñ taufen und vñ die rait
ten vñ purg nach dem **Tabernackel** her
omiden unter dem fursten elazar
der sin scharit und so heren stalt
vachit vñ dem tabernackel der gelub
und so behütten den tabernackel und
sem durch und das gezeilt das zoch vor
den thuren der dachs der zeuchnuis d
gelub und die hütten der hofte vñ das
gezeilt das man anhang von dem eym
hantze der hofte der tabernackels und
vachit zu dem sinen der Altar gebozt
die schar der tabernackels und all ser
paul gezeilt vñ das fundi thaath
wirt habenn die volit. **Amramus**
Sesaramus das sind die hantze sind
der thaatharim gezeilt durch in name
die all mensche geschehen von eym
monadt und daruber vñ taufen vñ
vñ hundert und so hielten die stalt
vachit der heilighaus und so stitten
vñ purg sein mutay vñ in furst wirt
elazarham der sin orrell und so sullen
behütten die dachs der rait den leuten
und den altar vñ die geuaf der heiligh

Numero

;

Eredi hat der heere zumor
si vnd aaron sprechender
vnn die sün der sün thaath
von der mitt der leutem
durch sem hausi vnd haufgesind von
dem vor jar vn darüber pte zuden
liaz aller der die em gemid dar so sted
vn mir dienn vn dent tabernackl der
gelib dar ist die arbeit der sün thaath
der **T**abernackl der gelub vn dar her
lig der heyligem gemid vn aaron vnd
sem sün wann zu perwechem sunder
puz vnd legen ab den vmbhanneth
der hantigt vor den thüren vn so wafteln
dar em die arch der treuthinut vn derth
so anderwarb mit einer derth von ja
hntem velim vnd derth den darüber em
jannatem mant vnd so ein legem dar
em die **T**angstangen vn den ruf
der fuklung vntel vnein jannem
mannt vnd legem da per die gulden
vntel vntel vntel vntel vntel
Hopff zli den vntel offerem zu gressen
prouff off allheit darvnt sem vnd so
derth den darüber em cotin mant dar
anderwarb vor derthem so mit einer
jannaten vell derth vnd stoffem dardurch
stangen vnd er nem ein jannaten mant
mit dem er pe derth den leuchter mit
sem luten vnd schen vnd vntelgestern
vnd allem gewahem der off doer zu
jannaten d luten nout sind vnd
sober dar alle. **S**ey er em derth von jannate
velen vn dardurch fuk stangen **A**uch den
Gulden Altar vntel er vn ein jannaten
flato vnd derth darüber em hüll von
jannaten velen **V**n zierth dar dardurch
stangen alle gewah damit man dient
vn dem heyligem die vntel so vn
ein jannaten mant vnd strecken.

darüber em hüß von jammere vedenn
 vnd durch riechem traustamige. **A**ber
 den altar soll man raim vñ rüfeln vñ
 em purpurs flaid. **V**n legen in vñ alle
 geuass die man praucht zu jern dinst
 dar ist doe enphabung der farr: doe
 hantenn. **T**ryfuf. stbaußeln vñ doe
 sollyfannen vñ alle geuass der altare
 dedden sy mit am mit euer derth ja
 nutten vñ vñ durch riechem traustan
 gem vñ vñ em gewickel. **A**aron
 vñ son sin alle geuass der heilighaus
 zu perwegung der putz dann gennd
 ein doe sin thaath vñ traagenn dar
 em gepunden vñ vñ mit doe geuass
 der heilighaus dar sy mit sterbenn dar
 sind doe arbeit der sin thaath vñ dem
 tabernackel der gelub vber doe wien
 elczar der sin **aaron** der priesters zu
 der dy höm es dar oll zu den luterem
 vñ zu machung dar offer vñ hoste
 doe man offerit allzeit. **I**n dar oll d
 salbung vñ war zu dem parr des
 tabernackels geborn vñ aller traasser
 doe in heilighaus sind. **B**eredt hatt
 der herr zu moyses vñ aaron prach
 emdt. **I**e solt mit vliessen dar volth
 chaath von der mutt der leuten sinder
 thut in dar sy leben vñ mit sterben
 ist dar sy perworn doe heiligen der
 heiligen aaron vñ son sin soll vñ
 gennd vñ sy stribenn doe vwerth
 yglubs vñ tapli war vñ liche waag
 soll. **D**oe andech ver seben mit karr
 hufstbatt war vñ heilig sy ee sy
 vñ em gepunden oder sy sterben
Beredt hatt der herr zu moysi sprachet
Ich in auch doe **H**um der kinn der
 jann durch vñ gestaltit haupstend
 henn vñ vñ kinn von xxx jarm
 vñ darüber piz zu l jarm zel all
 doe emgennd vñ vñ vñ dem **T**a
 bernackel der gelub dar ist dar ampt
 des haupstgesindes der **B**ersontarum
 dar sy waagen doe roem des tabernackels
 vñ dar dar der gelub dar amder
 gehvill vñ vber doe alle em jamm
 derth. **O**n dar gezellit dar hantit in
 dem ein hantit des tabernackels

der gelub doe **T**orin des hoffs vñ
 den vñ hantit der hantit vñ dem
 ein hantit der hoffs der vñ dem ta
 bernackel ist. **A**lles dar zu dem altar
 gehort stann vñ doe geuass des dinst
 vñ em hantit aaron vñ son sin so
 traagenn doe kinn. **B**ersant vñ so
 all sullem vñ vñ **H**elcher puz so
 zu henn vñ traagenn dar ist doe
 vñ dem haupstgesind. **B**ersontarum
 in dem tabernackel der gelub vñ so
 vñ vñ vñ der hantit **H**amar des
 stils. **A**aron des priesters. **V**n doe kinn
 henn dinst vñ vñ **H**elcher haupst
 sind hantit vñ vñ kinn so zu seuen
 von vñ jarm vñ darüber piz zu l jarm
Alle doe em gennd zu dem ampt vñ
 dinst vñ zu dem miz des tabernackels
 der gelub vñ kinn. **D**ar sind sy
 arbeit sy vñ vñ traagenn doe raffen
 der tabernackels vñ sy traustamigen
 sy seuen vñ vñ. **A**uch doe seuen
 der hoffs stribenn mit vñ vñ
 vñ vñ vñ vñ seuen alle ge
 uass vñ hantit vñ emphabenn so
 zu der zall vñ vñ also dar ist dar
 ampt der meranturum vñ dem **T**a
 bernackel der gelub vñ so sind vñ
 der hantit **H**amar des stils. **A**aron des
 priesters. **F**arum zellen moyses vñ
 aaron doe fustem der juden stull doe
 sin thaath bant vñ kinn vñ henn
 vñ vater von xxx jarm vñ darüber
 piz zu l jarm. **A**lles doe em gennd von
 den tabernackel der gelub vñ funden
 sind **ij** tausent vñ vñ **l** dar ist doe
 zall der kinn chaath doe em gennd
 den tabernackel der gelub doe zell mo
 ses vñ aaron nach der red der herren
 durch doe hantit moysi vñ vñ
 vñ doe kinn. **B**ersant durch vñ kinn
 vñ henn vñ vater von xxx jarm
 vñ darüber piz zu l jarm. **A**lles doe
 em gennd vñ vñ vñ dem tabernackel
 der gelub vñ funden **ij** tausent
 vñ vñ **xxx**. **D**ar ist dar volth **B**er
 sontarum doe zellenn moyses vñ
 aaron nach dem roem der herren
 vñ vñ sind doe sin meranturum durch

die saget wie die oberwetter der
die wasser solen werden vnd abenien **Numeri**
man gelimmet das sein weis saget
ein ander singet wie die fischen in flüssen
sich

die fund vnd heup vater von vov
jarn vn darüber porz zu l iarn alle
dve em grugem zu erfüllen dveson
der tabernakels der gelub vn fundenn
sind in taugen vn in hunden dar
ist dve zall d' sin merz dve zellen
moyses vn aaron nach dem hantenn
der herren durch dve hant moysi
alle dve gerelt sind von den leuten
vn dve zellen bies zu dem name moysi
vnd aaron vnd der furstenn isel durch
die fund vnd heup vater von vov
jarn vn darüber porz zu l iarn dve
em grugen den dienst der tabernakels
dve last zu tragen der roden mit am
vn taugen v' vn l iarn nach dem
roden der herren zell so moyses vn
verluch nach seim ampt vn seher purd
als vn gepolt der herre **Das v' cap**

O credt hatt der herre zu
moysi sprechend **Se**
peut den sonnen isel
das so aus werffem vo
den purgem als alsferige vn der mu
samstrost vnd v' maligt so auff
totem knaben oder weib werff von
den purgen dar so nit so ver vn l iarn
darm so mit elch komen vnd also tem
dve fund isel vnd werffem so an den
purgen als geredt hatt der herre zu
moysi sprechend **Das** den di son
den isel ein man oder weib wann so
thund von allem den sundenn dve
geroom sind den menschen zu ge
geben vn durch v' armung vber
hantem habenn dar gepolt der herren
vnd v' lassen haben vn pechiten ve
fund vnd geben vn hantgutt wider
vnd den v' zall darüber dem vn der
so gesündt habenn **Is** aber dar d' nit
ist d' her nem so gebenn so es dem herren
vn es vort der priester außgenome
der wider der gepoffert vort vnd
kornung vnd also gesennst du
dem herren mit der host **Quilt** all
erst vengt dve opffern dve sonnd
isel zu dem priester geborn so vnd
vort vn dar heilig hant gepoffert vort
von allem vnd dar geben vort den

henden der priester dar vort sem **Se**
redi hatt der herre zu moysi sprechend
ked zu den sonden isel **Is** dar vn
man der verb geprett hat vnd so ver
sunt von seman vn slaff mit em
hundern man vn dar der ce man
pexroffen mit milt **Hunder** dve
leppacht ist v' porgem vn mit zeyn
milt mit gestrafft werden wann
so ist mit funden vn der vnkeust
Is dar der geist der fufferung kilt
werff den man wider sem verb dve
Wort weder v' maligt ist oder mer
sallchem **Argvann** geprett vort
ex fur so zu dem priester vn opffern
hoste fur so ein zebenn zall ein mes
gierens melles mit gies dar auff
oll oder leg darein **Wort** es ist als
opffer der fufferung vnd ein hoste
zu befenn der feprechem dar opffer
der priester vnd stels per dem herren
vn dem heilig vasser vn dem odem
vort vnd ein roem der her von dem
estich der tabernakels vnd thris dar
Wort wann dar verb stee vn ange
sunt der herren der priester enderth
he hant vnd leg auff n' herndt dar
opffer der gedachtnis vnd dve hoste
der fufferung vnd der halt dve pille
vasser dar im vnd ex mit d' ver
fluchtem entwerbung geban hatt
vnd pestvort so vnd sprech hatt mit
ein fender man mit die gestlaffen
vn pistu mit v' maligt v' lassen dar
stlast per dem **Levans** so staden
die vort die porteste vort von dve
ich v' fluchung geban hat oder ge
tragen **Is** aber dar du gemagt hast vo
dem man vn v' maligt pist vnd
gestlaffen hast mit em hundern
man d' sem v' fluchem vort vort
ligan vn der herre geb dich vort dve
v' fluchung vn v' empell der andern
vn sehem vort mach ex füllend
huff vnd dem ge swellend d' pault der
zerrep emgemndt dve v' fluchtem
vort vn dem pault vnd wann der
leib ge swell so stalt dve huff vnd dar
vort amitt vort vort **Amich** vnd

des gewerthens nach dem vnd geschehen
ist sein haupt vnd empfangen wider von
vnn vnd habe auff vnn angesetzt der be-
renn vnd die gebierlychen sind des
priesters als das priester die gebierly-
che ist kinstbarm. Als die huff. Dar nach
der gemeinde mag reinbarm sein
das ist die geset der naraz der ist der
gewerthene. Dar nach verbiethen dem opf-
fer dem herren an der heit seiner weis
aufgenommen das die vndot sein hant
nach dem das er mit willen gebange
hatt alsd ist er zu der volpungulig
seiner weis. Beredt hatt der herren zu
moyses sprachennid. Dar nach vnd
sein sul alsd sollt er setzen den firtin
sich vnd sprach zu vnn. Bereden die
der herren vnd behut dich der herren zu
die sein antwort vnder parrich dem
d' herren sein antwort zu die vnd geb
die seid. **Er** werden manneffen meyn
manneffen vber die firtin yel vnd ich parr
vnschennid. **Dar vnn capittel.**

Geschehen ist aber an dem
tag da moyses erfüllte
den Tabernackel vnn richte
vnn auff vnd salbtem
vnn heiligt vnn mit allem sein gewasse
vnd den Altar des heilighen sein ist
wif da opfertem die firtin yel
vnd die haupt der roden vnn ist
durch penliche gestalt der geest
vnn gab pei dem herren vnn firtin
bedeutet mit vnn othgen. **Er** firtin
opfertem vnn vnn angesetzt der taber-
nackel. Aber sprach der herren zu moysi
Empfangen von vnn das so doem vnn
vnn der tabernackel vnn ist so den
vnn nach der ordnung vnn dienst
so das empfangen sein moysi
vnn der vnn othgen. **Er** gab so
vnn othgen vnn dem
vnn den

noch othgen vnn so den vnn dem be-
lighaus vnn ist wird kugenn se auff vnn
augen stulten. Dar nach opfertem
die firtin vnn die firtin weis der
altars an dem tag da er gesalbt ist vnn
opfer fur den altar vnn der herren sprach
zu moyses vnn ist herren durch verliche
tag opfertem gab zu vnn der Altar.
Aber ersten tag opfertem sein opf. **Er** moysi
den sein Aminadab vnn dem vnn ist salbt
Juda vnn der vnn vnn ist er ist ge-
huff salbtem. **Er** vnn vnn ist vnn
sich vnn ein firtin sichal heit an ge-
weis. **Er** firtin nach gerouht der her-
lighaus vnn voll vnn schnell ge-
mit oth zu opfer ein guldem nebarid
vnn vnn firtin vnn ist vnn ist
opfer ein othgen von der herren vnn ein
vnn ein vnnmalige lamp zu opfer
vnn ein port vnn die sünd vnn ist
firtin othgen opfer vnn ist vnn vnn
vnn port vnn lempet vnn. **Er** ist die
opfer vnn naason sein aminadab vnn
vnn tag opfertem nachanaell sein
sich ein herren vnn dem vnn ist salbt
vnn ein salbtem. **Er** vnn an vnn
vnn vnn firtin vnn ein salbtem sichal
haben. **Er** firtin nach dem gerouht
der herren vnn voll schnell ge-
spricht mit oth zu opfer mortariolum
guldem haben vnn firtin vnn ist
ein firtin von der herren vnn ein vnn
vnn ein vnnmalige lamp zu opfer
ein port vnn sünd vnn ist firtin
opfertem vnn ist vnn vnn vnn vnn
vnn vnnmalige lamp. **Er** vnn das
opfer der nachanaell der sünd vnn
vnn dritten tag der firtin d' firtin zu
bulom. **Er** gab der sein belon opfertem
salbtem. **Er** vnn vnn vnn vnn
vnn firtin. **Er** ein salbtem sichal haben
vnn firtin am firtin vnn vnn
voll schnell ge-
spricht mit oth ein
guldem vnn vnn vnn vnn
vnn ein firtin von der herren vnn
vnn vnn lamp zu opfer ein port
vnn die sünd vnn vnn die opfer der
firtin vnn ist vnn vnn vnn
vnn firtin lempet. **Er** ist das opfer

opfer die firtin
firtin d' d' taber-
nackel vnn ist
vnn vnn vnn
vnn vnn vnn
vnn vnn vnn

Hysun belohn **Am** tag der furst
 der korntruben helisur der sun sedur
 opfert ein Eschbas silbernen und an
 hring 1^e und xxx silos und ein silber
 schal die bett lxx silos am gricht
 des Sargars verliche voll semelinelb
 gepremmt mit oll zu opffer ein gulden
 napf an hangen mit v silos voll intens
 von ster und ein roder von der heit
 und ein lamp zu opffer und ein porth
 vmb sund und zu seidlichem opffer
 in ster v roder v porth v lemppe vn
 uermainigt das war das opffer helisur
 der suns Bedeur **Am** dem 10 tag der
 furst der korn **Bymeon** sammel sun
 suer saddai opfert ein silbernen Esch
 bas am hangen 1^e und xxx silos
 ein silber schal die bett lxx silos
 zu gewicht des Sargars paide voll
 mit semelinelb und gepremmt mit
 oll zu opffer und ein gulden napf mit
 x silos voll intens **Ein** ster von d heit
 vn ein roder vn ein lamp zu opffer
 vn ein porth fur sund und zu opffer
 den seidlichem in ster v roder v porth
 und v lemppe **Dar** x war das opffer
Palamiel der suns suer saddai **Am**
 tag dem 11 der furst der korn **Ead**
 thaphad sun drel der opfert ein
 silbernen Eschbas an hring 1^e und
 xxx silos und ein silber schal die
 bett lxx silos sagars gewicht voll
 semelinelb gepremmt mit oll zu opff
 ein gulden napf voll intens mit x
 silos **Ein** ster von der heit ein roder
 ein porth vmb ein lamp zu opffer ein
 porth vmb sund und zu seidlichem
 opffer in ster v roder v porth v
 lemppe **Das** ist das opffer **Elthaphad**
 der suns drel **Am** tag dem 12 der
 furst der korn **Esraam** helisana ein
 sun amud opfert ein silbernen Esch
 bas mit 1^e und xxx silos **Ein** silber
 schal die bett lxx silos sagars ge
 wicht und ein gulden napf habent
 x silos voll intens paide voll semel
 nelb zu opffer ein ster ein roder von
 der heit **Vn** ein vuer malig lamp
 zu opffer und ein porth vmb sund

und zu seidlichem opffer in ster v roder
 v porth und v lemppe **Das** war das
 opffer helisana der suns amud **An**
 dem 13 tag der furst der korn **ma**
 nassem gamaliel sun phadasur opff
 ein silbernen Eschbas mit 1^e und xxx
 silos und ein silber schal mit lxx
 silos sagars gewicht paide voll semel
 nelb gepremmt mit oll zu opffer
 und ein gulden napf mit x silos
 voll intens **Und** ein schaum vn roder
 von der heit ein porth vmb lamp
 zu opffer und zu seidlichem opffer in
 ster v roder v porth v lemppe **Das**
 war das opffer **Gamaliel** sun phada
 sur **An** dem 14 tag der furst der korn
temamyn **Abdram** sun Bedeoms opff
 ein silbernen Eschbas mit 1^e vn xxx
 silos und ein silbernen schal mit
 lxx silos sagars gewicht paide voll
 semelinelb gepremmt mit oll zu opff
 und ein gulden napf mit x silos voll
 intens **emochsom** von der heit vn
 ein roder ein porth und ein lamp zu
 opffer und zu seidlichem opffer in
 in ster v roder v porth vn v lemppe
Das war das opffer **Abdram** der suns
Bedeoms **Am** tag dem 15 der furst
 der korn **damm** abzer sun amisaddai
 opfert ein silbernen Eschbas mit 1^e
 und xxx silos vn ein silbernen schal
 mit lxx silos sagars gewicht paide
 voll semelinelb gepremmt mit oll zu
 opffer und ein gulden napf x
 silos habent voll intens **und**
 ster und 1 roder von der heit und
 ein porth vn ein lamp und zu den
 seidlichem opffer in ster v roder
 v porth v lemppe **Das** war das opff
Abzer sun amisaddai **Am** tag dem
 16 der furst der korn **Agger** pbeiel
 sun othram opfert ein silbernen Esch
 bas mit 1^e vn xxx silos vn ein silber
 schal mit lxx silos sagars gewicht
 paide voll semelinelb gepremmt mit
 oll zu opffer und ein gulden napf
 habent x silos voll intens vn ein
 ster von der heit 1 roder 1 porth
 1 lamp zu opffer vmb zu seidlichem

O credi hatt der herr zu
moysen sprechen mit
Red zu Aaron und sag
ym wann du geserst
vñ lincann so werd der leinbiter auff
gericht dem dem End ostern. Dar
wie die leinb sollen geramigt
werden und was zu dreyf sein sel

vnd geprent **D**az doe lincen vnder de
 vromen boren von der **T**egende se
 hem zu dem tost der pont der fureking
 vnder dar emda dar der leubhite be
 sterbit so sullen leubhitem vn er ten
Aaron vn jert doe lincen auff den
 leubhite als der herre ge pont moos
 vnd dar was dar gemurbit der selchre
 vom israhel vromen gold doe mullung
 der stamm vnd auch alles dar von
 paben sullen der **K**orn von vromen
 pamm nach dem **E**xempel dar der
 herre kragt moos macht er den leubh
 vn herred hatt der her zu moos p
 reibenndt **D**om doe leuten vo mit
 linc der konig isel vn raim so nach
 dosem potten so werden gepremmt
 mit dem waer der bestatung vn
 so paben alle hie vns leub vn raim
 so ge waestben vns linc **V**n gerant
 vnder so nemen so enstet von den
 vich vn sein loben vn em schnell
 gepremmt vnd em **A**nderen her
 von dem vich vom du fur doe linc
 vnd stell doe leuten pe dem tabernackel
 der gelub gekufft aller mens d' linc
 isel vn raim doe leuten sind pe dem
 herren so legen doe konig isel v
 bennt auff so **V**n apferen dar doe
 leuten zu gab vn angesicht des heren
 dar so vren vn seuen dinst vn doe
 leuten legen doe bennt auff das
 haupt der her aus den mach em zu
 opfer den herren vnd den **A**nderen
 fur doe linc dar du vns so vnd set
 doe leuten in angesicht aaron vnd se
 ner sun vn waer geopfert dem her
 vn stadt von der mit der konig isel
 vns mein linc vnd em her den tab
 nackel der gelub dar so mir vren vn
 also vren vnd beug so zu opfer de
 herren **V**om von gab sind so mir
 geben von den vromen isel fur doe erst
 geporn doe all stam auff linc in
 isel gab us so mir empfangen vrom
 men sind alle erst geporn in isel von
 den menschen **V**n auch von dem
 vren von dem tag als us ge schlagen
 gab alle erst geporn vn der linc

Obedt halt der heere zu mo-
 sen vn der roust auff dem
 berg **Emar** **Verhandeln**
 dar darnach vnd so waren
 aufgangem von der erd **Sypti** am esen
 monadt sprechenn di die komnd sprach
 mach vn soner zeit phare am vnn
 tag der monadt zu der vesp nach alle
 erweithem **Inde** gezeithung vn mor
 se de pott den komnden yel das so mach
 ten phare das ist oftern die machten
 zu soner zeit **Am dem vnn tag** der
 monadt zu der vesp nach allem din
 hem die der heere de pott moysi tellen
 die komnder yel **Prind** nnn **rode** war
 etlich vncarm auff die sell comf
 menshem die mit mochten machen
 oftern an dem tag die yngen zu mo
 sen vn aaron vn sprachem zu vnn
Die sein vncarm auff ein sell comf
 nkenhem **Darumb** werden wir
 schamrot das wir mit hosto milt
 opfern dem herem zu soner zeit
 wenn vnd wie die feir der oftern
 gehalten sein werden

vnter den sonnen isel **V**n antwort
 moyses stett dar ich kan hab vnd der
 herre gesproken von euch vn heredi hatt d'
 herre moysi sprecherndt **D**ay den sonde
 isel ein mensche der vnreyn ist auff
 ein jell er se am weg vnder vnreyn
 volth er mach pbase dem herren
Am andern monat am viij tag zu
 vesper mit vngeheffeln prout vnd
 veld lantthen eren so er so sullen
 nuch vlassen auff vni zu morgem
 vn son paim dar sullen mit prierden
Allen sorten der oseren sullen so pe
 haltern **I**st aber einer lauch vnreyn
 vn in dem weg mit ser vnd mit pbase
 gemacht hab so wi der erndt sein jell
 von serne volthorn **W**ann er hat mit
 geopfert ein offer dem herren zu
 seinem zeit sein porzant recht er ein
 pilgram vn em vlast ist der perench
 Er mach ein pbase dem herren nach
 seiner weid vnd gerechtmachung
 Er viret ein gepott vleis dem in wo
 nion **V**nd dem fremden **D**arumb an
 dem tag als auffgericht ward der ta
 bernackl da pedelth vn ein nebel vn
 von abent was darauff ein gestalt
 sam ein serer pos morgem **A**ls gestalt
 er albeg durch den tag so derth vn dar
 volthorn vnd durch die nacht sam
 ein gestalt des serer vnd wann ab
 genontem ward dar volthorn dar
 den tabernackl be derth dazmorgen
 die sonne isel vnd an der statt dastud
 dar volthorn dastuffen so puch
 zu dem gepott der herren sullen so
Vnd zu dem gepott so vester so die
 tabernackl all tag so dar volthorn
 stund auff dem tabernackl so pelobens
 an der selbem statt **V**nd wann dar
 sam dar villkeit darauff plarb so
 hielten die sonne isel vnd hiltrecht
 dem herren vnd sin mit vrie vil
 tag dar volthorn auff dem **T**aberna
 kel der herren zu seinem gepott
 vn richtern so auffte gezelit vnd zu
 seinem gepott lehten so in der ob
 dar volthorn was von vesper zu ser
Vnd alle pald vlassen hiet vn der tag

Das 2. wie sich das fallet nach dem
laut der selben geschehen ist **Numeri**
wie und wie es ergelt erlase solen

sein den tabernackel so sitzen so und ob
er nach dem tag und macht ihm wey
zu dem gegangenen so prauen so er
geret. **Aber** er weis den 12ten mo
nadt oder armen oder lenny zeit auf
dem tabernackel so pelevden die kind
is an der selbstenn statt und sitzen mit
Aber als bald ihm wey farn so petreym
so er selb durch das wort vor so süßim
so er selb und nach dem wort sein
forn so und so wärm vn der nacht
hütt der herren mit stonem ge port
durch die hant moysi **Das 3. Capitel**

Gredt hat der herr zu mo
ysi priester und mach die
hirschen so sein istbier
du damit du gesammle
mügst die meing. **Wann** zu pe wey
sind die purg. **In** wann du durch
falsch nit den prisen so wort ge
samt zu die alle schar in der tbur der
gelubenn. **Tabernackel**. **Ist** dar duern
mall flingst so thumen zu die die firs
und die beicht der meing isell. **Stab**
das lenny und lauter der schall erbelt
so werden pe weyt die purg am
kistem die sind gem der play. **Reut**
und in dem amiderm daff vn gleubm
hewlt der prisen so lebenn auf
er gekelt die wonn hem mutay
und auch dem sonem thunt die an
derm. **Wann** die prisen erstelln
vn der frung. **Wann** aber in same
ist das volth so werd ein staltter
daff der prisen vn werden mit
laltt erstelt die sun. **Baron** der pte
die firs mit den prisen und
das wort ein ewig gefar vn ewen
geschlecht. **Ist** dar vauz gen zu
stent von ein erd roder die vemd
die wider ein verthenn so fling
mit gesteltem prisen so wort ein
gedachnus. **Wen** dem herren ewen
yon. **Wen** er ert erlost von den hen
den ein vemd rohm n. habi hoch
kent und heiligung und kalem so
singt mit den prisen auf die duff
und fridlich hosi. **Das 4. capitel** sind kl
gedachnus ewig von. **Ist** pte d. bei

ein gott. **In** dem andern. **Ist** im an
dern monadt am 20. tag der monadt
ist auf gebun dar volthenn von
dem tabernackel der gelub vn ge farn
sind die kind isel durch die schar
von der wist. **Wann** vn der volthenn
wist vn der wist pharan und die
erstenn perwey in purg nach dem ge
port der herren ge stebenn vn hant
moysi. **Aber** kind juda durch die schar
der firs war nason der sun amina
dab du dem gestalt der kind
phar. **Wann** ein firs nathanabell sun
phar vn dem gestalt der kind
tabulon. **Wann** firs. **Wann** der sun bdo
und gelegt. **Wann** der tabernackel
das teygent auf gem die kind
gesam vn merar. **Wen** ge farn sind
die kind kubern durch die schar und
ordem der firs war elare der sun
edene. **Aber** vn dem gestalt der kind
war firs. **Wann** der sun suryaddu
und vn dem gestalt der kind. **Wann** war
firs. **Wann** der sun dwell und
ge farn sind die thannen die wist
das heilighaus so lamm der tabernackel
ward verwarm als lamm pr sothu
men zu der statt des aufkuchens
vn die kind. **Wann** die perweyten
in burg durch die schar der herren firs
war. **Wann** der sun amoud. **Aber**
vn dem gestalt der kind manasse
war firs. **Wann** sun phadar
und vn dem gestalt der kind. **Wann** war
firs. **Wann** der sun. **Wann** zu
leuten aller der purgen sind gesam
die kind dan durch die schar in dem
her firs war abder der sun am
saddat. **Aber** vn dem gestalt der
kind. **Wann** war firs. **Wann** der sun
otham vn dem gestalt der kind. **Wann**
war firs. **Wann** der sun benan. **Wann** sind
die purg und famly der kind. **Wann**
durch die schar da so ang gromen vn
moyses sprach zu elab dem sun vauz
den madoanen vom stent war
werden farn zu der statt die vne der
ber ist gebend. **Wann** thum mit vme
vn war thum die wist. **Wann** d. her

wann es ist nure swar vn heit. Ist dar
 die amnders kii vollen ist so pilt ut
 tott mit vn dar ut vnnid hrad vn
 dem (Augen) dar ut mit mit so ul
 vol geladigt werd vn da d' herre
 sprach zu moysen sam wie der man
 von den elien gel doe du kennst das
 so alt der volkth sind vn maister vn
 fuk so zu der thur der tabernakel
 der helub vn thu so da per die steen
 dar ut abgung. In die red vn nem
 von dem geist vn vns dar so mit
 die enubaltem doe pur des volkth
 vnd mit du allayn vns beswart vn
 dem volkth sprach vordt ge heligt
 moysen erse fleisth. wann ut hab
 eut horn pfeiffen vns vordt vns ere
 der fleisth vol war eut in eipnem
 dar eut der herre geb fleisth vnd se
 er nu im tag ij od. v. hoch. v. od.
 v. sinder piz zu dem monadt der tag
 als lamy. piz auf her durch erod
 nafsotter vnd vns eut lezt in dem
 vultst. Warum dar vns vermachte habi
 den herren der in eine minnung ist
 vnd vordtten per in sprechennidit
 Warum se vns auf gangen von
 eipnen. Vnd moyses sprach zu dem
 bekenen. v. taufen in menschen fupfer
 ind des volkth. Vnd du spruchst ich
 heb vnsen fleisth eyn gannit monadt
 vordt mit gestlagen doe mem d'
 schaff. Vnd otyenn dar gnuig mocht
 sem zu pferen. In all vns der mers
 vordtten in am gesampt dar so
 vordt erfullt in antwort der herre
 Ist mit doe bannit des herren vnd
 vordtlich vns vns in vns eyn ob
 nem wort mit vordtten vordt
 fullt. Moyses kam vnd sagt doe wort
 der herren dem volkth. In sampt
 der von den elien gel doe teit er
 steen per dem tabernakel. Vnd d' herre
 doe ab durch ein volkthenn. In redt
 zu vn vn nam von dem geist d' mers
 vn moysi. In vns geben den herre
 vnd da in in gerut der geist da vns
 satten vnd horten in fupfer mit
 auff. Vnd vns vn in doe elbenn in

den pügem der em der hies belbau
 In der amnd medad auff den kün d'
 geist. wann so auch vns besteben
 In gungen mit aus zu dem tabernakel
 vnd da so vns satten vn den pügem
 da lieg em folnd vn vns mers
 sprechennidit belbau vnd medad doe
 vns satten mit vn den pügem von
 sind. Josue der sun Nün der vns mers
 von em er veltter von vns leuten in
 nem herre moyses vns vns vnd er
 sprach. Warum meidit du fur mit
 der geist dar als volkth. vns vns vn
 geb vn in beligen geist gott vnd
 moyses fere vns vnd doe geist
 geporn in isel vn doe pur vnd eyn
 vns vns aus von dem herren
 vn doe er vns vns ober mer hast
 hiner. In namen eynhalb mers. hast
 hiner er sprach vnd lieg so vn doe
 pur der vns als vill in ein tag
 hndt pe vns von allen enden
 der pur steben vns. In so slagen in
 den lufft vns in hoch auff der dñ
 dohand auff dar volkth den hanken
 tag vnd doe macht vnd den. Ander
 tag vnd sampt der hast hiner doe ne
 in vns vns geuelen. v. choros dar
 ist in mers vnd vns vns so steb
 vns doe pur noch vns dar fleisth
 vn vns vns vnd doe speg ge
 sprach mit. In vns vns der kom der
 herren vns vns vn dar volkth
 vn steb so eyn vns vns play vns
 vns vns vns ist dar vns der
 stant der pege. wann da pege vns
 dar volkth doe der fleisth vns
 vn vns vns von den herren
 der pege vn lannen in aserost vnd
 pelbenn da. **Das viij. capittel.**

O credt hatt maria vnd
 aaron vns moysen
 durch sein vns vns
 doe mers vns sprach
 Mit allayn durch moysen hatt ge
 redt der herre hatt er vns mit des
 en kugeredt vn da dar hnt der herre
 da vns er vns vns moyses
 vns der aller molst man ober all

wie maria moysen vns vns vns
 vns vns vns vns vns vns
 vns vns vns vns vns vns
 vns vns vns vns vns vns

rebelesstoll dar ist vorant der trauben
vnd der vortuter der erd lamen vnd
nach xl. iagen da so all gegendt vmb
gamygen bettem. Du kainen so in ino-
sen vnd zu karom vn aller stur der
komnd ist vn die vult pbaran dar
ist in rades vn redm zu vrm vn aller
menig vnd zaittem vn die frucht
der selben erd vnd v fundm sagent
vnd vsem chumen vn die erd dar von
du vns gesamt hast vnd dar ist ve
war so stest mit hilt vnd hont
als ane vsem fruchttem bekennit may
werden. Aber so hatt die aller ster-
sten parer grof stett vnd demarkit
stettem enachem haben vns gegeben
dar Amelch in miray vromt. **Erben**
Lebens vnd Amoreus vn den gepren
vn thuanen der vromt per dem
mer vnd vns die stur ordnung dar
inder gesamt calep dar inuermelch
der volck dar auf vng wider mor-
sen vnd sprach. **Volk** sullen auff gen
vnd besuch die erd vram vns mi-
nem so behalttem. Aber die andern
die mit in vram die sprachem in
farnier mazz mungen vns zu dem
volck auff gen vram so sind stent
dann vns vn erd rengen der erd vns
so ge sehem beuam die erd die vns
durch stant haben die verrent vns
in vromer dar volck. Dar vns ge sehem
haben dar ist ge rader stant da stant
vns ge sehem etliche runder der
komnd stant von den gestaltat d-
resem den ge sehem haben vns sam
die herstent. **Dar vns** **capittel**

Dar vns stant alle stant
vnd vromt die narbit
vn inuermelch vnd morse
vn aron alle komnd ist
vn sprachem vnd vult gott dar vns tot
vns vn inuermelch vn mit vn dier vrom
vns vult gott dar vns vnd vrom
vnd vns tot mit ein fur vn dier erd
dar vns mit vultem mit dem stent
vn vns vrom vnd werden vrom
geuam. Ist mit pege wider vrom le-
ren vn inuermelch vnd sprach vrom

die vrom die stant vns zu ge-
me die vrom lant vnd vrom vns
die vns lant als die vns ge-
vrom

zu dem andern vns sullen vns seken
ein herkom vns wider seken vns inuermelch
da dar hontem morse vn aron die
vult stant auff die erd per aller me-
mig der vns ist vnd vult vrom der
vns vrom vn talep der vns vrom
vrom auch so hontem vrom die
erdt vnd vrom vrom vrom vrom
aller menig der vrom ist haben vrom
vrom die erdt die vrom vrom vrom
haben die ist vrom vrom ist vns der vrom
vrom vrom vrom vrom die erdt vrom
mit vrom vrom vrom. **Je** vrom mit
vrom vrom vrom vrom der vrom
vrom stant dar vrom die erdt vrom
als dar vrom vrom vrom vrom vrom
ist vrom vrom alle hont der vrom ist mit
vrom **Je** sullen vrom vrom vrom
vrom alle vrom vrom vrom mit
vrom vrom vrom da vrom vrom die
vrom der vrom auff dem tabernackel
dar vrom alle vrom ist vn der vrom
vrom zu morse vrom lant vrom
vrom ab als die vrom vrom lant vrom
so mit vrom vrom vn allem
vrom die ist per vn vrom hab
vrom vrom so vrom mit vrom vrom
vn vrom vrom vrom vrom vrom
vrom vrom vrom vrom vrom
dar ist **Vn morse** sprach zu dem vrom
dar hont die vrom von den vn
mit du vrom hast die vrom vrom
die vrom der erdt die vrom vrom
vrom du vrom vn dem vrom seht
vnd von vrom vrom vrom vrom
vnd dem vrom vrom so vrom
vrom vrom vrom vrom vn
vn em vrom vrom vn der vrom dar du
vrom vrom vrom so vrom menig als
em menig so vrom vrom vrom
mit em vrom dar vrom vn die erdt
vrom vrom vrom vrom vrom dar hatt
er so vrom vn der vrom vrom
vrom vrom die vrom vrom der vrom
als vrom vrom vrom vrom vrom
vrom vrom vrom vn vrom vrom d-
hin vrom die vrom vrom vrom
vn vrom vrom vrom der du vrom die
vrom der vrom vn die vrom vn die vrom

vn vierd gepurd Ich pnt vlyb doe sud
 dermy volles nach der grof derker
 fepanung als durm quadij pft ge
 wesen aufgendi von (gypten) por zu
 dofer statt. **Der** herr sprach Ich hab vns
 vlagem nach dermy wortt us leb
 vnd doe lre des herren rouet erful
 yn aller erd vnd doch all menschem
 doe gesehem haben meyn marestat yn
 mem kuchen doe us getham habon
 (gypten) vnd yn der roust vnd muth
 vsubit hatt **Per** v mall noch gebor
 sam sind gewesen meynen syon doe
 roeden mit sehem doe erd **Arumb**
 gesoden hat vrm vatterm noch fapn
 von den doe mu abrogen haben rouet
 so an stamem meyn krecht taleph d
 voll ist comf andern geist der ist mir
 nachgeholt den em fur us vn doe erd
 doe er vmb hamem ist vnd fern
Sam bestat so da Amalechites komid
 thauanele yn den talen moymen pe
 rougt doe geseit vnd kert vider yn
 doe roust durch den tag des roten mef
 vnd gekert hatt der herr zu moysi
 vnd daron sprechendi **Arum** lamm
 dise aller poste meny muremelt vord
 muth doeklag der komid isel hab us
 gebort **Arumb** sag vn Ich leb redt
 der herr als gekert hatt muth boert
 also thri us eich vn dysen roust vor
 dem ligen eich tod leuchnam all doe
 gemuremelt habem **Von** xv Jarren vn
 daruber vn habt gemuremelt vider
 muth mit em gen vortt u doe liden
 vber doe us auffgehebt hab meyn hant
 das us eich tert dachm wonem an
 taleph den sinjephone vnd Josue den
 sin Nun **Aber** erum londen von den
 vor kette das so rauben vordem eich
 verndt das vill us em fuzem das
 syhem doe erd doe eich mysam
Aber eich leb vordem ligen yn der
 roust eric sin vordem vmb sthamf
 fer yn der roust **xl** iak vnd vordem
 hadem eich sindt als lamm pis v
 zert vordem leich vater todleuchnam
 yn der roust nach der zall **xl** tag
 yn den v gemeit habem doe erd

Ein tag rouet eich fur em Jar geseit
 vnd vierzueht Jar liden se empfah
 hem eich porhatt das se roust mher
 nach doe us alle us gekert hab also
 thri aller dysen meny der posten doe
 auffgestanden ist vider muth von
 dysen roust rouet so us gem vnstaben
Arumb all man doe ge sammt hett
 moyses zu pehem doe lre vnd doe
 vider lamen vnd teten muremelt
 vider yn alle meny vnd abrogen
 der erd das so por vorem doe sturben
 vnd vordem gestlagen yn An
 gesubt der herren **Aber** Josue der
 sin Nun vnd **Arum** der sin jephoe
 doe lebem aus allem doe sin zu
 merhem doe lre vnd gekert hatt
 moyses alle dise wortt zu allen londen
 ist vnd das volles rouet se vnd
 vom war moymen lre das so auff
 stunden vnd vordem us den spiz
 der perge vnd sprachem vorseen
 perant zu sam zu der statt da der
 her vns gekert hatt **Arum** vore
 habem gesundt **Arum** vore moyses
 vnd sprach **Arumb** vber heet se
 das vortt der herren **Das** eich mit
 gert zu hant **Je** solt mit auff geen
 vom der her ist mit mit eich das
 vrichtt vortt per eich vordem
Amalechitem vnd **thauaneem**
 doe sind vor eich von dem vortt u
 vortt **Arumb** das se nitt vortt
 vortt dem herren nach der her
 rouet mit eich vnd so v vortt
 gortt auff den **Arum** der perge
Aber doe lre der kerkmuth vnd
 moyses gortt mit von den pergen
Arum ab Amalechitem vnd
thauaneem doe vortt yn den
 pergen vnd schlug so vnd vmb
 sthnedt vnd ist so durch achtem
 por zu horma

Bequitar materia.

was offer die kinder von xv. Jar
 hant selb vortt se dar gekert
 lre lamen



Das xv. Capittel.

Das xv. Capittel.
Eredt hatt der herr zu
 moysi sprekhemdt kied
 zu den sonndern yel
 vnnnd sprek zu vnn.

Isaia 66. **W**erth als geyenn die erd
 eine wohnung die ist euch ist vnd
 machet opffer dem herren zu hold
 rauffem/ oder seideliche hosten die ge
 ludehend. **I** zu verzeihen **V**nd mit
 willem opffer hat oder vn ewen
 hochzeiten opfert dem herren den
 gesmack der süßigkeit von obgem
 oder stoffem **A**nderer opffer von
 hosten zu opffer **A**uch semelwelch von
 zebentem talt ephri gepremmt mit
 oil dar mass hat ein viertalt hin
 vnd zorn die opffer zu perbesten
 der selbenn mass heb er zu opffer od
 vn hosten zu verzeihen lant oder
 vnder dar opffer der semel vnder n
 zebentem die gepremmt sei mit oil
 ein viertalt hin **V**nd zorn zu
 dem opffer ein dauern talt d' selb
 nitz opffer er vn den gesmack der
 süßigkeit des herren **A**uch du ab
 von den obgem küst ein opffer oder
 ein hosten dar du erfüllst dem ge lude od
 seidelichen hosten so geist zu verzeihen
 obgem ein semel gepremmt mit
 oil dar vort habenn ein halb mass hin

und wenn zu dem opffer der selben mass
 von dem volckgemacht der juchztaut dem
 herren als d' thut mit reulicheit
 wider schaff lamm oder zucht er sein
 leut oder fremdt von ernen potten opfern
 die hofnen **E**z nieren gepott vnd
 vntz leut vnd den pilgram ein ed
Beredt hat der her zu mori spachet
Ez den konigin yel von spach zu von
 wann er stumpt von die ed dreut
 eut gib von erzt von dem prott der
 selbem gegenit so staidt der ersten
 denig des herren von eren pessen
 als er von den stadeln staidt als
 gebt von dem gemuiz dar er dem her
 rem **E**n ist dar v' durch v' jammig
 vberheet der abnns dar geledt hat
 der her zu morgen v' hat gepoten
 durch v' **A**n dem tag alle er hie an
 hassen v' fupur vnd der mem
 ver hez er zu thun so opferem luh
 von dem viedt zu opfer v' den jule
 gesinacht dem herren vnd ser b' p'
 v' h'amenta als sein opfer h'ent
 p'ezem **E**n ein polk v' s'ndt vnd
 der p'it fur alle mem der konig yel
 so r'ick v' v'lassen **E**zann so habn
 mit mit vollen gesund mit de
 munder sullen opferem em m'ent
 dar ist p'omopfer fur sich v'nd s'ndt
 v'nd v'kung so v'ker v'geben der
 hammen m'ent der konig yel v'nd
 den f'enden die v'allen v'nter eut
 wann er ist der schuld der hammen
 volk' d'urch v' v'gessen **E**n ist
 dar ein s'ell v' v'gent s'ndt so opf'
 ein j'lich h'as v'nd s'ndt v' f'ur
 p'it der priest' dar so v'v'gendi v'
 s'ndt hat bei dem herren v'nd er
 er v'ubt p'antlas v' v'v'g'geben
 den v'v'v'v' als den f'enden
 v'nt em geset allenn der v' s'ndt ha
 ben v'v'v'v' **A**uch em j'ed d'ed'v'v'
 v'v'v'v' v' p'ing ein s'ndt **E**z s'v'v'
 p'ieger oder pilgram s'nd er v'v'v'
 h'ott ist gew'v'v' v'v'v'v' s'v'v'
 d'v'v' er von s'v'v' volk' **E**zann s'v'
 v'v'v'v' hat er v'v'v'v' v'nd s'v'v' v'
 p'ott hat hat er v'v'v'v' s'v'v'v'

Aber der aelther vnd vrenygarten ob
 du wilt die reynen vnd wigen
 wie sonen mit vñ bezeugt war: gar
 rost moyses vñ sprach zu dem herren
 Nut an sich he opffer du wilt darmit
 wie von **E**spellein hab genomen von
 vñ noch lach den vren gelichheit hab
Und er sprach kuthore du vnd alle
 dem linder stett pe sinder per dem linder
 vñ von **A**aron am morgen tag stett
 pesthardem **S**tempt verlicher jenne
 kuthore vnd lach dar ein jenne vñ
 opffer dem herren **I**n vñ lachlich
 uñ vñ auch **A**aron halt jem kuthore
 uñ vñ da so dar teten stenn moyses
 vñ **A**aron vñ ge lachliche bette
 vñ so die gammen menig zu der
 thure des tabernakels allen erstem
 die ere des herren **U**nd geschiedt hatt
 der herre zu moyses vñ aaron vñ
 sprach **A**ber ge sthardem von d' nult
 d' samlung dar ich die suell zer
 siet so vñ pald vñ he lachlich vñ
 sprach **A**ll der sthardem gott der geist
 aller leubs vñ **A**aron von vñ jenne
 d' dem dem wren alle ver der dem
 vñ der herre sprach zu moyses **E**
 peit allem volich dar so vñ der dem ge
 sthardem von den wren thore vñ
 darhan vñ abron atiff stund moyses
 vñ ging zu darhan **U**nd **A**bron
 son nachholich die elstern von isel
 vñ sprach zu der sthardem gett ab von
 den poren vñ vñ lachlich vñ stult
 mit an kren war zu vñ gebert
 dar he mit vñ ge vñ lachlich vñ lachlich
Und da so ge sthardem von vñ ge lachlich
 ten sthardem darhan vñ abron
 stunden auf gangen von den emgagn
 he sthardem oder lachlich mit jenne
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
Ein lachlich **U**nd moyses sprach
 In dem nult he sthardem dar der
 herre mit ge lachlich hatt dar ich lachlich
 alles dar he sthardem vñ mit vñ vñ
 herren genomen hatt **I**st dar so
 mit ge vñ lachlich tod der menschen
 ver der dem vñ so pesthardem vñ
 ein plach mit der d' **A**nnern ge

200m sind zu jharweim so hatt auch
 mit gesamt der heere ist über daz
 new dnu ihu der heere das die ed
 auff ihu vren mündt vslomnd so vn
 volk zu vn heber vnd so werden ab
 gen vn die hell lebenndt so roist das
 so gestollten habenn den herren
 vnd all zu samit alle er auff born te
 denn da ist rex strümmen doe ed
 vnter vren fuffen vnd tett auff vn
 mündt vn toll so mit vren gestellen
 vn aller ir hab vnd vngen ab leben
 ty vn die hell bedekt mit erd vnd
 verdunben von der mitt der nenn
 vn als isel das darumb stünd das
 sloch von dem gestrav der v derden
 denn vnd sprachenn das mit vissent
 vne die ed verschlind vnd das feur
 gung aus von dem herren vn toll
ih vnd l doe ir inrenns opfferen
 end geredt hatt der heere zu moysi
 sprechenndt he peit elazar dem
 sin Aaron des puesters daz er auff heb
 doe ranchuaf doe im der prünst lynn
 vnd dar für der vnd das zerschoo nann
 so sind vhe beiligt vn den toden der
 sind vnd er feur so zu pleiben vn
 heff so zu dem altar darumb das
 in vn geoffert ist das inrenns dem hi
 renn vn heberligt sind das so stame
 für ein zambenn vn zu gedachtnis
 doe komnd isel darumb hieb auff
Elazar der puester doe heere ranchuaf
 vn den vhe offert hetten doe das
 feur vpramit vnd v fure so zu
 pleiben vnd heff an den altar
 das hernach hetten doe komnd isel
 da per gedachtnis das sein fern
 daz kung vnd der mit ist vnd dem
 samen Aaron zu offert das inrenns
 dem herren das ist pymentt auff
 das er mit leyd als geloden hatt vore
 vnd all sein mening vnd alle redt d'
 heere zu moysi da inuermelt alle me
 nung der komnd isel am Anderen tag
 vnder morgen vnd Aaron vnd
 sprachenn he habet er tott das volck
 der herren vnd da doe umullt
 vntsch moyses vnd Aaron flühen

beruht vnd werden von den sonden iſrahel
 hab ich die geben vnd dem ſin für
 die priesterlichen. **A**mpst zu ewigen ge-
 ſam. **D**arum in so von dem die
 heiligt werden vnd geopfert dem
 herren ein verzicht offer. **D**er hof vñ
 was für sündt vñ misset vñt mir
 gegeben vnd geuelt vñ die heilig d'
 heiligen dar vñt dem vñt dem
 kind vñ dem heilighaus. **E**rt er allam
 die man erem da von **H**ann er ist
 geweiht dem herren. **A**ber d'erst
 vñ die gelobem oder v'haſsem
 die kind iſel hab ich die geben dem
 ſin vñt vñt zu ewigen reichten
 der rum ist vñ dem haus der er da
 von alle misset der alle vñt vñt
 vñt secht oder vñt vñt so opfert
 von den **E**stuenem der herren die
 hab ich geben all an vñ die secht
 die dar secht secht vñt die dem
 herren werden zu reichten die
 geuelt vñ dem misset vñt vñt
 rum ist vñ dem haus der vñt
 da von secht alles dar loon gelub
 geben die kind iſel dar vñt dem
 was von erst mit her von der stam
 alles fleisch dar vñt dem herren
 geopfert es so von menschen oder
 vñt dar vñt dem reichten d'och
 also dar du für secht vñt d' mensche
 ein lon nempt. **V**nd als vñt dar loon
 rum so hant loon der loon ist
 nach ein monat. **V**nd secht der
Herren gewicht. **V**nd secht hant
 vñt helbm. **A**ber dar secht vñt
 vñt othsem stam vñt vñt lag
 mit loon vñt so vñt heiligt dem
 herren sündt vñt vñt pñt auf
 den **H**erren vñt die vñt offer vñt
 den sündt vñt dem herren
 vñt dar fleisch geuelt vñt dem misset
 als dar pñt gewicht ist vñt
 die vñt secht die werden der
 all **E**stuenem der heilighaus die opfert
 die kind iſel dem herren die hab
 ich die geben dem ſin vñt vñt
 vñt reichten dar gelub der
 secht ist ewig so dem herren

die vñt dem ſin vñt der herren
 zu **A**aron vñt er secht nütze be-
 sündt noch habi talt vñt ich
 vñt dem talt vñt secht vñt mit der kind
 iſel vñt den kinden leu hab ich ge-
 ben all secht zu besündt vñt die
 dienst d'och mit vñt dem **H**ab
 nakt der secht dar mit vñt vñt
 secht die kind iſel zu dem talt
 hant der gelub noch pñt vñt
 todlich sündt allam den kinden leu
 mit vñt dem **H**abnakt d'och vñt
 vñt die sündt der vñt ein
 ewig secht vñt er ein vñt
 secht so pñt nütze vñt
 nütze mit den secht der opfert
 die ich zu secht vñt vñt
 secht hab vñt secht hant d'
 her zu mose secht. **E**rt
 den leuten vñt vñt vñt
 die secht von den kinden iſel
 die ich secht hab. **E**rt
 opfert dem herren dar ist den
 talt der secht dar secht
 vñt vñt der ersten vñt
 als von den secht vñt
 vñt allen von den secht die erste
 vñt dar opfert dem herren vñt
 gebt **A**aron dem priester alle die
 opfert von secht die stant
 gab der herren vñt sollen vom secht
 vñt ist dar die vñt
 vñt opfert von den vñt
 vñt secht alle gebt von den
 vñt vñt die ersten vñt
 vñt er so an allem er vñt
 vñt vñt haus vñt vñt er ist
 der lon vñt d'och da secht vñt
 dem **H**abnakt der vñt vñt
 sündt dar vñt nicht er secht
 secht die vñt vñt vñt
 dar mit vñt die opfert der
 kind iſel vñt dar secht. **E**rt
Ert hant der **V**nd
 her zu mose vñt aaron
 secht dar ist die
 ordnung der opfert die
 der herren secht hant secht den kind
 iſel dar so secht zu die ein hant

von man machen salt das wasser **Numeri**
der räumung von ysaac der
herzu wir das gewand selb

gammelsalters vnder lam mact seer noch
hoch gewandem hab **und** gebt so elazar
dem priester der suet so auß den purge
vnd opfert in ange sicut alle: vnd
tundt sein vinger vñ re plutt vnd
spremt wider doe thure pforten der
abermalt vñ mact vnd spremt so
dar alle sehem doe haut vnd fleisch
vnd dar plutt vnd den nist doe vñ
zeit mit den stamen auch ledern
holt **hopp** totten distrikt lare **in**
den stamen doe do fro freyt von dann
darnach ge waschen sein laider vnd
sein leib vnd gee em vñ doe purg vnd
seer vñ mact pñ zu vesper vñ auch
der d' so spremt hatt wasch seer
fland vñ leib vnd roiet vñ mact
pñ zu vesper **und** em karnen man an
d' ishem der lare vnd gee so auß
den purgen an doe karmen statt
das so sind der menig der karmen isel
zu toter hutt vnd vñ dar wasch der
spremung **roam** doe lare ist vñ
sindt vñ mact vñ roam der der
lare ashem gewandem hatt gewandem
sein fland so roiet er vñ mact pñ zu
vesper vñ dar habem doe lare isel
vñ doe fremden doe vñ mact pñ zu
heilig zu ewigem vertheim **welcher**
an karmen totten leibnam ewig mact
vñ darumb vñ mact ge rosen ist vñ
tag der roet bespremt von der wasch
an in tag vñ an dem vñ vñ also rot
er ge karmen ist er mit spremt an
dem dritten tag so may er mit ge roet
werden an dem vñ Ein vertheim d'
perne ewer menschen sell ein
totem vnd bespremt von d' mact
nat roiet der vñ mact den tabernakel
der herren vnd vertheim von isel
roam ist mit dem wasch der karmen
mit bespremt **er** roiet vñ
roam vñ sein sündt vñ leibt auß in
dar ist der ge seer der menschen der
sacht in dem tabernakel all doe ewig
gemid sein ge seer **in** all sein ge seer
doe da sind doe werden vñ mact vñ tag
em vñ dar mit ein lod hatt oder em
deut daruber dar roiet vñ mact ist dar

vermact ein alder beruot ein toten
leibnam ewig ge totten menschen
od' d' selb tod ist sein pñ od' sein ge seer
der roiet vñ mact vñ tag **in** so nemen
to den ashem der spremt od' sündt
vñ tündt vñ leibm wasch auß so in dar
roam em karmen menschen tündt pñ
vñ bespremt von dem dar ge seer vñ
ale hutt ge seer vñ doe menschen
mit d' vñ mact vñ mact
in mit dem totten karmen em karmen
ein vñ mact an in oder vñ tag
und ge roet an tag dem vñ so wasch
er sich vñ sein fland vñ roiet vñ mact
pñ zu vesper vñ ist ewer mit d' ge
tottem mit ge roet so vertheim seer
sell von der mit der lare roam
er hatt vñ mact dar heilighaus der
herren vñ ist mit mit dem wasch
der karmen ge spremt dar roiet
ein ge seer vñ mact ge seer **und**
er der spremt dar wasch vñ mact
fland vertheim der pñ doe wasch
der karmen der roiet vñ mact
pñ zu vesper wasch an karmen em karmen
dar mact er vñ mact vñ ein sell doe
die ewig perne doe roiet vñ mact
pñ zu vesper.



wie es von moyses her so darna und so zu
jet dz wird das was gemeint das was
der widerstandt auch von dem der
maria und aaron

Num. 2

Da kame **14. 15. cap**
dye konig isel vn alle
menig yn dye wust **Am**
Am ersten monadt vnd
dar volck vlab vn **Ades** vngelobte
ist da maria vnd pegraben an der selbe
statt vnd da pederstern dar volck
warer da kammes zu samen wider
moyses **16. 17. cap** vn vnderstent
vn widerar vn sprachenn volk gott
dar vor der dorenn waren vnter
vnterstent penderen per dem herren
warumb habet ge fur die kirchen
1. sambung vn dye wust dar vor vn
vnterstent sterben **18. 19. cap** darumb habet
er vnterstent aus gen von **Egypte**
vn habet vnterstent an dye aller poste
statt der mit gesatt mag werden
vnd der mit seogen gepiet mit vnter
gatten notk mag vnterstent vnd
darumb hatt kamm warer zu kamm
vnd moyses vnd aaron verliessen dye
menig vn gatten vn den tabernackel
der gelub so vnterstent schnell auf dye
erd vnd seogen zu dem herren konig
sprachenn **Herz gott** hor dar ge seogen
der volcke vnd thu vn auff em kamm
eins lebenden warer dar so er fult
werden vn auff hor vnterstent
vnd dye tre des herren erstem ob
vnterstent vn ge sprachenn hatt der her zu
moyses redend **Nom** dem katten vnd
samb dar volck du vn aaron dem
paider vnd ked zu dem velt per jnn
vn ex geot warer vn kamm du
aufgehet warer von dem velt so
tracht alle menig vnd vnterstent **20. 21. cap**
darumb nam moyses dye katten dye
war in annterstent des herren alle
vn ge pott der her **22. 23. cap** vn sagt in hoert
re widerstent vn vngelubigem
ob vor mit von disen velt ennt
mugen warer vnterstent 1. machen
fluessen vnd da moyses auff hieb
sein kamm **24. 25. cap** vnterstent mit d' katten
zwar den kamm da gatten auf
dye aller vnterstent warer also dar
dar volck kamm **26. 27. cap** vnterstent vn
der her sprach zu moyses vnd aaron

Darumb dar he mit gelubt hat mir
dar he mit heiligtem per den katten
isel so vnterstent mit vn furen dye volck
vn dye erd dye ich ennt gib dar ist
dar warer der vnterstent dar vnterstent
ten dye kamm isel wider den herren
vn ex ist ge beiligt in vn **28. 29. cap** dar vnter
sant pott moyses zu dem herren **30. 31. cap**
dye sprachenn **32. 33. cap** dar ge pott dem her
den isel du hast be kamm alle arant
dye so pegrassen hatt vnterstent vnterstent
vnterstent ab gatten in egypten vn vnterstent
da lammge treit vnterstent vnterstent
dye egypten vnterstent vnterstent vnterstent
vnterstent vnterstent zu dem herren
vn ex vnterstent er hoert vnterstent
ennt der vnterstent auff furt von egypten
vnterstent vnterstent vn der statt **34. 35. cap**
dye ist an den lenden lenden der vnterstent
stent gelegt **36. 37. cap** potten vor dar vnterstent
zu gen durch dem erd vor werden
mit dem durch dem kamm oder vnterstent
gatten notk kamm dar warer
von dem kamm potten potten vnterstent
den offenn vnterstent mit zu kamm zu
zessen oder den kamm kamm als lang
pott vor durch dem dem zill in ant
vnterstent **38. 39. cap** du sollt mit durch mit
gem oder us lauff die gewappen
vnterstent dye konig isel sprachenn vor
gem den kamm vnterstent **40. 41. cap** vnterstent
kamm dem warer vnterstent vnterstent
vnterstent so geben vor dar vnterstent ist kamm
pott vnterstent vnterstent des kamm sind
vnterstent gem vor vnterstent er ant
he vnterstent mit gen vnterstent als pald ist er auf
hatten mit vnterstent vnterstent menig
vn starkem vnterstent vn vnterstent mit vnterstent
den patten dar ex vnterstent gennt
durch sein kamm vnterstent dye sach kamm
von in isel vnterstent da so pe vnterstent kamm
pe pott von **42. 43. cap** dar kamm se vnterstent
pott vor der ist vn den enden d' erd
edom da vnterstent der her zu moyses ez
vnterstent sach aaron zu sein vnterstent
warer ex vnterstent mit em gem dye erd
dye ich geben hat den katten isel
darumb dar ex vnterstent warer vnterstent
nem munt per den kamm der

1010
mit
reim
id rbi
loue
mo
E
n
f

auff
der
zu so
leben
nd
it
m

wie yalac seinen gott zu sein
zu yalacum daz er zu ym kam
und daz selb schreiet vnsalidit
Numeri

da so ym küßten und sprachen **Numi**
E ist ein volck außgangem von egypte
dar be deckt die erd dar spitz wider mich
Darumb thum und vfluch diesem volck
das ist secker dann ich ob ich so mocht
schlagen und außwerffen von mein
erd **W**ann ich hab bekant dar es
gesegent ist wenn du settest vn ver
fluchst ihn wenn du fluchst kreyß **U**nd
da sahen die elisten von moab und
die wostenn außge purdt madmann
und hettem dar lan der verfassung
vn den hemden **U**nd da so schrien
zu salam und in sagtem alle wort
balach **E**x antwort pelerit hie die
nacht und morgen freu so vorduch
Antwortem war mir der herre
sagt da so vldem per salam da
kam gott und sprach zu ym war wol
lem vn die menschen per die **E**x
Antwort balach der sun sephor ku
my der moabitem hatt so ge sammt
zu mir und sprach **W**ann war eynn
volck das außgangen ist von egypte
dar hatt gedeckt dar ober der erd
sum **U**nd verfluch vn ob ich mocht
so mit stein dann werffen und
der herre sprach du solt nicht geen mit
noch vfluch dem volck wann erst
gesegent daz stund freu auff vn sprach
zu den furstem **S**ett vn eine erd vnn
der herre hatt mir vpoten zu gem mit
euch wider thum die fursten und
sprachem zu balach **B**alaam wollt
mi mit vns komenn **A**nder ward
er vill mer **I**n edler dann er vor ge
sammt hatt schickt er vnd so karnen
zu balaam da sprachem **A**ld sprach
balach der sun sephor mit hie komenn
zu perant buech dich zu **E**xen vnd
war du wild gib ich dir thum und
vfluch diesem volck balaam antwort
ob mir gub salach eyns hant voll
silber vnd golz so v may ich mit v
vannideln dar wort ineynig vor
dar ich **W**ann weder mer od' inoynd
ked **I**ch pitt dar ir hie verlerdt auch
dise natit dar ich voffenn may war
mir der herre anderward antwort

da kam der herre zu **B**alaam vnd
sprach **H**ee auff und gee mit ym also
doch allayn **W**ar ich dir gepent dar
du dar thust **A**uff stund frue balaam
und bedeckte sein **E**sseln vn fur mit
ym und gott war kornig vn der
Engell der herren stund am weg
wider balaam der hatt die esslin
In ij. End hem mit ir vnd da sach
die esslin den engel steen an dem weg
mit gezogenen swert so kett sich von
dem weg vn hie durch den luff
vnd da so schlug balaam vnd wolt
wider anweg furen da stund d' engel
vn coner eng **A**warer materienn da
sind schwalben damit die vrommarte
werden zu samenn gehest **B**aln
sah die esslin da schlug so such an die
vromm vnd kullt des fuzinden fuß
vnder schlug so aber vnd mit dester
munder der **E**ngl gve an die eng
statt da so weder zu der rechten hant
hoch zu der dennutten mocht geruebe
stund ex ir entgegen vnd da die ess
lin sah den stenden **E**ngl so vnd
vnt **I**ch die fuß des fuzinden **E**x ward
kornig **U**nd schlug schnelllich ir seuten
mit einer seilich vnd der herre tet
auff den mund der esslin vn ward
redent war hab ich die yetham war
vnd schlugst mich **W**ann war ver
zum datterm mall **D**a antwort
Balaam darumb dar du ez vdienn
hatt vult gott dar ich hatt ein daz ich
daz schlug vnd die esslin sprach p
ich mit dem vich auff dem du ge von
pist albey zu strecken vor in den gegen
wirtem sag **E**x war gleichem
hab ich die yetham vnd er sprach
me schnell d' herre tet auff die augen
vnd sah den engel steen an dem weg
ein außgezogenen swert haltend
Und er an pett im schnell auff der erd
im sprach der **E**ngl **W**ann hastu zu
dem datterm mall geschlagen den esslin
Ich im kornen dar ich dir wider fac
vann dem weg ist widerwartig vn
mir wider vnd allayn außgenome
dar die esslin gewichen hatt von

dem roey vn gab stat dem xndstendn
dich hett ich erion vn so lebit balaam
sprach Ich hab gesunt mit gewist dar
du bist gestanden wider mich vn mon
ist der mit trompt die dar ich gee so
fer ich wider der enyl sprach gee mit
in sunder hütt dar du mit anders
nachmich die gepent redet Darumb
ging er mit den fuestem vn da dar
hoat balaam te ist vn entygen gange
vneinwiler der moabiten dar gelege
ist vn den leystem endenn. **Arion** vn
sprach zu balaam Ich hab gesunt
potem dar so dich kuffnem **Arion**
pist mit pald zu mir kamen mannst
ich mocht dar lon deruer künfft mit
gebem in anntwort er **Arion** war
ich pin hve mag ich dann anders reden
dum gott vn meyn mündt leytt **Arion**
fuen mitem. **Arion** und kamen vnn
dve stat dve gelegem ist au den leystem
endenn semf reichte vn da geton balaam
ochsem und schaff **Arion** zu balaam
vnd den fuestem dve poy vn zu gab
vn daer mochem xwald da furt er
auff dve hochstem baall vn er sah an
vnn dar lezt tail des volcke **Arion**

B **Alaam** **xxviii. cap. Nui**
sprach zu balaam par mir
hve vn altar vnd perant
so vill selber vnd der selbe
zall wider vn da er getett nach der
red balaam da leyt er mit ain ein kalp
vnd wider auff ein **Altar** **Balaam**
sprach stand ein wenig per deruer
opfer pib ich gee ob viltent mit pe
gehem der herr vnd rous er gepent dar
red ich die vnd da er abging da pe
gegnott imuellstlich der herr **Arion**
zu vn hatt ge redt balaam vn altar
hab ich aufgericht vnd hab dar auff
gelegt ein kalp vnd ein wider vnn
der herr leyt wort vnsem mündt
Arion sprach fer wider zu balaam vnd
red dar vn alle er wider kam da vund
er balaam sten per sehem opfer vnd
all fuesten der moabiten vnd an hüb
sem sprechwort vnd sprach von **Arion**
hatt mich hergefurt balaam künnt d

wie galath welt dar balaam israhel
vimaladeien felp vnd wie der
galaam so benedien

moabitem von den püngen **Arion**
Arion sprach **Arion** vn verfluch Jacob toll
vnd abzeuch isel vore mag ich v fluch
dem gott mit verfluch hatt mit **Arion**
vermüfft ab leg ich dem gott mit ab
legt oder abzeuch von den hochstem
lyflunge sieh ich vnn vnd von den
hochstem hübeln merck ich vnn dar
volck xw allarm xworen vnd vnn
den volcken gemis wiet er mit gestalt
Arion mag zeleim dve puluer Jacob vnd
kennem dve zall der stamm isel mem
sell sterb mit dem tod der ketttem
vn meyn leuem werden vnn gleich
vnd balaam sprach zu balaam **Arion** ist
dar du thust dar du verfluchst meyn
verndm hab ich dich bezeugt vnd du
thust widerwart vnd schenst pe
in **Arion** vnn er Ich mag mit **Arion**
der ge redem dann dar der herr ge
hassem hatt. Darumb sprach **Balaam**
Arion thum mit mir vn ein **Arion** stat
da du ein tail isel sebst vnd ganz mit
gehem müst vn da er vn ge furt
hatt auff ein höbe stat auff den **Arion**
der pergt. **Arion** da puiett balaam vj
altre vnd leyt dar auff selber vn vnd
vnd sprach zu balaam stand hve per
dem opfer als lamm poy ich fur onge
gem **Arion** da im der herr entgegen
ging vnd gelegt hett wort vnsem
mündt sprach er fer wider zu balaam
vnd du sag vn **Arion** fer wider vnd
vannid vnn stemd per sehem opfer vn
dve fuestem der moabitem mit im
zu vn sprach **Balaam** **Arion** der herr
ge redt vnd er hüb an sein vorred vnd
sprach stand balaam vnd merck vnd
lin sehor hör **Arion** ist mit alle vnn
menst der leyt oder alle ein künnt
der menschem dar er ver rannet
wiet Darumb hatt er ge redt vn thut
mit **Arion** hatt ge redt vnd wiet mit er
füllen zu sehem pin ich her ge furt
den segen der pietem mag ich mit
Er ist karn **Arion** in Jacob noch ge
bein wiet ein pild in isel **Arion** der herr
ist gott ist mit im vnd der flamm der
sige d künnt **Arion** ist mit im der herr gott

hant sy außgefirt von Egypten des
sterck gleich yt dem aynthorn. Ez ist mit
em royst wessag in iacob noch ewr war
sager in ysel zu sein tzertern roist ge
sagt iacob komnd isel war gewurtht hatt
der herr. Inm war dar volck stet auff
samem lebenn vnd roist auff geritht
als em leb. Von leb schlafft mit prer
verkerit sein kaud vnd der ge totten
plutt renneth. Da sprach salath zu ba
laam mit verfluch so noch segenn
vnd er sprach hab ich mit dir gesagt
war mir got gepeut dar ich die dar
tett vnd salath sprach zu ym so fur
ich dich yn ein andern statt ob es vil
leucht wollgemall got. Dar du da von
ym verfluchst vnd da er yn gesunt
hett auff die schanteln der perge phe
gor der an sah die roist da sprach zu
ym balaam. paw mir vn altar vnd
perant mir vn felber vnd der selbe
dall wider salath tett alle sprach ba
laam vnd leyt felber vnd wider auff
verluthen altar. *Das vnm capitel*

Dad da sah balaam dar
wollgefiell dem herren
dar er sehen ysel. Er gre
mitt als vor gesarn war
dar er sich wessagung. Under er
fett wider die roist sein angliz vnd
hub auff sein augen. Er sah isel von
yn den heilenn nach yben gestlich
tem vnd mit im vullen dem heist
gor in sich. An hub er sein vorred vn
sprach. Beredt hatt balaam der sun
bor. Er sprach. Ein mensch der nu
verberet der hore der ked gor sprach
der dar gesicht gor des Allmachtigen
an gesehen hatt der velt vnd also
werdenn auff ge thann sein augen
vnde sthem dem. Labemack. iacob vn
dem helet ysel alle die waldigen
tall vnd begessenn gartenn. Per den
wasser roister flust von sepper
lagelun vnd sein sam roist zu will
wasser him genommen roist. Agg
sein kuny vnd genommen roist se
kerch. Gott hatt ym ge firt vo egypt
tem der sterck yt gleich dem aynthorn

wie balaam sie him israhel wende
vnd wessag von himstern vnd
sprach von der zu himstern
vnd von seiner garsthou

die volcker werdenn vertzeren sein
vnd vnd se paim prechen sie vn
darth locherms mit gesthor. vnd
hatt er gestlassen als em leb vnd
altem lebenn die nyemat dar weisse
vnd dich segenn der selb roist ge
genn vnd die fluch der selb roist ge
sagt yn fluchem zornig ward ba
lach wider balaam vnd mit zu sam
men ge schlagen beniden sprach er
zu der fluchem mein vanden hab
ich dich herufft den kistu von roid
wartt vnd zu dem dantenn mall ge
segenn. Sei wider an dem statt. Ich
hett mich gedacht furbar dich. Groflich
zu erem. Aber der herr hatt dich pe
runt gesticht der krenn. Bala
am wurt zu balath hab ich mit dem
potenn die du zu mir hast gesant
gesagt ob mir gab balath sein hauf
voll silber vnd. Bolt. Ich mag mit
obstimm die ked des herren meyn
gor. Wann ich ked weder ginz noch
obelk auf meynem münd. Sinder
war der herr spricht dar ked ich doch
war warn zu meynem volck gib ich
dir ein kist war dem volck dorem
volck ihu zu der letzten zeit er geno
men sein vorred sprach er. Aber ge
redt hatt balaam der sun bor. Be
redt hat ein mensch der Auge vntunli
ist. Beredt hatt der hore der wort
gor der roist die lei der hochstem
vnd die gesicht der Allmachtigen
siecht der vollenndt hatt offen augen
Ich roid yn sehen sind. Iderper mit
ich stham yn an aber hatt nabet auff
roist genn ein sterm von iacob vnd auff
roist steen em kist von ysel vnd ro
staben die furstenn moab vn zerstort
all sun selt vnd sein besirung wien
erben die erbschafft seye heuet vn
venden. Aber isel roist sterckaben
roisthem von iacob roist der da siecht
vnd ee verleust die oberpelebung d
statt vnd da er sach. Amelch. Er na
ken vor red vnd sprach. An samth d
volck Amelch der letztem werden
verloren. Auch sah er. Einem vnd

nam em vorred vnd sprach **I**hr bar
staath yt dem habitacul. i. zbonung
Aber leystu dem nest yn ein vellsem
vn wust er roet von dem star vn
vrelanng mocht pelerben. wann
assue wiet dich dachem vnd genö
men ein vorred. **A**ber sprach er auch
vor ist vberwunden. wann das
thut der here so komen von walstun
landem. werden so vberwunden
vnd assue vor zbussem. **V**n auch
dye juden zulest auch sell verderby
vn auff stund libalann vnd kam vor
der vnsem statt vnd balach an dem
weg den er komen war. noch wider
haim. **Cap. xxx. Capitell.**

Die kinder sprachen
dieser an den weiden
moab. vnd war
zu der nachfolgt

Wen war isel zu d'zeit
yn Bethym vnd gesunt
hatt dar volch mit den
tochteren. so moab dy
perustem so zu vrenn offem vn
so sassen vnd an pettem. vren got
vnd herweicht hatt isel. selphetor vn
geirant. **D**er here sprach zu moysi
Ihm all fursien vnd kuche vnter dye
Quinn an galsen. das mem toren ab
kert werd von isel. **V**nd moyses sprach
zu den herzogem isel. **V**n veltit
töt sem nächstem dye herweicht sind
dem selphetor. **V**nd vrm war coner
von den kymiden isel. ymug per sem
pridern. zu ernex. offen kuren ma
dianem. das es sah moyses. **V**nd all
schaz der kymid isel dye kymiden
vor der thur des **A**bernades. vnd
da das sah phynex der sun eleazar
uaron. sun der priester. **E**stund auff
von mitt der menig. vnd nam ein
sweert vnd ymug nach dem iseltem
man vn das huckauf vnd durtich stach
sich pade den man vnd das roeb vn
der mitt. da hort auff dye plat der
kymid isel vn den kymiden isel. **A**ber
getott wann xviii. tauget mensche
Der here sprach zu moysi. phynex d'
sun eleazar sun aaron des priester d'
hatt abfert. mein korn von den kon
denn isel. wann er ist durtich mer hieb
pe wegt wider so das mitt ich selbst

verul dy kymid isel vn meyne neyd
Dartumb red zu vni. **V**on war ist yub
vn den seid meyer gelub vnderrot
auch sah sam en gelub meyer vor
hangung der priester schaffit ewidlich
wann er hatt gethanit vnd sein got
vnd hatt geirant dye vntakt der kyd
isel von der nam der iseltem manne
der ge tott ist per der madianem.
Zander sun salu ein herzog von sernez
künd vn geschlaht. **P**hynex auch
das weid madianisch dye nut erstode
ward hieb sech ein tochter. **S**yr der all
edlesten fursien madianie. **B**ered
hatt der here zu moysi. **P**riester dye
madianem bekennen auch de vrent
vn iselacht so. **P**hynex so auch vrent
sich wider auch gethanit habem vn
haben bereggen durtich den **A**pyott
phagor vnd tober dye tochter der fursien
madian sein. **P**riester dye geschlaht
yt andern takt der plat vnd den kirt
pacht phagor. **Cap. xxxi. Capitell.**

Das dem als der schuldige
plut vergossenn ist sprach
der here zu moysi vnd
eleazar dem sun aaron
der priester. zelt alle **D**urch der kind
isel von xv. lach. vnd durtich durtich
de hauf vnd kind vnd all dye muge
zu steen geem vn als haben ge redt
moyses vnd eleazar der priester vn den
veldem moab auff dem jordan gegen
jericho zu den durtich. **V**an xv. iaz alt
vnd durtich als der here ge tott der ist
dye zall kuben der efigepodm isel
der sun ist **E**noch. **V**o dem ist das kuff
ge sind **E**nochitarum vnd phalli von
dem durtich ge sind phalitarum. **V**nd **E**phom
von dem durtich ge sind **E**phomitarum vn
tharm von dem durtich ge sind tharmite
das sind dye kuffge sind von dem sam
kuben der zall ist fünden vli. tauget
vii. **V**nd xv. d' sun phalli. **E**ub der
sun manuell vn durtich vn abronn
dye fursien der volch dye auff sam
den vnder moyses vn aaron vn der
kymiden thore da so wider den here
sich vnder spannen. **V**nd dye eid war

wie der here moysi durtich durtich
vnter durtich als faltet das vber xv. iaz alt
sah zalen auf genommen. das ge faltet
lein

auff thund yrem mündt vnd vßblandt
thore da mit vill sturben da dar fere v
preant ij^e vnd l. vnd er ist geschriben
em groß raitchem dathore ver dar dar
sein sun mit verdurben. Die sun sy
hneon durch se kund manuel von dem
dar gesind der manueliten. **Samy** vo
dem dar gesind samuten. **Fure** von dem
dar gesind faraytem. **Pal** von dem
dar gesind zalitem. **Par** sind die ge
stalt von dem stam **Thomeon** der
aller zall war xxij. tausent ij^e. Die
sun. **Had** durch se kund sephon von de
die sephonitem. **Aggi** von dem dar ge
sind agytem. **Bum** von dem dar
gesind samuten. **Sim** von dem dar ge
sind ozitem. **Beer** von dem dar gesind
heritem. **Herod** von dem dar gesind
heroditem. **Ariel** von dem dar gesind
arietitem. **Dys** sind dar haup gesind yad
der war mit aller zall. xl. tausent on
v^e. Die sun juda her vnd ozian die pand
sturben on der erd thanaam vnd ez
war die kind juda durch sein kund
sela von dem dar gesind selitarim. **pha**
ker von dem dar ge sind pharitarim.
Auch die sun zaro egypton da von dar
kind egyptem. **pn** hamul von dem
dar gesind hamuliten dar ist dar haup ge
sind juda der aller zall war. lxx. tau
sent vnd v^e. Die sun **sabur** durch se
kund thola von dem dar gesind thola
mitem. **phna** von dem dar gesind phna
tem. **Isab** von dem dar gesind isabitem.
Pemam von dem dar gesind pemra
mitem. **Par** sind die kind **yachar** der
aller zall war lxxij. tausent ij^e. Die
kind **zabulon** durch se kund **Hared**
von dem dar gesind parabiten. **Avelon**
von dem dar gesind helonitem. **Jabell**
von dem dar gesind jabelitem. **dar** sind
die kind **zabulon** der zall war. lx. m.
v^e. Die sun **Joseph** durch se kund ma
nasse vñ effaym von manasse ist
aufhangem. **macher** von dem dar ge
sind machitem. **macher** ge par galad
von dem dar gesind. **Kalar**tem. **La**
lad bett sun **hissar** von dem dar ge
sind hissitem vnd helech von dem

dar gesind helechitem. **und Ariel** vo
dem dar gesind arietitem vñ sehem
von dem dar gesind sehemitem. **und**
serunda von dem dar gesind serumite
vñ epher von dem dar gesind epherite
vñ epher war vater salubad der bett
mit sun sinder tochter der sind die name
mabla haba ebira egla melsa vñnd
terfa. **Par** sind die haup gesind **manas**
saron se zall ij. tausent vñ vñ^e. **und**
die sun **effaym** durch se kund **hoam**
die sunula von dem dar gesind sunalite
heber von dem dar gesind si beheraten
Herben von dem dar gesind reherente
auch der sun sunula war heram von
dem dar gesind heramiten. **Par** sind
die kind der kind **effaym** der zall
war. xxvij. tausent v^e. Die sun **sim**
Joseph durch se gesind. Die sun **sempa**
myn durch se gepurdt bale von dem
dar gesind balenite. **zbell** von dem dar
gesind zbelitem. **azeam** von dem dar
gesind azemitem. **ispham** von dem
dar gesind isphamitem. **hripam** von
dem dar gesind hripamitem. vñ die
sun. **Kale** **hered** vñ **norma** von hered
dar gesind hereten. von norma das
gesind normitem. **Par** sind die sun
temamyn durch se kund der zall war
xlv. tausent vñ^e. Die sun **daim** durch
se kund **ispham** von dem dar gesind su
phamite. **Par** sind sein gestalt mit all
isphamitem der zall war. xliij. tau
sent ij^e. Die sun **asser** durch se ge
stalt **sema** von dem dar gesind.
semmitem **sema** von dem dar gesind
semmitem. Die sun **bere** **heber** von de
dar gesind heberitem vñ **melschiel**
von dem dar gesind melschitem. **Aber**
der nam der tochter **asser** war **sara**
dise kind der sun **asser** der zall war
liij. tausent ij^e. Die sun **neptalym**
durch se kund **seubel** von dem dar ge
sind seelitem. **semm** von dem dar ge
sind gmmitem. **sefer** von dem dar gesind
seferitem. **selem** von dem dar gesind
selemitem. **Par** sind die ge stalt mit nep
talym durch sein haup gesind der zall

wie gewohnt warst das ein Leben
 zu haben und jetzt verlassen hast wie
 der Herz erträgt das ich nicht finden kann

Zu gengen dre tochter sul
phater der sunß ephex
sün guland sün muckie
der sunß munasse d' 1003

sin Joseph der diß manne wun mal
 rou hieha melcha und terssa und sin
 den peg moysen und elenaro den peg
 vn allen sunten der volth zu d' the
 der **J**ubermachels der gelub und sprache
 vnns vater ist tod vn der wust und
 ist nit gewesen vn der widerwart d'
 darvaz wider den herren vnder thore
Ehunder er ist tod vn soner sündi d'
 heit nit manlich sin warumb wirt
 genomen sem nuch und sonem gesind
Darumb dar er nit sin gehabt hatt
 gebt vns erb vn erkennung vnnses va
 ters und moyses sprach in sach zu dem
 vntail des herren der sprach zu vnn
 Eingerecht diu pegelinn d'v sum
 salbhaater **S**ib vn erb vnter d' herren
 vns vaters und so genid vn nach zu
 erbschaft und zu den freunden israhel
 soltu dar redem **I**n mensich der sterb
 in em sin zu soner tochter gen sem
 k'bschaft hatt er nit tochter so hatt
 er nachgeer sem bruder und dar in
 bruder nit sind so geb dar erb den pri
 derinn sem vater **I**st aber dar ermit
 vnterinn hatt so vort geben d'v erb
 schaft den d'v am nachstenn sind dar
 vnter den freunden israhel **H**eilig mit er
 nem ewigen gesack alle gepoten hatt
 der herr moysi **A**uch sprach er zu mo
 si **S**ee auff den berg abaron und
 sitam und seh d'v erd d'v uth geben
 pnn den freunden israhel und wunn du
 so gesiedst so gestu zu dem volth
 als gungen ist dem bruder Aaron
 wann du hast mich erkennit und
 wust **V**on vn der widerredung d'
 meit noch wust mich herligem da
 per auff den rossern dar sind d'v
 traxer vn freigung vn **A**uder der
 wust son **I**n antwort der herr v
 sack der herr got den geist alle leib
 ein mensichen der nem ist vber d'v
 meit vn er muß aufgeen und em
 gen ro: vnn und so aufsien und
 em siren dar nit dar volth des herre
 ser alle schaff an ein herer der herre
 sprach zu vnn **A**ron Josue den sin
 sin den man in dem ist der geist got

Und sey dem hammit auff vnn der siec
per eleazar und aller menig und gib
vn dar all leben dñe v gepott und den
tail deines ere dar vn hor alle sthult
der konnd isel durch dar ob enzwaz ni
thun sey so kutt stalt den herren eleazar
der priester zu seinem wort auff gee
vn em gee Er und alle konnd isel mit
vm und dre Amider menig moyses
ten als der herr gepott und da er nam
Josue und stelt vn per eleazar den pister
vn aller menig emstalt den vordt
und legt sem hammit auff sem haupt
und sagt her wider alle dre der herr
gepott. **Das xvij. capitel Y lū.**

Auch sprach der herr zu moysi
Bezeuht den konnden isel
vn sprach zu vnn in dem opff
vn dar prout der inneren
den aller süßem gesmalt dar opffert
zu vren herren. Dar sind dre opffer
dre ix opfferin soll. Ichum lemper vn
uermaaltit ij. alltag zu ewigen opff
dar von opffert feu. Dar amider zu
vesper ein lebendigen tail ephs semelmell
dar he sprengt mit dem lauttersten
öll und hab den vierden tail hynn dar
ist dar ewig opffer dar ix gepoffert hab
auff dem per. Amay vn den süßen
gesmalt des opfers des herren und
libitz mit roem den vierden tail
hynn zu verlichem lamp vn dem her
lighaus des herren vn dar Amider
lamp desgleichen opffer zu vesper
nach allem soten der feuen opfers
und seuer libament vn den süßem
gesmalt des herren. Am sabbath
opffert ij. vuermaaltige lemper jachig
und ij. v. semeln mit öll geprennt
vn opffer und salbung dre oedenlich
hossen werden all sabbath zu ewigen
opffer und vn dem kalend dar ist ee
hebung der monadt so opffert opffer
dem herren ij. selber von der heit vn
i. wider und vn lemper und vnj. se
mel geprennt mit öll vn dem opff
zu verlichem talb und vnj. semelmell
gesprennt mit öll verlichem wider
zu opffer und ein lebenden ain v von

von manerley feur der dar und
was man an geber feur opfern soll

öll zu opffer verlichem lamp dar ist
dar opffer des aller süßem gesmalt
des inneren dem herren. Und dre ly
bamen dre auff verlich opffer zu gessen
sind dar sey dre ein halbertail hynn
yglisch talb. Ein deintail auff ein wider
Ein viertail auff ein lamp dar sind dre
opffer durch all monadt dre vn dem
vmbgemiden iur toinen und ein port
werd ix opffert für sündt zu ewige
opffer mit sem libamentem und an
dem ersten monadt der xij. tags der
monadt viert phare. i. osterm der hien
Und an dem xv tag dre hochzeit d
osterm vñ tag ert osterprout vnder
den der fest tag ist vñ dñe und herlig
als dinstlich werth sollt se mit dar
thun vn opffert hostv vn opffer daran
dem herren ij. selber von der heit
ein wider und vnj. vuermaaltige
lemper und dre opffer zu verlichem
dre he sprengt mit öll xij. ver
lichem talb vn vnj. ein wider und
ein v. tail ewig lebenden verliche
lamp dar ist vnj. lemper und ein port
vmb sündt dar ix hammit werd für
euch vñ dar feu opffer dar ix albeg
opfferin sollt. also thut all vnj. tag
vilharung der feuer vñ zu hie der
aller süßen dem herren der auff
stet von den opfferin vn libament
yglisch. Und auch der vnj. tag viert
euch der herligest und fevlyst als
dinstlich werth sollt se mit an vn
thun. Auch der tag der ersten vñ
xviii. opffert dre neuen frucht
dem herren und exulli dre worbe
der viert euch erwidig und heilig
All arbut sollt se daran mit thun
und opffert ein opffer vn dem aller
süßen gesmalt dem herren ein
talb von der heit ij. wider und
vnj. lemper und vnj. hosten sem
mel geprennt mit öll xij. verliche
talb vnj. ein wider und ein v. ewig
lebenden ein lamp dar sind mit vn
vnj. lemper und ein port der geme
elt werd vñ dre karmigung un
dar ewig opffer und dem salbung

von den in fest der heiligkeit man
und was man jeder tag opfern
solt

Numeri

alle dnu opffert vnuermaylig mit ser
ner salbung

Macht auch der jubeniden
der erst tag vort euther
vordig vñ herlig All
dmselich werth solt kint
vñ vñ thun vñ am er yt der tag der
kleinung vñ pñsaw vñ opffer opff
vñ den aller süßten gesmalt dem
herren ein kalb von der heit vñ d
ein vider vñ dñning lemppe vñ uer
maffelt vñ vñ vñ opffer de
melnel gesprengt mit öl vñ vñ ver
lichen kalb vñ ein vider ein vñ em
zenden ein lamm der yt mit vñ
vñ vñ ein port vñ sñ sind der vort
geopffert vñ bñ rñning vñ sind
an der opffer der kalend vñ vñ
opffern vñ dñ eruy opffer mit
sem gerönnlichen hosten vñ mit den
roebungen opffert dem herren das
Inemiss vñ den aller süßten gesmalt
dem herren vñ auch an dem vñ
tag des vñ monads der vñ euther
herlig vñ dñ vñ soll leßigem
euer soll als dmselich werth solt kint
das vñ thun vñ opffert host dem
herren vñ den aller süßten gesmalt
ein kalb von der heit ein vider ein
jñning vñ uermayligte lemppe vñ
vñ vñ vñ opffern vñ melnel ge
sprengt mit öl vñ vñ verlichen
kalb vñ ein vider vñ ein vñ em
zenden verlichen lamm da sind
mit vñ vñ lemppe vñ ein port
vñ sind an das das gerönn ist zu
opffern vñ mistant vñ zu kñn
ning vñ dñ eruy opffer zu hoste
mit sem salbungem vñ an dem vñ
tag des vñ monads der euther vñ
herlig vñ dñ als dmselich werth
solt kint vñ vñ thun vñ dñ vñ
vñ ferren die hostzeit dem her
vñ tag vñ dñ vñ opffern dem
herren opffer vñ den aller süßten
gesmalt vñ vñ kalb von der heit
vñ vñ vñ jñning vñ uermayligte
lemppe vñ zu vñ salbungen se
melnel gesprengt mit öl auf

pedes kalb vñ das sind vñ kalber
vñ vñ eruy vñ dñ das ist mit vñ
vñ vñ ein vñ tal eruy zenden
pedm lamm das sind mit vñ
lemppe vñ ein port vñ sind
an das eruy opffer vñ serner host
vñ salbung an andern tag opffert
von der heit vñ kalber vñ vñ vñ
uermayligte lemppe vñ vñ vñ
lichen opffer salbung vñ host zu
den kalber vñ vñ vñ lemppe vñ
denelich verpracht vñ ein port
vñ sind an das eruy opffer vñ
serner opffer vñ serner salbungem
An dñ tag opffert vñ kalber vñ
vñ vñ vñ uermayligte lemppe
vñ vñ salbung vñ host den kalber
vñ vñ vñ lemppe vñ ordentlich vñ
pracht an das eruy opffer vñ serner
hosten vñ salbungem An dñ tag
vñ kalber vñ vñ vñ lemppe mit
vñ hosten vñ salbungen auf ver
liche kalb vñ lamm ordentlich
vñ pracht vñ ein port vñ sind
an das eruy opffer vñ serner host vñ
libanen An tag dem vñ opffert vñ
kalber von der heit vñ vñ vñ
uermayligte lemppe vñ vñ host
vñ libamina verliche kalb vñ
vñ lamm solt se ordentlich vñ
vñ ein port vñ sind an das eruy
opffer mit sem libamina An dem
vñ tag opffert vñ kalber von der
heit vñ vñ vñ uermayligte
jñning lemppe vñ libamina vñ
hosten se aller der kalber vñ
lemppe solt se ordentlich verprachen
vñ ein port vñ sind an das eruy
opffer mit serner host vñ salbungem
An tag dem vñ opffert vñ kalber
von der heit vñ vñ vñ uermay
ligte lemppe vñ vñ se opffer vñ
libamina verlichen kalb vñ vñ
lamm solt se ordentlich verprachen
vñ ein port vñ sind vñ dñ eruy
opffer vñ serner host vñ libanen
An tag dem vñ der aller ferligst
mit solt se ein dmselich werth an
thun se vñ opffern opffer vñ den all

wie die gelüb die man got hat
gelüb sel werden vnd wer gelüb
hain mag oder nix

Nur

süßen gesinlich dem herren ein kupp
ein roid von vnuermailigter jährling
lemper vij vnd ie opffer vnd salbung
verlichem kupp wider vnd lamp salt
re ordentlich vprimgem vnd ein poith
vmb sündt an dar einu opffer vnd ser
opffer vnd salbung die opffer dem
herren yn ewen hochzeiten andre
gelüb vn willu opfferung vn de opffer
vn libamentem vn ferdlichem hofien

Ex caput

Der künde isel
alle die im der herre gepou
vn hat geredt zu den
Fürstern der künde isel das ist die red
die der herre gepou ob vermannt der
man gelübt en gelüb dem herren
oder sich verpndt mit ard Ex sol mit
machen vnprmluch oder schnd sein wot
Pünder alle das er verharssenn hat
soll er erfüllen Ist aber das em weib
etwas gelübt vnd sich ver pndt
zu ard die ist yn den haup ferms
vater vnd noch yn merdlichem alt
vnd ist das der vater bekennu die ge
lüb die so verharssenn hat vn den
ard da mit so ver pünden hat ie sell
vnd swepyt so ist der gelüb schuldug
war so gelübt hat vnd die schworm
das so erfüllen mit werthen Ist ab
das der vater als pald vnd erz hben
wider redt so wredenn de gelüb vnd
ard omb süst vnprmluch vnd so ist
mit schuldug vn mit pflichtig der ver
harssung darumb das er der vater
wider redt hat Ist das so hat ein fema
vnd verharss en was vnd ein mall das
wort ser gangem von yrem mündt
vn ie sell ver pflicht hab mit dem ard
an welchem tag der man das hör vn
mit wider sprichit so ist schuldug der
gelüb so halt als was so verharssenn
hab Ist aber er ez hör vn als pald wid
sprichit er omb süst mach all ie ver
harssung vnd mit den worten das so
ie sell ver pünden hat gnädig wirt
vnder her Im wirt vnd ein vsmach
te war die geburssenn das süllenn
halten Im wert yn dem haup vrs

manß wann so sich ewer gelüb ver
pndt oder ewig ande Ist das d man
hört vnd mit wider sprichit de vharss
ung so halt vnd geb alle was gelöbt
hat Ist aber das erz als pald wid redt
so wirt mit geburssenn der vhaltung
schuldug Wann der künde hatz wid
redt vnd der herre wirt le gnädig Ist
das so gelübt oder sich mit ard vprnt
das so mit wsten oder manchem ann
derm dng Isell wöll lesgem Es
wirt vn dem willern des manns ob
so ez thu oder mit thu vn ist das der
man hört vnd swepyt vn das veruill
vnden andern tuj verziech war so
gelöbt hat oder versprochen das thu
so wann von stund alle des gehört
hat ist er geswigen Ist aber das erz
mit wider sprichenn hab so erz gehest
hab so was er sem porhaben Das sind
die geset die der herre geset hat
mors zwischen dem mann vn weib
zwischen dem vater vnd tochter die
noch en mündlicheit alier ist oder so
wont vnden haup vrs vaterß

Wie das solt vn
auf vnser der herre
aus got vnd ist
an den münd
vn vnd pflichtig
sein

Gredt hat xxxv
der herre zu mors sprech
emndt kich vor von den
madraute die künde isel
vnd also wirtu gesampt zu dem
volth als pald sprach mors wapper
aus euch man zu streut die mügen
auf primgen rath der herren von
den madramen tausent man vo alle
ge schlachtem wredenn er wolt von
isel die gesampt wredenn zu dem
steeit vnd so haben tausent von ver
lichem ge schlachtem das ist xij auß
gerichter zu dem steeit die samnde
mors mit phnees dem sun elcaro
des puesters Auch die herligen gewis
vnd die prsinn zu lingen hab er in
vnd dasu ge streiten wider die madra
nitem vnd so überwundenn all man
totten so vnd ie künig hien vnderthen
Für vnd hie kebee v fürstenn vrs
volth Also balaam den sun bedo
totten so mit dem swert vnd so vnn
gen de werc vnd künde vnd alle vrech

von allen haufwart war so mochten
 gehabenn dar raubiten so de stett vn
 grassenn **und** **Castell** dar verbrant
 der flamm vnd nahen den Raub vnd
 alle war so gefangen hetten als von
 dem meisten vnd von dem vieth vn
 furem zu moysen vn elazar dem
 priester vn in aller menig der kind
 ist. **Aber** die andern die thier reue
 so vn die purg vn den velen moab
 dem jordan gegen Jericho vn entgehe
 gangen sind vn moyses vnd elazar d'
 priester vn all furesten der stadt auf
 den muren vn moyses war kom
 auff die furesten der heere den haupt
 leuten vnd **Centurien** vn die vo
 dem streit kamen sprach er sind nit
 die die petrogen habenn die kind
 ist zu dem Raub **Balaam** vn auff
 die sind die so getham haben vnde
 heken von der sind phetor daro
 dar volck geplagt ist. **Nach** mit tot so
 all war ist der mündlich gestalt
 Auch von den kinden. **Aber** die weib
 die man erkant habenn vn der v'
 mischung dar tod wurde. **Aber** die
 mayd sind all zundfaren die halt
 auch vnd pelen auf den muren vn
 tag. **Der** ein menschen tot oder ein
 toten an riet der werd ge karm
 am **ij** oder **vij** tag von allem Raub
 es so eland oder geuaf oder war zu
 pumung pe kant ist von sathorn
 von wolke von leyn dar werd gerant
Elazar der priester. **Auch** zu den ma
 nen der heere die gesteten habenn
 sprach also dar ist der gepott der he
 re dar der heere gepott moysi. **Solt**
 sond silber **ix** vnd **losen** von vlen
 in varen mit durch die flamm
 dar mit feur vnd gekarmt was
 aber das ferre nit mit leydenn dar
 wort mit dem wasser der karmung
 geheilt. **und** de wasch die eland
 am **vij** tag vnd dar nach gerant
 gen **ix** vn die purg. **Auch** sprach d'
 heere zu moysi nempt die **him** der
 die geuangen sind von dem meiste
 pop zu dem vieth du vnd elazar d'

priester vn all furesten der volcke **und**
 taill von vn den Raub vnter die die ge
 streiten haben vnd sind auf gangen
 zu dem streit vn vnter all amder
 menig. **und** staid den taill der heeren
 von den die gesteten habenn vnd
 ge rogen sind in streit ein sell von v'
 von den leuten vnd von den viehen
 von othenn esseln vnd stassen vn
 gib so **Elazar** dem priester **war**
 sind die **bestuerm** der heeren vnd
 von dem halben taill der kinden
von dar **l** haupt der menschen vn
l othenn **ist** vnd stass vnd aller
 lebenden vnd gib so den leuten die
 der nach rauben vn dem tabernakel
 der heeren **und** moyses vnd elazar
 teten als vn gepott der heere vnd der
 Raub war den die her vnnigen all
vj tausent **der** **v** tausent **der** oth
so tausent **ist** vn tausent **Best** der
 menschen der weibliden ge stalt
 die mit bekant heien man **vij**
 tausent vnd der halb taill ist gebenden
 die in dem streit gerogen sind. der
 stass **ij** tausent **v** tausent v'
 von den vn dem taill der heeren ge
 reiten sind **vj** **der** stass. **Aber** vo
 den othenn **v** **v** tausent **der** oth
 von den esseln **v** **v** tausent v'
von den seln der menschen **v** **v** tausent
 sind geuallen in taill der heeren
ij seln vn moyses gab die kass der erst
 veltung der heeren **Elazar** dem pster
 als in der heere gepott von dem halbe
 taill der kind ist die so stieden von
 den die in streit waren. **und** aber vo
 dem andern halben taill die geuall
 war der andern menig dar ist von
 den stassen **ij** **v** **v** tausent v'
 stass vn von den othenn **v** **v** tausent v'
 tausent von den esseln **v** **v** tausent v'
 vnd von den menschen **v** **v** tausent
 da nam moyses dar **l** haupt vnd gab
 den leuten die stalt vachtem vn
 dem tabernakel der heeren als ge
 pott der heere vn da geuangen waren
 die furesten der heere zu moysi **und**
 die hauptleut vnd vnter d' so sprach

Wie dem kuerst habenn geseit die
 tall der verbitendenn die wir gehabt
 haben yn vnserm ywalt vnd mit ar
 ner gepflegt vns vnd die sach so
 offeren wir yn die gab des heeren
 verlicher war wir yn dem raub yoltz
 mochten forinden. Put klaid halspan
 king vnd armpant vnd halstettern
 das du fur vns pntest den herren
 vnd moyses vnd eleazar der priester
 die empfangen als yolt in mang
 gestalt in dem ywalt des heilighaus
 yn tausent yn vnd l. Sulof von
 den hauptleuten vnd verbitern von
 vns em verlicher nam in dem kaub
 das was sein yn das empfangen
 prachte so yn den Tabelnack der
 zeuchnuß yn gedachtnuß der bond
 yel per dem herren. Das 2222.

Die sun aber kuben vnd
 had hettem vill her vnd
 yn was yn vichem yn
 zalber hab vnd da so sa
 benn asser vnd Balaud helesenn
 erd zu vich zu furen so kinnen zu
 moyses vnd eleazar dem priester yn
 zu den furestem der menig. In puch
 asteroth vnd dybon yn aser vnd
 itema. esbon vnd beleale von sabm
 vnd nebo vnd beon. die erd die ge
 stlagenn hatt der herre yn angesucht
 der konndsel das ist ein fruchtper ge
 gent zu vord dem vich vnd wir
 dem kuerst haben die menig vo vich
 vnd wir pntem haben wir ynad
 per die das du vns dem kuerstem
 so gebst zu besetzung vnd thu vns
 mit vbergeen den jordan. Inantw
 moyses werden mit eue pruder gen
 zu dem streit vnd se wern hpe sitzen
Darumb verkerit er die gemult d'
 konnd yel das so mit durren geen yn
 die stat do yn der herre gebenn ist
 haben nit also gethan eue vater die
 ich so samit von Adesbarue zu pe
 stantem die erd yn da so kamen pr
 zu dem tall des reibenn omhyunge
 all gegemdt da verkeruenn so das her
 der konndsel das so mit em ynyen

die erd die yn der herre gab Er ward
 zornig vnd schwur yn sprechenn ob
 seheit die mensich die aufgangenn
 sind enyitten von vo. luen von dazid
 die erd die ich vnter dem arde vhaue
 hab. Abraham ysaac vnd iacob vnd
 so wollem mit nachuollgen an
 talephe den sun lephone renefeum vnd
 Josue den sun Jun. die haben erfult
 inen willem vnd zornig war der
 herre wider yel vnd vmbfirt yn durt
 die roust yel fur alle land pr vrent
 ward alle gepurd die gethan hent vbl
 yn seuen angesucht vnd wir war
 sprach Er. Ic seit auff gestanden fur
 eue vater yn wastrung yn manig
 der menschen sund das ic merz den
 zorn des herren wider yel vnd
 wolt ic yn mit nachuollgen so ver
 latt er das volck yn der roust vnd
 pr werdt vrsach des todz aller mensche
 vnd se yngen naber vnd sprachenn
 pherug der schaff machenn wir vnd
 stall dem vich vnd vnserenn konnen
 hervorn stett. Aber wir selb ge vapper
 vnd gekunt vurn zu dem streit vor
 den konnden yel alle land pr vnt
 so ein furen vnt stett vnt konnd
 vnd vbar wir ge habenn mugen die
 pelerben yn den gemaintenn stetten
 durch die hant der roonenden wir
 werden mit widerkeren yn vnser
 herre. pr die konnd yel besetzen
 erd hoch gethem naber enhalb des jor
 danns. Dann wir haben ver vns
 leb yn seuer play yem. Frient yn
 sprach moyses. Ist das ic thut das ic
 sprech so rait er auß. Bett vn firt
 zu dem streit per dem herren vnd er
 verlicher gerappenn man. Bee vber
 jordan so lant pr der herre vlet
 sein vmd vnd in werd vntergerossen
 alle erd dann so seit ic vntullou per
 gott vnd per yel vnd peballt die
 gegenit durt wolt per dem herren
Ist aber das ic mit thut das ic sprech
 ist nyemanit zwenglich dann das ic
 sandt in gott yn roust furbar das eue
 sundt eue pergerist. Darumb pauit

da von sy auß gynge vnd kamen in
 sepina vnd von sepina purg seten sy
 yn rephaim außgynge von rephaim kame
 sy yn thecullatha da von sy fien vnd
 seten purg yn den perg sepher. **Auf**
 gynge von dem perg sepher kamen sy
 yn Arada da von sy fien vnd seten
 purg in macedoth. **Vnd** gesaen von ma
 cedoth kamen sy inbaath von baath ha
 ben sy purg geset inbaath da von sye
 außgynge vnd seten geuel in me
 thea vnd von metha haben sy purg
 geset in besinoma. **Besinoma** von bes
 inoma kamen sy in moseroth vnd von
 moseroth haben sy purg geset in ba
 nehabaim. **Aufgynge** von banhabaim
 kamen sy yn den perg. **Kalaad** da von
 sy außgynge vnd seten purg in
 leibetha vnd von leibetha kamen sy
 yn inebona. **Aufgynge** von ebona
 sy purg seten sy yn Drongaber da vo
 gesaen kamen sy yn die wüst. **Doni**
 der ist **Ades** vnd außgynge von Cu
 des purg seten sy auß den perg hor
 haissen den kerem vnd da ist er
 tott von dem vl lar. **Der außgynge** der
 kerem ist auß egypto am fünfftem
 monat. **Am ersten tag** des monats
 da er war der lar. **12 vnd 13 vnd**
Chanaane der künig. **Ades** der wott
 yn mittag yn der erd chanaan der hort
 dar ist künig war vnd gesaen von
 dem perg hor purg geset haben sy
 in salmana da von sy außgynge yn
 karmel in phimon vnd gesaen von pho
 non purg haben sy geset in oboth.
Vnd von oboth kamen sy in reabaim
 die ist an den enden der moabiten
 vnd gesaen von reabaim seten sy ge
 heuel yn der berg. **Da von** sy auß
 gynge vnd seten purg in Amion yn
 blathaim vnd außgynge von Amio
 blathaim kamen sy zu den pergenn
 abaim gegen nabo. **Vnd** gesaen von
 den pergenn abaim gynge sy yn die
 wüst moab auß den jordan gegen se
 raho vnd da haben sy purg geset
 von sephaimon purg zu sephaim vnd den
 enden sephaimon da heredi hatt

der her zu moab. **Se** peult den sydon
 ist vnd sprach zu ym. **Wann** er vber
 get den jordan emgind yn die erd
 chanaan so her streut all wann daz
 der selben geuelit zerprucht er. **Hu**
 vnd seult die mendeit. **Vnd** auch alle
 hohe gepan die wüst vnd sein kaim
 die erd vnd all wonemdt. **Da** im
 wann ich hab euch sy geben zu pest
 ung. **Die** solt er euch tailem mit lor
 den merem gebi dar prantest vnd
 den merem dar emst verlaten
 als dar lor geuelit also verze geben
 die beschaftt. **Vn** durch die gestalt
 die pestung geben ist aber das er mit
 töten wölt die wöter der erd die
 verlaten sind so werden sy euch
 geuelit sam die hegel yn den augen
Vnd spiez yn den seitem yn werden
 euch vnder sein yn der erd eue wonen
 vnd wir ich vnnu thun gedacht
 dar thund sy euch. **Su** **von** **cap**

O credt hat der her zu moab. **Se**
 peult den sydon ist
 vnd sprach zu ym wan
 ne emgind wird die erd chanaan
Vnd sy zu leb euch mit lor geuelit an
 den enden hatt sy endt dar mittags
 taill hebt an yn der wüst sy die ist
 per. **Doni** vnd hatt endt gegen dem
 mittags allen gesaestem mer die
 vnd emgind die jag. **Doni** durch
 den außgynge des **Proptione** also
 dar es ist yn semann yn raub purg
 zu mittag an **Ades** barue da von auß
 gend die nachgynge dem zu dem
 dorff mit nam adar vnd rauben purg
 zu semona. **Vnd** gett sephaim die
 endt semona purg zu dem. **Hor** ante
 sypti vnd der grossen mer gestat
 vnt geemdt vnd dar emdt. **Da** der
 hebt an yn dem grossen mer yn mu
 desselben endt vnt beslossenem. **Auch**
 zu dem endt zu mittags von dem
 grossen mer die emdt an heben vnd
 rauben purg zu dem höchsten perg
 da von sy künig in Amion. **Die** zu den
 enden sedada vnd die nabenit emdt

wie die stadt
 die stadt
 vnt

xv: Zu sephrona und dar dorff hemun
 daz end werden gem dem taul Aquilon
 vil der werden geseit in endt gegen
 dem endt Orient von dem dorff liena
 xv: Zu sephrona von sephrona yend ab
 ein endt xv: in reblan gegen dem
 praim daphin davon kamen sy yege
 Orient zu dem mer tenereth in wunde
 xv: zu dem jordan und zu dem leim
 mit dem aller süsten mer ruer be
 stlossen. Dose Erd werd ic habenn
 durch vrendt stribum vni moyses
 gepott den fonden isel sprachen mit dar
 vurt dze erd dze ic beflut mit lör
 und dze geben werden hie der her
 ic geschlachten und einem halbe
 geschlachten daz geschlachten Kibem
 durch sein gesind und daz ge schlacht
 der find. Bald nach ic find und zult
 und daz halb geschlachten der fonde
 manassern daz ist ij. und em halbe
 geschlachten dze haben genomen vren
 taul einhalb. Jordans gegen Jericho gem
 dem endt Orient und der sprach
 zu moysi. Das sind dze namen d' man
 dze eult dze erd talem. Eleazar der
 priester und Josue der sun Nun und
 all firsien von verliedem geschlachten
 der sind dze namen von dem geschlachten
 Juda. Joseph der sun sephone von dem
 geschlachten fonde. Samuel d' sun
 Amud von dem geschlachten veniamin
 belad der sun thalesem von dem ge
 schlachten der find dani. Hutter der
 sun leyle. der fonde Joseph von dem
 geschlachten manasse hamel der sun se
 phod von dem geschlachten Ephraim
 Hamael der sun sebam von dem ge
 schlachten Zabulon. belzaphann der
 sun pharath. von dem geschlachten isach
 ar der herzog phatell der sun oram
 von dem geschlachten neftalim phe
 duell der sun Amud. Das sind den ge
 potten hat der herr. dar sy tulten dze
 erd thamaam den fonden isabel.

Daz was vix v. cap.
 auch der herr hat geredt
 zu moysi in den veldern
 moab auß dem jordan.

wie die leuten waren sein und wo die
 fließen und von den die nennen daz

gegen iericho. Geheut den fonden
 isel daz sy geben den leuten von vren
 lebenn stet zu woenen und ic stat recht
 stribum daz sy in den verleren pe
 lebenn und dze stat recht haben in den
 viesen und nem dze von den mauen
 der stet aufwendig stribum taupet
 tent der wren rindem gemm orient
 werd ij. tausent eln und gegen mit
 tag auch desylethem ij. tausent. Auch
 zu dem mer dar stet gem dandem
 vurt dze selb muß und dze plag. Ten
 temio wirt mit dem selbenn end auf
 gem und dze stet werden in der mit
 und Suburbana daz sind der stet zu
 gehörm aufwendig. Auch von den
 verleren dze ic gebenn wertz den
 leuten der werden vj. geschlachten im
 hilf der fliehenden dar dar en flie
 hem dze dar plutt vergessenn haben
 an dze andern xij. verleren daz ist
 mit von xlvij. verleren mit vrendt
 gehörm. Auch dze selben stet dze ge
 ben werden von der besatzung von
 den dze mer haben. werd mer abge
 nommen und dze in vnder habenn
 in vnder. Auch geben den leuten nach
 der mass vix erbe. Der herr sprach
 zu moysi. Sag den fonden isel und
 sprach zu vni vren vberghangem
 seit den jordan in dze erd thamaam
 so bestalt welsch stet sein sullen in
 hilf der fliehenden dze mit vollen
 haben vergessenn dar plutt. Dann dar
 em fluch der fluchung der seunt der
 ge tötem matz dann in v mit getone
 als lamm xv: ex steer. in dem angedacht
 der menig und sein sath werd ic ge
 tult. Aber auch voh den stet dze
 zu der hilf der fliehenden gestan
 den werden sullen daz sein einhalb
 Jordans. und dzer in dem lannot th
 naan gleich den fonden isel und den
 pilgram und fremden daz zu in fluch
 der mit vollen mit. Ist dar veniant
 mit oßen stibum und der geschlag
 ser todler vurt stibum der tod stibum
 von ex sterb. Ist dar ex mit vren stam
 voreff und ic der voreff vider ge

Numery van samling der heeren die ons redde
in seuen geslachten hant sol

Er werd desleiden gepenunt ver
dacht er von am schuld erwint holt
Er wort gerodden mit dem plutt der
slabers der nachst der getotten der
töt den todslabers alle pald vnd er
pgeriff so schuld vnt dar durch
werd er mit menichschon lachd
oder weess vn eitvaz durch hant od
so er war sein vmdit vnd vn mit der
hant schuld vnd er sterb. Er wort schuld
des todslabers. Er freunt der
getotten als pald er vn vmd so tot vn
Vnd si dar er von geschicht vnd an
hant oder herd vnd vmdit schuld der
arins thu. Vnd dar per dem horende
volth werd bewissen vnd knisthem
dem slabers vnd dem freunt der slay
der plutt werd genertit oder geoffert
so wort gelost der vnschuldich von
der hant der krichers. Vnd werd vmd
gesuett mit vntail zu der stat vnd
er geslohen war vnder peleid da
so lant puz gesterb der grol priester
der gesalt ist mit off. Ist dar der slab
auf den enden der stett. Dve den ellende
vnd zu gesant wort begriffen vnd
geschlagen von dem der verher ist der
plutt er wort an schuld der im tot
Vann er solt der schuldich puz kude
tod der bishoffs vn der stat vromen
oder siken. Vann aber er gesterb so
thum vnder der todslachich vnser
erd. Dve werden erint vnd gesek
allen erint vromen ein mansch
iger werd gepenunt vnter den
kungen zu erwint keutlich werd
faverer getott. Nicht nemt gelt von
van der schuldich ist der plutt alle
pald solt er sterben. Dve elleniden vn
schuldich vn faverer werd mure
v vor dem tod des bishoffs vnder lo
men vn le stett dar mit v markit
dve erd eue vromen die mit dem
plutt der vnschuldich gemacht wort
hoch. Anders mag so geraynt wer
den. Damm mit der plutt der vossen
hant dar plutt vnd lallid wort geraynt
nicht eue besurung mit vromen per
euch. Vann fuk bar uch p m der heer

der vromen vnter den kinde isel
gongen. *Das xxxv*
auch dve *Capittel*
fürstenn der gesind zu
land dve sin macher dve
sin manage von dem geslachten Joseph
Vnd so haben ge redt mori per den
fürstenn isel vnd sprachenn die vnt
seren herren hatt gepotten der heer
dar du dve erd mit loz tailst den kin
den isel. Vnd dar du den tochteren sal
phad vnters bruders hebst dar recht
heb der vaters ob dve erwint anderin
geslachten menschen so zu weib ne
men so gert le besurung. Vnd wort
pracht zu erin. Andersin geslachten
vnd wort von vntseren heb hem vn
derit oder wort also dar. *Vann*
Jubilee ist dar fünfzigst jar der ab
lassung kumpt werden dann ge
schannit dve tailung der loz vnd
dover heb gee zu dem andern mor
sen antvurt vnd dar gepott d her
vnd sprach verht dar geslachten der
kinde Joseph heren vnd dar gesat
vber dve tochteren salphad ist von de
herren kint. Ich so herlyen wenn
so wollen doch allan den mesche
v geslachten dar mit vntschit werd
dar heb isel von erin geslachten vn
dar. Andersin geslachten fuk bar all
man sullen fuk weib von vre kint
Vnd alle weib nemen man von dem
saben geslachten dar dve lebshafft
bleib vn den haushesindem dar mit
zu amen werden gemischt dve
geslachten alle so von dem herren
gestanden sind. Vnd dve tochter
teien alle vn vor gepotten vn per
sleffen mala vnd terja eglav metha
vnt loa den sin vor vnter von dem
geslachten manasse der war sin Joseph
Vnd dve besurung dve im vor zu
gegeben pe leb vn dem geslachten
vnd haushesind vre vnters. *Das*
sind dve gepott vnd vntail dve gepo
ten hant der heer durch dve hant mor
si zu den kinde isel vn de velden moab
auff dem jordan geyt seicho. *Explicit* *Num.*

Ive hebt sich an. Das
Evangelium matthi. Das erst
Capitel

Iber generatione
Ihesu cristi filii dauid
filii abraham. Das
ist das buch des ge
schlachten Ihesu cristi
dauidis kind abrahams sun. Abrahams
gepar isac. Isac ge par iacob. Iacob
ge par iudam und sein prudek iudas
ge par phares und sara von isamar.
Phares ge par esaiam. Esaiam ge par ara.
Ara ge par aminadab. Aminadab
ge par salomon. Salomon ge par booz vo
rath. Booz ge par oberth von ruth.
Oberth ge par desse. Desse ge par den
kunig dauid. Dauid der kunig ge par
salomonez vor der vrie war. Salomon
der ge par roboam. Roboam der ge par
abram. Abram ge par ara. Ara der
ge par ioseph. Ioseph ge par iosa.
Iosa ge par iostab. Iostab der ge par
ioathu. Ioathu ge par arham. Arham
ge par exethiam. Exethiam ge par ma
nasses. Manasses ge par amnon. Am
non ge par iostab. Iostab der ge par
iethomah und sein bruder von der sterte
babilonis und nach vorte babilonis
iethomah ge par salathiel. Salathiel
ge par zorobabel. Zorobabel ge par
abud. Abud ge par eliabim. Eliabim
ge par azor. Azor ge par iadorth. Iadorth
ge par arhim. Arhim ge par eloud.
Eloud ge par eleazar. Eleazar ge par
mathan. Mathan ge par iacob. Iacob
ge par ioseph. Ioseph ge par marie man von der ge
poren ist Ihesus der do harsset cristus
und darumb alle geschlachten von ab
raham pruz zu dauid zom geslachten
und von dauid pruz zu dem veret ba
bilonis pruz zu xpm vnm geslachten.
Aber cristi geslachten was also do
vnm fram samid maria wardt ge
mabelt ioseph ee. das so zu samen ka
men do wardt so framly vnm leib
und war das vom heiligen geist
Joann ioseph le man gueter von rehtu
was do vult cristus so taugentlichen
lassen vngemachly do er also gedacht

do cristus am der enst in dem schlaf
und sprach zu ym ioseph dauides kind
Nun furcht dir mit maria zu neme
zu einer thonen vram das vnt
das ist von dem heiligen geist. Das
ist gepen einen sun der soll harsset
Ihesus und soll harsen sein vult von
vren sunden. Das ist als ge stehen das
dve versagung erfullt werd das
der herr ge sprochen hatt durch den
propheten. Vnm war er
harsen doe vnt haben vnt vren
leib vnt gepen einen sun vnt vnt
ge harsen sein nam. Ehanuel das
gesprochen ist. Gott mit vnt. und
also ioseph aluff stend von dem schlaf
telt als vnt der engel der herren
gepott. und nam sein thonen und
be namt le nicht. Ioseph ge par vren
erstgebornen sun und hies sein nam
Ihesum.

Das ander Capitel
Ihesus wardt geporen zu
bethlehem iuda vnt den ta
gen des kunige herodes.
Vnm war da kamen dve
kunig von aussen. der sun yer
herosolima stehendt vnt der ku
nig der juden der do geporen ist vnt
vnt haben gesehen seinen stam zu
herent und sein lamen vnt vnt
haben vnt an ku penem. Aber der ku
nig herodes. das horent wardt ynt
reut und das ynt helm mit ynt
war sament all priester der sun
und schreiber der volche und er vnt
von vnt. Ioseph ge poren vnt
und dve sprachem zu ynt zu beth
lehem iuda. vnt also durch den
propheten gestanden ist und zu beth
lehem des lamen iuda. ynt mit
ten vnt dve vnt vnt den sun
steten iuda. vnt von die lamen
ein lamen der rehten soll vnt vnt
ynt. Do herodes das vnt do liden
dve kunig wider zu ynt vnt
so flesst vnt vnt lamen des
vnt das so den stam hienten
und samt so zu bethlehem und sprach
zu ynt. furt ynt und fragt flesst

vn dñe pñs. **N**ach mir ytem sterckber
kämpfflich der gesturck uth nicht wir
dich zu tragen. **V**m **er** roiet euch
tauffen in heilighen geist vnd fere
der vorntschafft vnserer hant
vnd vñ hantigen sem hoff stat **vn**
wirkt samen den reut vnseren
stätt. **A**ber dar von roiet er prene
vn vnserlichem fere. **D**o thant
ihus von **Galilea** vn den Jordan zu
Johannem dar er getauft wurd von
vñ. **A**ber Johannes roiet er vñ
rechtend uth soll von dir getauft
werden vnd du thant zu mir. **D**er
antwortet in aber **ihus** vnd **er** sprach
vñ hant sem nñ vnser getuht
also erfüllen alle gerechtigkeit do
vñ hant in sem sñnt Johann. **D**o
ihus getauft ward do gung zu
hant aus dem reut vñ sie in
wurden dñe hant auff gethan vñ
er sah den heiligen geist her nider
vñ als i. tauben vn thomen auff
sich sieh ein strom von hant sprachet
vñ. **D**er ist niem lieber sñ vn dem
ich mir gehalten han. **Dar in apul**

Do ward ihesus gefurt
von dem geist vn dñe wust
dar er do an vñcht wurd
von dem teuff. **V**n do
er geuast hett vñ tag **vñ** xl nacht
dar nach hungeret vñ **vñ** der ver
sucher gung zu vñ vñ sprach zu
vñ. **P**istu der gotes sñnt so spruch
dar dñe stam zu pñnt vñ. **D**er
Antwortet in ihus vñ sprach vñ
vñ er ist gesturck dar der nicht
allam leb der pñnt. **S**inder er nñ
verklischen wort dar da thant vñ de
mundt gotes do nam vn dñe teuffel
mit in vn dñe heiligen stat **vñ**
sant hant dñe hant der tempel vn
sprach zu vñ. **P**istu der gotes sñnt so
sa dich her vñ. **D**o er sa ge
sturck **er** hant dich sñnt engel
pñnt dñe tragen dich auff vñ
hant dar du dñe sñnt uth lat
dñest an dem stam do sprach zu vñ
ihus in der stund **er** ist gesturck

du vñcht mit dñen herren vñ
dñem got. **D**er teuffel nam aber
zu vñ vñ such vn auff eren hohen
pñnt vñ dñe dñe **er** alle dñe
hant vn sprach zu vñ. **D**ieses alles
gib dich ob du nñcht vñcht vñ
pñnt nñcht an. **D**o sprach ihesus zu
vñ. **D**o er hant **Sathanas**. **D**o er ist
ge sturck den herren dñen got
sant an pñnt vñ vn allam dñe
do verließ vn der **teuffel** vñ gung
dñe engel zu vñ. **D**o aber ihus vñ
nam dar Johannes geuangen vñ
entwurt er vñ. **Galilea** vñ dñe
dñe stat nazareth vñ kam vn reuett
zu **Capernaum** in **Galilea** vn den lan
den **Galilea** vñ dñe **er** nñcht
er vñ der mer vñber den Jordan
galilee der hardlichem dñe dar vñcht
dar do ging vn der vñcht sah ein gñ
ses lñcht vñ den sñnt vñ dñe
lñcht stant in ein lñcht auff ge
gung. **D**ar nach begündt ihesus
pñnt vñ sprachet lñcht euch lñcht
lñcht sñnt vn empacht pñnt vñ
eñt mñnt. **D**o er eñt nñcht
dar gotes **reich** do ihesus gung pñnt
den mer **Galilea** do sah er vñ
pñnt **Simonem** der do hant pñnt
vñ **Andream** sñnt pñnt vñ
dñe lñcht vn dar mer vñnt pñnt
vñ dñe **ihesus** sprach zu vñ
er hant nach mir. **er** mach euch
vñcht der menschen. **D**o zehant
lñcht so dñe her vñ vñnt in
nach vñ gung für pñnt. **vñ** sah in
Anders pñnt **Jacobum** **Sebede** sñnt
vñ **Johannes** sñnt pñnt in dem
stñnt pñnt **Sebede** vñnt vñnt
de vñ her vñnt vn vñ zehant
lñcht so dñe her vñ den vñnt vñ
vñnt vn nach **vñ** **ihesus** gñ
vñnt vn dem lande **Galilea** lñcht
vñnt den stñnt pñnt dar lñcht
der gotes **reich**. **vñ** hant nñcht
alle lñcht vñ frant hant vn dem
vñcht vñ sem lñcht fñnt vn dar
gung **Andream** vn pñnt vn
zu alle dñe pñnt vñnt mit

Reiches auch eiger mach es auß vn
 reiff er von die wann er ist die nutz
 der dener dervn gelider ver derb dann
 der ganzz leichnam gelassen werd
 vn dar fesseln vn ob dich dem gerecht
 te handit. Eger stneid so ab vn wuf
 so von die wann er ist die nutz dar
 lant dener gelider ver derb dann
 dar dem ganzz leichnam gee vn die
 pem. Es ist aber gesprochem vwer ser
 thorn vldit außgenommen der ceptel
 ung der macht so vnkusthem fond
 der die verlassenn also nu der ee. mo
 nett der pracht die ee. Aber habt ve
 rchoert. **W**urmb. Es ist gesprochem
 du sollt mit manard swern du sollt
 aber lasten dem herren den abd. Ich
 sag aber euch nicht zemall swern
 weder per dem herren. **D**ann er der
 thron von ist noch per der. **E**dem
 wann er d. stam. **S**erner fuz ist noch
 per der statt Jerosolima. **W**ann so
 ist die statt der grossen kunig. **N**och
 per derne haupt swer. **K**ann du macht
 nicht ein baz hemachern werf od
 swarz. **A**ber eck red soll sem. Es ist nutz
 nicht war darüber. **O**berflussulicher
 ist dar ist von dem porren. **I**ch hab ge
 hort dar gesprochem ist. **A**ug fur dar
 aug. **Z**und flic den kaidt lich sag ab
 euch nicht zu vorder strecken dem po
 ren. **H**inder ob dich etwer slecht
 an dar verbit voring peunt om auch
 dar. **H**inder vnd dem der mit die
 vor dem verbit verbiten vill vn auff
 beken dener vortz lant vn auch den
 mant. **V**nd vwer dich nott tausent
 stant. **E**ee mit dem andern. **I**man
Aber von die put dem gib vnd der
 von die entlehen vill du von ver
 vrennt dich nicht. **I**ch hab gehort
 dar gesprochem ist. **D**u vordest lieb
 haben dener nachstun vnd vn baz
 haben dener vord. **I**ch sag aber
 euch habi lieb eir vord.

Expositio (iman) (math).

wie man den feind des kaisers
 in der gegend vord. **E**ee mit dem
 vnd vwer dich nott tausent
 stant. **E**ee mit dem andern. **I**man



Da hebt sich an das buch deuteronomi 9
 Das erst capittel.



Die da geredt hatt moyses zu allem isrl
 vber den Jordan vn den veldenn der
 rouffung gegen dem koten mer zwische
 libanun vnd tophel vn labanun vnd
 aseroth do enwar vill golder ist. **V**
 tal von oreb durch den roet der per
 hes sere vnz porz. **A**der barue in den
 el. **V**nd dem. **M**onade an dem
 tag der monade. **M**oyses redt zu den
 kunden isrl. **A**lles dar in vnde herre
 bett gepotem so dar er vn das sagte
Darum do er gepotem. **E**er den
 nix der amozem der do vront zu
 f. **S**chon vnd off den kunig. **K**asim der
 do vront zu aseroth vnd edan yn der

erden moab und moyses hieß an zu pe-
rücken die ee und zu sprechem von
der herre gott hatt vns zu geredt zu
dies sprechemdt. Benutzen soll euch
dies lauff dem berg seht gehehen
dammert und widerkehrt zu den ber-
gen der Amoreen und zu andern
sein der veldes die vñ haben sind vñ
bergen vñ zu den hinern steten
gehen mit und per dem vfar der
inert die erden d' thanaueer von der
libanusem perges von vor zu dem
grossen raker tuffaten. **H**abt sich
er auch hab ich so gegeben ziehet ein
vñ besetzt so über die gesproden hatt
der herre ewern vätern. **A**braham
und Jacob so das er vñ die gub vñ vñ
samen nach ihm und ich sagt euch vñ
den selben zeiten. Ich mach mit auff
gehalltem euch. **V**om vñ her gott
hatt euch gemeret vñ seht heut als
die stern des himels vñ mer vom
dies stern. **H**ott herre vñ vñ zu
geb zu der zall vill tausent und gese-
gem euch als er hatt gesproden all
nach ich mit euer gestalt getragen
und die puz vñ den weeren gebt
vns euch weis man und geleit und
der mit wolendt seht verlicht vñ
ewern gestalt nach so das ich seht euch
mit fügen. **D**o antwortet er mir ein
quitt dñch ist das. das du mach wild
und nam auf ewern gestalt nach weis
man vñ edel. **U**nd seht die zu fügen
Laurentz hunderter vñ fünfzig
und zehender die euch leiten verlicht
ee dñch vñ gepott vñ und sprach bö-
ren so und vñ recht ist das recht
so seht ein purger oder ein palgram
haben vñ schand soll an den pñnem
sein. **A**ls solt die bören den vñnem
als den grossen noch soll euch farn
pñn. **I**ngelamer sein vñ die am
harm gottes ist das gericht und ist das
euch ich sinder vñ gestehen das
pñnt zu mir. **U**nd ich will das bören
vñ vñ gepott ich alles das. das seht
thun. **A**ber fürpaz zeucht vñ wo dñch
vñ zügen durch ein grosse vñchliche

rüstung die ir habt gegeben durch
den weh der perge der Amoreen als
vñ gepottet hett vñ herre gott vñ
do vñ kamen in **A**derbarue do sich
ich zu euch kinnen seht zu dem berg
der Amoreen den auch euer herre gott
will geben. **E**uch die erd die dem
herre gott die gibt und stet auff und
besetze als vñ herre gott hatt gese-
roden zu den vätern. **N**ut vñch
dñch und vñ vñch. **V**ñ ich
all zu mir und sprach. **H**em vñ
man die do besetzt die erd und die
vñ wider pñschett durch vñch
vñch vñch auff sullen steyen und
zu vñch stey ziehen. **U**nd do mir
die erd geuelt do sammt ich auf euch
vñ man pñch auf vñch
und do die vñch vñch und auff
sagen vñ die perge do kinnen seht
vñ zu dem tall der weintauben
und pñch die erd. **U**nd namen
von vñch so das seht vñch
vñch vñch und sprach vñch zu
vñch und sprach. **H**ut ist die erd
die vñch herre gott vñch vñch
und vñch mit auff ziehen. **U**nd
vñch vñch zu der red ewer
herre gott. **A**ußerdem vñch vñch
gezeiten oder sprach. **D**er herre hat
vñch vñch dñch hatt er vñch
von der **E**gyptischen erden. **H**o das
er vñch vñch die hant der Amore
und vñch vñch vñch vñch
die pñch habern vñch herre
sprechen gross meint ist do und
sein an der mazz vñch lein
gros stey und gemauert vñch an den
hymel die vñch. **M**ach hab vñch do
gehehen und ich sagt euch. **N**ut vñch
teht euch noch so stey mit fügen
gott her der euer fügen ist vñch
ten vor euch alle er vñch
herbann vñch vñch vñch
vñch vñch vñch vñch
gehehen vñch hatt dñch dem her
gott als ein mensch pñnt zu tragen
flamer sinder vñch allen dem vñch
durch den du pñnt genamdent pñnt

Aber in **De**re woumen vor die hore
 dise vernunftigen vnd treiben vnd
 woumen do die hore. **E**war als do
 tet ihel in den erden seher besetzung
 die in gab vnter her. **A**uff stund
 wir darumb so das wir zugen vber
 die pich zared vnd komen zu vnter ab.
Aber die zeit was do wir wandern
 von **A**desbaue vnter zu dem vnter
 zu der pich zared. **W**ar was
 vnter vnter ward all he perung
 der streitenden leut auf den pich
 als vnter her. hatt he jorden der hatt
 was wider so so das so veruymen
 auf der mit der pich. **P**arnach
 aber so die streit. all vor vnter do
 redt vnter her zu mir streitend.
 du wirst heit durch zehen die heit
 moab die statt die do hasset. **A**r. vnter
 wirst zu zehen in die deffer d'vnter.
Amon. **H**itt dich das du ist streitend
 wider so noch pe weg dich zu streitend
 wann ist die mit von der erden
 der kunden. **A**mon. **W**ann den kunden
 dem loth hab ich so gegeben zu pe
 sierung die erd der heime ist so ver
 weinet vnd in he enten haben ge
 wonet heimen die do Amonten
 nemmen. **E**omyn grosser volck vnd
 vill vnd lamm. **L**enn. **V**nd Enathym
 die der her hatt vernunft von pe
 angesicht vnd so woumenhaftig ge
 macht die sun. **E**war. die do woumen
 zu seye vernunft do die her vnter in
 haben in erd do so besetzen vnter in
 dise gegenwurtig. **V**nter die Enath
 die do woumen zu **A**sserim vnter
 vnter zu **E**war. die stlichen auf die
Apadonem vnd zugen auf vnter
 padonia vnd vernunft so in woumen
 firt so. do sprach der her zu mir
 stien auff vnd zehen vber die pich.
Aruon. **S**ich gegeben hab ich in der
 hemid. **H**eon den kung von esbon
 den Amonten vnd sein erd heb an
 zu pestern vnd heb wider in vnter
 streit. heit heb ich an zu sein den er
 stichfall vnd dem vorst in dar volck
 die do woumen vnter allem kunnell.

Eso wenn so hore den namen das
 so sich vordern vnd nach dem vnter
 dek gepereiden die beritter vnter
 mit vnter werden so beritter
 vnter. **A**dennoch zu **H**eon den
 kung von esbon in seide worte
 streitend durch den kunnell. **A**voll
 wir zehen an offenkundig straf gen
 wir. **A**lt voll vnter vnter vnter
 zu der vnter hamme noch zu der
 kunnell. **H**eon verlauff vnter vnter
 lund das wir kunnell vnter vnter
 gib vnter vnter kunnell vnter. **A**lt
 lund ist das du vnter gibst die durch
 zugen alle gethan haben die kunnell.
Ewar die do woumen zu seye vnter
 moabem die do woumen zu ar
 vnter vnter kunnell zu dem jordan
 in zehen in die erd die vnter vnter
 hergott hatt gegeben vnter er vnter
 vnter mit geben durch zu zehen der
 kunnell. **H**eon von esbon wann ver
 heit hett vnter her sein kunnell vnter
 heit geuelt sein kunnell so das ek in
 hab in dem kunnell als du veruont
 sticht vnter vnter her sprach zu mir
Hier ist hab an gegeben zu geben
 die **H**eon vnter sein erd heb an zu pe
 sierung in auf kunnell. **H**eon vnter er
 heit mit all seinem volck zu streit
 kunnell. **E**war vnter hergott
 gab in vnter vnter stlichen in mit
 seyen sinen vnter mit allem seinem
 volck vnter all sein stett in den selben.
 kunnell vnter vnter vnter verberiten
 in woumen man vnter kunnell vnter
 kunnell. **V**nd lieffen dar in mit
 an das vnter das kunnell ward den
 kunnell. **V**nter die stlichung d'
 stett die wir vnter von **A**ruon d'
 kunnell die do ist auff dem vnter
Aruon das in dem kunnell ist gestiet
 vnter vnter zu **A**laad vnter kunnell
 noch kunnell stett die vnter kunnell in
 pflucht vnter her hab so vnter all
 in die erd der kunnell. **A**mon zu der
 kunnell wir mit in zu alle dem das
 do leit vnter die pich **J**eboth in steten

und pergem in zu allen enden von
dem vns vor pott vns herren gott
Did also **Das in capitell**
fett vor vns wider in
zügen auf durch den reu
kasan vns zoch der
kuning on von basan entgegen mit
allem seine volck wider vns kisten
tem zu **Edav** und der here pott
zu mir mit vorditt in roam vnder
hant hab ich in gegeben mit alle
seuere volck und seuer tuden on
thun soltu in als du hast gethan **Deon**
dem kunig der amorren der dorvott
zu gebon **Kun** gab darumb vns
herren hant auch on vns hant den
kuning on von **Kasan** und all sein
volck und wir schlugen sy vns vor
on die verderblich und vns vns
all sein stett zu vns herren kisten
vns die vns enpflich. **lv** stett alles
reich **Argon** der künigreich on zu
Kasan **All** stett waren gemauert gar
mit hohen muren und mit pforte
und mit turen an zall vns on vns
vermachten so als wir herren gethan
Deon dem kunig von gebon on ver
derbten all stett man vns frawen
on vns **das** vns und den künig
der stett nam vns und vns namen
on den selben zerten vns leut von
zwar künig handten der amorren
dye do vns vns den jordan von
der pott **Arion** vns vor zu dem
peru **herren** den dye **Arion** neme
Kason und dye **Amorren** **Kan**
All stett dye do geschiet sind on d'
ebnig on all dye erden **Kalaad**
und **Kasan** vns vor zu selba und
Edav dye stett der künig on der künig
von **Kasan** was vns peloben
von der heiligen geistlichen on sein
seuere pett auch man dar do ist
zu kaba der künig **Arion** habet
vns darvnt in dye leut und
in vns die prant nach der mas con
davone menslich hant **in** dye erden
beszen vor on den selben zerten
von **Arion** dye do ist auff dem vns

der pott **Arion** vns vor auf der
kaba der pott **Kalaad** und der
selben künig stett hab ich gegeben
kiben und **Kad** **Aber** der künig
kalaad und alles der künig **Kasan**
der künig on hab ich gegeben den künig
geistlichen manasse alles reich **Argon**
on alles der künig **Kasan** nam ma
der heiligen erden **Kan** der künig manasse
hant beszen alle reich **Argon** vns
vor zu den künig **Keson** on ma
kaba on nam nach sehem namen
Kason anothian der künig dorvott
vns vor on den heiligen tag **und**
nach hab ich gegeben den pott kalaad
von den geistlichen kiben on hab
Kad dye erden **Kalaad** vns vor zu d'
pott **Arion** den pott hab vns sein
vns blenden künig vns vor zu der
pott **gebort** der do ist ein künig der
künig **Arion** **und** dye ebung d'
vns vns on dem jordan und
dye künig **Keson** vns vor zu den
inex d' vns vns dar vns salen ist
an den oder vns gründ der pott
vns gegen der sunne auff vns
und eich ge pott vns den selben
zeiten sprechend **Kun** herren vns auch
dye erden zu künig **herren** vor
zuecht eich vns den künig
vns all stett man an eich hant
an eich künig und an dar vns künig
vns vns dar vns vns künig
vns den steten sullen so pott
dye ich eich hab gegeben vns vor
Kun gibt vns herren eich vns
als er eich so hant gegeben on auch
so beszen dye erden dye er on
haben vns vns den jordan den vns
herren em vns vns sein beszen dy
ich eich hab gegeben **und** **josue** ge
pott ich on den selben zerten sprechend
den künig haben gesehen vns
vns herren hant ge thant dösen künig
genn **Alsd** thu er allen künig zu
den du zehen vns mit vns so
vns der herren eich gott vns vns
vor eich on vns herren hant ich
on dösen selben zerten sprechend

herz du hast angehabem devne knecht
zu zagen dem grof grof und dem
gar starcke hamit. **W**ann kunn ander
gott ist weder im himel noch auff d'
erden der do muo gethün devne
werdt und sich geseitnem devnisterdt
darumb zue ich und sehe duse gar
guete erd ober den jordan und den edln
perltz. **U**nd lybanische und der herr
kumt mit mir durch euch noch tim
hört mich. **H**under er sprach zu mir
genüß ser dir mit nichte mit red
fürpaf mit mir von dysem dmy steig
auff duse hohe der perge pafte und
derne augen für vmb gegen roesten
und gem noiben und gem. **H**uden vn
gem osten stich. **W**ann mit ziehem
wirstu ober dysem jordan. **H**under
gepelut Josue und krefftig vn vmd
stecht vnn. **W**ann er wiet vor sieche
dysem volck und wiet in tarlen duse
er duse du wirst sehem. **V**n wir pe
lerhem do vndem tall gegen dem
Tempel pberger. **D**az my capittel.

Und nun ist hor duse gepott
und duse gericht duse ist
dich lere so daz du lebst
duse selben thu du. **U**nd
ein nebennde besigstu duse erd duse
der herr gott ewig vaterin gelobt
euch wiet er so gebenn. **N**un leget
zu dem wort daz ich mit euch red
noch nemmet da von pehalltet duse
gepott euz her gottes. **D**use ich euch
gepott. **F**ur augen habenn ye sehen aller
daz der herr gethan hatt wider. **K**ee
pberger. **W**ere er zu prochem hatt all ser
unpeter auf eue mitt und er duse do
anhammgen. **G**ott vren herrem lebet
ye noch all vor vnd dysem gegenmütig
tag. **W**isset daz ich euch geseit hab
duse gepott. **U**nd all gerechtigkait als
mir gepoten hatt mein herr gott also
solte so thün vn der erden duse v'
werdent besiggen. **U**nd sullt so pehal
tem und er sullt werdtlich vram
daz ist eue verpalt. **U**nd eue vnuß
vor den leuten. **S**o daz so all höremdt
duse gepott sprechenn. **E**cht werse

wie moß die faher die er post gote
erzelt und leuet und gefalt in daz
zu halten

volck. **U**nd vnuß ein grof ge
stalt. **N**och far heftlich ist so grof
daz gott hab duse im bli naben als vn
ser herr per ist allem ewig gepett
trann volck. **G**estalt ist also erd
daz er hab erlich per tag vn rechte
richt. **U**nd alle eeliche recht duse ist
heut für setz vor ewig augen be
hüt darumb dich selb und dem selen
forquelllich daz du ist verneßet
der wort duse do gesehen haben der
ne augen. **U**nd mit sullem so arge
stmiten werden von dem dem herre
alle duse tag derne lebens lere soltu
so deine kumder. **U**nd devne emdt
den tag an dem du gestanden bist
vor dem herr gott. **H**oret vn den
tagen do der herr redt mit mir
kerhemdt. **H**am zu mir daz volck
so daz er hor meyn red und lern mich
vorhuten alle zeit. **D**use werlt er lebt
vn der erden und lern serne kumdt
und er gemyet zu den heuellen der
perge der do prant vntz an den himel
und auff vnn warm vnuß vn
volckem vn nebeln und vnnser her
redt zu euch auz der mitt des ferre
duse storn serue wort habet gehort.
Aber duse gestalt habet ir har nitt ge
sehem. **U**nd er zagt euch sem feid
lich gelubd und gepott euch daz ir
daz tett. **U**nd duse. **W**ort duse er
starkt an. **I**n stannen taffeln und
mir gepott er vn den selbem zeiten
so daz ich euch lernit duse eelichen ge
pott und gericht duse ir sullt thün vn
der erden duse ir sullt besiggen. **B**e
hütet. **D**arumb forquelllich eue selb
ir habet nitt gesehen sam geseitnis
vn dem tag da euch zu ge redt hatt
vnnser herr zu. **P**reb. **A**uf der mitt der
ferre daz ir lecht ist beruogen euch
knn gegaden geseitnis. **O**der ein man
uer pld. **O**der ermiss. **R**eide. **O**der aller
lar geseitnis. **D**use do sind auff der
erden od vnuß vnter dem himel der
gefugelt oder krierhemdt. **N**er duse sub
knen vn der erden der vnuß. **D**use do
roonem vnter der erden vn den

warren dar du nicht leibst auß hebst
 deine augen an den himel vn sehest
 die himmen vn den mon vnd allstern
 der himels vnd vn zweyent weyße
 wolken vnst anpettest vnd so sich holt
 erest die do hatt geythouffent dem her
 got zu dinst allenn geythouffent die
 vnter dem himel sind. **A**ber euch hatt
 genomen der her vnd hatt euch auß
 gefürt auß dem eyseren ofen der eyp
 ten so dar er hett ein erblich volck
 als er ist vn dem geythouffent tag
Und vorn ist der her gegen mir
 durch euer red vnd hatt gesworn so
 dar ich nit neth vber den jordan noch
 ein zeuch vn die gar gult erden nit
 werd ich ziehen vber den jordan **U**
 werd an über ziehen vnd werdet
 besizen die **S**esamen erden hüt dich
 das du erckenn nit vergessest des
 freud deines her gotes den er geythou
 hem hatt mit dir **U**nd machest ein
 geythouffent vn vren geythouffent d'
 lar die vnser her verpoten hatt
 vnn dem her got ein verkerender
 sein ist ein zorniger got **I**st du re
 san gepert **U**nd einm vnd werdet
 vnn vn der erden vnd betrogen
 euch machet ein was geythouffent voll
 pringent jores vor euren her got
 so dar re vn zu horn raiget zu gezei
 hen ruff ich an himel **U**nd erden
 endlich werd re verderben vor der
 erden die re überziehen mit den jordan
 werdet besizen **N**it werdet re lan
 ge zeit do vnn sein sinder vnsligen
 vnter euch der her vnd wert ruffent
 vn all herten vnd peleyben werden
 euren wenig vn den herten zu den euren
 süzen vnter der her **U**nd alldo wert
 be dreenen den goten die von mensche
 benden sind gemacht von holz vnd
 von stachen die mit seben noch horn
 noch eren noch treiben sollt re nit
 an petten **U**nd wenn du do suchst den
 her got so vnter vn vnter **I**st
 doch dar du nit hantre heuren suchst
 vn von hantre trüßall deyn sell vn
 wenn man dich peygeyßet alles dar

Du vor ist gesaget **A**ber vn den leyste
 zeiten wirstu k^uem zu demnem herren got
 vnd wirst h^oen sein st^um **W**ann em
 p^umbertiger got ist dem herren **N**ur rot
 er dich lass^uem noch allzumal v^ulgen
 noch ver^ust n^ut dem^u gelubs vn
 dem er ist **W**ann hat demnen v^uterem
Frag von den alten tagen die do sind
 he^uessen vor dir von dem tag an dem
 got geschaffen hat den menschen auff
 der erden von dem hohen himel vnt
 vor an sein hoch ob etz^u wenn gesche
 ist em s^umlich d^umlich oder ist ver^ubede
 bundt **H**o dar em volck h^oet die s^u
 der herren gottes redend^u auff der mit
 der fern^u als du geh^ort hast vnd ge
 h^ort **H**o got gemacht hat so dar er
 v^ul vnd h^u auff em ges^ulacht von
 der mit der h^uden mit v^ust^unt
 vn mit z^uth^uen **V**nd mit v^underem
 mit stre^uten vnd mit starck^uer hant
Vnd auffgerat^ute dem vnd v^ust^unt
 ges^unt nach alle dem dar v^und e^u
 gethan hat vnser herren got vn^ust^u
 tem dar er gesehen haben demne a^u
 so dar du w^ust **W**ann der herren der ist
 got vnd sein am^uder ist **W**ann d^u v^u
 von himel hat er gemacht dich h^o
 sein st^um so dar er dich k^uem vnd vn
 der erden hat er dich g^uzaget sein gar
 g^usses fern^u vnd hast geh^ort von v^u
 a^u d^u mit der fern^u **W**ann er hat
 lich gehabt dem v^uter vnd hat erwelt
 v^uen samen nach v^u vnd dich auf
 g^uss^u die v^ug^und vn^u fern^u g^uss
 k^uss^u auff **G**uttem so dar er v^u
 g^uss^u hab^uschafft vnd sterck^uer wenn
 du vn demnem em^u **V**nd f^u
 dich em vnd geb^u die k^u ep^uer bes^u
 ir erd als du st^uest vn dem g^u
 v^ust^utem tag **W**o darumb he^u
 vn bedenk^u dar vn demnem herren
Ho dar er der herren **G**ott vn dem hi
 mel vber^u vnd vn der erden v^u
 vn sein am^uder **S**er be^u sein g^u
 vnd sein p^uschafft die ist die g^u
 so dar die v^u vnd demnen k^u
 mach die **V**nd p^u vill zeit auf d^u
 erden die dem herren got die g^u

do sunderu moyses drey stett vber den
Jordan gegen dem ostlichen talle so
daz du yn fluchst der do mit vollenndet
der schlug sinnen nachstenn noch sem
vendet mit war herwesen so daz er amf
tats od' der amiderin zu einer diser stat
mocht enphliehen **Forer** yn der wilstug
dye do ist geschiffet yn der veldung erde
von den geschlechtern Ruben yn kamoth
yn dem lannot **Salad** dye do ist yn
dem gestlachut **Bad** vnd **golam** yn de
lannot **bason** dye da ist yn dem gestl
lachut **manasse** dar ist dye ee dye stur
gelegt hat **moyses** vor den kyndern
ysels vnd dar die getreuechuss vnd
die eelichen verht vnd auch dye ge
richt dye ex hatt gesprochenn zu den
kynderisels do sy aus trugen von
den **Egyptern** vber den Jordan yn
dem talle gegen dem tempel phetor yn
der erden **Heon** der künig der amor
reim der do wohnt zu Eschon den do
slug moyses vnd dye kynder vo ysel
dye außgerogenn waren von egypte
besassen sem erden **In** dye erde qv der
künig von bason **war** künig d'
amorreim dye do waren vber den
Jordan gegen der sunne aufganuth
von Aroer dye do geschiffet ist auff
dem vser der padt **Nelson** vntz vor
zu dem berg **Heon** der do ist zu hermo
alle ebunig vber Jordan gegen dem
osten talle vntz vor zu dem mer der
wüstung vnd zu den heuellem der
perist phasga **Das v. capittel**

Und moyses berufft all yreu
helim vnd sprach zu yn
hör isel dye elichen recht
vnd dye recht dye ich
heut ved yn euer ordenn lernett sye
vnd mit den werthen erfullen sye
vms her gott hatt geslayenn ge
ludo mit vns yn oreb **Nut** mit vnn
sem vaterim hatt ex frid angehaben
Sunder mit vms dye hve do zu ge
genwart sem vnd leben von ankut
zu **Antas** hatt er vns zu geprochen
auff dem peralt auß der milt des feuer
pnd ich was ein **Obner** vnd ex milt

zwischen gott vnd euch yn den selben
tagem so daz ich euch pottschafft serne
wort **Wann** he vordacht du feur vnd
stigt mit auff den peralt vnd ex sprach
Ich dem heu gott der dich gefurt hatt
auß der Egyptischen erden von dem
hauß der dinstes **Nut** saltu haben frid
gotter yn merner aufsicht **Nut** mach
die gewabue pild noch farnealay ge
leibniss aller der dye yn dem himl
sind vberich vnd dye yn der erden
vnterich vnd dye wonen yn den wa
ren vnter der erden **Nut** pett sy
an vnd mit **Ex** sy **Wann** ich pott der
her gott zornig gott der do ruchtet
dye sünd der vater yn dye sun yn
das dritt vnd yn das vierd geschlecht
den dye mit harem vnd thu parr
hermiltat yn vill tausent dye mit
lieb haben vnd behuten mern ge
pott **Nut** saltu nehmen den namen der
her gott heimlich vnd vnnütlich
wani mit pelerbet er vngewermt
der vber vnnütze dmit nemmen serne
namen **Behalt** den tag der feur yn
heilig yn alle gepotenn hatt dem her
gott **Hebe** tag saltu wurdhen vnd
thu alle derne werth der vij ist d'
tag der feur dar ist **W** derne her
gott **Nicht** nicht vberich thu an vnn
du vnd dem sun vnd dem tochter yn
dem knecht vnd dem maid yn dem
ochsen vnd dem eselin vnd all ser
vich vnd der pilgram der do ist
zwischen dem dem pfortenn vnd
dem knecht vntz vntz dem maid als
wooll als du **Bedenn** daz du auch
selber ge dient hast yn Egypten vnd
daz dich außgefult hatt von dam
dem her gott yn statther hant yn
yn auß geredenn arm **Darum** hatt
er die gepotenn dar behest den
ferday **Ex** dem vater vnd der milt
hale die gepotenn hatt dem her gott
so daz du lammge keit lebst vnd die
wooll ser yn der erden dye dem her
gott die wir geben **Nut** tot **Nut**
puch dem ee **yn** du salt mit seelen yn
red wider demen nachstenn valsch

gerend'niß noch peyer der werbe
deines nachstern. Du seines haup
Mit seines adlers. Mit seines knechts
Mit seines maid. Mit seines oeffens
Mit seines essels vn liller das sein ist
Dre wort hat geredt vnser Herr
zu all eue menig auff dem perzth
auff der mitt der ferne vnd d' wolke
vnd der nebels mit grosser stin nichter
mit mer zu legend. Vnd schreib dre
vnter so staphen taffeln. Doe gab er
mir. Aber se do er gehort dre st
von der mitt der vntern. Vnd
sahen den perzth parmen do gingt er
zu mir all furstern der gestirnen
vnd dre gestirnen der gepredt vnd
sprach. Gleich gekanget hat vnt
vnser Herr Gott sein allmachtigkait
vnd sein gross. Von stin hab wir
gehoert vnter der mitt der ferne
vnd haben heutt gepuiffen das redet
Gott mit dem menschen lebet der
menschen zu zu. Warum sterben
wir sond vns seuen das ghorz sein
Vann ist das wir fur par horen
dre stin vnser Herr Gottes so sterb
vnd was ist alles fleisch so dar er hor
dre stin des lebentigen Gottes der
do auf der mitt der ferne redet vn
als wir haben geschickt vn migen
geleben. Du merst zu gee. Vn hor
alles das die vnser Herr. Vn vnser
Gott zu hed vnd redt dar zu vnser
vnd wir horenden vollen das
thun do dar hort der Herr. Do sprach
er zu mir gehort hab ich dre wort
de. Volcke dre st zu die gepredte
haben vnd haben so vberall geredt
Doch vnter vn zu haben ein solch bet
so dar so vortstern mich vnd behut
all men gepott zu allem zotten so
dar inn vollen se. Vn allem vren
vnder ein vnter. Bee darub
vnd sprach zu mir. Setzt wider vn
eue gerelt. Du fur bar se bre mit
mir vnd ich will reden zu die alle
gepott vnd eliche verbat. Vnd gericht
dre du so leren sollt so dar so dre thu
vn der kiden. Dre lth vn gebenn

zu zu einer besizung. Behuten
darinn vnd thun. Vnd eue Gott d
Herr gepott hat. Mit sollt vn nar
gen vnder zu der verben noch zu
der liller hanit durch den roeg
den eue gepoten hat eue Herr Gott
sollt vnter vnter so dar so lebt. Vnd
leut se vnd geleitet werden eue
tag vnter kiden eue besizung.

Das sind. Das v. capitell
Dre gepott vnd dre eliche
recht vnd gericht dre
gepott hat eue Herr
Gott so dar ich eue lete. Vnd dre
thun sollt vn der erden vnter der
vnter leben. Doe zu gepott so dar du
vortst. Deinen Herr Gott vnd be
hute all sein gebot. Vn gepott
dre ich die gepott. Vn sehen sehen
vnter den erden all dre tag der
nes lebent. So dar geleitet werden
dem tag. Vn ist vnd behalt so dar
du thust vnter die hat gepott
so dar die vollen se vnd werden fur
pass. Vn meret alle die geloben hat
Gott seinen vnter. Doe erd stier
von milch vnd von homst. Vn
ist vnser Herr Gott ist eue Gott hab
heb seinen Herr Gott vnd von Hare
deinem Herr Gott vnd Harn. Vn
sell vnter vnter. Vn der kiden
Vn dre wort dre ich die heutt
gepott werden vn deinem kiden
vnd sollt dre sagen deinen kiden
vnd se gedemicket stier vnter
nem haup vnd vnter vnter vnter
roeg stier vnter vnter vnter
sollt dre vnter als ein kiden vn
dem haup. Vn werden nun pene
gett zwischen deinen augen vnter
schreib so auff se vnter vnter
thun deinet haup vnter vnter
ein gepott dem Herr Gott vn dreed
vnter dre er gepott hat deinen
vnter. Abraham Isaac vnd Jacob
vnd gib die grosse stier vnter gute
dre du mit hast zu samer geleit
volle herse. Vn aller kiden
dre du mit hast gepott. Vn stier

Deuteronomi 9

Wie wir sehen das selb v. 1. v. 2. v. 3. v. 4. v. 5. v. 6. v. 7. v. 8. v. 9. v. 10. v. 11. v. 12. v. 13. v. 14. v. 15. v. 16. v. 17. v. 18. v. 19. v. 20. v. 21. v. 22. v. 23. v. 24. v. 25. v. 26. v. 27. v. 28. v. 29. v. 30. v. 31. v. 32. v. 33. v. 34. v. 35. v. 36. v. 37. v. 38. v. 39. v. 40. v. 41. v. 42. v. 43. v. 44. v. 45. v. 46. v. 47. v. 48. v. 49. v. 50. v. 51. v. 52. v. 53. v. 54. v. 55. v. 56. v. 57. v. 58. v. 59. v. 60. v. 61. v. 62. v. 63. v. 64. v. 65. v. 66. v. 67. v. 68. v. 69. v. 70. v. 71. v. 72. v. 73. v. 74. v. 75. v. 76. v. 77. v. 78. v. 79. v. 80. v. 81. v. 82. v. 83. v. 84. v. 85. v. 86. v. 87. v. 88. v. 89. v. 90. v. 91. v. 92. v. 93. v. 94. v. 95. v. 96. v. 97. v. 98. v. 99. v. 100.

waszer vnd pflanz vnwelchen velden
vnd pergen auß troygem die waszer
der abgründt. In erd mit getreid vnd
der feldern vnd der weingarten
vn der seegge vnd feldern opff vnd
oliven. vnd waschtem ein erd der oll
vnd der hönig. do du an allem gepreche
vnt dein pott vnd aller ding vber
flutlich gepreche des sterne eiser
en sind vnd laus der pergen vnt
man graben nicht vn einid metall.
do wann du vnt vnd jan wurdest
damit den herren got vnd vnt
die gut erden die er dir hat geze
ben. behalt vnd hatt das du nicht
einem vergessest den herren got
vn verjammest sein gepot vnd sein
geruch. vnd sein selb feld die
ich dir heut gemein das du nicht vnt
du gut vnd ge fäst. vnd schon
herren gepreche vnd vnt in
vnt hat vnt vnt vnt mit silber
sein silber vnd goldes vnd aller ding
gemey. vnt vnt vnt dem herren vn
mit gedennest den herren got der
dich auß gefurt hat auß der eygensch
vnt vnt dem haus der dinger.
vnt dem furer ist gepreche vn der got
sein vnt vnt vnt vnt vn der
uatern vnt vnt mit vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
gar huchter mit vnt der do auß
fure gar klare waszer auß den stam
vnt vnt mit hnt vnt vn der
vnt das mit vnt dem vater
vnt do er dich gepreche vnt vnt
zuletzt vnt vnt dem das du
nicht spreche vn dem herren mer
kracht vnt die stalt mer herren
haben vnt das alles gepreche sind
gedenck den herren got der d'
die stalt hat gebenn so das er erfult
den gelub vnt das er gepreche hat
den vnt als der gegennung
tag zagen. Ist aber das du vergessest
den herren got vnt vnt vnt
den goten vnt erst die vnt an perest
so dich verkündt vnt say ich dir das
du gar verdröbt als die harten die

vnherren vnt hatt vn der
en gant. also auch er verderbet ob
er vnt vnt vnt der strom eiser
herren got. **Das 10. Capittel**
Du seibest heut
vnt den jordan so das du
besitze große geselacht
vnt vnt vnt du
gar groß stett vnt vnt an den hnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt
die vnt vnt du selber
hast gepreche vn gehort den vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt
vnt vnt vnt das dein herren got
vnt vor die zehen ein fressendes
feur vnt ein verzerendes der so zu
vnt vnt vnt vnt vnt vnt
den augen endlich. Als er gep
roben hat zu die. du sprich vn dem
herren vnt got den herren vn
angestalt so vnt durch mer ge
rechtigkait hatt mit enge furt d'
herren so das ich die erd besitze vnt
durch er vnt vnt vnt vnt
vnt durch den gerechtigkait noch
durch die geleichheit den herren
kreibstu von. do das du besitze er
den. vnt vnt vnt vnt vnt
ben vnt du ein zehen vnt vnt
vnt. Auch so das vnt herren erf
te sein wort das er vnt dem got
gelobt hatt den vnt vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt
durch den gerechtigkait den herren
got die gibt die gute erd zu besitz
vnt du pnt kein volck gar erhs. herren
hnt. vnt vnt vnt vnt vnt
du zu zorn gekauzt hast den
herren vn der vnt vn vo dem
tag als du außgerosen pnt vo eyg
vnt vnt an die stalt stalt vnt
den herren vnt vnt vnt vnt
auch zu. vnt hast vnt vnt vnt
vnt vnt er dich hat vnt do
ich stalt auß den stalt so das ich nant
vnt vnt vnt der stalt den mit
vnt geselacht hatt der herren vnt be
hatt auß dem pnt vnt vnt
nacht pnt mit erennot vnt vnt

mit trunckenheit und vimeer herre gab
 mir. **h** statuen taffeln gestriben
 mit dem vimeer gottes vnd behaltend
 die wort alle die er euch auff dem
 perck zu geproben hatt auß dem
 der feur do die jandung der volck
 gesammet was vnd do fur laue xl
 tag vnd alle maner nacht do gab mir
 der herre **h** statuen taffeln des gelub
 vnd sprach zu mir. **H**ee auff vnd gee
 endlich hin ab vrom dem volck das
 du gefurt hast von egypten die
 hiden/endlich den wey gelassen den
 du gekant hast vnd haben vnn ge
 macht ein geoffenre pild vnd aber
 sprach vimeer herre zu mir. **I**ch sach das
 du volck ewig herren halp ist laz
 mich das ich so verderb vnn verurtheil
 will ich vren namen vnter dem himel
 vnd will dich sezen ober ein geslecht
 das groser vnn stercker ist vrom das
 und do ich von dem vrommenden vrom
 stam vnn zu taffeln des gelubdich
 ich vnn beiden hemden vnd sah euch
 das ir gesunden hett eum herre gott
 und das ich ir euch gemacht hett er
 geoffenre kalp vnd euch han ver
 lassen endlich den wey den er euch ben
 gekant do vrom ich die taffeln auß
 den hemden vnn zu sprach vrom ein
 ausgesat vnn viel fur vnn fern herren
 als vor xl tag vnd xl nacht ich protek
 mit em ap vnn vromer mit trunck
 durch all eue sund die ir pegungem
 hett vrom den herren vnd in zu vrom
 hatt vrom vrom vrom ich vrom sezen
 vrom vnd vrom vrom der vrom
 euch vrom er habem vrom verurtheil
 vrom er euch vnd vrom herre erhört
 mich auch zu der vrom vnd auch vrom
Aaron vrom er seze extarnett vnd
 vrom vnn ver derhem. **A**uch fur den
 geleider vrom parr ich. **A**ber eue sund
 do ir hett vrom das ist das fals na
 ich vnd ver prant das vnn feur vnd
 zu sunder zu muste ich das gut vnn
 machett das zu pulker vnd vrom das
 vnn die parr die von dem perck fliez
 zennet und in der parr vnd vnn der

belörung vnd vnn den herren d' gelust
 habir vrom den herren vnd do
 ex jandit euch von. **A**desbarue parr
 endt zeebt auff vnd besuzen die erd
 die ich euch hab gegeben vnd ir ver
 smacht die geprenung eue herren
 vnd gelaut in mit noch sein strom vrom
 vnn horem vrom statlich vrom
 vrom parr vrom den tag do ich am
 hieb erd zu kenne vnn ich lay vor
 dem herren xl tag und xl nacht vnn
 den ich vnn flehender parr das er euch
 ich verurtheil als er hett gedroht und
 petend sprach ich herre gott mit ver
 stor dem volck vnd erd das du hast er
 ledigt vnn derer grose die du hast auß
 gefurt von egypten vnn statlicher hatt
Se demuth derer diener. **A**bram
 ysaac vnd iacob. **N**ut sieh an die herren
 stant dnn volck vnd ir parr vnd
 vnn sünd das ichit parr die vrom
 der erden von der du so gefurt hast
Nut mocht der herre so ein strem vnn
 die erd die er vnn gelobt hatt vnd
 hatt so geschaffet. **D**arumb hatt er so
 auß gefurt so er so ver derbt vnn der
 volck die do sein dem volck vnd
 dem erd die du hast auß gefurt vnn
 derer grosem sterck vnd in derer
 außgerackten. **D**as x capittel

In den selben zeiten sprach der
 herre zu mir. **p**arre vnn sünd
 die. **h** Amider taffeln stat
 nen als die vrom vrom
 vnd stet zu mir auff den perck vnn
 mach ein hildene arthem vnd ich
 stearb vnn die taffeln die wort die
 vnn den vrom die du vor hast geparr
 en. **U**nd die sey vnn die arthem dnn
 macht ich darumb ein arthem von
 Berthemsthen Holtz und do ich geslich
 rett hett **h** statuen taffeln gelast
 den vrom dnn do stet ich auff den
 perck habend so vnn den hemden vnd
 lex stearb vnn die taffeln nach dem
 vnd er vor gestriben hett. **x** wort
 die ge proben hett vrom herre laue
 auff dem perck von der mit der feur
 do das volck gesammet was vnd gab

do mocht die taffeln der vrom vrom
 parr vnd vrom got zu vrom stearb
 das er zu ander vrom stam
 machen selb

mir doe vnuß ich leit von dem berg
 vnd stieg herab vnd legt doe taffeln yn
 doe arben dr ich ben gemacht doe vnz
 pr: do her aldo sind als mir gepont der
 herr. **N**och doe fründel von isel perrey
 tem doe purg von keroth der fründel
 iustham zu mosera aldo aron stand vn
 ist aldo begraben für den der pfaff
 hatt han gepaudet. **C**ezar sein sun
 von dancie konen so zu **B**adud von d'
 selbem stat zugen so vnd segtem so zu
 bethabltha yn der erden der wazzer
 wuch zu der selbem zeim han er gesünder
 dar geschlacht leui. **D**o dar so teugen
 der gelubdes vmyers herren vn stünd
 wosm zu dinst vnd segten yn erste name
 vnz pr: yn dreyen wegem wüchigen tuz
 vnd doe sach han mit leui erbait ge
 habbt noch bestattung mit fernem fründel
 wann der heiz ist selber sein bestattung
 alle er im geloben hatt dem herr got
Ich sind aber auff dem berg als vor xl
 stat vnd xl macht vnder horn mich
 zu der selbem weill vnd wolle dich mit
 verliesen vnd sprach zu mir. **S**ee vnd
 worste dem volck so dar so ein ween
 vnd bestatten doe erd. doe ich gesworn
 hab vren vätern so dar ich so vnz geb
 vnd vnn isel thu den dem herr got vo
 die pitter. **F**ür dar du vorthest derne
 herr got vnd wanniderst yn ferne wege
 vnd habst vn lieb vnd dinst deruem
 herregot yn ganne deruem hertzen
 vnd yn ganne deruer sell vnd be
 hüttest doe gepont derues her: got vnd
 sein eeliche ferre doe ich heim gepiet so
 dar die wolle sey sich derues herren
 ist der hynl vnd der hynl des hynl
 doe erd vnd alles dar dar jnnem ist
 vnd dorth deruen vätern ist er zu ge
 fügen der herr vnd hatt so lieb gehabt
 hond hatt er wolle fernem samen nachyn
 dan ist euch auß allem hynem aler
 heit gepüßet wort. **B**estünder dar
 vnd doe fürbau der stam eures hyn
 vnd eue half mit enbertett fürpar stan
 eue herr got der ist got der got vnd
 herr der bestüender grozer got vnd
 mächtig vnd vort: samer der do mit

ist ein annemer der ysonen noch die ga
 bern der do geacht ist mit wunnen in
 wassem lieb hat er den jullyam und
 gibt im narum und grawt und ve
 darumb hat den jullyam wan
 er auch fremd sein he wesen in der
 christheim erden der heren berghou
 soltu vordurmen und in drene in soltu
 durbangen und wenn in sernem name
 Er ist dem lob und dem got der die bat
 tet dann diese große dinst vordurflut
 die do haben he sehem derne augen
 in Erdenigen sein sind abgeschien
 dem vater zu Euphem und sah mich
 hat gemerett dich dem heren got alle
 dre stern der himels **Der vi. capitel**

Ald also hab ich derne trost auf die ge-
heir got vn behalt ich vns vnd sagt
gepott vnd sein selichen wie wir in sein
veritutt sein gericht vnd vns zu dem
sein gebort allzeit. **E** kenten heit. **E** kenten
dre mit ein vnsen eue frinder do so
haben gesehen dre kucht eues herren
sein grose dinnth vnd sein freistutheit
vnd sein außgeruchtem arm sein zucht
vnd seine vberth dre er hat gethann
vn der mitt der lander Egypten dem
kuning pharao vnd all seiner Erden
vnd allem here der Egypten vn den
rätten vnd den rötten. **D**re so hab
bedacht. **D**re vnder der roten merz
do so eue nachvolltten vnd rote so
völltten hat der herr vns vn diesen
gezeitenwärtigen tag. **V**nd was er
auch gethann hat vn der wüstung
vns so do her kumet an dre statt vnd
dathan vnd abiron den Eyndern.
E hab der do sin was kuben. **D**re mit
auffgethann mündt dre vslamit
mit herseem vn mit herelden vnd
mit aller ir hab. **D**re so betten vn d'
mitt isel. **E** kenten haben gesehen
alle grose vberth des herren dre er
hat gethann so dar ir behütet alle
sein gepott dre ich eue gepiet so dar
ir müget ein yeen vnd besizen dre
Erden zu der ir nehet vnd vill zeit
darinnen lebet dre vnter dem w
geloben hat der herr ewen vnter

Und men samen fließen mit milch
 und mit Honichsam Wann die erd trüdt
 du ein zeubest so zu pessen ist mit sam
 die Egyptisch erd von der du bist auß
 gezogen Do man wirffet den same
 in nach parrungärten soten tran
 karten daren zu durchfeuchtem
 sander pergoth und veldert ist von
 hymell pertrindot der regem die
 dem herren got stettlich hat besuchet
 und sein ellenhot. **A**ugen dachne vo
 dem Angem der lach von proß zu
 sernem end Darumb ist das ir gehor
 sam sein vn mehren gepotem die ich
 heult gepiet euch **A**nd darz lieh habi
 got ewan herrem und dient in vo
 gamigen euren herrem in vorhan
 eue sel so gibe er regem eue erden zu
 lichen und spalten **A**nd das ir zu sa
 men flauben getraid vund wein in
 oll und her von den adhern zu
 rouden die konder so das ir auch er
 zen selber vund sat werden. Huter das
 nichtlich eue herz perrogen werdt
 vund leret von dem herrem in diem
 fremden gotem vund die anpeten
Und Form wird der herz vñ vslig
 die hynl vund die regem mit her ab
 vollen nach die erd geßte feucht
 vund **E**ndlich ver derem vund der har
 gutem erden die eue der herz ir
 geben. Leget dusemerne wort vñ
 eue herz vund in eue gemuet vund
 heny die zu ernem zuchem an ewe
 heimt **U**nd zwischen ewe augen
 sehet so lehet so eue sin so das so
 ir ge demutten wann du stest in
 dem hause in vñ vñ dem
 weg vund leset dich vund siest auß
 vund sterb die auß die binder thut
In auß die pforten dem hause
 so das hemerent werden dem tag **I**n
 demer komid in der erden die
 omier herz vñ vñ hant demem
 vater so das er in geb als lang d'
 hynl anhammet der erden wan
 ist das ir behallden die gepot die ich
 eue gepiet in thun die so das ir
 lieb hat got ewan herrem vund

wandert in allem sein wettem an
 hangend in so verstoren der herz all
 dyt hardem vor ewan **A**mlur vñ
 beßet so die groser vund stertber sind
 wann ir en verlich stat die do lmet
 eue fuß vñt ewe von der roußung
 vund dem libanischen perz von dem
 grossen wader **E**uffraes vñt proß
 zu dem westnischen mer wader die
 emid eue krapf **N**iemant stett wider
 eue eue erstertchen vund eue forcht
 vñt geben eue herz got vñt lasser
 die ir werden tetter als er eue hant
 zu gepotem **E**ndlich für ir uß heu
 in ewe angesiht den segen vund den
 fluch den segen ist das ir gehorsam sein
 den gepotem eue herz got **S**under
 zueht von dem roch den ich veruñt
 eue tag **U**nd wandert nach fremde
 gotem die ir mit en vñt siabar
Aham dich em gesien hat der herz
 in die erd in die du zeubest so zu
 pessen **A**nd so den segen auß den
 perth **B**arich den fluch auß perth
 heßet die do sind vñt den jordan
 nach dem roch der doget gegen der
 Rinnen vñt gammet in der erden
 der chananeer der do wonn gegen
 den waldem **B**ahulam die do ist
 per dem tall vñt zuehennd in ewe
 heimt wann ir werden zuehen vñt
 den jordan so das ir besetzen die erd
 die eue eue herz got vñt geban
 in ir die habet vñt so pessen.
Darumb seht so das ir erfüllt die
 eue herz kett vñt die herz die
 ich heu ley in ewe angesiht. **E**nd

Die sind **in Capitell**
 die gepot in auß die
 geruch die ir siel in
 in der erden d' der herz
 got demer vater der vñt geben so
 das du so besetzt all dem tag die weil
 du auß der erden heßet. **L**erett vñt
 all stett in der erden die ir besetzen
 werden in der die hant haben an
 gepet ir got auß den hohen perze
 vñt habelin **U**nd vñt allen vñt
 gethe holz zu reßten ir alier **U**nd

wie moisen dem folk seht das si
 die angeter zesteren solten vñt vñt
 die offer thun solten

Deuteronomi 2

zu prechen. **I**n jenen und die wald
mit feur geprielt und in apogon zu
knippen zu stören die namen von jenen
steinen. **D**u thut also einem got. **D**un
der zu der stat lumen. Die ein herzog
erwelle auf allem geschlecht. **S**o
das er do him selb jenen name und do
wone und an der selbenn stat sollt er
opfern ganz einhundert opfer und
eine seideliche opfer vier zehenden und
erstling euer heim. **F**ür gelub und
euer hab die erstgebornen der othye
und der schaff und zwer essen und der
Angesicht eures herz horet von roed
euch freuen an allem den da er him
lasset euer heim und euer hewer von
den euch gesegent. **R**iet euer herzog
Mit roedert er thut do das wir thut
albre heut verglicher das von recht
dunckt wann noch mit von pr. **I**n
die gegenwärtige zeit. **S**eyt er thut
zu wir. **U**nd zu euer besukung die euch
geben wird euer herzog. **Z**iehen wer
er über den yordann. **U**nd weret wone
von der erden die euch geben wird
euer herzog so das er ritt von allen
venden. **V**mb und vmb von roedert
wonen an alle vorheit von der stat
die euer herzog erwelt so das er
nam sein. **D**o him alles das ich gepo
tem hab. **W**erth pringen hantken
zündte opfer und opfer vier und ze
henden. **I**n erstling euer heim und
war do das woret ist von den haben
die er gelobt hat dem herzen. **A**lso
roet er essen vor einem herzog. **E**r
und euer sun und euer tochter knecht
und maid. **V**n auch die leuten die
von einem stein wonen wann far
nen anderen taill hat er nicht. **U**nd
besukung vnter euch hüt das du ubi
opferst dem opfer an einer vergliche
stat die du siehst. **D**under von der die
homb her erwelt von einem derne
geschlecht da opfer opfer vier und
thut er alles das ich die han gepoten
Ist aber das du vnt und dich kost des
fleisch gelustet so schlag und vnt nach
dem segen deines herzgottes den er

die gebenn hatt von demen stein
es sey vnt. **D**as ist gemalt vnt
oder hant. **D**as ist hant von an maill
das do vnt zu opfern. **S**and wille
zu dem von hant. **E**z an die kost
allam des pluck das du auf die erd
als wasser sollt thesen. **M**it machtu
gesen von demen gegenem die re
belitt derne. **E**chandes von dem wete
und dem alle die erstgeborn d'ern
der und der schaff von aller das du ge
lobest. **V**n von fleyer wille opfern
wilt und die erstling derne hendi
Dunder vor demen herzog sollt
ezem von der stat die dem herzog
erwilt. **D**u und dein sun und dein tochter
dein knecht und dein maid und der le
uit der do wone von demen stein
und wirst dich seuen und wile ge
genet vor demen herzog von alle
de do du him verlost dem hant hüt
das du ubi vlasset den leuten alle
zeit die weilt du wonest von d'erden
wann dem herzog erwelt der
feyr als er geprohen hatt zu dir
vnd wile du ezem fleych der dem sell
gehet. **A**ber die stat die dem herzog
erwilt so das sein nam sey also
ob die verre wirt stat von den vnt
derne oder von den schaffem die du
hast als er die gepoten hatt. **V**n ist
das von demen gegenem als die ge
uellet. **A**lles man vnt die wilden zige
und den hant. **A**lso vnt von vnt und
der ravn und der vnt von der
hemant werden essen. **D**as allam
gehüt das du ubi das pluit erest
Wann er pluit ist für die sell von der
vnt sollt mit essen die sell mit dem
fleych. **D**under auf die erd geu
das alle wasser so das die roell sey
und demen sunen nach die wann
du thut das geu ist von den au
gen vnt herzen. **W**elch du aber
geuist und gelobest die vnt
herzen die sollt altheben. **V**n thut
men zu der stat die erwilt hatt von
se her von opfer dem opfer das fleych
und das pluit auf den altar derne

herzog: Das plüzt der opffer tier
geuß auff den altar. Aber das fleisch
selber solt er dem Bebalit vnd hochal-
tes dar uß die gepiet so dar die wolt
ser vnd der nen künndem nach die
ernullich. Wann du tust das gut vñ
gehensichst yn der Antegabit der nes
herzog: wann dem her zu stören
vor der nen inyen die beiden zu de
du ein zeubest so zu gepietem vñ be-
stest so yn lultich rohest vñ er edn
huit bar du yn uß nachuolligst
darnach wenn du ein zeubest. **Die**
werden vñ hiezen vñ hiebest. **Die**
eclische recht sprechennot. **Recht** alle
gedienet haben die hardem vñ
hotten vñ also willtich dvenem.
Alut thuyelent alle dvenem herzog
wann alle grausamkeit die do ver-
macht vñ herre haben so gethan
brenn hotten opffermt in sin vñ in
todtster vñ vñ pñendit so vñ seuer

O **Recht** **Das** **vñ** **cap**
die gepiet das altayn
thi dem herren noch
leg darzu nichts mit
noch vñ mer er. **Ist** das vñ der ner
nutt auff stet ein pñett oder arner
der do spruch. **Die** hab er nen trawm
gesehen vñ vñ sagt ein zäube
vñ em vñ under vñ der künnet das
er geprothenn hatt vñ er spruch
zu die. **Die** vñ vñ vñ nach
fremden hotten vñ dien vñ vñ
die du nitt er fermet. **Alut** bñ die
vñ der pñetern noch der. **Die** vñ
mer. **Wann** euch vñ such eue herzog
so dar offenbar vñ ob er vñ lieb
habet oder nitt vñ hantke herren
vñ von hantke eue sell er vñ her
gott vñ gett nach vñ vñ hñ
vñ sein gepott bebalitet vñ hñt ser
stom in sult vñ dvenen vñ in sult
vñ an hantken. **Aber** der pñett oder
der uñtler der trawm soll werden
verderbt. **Wann** er hatt vñ vñ vñ
er vñ herzog der eue auff gepiet
hatt von der. **Die** vñ vñ vñ
hatt eue erledigt von dem haup der

Amst: so dar er dich hatt bargem wie
von dem vñ den die gepietem hatt
den herzog vñ heb auff das vñ auff
der ner nitt. **Ist** das die kñtch vñ
hantlich dem pñet der sin der ner
mutter oder dem sin oder dem todter
oder dem hauffen vñ do ist vñ dem
stom oder dem pñet den du lieb
hast alle dem sell verholn sprechennot
fremden hotten die du nitt fermet. **In**
dem vñt aller hardem vñ vñ vñ
die do nabenn sind oder vñ vñ vñ
Anfannlich vñ pñt andaz end der
er dem den du erweist vñ dem vñt
mit hoch vñ noch bñ vñ noch vñ
vñ dem augen so dar du dich sein
fermet. **Die** vñ beltest vñ sin der
vñ hantli verderben. **Die** dem hatt
zu dem ersten vñ vñ vñ dñ nach aller
volch lassen in hñt mit steynen
er vñ vñ sol er getonet werden
wann er vñ dich haben tragen von
dvenem herzog der dich auff gepiet
hatt von der. **Die** vñ vñ vñ
dem haup der Amst so dar alles ist
das bñt sich vñ vñ vñ mit hñt
te mit fürpar thuy er vñ der dñt
gelethenn. **Ist** das du bñt vñ vñ
der ner statt die dem herzog die vñ
geben zu vñ vñ sprechennot. **Die**
aufgegangen sind die sin sell
vñ der ner nitt vñ haben verfert
die vñ der ner statt vñ pñt
Die vñ vñ vñ vñ vñ
die hñt en vñ vñ vñ vñ
hñt vñ vñ vñ vñ vñ vñ
hatt beset. **Ist** das du vñ vñ das
ist vñ ist das man spruch vñ die
vñ vñ vñ mit den vñ vñ
volmacht zu hant sblay die vñ
der statt vñ der stoy der vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ
ist vñ vñ an das vñ vñ vñ
hauffet das vñ ist das vñ vñ
der hñt vñ vñ vñ vñ vñ
statt vñ das vñ als das du alles
dar vñ der ner herzog vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ
so gepiet werden vñ vñ

die moien der
die vñ vñ vñ
in vñ vñ
in vñ vñ
vñ vñ vñ
vñ vñ vñ

Wissens. demselben pfalz den
sien der haiden mit nuz zu
folgen und was von thier essen
oder mit essen solten.

Deuteronomi 9

nur von dem selben platt soll anhangen
derner hant so das der herr ab ferre
den roem fernst gerint und erparr
sich dem vñ mer dich als erbau geswen
dernen vaterem wann du hörs die sy
derinn herr got und behestet sein ge
pott die ich die heut gepien so das du
wist was peblich sey in der angesicht
derinn herr gottes. **Das xiiii. cap.**

Einmider sein eurs herr
gotter mit vstheider euch
noch machet euch fulbait
vber die totum. **Wann** du
pist ein herlig volck dernein herr
hott vñdich hatt erwelt zu ewe
sunderliche volck auß allem harten
die do sind auß der edem. **Witt** sult
essen was vllrav ist. **Dar** sind die
her die se sult erent den orssenn
das stass den ragen den bursenn den
habnpoth den roysenn den verthpoth
den pharyom den origenn den m
mellopardum. **Alle** her die entwarr
paldem die floem vñdruithen
sult se essen. **Aber** von den die in
brulem vñd die floem mit enurap
mplem die sult se mit essen den
famel den hagen den sylt wann
sindruithen vñd talen mit die floen
darumb vñdarn werdenn sy euch
wann das frein das spallert die
floem vñd sindruith mit wirt er euch
vncarm se fleisch sult se mit essen
noch se totes an eulen die sult se
essen auß allem den do se kurn vñ
den wasserem die do habenn flogen
vñ schuppen sind mit erent die vñ
so sind vñdarm. **Al** ram vñst die
lexu die vñdarmen sult se mit ere
den adlar den grenschenn den perrut
den vñon den heren. **Den** arn nach
seinem ge stlaich. **Vñ** allerlar karn
hestlaich. **Den** seaysem die ewllh
vñd den laurum vñd den habub
nach seinem ge stlaich. **Den** valthbe
den pramm den storch vñd auch mer
gultm vñd porphyuonem vñ den
vñtucorem den calamid verliche
nach vñem gestlaich den vñdhopf

vñd die fledermaus vñd alles das
da kreuchet vñd hat flossen darvñ
euch vñcarm mit soll man das essen
Alles das do ram ist das erent vñd
ein totung ist von dem sult se mit
erent dem pultarm vñd das der do
ist zwischenn dernein pfortenn so
daz er das er oder verfauss vñd
Wann du pist dernein her
lup volck. **Nit** loch das nit vñd der
milt seuer miter das vñd sult
du sinderem von allem dernein seuch
tem die do wachseim vñd der edem
durch vñdich ier. **Vñ** vñd die in der
angesicht dernein herr gotter vñd
statt die er erwelt hatt so das ma
seuen nam darvñ an kuff den se
bendenn dernein herandes. **Vñ** vñd
vñd olls. **Vñd** die teylung von dernein
vñd dernein vñd dernein stassenn so
das du seuest fruchttem dernein her
got allzeit. **Ist** aber das der wey zu
verre wirt vñd die statt die dem her
got erwelt vñd die hegeenn noch
das alles mit mocht zu vñd getragen
so das vñd kauff alles vñd vñd gelt ver
tramid das vñd tragen soltu das
vñd derner hant vñd sult ziehen
zu d' statt die dem herr got erwelt
hatt vñd kauff vñd dasselb gelt nur
die pehaget. **Es** se von vñd dernein
oder von stassenn vñd vñd vñd
gemachte wammich vñd alles das der
se vñd pegeenn vñd vñd vor dernein
herr got vñd vñd best du vñd
dem gesund vñd der leuit der do ist
zwischen dernein pfortenn. **Hut**
das du mit vñd larest vñd vñd erhatt
kam andern talt vñd derner bestung
in driten jar soltu sinderem erent
anderem zebenniden auß allen dem
die die werdenn geporen vñd leg
den zwischenn dernein turen vñd
leuit soll chunen der anders talle
nit enhatt noch bestung mit die
vñd der pultarm vñd der wey vñd
die roitub die zwischen dernein
pfortenn sind vñd sullen essen vñd
sullen roedem ge seugt so das die

gesegenn dem herren got yn allen ilden
deiner heimat dre du tust. **Daz 9^{te} Capittel**
Du sollst die vergabung dre der
ordens soll gesegenn wer
dem yham man ichtes
nutt schuldung ist von fernem freunt
oder von fernem nachstem oder von
fernem pluder man er dar mit yuo.
denn yham es ist dar dar der verge
bung vnsers herren von dem pilsen
oder von dem neftumen soltu odern
von dem purger und von dem nachst
vorstu nitt gewalt habenn zu voder
und zu mall sam armer und fayn
petlar vort sein vnter euch so dar die
gesegenn der herren yn der erden dre
er die vort heben zu erneu besitzung
vedoch ist dar du höst die stem der
herren herren und gebuest aller dar
er hatt gehaptem und dre ich die
gemet heit so gesegenn er die alle
er die hatt vharptem. leben vortu
vill gestaltbarm yn du von karne
vort nemem vort du vber vill ge
staltbarm herren und vort dem me
manit gewaldem. In ist dar armer
auf den pruden der do vort
in ist dem den pforten den stat
ist yn der erden dre die geben vrt
dem herren got lumen zu. Armut nitt
verheit dem herren noch zeuch vo in
dem hamit. **Hinder** thu so auff de
Armen und gib vrt lumen dar
du stest in pedursem. **Hut** dar leicht
du ist selbstlich hatt porer gedanck
und sprecht yn dem herren
kein lebenit dar yn ier der vergabung
und vort dre Augen von derne
Arme bruder mit vort in das
er hatt vort vort in das
ich ist vort vort in das
herren und vort die ein sind und
er geb vrt noch thu nitt nitt er
lich yn dem vort in das
zu heben. **Ho** dar die gesegenn dem
herren got yn allen zerten und yn
allen den an dre dulest dem hatt
lut an arm vort dre erd den vort

Darumb pient ich die dar du auff tust
dem hamit den. Armen pruden
yn dem Armen dre mit die vort
yn der erden vort die verkauf
vort dem pruden ein vort oder
vort vort und die yn ier vort
In dem yn ier lumen yn dem
du fereung gibst mit nitt lerd dar
er lerd von die herren. **Hinder** gib in
vort vort von der herren vort und von
dem herren und von der vort
yn dem die hatt gesegenn dem herren
got. **Vedem** dar du auch ge die
nett hatt yn der erden vort
und dilt erledigt hatt dem herren got
und darumb so gemet ich die dar
in ist. **Aber** das er spricht. Ich vill
mit auff geen da von dar er dilt lieb
hatt und empfindet dar in vort ist
pe die. **Ho** in ein all und dilt
pat yn dar or yn der thu der vort
und vort die erwilt und dilt
thu alle in. **Nit** vort dem Augen
von in vort du so fere lerd
yham nach dem lerd er in vort
knecht hatt die yn ier gedre
so dar die gesegenn dem herren got yn
allen dem vort vort dre du tust
von dem erfigurden dre gepen
vort yn den kinden. **und** derne
starm vort do ist knecht vort
staltbarm dar herren got vort herren
du soll mit vort vort der erden
ge pord der othsem und sult mit
be starm dre erfigurden der stalt
yn der dilt vort der herren
soltu so essen yn vort in dem
der hatt dre dem herren got erwelt
du und dem hatt. **Ist** aber dar er hatt
ein mall oder so lumen oder
plint oder an erlichem mall vort
oder stalt. **Nit** offer dar dem herren
got. **Hinder** vort den pforten
der herren stat soltu die erren
der hatt als der vort in dem
sullen der essen auf in sam dilt
igen und der herren dar lumen soltu
behalten so dar du vrt plint mit ene
best sind geuf dar auff dre erden sam in

wie müssen dem volk gesen die
für der oster alle jar zu yegen
und zu gewaren *Deuteronomi 2*

B *thale* *Daz xvij. capitel*
dar monadt der newen
frucht vnd dñe pflend
ersten keit so dar du
machst osteren dem herren gotte von
vñ dem monadt hast dich außgefürt
dem herren gotte von egypten per d'
nachst vnd opfferen soltu osteren dem
herren gotte von schaffen vnd von
ochtem an der statt dñe dem herren
gotte erwelt so dar vom sein nam al
do *Nitt* vñ daran gesanttaget prout
vñ tag ist prout an dñe pflanz der saur
vñ vñ vorsttem pistu außgero
hem von egypten so dar du yederst
der tag der aufrichtung von
egypten als dñe tag dem se leben
Nitt soll ersternen gesanttaget
vñ allen demen krancken vñ tag
vnd nit soll vberleben von der
oster lampes fleisch dar do getötet ist
des abentz vñ dem ersten tag vñ
pfe serre *Nitt* machst du opfferen dar
oster lamp vñ verlichem demen
stern dñe dem herren gotte dir vñt ye
ben *Hinder* an der statt dñe dem
herren erwelt so dar sein nam vom
alldo vnd töten soltu dar dar oster
lamp zu abent zu der *Hinnen*
untergantz do du auß kñgest von
egypten vñ forch vñ dñe an der
statt dñe dem herren gotte erwelt hatt
vnd seistee auß vñ dñe vñ dem
gerelt vñ tag vñ osterprout vñ an
dem vñ tag vom erist dñe besam
ung dem herren gotte dñt thñ veralt
dar am *Hoben* wochem soltu zeln
von dem selbem tag an dem du stalt
legest an dem pñt vñ seyen *Postu*
dem veritag der wochem demen
herren gotte offer seye willur demen
benitt dar vñt opfferen nach dem
segen demen herren gotte vñ vñt
essen vor demen herren gotte du vñd
dem sñn vñ dem tochter vñ d' leuit
der do ist kñsthem demen pforten
vñ der *Herumen* vñ der wese
vñ dñe wimb dñe do vonem mit
euch an der statt dñe dem herren gotte

erwelt so dar sein nam vom aldo
vñ vñt ye demen dñe dar du pist
ein frucht herren vñ egypten vñ
vñt beitem vñ thñ vñt dñe
ist ye potem *Auch* dñe hochzeit d'
gerelt vñt vñt dñe vñ tag
vñ du gesampst von den theme
vñ von der wempressen dem frucht
vñ vñt vñt dñe vñ dem
hochzeit vñ dem sñn vñ dem tocht
vñ dem frucht vñ dem maid auch
der leuit vñ der newamen vñ d'
wese vñ dñe wimb dñe do sñnd
kñsthem demen pforten *Hoben* tag
vñt demen herren gotte hochzeit
ferst an der statt dñe vñt herren
erwelt vñt gesegem vñt dir dem
herren gotte vñt allen demen fruchten
vñ vñt vñt demen herren benitt
vñ vñt sein vñt seiden zu dñe
maln dñt dar dar soll ersternen
all demen fruchten vñ der anseht
dem herren gotte an der statt dñe
er erwelt vñ der osterlichen hoch
zeit der wochem vñ vñ der hoch
zeit der gerelt *Nitt* erstam vor vñ
dem herren se *Hinder* em verlich
opfer nach dem vñt er hatt nach
dem segem se nñt herren gotte den
er vñt hatt gegeben *Kinder* vñt
maister se vñ allen demen pforten
dñt dir gibt dem herren gotte dñt ver
lich dem herren gotte so dar so richter
dar volch weibes gelubtes nach vñ
kam an dem tag nit nñtem nit vñ
gestalt noch hab der leuit *Postu* hab
vñt demen dñe augen der wese
vñt vñt demen dñe wort der herren
tem volch dem nach rechtlich dar
recht ist so dar dñt vñt besuest
dñe exo dñe dir gibt dem herren *Nitt*
pflanz vñt noch allerday parvñ
per dem alter dem herren gotte noch
nach dir noch se kam seill dñe do
hassen dem herren gotte *Daz xvij. cap*

D *ut* offer demen herren
gotte ein osterem od' eyn
stalt an dem do ist eyn
maist oder ichnes mit vñ

wie müssen das faher seyen wie si die
gerelt haben vñt seign salen

genämes rhamern gmein ist er derne
 herrgott **W**ann sünden wilt per die
 zwischenn demen pforten dar dem
 herre gott die wir geben em man od'
 en verb die do thun porlich vn der
 anwesent demer herre gottes **V**n ob
 leeren seynem seid so dar so geendm
 dienen fremden gottm **V**nd an pette
 vthume vnd mon vnd all kintex
 sibst der himels dar uth mit bange
 poteln vnd dar die gesundigk wilt
Vnd höremid dar sündest fleisslich
Vnd vndest dar vnd dar vnd die vn
 menschlait geistheben ist in yel für
 auf den man oder die schreim die
 dik lästerlich dmalh tan wegen ku d'
 pforten denier stat **V**nd mit stabne
 sullen so werden er roeffen vn
 dem hündt kwarer od' dierer reuge
 wilt er uorhem der do wilt ver
 derben **A**llemant soll getonet wden
 vn erne geteuegem wider in redent
 die hemid der geteuegem sullen in
 an heben zu tonem **V**n die hemid
 der amdem volth zu letzte sullen
 roeffen so dar so auff heben dar
 por auf dener hnt ist dar du swar
 oder zberfchides geubt per die
 selbst sem zwischem plin sond plin
 sals **V**nd jach aufemlaut vnd mit
 aufemlaut **V**nd der kühner vnd
 sebest zwischem demem pforten
 so vnmelnn **E**tze auff vnd zeuch
 auf zu der stat die dem herre gott er
 velt vnd thum zu den pfaffen der
 leuitischen geistlichen vnd zu dem
 kühner der do wilt vn der selbstem
 hem **V**nd frag von ym die werden
 die kühner der geubtes warheit
 vnd thum solt alles dar so sprechen
 die do ver wegem die stat die vnt
 herre hatt er velt **V**nd werdendich
 leeren nach seynem kethem nachuoly
 vtem vntall noch maggen solt dich
 zu der kethem noch zu der luitbe
 xelber aber hoithuertett vollenmt
 mit gehorsam sem der püesters gepott
 zu den zeiten hant racht dener
 herre gott vnd dem gepott der kühner

sterben soll der selbst mensich **V**nd auff
 wilstu heben dar por von der mlt
 yel vnd alles volth höremid dar
 der sich vordnem so dar lärer
 sielpf sich zu pla vn hochfaru xan
 du ein herzogem ist vn der ert die
 dem herre gott die wir geben vnd
 so besuch vnd roonest vn **V**nd
 spruch **E**nen wilt ich vber mich
 eruen künig **A**ll so all harden haben
 vmb vnd vnt so setz den dem herre
 gott er velt von der ralt dener pü
 mit machu ennem menschen enes
 amdem geistlichen zu künig machu
 der mit sey dem püder **V**nd vnt
 er vnt wilt gesent so soll er in mit
 men die kof noch volder sullen dar
 volth hem künigem vn der ralt der
 kethemiden vber haben zu voder
 xpen vnt herre euch hatt gepoten
 so dar so mit nichte für par hm vnt
 keret durch den selben weg nit soll
 er vill hauffrauem haben die be
 reitem noch ver roerem seynem
 milt noch silbers vnd **F**olde vnt
 meflichen last darnach aber vnt
 vnt gesent auff der **B**ild seym
 kettes so sol er vnt absterben
 amnd vnt duse kettes vn ern
 puch nemnt den pilder von den psten
 der leuitischen geistlichen **V**nd in
 den haben per in vnd les dar alle
 tag seynes lebens so dar ek lein vnt
 ten seynem herre holt vnd behüttem
 sem wort **V**nd sem eeliche vereliche
 ketten die vn der ee gepoten sind
 noch sem herre soll so mit erbedem vn
 die hochfaru vber sem püder noch
 nant sullen vn dar ralt der kettes
 oder luitbem so dar ek lantige zeit
 racht er vnt sem sun vber srahell.

Dar vnt caput
 werden haben ralt vnt
 ab die püester vnd die
 leuten vnt all die von
 dem selbst geistlichen sind mit in
 dem volth von yel vnt d' heilighen
 offer vnt herrem vnt seyn
 offerung vnt d' exent vnt

wie die leuten von dem offer
 lant solen leben vnt sullen mit
 dem vnt lant ralt vnt
 er k haben sullen

nitt anders werden so nenne von d'
 besetzung der prind. **W**ann vnnere her
 der ist der erbl alle er zu vnnere geprothe
 baut das wort das herichit von dem
 volck der priester vnd von dem dre
 so offeren offeren her. **I**st das so offeren
 evner othsam oder ein schaff so stille
 so geben dem priester die schulter vn
 dar peuchell die erlind der heuay
 des wernes vnnere oth vnd taill von
 der vvol von aller besetzung. **W**an
 vn hatt er velt dem her gott vo alle
 dervnen gestaltuenn so dar er stee
 vnd dven vn dem namen vnnere
 herken. **E**vnd sem konid' erullich
Ist das aus gert der leuu von evner
 dervner stait auf allem isel vn der er
 woneit vnd will thumen pezerent
 die stait die er velt hatt. **V**nnere her
 hantreichom vort er vn dem name
 semer her gottes sam all sem bruder
 sove do stien vn den selbem herken vor
 vnnere herken. **D**as selb taill d' geyf
 soll er nemenn die do. **A**nderm nenne
 auf heronemlich der daz vn sem
 stait von vaterlicher nachsteund gepu
 rett. **W**ann du ein pift herzogem vn
 die erd die dir dem her gott vort
 gebem. **H**utt das du icht nachvollyen
 vollest der vnnere staltam d' selben
 hantem das icht funden werd vn dir
 der do ver vnkerist seuen sun od'
 sem tochter furemdt durch das feur
 boer do karbrar besetzt vnd hallden
Wann vnd vort zuberenn noch
 mit sem karbrar noch sam anpact
 der pozem geist. **K**an sey die valthe
 der heistes noch die hozem wessage
 vnd fuchenn von den totem die war
 baut. **W**ann alle duse ver vnnere stet
 vnnere her vnd vnnere staltam fucht
 vort er so verullem vn erom em
 gamulh vorkunden vortu sein mit
 dervnem her gott vnnere an maill d' d'
 hantem der erdem du vort besetz
 vort karbrar vnd falsch wessagen
 hozem du aber von dervnem her gott
 pift anders antworten epnen phter
 von dervnem gestaltam vnd von der

nen prindem wie die erwelthen der
 her gott vn vortu horen alle du
 hast gepetenn von dervnem her gott
 zu. **D**och do so sambung besamenn
 vort vn pracht fur pas vort icht mit
 hozem die sam mervles her gottes
 vnd d' d' d' seite vort icht mit seben
 fur pas das icht icht sterb vnd vnnere
 her sprach zu mir vort haben vort
 geprothem evnen phter vort icht
 erwelthem von der mit vort prind
 ein gelethem die vnd vort seken
 mervne vort vn seuen mervnd vn
 reden vort er zu vnnere alles das icht
 vn her phter. **W**elcher aber seue vort
 die er redem vort vn mervne mervnd
 mit hozem vort icht vort der verber se
Aber der phter der vor hoffert ver
 argen redem vort icht vn mervnem
 namem das icht vn mit gepoten hab
 zu redem. **D**och pracht auf dem name
 sechid' gott der soll werden vort
Ist das du fuchennenden gedachte
Anthurtet vort may icht vnnere
 das vort das vnnere her gott mit hatt
 heret das zaitem vortu habem
 vort der phter vn dem namem der
 herken vortpact vnd das mit en
 kunet das hatt der her mit heret
Sunder von dem vbermunt seuen
 mervles hatt der phter das herichit
 vnd darumb vort vn mit fuchten.

Wann **das vnnere capitel** wie mozen dem
 dem her gott verordent **W**ann vort
 die hantem der erden **W**ann vort
 die er die vort gebem
 vnd du so besetzt vnd vort wonen
 vnker stien **W**ann vn phter herse
 derv stiet **W**ann vort sinder die vn der
 mit der erdem die dem her die
 vort gebem zu besetzung so peram
 fuchentlich den vort **W**ann vn derv
 geleit taill aller dervner erdem sam
 schaff taill so das haben hab der do
 fluchtm ist die ee der fluchtm
 manschtm der leben zu pebul
 ten ist **W**elcher do stien seue nach
 sten vn vortmunt **W**ann der herse
 noch eueherm habem vort vn

fernen huz wort gepriest. **I**n der
 amuelstuch mit sin gegannge vn
 den rald holtz zu harenen vnd vn
 der abharrung der holtz dre arthe en
 pman ist von der hant vnd daz ge
 luen vom dem helbe gestlagen hant
 seymen freunt. **V**n exmott. **I**n der
 zu der ber sprochem stett eoner fliehe
 vnd leb dar leucht ist des nachstem
 der plutt vergossenn ist vn rehtagen
 erklumt vnd in malbuosheit vnd
 pehressett vnn. **I**st dar sem wehre
 ist vnd slabe sem stell der mit ist schul
 dig des todes. **V**nd in er karuenn hant
 gehen vn verhabenn der erstlagen
 ist wort beuget. **P**arumb gepiet
 ist dir so dar der stett gleichen sem
 zwischen tulest. **V**ann aber der ber
 gott ex roeuet dem frey. **A**ls er ge
 wonn hant dervenn vaternd vnd
 gibt dir alle dre erd dre er vnn gelo
 bett hant. **V**edoch ist dar du beuuest
 sem gepont vnd thust darich dir beu
 gepiet so dar du liebhabest dervenn
 hergott. **V**nd wann der vn seymen
 roeuen allerzeit. **Z**u geben soltu an
 der dre stett vnd dre hall der vor
 genantenn dreer stett soltu zu fult
 heim so dar mit verhoffenn roed vn
 schuldig plutt vn der mit der erden
 dre dem hergott dir wort gebenn
 zu peuzenn dar du bist schuldig seist
 der plutt. **V**elcher aber vn hant se
 nem nachstem hant vnd lagen in
 vicht seymen lebenn vnd stett auff
 vnd stecht vn vnd er siecht. **V**n steu
 bett zu der vngenantenn stett arner
 semden sulenn dre alien der stett
 sond sulen vn nemen von der schlacht
 vnd in gebenn vn dre hemid des
 nachstem der plutt vergossenn ist vn
 solstebenn noch. **E**xprimst sem vn
 hab auff dar vnn schuldig plutt von
 ist so dar die roell se. **N**ut nnn vn
 hant dre frey dervenn nachstem dre
 do haben gepriest dem vodernd dre
 dem hergott dir wort gebenn vn der
 erden dre du wist nemen zu peuke
Nut sece ein herrey vnder vnn in

den welchelay dre sünd se oder dre
 mysetat. **I**n der vn den mindt zu
 oder dre herreyen roet sten aller mo
Ist dar do stett ein ligenbaffinger ge
 seuy vnder eymen menschen vn be
 sagenn vnn überseung sten werden
 so pord vor vnnsem herren vn der
 luygichu der priester. **V**nd der richt
 dre do sünd vn den selbem tagem
 vnd vnn so forstende steyflichen
 er fonden den falschem herrey. **D**ar
 ex geprochem hant vnder seime brud
 ligen. **V**nder geben sulen so vn dar
 alle ex seym brude hant gedacht zu
 thun. **V**nd heb auff dar pozz von den
 ner nune. so dar dre Aniden dre
 dar bören haben vortit vn mit nuch
 te semlich dmitt nuren thun. **N**utter
 patm daz sem. **S**ünders sell vnn sel
 stant vnn aus zand vnn zand hant
 vnn hant fuß vnn fuß soltu nemenn.

Ist dar. **D**az. **V**o. **C**apitell
 du aus zeubest zu streyten
 vnder derne veindt vnd
 stecht streytenndt. **V**nd vorge
 der mens her der vnder groffer
 roem du hast mit vortit so. **V**ann
 dem hergott ist mit dir. **D**er dich aus
 gefirt hant als der Egyptischem edn
 vnd roem nün zu nabet der streit
 so wort sten der priester vor der puz
 vnd also wort ex pzetenn zu dem volth
 her ist. **I**n beu. **V**nder eue veindt hal
 det ein seint. **N**ut erstbrecht eue her
 Nut sulen eue furchtenn. **N**ut sul
 vnn vnder noch vortit so. **V**ann
 eue hergott ist vn eue mit. **V**n fur
 eue vnder dre veindt wort ex vech
 tenn so dar ex eue lott von der verderb
 nuss vnd dre furestem durch se stann
 dar börennd dem here sulen vortit
 en. **V**elcher der mens ist der do hant
 angehabenn zu harenen ein nenn
 hant vnd hant dar mit volpracht der
 gee vnd tek vnder vn sem hant dar
 ex leucht ist sterb vn dem seint. **V**nd
 emander volpracht dar. **V**elcher
 ist der mens der do gepflanzt hant
 ernenn vnn gartenn vnd hant den

was moose das solt leuen vnn
 fuch hant solt vnn se vnder se
 seint vnder vnd zu seint

haben mit vngewissen das plüt noch
 die augen haben geschehen herre
 genadig vor deinem volck israhel
 das du hast erlost von mir zu sacht das
 vngewisslich plüt von der mir der
 nes volckhe ist und auffgehabenn
 vort von vnn die sünd der plüt von
 du vort vngewisslich von dem vnn
 schuldigen plüt der vergossen ist
 wann du thust das vnn herre ge
 potenn hatt ist das du auß zeuchest
 zu streit wider dein vnn von der
 herre gott gibt dir von dem hemid
 vnn so fürest geuannenn von siebst
 von der kalt der geuannenn ein schone
 freuenn von begreiffest die lieb zu
 habenn und vnn so habenn zu ein
 hausfreuenn und fürest die evn in
 den haus die siber ab die hure und
 bestueid in nicht vnn ley ab vnn ge
 vnn mit von dem so ist gesannenn
 vnn so von deinem haus vnn so peru
 vnn vater und in miter ein monid
 und darnach gee zu le und lass mit
 le und vnn dein haus freuenn ist ab
 darnach das so mit fürest dehe mit
 lass so freuenn vnn vnn mach du
 so vnn gelt noch vnn vnn mit
 schwallt wann du hast so ge diemü
 nenn ist daren man hatt in wo haus
 freuenn an die lieb die amid hazzet
 vnn so geperenn vnn vnn und der
 hazzenden sün ist der erstgeborn
 von vnn sein hab tablern und sein
 sün mit mach er der liebenn sün mach
 den erstgeborn und sün gesehen der
 gebohren sün vnn den sün d'
 geborenn soll er erkennen den
 erstgeborn und geben vort er in
 von dem das er hatt alle zwisalt
 lich vnn ist der amfammlich sein
 leben in dem soll vnn denn die best
 gepredet ist das ein mensch ge pirt
 ewen hoffennenn sün vnn vnn
 gewislich der do nicht hoit der
 vater und der miter gepott vnn
 gemungen in geborren zu sein
 verstandet begreiffenn sollen so
 von und sullen von füren zu dem

Elstern der selben statt und zu der
 pfortenn der gerichtes von sullen
 sprechen zu von vnn in dem dyer
 ist viderpenn stolzen vnn und
 hochuenn und hebst zu horenn v
 simbert er den kass und der vnn
 stant und hoffenn geu er nach mit
 slaven soll vnn er weissen das
 volck der statt von soll sterben v
 das le auffhebt das vnn auch ewer
 mite und alles ist das hochmid
 sacher vnn vnn ein mensch gesun
 bett das er der todes soll ge pirt
 vnn vnn vnn geuenn den tod vnn
 gehammigen in den vnn vnn
 soll peleben sein toter leichnam an
 dem holtz vnn an dem selbenn
 tag soll man in pirt vnn vnn
 mit mite vnn vnn dem erd vnn
 herre gott dir vnn geben zu pirt.

Das von capitel
 du sehest den oßenn der
 hes vnn oder sticht
 sein schaff vnn vnn
 für vnn für vnn vnn vnn
 vnn ob er vnn vnn vnn vnn
 vnn in leuenn mit vnn so vnn
 haus und peleben vnn vnn
 vnn vnn vnn vnn vnn
 vnn vnn vnn mit dem essel vnn
 mit dem gewann vnn mit allen
 vnn vnn vnn das er vnn
 ist das du das vnn mit vnn
 das alle vnn vnn ist das du sticht
 den essel vnn vnn od' vnn
 oßenn vnn an dem vnn mit
 vnn vnn vnn vnn vnn
 mit vnn vnn soll an legen das vnn
 mannes vnn vnn vnn das man soll
 vnn vnn vnn vnn vnn
 vnn vnn ist vnn vnn das vnn
 ist das du vnn vnn an dem vnn
 vnn vnn vnn vnn vnn
 oder an der erden ein vnn vnn
 die miter sün vnn vnn vnn
 oder vnn vnn mit vnn so vnn
 mit den vnn vnn vnn
 vnn vnn vnn vnn vnn
 vnn vnn so das die vnn vnn

von pi andern vnn vnn vnn
 vnn vnn vnn vnn vnn
 vnn zu vnn vnn

lammzeim lebest **W**enn du pairst
 ein neuß hauf so mach der hauf
 mauz vmb vmb vmb daz icht vñ
 werd plutt vn dernein hauf vñ
 seist schuldig vñ tegget hekreime
 gleubennit einem andern **M**it
 besa dernein weingarten mit er
 fremden samen daz icht der sam den
 du hast gesäet vñ daz du doerest
 auß dem weingarten mit emannid
 werden geberigt **M**it soltu lren
 mit einem oßfem gleich vñ mit
 einem essel **M**it soltu an legen klavd
 doe do geworht sein auß vullen
 vñ leue sin leben soltu machen
An doe sam durch doe vier vñ
 der maile mit dem du wirst be
 deht **I**st daz ein man ein haufrau
 en wip vñ darnach so wirt
 habenn vn hauf vñ sacht vñ
 wort darumb erst müß gelassen
 vñ wirt er al einem poßem
 namen vñ spricht **D**iese haufrau
 ein hab ich genoinen vñ von
 zu er ein gewanngen vñ hab so mit
 sin dem ein hantfrawem **A**uß solle
 so haben er vater vñ die miter vn
 mit in sullen so tragen doe zand
 in **H**antfrawen zu den elsten
 der statt doe in den pforten stot
 vñ preiben soll der vater vñ
 tochter hab ich dem gegeben zu er
 nem vñ oder haufrauenn dise
 darumb daz er so hauf wirt er
 auß einem poßem namen **D**az
 er spricht dem tochter hab ich mit
 in funden vñ seht daz sind doe
 zandem der **H**antfrawen vn ein
 tochter vñ prauten auß daz gewalt
 vor den elsten der statt vñ gegreß
 fem werden doe altem der statt vn
 man vñ sullen vn zuchtem vn
 darüber der poßem mit hundert ston
 silber doe gegeben vñ dem vater
 der **H**antfrawen **W**ann er hat pe
 scham mit einem poßem namem
 doe **H**antfrawen von isel vñ vñ
 so haben in einer haufrauenn
 vñ mag so mit gelassen alle doe

zeit seines lebens **U**nd ist daz das
 es war ist daz er vñ wirt vñ mit vn
 der jungen funden ist der maritun
 auß sullen so so stotenn auß vñ va
 ter hauf vñ mit stotenn er wirt
 doe manie statt vñ sterben vñ so
Wann so gewanngen hat vñ
 hat in isel daz so vñ leust vn
 dem hauf vñ vñ vñ vñ daz
 poß von der her mitte **I**st daz ein
 man lassett mit eines **A**nderem
 haufrauenn parde sullen sterben
 daz ist der leprecher vñ doe leprecher
 vñ heb auß daz poß von isel **I**st
 daz vn ein hantfraw ein junge ver
 treuet ein man vñ vñ doe
 vñ man vn der statt vñ lassett pe
 re für so parde zu der pforten der
 selben statt mit stotenn sullen so
 werden er wirt **D**iese hantfraw
 daz so mit gestotenn hat vñ so
 vñ vn der statt dem man **D**arumb
 daz er gedienmüt hat doe hant
 frauenn seines nachtem vñ heb
 auß daz poß von der her mitte **I**st
 abet daz hant dem veld begreßter
 man ein hantfraw doe vñ vñ
 vñ gegreßter so vñ lassett mit
 er soll allam sterben **D**iese hant
 frau soll nichts mit ledem noch
 ist schuldig der todes vñ sam ein
 pfadhauf der do enstet geheim
 hem brüder vñ der mordem sein
Auß hat doe hantfraw geliden
 allam vñ so auß dem alder ge
 stotenn hat vñ vñ vñ vñ
 ba per der so hant erledigt **I**st daz
 vñ ein man ein junge **H**antfrawe
 doe mit hat einem freid vn begreß
 fett so vñ schlafft mit er vn daz daz
 kumem zu dem geicht geben soll
 der der per die gestotenn hat l
 stot silber vñ so habem zu ein
 haufrauenn **W**ann er hat so ge
 dienmüt **M**it mag erst gelassen
 alle doe tag seines lebens **D**az
Die ist schol ein **W**in caput
 mensich nemen doe hauf
 frauenn seines vaters

wie moßten dem solt man vñ
 daz zu haben vñ zu so waren gefalt

noch soll auff dem brennen sein bedeckung
 Nut sol em yem ein puals herer mit
 zu miltbarmen oder alse gesthymmen
 meren oder mit abgesthymmen ge
 stheft vnd de lichte vmyers herren
Nut soll em yem ein buche dar ist d'
 von einer buche ist geporn vnd de
 lichte vmyers herren vnd pof vn
 dar v. gesthacht. **D**ie anthonie
 vnd die moabiten. **N**ach nach der
 v. gepornen jullen mit em geem
 vnd de lichte vmyers herren
 ewilligen. **D**ann so wolte euch
 mit emgeem thumen mit pott
 vnd mit wasser an dem roef do se
 aufgerogem wardt von Egypten
Do dardum wann se zu furem
 wider dich. **S**alaam den sin. **H**er
 voll mesopotamia der stadt der lamm
 der **B**uch. **D**o dar er die solt fluche
 vnd dem herer wolte mit loren
 Salaaam vn verfert seonem fluch
 vnderneim seonem. **D**u von dar er
 dich liep heit. **N**ut mach mit in seid
 noch vn such quier alle die tag der
 ner lebem ewillig. **N**ut soltu vn
 menschen den dummien. **D**ann er
 ist dem pruder nach den Egypten. **D**ann
 du pist ein **H**erfuerer. **H**erfuerer vn
 seonem erdem die do geporn roer
 den von vnn in der dummien geporn
 werden so yem vn die lichte
 vmyers herren. **D**ann du auf ze
 benhuest gegen den vnn vnd vn
 vn den seonem. **D**o brüt dich vor allen
 poren dummien. **I**st das vnter euch ist
 ein mensche der pof der nacht vn den
 schlaf ist gemailigt der yee auf der
 purnam vnd lere mit wider dar ein
 pof zu abent. **V**n werd ge waschen
 mit wasser vn nach der **H**umen
 vnter dummien. **H**er ex wider ein vn
 die purn. **I**n statt soltu habenn auf
 den purnem zu der du auf roer
 yem zu der voderung der natuen
 nagenit ewen grebt vn der quent
Do wenn du besuchst se geab vnd
 vnd vnd vn wenn du zu stult geest
 so bedecht es mit erdem die du alse

hast gegreubem. **D**ann dein herer
 gott vdamiden vn der mitte dem
 purn so dar er dich erloze vnd geb dem
 vnd so dar dem purn roer herer
 vnd nache mit dar yme lichte
 vnter dar er dich mit lere mit
 vnter den lichte seonem herren
Dann er zu die gestoben ist vone
 roer er pof die vn einer stadt. **H**er
 the pehagen in mit betrub vnn. **N**ut
 sol sein kam buche von den torhtem
 vnter noch farn buche von den sine
 yubelt. **N**ut ouffer die lon der bu
 hant noch dar lon der fleist vn dar
 hauf deones herer hont. **D**ann der
 selbenn se dar du gelobest. **D**ann
 le ist ein. **H**er pader seonem pof
 deonem herer gott. **N**ut lere deones
 pruder auff geest noch ge wand noch
 kam dummien dummien. **D**under dem
 fremden aber dummien pruder am
 wnter der er bedorff soltu seonem
 so dar die gesegenn dem herer gott
 hont allen dummien vnter vn
 der erdem zu der du ein zeubest
 so zu purnem. **D**ann du gelobest
 gelub deonem herer gott. **N**ut farn dar
 zu lere. **D**ann dar vnder dem
 herer gott vn ist dar du dar v. zeubest
 geachtet roer die dar vn sundt
Ist das du dar vnter dummien gelobest
 an sundt roer du. **D**ann roer du am
 milt auf geest von dummien milt
 roer du baldem vnd roer du dar thun
 als du es hast gelobt deonem herer gott
Ist das du geest vn den vnter dummien
 deones nachtem so vn vnter dummien
 vnter wie wilt die pehagen roer ab
 dar du mit auf wagen solt mit die
Ist das du ein geest vn die sat der
 lere freinder purn. **H**er vnter d'
 hant zu vnter. **A**ber mit der **H**er
 soltu mit sthnedem. **D**ar vnter d'
Ist das ein mensche milt
 ein haufseonem vn datt
 so vnter vnter mit quad
 vnter dummien. **D**ann dummien
 lichte vnter dummien so purn er se
 dar purn der seonem. **H**er lere vnter
 wie purnem seonem solt dummien vnter
 lere vnter dummien vnter dummien
 seonem vnter dummien vnter dummien

wie purnem seonem solt dummien vnter
 lere vnter dummien vnter dummien
 seonem vnter dummien vnter dummien

gebor dar yn dre hant vn lutz sve
 gem von fernem hauf **V**nnem sve
 mon auß gegangem yt vn nompt
 einen andern ma vnd der haffen
 so auch vn gible dar puchill del ver
 herbung oder lest so von fernem hauf
 oder leicht sterben **A**ut mag so der
 fest man vorder genemem zu leuer
 haufstammem wann so yt gemacht
 vnd vnmenschlich worden vor vnn
 sem hergott **A**ut mach sünden derne
 led dye dem hergott dir wort gebe
 zu besizenn **V**enn ein mensch new
 lich hat genomen ein haufstammem
 Aut soll er ziehem zu streit noch luy
 uersch der offennvann nordest soll
 man auff vn setzem **H**under ledig
 soll er peledem an schuld an seyn
 hauf so dar er ein jar sich frem mit sey
 her haufstammem **A**ut wnn an pfan
 des stat den vnterinn vnd den oberinn
 inulstain **W**ann sem self hat er dir
 zu geset **I**st dar pgeriffenndt wt
 ein mensch sozgenndt seynem pruder
 von den frunden yt vnd v kaufft
 vn vnd nompt dar lonn verderbet
 soll er werden vnd heb auff dar porz
 von demer mitte **B**ehatt fleigentlich
 dar duicht vallest yn dem schlay d'
 auferzucht sinder thu alles dar dich
 ledem dye puester des leuinschem
 gestlacht nach dem alt vnn han
 hypotem vnd er full dar sozquellu
 lich federnitheit war leir brg vott
 hat gethann marian do se zugt vo
 egyptenn **W**ann du von demem
 nachstem lauerlay dinn vnderst
 dar er dir soll yllern **A**ut hee vnser
 hauf so dar du vnn ein pfamndt nept
Hunder stee hie vor vnd jener soll
 dir herauf trugenn wazer hatt **I**st
 aber dar er arm ist so soll nit ober
 nachtm per dir dar pfamndt sinder
 zu hant gib vnn vnder vok der
Hinnen vntergannth so dar er stoffet
 vnsernem vnnant gesehen dir kon
 habest gerechtigkeit vor demem her
 gott **A**ut soltu versagen dar kon dem
 pedurffendem demer armen pruder

oder den **N**erckummen der nu die
 20000t vnder **E**dem vñ zwylfhen
 dervnen pforten ist er **H**under der
 selben tages vñ seuer arbeit sonn
 vor der **S**ummen vñ eynmal **W**an
 er ist **N**em **U**nd du von stertt es
 soll daz er ubt sich vnder dich zu
 lousen herren vñ wird arbeiter
 die in **S**und **N**ut sullen werden ver
 derbt die vater für die sün noch
 die sün für die vater **H**under ein
 verliert für sein sündt soll sterben
Nut soltu verkeren daz geistlich der
 nerckummen vñ der weissen noch
 mit wñ an pfandes statt daz gewun
 der rumben **B**edenck daz du
 gedienet hast zu **E**gypten vñ daz
 du erledigt hast dem **H**errgott von
 dann **D**arumb gepiet ich dir so daz
 du thust dir dñck wem du schen
 dest die statt auff dervnen alther
 vñ vergegenbt lest ligen ein yarb
Nut fer volder so daz du die auff he
 best **H**under den **N**erckummen vñ
 den werfen vñ die rumb laß daz
 auff heben so daz dir gegeben dem
Herrgott vñ allem werthen dervner
 herndt **I**st daz du die seuchst lifest
 dervner oßpawm war do pelere
 oßpere auff den parvnen **N**ut fer
 volder so daz du absest **H**under so
 laß dem den **N**erckummen vñ dem
 wursen vñ der rumben **I**st daz du
 lifest dervnen wem arten **N**ut klau
 zu sammen die **S**erckummen d'wern
 form **H**under sy sullen vallen in
 die notdorff der **N**erckummen vñ
 der weissen vñ der rumben **B**e
 denck daz du auch gedienet hast zu
Egypten vñ darumb gepiet ich dir
 daz du dir dñck thust **U** **A**z **xxx**

It daz kunn **J**anull
sich wiet zwischem eelich
und so perufft in an dre
kuchter **W**elchem so erse
hem gerecht dem sullem so geben
dre palin der gerechtigkait **W**elche
vnerbitt sullem so verurden der vn
gerechtigkait **I**st aber daz so sehen

Wenn ein man / verstet beibet er den
so ist sein großer / sein golden weis man
und wo er das mit Hain will was dann
sein kraft ist

den der do gesündigt hat wirdig
 sem der sley. **A**lso doch daz du die
 fall virenger nit vbertretest das
 nit pörllich zu vngem vor derne
 Augem hyn gec dem prud. **N**it soltu
 vromdenn den munde des oltzes
 der do auß dem them zu treiten der
 getwand zwem pruder nit vrom
Ander vromen fond annek auß
 vn sturbet an kumder die haupfau
 derstotenn soll nit preuten erhen
Anderm linder so soll niemener
 bruder vnd soll erweithen den same
 semes pruder vnd den erstgeborne
Hun auß se soll er nemen in vners
 namem. **S**o dar nit vtilig vnd
 sem nam auß sel. **I**st aber dar er nit
 hemem vult semm pruder haupf
 scarenem die in von kettu gepuett
En soll die scaw am die pforten
 der stat vnd besatz die ydolen
 der hepurd vnd sprech. **N**it vult mer
 nes mannes pruder er weithen se
 nes pruder samen in yel noch nit
 zu enner haupfscarenem nemen vnd
 zu hamit sullen vrom küssen
 vnd in scawem. **I**st dar er antwort
 ab vult er nit nemne zu enner haupf
 scarenem hyn zu soll wetem die
 scaw zu vrom vor den elstern vnd
 soll auß heben den stult von sem
 us vnd spere vrom vnter sein antiz
 vnd sprech. **A**lso gescheicht dem
 menschem der hant stultet darhaupf
 semm bruder vnd gehassen wirt
 sem nam in yel haupf des lentschlich
 tem. **I**st dar man vnter vrom haben
 vort ennem krieg vnd enner ge
 hen dem annidern begymmet in
 verhtem vnd die haupfscaw der
 andern vult vrom man erledigen
 von der hant des sterckern vnd
 lozet in hamit vnd perrissen
 vners mannes geschäft stultet
 ab die hant noch belb kam parn
 herrigant vber se. **A**nt soltu habn
 vrom sacht maniglar gewicht er
 großere vnd ein starker noch in
 der haupf sol nit sem en großer

stbest vnd ein mirm. **E**rwicht soltu
 habem gerechtes vnd warhaftiges
 vndem geleuter stbest stbol der se
 vrom vrombutter. **S**o dar du best
 vult reut in der erdem die dem hyn
 gott die vort geben vrom vromer
 herzogt verönnensicht den daz
 thut vrombutter all vromrechthum
Edemuth was die hant vrom daz
 leth an dem vrom do du auß kout
 von typtem vrom er die engeren
 zoth vrom die hindresten derne staz
 die domidazem erschling do du
 vrom mit hunger vnd mit arbeit
 vrom vrom vrom vrom vrom
 herren. **D**arum vrom dem herzogt
 die gibt kwe. **I**n die vromger vrom
 vrom derne vrom alle gesachth
 vrom der erdem die er die hant ge
 lobt so vrom se vrom namem vrom
 dem hyn. **B**ist dar du sem mit ver
 gonest. **E**n xvij. capittel.

Du vrom du ein ger
 best vrom die erd die der
 herzogt die vrom geben
 vnd so bebestest vrom
 auch vrom vrom so best auß von
 allem derne fruchtigen. **E**n xvij.
 leg vrom ein gerone putten vnd
 reut. **A**n die stat der dem herzogt
 er vult so dar sem nam vrom an
 rufft. **A**ldo vrom gec zu dem priester
 der do ist vrom den selbem tafe vnd
 sprich zu vrom. **I**ch laist gehorsam be
 temend heutt vor dem herzogt
 dar ich ein gegammem pin vrom die
 erd vrom die er gestrohm hat vrom
 sem vatter vrom so dar er vrom geb
 fond nemen sol der priester. **D**e nst
 auß der hant vrom die für den
Altar derne herzogtes. **V**rom
 redem vrom der Anteficht derne
 vrom. **E**n xvij. vrom nach
 meruem vrom der zoth ab hem epp
 tem vnd piltgremitt alldo vrom
 klavner zall vnd vrom vrom
 gestalt vnd vrom stadt vnd
 vrom merscher menig vnd vrom
 mitem die egyptem vnd anhen

vrom merscher. **E**n xvij. capittel.
 epp vrom so si vrom der ge
 laut hant der xvij. capittel.

wie man in dem feldt sein soll
die geistlich und geistlich sein sollen
wie man in dem feldt sein soll
wie man in dem feldt sein soll
wie man in dem feldt sein soll

geistlich sprache zu allem isel hein
pistur worden ein volck des meck
hones. Hören wir zu sein stum und
ihm zugehört und sein herabstunt
und moß gepott dem volck an
dem selbenn tag sprechend. Die
werden stien zu gesegen dem here
auff dem perz. **Salom** roem ma
vber den Jordan kumet. **Armeon**
sein Judas. **Isabae** Joseph und sein
myn und gegen in vber werden
stien die zu fluchem auff dem perz
heball kuben. **Eud** und **der** **Zabulon**
dann und **Leptulim** von ver kunden
werden so dem leuten von spreche
zu allem mannen von isel mit
launer stum. **Verfluchet** sey der
mensche der do mußt geschnitz
pald oder gegossen den harnem
unser herren. **Verfluchet** der hennit
der harnem wirdt und sehet das
vholm. **In** Antwortem soll alles
volck von sprechem. **Amen**.

Verfluchet sey der mit erett seine
vater oder sein miter und sprechen
wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do vberreut die
leut seines nachsten und sprechen
wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do varen macht
den pflunden in dem wey vnd
sprechen wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do verkeret das
gericht des Herolmens der wasch
und der runden. **Und** sprechen
wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do schlaffen mit d'
haußfrawem seines vaters vnd
deckt auff die decke seines bettes
und sprechen wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do schlaffen mit ei
nem verlichtem vech und sprechen
wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do schlaffen mit sei
ner Enget mit der tochter seines
vaters und seiner miter von sprache
wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do schlaffen mit
seiner Enget von sprechem wirt alles

volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do verholmsleht
seinen nachsten und sprechem wirt
alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do schlaffen mit d'
haußfrawem seines nachsten und
sprechen wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do nimpt gab
von flecht die sell der vnschuldigen
plut und sprechen wirt alles volck. **Amen**.

Verfluchet sey der do mit pferbett
von den redem dixer. **Er** noch so
mit werthem vollenbringen und
sprechen wirt alles volck. **Amen**.

In **Das xxviii Capittel**
über das du hörest die
him derne herzogottes
so das du thust von bebung
all sein gepott alle die der heint hat
gepoten mach dich dem herzogott
höber. **Wann** alle gelehrt die domo
nen von der erden von so werden
auff sich kumen all die erden und
werden dich gegreiffen. **Ist** auch
das du hörest sein gepott. **Be** segnet
wir zu von d' stat und gesegnet wir zu
auff dem adber. **Be** segnet ist die
feucht denisi pauts und die feucht
derne erden und die feucht der
nes vechts. **Die** heint derne kund
und die stalt derne schaff. **Be** segnet
wir dem stheine und gesegnet
wirt all dem vbrige hab. **Be** segnet
wir zu ein gennd und außgenndt ge
ben wir unser herre dem vmd die
vnder dich erden vollenndt von der
her angesicht durch einen wey
werden so thumen zu dir und
durch. **Haben** werden so fliehen
von dem. **An** der. **Al** so wirt sen
den vmd herre den segnen vber der
feler und vber alle werth der
henndt und wirt die gesegnet von
der erden die du wirst nemem
erwerthem wirt dich konnt herr
im von ein heilige volck all er die
hat gesvorn. **Ist** das du bebitest
die gepott derne herzogottes und
wunderst von seinem weyem.

In so werden segen all leut der erd
 das der **N**amen unsers herren ist
 angerufft vber dich und werden
 dich vorhuten vber dich habend vort
 dich machem unser herren yn allem
 guten der frucht derer viehes der
 frucht derer erden die er gesoden
 hat derer vater so das er si dir
 geb **A**uff thun vort unser herren se
 nen hort den pesten himel so das er
 geb derer erden regnen yn seine
 zeiten und vort gesegem allem
 werthen derer heimat und auff
 vort vort lehen vill geselbten
 und du selber von irmanit vort on
 lehen **H**erren vort dich dem herren
 gott yn das haupt und mit yn den zeit
 und vort alle zeit sein vort und
 mit vort **I**st auch das du horest die
 gepott derer herren die ich dir
 gepott heit und so behutest und be
 bestest **U**nd dich mit nagest von
 noch zu der verhten noch zu der
 linden noch vort mit nach see
 dem gott noch dienest vort **U**nd
 ist das du mit horem vort die stim
 derer herren so das du behutest
 und thut alle sein gepott und seine
 herliche verht **D**ie ich dir heit ge
 pott so thunen auff dich all das
 fluch und pegereffem dich. **V**erflucht
 vort yn der **E**den **V**erflucht auff
 dem acker **V**erflucht mit dem stam
 ne **U**nd vort all dem vort geb
Verflucht vort die frucht derer
 pauer und die frucht derer feden
Die vort herren derer othsem
Und die herren derer stoff **V**erflucht
 vort auffgemid vort vort ein
 gemid **H**erren vort unser herren
 vber dich teizung und **H**unger und
 straffung yn allem derer werthen
 die du bist vort er dich zu mischett
 und verleyen dich endlich durch
 dem porem fund **I**n dem du nuch
 hast verlassem **E**u gebem vort die
 unser herren sterben vort er dich ver
 zeu von der erden zu der du yn
 zeubest so zu pesten **S**chlahem

vort dich unser herren mit **A**rmut
 kutter und froster und dorrenen
 leizen und mit porem lufft und
 mit taubem gewaid und die vort
 dich armen vort du verdirbest **D**
 himel der vber dich ist sein korn vn
 die erd die du teust **E**spenen **S**eb
 der herren den regnen derer erd als
 den stoff vn von himel vort auff
 dich vort vort vort zu klijch
 et **S**eb dich unser herren vort
 derer vort **I**n dem vort
 vort auff zeben gegen yn und
 durch pben vort flieben vn vort
 zu streuen durch alle zeit der erd
Und dem toter leichnam sein ein speis
 allem vogeln des himels und den
 wilden tiern der erden und irman
 sein der so verleyen **S**lach dich gott
 yn den schwarm der hyntern vn das
 talt derer leber durch das d'mist
 vort verweien und mit **B**ermit
 und mit vort als das du mit nuch
 gebest **S**lach dich unser herren mit
 vort vn mit pormit vn
 mit grem der herren das du tatest
 zu mittentag als do pfligen zu mitt
 der pnt vn der vort **U**nd
 laut mit derer vort allerzeit mit
 vort lenden fallest besagung vn mit
 vort vort vort **N**och ein
 hab mit der dich lort **E**in vort yn
 und einander schlufft mit **E**n laus
 pauer vn mit vort das innen vn
 vort pflammen und mit
 vort vn lort **H**erren oth vort
 vort vort vort vort mit vort
 dem ess vort die genomm vn derer
Ampluff vn mit vort die vort geben
 derer stoff werden derer vort
 gegeben vn irman sein der die
 helf dem sun und dem tochter wer
 dem gegeben vn dem **A**ndern vort
 sehem derer augen und vort
 vort angesetzt den gannem tag
Und mit vort sterb vn derer hant
 die frucht derer erden und all
 derer leban vort essem ein vort
 der du mit erkennest **U**nd seist staltlich

leyden gwallt vnd vdrungenn all
 dem tūg vnd erstreckennidi zu vñ
 erstreckennidi vñ do sebern vñ
 der ne Augenn **E**lach dich von mit
 gar poren swern vñ den Eren vñ
 vñ den wadenn vnd hawlen mi
 gestu mit von der versen porz auff
 den vñst fur dich vñst her **V**nd
 derne künig den du hast ober dich
 gesetzt vñst gesetzt der du mit
 enruist vñst dñ **A**ldo fremdem
 gottern holzern vñst stuppen vñ
 werdest verlorren vñst **E**pruivri
 vñst vñst mere allen volckenn zu
 den dich em vñst poren vñst her
 will jament vñst vñst vñst Erden
 vñst vñst lye vñst zu hauffen
Kann her vñst vñst vñst es
 alles seffen vñst vñst vñst
 pflanzen vñst graben **V**nd dem
 vñst vñst nicht vñst noch
 nichtes nicht vñst vñst lesen
Kann er vñst vñst mit vñst
 men **V**llgatten vñst haben
 vñst allen denenn künst vñst
 vñst dich mit salben do mit **V**an
 so vñst ab nemenn vñst vñst
Bun vñst gepenn vñst tochter
 vñst vñst künst seunen neme
Kann so vñst vñst vñst
 vñst vñst all dem poren vñst
 seuch vñst Erden vñst **L**aub
 vñst vñst **D**er fremd der mit
 die wone vñst der Erden vñst
 vñst ober dich vñst vñst du
 aber vñst ab steigen vñst vñst
Be vñst auff vñst vñst
 du vñst mit lebenn **B**e vñst
 das hant vñst du vñst zag vñst
 künst vñst auff dich als do
 sluch vñst nachvollgenn vñst
 vñst du verderbest **K**ann du hast mit
 gehört doe stum derne herr got
 noch hast mit behaltenn sem gepott
 vñst semherliche verltt die er du ge
 benn hant vñst die werden zauben
 vñst wunder **V**nd in derne samen
 vñst poren vñst da von das du mit
 gedonett hast derne herr got

vn freunden vnd in schuldauß derne
 bekennis durch die oberflüssigkeit
 aller derne dinn dvenen rorstu
 dernen verndt den die em wilt
 senden vms herre got in hunger
 vnd in durst vnd in malden vnd
 vn allem kummer vnd wirt legene
 eiseren noch auff dem halß vns pro
 er dich verderben zu wirt furem
 vms herre ober dich em geßlachten
 von verreniß vnd von den endlign
 tadeln d' edem vn geßelichkeit er
 nes fliegendem Adlars mit sturm
 der zungen durt vnen macht
 ein verßaffunges gesicht der mit
 verneht den alten noch erparmet
 sich der jungen vn daz wirt frege
 die freucht derne vierbe vnd die
 freucht derne bedem vnz pflü ver
 derbest vnd wirt dir mit lassern
 derne wanz wem vnd oft vnd
 vndoch fern vnd die herren der
 schaff pro er dich zu streuen vnd
 ver derben vn allem derne steten
 vnd zu probem werden dem vge
 vnd hofe marm vn die du hast
 hoffnung vn aller derne bedem
 kelegem rorstu wistem derne
 pfortem vn aller erdem die dir
 gibt dem herre got vnd wirt essen
 die freucht derne lobes vnd daz
 fleisch derne sin vnd derne tochter
 die dir gibt dem herre got in angust
 vnd in verwüstung vn der dich ver
 druckem wirt dem verndt Im
 vnmuthuß menschen derne lebens
 vnd gar em vnkunstel wirt kuren
 derne pruder vnd sem wirt die
 bo lert vn derne schloß daz er se
 ubt geb von dem fleisch fern vnd
 daz er vrt daz er vnder
 mit ennhutt vn dem vleit vnd in
 dem kummer vn dem dich haben v
 wistest dem verndt zwißchen derne
 pfortem Im schone vnd ein zarte
 frau die auff der bedem mit em
 zu hem tochter noch einen süßem
 mit gesekem mocht durch ir vort
 jugent vnd wirt wirt hazz wirt

halben geslachten manne bebiutet
 Darumb die wort der seide vnder
 sullen so dar ir vernemmet alles dar
 ir tuit. **I**c steit beut all vor vnserem
 herren. **I**c furstern vnd euche
 schlacht vnd die grosten der ge
 purdt vnd die lern alle volcke yelk
Ic kinder vnd eue haupfrawen
 vnd die klerkmen die mit euch wo
 nen in den purgen aufgenommenn
 die holzkunet vnd die wasser zu
 tragen so dar wir ziehen in dem
 seid der herren. **V**nd in dem
 gesworn ar d den mit dir slecht der
 herren so dar er dich beuecht in
 zuerem volck vnd e seer dem gott
 alle er du hatt zu gesprachen vnd
 als er gesworn hatt denenn vaterm
Abraham **I**saac vnd **J**acob noch euch
 allam schlacht ich mit der seim seid
 vnd die ar d bestenn **H**under allen
 den gegenwärtigen vnd den die
 mit gegenwärtig sein. **D**arum ir
 ruffet woll vnd ir habet ge wonen
 in der egyptischen erden in vore
 wir genogenn sein durch die mitt
 der harten die durch ziehent ir
 habet gesehen die vnneglichkeit
 vnd die sandt dar ist ir gott holt in
 stam **A**lber vnd golt die so habenn
 langet dar leucht icht seer vnter
 euch man oder vore gesund oder ge
 schlacht der herren beut vlerit seer vo
 der vnter herren so dar ez gee sond
 dien den gott den selbenn harten
 vnd seer vnter euch ein iren gepe
 kenndt. **F**all vnd **J**aneclant **V**n vnter
 er hören die wort der ar d vnd
 gesegenn in vn sernem herren sp
 reibemid seid irer mir vnd vnter
 dem will ich in der vorhannt mich
 herren mit vn empfang die frucht
 d' dursagen vnd mit vertreht in
 vnter herren **H**under den vore grof
 lichenpacht sein korn vnd sein
 bar vnter dem selbenn menschen
 in auff in stam all v' slacht die
 geslachten sind in d' yem pacht vnd
 vnd seer vnter vnter dem hant

vnd v' zeren in vn der v' list auf alle
 geslachten yelk nach dem slacht
 der vn dem pacht d' yem se vnd der
 seide ist beuangenem vn sprechem
 vnter dar nachvollgem geslacht
 vnd die kinder die geporn werden
 denne vnd die pflanz die vore
 kornem sehent die pflanz der selbenn
 erden vnd die pacht mit den
 so pflanz vnter herren v' pruennd die
 mit seuerl vnd mit der hant der
Künem. **A**lso dar man so furpaz
 mit engehet noch karnelab vnter
 gepiet vnter p'pall der vnter
Hodone vnd **B**onore **I**saac vnter
Seborn die vnter herren hatt vnter
 ge lert in zorn in vn sernem her
 ren vnd vnter sprechem all han
 den **D**arumb hatt herren vnter
 herren d' yem erden **V**elches ist der
 vnterlich zorn seer. **B**rimmer
 vnter vnter vnter vnter **D**arum
 dar so habenn v' l'assen den seid in
 seer herren den d' geslachten hatt
 mit vnter vnter do er so auff
 von der egyptischen erden vnd
 habenn gedient seer den gott in
 habenn so angeteet der so mit em
 vnter vnter den so mit vnter her
 ren. **D**arumb ist er zorn der her
 ren vnter herren vnter d' yem
 so d' yem vnter all slacht die
 in d' yem pacht sind geslachten vnter
 hatt so geporn all seer erden
 vnter vnter in zorn vnter grof
 vnter vnter ge vnter vnter
 seer erden alle beut vnter ge
 pacht vnter sind vor vnserem
 herren die sind vnter offennbar vn
 vnter vnter vnter vnter
Do dar wir thun alle reht d' yem

Darum **D**ar vnter cap
 vnter auff d' yem
 all d' yem vnter herren
 oder der slacht den ich
 furgehet hab in d' yem angeteet
 vnter ge lert in vnter d' yem
 in allen harten in d' yem zu
 seer vnter herren beut vnter

warum sich das feld wider vnter so
 lert so sich so vnter vnter
 sein feld lert vnter

zu ihm und gehörest seiner gepietung
als ich dir heutt gepiet mit wamben
dernein herzen. **U**n in ganz derne
sell wider wirt dich furam der her
gott von der geuennlichuyn vn vort
sich dem geparmen vnd vort dich
wider samem von allem leuten
vn dñe er dich hatt vor zu streuet
Ist das du zu den endem der himel
pist zu streuen von danne zeubest
bist dem hergott vnd zu ihm irnpi
er dich vnd ein furett dich vn dñe er
die gesessen habem dem vater vnd
irreft so be habem vnd gesegent dir
grosser zall machet er dich vram ge
wesen sind dem vater bestneidenn
vort vniher hergott dem herz vnd
dar herz dernein samem so das du lieb
habest dernein hergott von wamben
dernein herzen vnd von wamben
dernein sell so das du geleben mügst ab
all dñe schick wirt er verkeren aluff
dem vort vnd dñe dich haben ge
zeit vort er arhem. **D**u aber vort
be kerem vnd vort horn die storn
dernein hergottes vnd vort schin
alle ge port dñe ich dir heutt gepiet vn
vberflutlich habem vort dñe
machem dem hergott vn allen vordhe
dernein hemdt vn dem vordhe
dernein pambes vnd in den seuchnen
dernein vort vn dñe seuchperstain
dernein erdem vnd in aller dñe mit
mstain vram vordhe vort vn
se her so das er sub seer vber dich
vn allen dñen vort so das er
sub ge seuen hatt vn dernein vort
Ist das du auch hörest die storn dernein
hergottes vnd be buntge sein ge port
vnd sein beilige vort dñe on dñe se
sind gescriben vnd bekerest dich zu
dernein hergott von wamben dernein
herzen vnd von wamben dernein sell
Das gepott das ich dir heutt gepiet
ist mit vber die noch verk geleyt noch
ist mit vn den himel geleyt so das
du mügst ge predien vordhe vort
vort mag ge seuen vn den himel
so das er das her seuen zu vort vnd

horn das vn vordhe vollpruyn
das vort ist mit vber mer geleyt so
das du suchest vnd geleyt vordhe
auf mag gesam vber mer vnd das
zu vort vort dñe pringem so das
vort mügst gehörm vnd ge leu
das do seer gepotenn **S**under gar
per dñe dñe erd vn dernein münd
vnd in dernein herzen so das du dñe
tust **I**st das ich heutt fur gesent
hab vn dernein apgesent das leben
vnd gutes vnd dñe vort den tod vn
pore so das du lieb habest dernein her
gott vnd vort vort vn dernein vort
vnd be buntge sein gepot vnsem eliche
vort vnd vort geleyt das du lebest
vort dich her vnd geleyt die vn
der erdem zu der du ein zeubest se
zu seuen. **I**st aber das dem herze
vort vort vort vnd mit hörem
vort vnd in vort be rogem penest
An seend gott vnd dñe vort vn der
sag ich dir heutt das du vort vort
kurze vort vort vn der erdem zu
der du vn der jordan ein zeubest se
be seuen geleyt **K**uss ich heutt
an himel vnd erdem das ich fur
geleyt euch hab das lebende vort
gutes den seuen vnd den schick seue
Darumb das leben so das du auch le
best vort dem sam vnd hab lieb dernein
hergott vnd vort gehörm seiner
storn vnd in herley an **H**aim er ist
dem lebem vnd die lenny dernein
tag so das du vort vn der erdem
vort dñe er ge seuen hatt dernein
vort **A**brham **I**sac vnd **J**acob
so das er vort gebe. **D**as xxx. capitel

Das also vort moyses vn
redt alle dñe vort zu
allen vort von israhel
vnd sprach zu ihm heutt
vort **xv** vnd hundert fur alle vort
mag ich vort auf vnd ein vnd zu
vort vort vort her ge seuen
hatt zu mir **I**st vort vort vort
den jordan **D**arumb vort her vort
vort vort vort vn der vort
vort all dñe vort vn dem an

wie der vort moyses sagt das er vort
solt vort wie vort das vort vort
jordan vort vort

wie worden das anfang der gey-
nig marck und offen warer den den
selbst israhel zu einer gedachtnis

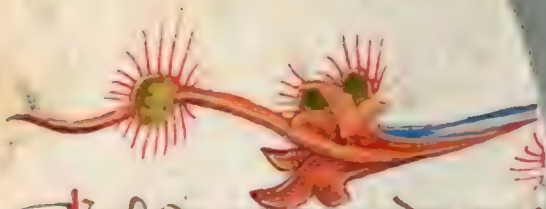
Dann ich wasf sem gedancken heutt
war: es thut dich ee so ein geynig
werden und der eiden! die ich bin
gelobt hab. **N**un schreibe darumb
moyse das gesamlich und leut das
die kinder von isrl und gepott so
sue dem sun **Nun** und sprach **H**ier ist
dich und isrl freyheit wann du wirst
ein furen die kinder isrl von der
erden die ich hab verharrem und
ich will seyn mit dir **Moyse**. Darub
do er geschreibe die wort dier ee
von ein puch und vollpracht das von
gepott den leuten die der arben reuge
des seides vnnser herren sprechdi
bedrauff das puch von leut das von
die seiden der arben des seides
vnnser herren gottes so das es sey die
wider dich vngerechtmis. **W**ann
ich will denen frey und denen
hale hat zu herren die weill ich noch
leb und ein gezogen im mit euch.
so habi bestentlich wider spanischem
getham wider vnnser herren
mitbesten. **W**ort ic das thun so ich
geschreibe be samet zu mir die geynig
der gepott durch eue geschlecht
und die leter und hoerndt will ich
von redem die red und an ruffem
will ich wider so hymil von erden.
Wann ich wasf will das ic nach
meynem tod postlich roerd thun und
roerd euch stat naumen von dem
weg den ich euch gepotem hab und
bestumem werden euch pore von den
leuten retem. **W**ann ic roerdet por-
lich thun von der amgechit vnser
herren so das ic von retem mit den
retem eue herndt. **Nun** redt das
vnd moyse hoerndt aller samung
isrl. **D**ie wort des gesamtes und
por zu dem endt vollpracht er das

Das **viij** capittel
ic hymil was ich red die
erd die wort meines
munde wasf von einem
regen mensche flie: alle der **T**an
mein gelof alle ein regen auff das
kraut und also die **T**ropffen auff

das gras: **W**ann den name vnnser
herren will ich an ruffem. **H**ier
des lobes: **W**asf vnnser herren gott. **F**or-
tes werden sind vollkommen und all sey
von sind herichit. **G**ott ist gerecht
und an alle menschen gerecht und rich-
tig. **G**esunden haben sy im und mit
sind sy ferne kinder die do sind von
sindichit. **D**u pore gepotung und
bestent. **A**rm was ich gibstu von
sem herren. **D**u roerdet und du von
roerde volich. **I**st das mit dem vater
der dich besitz geschopft und gemacht
hat. **B**edenck die **A**llienn tag
und bewacht ein perlich gepotung
Frag denen vater und der wort
dies kunden denne grotem und
die werden die er sagen do der
hochst talle die hardem do er sindt
die formder **A**dams do sezt er die
endt der leut nach der hall d' sun
isrl. **A**ber vnnser herren talle
sem volich **J**acob das soll seyn er
besunden hat er in von der roist
erden an der statt der grotem von
von der prant der roistnis vmb ge-
fuer hat er in und geleit und hat
von gebutt alle den **A**ugust seyn
augen als der **A**dar warden zu
fliegen seyn leubt und flieget ob
im vnder prant sem fliegt von nam
von zu im und wile von auff seyn
achst. **V**nnser herren **a**llah ist ge-
wesen sein furer und mit was mit
von ein seyn der gott. **I**nsert er auff
die hoben erden so das er als die
seubt der acter und sauge das hom
aus dem stam und oll von dem herre
vol. **D**ie pitter von dem kind und
die milch von den stassen mit d'
vassant der leut und der roid
der formder. **S**am und die zigen
postem mit dem marck der witz
und reut den der aller klauem
pluk der roemrauben gemest
ist mein allerliebster und hat dar
der gesamden gemest geuayst
und geuayst verlagem hat er got
seynem schopfer und ist wey gezogen

von you sernem hault **B**ekarkeit du
 benn so mit inwendem gottem vnd
 vn framsamen sundem zu zorn er
 rrechten geoffert haben so teuffeln
 vnd mit you **E**oten der so mit En
 roestem **K**en vnd freist sind so thu
 men do mit haben an gepett ir vater
Eott der dich hatt gepett den lastu
 slastem vnd hatt verghessen das bi
 kenn der neesthoffer der heer hat
 das gesehen **V**n ist zu zorn erwelet
Adm gerantzt habenn yn sonun
 vnd sein tochter **V**nd sprach vperge
 will ich mein **A**nklus vor him vnd
 will merckben ir lekten **V**nd ein
 ver ferre gepertung ist es vn vngereu
 sun doe habenn nuch geuakt yn
 dem das do mit vraz gott **V**nd haben
 nuch gehindert vnrem ercklayne
 vnd ich will so vortzen an dem das
 do mit ist nuch volck **V**nd in einem
 thorothen volck will ich so hundert
 einfer ist enkunt vn inerne zorn
 vn das vort pruem vnz perz an
 dre lekten der hell **V**nd freffen
 vort ek doe erd mu soner gepertung
Vnd doe grunueitem der perz mit
 ver pruem besanem will ich vber
 so porer vnd men gestor will ich
 vn in erfullen **V**erueret werden
 smit hunger vnd freffen werden
 so doe vogell vn vnter yar herbeim
 pissen doe zennd verffend ner will
 ich **V**nd yn sendem mit grom **V**
 slopen mit auff der erdem vnd der
 haffem auf vnterday vort so ver
 roustem das swert vnd in vnterday
 doe streichfall mit em annder den sun
 genond den **J**unt frauem den sau
 genten mit dem vntem mensche
 vnd ich sprach **V**nd sind so nuch auff
 horen will ich thun auff den leuten
 ir gedachtnus sunder durch den zorn
 der vnter hat ich das vertragen
 das leuten ubit hochuertem ir vnter
Vnd gertben vnter harntt ist hoch
 vnd mit hatt der heer das alles ge
 than ein volck an hatt ist vnd an
 klaynt **V**nd inatnem so vnd ver

[illegible]



Noch sein tene wurden von p
 und hi perwarntem die k
 in den veldungem moab
 und erfultet wurden die t
 flag der dre do flagtem mojen
 sie furbar der sin. Nun erfultet w
 der heijer der wensant wann mo
 ses bett gelegt auf von sein hennat
 und in wurden gehorsam die kond
 ige und tetem als vnnser heere ge
 pott moysi. Und mit ist erstanden
 ein pbeft fur pazz in hell alle moyses
 den vnnser heere sammt von augen
 zu augen in allem zaitem in
 vunden die e sammt durch in
 so daz er dre tait in der egyptischen
 kudem heere pharon in allem
 fernem firshtem und aller fern
 kudem in all machty banu fond
 groffe wunder die moyses hatt ge
 thailt vor allen israhel

Explicit Deuteronomius.

den man sehet das
zu eiffen und auch
das geschehen was das
in dem

iii. Das ander capitel

sant darumb Josue der
hün kun von Jericho
verporgemlich zu den

an speker vnd sprach zu vnn Zeit
vnd baidaut die erdem vnd die
stat Jericho die kugem hyn vnd
honnigem yn eyner bwoim haus
vnd mit namen was genant Kaab
vnd Kasten pey ir vnd ge fundigt
ward dar dem kunig von Jericho vn
ward gesprochem. Dieb man sind
her ein yegamigen pey der nacht
von den künidern ist so dar so ver
sperchem die erdem vnd der kunig
von Jericho sant zu Kaab sprechende
Für herauß die man die do thumie
vnd zu die vnd sind em yegamige
yn dem haus vnni speker sind so
vnd alle diese erdem kü pestantem
sind so thumenn vn auff küß die
sant die man vnd ver parg so vnd
sprach Ich bekenn By thanten kü
mir aber ich weest mit wann so wann
do man die pfortem kü ston
ter vnd so yegamigen mit
itt in dem so

uber den jordan. **W**en vnd og auch
dr ir habit ver derbett vnd dar horen
de hab wir vns der vorstet vnd vns
herr soheit noch mit geistes plibem
ynohne zu ewen einhamidh van
der herr eue thott ist thott vn dem ho
mit vber sich vnd in der erden vnter
sich. **W**un darumb si verett mir per
dem herren alldore ich mit eue
pambergigfalt hab getham alldo
schitt auch merues vaterz haup vn
gebt mir ein vares zantenn sodar
ir harlett meruenn vater vnter
mutter vnd mer pruder vnd mer
Arvester vn alles dar do ir ist vnd
loret vnter selem von dem tod doe
Antrouanten. **I**r vnter sell se fur
euch vn den tod doth ist dar du vnt
mit vrent vnd haem vnt vnter
herr gitt die erden thur wir vnt
mit die pambergigfalt. **W**un do
se so darumb an apnen. **H**ayth
den vnter. **W**un se haup was
an der maire vnd so sprach zu vn
zu den pergen ziehet auff dar so
vnt leith vnter selem. **D**oe ich
be gegem vnd alldo seit verholm
drey tag vnter pnt so vnter selem
vnt alldo ziehet ir ewen vnter do
sprachem zu ir vnter selem vnter
wir von dem vnt mit vnter selem du
gesvorn hast. **I**t das wir ewen
ziehem vn die erden ein vnter selem
vnter die kott vnter vnter selem
tu dar alldo vnter selem du
vnter hast gelagert vnter vnter selem
vn muter vnter pruder vnter alldo
gesvorn be samem vn dem haup
vnter selem zu der thur der vnter selem
es auff vnter selem vnter selem
selem haup vnter wir vnter selem
vnter selem. **A**ber alldo der plint do
mit die selem vnter vn dem haup
vnter selem auff vnter haup. **I**t
dar doe vnter selem an vnter. **I**t aber
dar du meldem vnter vnter vnter
dise red vnter vnter vnter vnter
vnter vnter vnter vnter vnter
vnter du vnter hast gesvorn vnter

sv antrouant. **A**lle se habet geredi
alldo gesvorn es vnter so do se so dar
sv vnter vnter vnter vnter vnter
selem an dar vnter selem doe fur
vnter vnter vnter vnter vnter. **F**u
den pergen vnter plibem do drey
tag vnter pnt so vnter selem do
vn nach heuolgt bettem vnter selem
vnter selem so durt all vnter vnter
vnter selem mit vnter selem vnter
vnter selem vn die stadt do selem
dye selem von dem pergen vnter selem
vnter den jordan vn vnter selem zu selem
den sun. **W**un vnter selem vn alles
dar gesvorn vnter vnter selem
vnter selem hatt vnter selem vnter selem
hatt all die erden vnter vnter selem
vnter selem gesvorn all vnter selem



Das drit Capittel
Josue darumb stand auff
der nachtes vnter selem
dye pnt vnter selem
vnter selem vn dem haup
den jordan er vn alle vnter vo
vnter vnter selem alldo in tag do
dye vnter selem do vnter selem
durt doe mit der pnt vnter selem
vnter selem vnter selem vnter selem
vnter selem der pnt eue selem vn
dye priester der selem selem
wie se se se se se se se se se se
den jordan vnter selem se se se se
vnter selem selem selem selem selem
vnter selem selem selem selem selem

[illegible]

der fribb zugehen vor vnn vn do ston
 ge tottem vndem vn den jordan vn
 die fribb en maff getuntheit hett vn
 den ruzer. **A**ber der jordan in der
 zeit des jhrtes hett erfultet die nach
 einer fluff vnd die ber abfließenden
 trauer stunden an einer flait der ab
 fließenden ruzer vnd d'flait eine
 fribb auff wasser. **F**ischmen so ver
 ron der flait die do hinst edom vng
 p'f' zu der flait. **E**ntham die wasser
 die aber die vndresten warm vn
 dar mer der wasser fluffen dar
 dom in lae ist vnd reutchen totet ab
 zugen als lahm. **P**roß so all zu maff
 vengungem. **A**ber das volck zoch
 gegen dem jordan vnd die priester
 die do reutgem. die arthem der fribb
 der vngest bercken stunden auff d'
 reutchen erdem gehuet in d' maff
 der jordanne. **V**nd alles volck durch
 die gehorsamem wasser roth. **D**as

Ald daz viij. capitell
vber heringem. do sprach
vnsere here künigsele
wel. wir. man. verliuben
auf verliuben. gestläicht. vnd heren
in so dar. v. auff. heben. von der. mit.
der. jordanis. flus. do die. flus. des.
priesters. haben. ge. standen. viij. jar.
her. starn. die. le. an. die. stat. der.
ping. do. ve. an. diser. nach. stett.
die. ger. vnd. Josue. küsse. wir. ma.
nen. die. er. bet. von. den. Feinden.
v. ver. von. ver. gestläichte.
v. sprach. zu. ihm. **S**ett. für. die. ar. be.
der. her. Gottes. v. die. mit. der. jordan.
vnd. w. em. ver. einen. bes.
der. starn. auff. jerner. ar. st.
dar. auf. nach. der. z. der. Feinde.
ist. so. dar. es. se. ein. tran. vner.
euch. vnd. wenn. euch. ein. Feind.
fragen. morgen. sprechen. mit. von.
wollen. v. die. starn. so. sollt. v.
Antwurt. **D**e. gan. v. v.
die. v. der. jordanis. vor. der. ar. be.
des. k. v. her. do. er. d.
durch. roth. **D**ann. v. ge. die.
starn. zu. eine. ged. den. Feind.

aptes werden den verordneten Jahren und
von den 20sten bis zum 25sten November 1800
209 ft ein auf dem verordneten zu dieser
Verordnung.

Abel vnnz ppr ewillich. Darub
Item die lynnid yell alle yn gepote
bett Josue namemot auß der mitt
des jordanis flusse. xij. stam als ym
vnnz herz gepotenn bett nach der
tall der lynnid yell vnnz ppr. zu d'
statt do die gerelst auff gestlayem
tornn vnd alldo bñ leich p die
amder xij. stam furbar leyt Josue
yn dre mitt des flus des jordanis
do die priester betten gestamiden
die doreuchem die arden der seider
vnnz herz vnd sonnd alldo ppr
yn dem gepotenn nymen tag
Aber die priester die doreuchen die
arden stunden yn der mitt des jor
dannis vnnz ppr es alles volpracht
ward als vnnz herz bett gepotenn
Josue das er dar zu dem volck sprach
vnd im moyses bett gesayt vnd dar
volck erllt vnd zoch daruber vnd do
so all warm vber herzogem do zoch
land vber die arth vnnz herz
vnd die priester zugen vor dem volck
vnd die sonder kuben vnd had vnd
dar halb gestlayt manasse getrap
ent zugen vor den sonderm yel
alle yn gepotenn bett moyses. Vnd
v. tausent strecken. durch he
stbarm vnd spitzem zugen so auff
der ebenig vnd veldem der statt
arbo. In dem selbem tag. Grost vn
ser bett Josue vor allem yell so dar
so ym vordem als so vordem
moyses do er darnach lebt yn pth
zu ym. **F**epert den priester die
do tragen die arden der seider
vnnz herz dar so auff streygen
auf dem jordan der do gepott ym
speidenot streygen auf dem jordan
vnd do so auff warm gestayem auß
dem jordan tragend die arden
der seider vnnz herz vnd die
neulhem erd begundem zu tretem
do fette die wasser vnder zu van
stam vnd flussem alle so vor bette
gepflegem. **A**ber dar volck stanz vo
dem jordan. In dem x. tag des erste
monats vnd legtem sich zu. **B**algal

gegen dem **S**inidenn wall der statt
Jericho vnd die xij. stam des so lauz
dem flus des jordanis haben gemme
die bett Josue zu galgulis vnd sprach
zu den sonderm von yel vnnz erd
sin ppr moyses vnderm fragen le
vater vnd vnderm speidenm vñ
war vollem yn die stam so vder le
so lernen vnd speidenm durch den
neulhem flus. zoch yel dyen jordan
treudende vnnz herzou sem trass
yn vnnz angetu vnnz ppr vñ
obergeruym alle er hat ge thau vo
yn dem kotem mer daz er treutbena
vnnz ppr vñ obergeruym so das
lern alle volck der erden die stadt
hamm vnnz herz vñ dar auch
vñ vordem vnnz herz got altem

Den jordan gegen dem wall der sunne
vnter gannith. **V**n all künig abanaw
die des yroffem merz nachten stett
be sagen dar vnnz herz bett yel
ent den flus des jordanis vor den
sonderm von yel alle lamy vnnz
so durch geruym do entlost sich he
berz vnd plarb yn yn sam yelst vord
tend den ein gannith der linder yel
zu denselbem zeitem sprach vnnz
herz Josue. **N**ach die staynerne
in gess vnd bestuend zu dem an
dem mall die sint yel vñ telt dar
gehangem bett vnnz herz vnd
pestuand die sonder yel vñ d' ppr
der suchant. **A**ber dar ist jach der
amderm pestuendung. **A**lles volck
dar do aufgezogen vñ von egypte
knecht gestlayt all strecken
man vñ todt yn der roustung
durch die gar lamy vñ zebung
der roeg die do all vñ bestu
Aber dar volck dar do gepott vñ
yn der roustung durch die x. ier
yn dem wey der yau pranten rou
stung war vnpestuend vnnz ppr
vñ vñ vñ die mit horten die

*iosue wie si mit der arden vñ der erde
gengen vñ die mauer vñ die furt*

stirn der heeren vñ den er vor ge
heim hett dar er vñ istit raitt die
erd stiegemid von milt vñ von
hochsam d' selbenn sun waz an d'
vater stat getretem vñ wunden
bestimtem von iosue vñ dem doe
als si geporn warden vñ der vñ
bestimung so waz noch karnet
hau an dem roey bestimtem ab
doso nün all bestimtem waz
do plobenn so an der selbenn puz
stat vñ puz so geballtem vñ
vñne hett sprach zu iosue hett
habich abgemumtem doe lesem
der egiptem von eich vñ geba
sem wardt der selbenn stat name
Balgala vñ puz vñ den heuten
tag vñ doe kumt von isel pube
zu Balgala vñ machten do osten
An dem vñ tag der monad zu
abent auff den veldungem lecho
vñ waz von den fruchttem der
erden der amder tag vñnd
osterprot vñnd gemus desselbenn
jre vñnd dar hett prot vor vñ
doso beten gessem von den frucht
der erden noch gepauchtem suer
mit der selben speck doe kumt vñ
sünd so assen von dem getrad
der gegenwurttem iars der erden
chamaann. Aber iosue do der auff
dem altter war der stat lecho do
hiet er auff sem augem vñ sah er
nen man steen geheim vñ haltend
em plosse sicut vñnd er troch zu in
vñ sprach bistu vñnd oder der
verndt d' amtrur mit michte
sunder ein furest pinich der heres
der heren vñnd hün kum ist iosue
hangt viel auff der erden vñnd
an puz vñnd sprach war redt mern
her zu seuen luecht. Iosue ab doe
sticht sprach er von dem nün fisen
vñnd doe stat an der du stest ist
halu vñnd iosue teit allem vñnd ge
potem lecho aber vñnd verstopf
fond vor wann del der vñndtem
der kumt ist vñnd vñndat doyt
auffgem odel em geen. *Daz vñ cap*

Do vñne hett sprach zu
iosue Bieh gegeben hab
ich lecho vñ dem hant
vñ vñnem kum vñ all
stat man vñnd geet doe stat all
sternemid man der tag zu vñne
malt. *Also* puzt u thum. vñ malt. m
dem vñ tag puztem auff hettm doe
puzter vñ puztem der gepauch
lung vñ den thadigem iars vñnd
puztem vñnd vor der arden der seide
vñnd vñ stund puztem gen vñnd doe
stat vñnd doe puzter puztem kum
hüt den puztem vñnd roem der
hall der puztem erhelet lemy
vñnd zu puztem vñnd mern odel
verpelt so soll aller volk stieren mit
gepelt stiere vñnd doe mern der stat
von vñnd vñnd vñnd vñnd
ein vñnd ziehem verlich durch
doe stat geyen der so haben ge stand
zu kumt darumb iosue der sun
der puzter vñnd sprach zu vñnd hett
auff der arden der seide vñnd
vñnd mern vñnd puzter hett auff
vñnd puztem der thadigem iars
vñnd vñnd vor der arden vñnd
vñnd zu dem volk sprach er. *Sett*
gepuztem vñnd vñnd geet doe stat
vor gehnd der arden vñnd
vñnd do iosue geend hett doe vñ
vñnd vñnd puzter mit vñnd puztem
puztem vor der arden der seide
vñnd heren vñnd alles gepuztem
heren vñnd dar amder volk
volk kumt vñnd mit puztem
so all puztem. Aber iosue hat ge
potem dem volk sprechen. *Sett*
puzt u stieren noch gebo vñnd
eich storn noch kam redt ge außem
mündt vñnd puz der tag kumt vñnd
dem ist zu eich sprech stieren vñnd
kumt. *Also* vñnd vñnd darumb doe
vñnd vñnd heren vñnd malt andem
tag vñnd kumt vñnd doe puztem
puztem also iosue darumb do der
kumt stund puz der micht do puztem
doe puzter doe arden vñnd
vñnd vñnd vñnd puztem d'

so gepreuchtem yn dem gnädigen ier
 und vor gruntem so der arben von
 sech herem heimdt vn porsammet
 und dar gewapent volck hmy vor
 ym. **A**ber dar hinder volck volgt
 nach der arben und porsamtem
 mit porsamen vn ymgen vnd dre
 stat des. **A**nderen tages n. mall vn
 ferrem wider yn dre purz also teten
 so vi tag. **A**ber an dem vii tag and
 an merkung des tages stunden so
 auff vnd vnd ymgen dre stat alle
 es was geschicht vii stund. **U**nd do zu
 dem vii vnd ymgen dre prieser p
 sarnem erklingem do sprach Josue
 zu allem isel. **S**chreiet. **D**arum kon
 ser berre hatt euch gegeben dre stat
 so v pammert dre stat vnd alles dar
 dar me ist allam. **K**aab dre hie leb
 vn alle dre do mit vn dem hauf
 sind. **D**arum so hatt der porgem dre
 potem do vor hettem gesamt se
 aber bedient dar re von den do eut
 sind gepotem uthes uth an reut
 und sein der oberkeitung stull di
 vnd all purz isel vnter de sünden sind
 so vnd vnd dem betubet was aber
Soldes vn silbers sep vnd ezerner ruf
 vnd eferne dem herem werd der
 gewerheit geleget vn sem horde.
Darum do dre porsame erklingem
 vnd dar gestir der volck vn dre
 den der meit dre stin des gedones
 vnd der widerlautt dre maron d
 stat allzibamm wider vnd vnd
 ein verlicher stang auff dre stat dre
 wider ym was vnd so vnd ymgen
 dre stat. **I**n alles dar dar ymgen was
 v derbtem so von dem mann pof
 an dre frankem von dem jungen
 pof an den alltem. **M**uch dre orbye
 vnd dre schaff vnd dre esll schlyte
 so vn dem munt des swertes. **A**d
 zu den zwapem mannem dre mi
 speben vnd dem gesamt sprach Jo
 sue. **F**ett vn das blay der werbes
 der hurem vn furett so her fur vn
 alles das heist. **A**lle dar re vn mit dem
 and gebett vnd dem vn emporn

dre jungen vnd furett her auf kaab
 vn vater vnd muter vnd pilder
 vn allem vnd hauf vnd vn vnd
 genstass vn auferthalb den purze
 isel bleffem so pferdem. **A**ber dre
 stat vn alles dar dar ymgen was an
 kintem so an silber vn gold vnd
 trene vaf vnd eferne dar so vn
 dre schaffamer vn herem
 heilgim. **K**aab fur dar dre hie vnd
 dar hauf re vater vnd alles dar so
 hatt bief vofue leber vnd bieletem
 so vn der mit isel piz auff dyen
 heilgim tag. **D**a von dar so v purz
 dre potem dre er hatt v scham so
 dar so verpochem reuthe in den selben
 zeitem vnd st. **J**osue spriethem di
 fluchten so der man von dem re
 der erwerthet vnd
 stat reuthe
Dun vnd
 vnd dem
 sem
 be

verfluchtem **W**ann Adam dessen
Ehem der jüner zaden der jüner zue
 von dem gestirchit juda nam en;
 was von den verfluchtem vmd
 zornig ward vmd hergegen ist
 vnd do Josue sammt man von Jericho
 wider die stat har dvedouy per
 Bethauern in dem Ostmischen thall
 der gegenit Bethell vn sprach zujn
Ehem auff vnd vsschett die
 erdem doe erfalltem dar ye port
 vnd verpethem har. vn farnen
 wider vnd prauchem zu vin **L**itt
 steig auff alles volck **E**und man
 vnd in hausen man zuehem vn
 vernilhem doe stat **D**arumb ward
 alles d volck gemüet wider har
Lein rügen darumb
 vmd doe all zu

Vnd vnns herre sprach zu **J**osue so
 auff vres luffte genaynt auff der
 bedem gesunden hatt ysaie vn hatt
 zu probieren meyne seide vn haben
 genommen von dem verfluchten
 vnd gestoln vnd gelogern vn habe
 das verborgenn vnter vren rassen
 noch ysaie magt gesten vor seyne vren
 tem **H**yd so vordem so fliehem
 vram vmarlyt sind so von dem
 fluch **A**ut will ich fur pass sem mit
 leuch vnz poffe vn verderben der
 diser landem schuldich ist **H**ec auff
 vnd herlig der volck vnd spuch
 heilich eich vn den tuz poffe mider
 vram also preucht der herre got
 isels **E**n vfluchtes ist vn demer mit
 spell **A**ut macht du gestem vor der
 nem vnditem vnz poffe ex vnher
 vort von die **A**ramer ist v dant
 vnder selbem sünd **A** vrgem seli
 sulli le her zucker weitem verlichter
 durch sem geschlacht vnd welches
 geschlacht das lof vermeiden der
 tren herzu durch le magenshaft
 vnd doe magenshaft durch v
 herse **E**n doe herse durch v
 mann vn welches vn dyen sünde
 vort begriffen der vort ver
 pramit vn dem feur mit alle
 seyne hab **A**ram er hatt obertere
 den seide vnns herre vn hatt
 getham poffe vn in isel vn also
 stund auff **J**osue sei vn hielt vn
 isel durch sem geschlacht vn sünd
 vort das geschlacht juda **E**n da
 das durch doe gesund him zu v
 vord gestut da vord gesunde
 das gesund zere **E**n das gesunde
 durch doe man opffent vn vund
 zabi vnd der haust tuillt er v
 besunderlich man vn vund arban
 den sin **A**tham der sines zabi
 der sines zere von dem geschlacht
 juda **V**nd er sprach zu athar
 mein sündich doe tre dem herre got
 von isel **V**nd bekem vn zany in
 was hastu getham mit v
 der **V**nd **A**thar an mir vort Josue

Yosue

wie der Herr dem Josef offen waren wie er
die für sich erwünschten und die dem Darzu-
gebrachten schenken.

Vnd sprach zu sin vwerlich ich hab
 gefunden dem herren goten isel also vnnid
 also hab ich gethan. **W**ann ich sah
 vnter dem haub einen roten mantel
 war ein nenn gütem vnd in stott sil
 ber vnd einen gulden mantel ge
 spann von l stotem **V**n begerend
 hab teug ich das vnhab das vporgen
 vn der erden. **G**egen der mitt mer
 ner hersteller vn dar silber hab ich be
 gehert vnd bedekt it mit erden. **N**u
 sammt darumb **J**osue diener des kuffe
 zu fernem herzelit vnd fünden alles
 das verporgen an der selbem stutt
 vnd dar silber mureinander vn auff
 hüben. **S**o das von dem herzelit vn
 teugem das zu **J**osue vnd zu allem
 frundern isel vnd vourffen das
 für vnstent herren vn also hü auff
Josue. **N**achdem den sin zure vn das
 silber vnd den mantel gespann vnd
 sem sin vnd sem tochter dossen vnd
 got onsthaft vn auch das getelt vnd
 allem kaufkraft **V**n alles volth isel
 mu in vn füttem. **S**o vn dar tallach
Aldo sprach **J**osue **W**ann vns hastu
 betrübet beuch dich vnnid herren an di
 sem tag vn vn stamten alles volth vo
 isel vn alles dar sem vraz vwardt mit
 feire verkeret vnd auff vn schupptes
 einen grossen hauffen stant der
 aldo pleibet pyß auf dysen heutig
 tag **V**n abfert der horn vnnid herren
 von vn vn hehassen vurt der stat
 namen tallachor. **V**mitz pyß heutt

[illegible]

war vnder mitt ein walt. **A**ber fünf
tusenent man hatt exarnelt vnd helt
dye geleyt vnlage zwisthem. **H**etbell
vnd bar vnd dem westmysthem talt d'
selbem statt aller lobtze volist fur
bar gethem norden furt dye **H**on
also dar dye lertem der meny dar
westmyst talt der statt an **H**urt **H**u
gung **J**osue dye selbem nachu vnd
stund in der mit des talt do dar er
sach der künig **H**ar do evlt er sei
vnd zoch auf mit allem here d' statt
vnd furt dye puz gethem d' wustung
vnd west mit dar bnd vnd v' hoh
lay dyebunt **J**osue furbar vnd allsel
vrentem volder statt vnd bezaun
sich vortnemdt **I**n flubem durt
den vey der wustung vnd d'psth
revent mitern arnder vnd sich
an einander kanten vnter volsten
vnd nach vnd do so gegungen von
der statt vnd noch farnet vnd d' statt
in pelobem war der mit nachuolt
yed alle so auf vnter gezogen las
senndt dye stet offen vnd vnter bek
sprach zu **J**osue heb auff den stalt
der vnd dem bar mit ist gegen der
statt **H**ar wann ich will die so mit
vntem vnd doer den schult erbiß
gethem der statt dye bunt dye dola
gem d' portem stunden auff endlich
vnd zugen an dye statt vnd vnter
so vnd zund so an **A**ber dye ma
der statt dye do nach **J**osue
plachten vnter vnter den **K**alt
der statt puz an den b'vnter steigen
vnter morden mit fur par b'vnter vnd
ber gestiehem vnter zu vnter dye
do sich bettem er zugen zu fliehen
vnter lertem gem der wustung sich
bettem vnter vnter vnter so lachen
stentlichem **I**n **J**osue sach vnter alles
ist dar vnter vnter vnter dye statt
vnter der kalt der statt auff stant
do lert er vnter vnter stant dye ma
Har vnter auch dye do stet beue
morden zugen an der statt gethe
den vnter vnter in der mit dye vnter
bettem zu flachen **I**n also do

man dye vnter zu puden seute stant
also dar farnet vnter vnter vnter
gethem auch vnter vnter vnter
der statt **H**ar lebemnt vnter vnter
Lofte darumb vnter all dye er stant
dye vnter lertem d' wustung
bettem vnter vnter an der selbem
statt vnter stant vnter vnter
do lertem vnter dye linder ist
vnter stant dye statt **H**ar vnter
dye an dem selbem tag vnter vnter
vnter malin puz an dye stant vnter
tusenent menschen alle der statt **H**ar
Josue furbar vnter zu vnter dye bant
dye er vnter dye bant bettem vnter hall
tent den stalt vnter puz vnter vnter
vnter all vnter **A**ber dar
vnter vnter der statt talt
so vnter vnter ist alle gepotem
bettem vnter lerte der zund an der
statt vnter vnter ein vnter vnter
vnter künig gung er an vnter
Haltem vnter puz zu abent vnter an
der **H**anne vnter vnter vnter
gethem dar so sem lerte an vnter
lerte narte **I**n vnter dar vnter
selbem vnter vnter vnter vnter
ten auff vnter vnter vnter vnter
stant der do peler bettem vnter vnter
vnter talt do stant **J**osue vnter vnter
vnter b'vnter golt ist auff dem puz
bettem alle gepotem bettem morden d'
vnter vnter b'vnter golt den vnter
ist vnter vnter ist vnter vnter
der ee morden vnter vnter vnter
dye er vnter habem vnter vnter
opfert darumb opfert vnter vnter
In opfert vnter opfert vnter vnter
stent auff dye stant dye vnter
vnter der ee morden dye er bettem
ge ordent vor den vnter vnter
Aber alles volist vnter alle vnter der
ge puz vnter vnter vnter vnter
stant zu puden vnter der vnter
vnter vnter der puzer dye do
vnter dye vnter der vnter vnter
vnter herrem alle der vnter vnter
lente der lantman vnter vnter
puz dem puz **H**ar vnter vnter

Vind v der bi so mit groffer plag
zu **Sabaon** vn tagt so durch den
weg des gepirg. **Reithorn** vn slug so
vns von zu **azetha** vn **maceda** vnd
do so **flubem** vor den **komderm** **isels**
vn **reithorn** vn dem **gestepe**. **Reithorn**
do **sant** vnser **heer** auff so **groß** **star**
von **hym** vnser **pos** **azetha** vnd **vill**
mer **sturbem** **pr** von den **starnem**
des **hagels** **pr** **mann** mit dem **stern**
hettem **gestlagenem** **doe** **komid** **isels**
do **redt** **josue** mit vnserm **herren**
vn dem **tag** **do** **ex** **gabden** **Amorrem**
vn der **angeficht** **der** **komid** **isels**
vn **sprach** **vor** **im** **Prum** **gegen** **gabao**
nicht **vur** **dich** **vn** **mon** **gegen** **dem**
tall **havlorn** **vn** **Prum** **vnd** **mon** **stu**
den **pos** **so** **dar** **ge** **st** **laib** **gerach** **an**
se **he** **dem** **monnem**. **It** **mit** **gestrib**
in **dem** **puch** **der** **herethtem** **vnd**
also **stund** **doe** **sum** **vn** **der** **mitt** **des**
hynelle **vnd** **erlt** **mit** **vnder** **zugen**
vnder **lemt** **emnt** **tage**. **Nat** **is** **ge**
rosem **vor** **vn** **nach** **alle** **ein** **lahng**
tay **rosem** **id** **gehofam** **der** **stun** **vn**
per **berken** **cones** **menschem** **vn**
wehtem **id** **vor** **isels** **vnd** **roder** **fert**
josue **mit** **allen** **isels** **vn** **doe** **purg** **gal**
gala **pram** **ge** **stoben** **warum** **doe**
funff **king** **vn** **bettem** **so** **ver** **porgen**
vn **der** **grufft** **der** **stait** **maceda**. **vnd**
josue **ward** **ge** **pot** **stessnet** **dar** **fund**
warum **doe** **funff** **king** **laufend** **in**
der **grufft** **der** **stait** **maceda**. **der** **ge**
pot **ge** **stellem** **vn** **sprach** **roallhet**
groß **schorn** **vn** **den** **mund** **des** **holzer**
vn **per** **werf** **vn** **lin** **man** **doe** **pr**
huten **st** **schlossen**. **pr** **aber** **sult** **mit**
stenn **Prunder** **vollhet** **nach** **den** **veind**
stenn **vnd** **all** **hinderstenn** **er** **flucht** **in**
henn **stabet**. **Nat** **lat** **so** **ein** **richem**
vn **doe** **hiff** **is** **stett** **do** **vns** **vn** **der** **herz**
gott **hatt** **ge** **geben** **vn** **vnser** **herm** **id**
best **lahenn** **darum** **doe** **veind** **mit**
großer **plag** **vn** **pr** **vn** **doe** **verderb**
mit **nabengar** **ver** **zett** **doe** **do** **isels**
emphliche **mordtem** **zugen** **con**
vn **doe** **gemaurtem** **stett**. **vn** **roder**
fern **zu** **josue** **alles** **berc** **ge** **in** **maceda**

do doe weil die purg warim gesunt
vnd mit gaimger zall vnd nreman
dorft wider doe kind isel exstierenem
vnd josue gepott sprechennid tait
auff den mündt des holes vn fukt
ber fur zu nix. **doe** **funff** **king** **do** **so**
vn **tem** **lauffem** **vn** **doe** **diener** **teten**
als **vn** **roae** **ge** **potem** **vn** **stuttem** **ber**
auff **zu** **vn** **doe** **funff** **king** **von** **d**
grufft **den** **king** **von** **isels** **relin** **den**
king **von** **heremorth** **den** **king** **von**
eborn **den** **king** **von** **lathis** **vnd**
den **king** **von** **tylorn** **vnd** **do** **so** **zu**
vn **roderem** **ge** **stut** **do** **er** **ist** **er** **alle**
manne **isels** **vn** **sprach** **zu** **den** **stut**
der **berc** **doe** **mit** **in** **warim**. **ber** **vn**
peret **cur** **fusi** **auff** **doe** **hals** **dise** **ku**
ing **vnd** **do** **so** **ge** **hugen** **vnd** **mit** **reid**
suffem **der** **vnter** **roffem** **hals** **reare**
aber **sprach** **er** **zu** **vn**. **Nat** **roder** **bit**
euch **not** **exstereit** **freffing** **euch**
vnd **seitt** **stalt** **roam** **also** **roer**
thun **der** **berc** **allen** **erorn** **roer** **re**
vn **josue** **slug** **vn** **verderb** **so** **vn** **king**
so **an** **funff** **parv** **vn** **so** **peletem**
hangem **id** **honz** **pos** **zu** **abem** **id** **vn**
do **doe** **Prum** **vnter** **ing** **do** **ge** **pot** **er**
ge **stellem** **dar** **so** **soe** **abnaine** **vo** **den**
ydgem **doe** **namen** **so** **ab** **vnd** **roiffu**
so **vn** **doe** **grufft** **vn** **der** **so** **sich** **betle**
verporgem **vn** **letem** **auff** **den**
mündt **des** **holes** **gar** **groß** **stam** **doe**
do **peletem** **vn** **pr** **vn** **dise** **gegen**
rohmstait **des** **stenn** **tage** **vn** **ing**
auch **josue** **doe** **stait** **maceda** **vnd**
slug **so** **vn** **den** **mündt** **des** **Prerres**
vn **auch** **ver** **derb** **er** **vn** **king** **vn**
all **is** **rooner**. **Nat** **lies** **er** **dar** **innen**
roemig **pleibing**. **vn** **tett** **dem** **king**
von **maceda** **als** **er** **hent** **ge** **than** **dem**
king **von** **Lexitho** **vn** **zorb** **mit** **alle**
isels **von** **maceda** **zu** **lebna** **vnd** **stait**
roder **so** **doe** **gab** **vn** **der** **berc** **vn**
doe **hannu** **isels** **mit** **vn** **tem** **kinge**
vnd **so** **st** **lügen** **doe** **stait** **in** **dem**
mündt **des** **Prerres**. **vn** **all** **is** **rooner**
vnd **liegem** **in** **is** **nreman** **pleiben**
vn **taten** **dem** **king** **von** **lebna** **als**
so **hettem** **gethan** **dem** **king** **von**

Joseph von lebna zoch er gem lachis mit
allem isel und stellemidi dar bere vmb
und vmb vn lescant so vn vnser
herr gab lachis vn dre hanut der
kynder isel und te vrmig so andem
amiderm tag mit allem isel vnder
slug so vn dem mündt des swertes
und all selm dre darinnen raum
all er hatt gethan lobna. In den sel
hem reittem zoch auff bruch der
künig von jarer id der er hulff lachis
den slug Joseph mit allem seche volck
vntz post vn dre verderbnis und
von lachis zoch er post zu egion vn
vmb lag so vmd slug so aus desselb
tages vn slug vn dem mündt des
swertes all selm dre do warm in
ir nach all dem als er hatt gethan
lachis und zoch auff mit allem bere
isel von egion zu ebrom vn stant
vnder so vnge warm so vn slug so
vn dem swert des swertes und hem
künig. In all stett desselbem reitder
vn all selm dre vn ir warm gewonit
Mit lieh er vn ir kam pleibling all er
hatt gethan egion. Also fent er ebrom
alles dar er vntz vrmid v reitend
mit dem swert. Darnach fent er gem
dabura vn gewann dre vnd v roust
se vmd hem künig vn all vmd
lugenidi seent slug er vn dem mündt
des swertes. Mit lieh er vn ir kam
pleibling alle er hatt gethan ebrom
und lobna und hem künigem vnd
also slug Joseph alle lammitt der gepreg
vn der mitlaget vn der veld vn
Meroth mit hem künig. Mit lieh
er darhine kam pleibling. Funde
alles dar do ye edom mocht v derbit
er alle in ye poten hatt der herr gott
isel von Tudebarue vntz post
di Parani und alles edicich zu
fessam vntz post zu Babaim alle
fullid vn ir künigreich vntz er
vn eruan stum vn v roust so tran
der herr gott isel seant vod in vn
vnderkett er mit allem isel andre
statt der purz zu Ballgala ...
Das 21 Capittel Joseph +

Dose dmy hort subm
der künig von ider do
sant er zu Jobab dem
künig von madoim vnd
zu dem künig vn meron vn zu dem
künig Aaph und zu den vordmst
künigen dre do vromtem in den
gepriegem vn vn der ebenung yege
mittentag hem Teneoth und
vn den veldungem vnd in den
reitden dor pei dem Chananev
mer vn von Osten vn von west
vnd den Amorer vnd den Eber
vn den pherezer vnd den Jebuse
auff dem pergem vnd den Eber
des do vromt an den heuellem der
perge hermon vn der tiden maspha
vnd auff künigem so mit vrm stam
gar grofse volck recht all der
sant der do ist am dem vser der
mer vnd kof vnd vrm vrm
licher memit vn zu samen came
all dis künig vnem kuden wassen
meron so dar so stretem vnder isel
vmd vmd bere spach zu loschmitt
vorchit so vrm morgem lander
selbem stum vnd volck geben all
zu v roudem vn der Amigepst
isel Iken rofem vntz dre ihre
aderm v stneidenn vn ir vrm
mit feur v priem vn Joseph kam
vnd alles bere mit in vnder one
zu den wassern meron vn viel
auff so endlich vmd vnser bere
gab dre in dre hermdt isel vn stu
gem so vn nachvollutem in vntz
post zu der grofsem stant Ebron
vnd zu den wassern masereboth
vnd zu dem veld maspha dar do ist
vn fernem Ebronsthem taill. Also
slug er so all so dar er auf vn kam
pleibling lieh. Vnd Joseph fent als in
vrm bere hatt ye potem vrm vrm
entdutt er vnd so vrm vrm
er vn fent vnder zu hamitt vnd
vntz dre stant. Also von alder vnt
allen den selbem reitder biell dar
furestem vrm er slug all selm dre
also vromtem. Mit lieh er vn ir

Josue.

wie die künig und 3re lande zueisen
die Josue und israhel erschlugen und
gefassen

künig pleibung **H**under vnnitz 300
 vñ die verderbung so all vñ biß
 er vñ selber die stat verderbt er mit
 feur vñ alle vñbligen mit stein vñ
 die künig vnnitz er vñ slug 3re
 vñ vñlt so als vñ gepotem heit
 moyses der diener vñmser herren
 An die stett die auff peryen vñ
 vñ talh hwarin geslisset **D**re an
 dem an zündt isel **N**ur allam oß
 die vñllgemacht was mit slane
 der zert er vñ allem raub d' selbe
 stett vñd dar vñch talttem vñter
 sich die künig isel vñ derben mit
 all leut als vñch heit gepote heit
 moyses sonem knecht **A**lso gepot
 moyses **J**osue vñd er erfult d' all
 zinhalt **M**it vñderheit er von alle
 gepotem noch vñder ein wort dar
 do heit vñmser heit geharssen mo
 sem **V**ñ also gewann Josue alle lant
 der gepotem vñd die erd der mit
 tag vñd auch die erden gesen
 vñd die ebenung vñd dar vñestmst
 talt vñden pery isel vñ sem vñslug
 vñdem talt der peryes der do auff
 zeubert gem **H**er vñm 300 kün
Abalgad durch die ebenung der
 pery libani auff den pery hermo
 all se künig vñm er vñ slug so vñ
 tot so vill zitt vñd Josue vñder
 d' künig künst vñd die so mit
 er gab den künig isel **A**n den
 künig der do wohnt zu gabaon
 strecken mit vñm er so all vñam
 von gottes vñtalt vñd dar geherttet
 vñd dem heit so dar se strecken
 vñder isel vñ vñd vñd vñd vñd
 kam gehadigant **V**ñ vñmgen als
 gepotem heit vñmser heit moyses
In den selbem zeiten kam Josue vñ
 verderbt **E**nachim von den gepotem
 ebron vñd d' vñd **A**nab vñd
 von allem gepotem **J**uda vñd israhel
 vñ vñlt so vñ stett **M**it ließ er künig
 vñdem geslisset **E**nachim vñ
 der erden der künig isel **A**n d' vñ
 stett **B**ara vñd vñd **V**ñ azor vñd
 dem so allam vñd dem gelassen

Josue darumb vñm all die erd als
 vñmser heit heit vñd ziti moyses
 vñd ab so zu ebron bestimung den
 künig isel nach se vñslach
 tem vñd die künig vñd d' künig
 von strecken **D**as vñ **J**osue
Als sind die künig die
 vñslagen habem d'
 künig isel vñ haben
 besessen he erden vñd
 den Jordan gegen der künig
 auffgammth von der pary **A**ruon
 vñd piz zu dem pery hermo vñd
 alles ostmst talt dar do peryege
 der vñslug **H**er der künig der
Amoren der do wohnt zu ebron
 hatt geberstet von **A**ruon der do
 ge sisset ist auff dem vñd der pary
Aruon vñd der halbem talt vñd dem
 talt vñd halb der pery **B**alaad vñd
 pery der pary **J**abot der do istem
 künig der künig **A**mon vñd kün d'
 vñslug vñm 300 zu dem kün d'
 vñslug dar do ist dar aller vñd
 nest nide vñd dem talt ostem
 durch den vñd der do sisset vñd
 Bethsemoth vñd von dem **B**udmst
 talt dar do vñnterlyett der vñd
Asedoth vñd pery **B**asja der künig
 alch der künig vñd **B**asan vñd den
 pleibungem **R**aphaim der do
 künig hasset vñd in asteroth vñd
 zu edra vñd hatt geberstet auff
 dem pery **H**ermon vñd in **B**alaad
 vñd in allem **B**asan vñd pery zu
 den künigem **J**eser vñd **N**athani
 vñd der halbem talt der pery **B**a
 laad den künig **H**er der künig
 von ebron moyses der diener
 vñmser herren vñd die künig
 isel slugen so **V**ñ moyses gab
 erd zu bestimung den **B**ebeniten vñd
 den **B**aditen vñd dem halben ge
 slach manasse dar sem die künig
 der erden die vñslagen hatt
Josue vñd die künig isel vñd den
 Jordan gegen dem westmst
 talt von **B**aalgad vñd dem libanische
 veld vñd pery zu dem pery der talt

Josue wie der herre Josue sagt das was vil
landt vngewilt was die solt man
was teilen und dem solt zu ertheilen
Josiung geben

auff zeuben gen **Herre** von **Josue** hab
dye zu ewer besetzung den ystlich
tommels verliche jentailt als rooff
vnd den geprey als von der **ebenuy**
vnd vnden velden zu **Asseroth** vnd
vnd der wüstung von vnd dem mitte
tag was der **sticker** vnd d' **amorer**
vnd **chananeer** vnd der **pherezee**
der **luecheer** vnd der **sebuzeer** vnd d'
kuning von **zericho** vnd der kunig
von **har** dye do ist zu der **seottem**
gethell **amex** der kunig von **helin**
vnder der kunig **Abrom** vnder
der kunig von **seamoth** vnder d'
kuning **sachis** vnder der kunig von
gylon vnder der kunig von **aser**
vnder der kunig von **dabir** vnder
der kunig von **gader** vnder der
kuning von **bertha** vnder der kunig
von **bereth** vnder der kunig von
lobna vnder der kunig von **odolla**
vnd der kunig von **mareda** vnd
der kunig von **berthell** vnder der
kuning von **assna** vnder der ku
nig von **aser** vnder der kunig von
aseth vnder der kunig von **saron**
der kunig von **madon** vnd der
kuning von **aser** vnder der kunig von
omerion vnder der kunig von
moaph vnd der kunig von **fe**
nath vnder der kunig von **mayedo**
vnder der kunig von **eder** vnd
der kunig **serhnaam** i. **sathnen** vo
ormeli vnd der kunig dor von
des landes dor vnder der kunig
der **havden** von **galgull** vnder d'
kuning von **seisa** vnder **aller** ku
nig **xxxj**. **Das xij. Capitell**

Josue was alt vnd rooff
vbluarnes alters vnd
vnder herre sprach zu ihm
vnder midt pistu vnd
lange zeit hastu gelebt vnd ein prait
te erd ist vlassen dye noch mit mit
dem lof ist getaillt darist alles **sa**
lilea vnd **philistim** vnd all geprey
von dem reuben vasser dar lyppte
darist seuthett vnter pof zu den
krassim **arharom** vnter norden

dye erden **chanaan** dyestich vnfuff
lyull der **philistim** **tublen** **be**
zeos vnd dye **isotios** vnd **astalomtas**
vnd **getheos** vnd **araromtas** vnter de
mittemtag **finbar** vnd dye **eneber**
all erden **chanaan** vnd **maara** der
adomtem vnter pof zu **fora** vnd
dye **krass** der **amorer** vnd **se**
endt vnd der **libanisch** reich gegem
oster von **kaalud** vnter dem pery
hermon vnter pistu ein zeubest zu
knath aller der dye do woenen auff
dem pery von **libano** vnter pof zu
dem **krass** **maseresoth** vnd all **se**
domtem **ich** pof der **se** vnter
will vor der gestalt der **kind** **isels**
in erbaill **kun** **isels** **darumb** alle
ist gepotem **hab** vnd nun taill dye
erd zu besetzung den **neugeblattem**
vnd dem **halben** **geschlaten** **manasse**
mit dem **kuben** vnter **had** **haben** **beset**
dye erd dy vnter **gebern** **hatt** **mose**
der **diener** **unser** **herren** **ober**
den **jordann** gen dem **psan** **tem**
taill vnd **herre** dye do **gelegem**
auff dem **ofer** der **parth** **avon** vnt
vnd dem **halben** **taill** vnd all **veldung**
medaba vnter pof **diom** vnd all
stett **heon** der **klunge** der **amorer**
der do **gerichtet** **hatt** zu **gebom**
vnter pof zu den **krassim** d' **kind**
kind **unghalaad** vnd den **krass**
seueri vnd **machati** vnd all den **perth**
hermon vnd alles **kennt** **basan** vnt
pof zu **saletia** **alles** **reith** **auch** zu
basan der do **gerichtet** **hatt** zu **asta**
roth vnter zu **edray** **er** **was** von den
plevblingem **kapharim** vnter **stuy**
mose vnd **vulst** **se** vnter mit **rooff**
vnter **derben** dye **kind** **isels** dye **ys**
seueri vnd dye **machati** vnd **haben**
gerichtet vnter der **mitt** **isels** vnter
pof vnter den **gegenn** **vnter** **tag**
aber dem **geschlaten** **leui** **hatt** **er** mit
gebern **besetzung** **sunder** dye **off**
der **heiligkeit** vnter dye **opfertier** **der**
herren **isels** **darist** **he** **erd** **alles** **er**
zu vnter **gesprochen** **hatt** **hugab**
darumb **mose** **besetzung** **den** **ge**

Josue

wie Josue den geschlachten das erbt teil
wunderlich werden daz all der jordan
und den gassen und gassen vengeler
der daz

geschlecht der kymid kubem auch
seinem geschlacht und er kampf war
Moer der do gelegem ist auff dem
ufer der paitz Aruon von vnder halbe
tall der selbem paitz all ebung die
do firt zu medaba von Egeboni von
all der dorffer die do sind in den veldung
von dodelm in Eamoth in Kaall von
die gegent baulneon von Gessa und
Jethimoth und miefeth und Laria
tham und Sabanta in Huratbar
auff dem berg der tall. Berthpbege
von Asedoth pfafta in Berthaimoth
all stett der veldung in alle kint
Heon der künige der Amoreen d'
do hat gereicht zu Egeboni den ge
schlachten hat moyses mit den firtze
madiam den kint in Ketem von
Hur in vor in kebee die firtzen
Heon die roner der erden zu
Kalaam den sun Beor Melolun den
zambear den erstlingem die firtze
ist mit dem firtzen mit den andern
die so verdedtem von der jordanis
warer wart der kampf der kymid
kubem daz ist die pestung der kibe
mitem durch den magensschafft d'
stett von der dorffer in moyses gab
dem geslacht Had von vren firtzen
besitzung durch den magensschafft d'
die tadlung ist die kampf alle von
all stett Kalaad von das halb tall d'
erden der kymid Amion von pof
Moer daz do ist gegem Kabba von
von Egeboni von pof zu Kamoth
mappa von Berthaim in Amanap
von pof zu den kaffen daz von
von dem tall Berthaim von Berthara
von Berthoth von Japham daz Amid
tall der reibe Heon der künige vo
Egeboni in desselbem ende ist d' jorda
von pof zu dem endistem tall der
meret Terenoth vber den jordan
gegem dem Ostnischen tall daz
ist die pestung der kymid gad
durch den firtzen stett von der dorffer
Nuch gab er dem halben geschlachten
manasse von vren kymidern nach
vren magensschaffen besitzung

Joann der anesamth ist Amanap
alle kunnit. Kalam von alle reibe von
des künige von Kalam von alle dorff
Kare die do sind in Kalam so gegent
von das halb tall Kalaad und Japhoth
und Edray die stett des reibes von
auch des künige von Kalam den
kunderm marth der sun manasse
und dem halben tall den sunem
marth nach einem magensschaffen
die besitzungem tall moyses von de
veldungem moabs vber den jorda
gegem leutho in dem tall gem
ostem aber dem geschlachten leui gab
er mit besitzung als er zu vrm gep
rochem hat. **Das vrm capittel**

Das ist daz pegegen haben
die kint ist in der erden
thamaam die von gegent
haben Kalaad der pest
Josue der sun Nün von die firtze
der kint durch die geschlachten
und talltem die all mit dem lof
als vrm her gepoten hat in d'
hamit moysi den neun geslachten
und dem halben geslachten manasse
Joann zwoam geslachten vrm
dem halben geslachten bett gegeben
moyses Jenseit der jordanis besitz
ung an die leutem die mit tie
mit der erden geminem kint
vnter vrm priderm Kunder an
re statt vrm gegent die kint
Joseph die er tallit von zwoam ge
schlachten manasse von Kalam in
namen die leute and tall von der
kint die stett zu ronen und re
vorstett zu kymid re kymid und
re vber als vrm her gepoten
bett moysi allso retem die kint
ist von talltem die erden in
allso gungem him zu die kymid
Juda zu Josue von Kalam von zu
von Kalam der sun Jephone der ce
nerus vrm daz vrm her ge
redt hat zu moysi de menschen
gottes von mir von dir zu Ka
des barue xel iac alt vrm ist domit
samit moyses der diener vrm her

Josef

welch vil land einen zedlichen
wardt und wo das gelegen warh
und wie zedlich hies

herren von **Adesbarue** so dar ich
befah die erden vñ ich pottschafft
vñ dar mich war deucht. **Aber** ihren
bruder die mit mir auff wadung
gegeng entloffen dar herz der volck
vñ dester münd nicht hab ich nach
geuolgt meinem herren **gott** vñ mor
ses wirt an dem selben tag sprechet
die erden die getretten hatt dem fuf
vñ dem pefung vñ der uer flut
erwiltchem **Adam** du hast nach ge
uolgt dem herren **gott** vñ lobenn
daruß hatt der mir dar leben als
er gelobt hatt vñ mitz poff vñ disen
fegewirungem tag **120** jar ist der
dar vñ unser herre vñ sprachen blut
dar wirt zu morse **Moyses** vñ andert
durch die wüstung heut pñ mit
120 jar alt lile vñ mündicht als
ich mich vñ der selbentzeit vñ münd
do ich zu vñ spebenn ward gesamt
der selbentzeit stent ist vñ münd
plebennid vñ poff helut als wolt
zu stentem als zu vñ mündem **120**
mir daruñ disen perth den mir
gelobt hatt vñ unser herre vñ dñch
anhörend in dem die lñachem
sind vñ grof stent vñ gemant ob
lent vñ unser herre se mit mir vñ
münd so vñ lñgem lile er mir ge
lobt hatt **und** **Josef** gesegent in
vñ gabem lñgem zu einer besiz
ung vñ von dem ist gewesen
lñgem **Malech** des sñner **hephone**
des **enereub** vñ poff vñ den
gegengewirungem tag **Adam** er
hatt nach geuolgt dem herren **gott**
isels des nam **Abon** was vor ge
hassenn **Adriathabe** adam der
grof ist alldo gelegert vñ lñgem
lñgem vñ die erd hörn auff zu
stentem **Das xv. capitel.**

Darum dar lof der kond
luda durch die mayem
sebestenn was dar von
dem kais **Adon** vñ
pñ zu der wüstung **Am** gegeng
mündem tag vñ poff an dar auferst
tail des **Budmischen** tails **Herh**

anfannich von der hobe der ge falk
merf **und** von der zungem die do
sicht gegeng mündem tag vñ gen
auf gegeng dem ge stau d stornien
vñ durch zeubett gen **Adon** vñ
zeubett auff zu **Adesbarue** vñ
kumpt zu **Esrom** stentem auff
gem daruñ vñ dñch vñ **Adriathabe**
vñ von damen zeubett er pñ zu
Adon vñ kumpt zu der lñgem
lñgem pñ vñ sein kais vñ dñch
dar grof mere **Albre** vñ dñch
der mündem tail **von** **Osten** falk
vñ sein anfannich dar dar gesalk
mer vñ pñ zu dem endistem
tail des **Jordan** vñ dñch dñch
ben gen **Norden** vñ von den zñ
gem der mer vñ pñ zu dem
selbem wader des **Jordan** vñ
auff stentem der kais zu **Betharaba**
vñ durch zeubett gen **Norden** vñ
zu **Betharaba** vñ zeubett auff
gem dem stam der kaisem der kñ
der **Kuben** vñ kaisem pñ zu den
kaisem **debera** von dem tall **adon**
gegeng **Norden** ansebennid **Galga**
la dar do ist her vñ gegeng des ge
stanges gen **Am** vñ von dem dñch
lñgem tail der pñ zebennid
die wasser die do kaisem pñ
der sunle vñ sein aufstent vñ
wödem zu dem pñ **Kais** vñ
steigt auff durch dar tail der pñ
lñgem zu der stentem des **lebuse**
gem mündem tag dar ist **Adon** vñ
von damen kais er so auff gen
der **Apus** des pñ der do ist ge
sebestenn gen **Westem** auff der
hobe des tails **Kaphorn** gegeng
dem vñ durch zeubett von der pñ
des pñ vñ pñ zu dem pñ des
wassers **hephola** vñ kumpt zu de
dñchem des pñ **ephron** vñ
hatt so genantet **baala** die do ist
canathem dar ist die stant dñch
vñ zeubett vñ koon **Adon** gegeng
Westem zu dem pñ **Herh** vñ
zeubett pñ der stentem des pñ
zñm gegeng **Norden** zu **Herh**.

Und steigert ab heim **Bethsames** vn
zeubett heim **thanna** vnd **thamer** gegen
norden des raiter **amaron** zu d' seith
vnd hatt so genantet heim **schona**
vn zeubett zu dem berg **baala** vnd
fannet zu **gebneel** vn mit der grose
meret emdi gegen **roestem** vn
er vstlossen **Das** sind die **heare**
der **kind** **juda** vn dem vnderen vn
vrem **maischeitem** **Jaleph** **farbar**
dem **son** **sephone** gab **extall** vnd mit
der **juda** als vn **gepotem** **heit** vn
here **Lamathar** der **vater** **tham**
ist **ebrom** vn **caleph** **verlitt** auf **re**
in **sin** **enath** **hesai** vn **achomann**
vn **tholmai** von dem **gestalt** **enath**
vnd von **danne** **auff** **zoth** **er** vn **foin**
zu den **roenern** **dabie** **dre** **do** **vor** **mar**
gehangen **Lamathsepher** **das** ist **dre**
stann der **prichstaben** vnd **caleph**
sprach **welcher** **do** **stethu** **tham** **seph**
vnd **vadit** so den **will** **uch** **geben**
quam **mem** **tochter** **zu** **einer** **haus**
fravem **dre** **do** **so** **utzen** **mit** **hand**
do **ward** **se** **gerattem** **von** **rem** **mam**
so **das** **so** **patt** **von** **vrem** **vater** **enem**
habet **vn** **so** **er** **schufft** **alle** **so** **saz** **auf**
dem **stelt** **zu** **der** **sprach** **caleph** **war**
ist **die** **sprach** **er** **th** **so** **domit** **vunt**
Sib **in** **den** **segen** **dre** **Judischen**
erd **vn** **dre** **dur** **hastu** **mir** **gegeben**
Sib **mir** **dar** **zu** **auch** **ein** **seuch** **vn**
also **Sab** **re** **caleph** **dre** **seuch** **oben**
vnd **indem** **dar** **ist** **dre** **bestimmung** **der**
kind **juda** **durch** **re** **magenshaft**
vn **er** **war** **die** **stett** **von** **den** **end**
listem **taplem** **d' kind** **juda** **per**
den **heare** **tem** **dom** **von** **mittem** **tay**
Jappeel **son** **eder** **vn** **Jaure** **vn** **rona**
vn **thinnona** **vn** **dedan** **vnd** **ledes**
vn **asdr** **sethnam** **zifeth** **vn** **reles** **vnd**
saloth **vnd** **aror** **ama** **same** **vn** **molada**
Yer **vnd** **gadada** **Yemion** **Bethseleth**
vnd **asemall** **vn** **berisabee** **vn** **baliothia**
baala **son** **huca** **humesem** **vnd** **urdey**
vn **mademena** **vn** **thensena** **lebaoth**
vnd **selim** **vn** **dem** **kenio** **Al** **stett**
xxxix **vnd** **re** **dorffer** **vn** **den** **vallum**
gem **farbar** **esthabell** **vn** **thanna** **vnd**

Yena **vnd** **janoe** **vn** **Engarmim** **rassuf**
rasua **vnd** **enayim** **th** **lexemioth** **adil**
lam **thorbo** **vnd** **azera** **vn** **thurn** **vn**
aditham **th** **Sodera** **vn** **giderothan**
xxij **stett** **vnd** **re** **dorffer** **thann** **ase**
da **vn** **magdalgad** **debeon** **melyhal**
gethell **vnd** **lathis** **vnd** **basibad** **eg**
lon **vnd** **thchon** **vnd** **leemath** **vn** **thed**
vnd **Soderoth** **Bethgadon** **vn** **neema**
vnd **marada** **xxj** **stett** **vnd** **re** **dorff**
labana **vnd** **eeber** **vn** **asansetra** **vnd**
esua **vnd** **nesibi** **Teila** **vnd** **zathub** **vn**
thasera **ix** **stett** **vnd** **re** **dorffer** **thas**
konmit **sehem** **mardan** **vn** **dorffem**
vn **atharon** **vn** **per** **zu** **dem** **niere**
alles **dar** **do** **leitt** **gem** **notem** **vnd** **re**
dorffer **gotem** **indem** **mercktem** **vn**
dorffem **th** **mit** **vrem** **mercktem**
vn **dorffem** **vun** **per** **zu** **der** **egyptischen**
pach **vn** **das** **grose** **hier** **ist** **sein** **heare**
vn **auff** **dem** **berg** **tham** **vn** **thet**
vnd **ththoo** **vnd** **thenna** **tham** **thenna**
thosuf **dabie** **anab** **vnd** **therno** **vnd**
thom **thosem** **vnd** **thom** **vn** **thilo**
ix **stett** **vn** **re** **dorffer** **thab** **vnd** **thoma**
vnd **thann** **vnd** **thann** **vnd** **thasua**
vnd **therra** **thma** **vnd** **thamathar**
das **ist** **throm** **vnd** **thvor** **ix** **stett**
vnd **re** **dorffer** **maon** **vnd** **thkernel**
vnd **uff** **vnd** **lore** **lezebell** **vnd** **zu**
thadam **th** **thano** **arthay** **thaba**
thanna **v** **stett** **vn** **re** **dorffer** **thul**
vnd **bei** **vnd** **gedor** **vnd** **reth** **vnd**
betthul **vnd** **helige** **ren** **sind** **dre** **ix** **stett**
vnd **re** **dorffer** **thamathabaall** **das** **ist**
thamathar **stett** **der** **walde** **vn** **thab**
ba **ix** **stett** **vnd** **re** **dorffer** **vn** **d' roustun**
gem **thharaba** **thedin** **vnd** **thadiba**
neban **vn** **dre** **stett** **der** **salitz** **vnd**
thyadi **ix** **stett** **vnd** **re** **dorffer** **mit**
ander **werdem** **re** **xx** **vn** **hundert**
th **thuseum** **den** **woer** **thlin** **mothen**
mit **thllgem** **dre** **kind** **juda** **vnd**
thuseum **woent** **mit** **den** **kind** **juda**
zu **thlin** **vun** **per** **vn** **dysen** **gegen** **vun**
tugen **tay** **Das** **xxj** **thay**
th **das** **lof** **der** **kind** **iozeph**
thell **von** **dem** **tham** **gegen**
thabo **vnd** **zu** **seine** **tharen**

weiter hat Joseph seinen Zugetraut von
dem Jordan gegen Jericho wie mein und
wie prait. Das war

*Wie das ander teil geteilt ward und
was den leuten wankt von wankungen
zu unren vnder dem felch ysrahel*

von ostern dre roustung dre do auff
zeubelt von leutho und gegen dem heizy
ketbell und gett auß von betbell gem
lusa von durch zeubelt den krayß hebra
tharoth von stetget ab gegen westen
per dem krayß seflet vnrns zu den
kayßgem betthorn der mdesten
und haxer von heenndert werden sem
reich mit dem grossen mer dre besesse
habenn dre sind ioeph aramasse von
effeaym und er rard der krayß der
kymd effeayms von u besetzung durch
ye machthafft gegen ostern astaroth
nodar vnrns zu betthorn der
oberstem gegen und auf gemid le
and in dar mere machmathar fukbar
sieht gem nordem und vmb gett dre
kayß gegen ostern zu thanathilo
von durch zeubelt von ostern glanz
und stetget ab von famle gem ma
tharob astaroth von noaratba und
kumett gem leutho und gett auß an
den jordan von taphna und durch
zeubelt gegen dem mer von dem tall
der roetbe und sem außgem sind
gar von dar ye saltem mer dar ist
dre besetzung der ye sthlarth der kon
der effeayms durch he gesind und
dre stet sem geteilt den kymndern
effaym dre do sind von der mitt d'
besetzung der kymnder manasse und
ye doffer und mitt verderbten dre
kymnder effeaym den thananeer d'
do woonbafft was zu gazar und
er woonet der thananeer von d'mitt
effeayms kymnbafft vnrns von
ostern tag

Dar von capitl
id dar loß viel dem
gesthlarth manasse
arann er ist der erste
porum roephe mathar
dem erstgebornen manasse dem
vater asalaad der do roe ein stet
tender man von hatt besetzung as
saad und basam und den andern
kymndern manasse und ken gesind
den kymndern abiez von den kon
dern heletth suten und den kymndern
epher und den kymndern hemida

dar sind dre sin manasse der siner
ioeph dre man durch he machthafft
asalaad fukbar dem sin ephe
der siner asalaad der siner mathar
der siner manasse vnrns mit sin
sinder allaym kothter der dyk ma
men sind maala und moa lusa von
meltha und thesa und kamen von
dre aumgesalt leazar der priest
und ioeph der siner liim und dre furst
sprachen vnrns bere hatt gepoten
durch he hamst moysi so dar vnrns
roned gegeben besetzung vnder
mitt vnrns pruder vnder gazon
besetzung nach dem gepott vnrns
herren von der mitt der pruder
vater vner vielen dre stetth ma
nasse zeben außgenommenlich dre
ersten asalaad von basam vber den
jordan wann dre kothter manasse
besassen heb von der mitt he sin ab
dre erde asalaad viel zu loß den kon
dern manasse dre do andern
wann von der krayß manasse was
von aser mathmathar dar do stet
gem sthem und gett auß zu der
kethhem hant neben den voneen
der prumer assue wann dre
erdestassue was gewalltem mit dem
loß manasse dre do ist neben den
kayßgem manasse in der kymd
effeayms von ab stetget der krayß
dar roetbe tall gem mittem tag d'
pach der stet effeayms dre do sind
von der mitt der stet manasse der
kayß manasse von nordem der
pach von sem außgemitt zeubelt zu
dem mer as dar von suden
dre besetzung effeayms und von
nordem manasse von dre parde ver
stlessen dar mere von werden zu
samen gesigett von dem ye sthlarth
as von nordem von von dem ye
sthlarth as dar von ostern von es
was dar heb manasse von as dar
und in aser kettham und he doffer
und seblam mit vnrns dofferen von
wooner von der mitt von dofferen
von auch dre wooner thamath mit

Josue

20. Josue hat die Kinder der Lander
tailer den viij geschlechtern und was zu
jedenlichen dar an zu tail ward

Wenn Josue von der zwölften magedo
mit den dorffern von das dritt tail
der statt joseth noch mit mochten die
finder manasse die stett umhyleen
Hinder mit dem begund der chana
neer zu wonen von dieser erden do
so aber erstarraten die kind isel
do unterwuffen sie die chana neer
von nachtem so von anpachst noch
verderbten so mit von kinder
joseph redten zu Josue und sprache
Herrumb hastu mir ein erden zu
bestung eines lozes und einer stur
Herrumb so großer meng von
mir vunder herre hatt gesent zu
den sprach Josue Ist das du vill volles
pust so zeuch auf von der wald und
hau ab genug weit von der erden
der pherezim In Kapbaris wam
eng ist die die bestung der perge
effeons die Anntwurtem die
wepstun Mit mir von auff die
perge seigem wam Josephner
wagern gepauchem die chana neer
die dorwone von der veldungem
erden in der do gelegem sind besa
mit von dorffern In ierabell besa
omid halben roey der tales von Josue
sprach zu den hant joseph effeons
In manasse vill volles pust und
großer stur Mit vunder haben ein
loz funder zieben rufch auff de perdt
vunder die ab hawem und wam
gem wothafft zu wonen und
manst fukar zieben wam du
vunder leist den chana neer den du
sprichst effeons wagen haben
von ein gar sturtem **Das xvij cap**
Die sammelt wird
alle kind isel zu Silo
von alldo stertem so dar
gelelt der geruchnis
und die erd was von vunder
Aber plabem wam der kinder isel
von gestalt die noch mit herren
genommen in bestungen zu den pith
Josue roye lannig Dorrett in doros
senbent von gelt in ein ku pe sient
die erden die der herz gott ewe

vater euch hat gegeben **Erzvel**
aus verlichem gestalt die man
so dar isel semide von zieben und vunder
den die erden und beschreiben nach
der zall eines verlichem meng von
prinzen dar her zu mir das so stur
bent **Avlett** euch die erden in von
tail **Judas** sei von einem kappen
gegen dem **Judischen** tail **David**
das hant joseph gem nordem die
mittrest erden zwisthem den von
viij tail beschreibet **Und** do her
dett vunder zu mir so dar isel vor
eum herzogt euch loz **Alhre** die loz
Herrumb ist vunder euch tail d' lein
tem funder der priester schaft von
seer herren das ist die **Abegad**
und Ruben und das halb gestalt
manasse betten mit gemunken vor be
stungen über den Jordan gegen dem
stischen tail die von gegeben bent
mozes der diener **von seer herren**
von do auff gestanden wam die
man so das so zugem zu bestreiben
die erd do gepott von Josue sprach
vunder die erden und beschreib
bent so von fent vunder zu mir so
das ist alhie vor ein herzogt zu
Silo euch laz die loz von alldo unge
so von vunder so von tailtem
so von viij tail schreiben das von
ein pith und vunderfentem so zu
Josue von die pith zu **Silo** und er
tailt die erden der findem isel
von viij tail von auff roch daber ist loz
der funder **Beniamin** durch die gesind
so das so besagtem ein erden zwisthe
ben **Beniamin** **Juda** und den findem
joseph In ez vunder **herzogt** gegen
nordem von dem Jordan zieben mit
per der seitem **Jericho** der nordem
hant und von damien gegen vunder
stetgemid auff das gepiet und fu
mend von vunderfentem **Herbanen**
und durch zieben per lura gegen mitte
tag so ist bestell und stet ab zu
astaroth **Adar** auff den perdt d' do
ist gegen mittem tag **Bethoron** der
hydriem und nigt sich vunder

Iosue van den railungen der ander vij de
schelken and van den stem die
gesproken mit dem Iosue

gegen den mek gem mittentag dez
perges der do sterbt gem Bethoron
gegen affric vnd sein außgange sind
zu Carathbaall die auch haist Ca
riatharpm der stat der kinder juda
das ist ein groffer kraß gegen dem
mek gem westen. **N**ach von mitte
tag der tals caratharpm geht auß
der kraß gegen dem mek vnd
kumet zu dem prum d' wasser
nephtopha vnd steigt ab vnd ern
talt dez perges der do steht dar talt
der kinder **Ammon** vnd ist vnd dem
nordwesten talt vnd dem endlichen
talt dez tals rapharpm vnd steigt
ab gem **Lebenilon** das ist talt Enno
neben der seitem der **Lebuece** gege
n dem vnd kumet zu dem perg vogel
kriechen gem nordem vnd zeubet
auß zu Ennes das ist prume der
Flume vnd durch zeubet vnter
por zu den kuzern pergen die do
sind gegen dem gesten ober zu
Ammon vnd steigt ab zu Abonben
das ist dem bech der kinder ruben
vnd durch zeubet auß der nordwest
en seitem zu den gelungen vnd
steigt ab vnd die ebung vnzubet
gem nordem zu betthayla vnd sein
außgung sind gegen der zungen
des gar gesalzen meß von norde
vnd dem endt der **Jordans** zu dem
ostwesten talt der do sein kraß
ist von ostem das ist die besatzunge
Beniamin durch sein kraß vnter
geind vnd dem vnter vnd sein
stett waren **Jericho** vnd betthayla
vnd dantall **Asis** vnd betthayla
vnd **Emararpm** vnd bethell vnd
anoni vnd affa vnd offa das dorff
hefnom **hemona** vnd offm vnd
Shibac zu stett vnd die dorffer **Gabaor**
vnd **Ammon** vnd **Gerath** vnd **Megeb**
vnd **Apheba** vnd **Ammon** vnd **Kere**
vnd **Jeraphell** vnd **tharala** vnd **Hela**
eleph vnd **ebus** die do ist wltm **Ca**
baath vnd **carath** vnter stett vnd die
dorffer das ist die besatzung d' kind
beniamin nach vnter gesindem

Und **Das** von **capitel**
aus ist gemigen der **And**
loß der kinder **Domio**
durch die magtschaft vnter
weerb war vnter mitt der besatzung
der kinder iuda **berabee** **zabee** vnter
moloda vnd **asexual** **cala** vnd **asem**
vnter **thellibolas** **betbul** **harmia** vnd
Pireeth vnd **beth** **marthaboth** **asexia**
vnd **bethebaath** vnter **Baroen** vnter stett
vnter die dorffer **Alle** dorffer vnter dem
vnter dem **der stett vnter por zu balath**
berameth gegen dem **juden**
talt das ist das leb der kinder **Domio**
nach die magtschaft vnter der per
ung vnter der **stuck** der kinder **juda**
ham die groff war es vnter dem
besatzung der kinder **Domio** vnter
der mitt vnter erbes vnd das dant loß
viel der kinder **zabulon** durch die
magtschaft vnter es ward der kraß d'
besatzung der kinder **zabulon** vnter
por zu **Baruth** vnter auß zeubet es
vnter dem mek vnter **medela** vnter kumet
zu **debath** zu der **puth** die do ist
gegen **scenon** vnter **keret** vnter vnter
Baruth gegen ostem vnter dem endt
Abeseeth **thabor** vnter geht auß zu
Abeseeth vnd ziehet auß gegen **Asie**
vnd von danne zeubet es gem dem
ostwesten talt **betheffer** vnter **thema**
sin vnter geht auß gem **kenon** vnd
Amphar vnd **noa** vnd geht vnter
gem nordem vnd gem **nathom** vnter
aufgemid sind dar talt **hephetell** vnter
Edithell vnter **neamar** vnter **nealoth** vnter
Bencon vnter **gadaba** vnd **bethelem**
vnter stett vnter die dorffer das ist dant
des **hephtabates** der kinder **zabulon**
durch die magtschaft stett vnter die
dorffer **asathar** **all** **hegarman**
das ist die dorff durch sein magtschaft
vnter leb war **gel** vnd **casaloth**
vnter **sunem** vnd **asfararpm** **kenon**
vnter **hoarath** vnd **kabbi** vnter **teson**
Abes vnd **tanorth** vnter **engam** vnter
knadda vnter **sestfester** vnter sein kraß
kumet vnter por zu **thabor** vnter
Presima **betsemer** vnter sein aufgeg

Josue volich ist die lein gegeben worden
zu wachen in unser vnder dem
volck und die vorstet zu irren

Hatt zu wohnen und irren vnd
reiter des plures nach geuolgt ist mit
soll er gegeben werden in unser hendi
vram vnrissen hat er gestla
gem seinen nachstem noch vor irre
tagem noch vor ist mit pe wirt
den vordt zu soll wohnen in der
selben statt vnriz pop er stet vor ge
kucht **A**ntwurt geben vnd sein
tatt vnd der grosser priester seide d'
dosen vort in den selbenn heimem
den soll vnderkeren der manschlach
tig vnd soll ein zehren in die statt
vnrissen hant auf dem er gestlobn
vrat vnrissen seitem die statt Cedeb
in **S**alida luff dem perz neptal
vnd juben auff dem perz **E**stern
vnd **A**natthalbe dar ist **E**stern auff
dem perz juda vnrissen den jordan
gegehen dem ostnischen rill **J**ericho
seitem so **S**osbe die da gelegen ist
von der belitern vnrissen von
dem geschlacht **K**uben vnd **K**amoth
zu galad von dem geschlacht gad
vnrissen vnrissen dem lamm **B**asan
von dem geschlacht manasse **D**is
stet sind gestet allem kinder **E**stern
vnrissen **K**erlunen die do wohnen
vnrissen so dar flube zu vnrissen **V**elich
do vnrissen stet geschlachten
nenn **M**aschem vnd mit sturb vnrissen
hant der nachstem **P**erz vnrissen des
vnrissen platt zu **K**erlunen vnrissen pop
er gestund vor dem volck auf **E**stern
sein fact. **D**as. **v**. **c**. **capit** **Josue**

Ald zu dem irnigen dy
fürstem des gesunde
leut zu **E**lezan dem
pester vnrissen zu **Josue** dem
sain **A**un vnrissen zu dem fürsten der ma
genstafft durch **V**elich geslacht
der kinder **E**stern vnrissen zu
zu **E**lo der **E**stern **A**anaam vnrissen
prachem vnrissen herre hat gepoten
durch die hant **M**ossi so dar vnrissen
gegeben vnrissen stet zu wohnen
vnrissen vorstet zu **E**stern dar vnrissen
vnrissen kinder von **E**stern haben von
vnrissen **B**ezuntem nach dem gepot

vnrissen herren stet vnrissen vorstet
vnrissen dar **L**os vnrissen dar **E**stern
raath der sun **A**aron des priesters
von den geslachten **J**uda vnrissen
Nicomit vnrissen **B**ezuntem vnrissen
vnrissen den annern sunen raath dar
ist den leuten die do vnrissen vnrissen
von den geslachten **E**stern
vnrissen vnrissen von dem halben geslachten
Manasse vnrissen stet fürbar den kinder
Bezuntem **A**ntwurt dar **L**os so dar
nennen stet von den geslachten
Anatthalbe vnrissen **A**ser vnrissen **N**epthal vnrissen
von dem halben geslachten manasse
vnrissen vnrissen vnrissen den kinder
Meruz durch **E**stern **M**aschem vnrissen
den geslachten **R**uben vnrissen **G**ad vnrissen
Sabulon vnrissen stet vnrissen die kinder von
Estern haben stet den leuten vnrissen vorstet
alle gepoten stet vnrissen herre durch
die hant **M**ossi **V**elich vnrissen dem
Los gegeben vnrissen den geslachten
Juda vnrissen **S**imeon **G**ab **Josue** stet den
kinder **A**aron durch die **E**stern
raath der leuten **E**stern geslachten d'
dis **N**amen sind vnrissen dar **E**stern **L**os
ist vnrissen aus der statt **A**natthalbe
des vnrissen **E**stern die do hant **E**stern
auff dem perz juda vnrissen vorstet
vnrissen vnrissen **D**ie **E**stern fürbar
vnrissen die **D**offer stet er gegeben **E**stern
dem sun **J**ephone zu **P**erz **A**un **G**ab
er dar vnrissen den sunen **A**aron des
priesters **E**stern die statt der stult
vnrissen vorstet vnrissen vnrissen **S**imeon
vnrissen **B**elon vnrissen **D**abir vnrissen **A**nt
Kerlunen vnrissen **B**ezuntem mit vnrissen
vorstetern **E**stern stet alle **D**ie **E**stern
ist **L**os vnrissen geslachten **J**uda
von dem geslachten der kinder
Bezuntem **S**abulon vnrissen **G**aboe vnrissen
Anatthalbe vnrissen **A**mon mit vnrissen
vorstetern vnrissen stet **A**ll stet mit
ander der sun **A**aron des priesters
vnrissen mit vnrissen vorstetern **D**abir
fürbar durch die **E**stern der kinder
Aath des leuten geslachten
gegeben die **B**ezuntem vor dem ge
slachten **E**stern die stult stet

wider zu einem juben mit Silber
 in mit gold und treu und erem und
 mit mangeln gwannt. **14** Arsen
 den haub der vordt mit eren prai
 deunt und vordertenn so vord zu
 gem lym dre sin kubern on dresun
15 **16** In dar halbgestalt manasse
 von den kubern isel von **17** **18** **19**
 do gelegem ist yn **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

herren ist **1** **2** **3** **4** **5** **6** **7** **8** **9** **10** **11** **12** **13** **14** **15** **16** **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

Josue

wie Josue das walt wret vnd sterket in
 salm die geyst der herren so wirt die
 wendenn darmit künne den die die
 geyst sicken

haben vns vater. **I**ch zu erne auff
 alme noch zu der heiligkeit opffer sand
 zu einer gerechtheit euch vnd vne
 ab sey von vns duse sandt so das wir
 werden von vnsern herren vnd
 sein fustapffom vns nach zu volghen
 lassen. **I**ch vnd erne altar zu den
 opffer der heiligkeit. **I**ch opffer dar
 auff zu opffer an de aler holm
 herren der do gestiftet ist vor sehem
 gerlit do das horten sinner der pest
 von der fustem der semidung ysele
 die do wohn mit in do wunden so
 gesessent. **I**ch die wort der kinder
 ruben. **I**ch gad vns des halben ysele
 ruben. **I**ch manasse willklich enpfingem
 vnd sinner. **I**ch leazar sun der priester
 sprach zu vns. **I**ch vns herren das
 mit euch ist der herre wann vnschull
 dig seit ir von diser oberlegung. **I**ch
 habt erlost ysele auß der hant vns
 herren. **I**ch vnd erne er mit
 den fustem von den kindern ruben
 vnd gad von der erden galaad der
 kampf chanaan zu den kindern
 ysele. **I**ch vns vns das vnd die red pe
 haet allem den duse horten. **I**ch
 lobtem gott die kinden ysele vnd
 mit nichte mit redtem so fupass
 so das so auff zugem rind so vnd
 stent vnd verlichten die erden ir
 besung. **I**ch die kinden ruben vns
 die kind gad nantem den aler
 den so herten gestiftet vns herren
 zeuchung das der herre sey gott. **I**ch

Ich donni. **D**as vns cap.
 vill zeit hm kam darnach
 do vns herren seid heit
 gegeben ist vnd heit vnt
 geworffen vns den ombem all
 herren vns Josue was lammiger tag
 vnd alder aler. **I**ch kufft Josue allem
 ysele vnd der grostem der gepredt
 vnd die fustem vnd die herren
 vns malter vnd gnach zu vns. **I**ch
 pin vns vnd ygangem aler
 pin vns vnd seht alles das das da
 herban hat. **I**ch herren alle herde
 vns den ombem. **I**ch vns er vor euch

geworffen hat. **I**ch vns vns er
 euch vns dem loß getailt hat. **I**ch
 dem von dem ostentem tail des
 Jordanis vns pss zu den grostem
 herren vnd noch vil herren sild vns
 herren herren vns so zu stercken
 vns auff heben vor eue amige sicut
 vnd vndett beuren die erden die
 ex euch gelobt hat. **I**ch allan stent
 euch vns seit dargueh so das ir pe
 huten alles das das do gestriben ist
 vns der moysi der puch vns nicht
 nayett euch von vns weder zu der
 kerntem noch zu der kindem dar
 ubt. **I**ch vns eingett zu den herden
 die vnter euch zu kimpfing sind vns
 kelt vns dem namen vns herren vns drent
 vns vnd gepett so. **I**ch vns anhan
 gett erren herren das ir habt getha
 vns pss vns diesem tag vnd den vnt
 auff heben vns herren vns er
 an gesicht grof herren vns stent
 vns vns man mag euch vns stent
 vns auf euch vns herren d' vns
 lauent ma wann eue herren d'
 vns herren vor euch als er hatt ge
 lobt das pehuten stercklich so das
 ir liebhubet erren herren vns das
 vns der herden vns die vnter
 euch vns vns an hengen vnd
 mit vns herren mannschaft vns
 frevnschaft vns zu sannen legen
 so vns vns das eue herren
 so mit verlichtet vor eue an gesicht
 vns euch vns so zu einer
 herren vnd zu einer stent vnd
 zu einer vns zeuchung zu einer seiten
 vns pss vns eue an vns pss
 ex euch auff geheet vns herren
 von duse herren erden die vns ge
 geben hat. **I**ch heit em ysele
 vns den vns alles erden vns von
 hantem mit vns herren
 das von allem seuen vns das
 euch vns herren gelobt hat der
 vns mit vergeet vns vns. **I**ch
 vns als er hatt mit vns er
 das er hatt gelobt vns herren sind
 so alle herren. **I**ch vns er fustem

uber euch was er pözes hat gewerret
vntz pöze er euch auff gehet vnd
zufluchet von dyer gutem erdem
die euch hat gegeben vntz herre
da von das ir vberretem hat den
fride ein y. herre gotter den er mit euch
geslagen hat vnd hat gedienet
fremden gotten vnd hat so an ge
het seker vnd gar **Endlich** er stet auf
von euch der zorn vntz herre
vnd auff gehet vntz herre von dyer
guten erdem die er euch hat gegeben



Das Josue Das xxiij cap
beschreibt alle gestaltlich
von ysaie dem **Endlich** vntz
vntz die grosten der
gepurd vnd die fursien vntz die
ten vnd die mayter vntz so stunden
vntz die amgepurd vntz herre
vntz zu dem volck sprach er also das
sprach der herre got ysaie **Endlich** der
vntz herre haben gewonnt ein vater
Abraham vntz nachor vnd haben ge
dient fremden gotten darumb hat
ich gepurd abraham von mesopota
mien dem freysien vntz hat vntz
sien vntz die erdem **Chanania** vnd

wie Josue dem volck erzelt die gro
stet die zu der her her geten vntz
wie Josue sprach vntz der ysaie
elazar

gewerret hat ich seue jannem vntz
gab vntz ysaie vntz den selben gab
ich **Jacob** vntz **Esau** von den gab ich
Esau den pöze **Herre** zu seueren jacob
seueren vntz sem sin zugen ab gen lipp
tem vntz ich sammt moyses vntz
vntz lipp **Esau** mit vntz zanden
vntz vntz vntz vntz vntz vntz
ich euch vntz die vntz von **Esau**
vntz **Herre** zu dem mer vntz nach
zugen die **Esau** ewen vntz vntz
mit vntz vntz vntz vntz vntz
vntz pöze zu dem koten mer **Herre** die
fremden ysaie seueren zu vntz
herren der seueren vntz vntz
vntz vntz den **Esau** vntz vntz vntz
vntz die vntz der mer **Herre** bedacht
so gesellen haben ewen anjem al
les dazut gethan hat den **Esau**
vntz gewonnt hat vntz vntz vntz
lange zeit vntz vntz vntz vntz
die **Herre** der **Amorren** der dorn
hafft von jenseit der jordan vntz
do er vntz vntz vntz dazut ich
euch vntz ein hemid vntz vntz
vntz vntz so sem erdem **Herre** vntz
stund **Isaie** der sin seueren d' **Herre**
von moab vntz vntz vntz **Herre**
er sammt vntz vntz **Isaie** dem sin
Herre so das er euch flucht vntz vntz
vntz vntz **Herre** do vntz vntz
gent ich euch dazut vntz vntz
vntz seueren hamit vntz vntz vntz
den jordan vntz vntz zu jenseit vntz
vntz vntz stunden die man d' selben
statt der **Amorren** vntz der **Herren**
vntz der **Chananeer** der **Esau** vntz
der **Herren** vntz der **Esau** vntz
Isaie vntz ich hab so vntz ein hamit
gewonnt vntz ich sammt **Isaie** vntz
vntz vntz vntz vntz vntz vntz
vntz der **Amorren** vntz vntz vntz
vntz vntz vntz vntz vntz vntz
ich euch ein erdem vntz vntz
ge **Isaie** vntz vntz vntz vntz
parrett so das vntz vntz vntz
vntz vntz vntz vntz vntz vntz
vntz **Herre** dazut vntz vntz
vntz vntz vntz vntz vntz vntz

h
fr
a
on
on
berth
L. p. m.
luyar
mens
so. p.
em q. p.
nui di
exon
statt v.
den me
stbafft
vond de
on siffit
luyam d
dysen g
nassers v
Whath
xroner
mule
neer p
darnat
so p. d
bultger
den d.
was m
mufm
retb
neer

ie
nd
en
re
re
enne
ond
nach
an in
Capit
lassen
on h
itt vreste
as pe
entem
ge von
fürsten
der vno
der der
denn perz
n vnniz
en er liep
p hörte
die er ge
nd hant
nd isel
ananceus
ee vnd
von der
armen
torbter
pitem
stet der
gottes
nith

judicium

A medieval manuscript illustration depicting a scene of care or recovery. A woman in a red dress lies in a white tent with red stripes and two shields on its front. She is attended by a woman in a purple dress and a child in a blue tunic. The scene is set outdoors on a grassy field under a blue sky. The entire illustration is framed by a red border.

[illegible]

Judium

von dem gesuchet den del para macht
von garaff und von zu und wie der zur
die feur gel zu zu sein

ein her zu nure mit vortu dich der
ging ein undaz gezelet vn ward be
deitit von le mit einem mantell
vnd er sprach zu w ich mit dich gib
mir ein wenig wasser wann mich
durstet jere vn so tet auff eine feur
mit milch vn gab om teitlichen vnd
bedecktu vn vn **Joseph** der sprach zu
ik **Stec** für doe tbur des gesell des
vnd wenn yemant kumet duth waget
vnd sprichet **Ist** albre yemant so soltu
Antwouren **Wemant** ist hve vnd
also sprach **Abell** einen mayll des
gesell des vnd nam auch einen hamer
vn ging em vporgemlich vn mu soll
freyen **vn** seket auff den schlaff so
her haupet den mayll vn sluch dar
auff mit dem hamer vn durch starb
vn dar biem vnz pr an doe erdn
vn er von dem schlaff des todes ver
roundet **vn** ging vnd starb vnd secht
Barath nachvollgen **Hyare** vn stam
vn **Abell** ging auß in ennygem
vn sprach zu ym kum vnd uth vork
du sagtem den man den du suchest
vnd doer em vorz yegamym zu he
do jath er **Hyaram** ligem totem vn
den mayll vn seuen schlaff yestoben
Fott darumb an dem selbem tag ny
dett **Abim** den kumg **Chamaan** vor
den vrmderm isel doe rouichsem
alletag do mit stadt her banna vor
drumym so **Abim** den kumg **Chamaa**
vnt pr so vernlytem vn **Das**

Alid delbora **fünfft capitel**
vn barath d' sun abmoem
lingen **An** dem selbem
tag sprechemit do vil
lullthem von yel eue seln yepferr
ban zu leudem **Fes** yent dem sien
hören le kumg vnd mit den oren v
horen le furstenn **Ist** pms uth pms
doe dem herzem vnget psallten
will uth dem herz got isel herke von
du auß zeubest von **Herz** vn zoutest
durch doe reit **Idom** **Expidem** ist
doe erd vn doe bymill vn doe vorken
kuffem mit wasser vn doe perz fluse
von der amgesichu des herzem vn

Synai von der angesichu der herz
gottes yel **Juden** tagem **Chamaa**
des sunes Anath vn den tagen **Abell**
ruten doe wey **vn** doe durch so em
gymge wamdertem durch re wey
auff hörttem doe stadttem in isel
vn kasten vnz pr auff stund delboa
auff stund doe mluter in isel **Herz**
stet erwellt der herz in isel **vn**
doe pforttem der vmidt er vmbreit
Abill vn pr ob doe exsthem
vn el taufentem yel **nem** herz bat
lieb doe furstem isel **pr** doe von an
nam **vol** auch hady yepferr de
laden yegent dem herzem **re** doe
do auff segen auff ystemid eplenne
vnd seket daruff vndem gericht
vnd heramderit **vn** dem wey kedet
do doe weyem sind zu gvesthem vn
das bere der vmidt ist er vlyget do
roerdm yefundigt doe yerichung
faut des herzem vnem yemidigant
vn dem stadttem isel den stau ab dar
volth vnser herzem zu den pfort
vn bebat den furstem **Herz** auff
auff delbora **ste** auff **ste** auff vn
red dar gesant **Herz** auff **Barath** vn
perreiss **der** men yegamym **sun** ab
hoem **Barth** sind roorden doe pletly
des volth des herz vn den stadtbe
bantestem auß **Es** yem hat er
so verichet vn **An** der vnd nach
vn zu bemaun vn vn dem volth
Amalech von machre sind fursten
ah yegem vn von **Abulom** doe dar
ber furtem zu stertem **Doe** steste
ysarhar vram mit delbora vn **ba**
kath auß teitem voltem so der
stet alle vn den val vn vn doe bell
hab den leudem **Betail** vord sich
kuben der yrosmungen frey fuhon
ist **Arum** kroonstu zwisthen den
kraytem so dar du hörest der bere
vopplem **Petavlett** vnder so kube
der yrosmungen frey fundem ist
Balaad jenthalt des jordanis kist
vn dann arbeit mit den sthysem
Meruon auff dem vsee des mers
vn auff den halbem was er vordet

Bevast viertus iac...

A painting of a knight in full plate armor standing in a landscape. The knight is holding a sword and a shield, looking towards the right. The background features rolling green hills, a small building, and a tall, thin tree. The painting is framed by a thick red border.

Der dre. **Daz vii. capitul**
 Kynder yfels terem porre
 vnder amigeficht vnser
 herren. Der was so vndre
 samit madram **vi** ier **vnd** so vor
 dem iare ser v deucht von vn vnd so
 madram vn holer **vnd** grufft vn de
 pergem vn iare voolt pe vollen sten zu
 widerstem vn roen yd ysen beu so
 zoch auff madram vn amelech vn
Kund bsmpt harten vn sterken
 per vn hegetit als ez war von den
 vnzelm vn vroustem alles daz vnz
 por zu dem eingang der stant **haz**
 vn lessen daz iare nichtes nicht
 in ysel dar zu dem leben gehort ni
 stoff mit abssen mit **lft** vaimse
 vn all re künig fahen mit vnz ge
 zeln vn zu gleicherwey als doe
 herostbretern erfultem so alle
 veld vnzellche niern der lant vn
Amel vn vroustem was so perun
 vn iare ser vourden so gedemungit
 vn der amigeficht madram **vnd**
 storen zu vnser herren vournt
 bilff wider doe madramtem der
 stant zu vn eone man eone phietem
vn sprach daz spant der heryonisel

Ich hab euch auff sieben yemacht
 von Egypten vñ hab euch auff ge
 führt von dem hause des dienstes vñ
 habt euch geledigt auß d' hant
 der Egypten vñ aller vñndt die
 euch perimigtem vñ außgerworffen
 hab ich sy zu ewem einygmuth vñ
 hab euch gegeben in erdem vñ
 sprach ich eue herxgott. **Nut** vort
 ten die gott der **Amoriten** vñ der
 erdem vñ vñndt vñ vñ vñndt mit
 hömnen mein stam. **Aber** der engel
 vñnsere herxen kani vñ saß vñter
 der hant die do vñ vñ vñbra
 vñ gehört zu **Joab** dem vater des
 gesunden. **Eue** vñ do. **Bedeon**
 sein sin reiffen vñ vñ vñ vñndt
 vñ der pñss. **So** dar er fluch madra
 do ersthamm vñ der engel des hrenn
 vñndt sprach der herx sey mit dir du
 der sturdest der mah vñndt. **Bedeo**
 der sprach zu vñ. **Ich** pñt herx ist
 dar der herx ist mit vñ vñ vñndt
 habem vñ alle die dñmuth begreiff
 sein. **So** sind sein vñndt die vñ
 he kündigt habem vñ vñ vñndt vñ
 sprachem von Egypten hatt vñ
 geführt der herx. **Aber** vñndt hatter
 vñndt gelassen vñ hatt vñndt gegeb
 vñ die hermdt der madranitem
 vñndt vñndt sah zu vñ vñndt sprach
See vñ der herx sterck vñndt erlözen
 vñndt vñndt von der hant madra
 vñndt dar ich hab gesamt. **Der**
Antwort vñ sprach ich mit mein
 herx vñndt soll ich isel er ledige
Nich mein gesind ist dar aller vñndt
 vñ manasse vñndt der mñndt
 vñndt dem hause meines vñndt vñ
 vñnsere herx sprach zu vñ. **Ich** vñndt
 mit dir vñndt flachen vñndt madra
 da vñndt man. **Vñndt** jener sprach **ist**
 dar genad sindem hab vor dir **so**
 yid vñndt ein zaubem dar tñss seist d'
 mit mir vñndt. **Nut** zeuch vñndt vñndt
 vñndt pñss ich her vñndt thum zu dir
 traag mit opffer der heilighant vñ
 opffer mit dar dir. **Der** antwort
ich will pñtem deyn zu künpsu

Vñ allding em **Bedeon** vñndt
 ein pñss vñndt von einem schaffell
 melbe. **Yterprott** vñndt dar fleisch leit
 ex vñndt vñndt vñndt vñndt dar alles
 vñndt die auch. **Vñ** opfferit das in
 zu dem sprach der engel vñndt die
 heb auff das fleisch vñndt dñlostprott
 vñndt die auff jenem stam die reuch
 vñndt oben dar auff vñndt do ex also bett
 getham do reuch der engel die zu
 die ex biellit vñndt der hant vñndt
 rñtt an das fleisch vñndt die osterprott
 vñndt auff zort fñndt von dem stam
 vñndt dñndt dar fleisch vñndt die oster
 prott. **Aber** der engel des herx ver
 vñndt auff seine augen vñndt do
Bedeon sah dar es vñndt der vñndt
 vñndt herxem vñndt sprach vñndt
 vñndt herxgott. **Joab** ich hab gese
 hem den engel des herxem vñndt au
 gen zu augen vñndt vñndt herx pñss
 zu vñndt seid mit dir mit vñndt
 dich du sturdest mit. **Bedeon** darub
 pñst einen altar vñndt herxem
 vñndt namnt den seid der herxem vñndt
 pñss vñndt diesem vñndt vñndt tag
So ex den vñndt vñndt vñndt dar
 do ist das gesind **Eue** vñndt der selben
 natht sprach vñnsere herx zu vñndt heb
 auff den ochsem deynes vñndt vñndt
 ein andern ochsem vñndt **iqar** **alt**
 vñndt zerkor den altar. **Joab** d' do
 ist deynes vñndt vñndt den vñndt der
 do ist pñndt dem altar den hant ab vñndt
 stift deynem herxgott ein altar vñndt
 der hant desselben stamms do du auff
 vor ge sezt hast der heilighant opff
Vñndt heb auff den andern ochsem
 vñndt opffer den zu einem opffer auff
 einem hauffem holzes den du vñndt
 dem vñndt hant gehavem. **Darum**
Bedeon nam zu vñndt x man auff seine
 fñndttem vñndt tett als vñndt vñndt herx
 bett gepotem. **Aber** ex vñndt das
 hant seynes vñndt vñndt die leut d'
 selben stam vñndt vñndt dar an dem tag
 mit enthun. **Eue** dar aller ex fullt
 ex pñndt der natht vñndt do sei auff ge
 stamdem vñndt vñndt die man seynt

Judas ist dem gadien ofen waren mit
was wenig solt er schaiden sat und
von dem gadien ofen dem waser

gegenit do sabenn jr den allier saals
zu löret vn den vult ver bewenn
vn den amideren othfenn yelenn
auff den allier der do krazz gesuffiet
vn so sprachenn zu einamid vber
hatt das vberhan vnd do so suchten
den stiftler daz werltz do vurd
gesprochen Beden der sun bou
hatt das alles gethan vnd so sprach
zu ioua für der für dernein sin so
das er sterb vnd er hatt zu stolt
den allier saals vn den vult ver
bewenn vnd jener amittvurt vn
seint le nron dre rether saals vn
verbiter vor vni vber sem vordfard
ser der sterb. l. der moysen taw vnd
ist daz er hou yt so reth er sich an
den der in vntergrabenn hatt serne
allier von dem selbenn taw vrd
genamit Beden jeroaal da von
daz ioua heit gesprochen reth sich
vult an in der fernen alier hatt
vntergrabenn Darumb all madra
vn Ameloth vn dre ostrischen
volith vordenn gesampt mitevn
amider vn zügem vber den jorda
vnd legerenn sich vn dem tall
isrl. Aber der heist vni ser hren
atan gedonn der erklemt mit
der pnsawnen vnd perufft daz
bais abieret so daz so in nachuoly
ten vnd samit potenn zu allern
gesind manasse Der auch vni nach
volgt vn samit auch amid potenn
zu iser vnd zu zabulon vnd zu nep
talem do zügem in entgeru vnd
gedonn sprach zu vni ser hren
ist daz du habest isrl durch nien
hamit als du hast gesprochen
so wilt ich legenn daz velt d vult
an eynein thennem ist daz allier
vurt thau vn der vult vn vn all
erden truchenn so vart ich daz
du durch nien hamit als du ge
sprochen hast vurt lören isrl
vnder gestalt also vn stund er pe
der nachit vn truchet daz dre vult
vn sul ein muschl mit tan vnd
aber sprach er zu vni ser hren

ist vni dem korn gegenn mir
ist daz ich noch vni milt d such
zandenn suchend vn der vult ich
putt des daz dre vult allier trude
ser vn alle erd seuchet der tamer
vnd vni herre tatt dre selb nachit
alle erbett yuoderit vn truchenn
was allier dre vult vnd lham
vn allier erden



Ieroaal Dar vn cap
darumb der auch bisset
gedonn stund auff per
der nachit vnd allers
volith mit in vnd kam tai de prun
der do bisset arad v vart vn dre
putz madra vn dem tall gehen dem
hordnischen tall der hohen hubele
vn vni ser herre sprach zu Beden
wiltst mit dir voliths Mit vurt ma
drah gegeben vn dem hemid daz
vrt hochuett vider mit isrl vn
sprech mit erlost Red zu lillem
volith vn predij daz so alle hörm
vnter vordfard vnd plod ser der
ter vider vn velt ey gen vo dem
perge saland vn fectern vider
auf dem volith vni tausent man
vnd mit v tausent pladem vnd
vni ser herre sprach zu Beden noch

ist des volcks vill fure so zu den was-
 zern **u**n all do wilt ich so versuhen
 vñ von welchem ich die sag so das er
 mit die zier der selb zier vñ vñ
 ich zierem verplett der fer wider
 vñ do ab gezogen war das volck
 zu den wasern do sprach vñ
 her zu **Jedeom** welch mit der
 bannit vñ mit der zingem lassen
 das wasser als doe hündt pflegen
 zu lassen doe sündt bym dñch
Welch aber mit gepogen fivem
 lassen vñ temken do werden an de
 uoem talt vñ all so war doe zall
 der do mit der bannit vñ den mündt
 verstemt das wasser lassen in
 man **Aber** doe annder menig alle
 mit gepogen fivem temken vñ
 vñ her sprach zu **Jedeom** hi de
 in manem doe do gelassit habn
 doe wasser vill ich geben madra
 vñ dem bannit **Aber** all ander me
 mit ferem wider an sem statt vñ
 all so namen so kost zu der zall vñ
 doe porsamen vñ gepott all
 annder menig hin zu zierem zu
 vñ gesehen vñ er mit in ma
 nem **Sab** so dem sicut **Aber** doe
 purg madra vñ dem domden vñ
 dem talt vñ der selben nacht sprach
 vñ her zu vñ **Stee** auff vñ
 steu vñ doe purg ab **Wann** ge-
 hab ich von dem bannit **Ist** aber
 das du dich allam vñ bittst so steu
 ab mit die dem fñd phara vñ vñ
 du gehörest vñ so vñ so werden
 gesehen dem bennit vñ vñ
 fñd ab zierem zu den purgen
 vñ **Ein** stau er ab darumb vñ
 phara sem fñd vñ am talt d purg
 do doe macht war der wappner
Madra aber vñ an der vñ alles
Quen nisches volck flagen zu streu
 et vñ dem talt als ein vñ menig d
 her sicut **Aber** doe **Laniel**
 vñ vñ all der samit d
 do leut an dem vñ der merz vñ
 do hin fñden vñ **Jedeon** do sag
 vñ sem vñ fñden nachst

vñ legu im fñd das er her gesehen
 eren trum vñ mich deucht wie
 das em pott vñ der asten gepart
 sich wickelt auß gesehen vñ fñd
 vñ doe purg madra vñ do er kam
 zu dem geseht do flug ez das vñ
 fert dar vñ vñ macht das von
 geseht der erdem gleich do antw
 der zu dem er redt **Nitt** ist das ann
 der **Alie** das vñ **Jedeom** der
 sicut **des** **Isabel** sicut manes
Wann der her hat gegeben madra
 vñ sem bannit **u**n all sem purg vñ
 do **Jedeon** den trum her geseht
 vñ sem auflegu do lobt er vñ
 sem herem vñ fert wider vñ
 doe purg yd vñ **Stee**
 auff vñ der her hat gegeben vñ
 vñ her bennit doe purg madra vñ
 talt doe in **man** vñ der talt vñ
 gab porsame vñ her bennit vñ lñ
 legel vñ lanpen vñ der mit d legel
 vñ sprach zu vñ war her sicut
 tñ das tñ em vil ich vñ vñ
 talt der purg vñ war ich thu dem
 volck nach **Wann** vñ men bann
 doe porsame er bennit so er flagen
 auch er porsame vñ dem vñ
 der purg vñ sicut mit einand
 der herem vñ **Jedeon** vñ em gung
Jedeom vñ doe in **man** doe mit
 vñ vñ vñ am talt der purg
 an bennit vñ der vñ der mit
 ternacht vñ vñ doe hñter
 doe begunden zu flagen mit den
 porsame vñ doe legel vñ vñ zu
 fñden zu flagen vñ do so vñ dem
 vñ der purg an den fñden
 porsamen vñ doe legel heren
 zu porsamen do hñten so mit d
 lñten bannit doe lampen vñ
 mit der vñ porsamen so
 mit den porsame vñ sicut
 das vñ der herem vñ **Jedeom**
 stend verliet an fñder statt vñ
 dem vñ der bennit purg vñ
 all so vñ dem betrubt all purg
 sicut vñ vñ flage
 vñ doe in **man** mit dñt

am stunden vñ pñsäuntten vñd
vñmyer bere sanna in swert vñall
doe pñch vñ so ermordten sich selb
an ein ander slichemitt vñd pñch
bethjema vñ zu der höbe. **A**ber die
man isels sthremidit von neptal
vñ von aser vñ von allem mñnasse
vñ volkten nach madraun vñ vñ
ex bere gab dem volck isel andem
selbenn tag den tag vñd yedeon santt
pñten vñ all pñch. **E**ssarime pñretet
siehert ab maddia entgegenn vñ be
lünert doe wasser vñd pñch. **I**n
betbara vñ den jordan vñd alles ge
sind essarime sthrev vñd belünert
doe wasser vñ den jordan vñd pñch
zu betbara vñ pñch vñd zue man
von madian. **E**re vñ zeb tötet vñd
vñd dem stam. **E**re fñd zeb vñd der
pñch zeb vñ zue man nach madraun
tugent doe haupt. **E**re vñd zeb.
zu Bedeon vñd daz wasser des jor

dane



Did doe daz vñ caput
man essarime doe pñche
zu vñd was ist das daz
du volkst thün so das

er ander volck zuevñt daz sñt vñd an mñn pñch
er gewesen war vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd

du vñd nñt enreuffest do du zeubest zu
dem streit gegen madraun freigen
steutlichen vñd nahen vñd vñd vñd
zu sñremitt. **I**n jener antwort vñ
vñd vñd ich sñmliche yethun alle
habu getamt. **I**st nñt pñch ein vñd
form essarime vñd vñd vñd vñd
abiezere. **M**en hant daz yethun
vñd bere madra doe sñstern oñd
vñd zeb vñd vñd vñd vñd vñd vñd
thun alle vñd habit yethun vñd oñd
daz bere yeredt do vñd vñd vñd
geist vñd dem sñstern pñch vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
zoth er dazuber mit den mñn
dye mit in vñd vñd vñd vñd vñd
mñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
slichemitt vñd er sprach zu den mñn
nenn der stam. **E**re vñd vñd
pñt dem volck daz mit mñn ist vñd
so sind sere ab thumenn vñd mñn
hilt nach genedenn zeb vñd salma
na vñd doe lünny madra doe antt
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
dye vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
zee vñd salmana vñd daz vñd vñd
sind vñd dazuber vñd vñd daz vñd
yethun pñt dem bere daz vñd
antwört jener. **D**az vñd vñd vñd
bere gibt zeb vñd salmana mñn
hant vñd vñd vñd vñd vñd vñd
sind vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
er sñstern mit den dñstern vñd vñd
den dñstern der wilkñny vñd vñd
dann auff zoth er vñd vñd zu der
stam pñd vñd vñd vñd vñd vñd
auch der stam als dem antwört
auch vñd alle in bettem yethun
dye man. **E**re vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
so vil ich zerepenn daz vñd vñd
Aber zeb vñd salmana vñd vñd
allem pñm bere vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
des vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd
vñd vñd vñd vñd vñd vñd vñd

reihen gegen dem **S**chmiedem
nobe vnd **S**ibau. **I** **S**ethna von eysli
purg der verndt dar volck daz d
war genogem vnd sam hymid
so der wentem **V**n **S**ebec vñ **S**
ha flubem den zoch nach **S**ed
vnd begravff sy vnd betrubt al
bere vñ er kam vnder vor dem
vor dem auffgammth der sunne
pergraff em komid von den n
Sothoth vñ fragt von vñ die
der furtent vñ der **A**lliem **S**o
vñ pe **S**tharab **S**ovv **man** vñ sa
Sothoth vñ sprach zu vñ **S**eth
sebec vnd **S**allmana vber die l
vppottet habem prestemid lein
sind die bemid sebec vnd **S**al
vñ den bemidensem vñ darumb
derstu daz vñ heben den man
prott doe do mud sind vñ mügen
münn. **D**arumb nam er doe als
der statt vñ domi vñ distelm de
wüstung vñ verderbte mit sy vñ
zu müstete doe man **S**othoth vñ
den thum phanuel fertt er vñ
vñ tott doe **S**onex statt vñ sprach
zu sebec vnd zu **S**allmana **S**ovema
rem doe man doe **S**et getottet habt
auff **S**thaboi doe amittwurttem dem
geleit waem sy vñ **S**onex auf sy
alle der sun des künigs den amittwurt
Sonex **S**on pruder sind sy gewesen
doe komder meon müder **S**ott
lebt vñ bett er sy pehalltem ich
tott euch mit **S**id sprach zu **S**eth
sonem festgepornem **S**un **S**ree
lauff vñ **S**eth sy der zoch mit auf
daz **S**onex vñ er vortit sich dar
vñ daz er noch emkomid war vñ
sebec vñ **S**allmana sprachem du
steet auff vñ slah vñ vñs vñs per
dem alter vñ per der sterck eines
menschen pistu **S**uff stund **S**edco
vñ vderdt sebec vñ **S**allmana vñ
nam daz **S**onex der puchelm mit
der künstlichen **S**amelin mit den
man sy pflegt zu hien vñ all ma yel
sprachem zu **S**edcom heget vber
vñ du vñ dem sun vñ derne kind

deo
boall
serne b
do aufgep
hüff daz von d **S**onex haupt
bett **A**ber ein lass weib doe **S**et
zu **S**ubem doe **S**onex in einem
sun mit namen **S**onex vñ
gedcom starb der sun **S**on vñ gute
alter vñ vñd be **S**onex vñ dem
grab **S**on seones vñ daz zu **S**on
vñ dem **S**on **S**on **A**ber daznach
do gedcom gestarb do fertten ab d
komid **S**on vñ vñ **S**on mit
dem **S**on **S**on **S**on **S**on mit
Son **S**on so daz er vñ vñ zu **S**on
Son **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on
Son **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on
den **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on
den **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on
den **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on
den **S**on **S**on **S**on **S**on **S**on

gem. **F**esamett wurden all
Sithem in aller gesind d' statt
 vngongenn vn sehtenn **A**br
 h zu lüny per der arbenn d'c
 ind in der statt **S**ithem do dar
 indigt vord **S**oatbann do gung
 stund auff dem wickel der perges
 om **V**nd hub auff sem storn vn
 o vn sprach hört mich he man
 em also dar euch yott hör d'c
 ex d'c yungenn so dar so vber
 brenn ernem lüny **I**n sprache
 in ollparom gepent vns der
 rruut mag ich nun gelassenn
 in vnsingfart der do ye p'laude
 yott vnd d'c leutt **I**n schumen
 dar ich vnter den holzern wird
 fuderz vn d'c holzer sprachem
 den fegemparom ich **V**nd nrm
 ex vms dar heich der amttvort
 in **N**un vore mag ich gelassenn
 neen süngfart **V**n hat süse schuch
 ond geyenn so dar ich vnter den holzern
 vordt ge fuderz vn d'c holzer sprach
 zu dem weinstodt lüm vnd gepent
 vns der **A**ntvurt vnn mag ich
 nun gelassenn inernem wein der do
 machit seolich yott vn d'c leutt vn
 mag vnter amderenn holzern vord
 gefuderz **I**n alle holzer sprachem
 zu dem bagendorn lüm vnd ye
 peutt vber vns der **A**ntvurt in
Ist dar he mit zu einem verbittem
 lüny setzt vber euch so lümet vn
 kastet vnter inernem stbaten **I**st
 aber dar he mit enwelleit sage auf
 feur von den bagendorn vn seht
 d'c **E**der **I**n der libanischen perge
Nun darumb ist dar he verbitlich vn
 ansindt habt vber euch gesent zu
 lüny **A**br melet **V**n habt wolliche
 sam mit Jeroboal vn mit sernehaus
 vn habt wideryolltem seht gutam
 der vmb euch geuochtem hatt **V**n
 hatt semfett gegeben den leoden so
 dar ex euch lost von den henden ma
 d'vann **I**n nun sentt x entt stannenden
 vider dar haus meonet vnter vn
 habt verderbt **L**ix ma auff g'nnem

stavn vn habi gesertt zu kuny **Ab-**
imelech den sun **serner** marde vber de
roonex **sichem** da von dar ex eue prind
 ist **ist** dar **ic** darumb recht vnd an
 sindt **habet** **gethann** mit **eroboaal** vn
 mit **sernem** **haus** so **seuett** **euch** in
abimelech vnd **erfien** **sich** **vn** **euch**
ist **aber** **dar** **vnderstelt** **so** **gee** **auff**
seine **von** **ym** **vn** **ver** **her** **die** **roonex**
huchem **vn** **die** **gegen** **mello** vnd
hee **auff** **seine** **von** **den** **mammen** **sich**
vnd **vnder** **gegen** **mello** **vn** **stet**
abimelech **vn** **do** **er** **dar** **ge** **sprach** **do**
floht **er** **vn** **ym** **zu** **berard** **vn** **roont**
ludo **vn** **vorchit** **am** **sernes** **pruider**
abimelech vnd **also** **reicht** **abime-**
lech **vber** **isrl** **in** **jak** vnd **gott** **sant**
eruen **paten** **heist** **zweistem** **abime-**
lech vnd **die** **roonex** **sichem** **die** **pe-**
hunden **vn** **zu** **er** **seim** **vn** **fluchen**
vmb **die** **sind** **der** **verderb** **der**
der **sun** **erobaal** **vn** **die** **er** **schung**
vres **plaz** **zu** **uertem** **auff** **abime-**
lech **vn** **pruider** **vn** **auff** **die** **ander**
fuerstem **der** **huchem** **am** **do** **ym**
hem **geholffem** **vn** **legtem** **lage**
vnder **ym** **auff** **der** **hobe** **der** **perz**
vn **die** **vrell** **so** **serner** **zu** **kunfft** **per-**
tem **do** **pflagen** **so** **mordung** **vnd**
raub **am** **die** **vorgende** vnd **er** **ward**
er **port** **schafft** **abimelech** **aber** **gaal**
der **sun** **obed** **tam** **mit** **serne** **pruider**
vn **zorb** **hem** **sichem** **zu** **des** **zu** **kunfft**
vichem **sich** **auff** **die** **roonex** **sich**
vn **zuer** **auff** **die** **arke** vnd **oer**
zweistem **die** **roengarten** vnd **zu**
testem **do** **roentraubem** **vn** **marbet**
songemid **sichem** **vn** **gongen** **vn**
den **tempel** **vres** **gottes** vnd **zweistem**
den **roer** **schafft** **vnd** **den** **trunke**
vn **fluchend** **abimelech** **sprechend**
Salaa **den** **sun** **oer** **ist** **der**
abimelech **vn** **war** **statt** **ist** **huchem**
so **dar** **vore** **vn** **dienem** **ist** **er** **nun** **mit**
der **sun** **erobaal** vnd **hatt** **ge** **seht**
zu **fuerstem** **zebul** **sernen** **er** **erbt** **vb-**
die **man** **er** **huchem** **vater** **war**
vmb **oerem** **vore** **ym** **darumb** **gab**
remann **dar** **voll** **vnter** **mey** **hant**

so **dar** **ich** **so** **auff** **hieb** **von** **der** **mitt**
abimelech **vn** **ge** **sprach** **ward**
zu **abimelech** **besatz** **em** **menig** **der**
heres **vn** **sun** **roam** **zebul** **der** **furst**
der **statt** **horend** **die** **red** **saal** **des**
sunes **obed** **ward** **gar** **zornig** **vn** **sant**
hem **clain** **der** **statt** **zu** **abimelech**
poten **sprechend** **sich** **saal** **der**
sun **obed** **ist** **kumen** **mit** **serne** **pruider**
hem **huchem** **vn** **bestreut** **die** **statt** **vn-**
der **dich** **hree** **auff** **darumb** **per** **der**
nacht **mit** **dem** **voll** **dar** **mit** **dix**
vn **ly** **ver** **hol** **vn** **dem** **auber** **vn**
der **ersten** **morgens** **so** **die** **hume**
auff **gett** **so** **vall** **vber** **die** **statt** **ab-**
imelech **so** **er** **auff** **zeub** **gegen** **die** **mit**
sernem **voll** **so** **thu** **ym** **war** **du** **morgens**
vn **stund** **auff** **abimelech** **mit** **alle**
sernem **herd** **per** **der** **nacht** vnd **legt**
lage **per** **huchem** **an** **vier** **enden** **vn**
auff **zorb** **saal** **der** **sun** **obed** vnd
stund **vn** **dem** **eingang** **der** **porten**
der **statt** **aber** **abimelech** **auff** **stund**
vn **all** **bere** **mit** **im** **von** **der** **statt** **der**
voregung **vn** **da** **gaal** **dar** **voll**
er **sach** **do** **sprach** **er** **zu** **zebul** **hree**
von **den** **perstem** **zeub** **ab** **em** **menig**
dem **antwurt** **serne** **den** **sichem**
der **perz** **sich** **stu** **alle** **die** **hant** **d-**
men **sichem** **vn** **des** **jerusalem** **pistu** **be-**
rotem **saal** **aber** **sprach** **hree**
voll **zeub** **ab** **von** **dem** **nebl** **der**
erdem **vn** **em** **sichem** **kum** **durch**
den **vrey** **der** **do** **sich** **gegen** **der**
auber **zu** **dem** **sprach** **zebul** **wo**
ist **nun** **dem** **mund** **mit** **dem** **du** **sich**
aber **ist** **abimelech** **so** **dar** **vore** **ym**
dienem **ist** **dar** **mit** **em** **voll** **dar** **du**
smabest **zeub** **auff** **vn** **sich** **vnd**
se **saal** **darumb** **zorb** **perstem**
dar **voll** **der** **huchem** **vn** **sich**
vnder **abimelech** **der** **volyt** **ym** **nach**
fluchend **vn** **traib** **vn** **in** **die** **statt**
vn **von** **sernem** **vrell** **vres** **manig** **vur-**
puz **zu** **der** **porten** **der** **statt** vnd
abimelech **besatz** **in** **kutmana** **aber**
zebul **traib** **gaal** vnd **sem** **knecht**
auff **der** **statt** **nach** **loes** **so** **mit** **dar**
ym **peletem** **der** **am** **der** **und** **tage**

Judicum wie die hundertfrazel die abgenger
an gehen und wie si dar um zu dem
werden

zoch aus dar volck der stat auff das
veld do dar gepottschafft was. **A**brame
leich do sprach er sein here von talt
dar in der stat von richu lag von
dem arthe: von do er sah das dar volck
aus zoch von der stat. do stund er auff
von viell auff so hut seuer stat be
stetend und belagend die stat
Aber do zwu staten zogen auff
dem veld hin vnder achtend die
vondt furbaz abramleich bestant
den selbem hantze tag. doe stat die
vntz er von verderbt all se woener.
von zu stant so also das er sah von le
stetend do dar hantzen doe do von
tem auff dem turtel. sachen do von
so von den tempel vntz gottes. seuch
do so mit in hantzen se slagen seid
vntz da von doe stat den namen hett
genumen doe was volk was ge
maut. **A**brameleich aber do er hort
doe man der thurne. sachen mitern
amder vartent do zoch er auff den
perth. **B**ellion mit allen seuen
volck von perth auff ein ault von bieb
ab erneit ist voll erneit paron
vntz legte den auff sein arth. tragen
von sprach zu seuen gesellen dar le
mich secht thun vntz thut endlich
fagenend. **D**arum esse von den
paron biebent se vntz volken
nach dem fustem vntz so vntz legte
doe vore von zuntent. dar an vntz
all geschach es so dar mit. **K**auch von
mit seuer tauchen menschen wurden
vntz der miternander man vntz
seuen der woher der thurne seche
Abrameleich aber von danne zoch
von kam zu der gegenit thebes vntz
doe vntz vntz er von besan so mit
dem here. **A**ber ein hoher thurn
war mittent von der stat zu dem flui
ben miternander man vntz seuen
von all fustem der stat vntz seuen
gar vesti doe thurn vntz auff der thurne
dach stent von den arthe. **A**nd
Abrameleich yntz zu hin neben den
thurnen von stund starklich vntz nabent
zu der thurne arbeitent seue darunt.

zu seuen von secht ein vntz der auff
vntz ein fustem von arnem mustar
auff das hantze. **A**brameleich vntz
vntz von vntz der stat von seuen
Der vntz endlich arnem seuen vntz
vntz zu von. seuch endlich auff
den seuen von sech mich dar vntz se
prohem vntz dar vntz von erneit
vntz se verderbt der volkprach se
gelach von verderbt von. **A**nd do er
se stont vntz all doe mitern vntz
auff isel seuen von seue vntz vntz
vntz gott gab vntz seuen. **A**nd vntz
vntz das von dar er hett gethan
vntz seuen vntz verderbt seuen
seuen vntz. **A**nd also allen den do
dar hantze gethan vntz dar vntz
gegollent vntz auff so kam d' fluch
vntz seuen der seuen. **D**as v
vntz abramleich. **C**apitell
Der stund ein fustem in isel
thola der seuen yntz der
vntz. **A**brameleich ein
man von vntz der do vntz von
vntz der seuen seuen vntz er
vntz isel seuen tar vntz er stont
vntz begraben vntz vntz nach
dem kam. **J**are der galaadit d' vntz
isel seuen tar von hantze seuen
duss seuen seuen seuen vntz vntz
seuen vntz seuen seuen. doe nach se
vntz name vntz vntz anothane
Das vntz seuen vntz vntz vntz
vntz seuen tar von doe er dem gala
ad vntz seuen stont vntz begraben
an der stat doe do genant ist. **A**mo
Aber doe seuen von isel den alten
seuen so zu seuen seuen von se
seuen von der seuen vntz seuen
von seuen den seuen. **S**aalum von
astaroth von den gott. **H**ore von seuen
vntz vntz von der seuen. **A**mon seuen
der philistin vntz seuen den seuen
vntz seuen von mit vntz doe vntz
seuen vntz seuen vntz vntz seuen
doe seuen der philistin von der
seuen. **A**mon vntz seuen vntz
denn so von seuen seuen vntz vntz
tar all doe seuen vntz den seuen

Judicum

wie 1. sept. ysaia des 1. strichs vñ die kinder
ysraels wider an den erbesten vñ von dem
erbesten 1. sept. das auf sein vater ist vñ wie die
väter sein vater

in der erden der amorren dvedo
ist vn. **B**alaad also vill so dar die son
der **A**mon zugen ober den jordan
vn vrußten judam vñ schramm
vñ **E**phraim vn gepennicht vñ
yell ysaia vñ **S**ebim zu vnserem
herren vñ sprachem. **B**esündet
hab wir die **E**phraim gelassen haben
vñ vnserem gott vn habem gedre
net. **E**phraim dem redt zu vnser
herren. **N**un wir habem euch mit die
syptem vñ die **A**morren vñ die
son **A**mon vñ die philistin vñ
die **E**donem vñ **A**melech vñ
Ephraim gedreht haben mich
vñ ic habet gestreut zu mir vñ
ich hab euch erledigt auf vñ ben
dem. **I**n dorch habet ic mich gelassen
vñ hab gedient freunden gotem
darum vill ich mit zu gebenn dar
ich euch für pñ. **L**est vn kufft
an die got die ic habet erwelt
so lassem euch in der zeit der anst
en die son. **I**ch sprachem zu vn
serem herren wir habem gesündet
Ich du vñ wider was die peblich
Nun allan mein loß vnser pñ
vñ ich bin auf vñ hemden
all apthotek freind. **G**ott vn dienste
vnserem herren dem vñ lade
vñ **E**phraim laut vñ also die son
der **A**mon beruffem vñ sticht
ic geseit vñ dem son. **B**alaad
vñ die besamptem sich die son
der **E**phraim vñ legem sich zu mas
pha vñ die fürstem **E**phraim
verliche zu hore nachstem vñ lieber
auf vñ zum **E**phraim hebt an zu
stehen der vñ fürst der volcke
Ephraim. **Das 21. capitel.**

Did also was vn denselbe
zeitem septe d. **E**phraim
dich ein stultber mann
vñ den sticht. **E**phraim
besun vnser **E**phraim der geporn
was von **E**phraim. **B**alaad aber hett
ein hant freiem von der enpñ
er sun die dñt mich gewuchsem
do vñ ich vñ auf septe sprachem

In erbt vñ magstu mitgehn vn
vnser vater hant. **E**phraim du bist
von vnser miter vnser septe
geporn die stoch der vñ vñ
son vñ mit vn der erden. **E**phraim
vñ vn besamptem sich die
Ephraim man son beraubenden vn
als vnser fürstem volgem vñ vn
nach. **I**n den selbem tagem sticht
die son der **A**mon vñ wider sich
die stultber vñ sticht zu yñ die
gotem der geporn von **E**phraim so
dar so nemem ihre hilff septe von d.
erden **E**phraim vñ so sprachem zu vn
sem vñ pñ vnser fürst vn sticht vñ
der die son der **A**mon den ant
wort septe. **E**phraim mit die do mich
habem gelassen vñ habet mich auf
ge vñ ich auf vnser vater hant
vñ nun septe ich kumen zu mir von
notorff betrummen vñ die fürst
Ephraim sprachem zu septe vñ die
sich. **N**un darumb so dar du nun ziebest
mit vñ vn sticht wider die son
der **A**mon vñ septe fürst aller der do
do vñ vn. **B**alaad vn septe
sprach zu vñ. **I**st dar ic vñ liche kume
septe zu mir so dar ich septe für euch
vñ die son der **A**mon son
so vnser herren vn mein hantt vñ
liche fürst. **E**phraim antwortet in
vñ herren der dar alre horet d.
ist miter vnser vñ dar vñ vn
geliche halltem vñ also vñ septe
mit den fürstem. **B**alaad vn aller
volcke machtem vn zu vnser fürst
vñ sich vñ septe redt allsem
redt vor vnser herren vn **E**phraim
vn pñ potem zu dem künig d.
son. **E**phraim die von vnser vñ
sprachem was ist mir vñ die vñ
hantmen ist wider mich so dar
du vñ septe mein liden. **E**phraim ant
wort septe. **E**phraim darumb dar ich genome
hatt mein eid do ic her auf vñ vñ
syptem von den enden. **E**phraim vñ
pñ zu **E**phraim vñ den jordan. **N**un
darumb mit seid gib mir die wider
ant den ab. **E**phraim vñ septe vn ge

pott vns daz si sprachem zu dem künig
 Ammon daz sprichst Jephthe daz hatt
 geminnet yfcl die erden moab
 noch die erden der linder Ammon
 Hinder do er si von Sychem auff
 her zoch do runderen er durch die
 wüstent vns vor zu dem koten
 mer vnd kam zu Ades vnsanti
 potem zu dem künig Adon sprachet
 laß mich so daz ich zieh durch den
 erd der wölle mit gebeynem fern
 gepett vn er sammt auch zu dem künig
 moab vnd der auch den durchzug
 vn zu gebenn vns abett. Vnd also
 belab er zu Ades. Vn vns zoch zu
 der stett der liden liden vnd
 der liden moab vn kam gegen dem
 Ostnischen taill der erden moab
 vn legent sich vber die pacht. Arnon
 fürbar ist der endlsten kapp der
 liden moab vnd also sammt poten
 yfcl zu. Heon dem künig der Amorre
 der do runderen zu Geborn vns pache
 zu vn laß mich so daz ich zieh durch
 den erd vns vor zu dem wasser
 der auch die wasser yfcl vns abett
 noch liden si mit ziehen durch den
 kapp. Hinder er sammt ein vnsichlich
 meins. Vnd zoch auß gegen vn her
 vns. Vnd widerstund in stercklich
 vns vns her. Vns vns die hamut
 yfcl mit allem jenen here dslug
 vn vnd besaz all erden der Amorre
 der wone desselben reich vnd
 all jenen endt vns. Arnon vns vor zu
 Ades. Vn von der wüstent vns
 vor zu dem Jordan. Von der yfcl
 hatt vns gefert den Amorre vns
 tendt wider in jenen volck yfcl
 Vn daz vns besaz jenen liden
 soll daz mit mit kett die vns
 daz dem gott Ammon besessen hatt
 die aber vns hergott stent hatt
 beherren vn vns. Vns die geuallen
 daz jenen liden besser. Vns daz
 der jenen liden der liden moab od
 macten. Hinder daz er die liden hat
 wider yfcl vns hab gesten wid vn
 do er gewonett hatt vn. Eschom. Vnd

vns den dörffem. Vnd in allen stett
 neben dem Jordan vns vor in. Vns
 daz hastu all so lange zeit vns
 die vns mit vns mit vns
 daz vns ist mit vns mit vns
 Hinder du bist vns gegen mit vns
 pieren mit mit vns pieren vns
 Vns her der her die daz
 vns yfcl vns den liden
 Ammon. Vnd mit vns gegen der
 künig. Ammon den vns daz jenen
 te die er in mit den poten her em
 poten. Vns vns daz vns vns
 der her vns her vns vns
 zoch Galaad vns manasse vns maspha
 vns Galaad vns zoch von dann zu
 den liden. Ammon. Vns geloben
 gelub vns her vns pieren
 Ist daz du habest die liden. Ammon
 mein hamut. Vns zum kett auß
 geet auß der thur meines hauses
 vns vns entgegen laufft vns
 wider hamut zieh mit vns mit den
 liden. Ammon den vns opfern
 zu opfer vns her vns vns
 zoch zu den liden. Ammon so daz
 er stent wider vns die vns her
 jenen her vns vns vns von vns
 vns vor man liden jenen meins
 vns vns vor zu Ades. Die do
 ist durch jenen mit vns vns
 vns vns pieren vns vns vns
 dem die liden. Ammon von den liden
 daz yfcl widerstent. Aber was
 repte vns hamut jenen maspha do
 laß vn entgegen jenen vns
 totet mit vns vns mit vns
 soll vns vns vns vns
 doer die er sah do vns er jenen
 vns vn sprach vns mein totet
 betrogen hastu mich vn jenen selber be
 trogen vns auß jenen vns
 mein mündt gegen vns her
 vns vns mit vns dem
 Ammon. Vns mein vater ist dem
 daz du auß hast getan daz vns
 gegen dem her vns mit vns daz
 du hast gelobt vns er die vns
 hatt vns vn jenen gegen daz

Judium wie die kinder effraim aber, ephraim
 das ist mit mir verfahren sein und wo, ephraim
 geliebt und waltiger vor mir dar nach sein

vermocht und sprach aber zu dem vater
 das allarm. **A**ber mir dar ich mit
 las mich so dar ich zwar monadt ob
 thee doe percy von clay merne martu
 mit merne the palem und ex ant
 wortte re. **E**er. **E**ier ließ so zwar mo
 nadt vn do so theymig mit en thellon
 vn mit rein the palem do perwarnt
 so vren martini auff den perthem
 vn do vollpracht waltin zwar monadt
 do kam so wider zu dem vater vn er
 teute alle ex bent thelobt doe er kanti
 fadne man von dar von entsproß ein
 sothem in isel und ein the vrombait
 wardt gehalten so dar nach er nem
 hannzen jar doe tochter isel zu sa
 men farnen vn an so dar so clayte
 doe tochter iepne der **B**alaaditen in
Eier



Der secht. **D**ar von capitel
 von **E**ffraim hieß sich ein
 gestreufte vrom gegen
 notden zuyemig und
 sprachem zu septe **E**ffraimig justu the
 theym zu dem streit wider doe kint
Amon **V**n voltest vns mit küßem
 so dar vns zuyemig mit die **E**ffraimig
 woll vns dem haus an zündtem
 den antwort jener. **E**in grosser krieg
 was nur vn merne volth wider

dor kintder **A**mon **S**achlich vndich
 küßt euch das te nur puten hilff vn
 re vollen sem mit thum do ich dar jah
 do seitt ich nem fell vn nem kint
 vnd ich zoch zu den sinnen **A**mon
 vnd vnsere beer gab so vn mer hat
 was hab ich verdoren so dar te mid
 mich eisten vn eynem streit vnd
 allso küßt ex zu sich all man von ga
 laad vn kacht wider effraim vnd
 doe man von galaad sligen an effraim
Effraim the prothem bent ex sluchlyst
Balaad von effraim vnd vront vn
 der mit effraim vnd manasse vnd
 doe **B**alaaditen be kumten den vort
 der jordanis durch doe **E**ffraim vn
 der sothem kere vn eynher zu vn
 kach von der zall **E**ffraim fliecent
 vn sprach **I**ch pin so dar du nicht last
 ziehem so sprachem zu vn doe gala
 diten **A**mon istu ein **E**ffraim vnd so
 ex antwortte ich pin sem mit so vrom
 so vn sprach darumb **E**ffraim dar
 vn der auflegung bedeuter **E**her
 vnd ex antwortte **E**ffraim mit
 mügend mit dem puchstaben voll
 pünigem ein **E**her vnd allzuhamt
 ler wisttem so vn vnd ex vrom
 vn jndem vrom der jordanis vnd
 den selbem zeitem vielm auß **E**ffraim
 xlii tausent vnd septe der galaadit
 kacht isel vn jar **E**ffraim starb vnd
 ward begraben vn septe stat **B**a
 laad nach dem kacht isel **A**ffraim
 von betlehem der kacht isel
 vnd als vill tochter doe ließ ex auß
 vnd gab so mamen vnd nach der
 selbem zall furet ex ein hauf faren
 seynen sinnen vn sem haus **E**ffraim
 isel vn jar vnd starb vnd ward be
 graben zu betlehem nach dem kam
 arbalom der zabilom vn kacht
 isel vn jar vn starb vnd ward begr
 aben vn zabilom **N**ach dem kacht
 isel abdon der sinnen bessel der pharatho
 mit der kacht isel vn jar vn auß
 vn ernt auß seymen auß **E**ffraim
 feucht vn ex kacht isel vn jar vnd
 er starb vnd ward begraben zu pha

wie samson gegoren wardt von einem
 weib die außmuth gar wardt vnd
 wie er gegoren wardt wardt wie er ist
 vnd das er sein sal

Judicum

ration vn der erdeni Lffraum auff
 dem perz Amelch



Aber das viij Capitel
 dwe kindt yell tetem
 porlich vn der angete
 vnseren herren der hab
 so vn dwe hemde der philistin xij
 Aberer war vn man von Haraa d'
 statt von dem gestaltlich daim d'
 war genant manne habent ein
 vnseuchtere hauffrauen dersthar
 der engst vnseren herren vn sich
 zu vnseuchter pistu vnd all kind
 Aber du wirst einphaben vn rest
 gepereim einen sin hutt dich dakub
 dar du weynes icht temdest vn ge
 machtem traimlich noch vor nitnes
 nit vnrener wann du wirst en
 phabem vnd gepereim einen sin
 der haufft sein sibernezer nit wt
 an rurn x kam er vort ein nazaree
 gottes von seynes symidhant auß
 seynes miter leib vn er vort anhe
 benn zu teloren isel von den hamidn
 der philistee do do so kamen zu vnd
 man do sagt so im Ein man gottes
 kam zu hie habemndt ein Enlysch
 angete all zu vortlich den douch
 vn ge sagt wer er war oder wan
 er lichen war vn mit welchem na

men er war genant oder wann er
 kumen war vn mit welchem name
 er war genant des wolt er mit
 mit sagem Hinder das antwort
 er nie Dieb einphabem pistu vnd
 gepereim einen sin hutt dar du icht
 vortemdest vn gemachten namth
 vnd dar du lachest vnrener er
 wann das kindt vort ein nazaree
 gottes von seynes symidhant von
 seynes miter leib vnz pist vn den
 tag seynes todes vn all so hatt manne
 vnseren herren vn sprach Ich
 pitt her so dar der man gottes den
 du hast gesant aber her thum vn
 lere vns was wir sullen thun
 von dem kind dar das gepereim soll
 werden vn vnser hore erhört
 flehem vn daim vn der engst
 vnseren herren er stam Aber so
 hauffrauen stremdt auff dem lach
 Aber manne le man war mit mit
 dwe do so er sah den engst do er so
 on lof zu vrm man vnd pist best
 vn stremdt Dieb er stremdt
 ma der man den ich vor hab geset
 der stund auff vnd vort sein hauff
 frauen vn er kam zu dem man
 vnd sprach zu im pistu dar der zute
 prothem hat der stremdt vnd
 vort antwort Ich pist zu dem
 sprach manne wann vort den red
 erfüllen war vort dar das kindth
 oder von welchem soll er sich enthal
 denn vnd der Enlysch vnseren herren
 sprach zu manne von allem dem dar
 ich ge prothem hab zu dem hauff
 frauen soll er sich enthalten vn
 was aus dem vortem wechsi
 soll er mit essen vort vort gemach
 kammth sol er mit temthem vn
 sein vnrener soll er erren vn vort
 ich vn gepereim hab dar soll er erful
 len vnd bebutem vnd manne
 sprach zu dem engst vnseren herren
 Ich flebe dich so dar du vortem
 meurer pist so dar wir die mach
 einen pist von den ragen den
 antwort der engst vnd ob du mit

Judicum

wie samson ein weib nam und auf dem
weg einen leion dörte und wie er wider
kam wie zu der zeit gowar

trugest so er ich der meir prout nicht
wilt du aber ein opffer machen so opff
das dem herren in manne weis mit
das er der sunst gottes was von sprach
zu ihm were ist dem nam ist das dem
keder fullet wirt so das volk dich lieen
dem amittvurt feler warumb fragstu
nach meinem namen der ist runder
lich vnd also sprach manne von
für von den sunen von opffer speis
vnd set das auf eynen stam opffer
das vnsere herren der do machet
rund Aber er vnd sein haus frau
sehem zu vnd do der stam der alere
auff zoch von den himeln der enyl
vnsere herren für heileich auff in
dem stammenn vnd do das sake ma
ne vnd sein haus frau genaget viel
so auff die erden vnd für was er
stam von der enyl mit nlex vnd zu
hant vnam manne das er der enyl
vnsere herren was von sprach zu
seiner haus frau den todes vor
dem vor sterben wann wir haben
geheben den herren dem amittv
das weib ob das vnsere herren
wollt totten auf vnsere henden
hett er mit empfangen opffer von
opffer speis noch hett vns mit ge
angelt das alles noch dise dinst die
do zu künfftig sind hett er vns mit
gesaget in also ge par eren sun
vnd namut seinen nam **Sampson**
in also rucht das kind von vns
herren gesaget in von der geist vns
ere herren begund sein mit in von
den purgen darn zwischenn **Harau**
vnd **Esbaoll** **Das von Samuell**

Aloch darumb **Sampson**
sein **hammatha** vnd sah
do ein weib von den toth
tem philistim auff zoch
er vnd kündigt das seinem vater
von seiner miter priedemndt Ich hab
geheben ein weib zu **hammatha**
von den tochteren der philistim die
selb putzt so das he nur die nemet
zu einer haus frau zu dem pade
sein vater vnd seiner miter Ist nien

larn weib vnd den toth tem der meir
prout vnd von vnsere volth dinst
das du ein verb vild nemen auf de
philistim die do vnbestunt sind
in **sampson** sprach zu seinem vater
die selb ihm nur vnam so hatt woll
gefallen meinen augen Aber sein
vater vnd seiner miter werten mit das
das dinst von vnsere herren ge
sacht in das er sich sache gegen
den philistim ober isell von also zoch
ab **Sampson** mit seinem vater vnd
mit seiner miter **hammatha**
von der kumen was zu den vengar
tem der gegen die dinst in mein
geringer **Sampson** lene prumerndt
von loss von entgeren Aber d'geist
vnsere herren für von **Sampson**
von er zerkap den leeren kocht
sam er ein zuch vnsucht zu kess gar
lichtes mit haben in den henden
in das wollt er mit offembar sein
nem vater noch sein miter vnb
zoch er vnd redt zu dem weib die
do wollt was geuallen seinen anse
in darnach nach etlichem tagen
kett er hin wider so das er be sah den
toten leeren von lebt ein stum pr
nem von **hompam** was in dem mündt
der leeren do er das genam in die
hant do er in dem weg in
kam zu seinem vater vnd zu sein
miter in gab in ein taill vnd so
aren auch dorth wollt er in mit
offembar das er das bonath auf
dem mündt der leben hett genurke
vnd also zoch ab sein vater zu dem
weib **hammatha** seinem sun **Samp**
son ein vnschafft **Sampson** also
hett in ge vnt die jungen zoch
darumb do die purger der selben stant
vnsere dinst dinst so in vns
gesellen die dinst in in zu
den sprach **Sampson** Ich will euch
vor legen ein kottfall Ist das v
nur das entlieget zwischenden
vi tagen d'hochzeit so wil ich
euch geben was mannt vnd so
vil kott Ist aber das die mit

[illegible]

Wie schenken die fähigen prout an
Sienig und der Schelstinger zu nicht
und wenn große Danksagung
und wie er hängen man zu dem
Hl. 15



Aber nach. Das xv. capitul.
 Etzlicher zeit do der künig
 der raitz schinre an fud
 do wolt kumpfen pette
 kennet sein hauffman bescheiden vñ
 pracht he em litz von der zugen vñ
 the vile pett nach der gewonheit
 woldgeten do wertz in ir vater sp
 verberndt. Ich wolt rochen di kaiser
 so vñ darumb hab ich so gegeben
 derne seunt. Aber so halt em frest
 do ist luter vñ schoner wenn so doe
 seidem hauffman für so. Dem ant
 vort samptem. Von dem tag wart
 mit die schuld mern gegen den phi
 listem. vñ man thun will ich auch por
 litz vñ zoch vñ vnu in. fult
 vñ firt die mit den zappin zu sam
 men vñ pant fackeln vñ doe mit
 doe raitt er an vñ lief so so dar so
 litz vñ herluffem do luffem allu
 hamit vñ doe satt der philistem do
 wüdeim erand. In der geward
 was nun erlich in zu samen gena
 gem vñ stund noch vñ den schupfeln
 das ward vprant also so so dar
 doe wemigätem. In wult doe oft
 gätem doe flamm ver seitem
 vñ doe philistem prathem. Wer hatt
 dar dmitz vñ thalm den vñ ant gesagt

Sampson des thamnathere. worden
 der hant dar gethan. **H**ann er hatt
 vñ genumen sein hauffrauen vñ
 hatt so gegeben einem andern vñ
 auff zorn doe philistee vñ sprachen
 als wolt dar weib alle vñ vater zu
 dem do sprach **S**ampson doe nunne
 dar gethan habbt doch willst auß
 eint noch voderin kerkung vñ will
 den kien vñ flug so mit groffem pla
 nem so dar so erstreckendit leut
 doe nach auß doe hant vñ zorn ab
 vñ wunt vñ der krefft der stam
 etham. **D**arum zu dem auß doe phi
 listeen vñ doe er Juda vñ legeriten
 so an der statt doe darnach gehangen
 ward lebte dar yt künig. **A**ls dard
 gestreiet ir her vñ zu vñ sprachen
 doe vñ dem gesacht. **D**arum seint
 ir auß geoyem ir vñ vñ. **H**oe am
 wortem. **H**oe dar vñ vñ vñ. **S**ap
 son vñ. **T**hunen vñ geben vñ
 wider vñ er an vñ hatt gethan.
Nun zu dem ab darum in. **M**an
 von uida zu der krefft der künig
 etham vñ sprachen zu **S**ampson vñ
 mit dar doe philisteen vñ geoyem
Darum vñ dard vñ dar tun zu de
 sprach er. **A**ls ir mir habbt gethan
 also hab ir vñ gethan zu vñ dard
 sprachen so so vñ künig vñ zu
 geben dard vñ doe berndt der phi
 listeen. **D**en künig. **S**ampson
Hoe vñ vñ mir dar ir vñ
 mit totet vñ so sprachen dard
 tot vñ mit. **H**under ir punde vñ
 vñ dard vñ geben vñ so punden
 vñ mit vñ vñ vñ vñ
 vñ namen vñ auß dem stam etham
 vñ do so thunen vñ an doe statt
 der vñ vñ vñ doe philisteen vñ
 endt luffen vñ vñ do fuk
 der geist vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ als holt vñ vñ vñ vñ
 fuk pfluyt zu vñ vñ vñ vñ
 fuk vñ den er gepunden vñ zu
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ vñ vñ dar ist eine künig
 vñ vñ vñ der do luff den vñ

ex vñ vderbi domit tauſent man
 vñ ſprach vñ dem rammie ernt eſſels
 vñ einem kumpacthem ernt ſſon
 feucht hab ich vñ dilligert vñd hab
 er ſchlagen tauſent man vñ do ex ſon
 vñd diſe wort ben volpactbi do
 warſſ ex den kumpactben auß der
 handt **Vñ** namt der ſtatt name
 kammabſerbi dar do be deinet auß be
 bung der rammien vñ duffend vñ
 tharſere ſchur ex zu vñſerh herren
 vñd ſprach du haſt gegeben vñ der
 handt deines luedites daz groſſe rath
 vñ ſchrenung vñd ſohe der duffet
 ſchub vñ vñll vñd be bennit der vñ
 beſchneitem **Vñ** auff rett vñnt her
 den kumpactbi zu **Vñ** der eſſels kum
 pacthem vñ kam auß vñ flieſſent
 waſſer des rammie ex vñ erquicht
 ſerhem geiſt vñ nam kreſſit **Dar**
 arndt genant der ſelben ſtatt name
 prum der anreiffendem auß den
 rammien vñd pruz vñ den gegenniruz
 tagen tag vñd ex vñd iſell vñ den
 tagen der phylſtem xxi jar



dafida
 uch dach
 du war
 int niii
 vultt

Die nre gewesen sein in karnen ar
bait vntersung wird ich in ylenk
amiden leuten mit denselben
vn aber dalida vn schar der philistin
vber die **Samson** vn vnder karnen
die hant war he hant der zerap also
die hant alle die sedm eines wibes
vnd dalida sprach zu vn warum
bewegestu mich vn redest falsches
sag mir wo mit du gesunden sul
lest werden **Ist** das die selben hat
sprach er merne hauptes vn von
dest die vmb einen nagel vn von
die vmb gerundem sein ostelach
den vn die erdem so wird ich krankh
wodar dalida heit gethan do sprach
zu vn die philisten vber die **Samson**
der stund auff von dem fluss vn
hoch auf den nagel mit dem hat vn
mit dem holze vnd zu vn sprach dalida
wie sprachstu das du mich lieb habest
wenn dein hant mit mir mit ist
zu dreien malen hastu mich gelogen
vn woltest mir mit sagen war an
ser dein theose schar **Vnd** do vn
gram vor vnd durch vill tag im
stetlich anhang vn gab vn zu ruen
kam weil do verbragt er vnr pof
vn den tod vnd ward müde vn do
entlof er die warhait der dings
vnd sprach zu die wie kam esen ist
kamen auff mein haupt vnd vnt
im ein narreer vn im vnt sein be
renn gemerbet voh dem leb niern
mutter **Ist** das pesthorn vnt mer
haupt so zeucht von mir mer
stetlich vn mach mit mer vnd wird
heleich alle vnt leut **Vnd** jene sah
das er bekant heit allem sehen
mit do sammt so zu den fürsten der
philisten vnd emport vn neben h
auff noch warmall vnt nun hat
er mich geoffenbart sein heit die
zugen auff vn namen mit vn das
gelt das so vnt bettem gelobt **Vn** jene
hies vn schlaffen auff vnt liden
vn hies vn sein haupt nagen vn v
stbon vnd so rufft einen scharer
vn schar vn ab sein vn hat vnd pe

pequid yn voy ix zu roeffen roud
von ix zu werden. **W**ann all zu hant
war die sterck von ym gezogen vnd
prach die philisteyn über die **H**ampi-
son der kind huff von dem schlaf
vnd sprach yn fernem müt. **I**ch will
hyn fürgeen alle vor yn will mich
aus yn slaben yn roest mit das
vns her gezogen war von ym
den do yn peyrissem die philisteyn
zu hant prach yn yn auß seine
augen **I**nsuerten yn mit lettem ge-
uangen yn die stat gazam vnd
vßlüssen yn einen tæcher vnd
bessam yn mit roeben geperrn
konnd vnd sem gebir heit vider an
gehaben al roachsem **I**n die furs-
ten der philisteyn kumen zu sammen
yn wurden oberam so das so offern
woollten grosse opffer yn got da
yon vnd dach vortschessitem vnd
sprachem. **B**egeben hatt vns her
got vnsen vmden **H**ampson yn
vnsen hemut dar sah auch dar volck
yn labitem ym got yn sprachem
alle jene hettem gethan **B**egeben
hatt vns got vnsen vider sachen
yn vnsen hemide der do hatt ver-
tuffet vnsen erden **V**nd hatt ver-
derbt mannen vnd so freutem sich
durch die vortschessit yn hetten die
speß empfangen vnd geputen das
man kufft dar **H**ampson so dar er vor
yn pal der wardt gefurt zu yn auß
dem fardex yn pal vor ym yn so
bressen yn sten wischen waon fern
der sprach zu dem kynd das sem treit
leit las mich so darich die sterck an
reik an den das hamitz hauf hengen
so das ich naig auß so yn em weill
gekast das hauf vnd aber voll ma-
vnd seirtem **V**nd also warum all
die fursen der philisteyn vnd von
dem dach vnd von dem solex wol-
gem drehtausent seirtem **I**n man
schauten **H**ampson palenden vnd
Hampson kufft an vnsen herren
yn sprach her mein got **B**edenck
mein yn gib mir vider mein vorige

sterck mein got so das ich mich recht
an meien vmden yn vnd die
vult meirer zu mir liebt yn kach
un hem **V**nd pegravff die paid
selv auß den das hauf leit der
selbem em müt der reichten die
Annid mit der hirtten hant hall-
tend yn sprach **S**terb meir **B**ell
mit den philisteyn yn stutelt vns
die sterck vnd das hauf vrell auß
all fursen yn auß die **A**nnid meir
die do war vnd vll meir verderbt
er sterbenid **A**nnid er heit vor leben
ty verderbt **A**ber sem pruder zupe
ad yn all sem freunt yn prach
seuenn leibnam yn begeben yn
vrytem **P**araa vnd **E**stbaall yn
den grab seines vater **P**arne yn
er reicht isel zu wirtich **S**ar **S**ar

Din war **von Capitel** **S**ar wie der leut
yn den selbem zeit **S**ar vnder kün-
ein man von dem perg **S**ar in waltung
Sar mit
namen der sprach zu seiner miter
Tausent hundert silberner die
du gesunder hette die vnd über
die du mich an henden gesuon
hette sieb die hab ich vnd sind per-
mick **D**em antwortete **S**ar
so niem san dem herren **J**ungub
so darum seiner miter vider
die nam **J**ar **S**ilbern vnd gab
die ernem **S**ilber so das er dar
aus machte ein gegradem vnd ge-
gossenild das war in dem hauf
mische der sinder auch yn machtt
dar ein vntarnes herst got vnd
machte ein ephod vnd ein arthieraphy
dar sind pfussliche wutt **I**n apit got
yn fult die heimid vnm seiner
Silber yn der ward ym ein pester
yn den selbem zeitem war fahm-
kung in isel **S**under ein verlicher
ten war yn gutt dacht **I**n war
auch ein annid jungling von beth
lehem iude auß seuern geselacht
yn er war ein leut **V**nd wunt do
vnd der zoth auß der stat **S**ar
yn roollt pilgreime wo er ym

ben funden ein bequemlich stat von
do er thumen roat auff den perth
ffarm ziehen seuen in wet vn
bett sich hennaget ein klappne weil
vn dar hauf micher vn wardt ge
sagt von ein warm lumen der
antwort ein leut pin ich von
etlichem jude vngen vofsch mag
dar ich rone und wo ich sahe dar
er mir nucklich ware. pelsch peimik
sprach er und vor mir ein priester
und ein vater. Ich wil dir geben
alle jar. x. silberne vn iraverlay
gerant vn war zu dernek nomust
gehört vn er gehennigt vn pelab
per den menschen und war im recht
alle arner alif seuen sinen und
michas fult vn sein hamit vn hatt
pej vn ein lino vniem priest. Ain
warf ich woff sprach er. dz mir
gott vorkt genlich tun haben eine
priester von leutlichem gestalt.

In den **Das xviij capitel**
selben xeyten war mit lu
nye in isel und dar ge
stalt. dann suchte im
bestimmung dar so vrontem. Dar inne
dann vnz por vn den selbem tag
unter amiderim gestalttem bett
dar mit sein lor gehuone. Ain sangt
darum die konnd dann vo vrm
gestalt vn vrm gesind gar stark
man funff von Baraa und Eschaall
so dar so die edem verpredtem
und fleisslich beschem und sprach
zu vn. Bett und beschauet die erdn
do so kamen ziehen auff den perth
ffarm vn warm veyamige vn
dar hauf micher. und vastem do
vn so erkant die ston der jungeligs
der leuten und gepauchtem seon
herbey vn sprachem in vrm. Der
hatt dich bes. he sunt warthusthre
durch xas sath. istu do her thumen
der. Antwurt vn dar und dar hatt
nur vrom michas und hatt mich
vmb lon gewunnen so dar ich ser
sem priest. Aber so platem vn so dar
er hat sagt vniem herem vn

morbtin erkennen ob so geluckliche wey
zugen und le dmitl bett fur mir. **B**
antwort vrm. Bett mit seid vni
ber se ein stark vn den voer denie
ziehet vn also gingen die funff ma
und kamen zu lathis und so sabem
dar volich wonem dar vni an alle
vorcht nach der. **B**edonier gewonhait
siber und gerit vni remant var
vn viderstend vn warm grosser
reithum vn verk von der stat. **E**
dann und von allen leuten gesind
und so kamen vider zu vrm puden
gem. **Baraa** vn Eschaall vn vrm so
bettem gethann antwortem so den
fragendem vrm haben gegeben. **H**ar
em kende edem und em hemig same
stett auff vn rich vrm auff zu vn
vrm verparmet dar mit lasset ab the
vrm und beschem so lath arbat vor
mit dar an. Ein vord vrm den zu den
sibem vn em pratter lant und
lome her vrm. **O**ne doe gegent ge
dem vn der foverlar. **A**rmitt mit ist
der doe do wachsem vn der erdem
vnd darumb ind vromem von dem
gestalt. dann dar ist von **Baraa**
und **Eschaall**. **V**n man gegent vn seent
siberli wapem vn vrm auff und
plben zu. **A**riatharim iude doe self
stat von den selbem zeiten der pur
von den dem namen empfing dann
vrm kinder. **A**riatharim vordome
zugen so auff den perth **ffarm**
und do so kamen zu dem hauf micher
do sprach die funff man doe do vor
gesant vrm zu beschauem doe
edem lathis. zu amiderim vrm pui
dem vromen. **H**ar dar vn diesem hauf
ist ein priesterliche roat vn ein apt
gott und ein gehossem pld. **H**ebett
vrm euch fugett. **U**nd do so sah em
vrom herem genagett. **D**ar vrm
so vn dar hauf der jungeligs der le
uten der do war vn dem hauf micher
vn geistem vn mit seidlichen vorte
Aber doe. **V**n man also alle so vrm
ge wapent. **S**unden vor der thur
und doe do vn dar hauf der jungeligs

warum gegangenen die arbeits zu
 nennen das gegessene pils von der pfaff
 lich matt und dem apitgott und der
 pfaff stand vor der thür vñ man ga
 statlich nicht vor per tendt zu na
 hem so darumb die bin ein raum
 gegangene das gegessene und das ge
 gessene pils und pfafflich raum und
 den apitgott zu den so sprach d' priest
 was thut ic dem Antwurtem so
 Hwey vñ ley dem vring auff der
 uen mündt und thum mit vñ und
 vor wollen dich haben zu einem
 vater von zu einem priestere Welch
 est du perzer so dar du seist ein pest
 vñ eines mannes haus oder von eine
 geslacht in gesind isle do er dar
 erhört do gehemigt er ic red und
 nam die pfafflich raum von den apt
 gott von der gegessene pils zu den
 sprach der priest was thut ic dem
 Antwurtem so Hwey von ley der
 vring auff der uen mündt und thum
 mit vñ von vor wollen dich haben
 zu einem vater und zu einem pest
 Welches ist die perzer so dar du seist
 ein priestere von eines mannes haus
 od von einem geslacht vñ gesind
 isle do er dar erhört do gehemigt
 er ic red von nam die pfafflich raum
 und den aptgott und der gegessene
 pils von vor mit in do so nun trugen
 und vor bin betten gehemigt gen
 die komnd und dar vñ und alles dar
 do ston was und nun von dem haus
 mit her vor raum doperuitten sich
 die man so von dem haus mit her raum
 von volutem nach und begundenn
 nach von zu stieren do so dar erfahren
 do sprachem so zu mit raum was reldu
 die raum stierest du Antwurtem
 mein gott Wolich mit hab gemacht
 hab ich genommen und alles dar ich han
 ge habt von perheit was ist die
 sprachem zu dem die komnd dann
 hüt dich dar du für paß mit redet
 zu vñ so dar ubit thumen die man
 zu die mit vor mit vñ und du mit
 all dem haus vñ der best und Also

namen so an den weg von zugem
 anbas aber sah das fosterder raum
 raum er von fertt wider von sem haus
 Die vñ man namen den priestere und
 das vñ da oben haben gesprochen
 von kamen gem lachis zu dem küenden
 volch von flugem so von dem mündt
 der svertes von zuntten an die statt von
 moemanu praestt von hilff da von dar
 so vor raumtem von der statt Hodon
 hoch mit fainen leuten betten mit her
 mit gesellshaft noch gesellshaft Ad
 die statt was gestiftet von dem reich
 hoos di selbst pils so vider und
 raumtem von ic haustent der statt na
 men dann nach dem namen vñ vñ
 ters den do ge perit bett isle die vor
 lachis was gehant Anturtem so
 von die das gegessene pils und sotha
 der sun Person des sunes moysi und
 sein sun zu priestere von dem geslacht
 dann von vor von den tag ic geuent
 mit und per von plarb der aptgott mit
 alzeit die vñ gottes haus was zu
 Also von dem selben tage was mit tu
 nige in isle

Das xv. Capittel wie geschick die
 was ein man ein leut wenn an
 wohnt an der sette vñ an
 des pergers essam der
 man von ein haus frane
 von Bethlehem Jude die lief von und
 fern vider von vñ vater haus zu
 Bethlehem sein plarb so per von in
 monadi sein vñ ic nach ic man
 von vñ sich mit ic geselltem und
 so vider pergen und kedt gütlich mit
 ic und bett mit zu geuentem ein
 kind und in ess von empfang von
 von firt von mit ic von vñ vater haus
 von do dar der Hweber hört von bett
 von ersehem do loff er von vñ ent
 gegen kond vñ halt den menschen
 von er pelab der vñ von dem haus
 der Hweber in tag erend mit von
 und vñ endt geselltem Aber an
 dem in tag per der nachit stund er
 auff von vñ him ziehen den hielt
 der Hweber von sprach zu von vñ vor
 ein vñ proter und sterck den

magten vnuid also zeuch dann hym
 Yum sarten so sich zu sammen vn are
 vn telumfheim vnd der vater der lung
 en seuen sprach zu seuen ardm
Ich pitt dich dar du heut hre pelerdest
 vn pist mit mir frolich vnd jenerstund
 auff vn rolt an heben zu zehen vn
 vdoch der sweher vorderstend hielt vn
Aber der morgens fene do perant d'
 leuti vollumendlich den wey zu dem
 sprach aber der sweher **I**ch pitt dich
 dar duem roentz erest vnd enphabest
 kreffit alle lammig por der tag auff ge
 wechset darnach so zeuch hin lassen
 so darumb nuternahnd vn auffstund
 der jungeling so dar er zu mit seyn
 hauffrauen vn mit seuen jungen
Iu dem sprach aber der sweher **I**ch
 dar der tag zu dem abent nunge
 narher ist vn sech nun hebet er zu d'
 vesper pleib mir auch heut vnd hab
 erhen frolichem tag vnd moege zeuch
 so dar du geest vn dem hauf vnd mit
 voolt der ardm geben gem seuer
 red **F**under er zorch allzu hamt vn
 kam gegen **J**ebue. **D**re eynes anderim
 namen hauffen wlm furemdt mitm
 zwen geladen eyst vnd dre hauffrau
 en vnd so walm nun per **J**ebue vn
 der tag ward sich wandeln vn dre
 nachit do sprach der knecht zu seue
 herren kum dan dez pitt ich vn nage
 vor vns vn dre statt der jebuerem
 vnd pelerben darvne **A**ber antwort
 der heer **I**ch zorch mit vn ein geget
 eynes fremdi geslaches dar mit ist
 von den freunden yel **F**under utroill
 ziehen vnzpost zu gabaa vn wenn
 vor do km kumen so pleib vor dar
 vne **D**er furbak vn der statt ka
 ma **K**um zuehm so darumb furebo
 vn vanderim der angehabem weye
 vn dre sum gmy vnter per gabaa
 dre do ist vn dem geslachten **B**ernamp
 Nun kum so zur soldar so aldo peler
 ben do ex barem vorz herrogen do
 saz vnder gassen d' statt vn vemat
 voolt so zu herberg nemen vnd seht
 ymerstham em aller mensch kumet

von dem urch vn von seyn arbau
 der abent **V**n der auch vor von dem
 perz Effkarn vn pultkarn wey
 kumt ex vn gabaa **A**ber dre leut der
 selben weiche walm dre kumt gem
 vn auff hub der alde seue augem
 vnd sah den menschen siten vnd
 gassen der statt mit seuen pueren
 vn sprach zu vn wanne kumest du vn
 rohm zeubest du **D**er antwortet
Ferogen se vor von sebleben
 uida vnd ziehen zu vns statt dre
 do ist an der seueren des perz **E**ffkarn
 von dann vor gungem gem **I**ch
 leben vn von se vor gegangem
 vn das hauf gotes **V**nd inenant
 voolt vns vnter sein dach nemien ba
 bendt futer vnd heim vnsen eyst
 zu perz vn prott vnd weh badich
 zu meuer hotoeffit vnd meuer
 diern vnd meuer kumt dre mit
 mir sem farner dinges bedurff vor
 nur herberg **A**ber antwortet der
 alde seid se mit dir **I**ch will dir gebn
 alles dar der dir non ist **V**un allarn
Ich pitt dich pleib mit vn der gassen
 vn er furt vn vn sem hauf vnd gab
 den eystem fur **A**uch do so se furege
 roigem do nam ex so vn em vnt
 schaffit **D**re dre weilt so assem vnd
 nach der albau des weges mit ex
 vn mit kumtben **I**ch leichnam erquidit
 do kamen dre man der selbenn statt
 dre kumt schall dar ist dar so sind
 aneioch **V**nd vnder vnter dar hauf
 der aldem vn begunden klopffent
 an dre thure schreymt zu den kien
 des haufes vnd sprachem fur jenen
 man heraus d' vn dem hauf gegangem
 ist so dar vor sem gepulckem
Kumt ex her auß zu vns d' alt
 vnd sprach **N**ut pruder **N**ut fult v
 dar por nun walm em gegangem ist
 der mensch vn mem hauf vnd koret
 auff von der roibait **I**ch hab em roibit
 em furekfrauen vn d' mensch hatt
 em hauffrauen dre vor ich her
 auß fure zu euch so dar v d' d' d' d' d'
Vn erfult eich vnterschant an in

Judith

wie alle 2/3 der Welt auf 2 der 3/4 der Welt
den hundert wundertagen geschick da misst
die 1/4 mit dem weis geirrenen sein

Hier allarmen pünich euch das rechte
die sündt die wider die natur ist an
einem mann würckheit vñ so vollen
mit gebengensamer red do das sache
der mensck do sündt er herauf sein
hausfrennem vñ gab vñ die zu ver
potten do der do gammen nachtt
gepauert vñ do lassen so so fene.
Aber das verb do die vñstel vñung
do kam so zu der thür des hauses vñ
dem do was leber vñ all do viel so
do es feu worden was do telt auff d'
mensck die thür mit zu schein den
dem auff der stollen zu der sprach
er vñ vñst vñnem so stieß. Hie
auff vñ vñmider vñ do die nüttes
mit antwort do vñ nam er das so tod
vñ do nam er so vñ leut so auff er
nen essel vñ leut wider vñ sem
haus do er kumen was dazem do er
vñst er ein swert vñ den toten
leithnam mit seuen gepain. vñ
zu hie die vñ vñ. talt vñ stult
vñ sammt die vñ all kras yel
do so das alles erfahem do stören
so hie kain sündt dñt ist ge stbe
hem in yel von dem tag als vñ
vñter herauf gebogen sind vñ
ten vñ pñ vñ die gegennvñrige
zeit vñmigt vñst vñ hñgants
gemayn stauett vñre daz vñst se
ge stbehem. **Daz 20. capitel.**

Did also migen aus alle
vñmider yel vñ vñunden
gleich ge sammt alle ein ma
von dñm vñ pñ besabee.
vñ die erd. **Fulaad** zu vñmsern
herem gem mapba vñ all enst der
leut vñ alle ge sticht yel vñ die
lieten vñtes kñmen die leut zu sa
men **21. tausent** fñsgemys der stent
temd noch vñ hñt vñ pñgem den
vñmiderm. **Beniamin** do auff ge
rogem vñm die kñmd yel gem
mapba. **Alin** vñd ge fñgert der le
mit der vñ derbtem fñvtem ma
vñ vñlber mas oder **fñndi so** vñst
solch sündt vñt ge stbehem. **Pñnt**
vñt vñt kñm gem gabaa **Beniamin**

mit nernner haufstrenem vñ do bin
fentich vñ seht die leut der selbem
stalt vñmblittem daz hauf vñ dem
ich was. vñ vñsttem mit kñten vñ
mern haufstrenem mit vñgelauf
liem gem der vñststalt pñong
tem so so vñ daz nach stalt so die
er vñst ich vñd zebied so vñstalt
vñ hab so gesamt vñ all kñst ein
bestunt. **Alin** wie ist solch vñst
vñ alle grosse sündt ge stbehem vñd
vñst vñtem kñtem vñ yel. **Isent**
all die pñ vñ vñd yel besteben
vñd vñ stent kñm vñ alle vñst
stunt vñ gleich vñst alle er nes mest
en vñd amnt vñsttem so **Alin** vñst
vñst kñm ziehem vñ vñst ge stent noch
em vñst vñst mit vñ sem hauf
sündt daz vñ der gemayn vñst vñ
stunt gegen gabaa. **22. man** vñden
er vñst auf vñsttem aus allen ge
stalttem yel vñ hñndert von
tausente vñ tausent von **23. tausente**
so das so zu haufstrenem dem bere
pñst vñ migen ge stent wider
Gabaa **Beniamin** vñ vñ vñd geb
vñst die sündt daz so haben vñ dñent
vñd er kñm zu samten alles yel zu d'
stalt vñst sam ein mensck vñst kñre
vñ er nes kñre vñ samtem potem zu
allem ge stalttem **Beniamin**
die daz pñtem vñst vñst solch
pñst vñst vñst fñndem do **Alin**
vñsttem die leut von **Gabaa** die
do vñsttem habem pñngem so das
so stent vñ auff ge habem vñd
daz pñst aus yel die vñsttem mit vñ
pñst ge pñst hñtem der kñmd yel
sündt auf allem stent die do vñst
vñst lñre kñmen zu samten gem gabaa
24. das so vñ pñsttem hñst vñ vñ
der alles vñsttem von yel stentem vñ
sündt vñsttem **25. tausent** die
do stentem swert an die vñsttem ga
baa. **der vñsttem vñ hñndert** gar
stalt man die sündt alle vñst mit
der kñtem haufstrenem alle mit
der vñsttem vñ so vñsttem auch
all ge vñsttem mit der stentem.

dar so ein bar traffen wenn so wolle
 vñ mit nichte vñ ein and' tall wurt
 der rouff ward gefurt vñ der man
 isel an der frind **Beniamyn** wurde
 fündenzel tausent dñ do siert sierte
 vñ perant zu dem siert dñ stunden
 auff vñ kamen zu dem hauf gotes
 darst gem **Silo** vñ so katt sagtem
 vñ vñ sprachem **Der** wortt siert d'
 siert vñ vñ siert dñ **Beniamyn**
Ben antwort vñ
 herre **Judas** sey eir siert vñ siert
 dñ frind von isel stunden auff seue
 vñ legetem sich per **Abaa** vñ von
 danne zu gem so siert vñ
Beniamyn von **Abaa** vñ ez viel vo
 den frindem isel desselben tages
 von tausent man **Und** über dñ frind
 von isel hofftem vñ so vñ siert
 sterck an der selbem stadt do so vor
 hettem geuochtem siertem so dñ
Es also doch das siert vor auff zugen
 vñ vñ siert vor vñ siert herrem
 vñ per an dñ nacht vñ katt sagtem
 vñ vñ sprachem **Full** vñ siert
 ziehem zu siert vñ dñ frind
Beniamyn vñ siert pruder oder mit
 den **Ant** wortt er ziehet auff zu vñ
 vñ hebt an zu siert vñ dñ frind
 der isel der andern tages zu dem siert
 vñ siert herrem vñ **Beniamyn**
 do prestem her auff dñ frind **Ben**
 ramin auf den pfortem **Abaa** vñ
 vñ entgehem vñ vñ siert solber
 slachung an in esert so das **von**
 tausent man dñ do siert siertem
 vñ vñ dñ dñ kamen alle frind
 von isel vñ der hauf gotes vñ siert
 vñ vñ siert vor vñ siert herrem
 vñ vñ den selbem tag vñ per
 zu abent vñ vñ siert vñ opffer
 vñ siert opffer her **Und** katt sag
 tem vñ vñ siert vñ siert oder
 vñ siert zu den selbem zertem vñ
 do dñ arth der belubdes gotes zu si
 lo vñ siert **Haras** sin der siert
Haras was probst des haufes **Ant**
 katt sagtem so darinn vñ siert her
 vñ vñ sprachem **Full** vñ siert ziehe

zu siert **Der** dñ frind **Beniamyn**
 vñ siert **Der** full vñ siert herrem zu
 den sprach vñ siert herre ziehet auff ma
 gem will ich so siert vñ eir siert
 vñ dñ frind isel leuten hüt vñ
 vñ vñ dñ stadt **Abaa** vñ zu dem
 drittem mal alle siert siert vñ
 vñ siert herrem herrem siert siert
 her **Beniamyn** te herre **Ben** dñ
 dñ frind **Beniamyn** siert aus
 der stadt vñ siert vñ siert dñ
 vñ siert herrem vñ siert siert so also
 das siert vñ siert vñ siert andern
 siert vñ **In** dem andern tag vñ
 vñ siert durch vñ siert herrem
 dñ siert der do vñ siert herrem
 siert der ander gem **Abaa** vñ vñ
 vñ siert **von** mannen vñ siert
 vñ siert zu vñ siert nach vñ siert
 vñ siert siert dñ vñ siert zu
Katt vñ siert siert von siert herrem
 vñ so das siert siert von der stadt vñ siert
 gem sam siert dñ siert zu den
 vor herrem siert herrem vñ
 also stunden auff alle frind isel
 auf vñ siert vñ siert dñ
Es an der stadt dñ do herrem **Full**
thamar vñ dñ siert dñ do vñ
 per der stadt dñ per siert siert
 auff zu siert vñ vñ dem vñ siert
 tall der stadt her siert zu siert **Siert**
 auch andern **von** tausent man auff alle
 isel der stadt vñ siert zu den
 siertem vñ siert vñ dñ siert
 gegen den frindem **Beniamyn**
In vñ siert mit das an allen siert
 vñ eir siert dñ vñ siert vñ siert
 siert vñ siert herrem vñ der angesicht
 der frind isel vñ vñ siert
 vñ an dem selbem tag **von** tausent
 vñ siert man aller siert vñ dñ
 do siert siert **Der** dñ frind
Beniamyn do so siert dñ vñ siert
 siert do per siert siert dñ
 siert dñ frind isel dñ siert
 vñ siert zu siert so das siert zu der siert
 vñ siert hüt kamen dñ siert per der
 stadt herrem herrem dñ vñ siert zu
 hüt auff gestande vñ siert

die hantfrawen als die kind' vnd
gepott wirt dar in sulst haltten alle
hantfrawen geslacht vnd frawen
die man erlannt habenn die vderbeit
Aber die hantfrawen die pehalten
vnsunden wurden von der stat abes
Abad mit hantfrawen die do
mit roestem mannes pette vnd sie
fanden so vnd die erden Chanaan
vnd so fanden potem zu den kin
dern Beniam die waren vnd den
stam Reimon vnd gepott vnd dar sie
so empfangen mit fied vnd die kind'
Beniam kamen vnd den selben zeit
vnd gegeben wurden vnd hantfrawe
von der stat abes Abad. Aber an
derswo fanden so mit die so mynt
vnd also geben. Aber allan isel
war gar laid vnd laustem purz vber
die verderbnis eines geslaches aus
isel vnd die grostem der ge wurde
sprachen war ich wie den andern
die mit habenn genummen hantfrawe
All frawen vnd Beniam sind v
dorben vnd besessen vnd warden
sull wie vngrossen sagen vnd mit gro
zem fleisz dar ist ein geslacht v
tillget vnd auf isel vnter tochter
mug wie vnd mit gegeben als wir ha
benn gesprochenn mit v pünthem ard
vnd stuch verfluchet der d' d' d' d'
aus seuen tochter Beniam zu
hantfrawen vnd so namen eyne
hatt vnd sprachen Hebt ein borchzeit
licher feytag der hantag vnters b're
ist zu hilso die do gesuffert ist vnd dem
Nordmischen talt der stat bethell
vnd vnd dem Ostmischen talt der reyer
der do gen von bethell gen Chichem
vngem nütent der stat lebona. Mit
gefallen so den fonder Beniam
vnd sprachen Bett vnd liegen hantlich
vnd den weingärten vnd vnter
seht die tochter von hilso nach vnter
foten aus gem zu füren die haben
sagen endlich auf den weingärten
vnd taltet so ein verlicher verlicher
hantfrawen vnd ziehet vnd die erden
Beniam vnd vnter vater vnd se

pruder kumen vnd begrienen zu sta
gen vnd zu freigen vnder eint so
voll wie zu vnd sprechen gepartett
euch vber so vnter so habenn euch mit
gezucht nach streitliche rechtenn
oder der Chichem. Bunder pntend
euch das sie so kumen vnd woltet in
so mit gebenn vnd vnter taltet
die schuld vnd die funder vnter
munteten alle vnd war gepoten vnd
nach se zalt kuchtet so vnd vnter
die do funder die haben verliche
hantfrawen vnd zugen vnter besam
pntend die stett vnd wntem
dar in vnd die kind' von isel durch
geslacht vnd gesond fenter vnter
vnter hant' vnd den selbenn zeit
war mit kunge in isel Bunder em
verlicher das vngut dacht daz taltet

Heptian liber Judium



Nun hebt sich an das buch Judith der
frawen Das ist Capittel + + +

wie es geschah vnter vnter sein weib
vnd so sein zu dar laut was gungen
von der vnter zeit wegen zu stehlen

Ruth



Richters do die richter vor wiste
warden künigk yn der erden kün
gung darumb ern mensich von beth
lehem juda so daz er pilgerer ym vñ
dem moabitischen keich mit seyn
hauffrauen vñ mit zwayen kint
er vñ elimelech genant. Aber seyn
hauffrauw hieß Noemij vñ seyn
kint eynes hieß mitalo. Dar anno
Chelion ein effeater von bethlehem
uda vñ zugen vñ daz keich der
moabiten vñ wunten do vñ el
melech der man der fräue Noemij d
starb vñ so plaid daru ym frönd
er namen moabitischen hauffraue
der Noemij genant. Oryba die
amider Ruth. Sün plaiden st also v
far vñ starben dar daz ist maalon
vñ Chelion vñ die fräue plaid v
warfett von yrem ym frönd
vñ ym man vñ stund auff so daz
so ym vñ keich vater lant mit
vñ parden sinen von dem lant d
moabiten. Daru se betten fräuen
dar vñ her bett angesetzt sein
volth vñ bett vñ yegeden spess vñ
also zoh se auß von der statt vñ pil
gerung mit vñ parden sinen
vñ war ym auff den wech kumen
vñ daz zu kum vñ die erd juda vñ
sprach zu ym. Bett vñ daz hauff er
mutter. Ich mit euch vñ ym her
parrberygkait als se habet gethan
mit den toten vñ mit mir. Sebeuch
gott eine zu sünden vñ den bewein

der man die se werdett nemen vñ
küst se die erubenn se stum vñ se
guldenn zu wagnen vñ sprach
mit die wolt vñ ziehen zu myne
volth. Den Antwort se feret
vñ daz mein tochter. Daru kumet
se mit mir habuch nun furpas frönd
vñ mynem pauch so daz se mocht
gehoffen als mir zu nemen feret
vñ daz mein tochter vñ geet byn
Joann ich bin nun mit altem ver
mythet vñ mit genam dem pande
der preitung vñ auch ob ich mocht
vñ daz nachst empfaben vñ gepen
Sün ob se der woltet perten vñ
pess so geiruchgem vñ die far der
kündheit er stultem so vñ daz se
vor alde veteln. Er gepreutet mit
tut daz mein tochter des ptt ich euch
Joann eine Angst druckt mich dest
mer vñ außgerogen ist die hant
vñ ym her vñ daz mich. Daru
hüben se auff se stum vñ begund
Aber zu wagnen vñ Oryba küst
se. Sün vñ feret vñ daz Ruth die
hielt sich zu der Joann zu der st
Noemij. Siedt den fröndem ist vñ d
geleit zu yrem volth vñ zu yren
goten gee milt. Mit ptt mir vñ d
vñ daz se daz ich lant vñ byn
gung so du bin zeuchst. Do byn
zieh auch ich vñ so du wolt wone
do wolt ich auch mit die wunten
dem volth mein volth vñ dem gott
mein gott. Welche erd die toten en
pabett vñ der wolt ich sterben vñ
also wolt ich statt nemen des begr
bens. Daz thum ich gott vñ geb
mir gott daz zu ist daz allarm der
tod mich vñ daz mit schaidet no
m. Daru sah daz Ruth mit her
tem mütt bett se furgesetzt mit
se zu ziehen vñ wolt se mit vñ d
wagnen se noch furpas. Katem
vñ daz se zu den yrem vñ so zu
gen miternander vñ kamen zu
bethlehem. Do se vñ die statt wagn
kumen endlich ward daz mere daz
all menig erstellet vñ die fräue

Ruth

was er auf irer frauengefelle
zu das selb ehen meyn und in
bow kam und was er zu ir sprach

sprachen das ist vone noem zu den
sprach so lutt nemet mich noem
das ist selbone **B**under nemet mich
man das ist herbe **W**ann sere mit
herbikant hatt mich erfullet der all
mächtyg aus pinuth voff geyoyem
und lät lutt mich der herbe bei vord
gefirt **W**arumb nemet ir mich
Noem die gedremungen hatt der
bix vngeslagen der allmächtyg
Lut kain darumb **N**oem mit Ruth
der moabitin vrez sinie von d'erdn
vrez piltgremung von lert vnder
hem beibleben do zum ersten die
gersten vürdem geschnitten **7**



Es was **D**ar **A**mid **C**apitel
uberem man alldo **E**lo
melerbe nabend **S**ewnt
ein mächtyg monsch von
grosser reichthum mit namen boos
und **R**uth die moabitin sprach zu
vrez **B**ruiter **I**st das du das haupst
so vill ich geyn auff den acker vn
vill **E**ber **L**aubt die der suster hent
enpflehen **W**o ich per eone senst
müthigem haupswirt vnde lant
der amtwurtene **F**ee mettocht
und also ging so und laubt **E**ber

nach den hundertaylen der suster **B**
ge stach aber das der selb acker bent
eylen herren mit name boos der
was von dem ge slacht **E**lomelebe
von selbst **E**r kam von beibleben vn
er sprach zu den suster der herbe
mich **D**ie amtwurt in **B**ese
gen die vome herbe **U**nd boos sprach
zu dem jungen der den suster
vor was **W**erist die suster
der amtwurt **D**as ist die moabitin
die do kumem ist mit **N**oem von
dem moabitischen lant **U**nd
hatt mich gepet **D**as so **L**aubt die
pferbenden **E**ber nachvolgent der
suster fustapffen **U**nd von dem
morgem **U**nd vor nun stent so auff
dem acker **U**nd noch zu nohem lant
plich ist sie mit **B**armherz
boos sprach zu **R**uth **H**ör tochter **N**un
gee zu **L**auben auff einem andern
acker noch gee **W**erth von der statt
Bunder zu fieg dath meuen jhng
seuen **U**nd wo so schuedem do
holt nach **W**ann ich hab gepotem
meuen **B**under so das die me
nant **W**ann sei **U**nd ist das dath dirst
so gee zu dem puchne **U**nd nemth d'
wasser auf den acker meuen **B**und
kint **D**ie vill auff ir ankiz
vn naht vn auff die erdem **U**nd
sprach zu vn **W**o **W**ann ist mir das
so das ich genad hab funden vor derne
lügen **U**nd geruchst mich **S**elme
ein **E**lme **S**ear **D**ie amtwurt
er **B**esündigt sind mir alle dinnth
die du hast gethan **D**ie suster
nach dem tod derne mannes **U**nd
das du hast gelassen dem fremt
vn die erd vn der du gepotem pist
vn pist **B**umen zu einem volth der
du vor mit hast erkant **U**nder
die vome **B**ere vmb dem **W**erth
Und das du nemest ein volles lon von
dem her gott **I**st zu dem pistu lant
unter der flugl du pist **S**elbenn
Die sprach **B**enad hab ich funden vo
derne augen mein herre **W**ann du
mich geyostet hast **U**nd hast geredt

Ruth

wie noch vier von ritt solt 15 von das
 11 mit boot zu rine und gemacht sein

zu den herren der newen dinn wann
ich mit geleit bin einer der newen
gen farenen und zu ir sprach **Boos**
Wenn die stund erennt zeit kumpt
so kum her vnd ists prout vntunlich
der newen pizem vneuen erich vnt
also ist es an die an die seruen der
sinner vnd er sent für so rpinus vnt
so ir vnd waso gesatet vnt nam was
ir vber was plicem vnt stund auff
vnt danne so dar so nach vnt soren
Her klaubit **H**er **Boos** ge port seyne
funderm pzechemid **H**o so durch
mit euch snerden woll mit wereit ir
vnd auch von ewem gaden werret
ir mit fley **W**nd lant ir peley bett
gen so dar so an sthamkott klaub vnt
klaubent nyemant soll so straffem
Nun klaubit so darumb auff dem arth
vnt pr zu abent vnt dar so bett zu
samen gellaubit dar waso so mit
eyner kuitem vnt flossit das aus
vnt vnt d gerstenn woll gen apn
maß die do kuffett eph dar ist in
stheffit die kuit so vnt fain vnt
vnt die statt vnt wntt das ir swiger
Kuch darüber wort so her für vnt
gab ir von vier pzeß von der so satt
was wordem vnt zu ir sprach ir
Swiger **W**o hastu heit ge lchert
vnt **W**o hastu ge arbeiter **B**esegent
sey er der sth dem feparmett hatt
sein wntt so ir per **W**em so heit ge
arbert vnt sprach das der mannes
namen was ge namitt **Boos** der ant
wurt **W**oenn **B**esegent sey er vo
vntsem herken **W**ann die selbge
nad die er hatt ex poten den lebent
gen die hatt er gehalttem auch
den totem vnt aber sprach so vnt
näher fectint ist der mensh vnt
Kuch sprach auch das gepotem hatt
er mit so dar ich mit also lant sey
nen swigerm zu fügt **W**em pr alle
satt abgesthntem vnt zu d sprach
die **S**wiger **p**esser ist es mein toh
ter so dar du mit seynen jungen farn
om atis geest zu schnerden das dir
wntt auff einem fremden arth

entwer vorder fund vn also ward
 so zu gesung den jungen mannen
Loos von fund also lamm mit hi vns
 pfe der geist vn der wort vn der
 schenck vnd vnder den tau sammen geleit



Dad do *Daz dritt capitel*
 so wider kummen was
 zu vrier *+* vrier do hoert
 so von re mein tocht
 sprach sie *I*ch will dir suchern kire
 und will dir vor beschern so das dir moll
 sey dyser boos des junychu frawenn
 du pist zugefellen ist vnnu naber
 freyheit *+* und vn dyser nachtt rouet
 bek dir herstem weissen an dem themie
+ wachst dich darumb und salb dich vn
 ley an dem schonsten ymant und
 ghe vn den themien *+* att sebe dich
 mensch vnz prs ex sem effenn vnser
 temutthen vollpynngett *+* wann er
 aber gen schlaffen so merck die statt
 an der er fleisset do him kum vn heb
 auff den mantel zu den fuzenn mu
 den er ist bedeckt und rouff dich
 da him sond lig also *+* aber er rouet
 die sagen was du sullest tun *+* vne ant
 rouet was du nure gepentest das thun
 ich und so zoch ab zu dem *+* them

Ruth

wie das der kaiser freunt das er
vnt nain zu einem weit nach der
wauhan das wolt er mit hain
sunder er vnt sich dar auf

Und rett alles das das vnt gepotenheit
die friger vnd do nain. Soos hett
geerem vnt geteulthenn vnd nuz
nain frolich worden vnt vnt uenja
gem plassen neben einem hauffen
garben. So kam so verporgenlichem
vnt teilt auff den mannt vnd leit
sich zu seynem fusen vnt seht do
les nain vnt mittenacht. Der sturach
der mensich vnt ward betrubt vnt
sah das vnt ligen zu seynen fusen
vnt sprach zu vnt vnt jense ant
vnt. Ich vnt Ruth dem dien pratt
deynen mannt vber dem dienech
vnt du bist vnt nain nachster freunt
vnt jener sprach. Es seyent jstu toth
ter von vntsem herem vnt die
vntest pnt herangstaut hastu mit
hndresem vber vntdem vntem
du hast mit vntollget den jungen
vnten vnt herem. Vnt solltu dich
vntstern darumb. Sunder vnt
du nuz sagst das thut vnt mit die
vntem alles volth das do vntem
zwischen den vntem merner statt
vnt dich ein vnt der vntem hoch
ich vnterprach mit nnt dem
nachstem freunt sand einander
der ist nnter vnt die nachst vnt
vntem er morgen vnt vnt er dich
vnt dem vntem der nachstem freunt
schafft behaltem. So ist vntollge
sthem das dnt ist aber das jener
mit einvnt der herer lebt. So vnt
ich dich an allem vnter. Euphaben
staut vnt vnt frue vnt all d emstleff
vnt seynem fusen vnt pnt nachst
bin gerach. Vnt lnt stund er auff ce
sich die leut an einand erkant
Soos sprach hnt dich das sem vntem
grat vnt das du bist do her lnt
vnt aber sprach er. Vnt auff deyne
mannt den du vnt hast vnt hallt in
mit vntden heren die pratt vnt
vnt hielt vnt do maf er vnt vnt
gerstem vnt leit die auff vnt vnt
gnt vntem vnt die statt vnt kam
zu vnt. Vnter die sprach zu vnt vnt
so jnt vnt alles das vnt herban heu

der mensich vnt vnt er sprach. Ich
vnt dich mit lnt lntem vnterherem
zu demer vnter vnt vntem sprach
pnt tochter vnt vnt beschem vnt
das dnt ein end nnt. Vnt der
mensich herem mit auff. Es erfull dan
das er herem hnt. **Soos** vnt **Capit**
Du vnt auff darumb soos
zu der vntem der statt
vnt soos vnt do er
sah den herem mannt
vntem vntem vnt. Die vnt vnt
gesthem. So sprach er zu vnt nnt
dntem vntem vnt soos alnt nntem
vnt nnt seynem nntem der lnt zu
vnt vnt seht sich. Soos aber der nnt
vnt vnt den altem der statt vnt
sprach zu vnt. Snt alnt do soos
vntem do sprach er zu seynem vntem
freunt das taut der vntem vntem
vntem. Vntem hnt vntem vnt
vnt. Die do vntem ist vnt de
lant der moabtem des vnt ich dich
herem vnt die sagtem vor allen vntem
der gepnt auf vntem vntem die
vntem vnt. Vnt du beschem den vnt
nach dem vntem der nachstem ma
genstschafft. So kauf vnt vnt vnt
vnt. Aber das er die vntem das
selb offembar vnt so das ich vnt
vnt ich soll thnt. Vnt nntem
ist der herem. Vnt du der lnt vnt
vnt ich pin der vntem vnt jener
der vntem. Ich kauf den vnt
zu vnt sprach. Soos vnt du vnt kauf
st den vntem von der hnt der
vntem. So solltu vnt. Vnt die vnt
vntem die vntem vntem ist vntem
des toten solltu vntem so das du er
vntest die nntem herem nachst
freunt vnt seynem. Vnt der vntem
Ich vntem dem vntem der nachstem
magstschafft. Vntem ich emst
mit nntem die nach kntem mer
nes gesindes vntem du gepnt
vntem hnt vntem der vnt vnt
lntlich bekem mit zu emtem
Aber do soos vnt vntem vntem
ist all so ob vntem dem vntem vnt

seinen rechten recht so das es war
 in veste v. leihung. **E**o soth ab der
 mensch seinem schuch und gab den se-
 nem nachstem das was das gezeu-
 niß der weibung mißel. **R**uth sich
 dazum zu seinem nachstem schenkt
Boos **E**o soth ab die dennen schuch
 der soth yn ab zu hannt von serne
 fust yn jener sprach zu den grostem
 der gepild vn zu allem volck. **B**e-
 zeugeth sein ir heutt das ich best
 alles das das do ist geruesen. **S**ome
 lebe vn **I**belion vn **M**aalon. **B**e-
 benndt mir das **L**oem und das ich
 Ruth die moabym die hauffrau
 Maalon nunc nem zu der ee so das
 ich erwerth den namen des totem
 yn seinem leb das ich sein nam auf
 seinem gesind vn auf seinen pruden
 und auf seinem volck werd vlygt
 und das er dazum daz dmyes gezeu-
 geth sein do annimurut alles volck
 das vn der pforten was. **V**n die gro-
 tem der geuord wie sein gezeugeth
Hach gott das weib die do enghet
 vndem hauf alle kachelim vn bann
 die gott gestiffet habenn das hauf
 isels vnd ser einbild der tugent in
Effrata vnd bann es ne le same name
 vn beblehem vn werd dem hauf alle
 das hauf phares den do gepert frau
Hamar uide von dem samen den
 die vnter herre giba auf der junge
 frauen. **V**nd also hieß auff **Boos**
 das weib Ruth vn nam sy ir erner
 hauffrauen vnd gmyt ir ir em
Vnd vnter herre gab yn so das sy em-
 pfing vngepert vnsern sun vn
 die frauen sprach zu **L**oem. **B**e-
 segen sei vnter herre der mit ver-
 hemmet hatt so das zu kinnen war
 vnter nach kummen des dennes ge-
 smides vn vnter benannt sei nam
 mißel vnd habest der do trostet der
 feld vn nere dem ulder. **A**uf dener
Enu ist geporn der der dich wart
 liebhaben. **V**ill besser ist dir das wann
 ob du benest yn sun vnd noem lei-
 das kum vnter soth vnd gepacht

yn des amptes erner nerem vnd
 erner loth hard. **A**ber die frauen
 nachperrn dazum ir vn sprach
Beporn ist ein sun vnter vn nam
 seinen namen Oeth. **D**iz ist der vater
 vnter herre dauides vater. **D**iz ist
 die gepert phares. **P**harez gepert
 esrom. **E**srom aber gepert aran. **A**ra
 aber gepert aminadab. **A**minadab
 gepert naason. **N**aason gepert **S**a-
 lommon. **S**alommon gepert **Boos**. **Boos**
 gepert Oeth. **O**eth gepert vnter.
Vnter gepert den kum dauid.

Explor. Ruth.

Das erste capitel von helerana
 vnter auch von seinen weibern
 vnter von dem grosten heli
 vnter wie samule geporn wart



Damacham. Hophin von dem peye-
effarm und sein nam was Althama
sein zerboam desünst helu des süns
tham die sonder. Buch und ein
effarteer und der hett in robanseane
der anen nannen was Anna und
der amideren nannen was senema
und senema gerwan frund. Aber
Anna hett nit frund. On auff zoch
der man von seuer statt on den ge-
garten tagen so dar er dem herren d'
here opfert on anpett zu Silo. Es
war aber da wren sin helu dar
war Offin von seuer der priester in
sers herren. Der tag kam das lila
ma opfert und gab senema seuer
haussean on allem ven sonder
und tochteren tall. Aber anen gab
er ein tall trauriglichem wann an
nen hett er lieb. Aber vnter her
her hett vstlossem vren pauch
auch pernigt so er gebirge und
meit das stercklichem on der erdem
so dar so er zu angent und stalt sie
darumb das vnser herre hett verst
lossen vren pauch on also teit so alle
er vnreht so also. Wann die zeit
kam dar auff zügen zu dem haus
vnser herren. Aber vne wann
vnd knippung nit pers. Auch sprach
darumb zu er Elthama. Er man Anna
warumb wammes on warumb
ist du nit vmb was dinges ist er
pernigt dem herre. In ich hin mit
perer dir. Wann v. sin. Aber auff
stund Anna. So so man hett geren on

getrunden zu Erlo und helu d'
priester süß auff seueren stult vor dem
driftelstet der haus vnser herre
do Anna was puter miter on pat
vnseren herren warner inphlich
on gelobu gelub sprachent her d'
herre das du anseent siebst doe
pernigung derer diem on gedest
mein und vergest mit derer man
und gebst derer doerem ein seuch
ein luecht so will ich on geben kon
sein herren alle die tag seueren sebes
vren on gemachum. Warlich so er mit
trunden on kam seueren. So mit
kamen auff sein schupit. Aber gestach
do die herren zu man in ge pat vor
vnseren herren so das helu ruderst
vren inndet. Aber Anna die redt
on vren herren. In mir allan die
seben runden gerurt und die
stun ward nicht mit gehört und
darumb helu wann so war trunden
In der sprach zu er war zu ruderst
trunden. Seue ein vren seueren
den vren mit dem du nist pist. Anna
antwurt mit nichte pat so man
herre vram war ein vralich vren
ich und vren on alles das da truch
mag gemachum hab ich mit ge truch
Bunder vergossen hab ich niem sel
on der anseent vnser herren
Auch acht dem drem alle vne von
den tochteren belial. Wann so vren
vren vren und truch als vren
hab ich gerurt. Prof vnd seueren
tigant. So sprach helu zu er. Seue
seid vnd gibt ich gab dir dem gepet
der du on hast gepet und seue
sprach. So dar dem diem vren
on dem augen on dar vren vren
vren vren. Und az und truch und
er amptlich vren mit seueren
inanderlar ge vren. So stund
auff seue und an petten vor vnseren
herren on seuen vider und kamen
on er haus gemachum. Aber eba
na erfand sein haussean. Anna
on vnser herre ge dar in er und er
gestach vren merung der tag das

Anna enpfing vn gepar epnem Hün
 und namht seynen namem Samuel
 davon dar so yn geuodert hett von
 vnserm herren. Aber Elisana ve
 man zoch auff vn alle sem hauf so
 dar ex opffert vnserm herren von
 hochzeit luth opffer ner und sem gelub
 und Anna zoch mit auff Joann so
 sprach zu vrem mami Ich will nit
 hen vnz pznich das kind enttven vn
 fur er mit mir und das ersthem vor
 der angesicht vnser herren und
 pelab stantlichen und zu ic sprach Elia
 na yk man. Ich was dir gutt ducht
 vn pelab pistu yn enttvenest. Vn ich
 put so das vnns her er full seyne wort
 Hün plaid darumb das vord vn seugt
 yn sun vnz pznich vn nam von d'
 milch vn dar hach da so yn enttvent
 da fukt so yn mit yr mit dreve selben
 vn mit drey schafflen melch und
 eyen fey roeyns vn fukt yn zu
 dem hauf gotes yem silo. Aber das
 kind was noch jung und so opfferte
 von kalp und prachtem dar kind
 hely vn Anna sprach Ich put meyn
 her dem sell lebett herx us ym das
 werb doe do hve stund vor die putend
 vnserm herren omb das kind
 hadt gepetenn und vnser herre
 hat mir gegeben mein ptt dy ich
 hab geuodert von ym vn darumb
 hab ich yn vlyhem vnserm herre
 alle dye tag dye er wort vlyhem
 vnserm herren und so appetenn
 da vnserm herren und Anna an
 pet vn sprach. **Das Amnd. Capitel**

Gewent hat sich meyn
 hertz yn vnserm herren
 und der habenn ist meyn
 horen yn meynem hert
 der wort ist mein mündt ober meyn
 vordt. Joann us ym er seuet vn
 dem hauf. Nutt ist sein heyliger
 dann vnser herre noch sam annder
 ist an ducht und mit ein alle stantlich
 alle vnser got. Nutt merentur red
 vn hobe dmy lobet wort ziebenn
 dye alltem von eyem mündt. Joann

gott ist der kunst herz und vn pe
 karotenn sich dye gedennich d' stant
 pgen ist ober vundenn und dye stant
 sem geurt mit stant. **Besett** von
 vor pott habenn so sich gestellen vn
 dye kunstigen stund sat vordenn
 vnz pznich dye vnser herre gepert
 manthe und so hett vil sun vnnd
 dye wort stant der herz totten und
 inacht lebennig. **Er** fukt yn dye
 hell vn ber vider auß der herz macht
 hem und reichten Er pndert und
 hobet. **Er** vordert auß der stant
 den ellenich und auß dem tott hebi
 er auß den Armen so das er sitz mit
 den furstem und den stult der kren
 halde. Joann vnser herren dye
 angf der erden von er hat ge sezt
 auff so dye welt dye sun seynen
 herlygem wort er halde. Vn dye
 pzen yn der vnser vordenn miter
 annider vordenn. Joann mit vn ser
 ner stant wort gepert der man
 den herren vordenn forhtem sem
 vordenn der herz ist hely der
 wort wort mit gewenn vn seynen
 wort noch der stant vn seynen
 stant. **Hinder** er wort geidenn das
 er wort und vn vndt den herren
 und das er titt dye ge rechmyfamt vn
 dar geicht vndem mpt der erden
 und vber so wort er yn dem hymell
 donenn vnser herre wort richtem
 dye end der erden und wort geben
 dye gepertun seynen kuny vn rot
 sehebenn das horem seynes. **Kristes**
 und Elisana zoch vider yem Amatha
 yn sem hauf. **Aber** das kind was
 ein dvenen yn der angesicht vnser
 herren vor dem antly hely des pries
 ters. **Furbar** dye kind der hely vram
 kinder belale mit vordenn vnser
 herren noch dar ampt der pries
 stbaffit zu dem volch. **Hinder** vord
 er do hett geslagen ein opffer ner
 so sam das kind des priesers dye
 wort man das fleisch forbt und hett
 ein drey gekantem feappenn vnser
 ner hannu. **und** lies den yn den ken

topff oder vn den kessell oder vn den
bassenn oder vn die stürz vnd alles
das der krippen er hub dar nam der
priester vn also teten so allem isel
die samen yem **Hilo** Auch ee man
antründt die vnsyftant so kam dar
findt der priester vn sprach zu dem
der do offeret **Sib** mir fleisch das
ich koch dem priester **Wann** mit wil
ich nemen gekochte fleisch von dir **Su**
der rohes vnd zu ihm sprach der do
offeret **Las** zum ersten antwurdan
nach der gewonheit die vnsyftant
vnd wnn dir dem xwe uill dem self
pegeret der amittwiltend vnd spitz
zu ihm **Wit** nichtte peit ich xam be
ründt gib mir das oder ich wnn es
mit gewalt **Auch** was die sündt
der kunder gar groß vor vnserem
herren **Wann** ab sprachem die leutt
von der berlyftant vnseren herren
Aber **Samuell** hamnwacht vor
dem antiz vnseren herren **Vn** kind
be klodet mit vnser leonen pfeffen
hoben walt **Vnd** ewen klarnem
roth mathuymsem miter den macht
so an den gefastem tagen auffzie
hen mit vnn mann so dar so offeren
ein hochzeitlich offer her vnd so
w gelub vnd help lufegent **Albana**
vnsein hauffwaren vnd sprach
zu ihm **Schick** dich gott wider vnsem
samen von der karnem für den
krieger dar du hast verlobem
gott vn so gungte wider vn ir stan
darumb besuchet vnser herre **Anna**
vnd so empfing vn gepert deersin
vnd ij tochter vn gegroft war das
künd **Samuell** vor vnserem hien
Aber help der rouß gar alt vnd
hört alles dar das do teten serne kon
der allem isel **Vnd** woe so stieffen
per den werben die so hieltten vor
der ibur des gesedes vnd sprach zu
im **Wann** ich wnt ir duse dmit
die ich hor von allem volth duse
pore ding **Nutt** dar meone lünd
is ist mit ein gut lob dar ich hor so
dar ir über kereindott machet das

volth vnseren herren **Ist** dar ein ma
sündt vnseren man **Wann** man
vn werden gott **Ist** aber dar vn gott
ein man sündt **Welcher** pteu für vn
vnd so hüttem mit doe stinn vres pa
ters **Wann** gott volth so darumb v
derben **Aber** dar find **Samuell** nam
zu vnd wuch vnn was jebuch also
v volth gott alle den leuten **Aber** ein
man gottes kam zu helo vnd sprach
zu ihm **Das** spricht vnser herre gott
pnt ich wnn mit offennbarlich geoffe
bart dem hauff vnser vater do
was vn ligenem vn dem hauff vna
raons vn hab vn erwelt auf allen
gestalttem isel mir zu ewe peit
so das er auffsteu zu meonem alter
Vn offeret mir ein ründt offer vn
kenn pfaffliche walt vor mir **Vnd**
hab gegeben vnser vater alle ding
von den offeren der kunder isel
Wann zu teten vnseren
niem offer her vn gab die ich gepo
tem hab so dar so geofferet vnn
vn dem tempel **Vnd** mer hastu ge
ert dem sun wann mich so dar
erett die ksting alles offer isel
meone volth **Wann** **Schick** dich
herre gott isel **Schick** dich herre
sprachen so dar dem hauff vn vnser
vater hauff vn meone an gesicht mir
erwiltten dienem **Vn** aber spitz
vnser herre **Aber** dar von nntun
der kender d huch kret den volth
ich kren do aber mit vsmachen do
werden vnt dell stich die tag wer
den kinen **Vnd** ich wil vstneiden
deone un **Vn** den kren des hauffes
deone vater so dar kam alder ser vn
deone hauff vn schen rosen deone
gebazgem vn dem tempel vn allen
geluckten dngen isel **Vnd** mit wil
kam aller vn deone hauff alle tag
für dar kinen man wil ich ab neme
die man auf die von meone alder
Vn der dar dem augen vtragen
vn dem self nem ab vnd groß rapf
deone hauff vnt sterben **Vnn**
er zu manlichem alter kmet **Aber**

Das erst puch d künig wie der hertz den samuel voderer
und zu zupfaren und wie er fürter
schafft was er von dem hertzen gefert se

Das vortet dir em zantzen das zu
 funffzig vortet zwam dornen funf
 offte vnd knies an einem tag vor
 dem so wird sterben. Vn er vortet
 vortet ich muo einen getreuen priest
 der nach meinem willen vn nach
 meiner selt vortet thun vnd vortet
 paven em getreues haus vn vortet
 vortet vor meinem reist all sey
 tag. Aber zu funffzig ist so das vortet
 vortet vn dornen haus vortet funf
 so das fur vn vortet gepetern vn vor
 vortet einen silbern pfennig vnd
 eines kuchen protes vn vortet preche
 laz mich des nit ich an em talt der
 priester schaft. So das ich ez em
 ten rotz r.



Tempel vnsers herren do dye arch
 gotes was vn vnsers heren kufft
Samuel der amtmann vnd sprach
 sieh hie im uth vnd er loss zu dem
 priester hely vn sprach sieh hie im uth
 wann du hast mich gekufft. **D**er
 uth hab dich mit gekufft. **E**er bin
 vnd schlaff vnd er gung vnd schlief
 vnd zu wasch vns heren samuelem
 vn kufft vnaber vnd auff stund sa
 muell vn kam zu hely vnd sprach
 ich bin hie wann du hast mich ge
 kufft der amtmann ich hab dich
 mit gekufft mein sin kx bin vnd
 vn schlaff furbar **S**amuell roest dan
 noch mit vns heren noch dye
 red vnsers heren was vn mit ge
 offembart vn zu wasch vns heren
Samuels vn kufft vn sum drittem
 mal der stund auff vnd gung zu hely
 vnd sprach sieh uth im hie wann du
 hast mich gekufft **A**un dnam hely
 darumb das vns heren kufft dem
 konig vnd sprach **S**amuel gee vn
 schlaff **V**n ist er die furparz kuffen
Der sprach red heren wann es horet der
 krecht **A**un gung darumb **S**amuel
 vnd schlief an seiner statt vnd vns
 heren kam vn kufft vn stund alle er
 hett gekufft zu dem **A**nderen mal
Samuel samuel vn samuel sprach
 red heren wann es horet dem krecht
Vn vns heren sprach zu **S**amuell
 sieh uth will machem ein wort in
 isel so das welcker das horet werden
 yellem seine payde orem **A**n dem
 tag will uth er werthen vnder hely
 alles das uth gesprochem hab ober
 sem haus anleben will uth das vnd
 es er fullen **W**ann vor gesagt hab
 uth vn das uth vnterlein vollen sem
 haus er willchem durch dye wofheit
 davon das er hatt gevest seine lund
 vn vnderlichem tun vn hatt ie mit
 geschnitten **D**arumb hab uth gesworn
 dem halp hely so das mit gekumben
 vnter dye sind seines hauses vn
 offern hern vn yngebenn vnz pof
 erlich **A**ber **S**amuell schlief vntz

Aber. **I**n dem Capittel
 Samuell das kind hat
 racht vnsere herren
 vor dem priester heli. **V**n
 die red vnsere herren. **N**un gar
 wredt zu den selbem tugen. **W**as
 sum gesicht offensbar. **K**ünigeschacht
 das darumb an vhem tuch heli der
 lag vñ erhem pet vñ seine augen
 wurden vertunfelt. **N**och mocht mit
 gesehen die lumen gottes. **E**. **S**o wurd
 verleset. **S**amuell der stieff vñ dem

ysaie früe vn tett auff der thur des
 hais des vnnser herren vn Samuel
 vorbit sich zu offennem die ye
 sticht dem priester belz darumb rufft
 belz samuel vn sprach Samuel
 menskind der antwort vn sprach
 perant pntich vnd er sagtt vn welch
 es ist die red die vns her die vn
 der her gesprochen hatt zu dir Ich
 pitt dich mit verhol das vor mir dar
 thu die got vn zu geb die got des
 Ist aber das du verpredest die red
 auß allem rorenen die zu dir ge
 sprochen sind vn also offennbart
 vn Samuel alle red vn vparz so
 mit vor vn vnd jener der antwort
 Ein herre ist er der gut vn sonnen
 augen ist das thut er Aber Samuel
 der rouch vn vns her was mit
 vn vn nicht mit viel auß allem
 jenen rorenen an die erden vnd
 alles ist der samit von dann vns
 vor. **berabee** das der genen Samuel
 em phett war vnnser herren vn
 zu gab vnnser her so das er erstam
 zu Silo wann ge offennbart was
 vnnser her samuel zu Silo nach
 dem wort vnnser herren vnd die
 red Samuels kam fur alles volck
Israhell. Das in Capittel.

Dad es geschach vnden selbe
 tagen zusammen came
 die philistern zu einem
 streit vnd auch noch
 auß isel den philistern entgegen
 vnden streit vn jenen sub per dem
 steen d hilt. **Aber** die philistern came
 hem apber vn vten an die pnt
 gegen isel. **Aber** do so angynnen
 zu streit do leit die brunder taill d
 isel den philistern vnd wurden
 ge slagen vn dem selbem streit durch
 die adt. hm vn her vvolgem
Tausent mannen vn das volck
 leit vnder zu den pntem vn die
 grosten der gepurd sprachen auß
 isel. **Warumb** hatt vns vns her
 heutt geslagen vor den philistern
 pntem vor her zu vns von **Silo**

die art des freids vnnser herren
 vn kam vn vns mit vn hant vn
 von den beiden vns vndt. **Ain**
 samt darumb das volck hem **Silo**
 von prachten von dannen die artie
 der gelube des herren setzen auß
Therubim vnd die 12 sin belz vnd
 mit der **Artie** des freids vnnser
 herren **Offen** vn sonen vnd do die
 art des freids vnnser herren kam
 vn die purg do ward streuen alles
 volck isel grofles geystliches vnd
 die erde erhalt vnd die philistern
 horten die ston des ge stiches vn
 sprachen. **Welches** ist mon des so
 der grofles ystiches vn den pnt
 der beider vnd so wurden ymen
 das die art des herren vor so
 men vn die purg vnd die philistern
 vorbiten sich sprechen. **Hott** ist
 men vn die purg vnd der seuffken
 sprechen. **Wie** vns **Wann** me
 ist gewesen em selbe freud gestern
 vn egestern **Wie** vns **Wer** pellt
 vns vor den herren dyser bober got
 das sind die got die ye slagen ba
 den kryptu mit allem plagen vn
 der volstun stertich eich vnd
 seit man he philistern das u ich
 diene den herren als so vns ge
 dener haben stertich eich vnd
 streit. **Ain** streit darumb die
 philistern vnder slagen ward isel
 vnd von verlicker sloch vnder vn
 sem gelet vnd es ward yar von
 grofser slay vn geualtem vndem
 auß isel **xxx. tausent** fighen
 vnd die art gotes vnd geuane
 vnd die 12 sin belz sturben **Offen**
 vnd **Synen**. **Aber** ein man von
 ianyn loss von der pnt des streit
 vnd kam an dem selben tag mit zu
 kofnem ywanu hem **Silo** bestrait
 mit aschem das haupt vnd do er
 kommen war do jaf lauff den stult
 gegen dem roch pnter. **Wann**
 sem berz was vorhausam vns die
 art vnnser herren. **Aber** d man
 do er vn die stalt kam do kundt er

wie israhel vnder die philistern vnd vns
 vnd wie die armen der heren vns zu
 dem streit vnd wie die zu dem streit vns
 vnd wie belz vnd sonen sin der gelube

Das erst buch d' Künig

wie die ghelesten die arch vortragen
zu den archen und wie der vortrag
geplant wurden alle weil die arch
do yet zu was

in den vnall d're stat wuynt vn belh
der horti d' leut der geshawes vnd
sprach was ist der leut getumels vn
fener der eyllt vnd kam vnd kundigt
das helh. **A**ber belh was. **LXXXV** vn
tur allt vnd seyne augem warim v
tunfelt vnd mocht mit gesehem vn
er sprach zu belh. **I**ch pime der d' do
tumem ist aus dem steint vnd ich pyn
hent gesehem von der **Phiz** zu dem
sprach er was ist gesehem in der kint
Aber fener amminuere / der do pott
stheffu gesehem sprach er ist isel vo
den philistern vnd an groter kolt
ist gesehem vn dem volck vn dar
vber dem **n** sun **Offin** vnd **h**nees
sind gestorben vn der arch gottes ist
geuangen vnd do er namit d' arch
gottes do viel er bynder sich von dem
stull nebenn der tur vnd zu sprach d' re
ballader vnd starb. **D**ann all was er
an em groter man vnd bett gerich
tet isel. **X**l. jar. **A**ber sem **h**mor d' re
hauffenre soner was swammere
vn habett der geyerunge vnd do sy
hort den potten des geuangen was
d' arch gottes vn in swelke tod was
vnd in man do haucht sy in der vn
geperit. **D**ann yn so viel endliche
reitagem vnd in der stund vres ster
berne sprachem zu in d' re per v' stu
denn. **N**utt vortritt d' arch. **D**ann du
hast geyert. **E**nenn sin d' re annt
rocht vn mit noch warht sem mit
And so namit d'z kymd v' aborth
sprachemdt. **D**re geseit ist d' re lre
von isel. **D**ann geuangen ist d' re
arch gottes vnd fur vren swelke
vnd fur vren man sprach d' re hyn
geseit ist d' re ere von isel. **D**a von
d' re geuangen ist d' re arch gottes.

Aber d' re **Das v. capitel**

Philistern namen d' re

Arch gottes vn künig

so h'm von dem stem d'

hilffe vn d' re stat azotem vn d' re

philistern namen d' re arch gottes vn

neugen so vn den tempel d' re vn

seitem so nebenn d' re vn d' re

azoten des **A**nndertags da sy der
tag an merktet. **D**ann auff geseit
dem seht da lag d' re. **E**nanght
auff der erdem von der arch gottes
vn sy namen d' re vn seitem vn
volder an sein stat vnd aber des
Anndertags stunden so sy auff
vn stunden. **D**ann ligenit auff seite
anltz an der erdem vor der arch
vnmers herren. **I**n das haupt d' re
vnd d' re. **E**n spannen seynen herren
warim vn l' abge sytem auff der
swell. **A**ber der stolt d' re was
pleybem allan an seynen. **H**att
vmb d' re selben sacht. **N**etten mit d' re
pfaffem d' re vnd all d' re vn se
iten tempel. **E**n auff d' re swelltem
d' re azota vntz p' auff d' re
heutigen tag vnd geseit ward
d' re hamit vnmers herren vber
d' re azotem vnd er vderbt sy vnd
slyt sy vn das hermlisch tuit der
l' spelt d' re azotem vnd all in karp
vnd auß g'wullum v' d' re vntz
v' erlt vn der mut v' re k'nt vnd
gepott. **D**ann m'ere vnd wart
em grose stant sterbens vn d' stat
Aber d' re man d' azotem sachen d' re
stamlichem play vn sprachem
slyt pleybem d' re arch der gottes isel
per vntz. **D**ann sem hamit ist beru
vber vntz vnd vber d' re vnmers
gott vnd saniten vn besampitem
all lantherren der philistern zu
slyt vnd sprachem zu vn. **D**ann slyt
vntz thim mit der arch gottes isel
das slyt vntz. **A**nd do antwortten
d' re. **B**erkeer vn sprachem vmb g'e
slyt ward d' re arch gottes isel vn
sy vntz slytem d' re arch gottes isel
Aber jene do sy sy vmb slytem do
ward d' re hamit vnmers herren
vber verliche stat. **G**ar grose verderb
nys. **A**nd ex slyt d' re man eyner
verliche stat von dem n'onten
vntz p' an den grosten vnd v' arz
l' b'ar verfaulitem vn an g'p'm
d' re geseit eyner. **H**att vnd machin
vn stull von heuten. **K**un sanitem

Und das gehorsam das do war per te vn
 dem do waren guldene vas vnseren
 die auff den grossen stam Aber die
 man der statt Bethsames offerierten
 offer vnsigen offer tier an dem
 selbem tag vnseren herren vnseren
 firsam der philistinen sahen das vnd
 ferntom wider dem Aaron an dem sel
 bentag das sind die Puldem erse doe
 do philistinen widergabenn vmb doe
 vlassenhait vnseren herren doe
 gegen azoten eine doe gegen gaza
 eine doe gegen astholon einem do
 gegen Beth eine doe gegen anha
 rom eine nach der zalt der stett der
 firsam der philistinen von der
 gemauerten statt ppr an das dorff das
 dorff an mau vns ppr an den
 grossen stam auff den so doe Auch
 vnseren herren setten der do war
 vns ppr vn den selbem tagen Josue
 vn dem arber Josue das Bethsamie
 aber er slug von den maimen der
 statt Bethsames da von das so gesche
 hetten doe Auch vnseren herren
 vnd slug auff dem volck so man vn
 l. m. l. des volcks vnd das volck
 raumt das geslagenn heu der her
 das volck mit plagen grossen vnd
 doe man Bethsames sprachen wo
 mag gestem vn der angesicht des
 heiligen herren Gottes vnd zu dem
 wie er ziehem von vns vnd so
 sannen potenn zu den vortem der
 statt Danathurum sprachen mit her
 wider habenn gesunt doe philistinen
 doe Archem vnseren herren ziehet
 herab vnd firt sy zu euch Das vn

Du kamen Capittel
 darumb doe man Dan
 thurum vn firtten hyn
 wider doe Archem vns
 ser herren vn reigen so vn das
 hais Ammadab zu Babaa Aber
 senen sin Eleazar herlytten so
 so das er hilt der Archen Gottes vnd
 es geschach so das von dem tag alle
 doe Arch vnseren herren plevbent
 was zu Danathurum das gemerett

wurden die tag Es war nun furbar
 das vns tar vn alles haus isel vaste
 nach vnseren herren Samuel aber
 sprach zu allem haus isel redent Es
 das de von Hamme einem herren
 wider ferett zu dem herren so thut
 doe fremd Gott auf eue mit Baalom
 vn astaroth vnd bekantet eue her
 vnseren herren vnd dienten so wirt
 er eue erledigen von der hant d'
 philistinen Man teten darumb von
 doe vinder Baalom vnd astaroth
 vn dienten vnseren herren von
 Aber Samuel sprach besampt alles
 isel dem massath so das ich mit fur
 eue vnseren herren vnd so kame
 zu samen zu massath vnd schopfen
 wasser vn vergossen das in der an
 gesicht vnseren herren vnd vasten
 An dem selbem tag vnd sprachen die
 hab wir gesundigt herren vn Samuel
 richt doe vinder isel zu massath
 vn doe philistinen hontem das zu sa
 men raum kumem doe vinder
 isel zu massath vnauff zu dem doe
 Ammadab herren der philistinen zu isel
 do das erhortem doe vinder isel
 do vortem so sich vor der angesicht
 der philistinen vnd sprachen zu Sa
 muell Ritt hor auff zu schreiben fur
 vns zu vnseren herren Gott so das er vns
 hant von den hemden der philistinen
 Samuel aber ein singendes lantz
 sprach vn offer das gar zu einem
 offer vnseren herren vnd Samuel
 schay zu vnseren herren vnd isel
 vnd vn erhört vns herren Es geschach
 aber do Samuel offer das hant
 offer vnd doe philistinen hetten eine
 grossen schein angeschabenn dem isel
 Aber vns herren er schellu ein gross
 gepach an dem selbem tag vnd doe
 philistinen vn erschreckten so vnd ge
 slagen wurden so von den vinder
 isel vn aufzugen der vinder isel
 von massath vnd lagten doe philistin
 vnd slagen so ppr an doe statt doe
 da was vnter Bethathar Samuel ab
 sprach einen stam vnd legte de vns

massphatt vnd den vn namit d' selben
statt namen. Item der hilf vn sprach
vnnig ppr her hatt vnns geholffen
vnnse here vnd gemdeit zwukdem
dve philistern noch leyttern mit fur
pau zu so das so kōnen vn dve kray
lyle. Vnd also wardi dve hamitt
vnnser herren ober dve philisten
alle tag samuels vnd vnder z wurde
geben in dve steit dve genōme hetten
dve philisten von isel von datharon
vnnse ppr zu Beth vn w kray vn
lost isel von der hamitt der philisten
zu seide was zwisthem isel vn den
Amorren. Vn samuell richt isel
alle dve tag seuer lebens vnd gny
all dar vmb gny. Bethell vngolala
vnd massphatt. Vnd richt isel vn den
vorgehantem stetem vn leutem
vnder dem Kanaatha v wann also was
sem hauf vn also richt er isel vn
also pfft er einen altar vnnser
herren. **Das viij Capittel.**

Die es geschach do ver alldet
was samuell do seht er
eine kōmid zu richter
ober isel. Vnd es was der
nam seuer. Es geschachen fünf lobel
des amideim labia richter zu. Es sa
bee vn richtt vnnsernem seuer
kōmid vn seuerem wegnem. Vnd
so nāguelm sich nach der heimfart
vnd namen hab vnd verkerren das
gericht. Vnn sampten sich darumb
alle gross der gepurd isel vnd lamen
zu samueln. Vnn Kanaatha vnn
sprachem zu vn sieth du bist vulldet
vnd dem sun vnn dēnd mit vn
der nem weg. Per vnnse eine künig
so das er vns richtt alle auch all dar
den habem vnd dve erd miffhagt
den augen samuels. Dapen das so ge
prochem hettem. Hab vnnse eine
künig so das er vns richtt vnd sa
muell seht zu vnnsern herren vn
vnnse here sprach aber zu samuell
hör dve ston der volthē vn allem
den das so zu die redem vnn se
habem dich mit v woffem. Vnd

wie also israel darumb einen künig wolt haben vnd
samuel zu einem zu seuen vnd wie samuel der amideim
seht vnd den herren dar fragt vnd was zu der herz ant
wortte vnd samuel dem so ist seht was der künig
recht sehr sein

nach das ich ichu ober so richtt noch
allem vnnse vordem. Do so haben
getham von dem tag an dem ich so
aus firt von egypten vn ppr an
dofen tag richtt alle so mich haben
d lassen vn habem gedien fremde
gottem. Also tun so auch du. Vnn
darumb hōd istin firtbar vnd be
war se vn vzeug vn vnd sag vn
vor dve richtt vnnse künig der do
richtem vort vdr so. Vnd also
sprach samuell alle wort vnnser
herren zu dem volthē dve do hetten
gepetem von vn einen künig vnd
sprach. Aus vort das richtt vnnse
künig der do richtem vort vdr
auch. Die kōmder vort einen
vnd vort dve seuen auff sem woge
vnd seht in. Lausent vn hūden
vn datharon seuer adher vn seuer
statt vort vn schmid seuer vort
vn seuer vort. Vnd eine vort
vort er in mathem zu. Halben mathem
vnd zu kōm vnd zu prott paderm
vn eine pest adher vn eine vort
vn ollfartem vort er nemem vn
vort dve geben seuen kichtem
vnder auch eine satt vn den nū
eine vort vort. Vort er auch vnt
hastig mathem so das er geb seuen
kichten. Auch eine kicht vn eine
maid vn eine jungen dve pesten vnd
eine isel vort er auch nemem vn vort
dve seuen an sem arant vn eine
stasshem vort er vn vnnse
mathem. Vnd w vordet sem kicht
vn vordet seuerem vort amideim
richtt eine künig den w habt er vort
boud mit vort eine erhorn vnnse
here an den selben tagen. Vnnse w habt
eine ge petem einen künig. Aber
das volthē vort mit hören dve ston
samuel. Vnder so sprachem mit
nicht mit. Vnn eine künig vort
vdr vns vnd vordem auch alle alle
ge schlacht vnd kichten vort vns
vnnse künig vnd vort aus sieben
fur vns vn vort seuen vnnse ston
fur vns. Vnd samuell hōt alle

wider Saulen vnd sprach siehst du
 ist vñ in ewer eynen lotes. **W**ie dar
 dem menschen Gottes so dar er vñ
 raig vñ unserm vñ. **S**arven sprach
 man also in sel. Ein vñ sel der
 do gunt hat fragend vñ unserm
 herren kumet dan vñ hee wir zu
 den geschehenden. **W**ann vñ nñ
 ein jheit hatret der hies enwen
 em geschehend. **I**n saull sprach zu
 seinen jungen. **H**at gutt ist die ked
 kum dan vñ hee wir vñ gvyge
 vñ die statt vñ der do vñ d' mensch
 Gottes vñ do er auff zoch dar ge
 stait der statt do fundem so die tun
 hen kumet auß der statt gend was
 rek stoßem vñ so sprachem zu
 vñ. **I**st vñ hie eyn hee sehemder
 die. **I**n mit vñ vñ vñ sprachem
 zu vñ. **E**r ist althie sich für dich
 soll nñ. **W**ann heut ist er kumem
 vñ die statt. **W**ann der heiligstait
 offer ist heut dem volck vñ d' hoch
 heit vñ die statt zu kumet font vñ
 vñ. **E**r er auff zoch vñ die hoch zu
 essem. **W**ann noch das volck vñ
 mit essem vñ. **P**roß vñ der kumet
Wann er vñ sehem dem offer
 ner vñ darnach kumet so kumet
 die do gerufft sem. **I**n d' kumet
 ziehet auß. **W**ann heut vñ der k
 vñ vñ so zuegem auß vñ die statt
Wnd do er kumet kumet vñ d'
 statt do er kumet. **S**amuell auß geend
 von entgehem so dar er auff zug
 vñ die hoch. **A**ber vñ hee heit
 geoffenbart den oren. **S**amuelis
 vor vñ tag. **E**. **W**ann saull kam
 sprachend an der selbem stund
 die vñ ist vñ morgen vol
 uth zu die semiden eynen man von
 der edem. **S**amuel vñ den salb
 zu eynem fürstem vñ mein volck
 ist. **V**n er vñ hat machem mein
 volck von den hernden der philistin
 vñ uth hab an geschehem mein
 volck. **W**ann hee gestat ist kumet
 für mich. **W**nd do Samuel heit
 an geschehem. **S**aulen do sprach vñ

herz zu ihm sieth das ist der man den
ich dir hab gesagt. **E**r rort herzbe
merken vollich. **A**ber saul wart hin zu
zu Samuel und den mit der pforte
und sprach an mich der put ich zu
ist das hant des geschehens und
Samuel antwortet saulen sprachen
ich willes der geschehen. **S**ich für
nuch auff von der hoch so das du heim
mit mir erest von frei willich dich
lassen. **U**nd alles das do von dem
herren willich dir zagehen und
von den eslin die du hast verlorren
der mon ist der dan tag fullt du
nicht sorguellig. **S**amuel so sind
sundern von roet werden sein alles
das pest ist fürbar dir und allem
hant des vater. **U**n saul antwort
und sprach zu ihm mit d' sun
herren von dem monsten geschehen
ist von dem magenstassen die lezt
unter allen gesind von dem gesche
hen. **S**amuel. **W**arumb hastu
mit zu gesprohen diese red und al
so nam Samuel saule und seuen
hungen und suchte so müßig die
er pet und was in stat an dem hant
der selbenn die man hen zu hant
gespeten. **S**amuel so waren volchem
von mannen. **U**nd Samuel sprach
zu dem vollich. **S**ich das toll do
her das ich dir gegeben hab von ge
pott so das du es lezt hin bringst
heben dich. **A**ber der forch hie auff
die schulle von sezt zu saulen und
Samuel sprach sieth das do pleyben
ist das per für dich wann von petre
lichen fleisch ist dir das behalten
do ich dem vollich kufft von saul als
desselbenn tage mit Samuel. **U**n
so zagehen von der hoch von die ge
henit. **U**n redt mit saul auff dem so
ler von saul pet von dem so ler und
sleest. **U**nd do so frei auff warm ge
stamden und es begund zu liechten
do kufft Samuel saulen von dem so
ler spiechen mit ste auff so das ich dich
lase von saul stund auff und so gen
gen auff. **P**aid daz ist er und Samuel

und das ab zugen von dem ewigen
tall der stat do sprach Samuel zu
saulen sprich zu derne künige so das
er für uns gee. **U**nd sieth hin du ab
ste ein klavne roell so das ich dir of
fenbar Gottes wort.



Samuel. **D**az zehent tag
aber sprach ein olluag
olle von got das auff se
haupt von kist von und
sprach. **S**ich gesalben hatt dich vns
herz vber sein her zu fürstem von du
wirst er losen sein vollich von den
henden her vber die von dem vns
kist sind. **U**n das vort dir em zante
Samuel vns her hatt dich gesalbet
zu eynem fürstem. **W**ann nun du
heim kumest von mir. **S**o wirstu
sunden zwen man per dem herz kach
kel zu mittertag von den kassen ten
iamon springet vber herben die
werden sachen sind doe of
lin nach den du kumest so zu fürste
von vnter rochem hatt gelassen den
vater die eslin und ist sorguellig
vns euch. **U**nd sprachen was soll ich
tun von mir ne sun. **U**n roem du vo
danne kumst und für par zeubest
von kumest zu der archen. **I** hab
also worden dich sunden. **I**n man

auff nehem zu gott dem Bethell an
 der trage dieu hilt von der amnd
 der lichtein prot. **Vn** coner trage
 ein laß mit roem **Vn** roem so dich
 gegessen so werden so die geben
 in prot. **Vn** hemer rostu die aufre
 hamit darnach rostu funem auff
 den perth **Vn** fere herrem do doe
 setze statt der philistern ist **Vn** roen
 du do ein reubest so wirt die emige
 gen gen ein schau der phetern ab
 mehem von der hoch **Vn** vor vnn
 psalter vnd paulsen **Vn** ein pferst
 in ein harnisch **Vn** so roessagelnd
 vnd ein faher vnt der geist vnnser
 herrem **Vn** dich **Vn** roest wessagel
 mit **Vn** vnd roest v roandell **Vn**
 enen amndem man. **Darumb** vnn
 die thumen werden alle duse zache
 so thu alles das do vnnndet dem hatt
 vnn vnn her ist mit die vnd
 zeuch ab von nix hem. **Salusal** ich
 fuchbar will ab zuehem zu die so das
 du offerst offer vnd slachest gedul
 tix offerter **Vn** tag. **perth** rostu
 vnn soz ich thum zu die **Vn** zagen
 will ich die was du sollt thum vnd
 also do er gefen die abgeln so das
 ex hnt von **Samuel** do v roann
 dell in gott ein amndes her vnn
 alle duse zachen famen den selb
 tag vnd so famen zu dem vorgeham
 perth **Vn** seht ein schau phetern ynn
 vnn emigem. **Vnd** in in fur der
 geist vnnser herrem **Vn** roessagt
 vnn vnn mitt. **Aber** do das sabehalle
 do in fahne von yestern fond yest
 tern das ex rois mit den phetern
 vnd roessagt do sprachent so zu
 enand so was dinger ist geschehen
 dem in nix. **Ist** in in jauch auch vnt
 den phetern **Vn** coner sprach zu dem
 Anderm redent vnd rof ist sem
 vnn. **Darumb** roet es gefen **Vn**
 empfachwort. **Vnn** auch sault ist
 vnn den phetern aber ex hort auff
 zu roessageln **Vn** hnt zu der hoch
 vnn sault vnter sprach zu ynn **Vn** zu
 sem. **hngen** roo hnt seht le gegagn

Do amndem zu suchem die eslin
 do roue die mit junden do kann roue
 zu **Samuel** **Do** sprach zu ynn sem ver
 kundigt nix was hatt zu die ge sproch
 em. **Samuel** **Vn** sault sprach zu ynn
 vettem. **Er** saget vnn das fundem
 roun die eslin von der ked. **Aber** der
 rehtem saget ex ynn nix mit von
 dem in in ge sprochom heu. **Samuel**
Vn **Samuel** kufft zu sammen das
 volth zu vnnser herrem ynn
 mas hat. **Vn** sprach zu den fundern
 ynn. **Das** sprach der herigou. **Israhel**
Ich hab dich gefurt von Egyptern
Vn von den hemden aller lunn do
 euch permmen. **Aber** le habt heutt
 bin ynn vnnsem ewig herigott der
 euch allay gehaplett hatt. **aus** alle
 vnt vnd auf allem ewig truchfall
Vnd le habt ge sprochom mit mitte
 mit **hunder** **er** vnn enen lunn
Vnn **darumb** seht vor vnnser her
 durch eue ge schlacht vnd ge vnde
 vnd zu hilt. **Samuel** alle ge schlacht
 israhel vnd das lor viel auf das ge
 schlacht. **Beniamin** **Vn** zu hilt **er**
 das ge schlacht. **Beniamin** **Vn** sem
 mag schaff. **Vn** das los viel auf die
 mag schaff. **sem** **Vn** kam pof zu
saull den in nix. **Vnn** suchten so
Vn **darumb** **Vn** flunden sem mit son
hatt fragen dar nach vnnser her
 so ober das vnn fomen **Vn** vnn
 her. **Amur** seht ver porgem ist
 ex da hnt **Vn** lufft luffem so **Vn**
 prachtem **Vn** vo dante vnd ex stud
 vnder mit des volth **Vn** was hoch
 vnn alles volth von der arbst vnn
 pof vberst. **Vnd** **Samuel** sprach
 zu allem volth gewissenlich seht
 le den den ewelt hatt der her vnn
 sem gleich ist mit **Vn** allem volth
Vn alles volth schau **Vn** sprach leb
 der lunn. **Samuel** aber redt die
 reht des rehtes zu dem volth **Vn**
 schau die **Vn** empuch vnd leon
 vor vnnsem herrem. **Samuel** lies
 alles volth ynnliche **Vn** le hauf. **sem**
 auch sault **Vn** ynn **Vn** sem hauf

Das 1. buch d. künig

Das er geschach darnach wolt
em monadt so dar auff
roth naach der Ammoniti
vñ begundt streitten ge
genn der statt jubes **B**abaad vñd all
man der statt jubes sprachem zu
naach hab vñns zühtuden vñd vñre
wöllem die dyenem vñd zü vñm
Ammoniti naach der Ammoniti in
dem feld will ich slachem mit euch so
daz ich eink aller rechte außem aus
grab vñ seß euch vñ em laster allen
ysrahelims **I**n zü vñm sprachem die
claytem iabes vñleich vñm vñ tag
so daz vñre senten poten zü allen
kayssern isels vñ daz das vñs woghat
bestemmit so ueben vñre zü die byn
auß **A**mmoniti **D**arumb poten ge
gen **B**abaath saule vñd heden dñse
wort horendot allem volck vñd
auff hub aller volck israhel **I**n wart
tem vñd seht saul kum frei nachuol
gendot sehnem othyssem von dem
artber **I**n sprach vñre gewert dem
volck daz er wagnett vñ so sagten
vñm dñse wort der man **J**abes **I**n der
geist vñnsers herren fur vñ saulim
do er hort dñse wort vñ allzu grem
mny ward sein zorn vñ nam hand
othyssem **I**n daz zü hieb dñse in stult vñ
sant dñse vñ all kays isels durch dñse
hamit der poten sprachendot **V**olck
zitt auß reucht vñd volgt nach sa
lem **I**n **S**amuelen all so vñrtt ye
sthehem sehnem othyssem **I**n vñter
hiny darumb dñse wort vñnsers
herren alles volck vñd zügem
aus alle am fma vñd er zalt se zü
herz vñ er waum der kñnd isel
m^e tausent **A**ber der man juda
waren vñre tausent vñd so sichen
zü den poten dñse do waren thume

Also sprach zu den mannen die do
sein zu sabel galgad. morgen werdt
ich haill wann die stimmen auff gett
sein kamen darum die roten vnd
pottstheffen das den mannen sabel
die vordem so vn sprachenn zu
den vordem morgen vollem vort
aus ziehen zu eich vn tuet vns alles
das das eich volgeueltet vnd eie
sthat do der morgen tag was rume
do stellt saul das volck vn drey mal
vn zoch vn die mit der pitz vn d
nach der mitten **vn** saul stut anno
vns post liebtet tag ward. Aber die
am dem vordem zu streuet also
das mit zweim pejeimand phodem
vn dasselb volck sprach zu samuel
wer ist der der do hat die profhem
hauk vort mit reithem ober vns
hebet vns die man vnd vort vort
so verdeidem vn saul sprach. Mit soll
kayner getit werden an dem tag
wann haill hat vns bezu gemucht
haill mitel. Aber samuel sprach zu
dem volck kumet dan vnd gee wir
zu Balgala vn ver neu vort du dar
nach vnd alles volck zoch gem gal
gala vnd machten da zu kum saul
vor vnserm herrem vnd eie streuet
ward da saul vn all manifele gar
sere. **Das zwelfft capitel**

Der Harnuell sprach zu
allem ydel Hecht gehört
hab ich euer stin nach alle
dem alle he gesprochen
habt zu mir vnd hab gesetzet ober
euch ein künig vnd nun wann dert
euer künig vor euch **A**ber ich bin v
aldert vnd vergramet **S**under mich
kynder sind mit euch vnd also hab
ich mich begangen vor euch von me
ner tugent vnz prof an diesem tag
setzt ye kait p m ich redet von mir
vor vnssem herren vñ vor seynem
kriste **O**b ich farne hab genimem
seynen ortssem oder seynen esseln
Ob ich farnem hab gewaltt ye thann
oder farne gedrukt **O**b ich auß far
nes hantt gab hab genomen so dar ich

war samuel und verlor sein
er den widerstand mit ihm
er zu dem dar in sah zu

Das 1 buch der künig

Er von einer künig miteinander vderbet
Das 10. capitel
Erst das was saul doer
an hieb zu reiben Aber
er dar reiben er vbiell
Saul er wolt von ihm auf isel von
der waznig mit saul zu magmas
von auff dem perz Bethel Aber tau
sent baam in mit jonatha zu sa
baath beniamin die bar das volck
samt er wider erluben vnsen zelt
und jonathas flug doe stett d' phr
listem doe do war von gabaa do das
hüttem doe philistern Saul der
kennigt doe pharaoenen von aller erde
preckendit hören werden das doe
hebreer von aller isel hört dasselb
loblich wort geslagen hat Saul
doe stett der philistern und der hieb
sieh wider doe philistern das volck
darum schrey nach saul zu galga
la und doe philistern wurden gesambt
zu streiten wid' isel xxx. wagen
in löwen reitend und das and'
volck unzähllich alle des samt der
do ist an dem vser des meres von auff
zügen so und leutten sich zu mag
mas gegen stem der stant verbae
do das sabem doe man isel das so
war von doe enny gesant von
geslagen ward das volck da ver
porgem so sich von doe greufft und
konuerporgem stett von höhn sternen
und in löchern und in cystern und
doe hebreer zügen ober den jordan
von doe erden gad von galaad und do
saul noch war zu galgala alles
volck wardt erstreckt dar in nach
volgt von erpant vii tag nach der
pehaglikant Samuels von Samuel
kam mit dem galgala von das volck
zu zorth von von Ain sprach darumb
saul pringett mir her freisame
opffer und er opffert opffer und do
er hin vollspracht bett opffer mit opff
Beth do kam samuell von saul gung
auf von entgegen so dar er von greiff
und samuell der sprach zu von was
hastu gethan in saul antwortet

warum ich sah das das volck zu zorth
von mir von du kumpst mit nach den
pehaglikant taye hunder doe phi
listen warum gesamt zu magmas
do sprach ich auch vordem abziehen
doe philistern zu mir dem galgala
von doe Angesicht vnsers herren
hab ich mit gesamtinung von not
dorffit betwungen hab ich geoffert
opffer vnsen herren und samuel
sprach zu saul Torlich hastu gethan
noch hast mit bebüt doe gepot dem
herz hortes doe er dir hatt gepoten
von bestu des mit gethan verundt
Ain bett vns herre perant dem
reith ober isel vns pröf erwiltich
Pünder mit richte mit wort fur par
auff sten dem reith Post hatt von
ge stilttem man nach sonem hinen
vrbatt in gepoten daz er so fürst vbi
sem volck davon darumb das du
hast behaltten das der gepotem
hatt der herre Aber auff stund Sa
muell von zorth auff dem gabaa ben
iamon von doe Anderen zügen auff
nach Saul dem volck entgegen
doe so bestem von gabaa dem
galgala auff den hieb beniamon
von saul zelt das volck und fünden
wurden in in woff dem manne
von saul und jonathas sein sun und
das volck das do fünden war in in
und warum vordem zu gabaa
beniamon Aber doe philistern wurden
auff gezogen dem magmas und
auf warum gezogen zu streitem
von den purgen der philistern in
sthar in sthar zorth gegen de wey
effrayn zu der erdem saul fürbar
doe annd zorth von dem wey Bethoro
Aber doe dritt bett sich ge fertt an de
wey der kampf gegen d' erdem
habarn als sah an hebt das tal de
born gegen der wüstung fürbar
kam losen schind ward fünden von
aller erdem isel warum behütet hem
das doe philistern das leicht ist nach
tem d' hebreer swertt oder sper dar
umb zu dem aballon isel zu den phi

Das eist puch der kunig wie jonathas der sun saul uns
den philistinen sprach und si
sagt

system so dar verlithe sich erpft sein
pflug stach von dem leibbauchem von
sein agels von dem bauem **in** also
warum vstumpft die spizem vier
pflugstach von vier harnem von vier
habelm und vier agls so dar man
re spiz must perem von wenn der
tag funem war der streit so wart
do fundem kein freit oder lannz
noch kein helle von der harnit des
hamme volth so dar was mit saul
und mit jonatha auf geminen saul
und jonathas und seynen sun ab
die stien der philisten zoch aus **so** dar
so ober wugen gem magmas **Das om**

Did er geschach **capitel**
an einem tag so dar so
uathas saul sein sprach
zu dem jungem sein
nem wappner thum dan von gewir
zu den stien der philisten die do
ist ober doren grund aber seine vat
dasselb sagt er mit **Saul** saul wonit
von dem selbem endsystem thall **Sabaa**
unter eine pranatt apffharum der
do was zu mathon gabaa von was
volth mit im wolt gem **et** narme
von athas der sun abatod vthabotz
bruder des suns pharces dem pros
sem was von helo dem priester von
sest herem zu silo reit pfassliche
wart **Sunder** auch dar volth west
mit wo hin gehangen war dar volth
et waren aber zwischen den hesten
gem durch die jonathas wolt ze
benn zu der stien der philisten
auf ragent stam zu parden senten
in hender weis alle die zeit hoch
spitz stam hin hond her vor kisen
emes namen war pores von der an
dem namen gene ein hoher auff
reghend stam ging von den hindern
gegen magmas und der annder
gem mittentag gegen **Sabaa** ab
jonathas sprach zu dem jungem
seinem wappner thum dan von ziehn
vor zu der stien dieser vndesum
ob leibit vnnser ichu mach vor vns
soam nicht ist swar vnnserin herre

zu barlem von wenig leum od in
vill von dem wappn ist **Thu** alles dar
pe baplich ist derne min zeuch wo
du hin pegerst **und** ich werd mit dir
wo du hin wilst **und** jonathas sprach
wir ziehen zu diesem mannen
und wenn wir in erscheynen **si**
das so also werden reden zu uns
plebitt do vnnser puz wir zu euch
funem **so** stee wir an vnnser statt
von ziebenn mit auff zu von **ist** aber
das so sprechennidit ziebitt her auff
zu vnnser ziech wir hin auff zu von
wamy gegeben hat so vns der
herre von vnnser herndt dar vnnser
vns ein rathenn **si** in erscheynen so
darum pade der stien der philisten
von die philisten sprachem stich die
hebreer ziebenn aus den holern von
den so verporgenn **warum** von die
mah auff der stien sprachem zu
jonatha und zu seynem wappner
von reden ziebitt her zu vnnser so
zagen wir euch ein dritth **von** jona
thas sprach zu seynem wappner auff
zieh wir vltz mit nach trann ge
geben hat so vnnser herre von vnnser
herndt **aber** auff zoch jonathas zoch
auff freibennit auff hernden und
von auff fisen von dem wappner nach
von **und** do der sahen dar antlin so
nathe **und** also vltz so ein vor jona
tha von die annidenn **er** stien sein wapp
ner von nachvollgent **von** er ward
die eist play die do stien jonathas
von dem wappner wolt gem **so** mahne
von einem halben mozen artker
den ein par othfenn eonen tag zu
eren gewont hat **von** er se stach
ein wundet von den purgen auff den
ackhem **Sunder** auch alles volth
re stien die do waren gezogen
zu kaubenn der strach und pericht
wurdenn die puz **von** er se stach
sam ein runder von gott **und** die
speher **Saul** die do waren zu gabaa
kenamp sahen von seht ein gres me
in der philisten vltz **und** stiben
hin und her **in** saul sprach zu dem

volck dar do was mit im suchet vnd
seben **Welcher** von euch sei gegangen
vnd do so gesuchtem do ward funde
das **Jonathas** vnd sein rüppner waren
mit do vnd sault sprach zu abraham
halki rüber die urch vnsers herren
Am die urch houes was do **An**
dem selbent tag mit den fründern
isrl **Und** do sault redt zu dem priester
doder hieb sich ein groß gelüdem
vnd den jüngen der philistern vnd
wuchet mercklichen vnd die leinij
ve groffer **Und** sault sprach zu dem
priester zeuch zu die dem hant
vnd sault darumben sitzen **Und**
alles volck dar do was mit im vñ
fomen zu der stadt des krieges vnd
seht gefert was er mit verlichem
fret gezen seinem nächsten vnd
was ein groß mordung **Und** auch
die hebreer die do waren mit den
philistern **Festern** vnd **lyestern**
Und wardem auff gezogen mit
vñ in die pur die fertem her
wider so dar so waren mit israhel
die mit sault vñ mit jonathas waren
Und auch all israhelitem die so ver
pergen betten vñ den pergen esser
do die hörtem dar die flobem waren
die philistern do gesellen so sich zu
den vñ zu dem streit vñ waren
mit **Sault** wolt gem **vñ** maimen
Und vñ her hant an dem selbe
tag **Isrl** **Aber** der streit kam vñ
por zu betuben vñ die man isrl
wardem vñ mit gesellen an dem
selbent tag **Aber** sault besur die das
volck sprechendem **verflucht** sei
der man der do vñt prot vñt por
zu abent das ich mit heret zu
an meyen vñdun **Und** mit az
alles volck prot vnd alles volck
der erden kam vñ ernem gewalt
vñ den do hont was auff der an
he sibt der erden **Und** also zoch
das volck vñ den walt vñfließend
erstam hont vñ niemant hielt
do hant zu seym munt **Was**
dar volck vñdun den apd der künig

Funde jonathas hett mit gehört
do sein vater das volck besur vñ
er keltu dar vñdun seym rüten
die er vñ der hant hett vñ dunt
die vñ das hontsam **Und** fert die
hant zu seym munt vñ erleucht
wardem seym atze vñ annerant
wart auff dem volck vñ sprach mit
gesworen apd hant vñdun dem va
ter sprechendem **verflucht** sei d man
der do hett vñt prot aber dar volck
was vñdun **Und** jonathas sprach
betriht hant mein vater die fed **He**
selber hant gesellen **Am** erleucht
hett vñdun merne augen da
von das ich hab gezen ein wenig von
dem hont **Und** hett mer hett das
volck gesellen von dem **Kaub** d vñdun
den so haben fundem war mit groz
wardem der philistern slay vñdun
gem darumb die philistern an dem
selbent tag von machas vñt por
matvalon **Aber** allisere ward
genötigt dar volck vñdun ferten
her wider zu dem **Kaub** vñ namem
stass vñ ortgem vñ selber vñdun
gem die vñ der erden vñ das volck
az damit dem plüt vñ so fundem
saulen sprechendem **dar** das volck
gesunden hett vñdun herem
erend das fleisch mit dem plüt d
sprach **he** hant vñdun **vollget**
hant her zu mir einen grossen stein
Und sault sprach zu streit elch vñ
das volck vñdun **zu** vñ so dar
eyn verlich **Isrl** zu mir seym
ortgem vñdun seym wider vñdun
dar auff diesem stam vñ mit fundem
wert **he** vñdun herem essend
damit dem plüt vñ also zu firt
alles volck ein verlich seym ortgem
vñ seym hant vñt por an die
nacht vñdun seym also **Aber** sault
stift einen altar vñdun herem
Und sault sprach vñdun **wir** vñdun
philistern per der nacht vñdun **wir**
wir so vñt por der morgem erleucht
noch lassen hant pferben aus vñdun
man **Und** das volck sprach **alles** dar

Und saull sprach zu **Amelech** Bett und
 ziehet hinweg von amelech daz ich dich
 ich vil mit amelech **Wann** du
 hast gethan in der nacht mit
 allen kinden **Israhel** **Do** so herauff zu
 gehen von egypten in binnere
 roth **Amelech** von der mit amelech
 vnsaull slug **Amelech** von eula vns
 ppe er kam gen **Assur** der statt daz
 do ist gen egypten vber sinff meyl
 und saull vns **Agag** den künig
Amelech lebennig **Aber** alle kind
 verderbt er in dem munde der witer
Aber saull und das volck stent in
 dorulst **Agag** den künig vns
 her pesten hert der schaff und der
 vnder in sein getwanden in
 seiner wider und alles das daz
 was und volckem daz mit daz
 was aber ungenam was in daz
 en daz vns **Aber** vns
 herem ward wort zu **Samuel**
 sprechend **Ich** reit daz ich hab
 geset **Samuel** zu künig **Wann**
 er hatt mich vns **Wann**
 mit den vns mit erfüllt und
Samuel ward betribt in **Israhel**
 in vns herem die gantz
 nacht und do **Samuel** was auß
 gestanden bei der nacht so daz er
 fere gen zu saulem do ward ge
 poust **Samuel** das saull war
 künig auß den her **Samuel**
 in betten in do auß gen den
 pogen der volck **Wann**
 und wer wider thune und gen
 und abgen gen **Agag**
Samuel kam zu saull in
 saull opfert ein opfer vns
 herem von den ersing der raub
 die er hatt sprach von amelech in
 do **Samuel** künig was zu saull
 do sprach zu vns **Samuel**
 istu von dem herem **Erfüllen**
 hab ich das wort vns herem
 und **Samuel** sprach **Wann**
 ist die sum der heit die do erhall
 in mien om **Wann** der künig do
 ich hor in saull sprach vo amelech

haben sy ſie hezgeſiſcht. **N**un das
volck hat geſchont der reſte ſchaff
vnd der kynnig ſo das ſo opfferen
dem hezgot. **A**us Amos ſie
haben vorgeton. **A**ber ſamuel
ſprach zu Saul laß mich vñ ich
will dir zaiſen vñ geſchont hat der
menſch hez zu mir bei der nacht
vñ ſaul ſprach zu ym hed vñ
Samuel ſprach. **D**u wemſt waiſe
vñ denen augen. **I**ſtu mit mir
worden zu dem haupt vñ den ge
ſchicktem iſel vñ der hez hat
dich geſalbt zu künig vber iſel vñ
gott hat dich geſamlet vñ den weg
vñ hat geſprochen. **E**ſe vñ vñ
dre ſunder. **A**melech vñ ſtreiten
ſollu wider ſy vñ iſſaſ vñ dre ver
hiltung. **D**arumb haſtu mit darumb
gehort dre ſtom vñ iſſer hez. **D**u
der zu dem künig iſſu geſert vñ
haſt gethan vñ vñ den augen vñ
ſer hez. **V**nd ſaul ſprach zu
Samuel. **D**a ich hab gehort dre ſie
des hez. **D**u hab geſamlet vñ
dem weg durch den mich geſamlet
hat vñ hez vñ hab hez prait
den künig. **A**melech. **V**nd Amelech
hab dich verderben. **A**ber das volck hat
geminen von dem künig ſchaff vñ
ordnen das vñ vñ von den dre do
ſind erſlagen ſo das ſie ſo opfferen
vñ iſſer hezgot zu Baſſala vñ
Samuel ſprach. **D**u will mir vñ iſſer
hez opffer oder fridſame opffer
vñ iſt mit vil leicht ſo das man ge
hoſam ſer der ſtom vñ iſſer hez.
Nun beſſer iſt gehorſamkeit vñ
fridſame opffer nix vñ gehorſamkeit
iſt. **D**enn opffer vñ iſſer hez
vñ iſt alle dre ſind der zaiſer
iſt das man wider ſtreitet vñ das
dre vñ iſſer hez. **D**er Aptgotter das
man mit vñ gehorſamkeit vñ das
Darumb. **D**u ver vñ iſſer hez
dre vñ iſſer hez. **D**arumb
hat dich vñ iſſer hez das
du iſt ſie künig. **V**nd ſaul ſprach
zu ſamuel. **D**u hab dich vñ

ich hab overtretten die Red vnnser
 herren vnd derne wort vortit
 das volck vnd gehorchem vren
 from. **H**under nün jn ich tag me
 fundt. **U**nd ler wider mit mir so
 das ich an pett den herren vnd sa
 muell sprach zu saul. **N**un ler ich wi
 der mit dir. **W**ann du hast v'worffe
 die red vnnser herren. **U**nd ver
 worffen hat dich der her. das du
 nicht seist künig ober isrl. **I**n samu
 ell kett sich vmb so das er him thyn
Aber seher pegriff das ober rait
 sermisch mairle der zu rait vnd
Samuell sprach zu vni gekomm
 hat der her. das kett isrl von d
 heutt vnd das gegeben hat den
 nächstem ewen pezerem. **W**ann
 die fürbar der heriber in israhel
 vortreyt mit vnd von rew vort
 er mit gepogem. **W**ann es ist mit
 der mensch so das er puf laist vnd
Jener sprach. **B**esündiget hab ich.
Hunder ere mit vor den allien mer
 nes volcks vnd vor israhel. **V**on ler wi
 der mit mir so das ich an pett derne
 herren. **N**un kett wider darumb
Samuell vnd vort nach Saul
 vnd saul an pett den herren. **V**on
Samuell sprach. **F**üret her zu mir
Agag den künig. **A**melet. vnd
 praitt vord in. **A**gag der aller
 kaste zintert vnd Agag sprach also
 schandert der pitter tod vnd **S**amuel
 sprach. **K**echt als dem siert hat ge
 macht vord an künider also an
 künider vnter vordem dem miter
 vnd in stultem ze hieb. **S**amuell
Agag vor vnnser herren zu gal
 yala. **A**ber samuell vnt wider her
 amatha. **S**aul fürbar zorth auff v
 sein haus. **G**on. **A**baa. **I**n mit enfab
 für paz mer samuell saul vnt vob
 an seuen tod. fürbar vord. **S**am
 ell perapmt saul. **W**ann vnnser
 herren kett. das er her gesetzt
 zu künig. **S**aul ober israhel.

harpfenden man furen vn zu mir
 vn soner aus den lichen am wirt
 endt sprach sich ich hab gegeben den
 in vñ der beblebennie lument
 harpfen **und** gar stadtber krefft
 vn erhen schenbafften man vñerne
 flugen man vn den vorten vn cone
 sthonen man vñ vñnd herr ist mit
 vñ **Alin** samt drumf saull pñre vn
 prebennid sent zu mir dauid derne
 sin der do ist an der vierthraid vñd
 also nam vñ erhen **ist** roolgelade
 mit prout vn ein laß werms vn erne
 lebenigem portb von den ligen vn
 samit das per sonem sin dauid saul
 vn dauid sam zu saul vn stund vor
 vñ vn er bett vn gar liep vn ward
 sein roepmer vñd saull samit zu
 vñ prebennid **Dauid** stett vn me
 ner amngesicht **Wam** gnad hatt er
 finden vn mernen augen **Wam**
 zu roelthenn zeiten der porz geist got
 tes begerst **Saul** so hieß auff
 Saul dñe harpfen vñd harpfen
 mit soner hant **und** saull vñd
 he krefftig **und** in ward leichner
Wam von vñ zoth der porz geist vñ



seiner angesicht vordienend vngere
 und einer eurer auf yel pith
 habi er min gesehem den man der
 do herauff zeubet wann zu letem
 yel zeubet er herauff Darumb
 der man der vnsecht wirt d kunig
 reiche mit grossem reicheit vn
 wirt om geben sein tochter vnd
 seyns vnters hauss wirt er mache
 lan zynis vn yel **Und** dauid redt
 zu den manne die mit in stunden
 sprechen vnters hauss wirt gesehem
 dem man der do sterbt dyen **phyl**
 listen **vn** hebt luff die lesterung
 von yel **Welcher** ist dyer phylist
 der vnbeschnitten der do hatt die
 lester die puz der lebentigen gotz
Aber das volck sagt aber die selbe
 red sprechen vnters hauss wirt gesehem
 dem man der vn sterbt
 das heist **Was** sem groster pruder
 redent in mit den amiden do ward
 er zornig gegen dauid vnd sprach
Warumb pistu kumen vnd vnters
 hastu gelassen ein zornig schaff
 vn der wilstung **Ich** kenn dein
 hoffart vnd die schalkheit deines
 heitern **Wann** dar du sehest den
 streit pistu kumen **Und** dauid
 sprach **Was** hab ich gethan Ist es
 min ein wort vnd magt sich
 ein yemig von vni zu einem an
 dem **Und** sprach die selb red vnd
 das volck **Wann** wirt in dasselb
 wortt alle vor gehort vnters
 die wortt die gesprochen heit da
 uid vn gepot schen vn der ange
 sticht **Paulus** zu dem dauid ward
 gesit do sprach er zu vni Nuttall
 fawne menschen heit auff vn oder
 daron **Ich** dem knecht will gem
 vn will streiten gegen dem phylistin
Und saul sprach zu dauid **Wann** machst
 du widerstenn dyem phylisten noch
 machst mit geistlichen vnters
Wann du pist ein kind dy aber ist
 ein streitkaffter man von yener zu
 genit **Und** dauid sprach **Paulus** dem
 knecht bittet der heit fern vnters

vn em leb oder en per kam vn nam
 einem wider von der heit d mit
Wann volgt vn nach vnstung so
 vn erledigt den aus vnters mündt
 vnters der stunden wider mit
Und ich persich vnters kome vn er
 sticht vnters vnters sy **Wann** eine
 leben vnters einen perenn habich ver
 derbt dem knecht **Darumb** vnters
 auch der vnbesintenn phylisten recht
 als einer auff dyem **Wann** vollstigen
 vn will auff geben die lesterung
 des volcks **Wann** volck ist dyer
 vnbesintenn phylister der do die stung
 ist zu fluchen dem heitern der le
 denigen gotz **Und** dauid sprach d
 heit der mit er ledigt hatt auf d
 hant des leiten **vn** aus der hant
 des perenn der wirt mit erlofen
 aus der hant dy phylister **Aber** saul
 sprach zu dauid **See** vn vnters heit
 sey mit die **Wann** saul rett an dauid
 ein wart vnstung in seynen kren
 helm auff sem haupt vn beland vn
 mit seynem panzer **Darumb**
 gant das stien vnters sem wart vnters
 begund vnters **Aber** ge wapent
 mocht gem **Wann** er heit sem mit
 gewant **vn** dauid sprach zu saul
Ich mag mit also gegen **Wann**
 ich hab der gewandheit nicht vnters
 legt so wider von vni vn nam seyn
 nen stien den er alle mal heit vn
 der heit **vn** er wirt vnstung durch
 stien stien auff dem stien von
 leyt die vn do heitlich stien
 die er per vnters heit vnters die
 stien vn die hant vnters stien
 gegen dem phylisten **Aber** der phi
 listung warnt vnters vnters ge
 gem dauid vnstung wapner vor vn
Und do der phylister heit er pluch
 vnters gesehem dauid do vnters er
 vn **Wann** er was ein hantung vnters
 vnstung angesicht **Und** der phylist
 sprach zu dauid **Wann** ich min ein
 kum dar du kumst zu mir mit ey
 nem kum vnters der phylist flucht
 dauiden vnstung gotz **Und** er spich

Das 1 buch d' künig

zu dauiden kum her zu mir vnd
 hebem vill us dem fleisch de vögeln
 der himeln vnd den wilden d' erden
 Aber dauid sprach zu dem philisten
 du kumpt zu mir mit streit vnd
 mit speer vnd mit schilt us kum aber
 zu dir vnd dem namen vnseres her
 der herre des gottes der stark ist
 d' du geseit hast heit vnd vnde
 herz vnde dich hebem vnd mecht
 vnd ich vill dich slawen vnd vill
 auff hebem dem haupt von dir
 vnd ich vill geben d' du toten d' purg
 der philisten heit den vögeln
 der himeln vnd den wilden der er
 den d' das vnde alle erden vnde
 der herre ist got nisse vnd der ken
 nen vnde alle d' se anbung vnde
 mit vnd dem streit vnd vnd dem speer
 hallet vnser herre vnde sein ist d'
 streit vnd eich vnde er hebem vnd
 vnser hant der philisten dar
 umb do der erstund vnd sein nabe
 gegen dauid do vnde dauid vnde
 loss zu dem streit gegen dem philisten
 vnd ließ sein hant vnd d' taschen
 vnd nabe vnser stam vnd vnde
 mit der sleuder vnd vnde slawen
 vnde vnd d' stien vnd em stiebet
 us der stam vnd sein stien vnd viel
 auff sein antlitz auff d' erden vnd
 dauid vberwint der philisten mit
 der sleuder vnd mit dem stam vnd
 slaw den philisten vnd verderbt vnd
 vnd do dauid mit speer vnd d' hant
 bet do loss er vnd stund auff den
 philisten vnd nam vnd sein streit
 vnd vnde vnd das aus seuer stund
 vnde slaw vnd vnd hieb vnd ab sein
 hant vnd d' philisten slawen
 das tod vnde der stiebt aus vnd do
 slawen vnd vnd d' man ist stunde
 vnd d' man hiebt stiebt vnd vnd
 jagten d' philisten vnd vnde
 kamen vnd das tall vnd zu der pforn
Amaron vnd von den philisten vnde
 vunde vnd den roch Baron vnd
 vnde zu geth vnd vnde zu Amaron vnd
 d' künig ist stunden wider das

nach gezogen waren den philisten
 vnd vnderwinten vnde Amaron vnde
 nam das haupt der philisten vnd
 vnde das vnde vnde vnde vnde
 fuchbar ließ er vnd vnde vnde
 zu den selbem vnde do saul sah
 auff vnde dauid vnde den philisten
 do sprach er zu Amaron vnde
 vnde Amaron vnde vnde vnde
 slaw ist auff vnde d' künig
 vnde vnde sprach künig dem
 ist lebt vnde das vnde vnde der
 künig sprach fuch du vnde vnde
 das vnde vnde do dauid vnde vnde
 men was vnd hiebt geslagen den phi
 listen do nam vnd Amaron vnde er
 bet das haupt der philisten vnd d'
 hant vnd stiebt vnd ein fuch Amaron
 vnde zu vnd sprach Amaron vnde
 vnde vnde vnde vnde vnde
 dauid sprach d' herre künig vnde
 des betlebemten vnde ist



Das 20 vnd 21
 geschach do er auffgeborn
 zu wedem zu saul d' vnde
 sell Jonathas vnde vnde
 den zu der sell dauid vnd liebt begund
 vnd haben Jonathas vnde sein sell

wie saul sein rechter ritter dem künig vnde vnde vnde
 vnde vnde vnde vnde vnde vnde vnde
 vnde vnde vnde vnde vnde vnde vnde
 vnde vnde vnde vnde vnde vnde vnde
 vnde vnde vnde vnde vnde vnde vnde

Und saul nam yn an dem selben tag
 vnd liek yn mit so das er fürpas
 widerleze yn sein vaterz hauf
 In Jonathas vñ dalud lobten an
 ein ander treu vñ freid vñ er
 bat yn lieb als sein sell **Wann** Jo
 natbas zoch ab seine roth mit dem
 er war an yetahn vñ gab den dauid
 vñ annder sein givant pñ an
 der freit vñ an dñe pñen vñ an
 dñe **Psalm** In dauid zoch auß zu
 allen dem do yn hm sant **Saul**
 vñ hielt sich fluglich In saul
 sent dauid vber dñe man der freit
 vñ dñenain was er yn den augen
 aller volles In an dem alter
 manstem yn der angesicht d' freit
 saul fürbar do er bekroide kom
 vñ bliet geschlagen den philistin
 vñ mit sein haupit sein **Heil**
 do yungen auß do freit auß all
 freit sell sonjend vñ kaven
 furend dem künig **Saul** entgehn
 mit pauken der freit vñ mit
 pauken vñ vñ vñ sonjend dñe
 freit vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
Saul hat geslagen tausent vñ
 dauid x tausent vñ mit haben sy
 gegeben tausent was ist yn dar
 vber mit dar hamit keit **Saul**
 saul sah mit dauid an mit vñ
 hagen von dem selben tag vñ
 für wart aber anach dem andern
 tag begreiff der post heit gottes
 saul vñ dñe freit yn der mit
 sein hauf **Saul** aber psalm
 mit der hamit alle er psalm
 vñ saul het das speer vñ der hamit
 vñ vñ das vñ dñe das er mocht
 dauid durch sterben pñ vñ dñe
 vñ In dauid zoch von sein
 angesicht zu dem andern mall In
 saul vñ dñe dauid davon das vñ
 here was mit yn vñ vñ vñ vñ
 vñ saul pñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ In sent yn zu eñe tausent
 vber tausent man vñ er zoch auß
 vñ gñ ein yn der angesicht des
 volles vñ In allem seuen vñ

hielt sich dauid fluglich vñ vñ
 here vñ mit yn vñ also pñ
 das er flug was vñ vñ sich him
 vor vñ **Aber** all yest vñ juda het
 lieb dauid **Wann** er gñ auß vñ
 gñ ein vor vñ **Saul** sprach
 zu dauid sieh mein tochter dñe
 merob dñe will ich dñe geben
 eñe hauf freit **Saul** all vñ
 pñ ein staalber man freit dñe freit
 tochter here **Saul** aber vñ
 yn der mit ne habem pñ
 Mit seuen mein hamit yn In **Saul**
 seuen dñe hamit der philistin vñ
Aber dauid sprach zu **Saul** zoch
 ich oder vñ ist mein leben od
 dñe manschaft inern vñ misel
 so dar ich vñ des künigs ardn
Aber er gestach zu den ziten dom
 sollt geben dauid dñe tochter saul
 merob do vñ seuen hauf
 dem molochem zu eñe hauf
 freit **Aber** dauid het lieb mit
 dñe tochter saul dñe annid vñ
 gekündet vñ das saul In
 er gñ vñ vñ vñ saul sprach
 Ich will yn se geben so dar vñ
 vñ zu eñe freit vñ vñ
 dñe hamit der philistin vñ In
Saul sprach darumb sollt zu dauid
 In vñ dñe vñ vñ vñ
 ardn het In saul gepñ seuen
 freit pñ dñe dauid
 mit vñ vñ vñ dñe künig
 genest vñ vñ vñ freit
 haben dñe lieb **Saul** darumb pñ
 künigs ardn vñ dñe freit saul
 vñ vñ dñe dñe all dñe
 vñ vñ dauid der sprach vñ
 eñe mit eñe klavne **Saul** des künigs
 zu sein **Aber** ich pñ ein **Saul** man
 vñ ein kramit vñ dñe freit
 kündet saul pñ dñe
 vñ hat gepñ dauid aber
 saul sprach also pñ zu dauid
Saul künig bedorff mit morgen
 mit all vñ hundert für bent der
 philistin **Saul** dar er gestach
 vñ vñ vñ des künigs **Saul**

hieb gedacht zu geben dauid vn
dye heimdt der philisteyn vn do dy
hiebtt wider gepoustheft bettem
dye vout dye saul geprouen hett
do behatt dye red vn den augen da
uidis so das er wurd ardn des künig
In nach vren tagen stund auff
dauid vn zoch gem. **Antion** mit
seuen mannen do vnter vni roen
vn slug auß den philisteyn. **Man** vn
prachtte sie fuchtemit. **Vnd** zelt dye
dem künig so das er war ardn des
künig. **Vn** also gab vni saul sein toth
ter mutholt. **Antion** haisst varen
vn saul sah vn vnam das vimeer
herke vor mit dauid. **Antion** dye
tochter saul hett vn lieb vnd saul
begiind mer zu vorchtem dauid vn
saul ward dauidis veyndt all sem
tag vn auß zuyenn dye fursen der
philisteyn. **Man** von dem anfang
vns außnehmen so bielt sich veyndt
dauid vren all fuchtt saul vn all
zu loblich vnd sem nam. **Das 10**

Aber saul sprach **Capittel**
zu jonathas seyne sun vn
zu allem seynen knechten
so das sy verderbten dauid
vnder jonathas saul sein hett gar
lieb dauidem vn jonathas offenbat
dauid sprechemdt. **Saul** nem vater
sucht dich zu tottem. **Darumb** mit
ich behalt dich pzz morgenn sterbe
vnd pleyb zu klam vn vprey dich ich
aber auß nehmen vntz sten pzy me
nen vater auff dem altten wo er
vort sein. **Vnd** ich reden von dir zu
meinem vater vnd was ich sterb das
vntz ich pottstheftem. **Man** redt dar
vntz jonathas gutes von dauid zu
seynem vater vnd sprach zu vni Nacht
sundi künig vn deynen knecht dauid
kam er hatt die nitt gesundigt
vn an vrentz sind die gar gutt vnd
hatt vntz sein self vn dem hant
vnd hatt geslagem. **Solham** de phil
listeyn vn vimeer herr hatt gemacht
ein gross hant vn allem isell. **Vnd** hatt
er vntz vni vn vntz er seerett.

Warumb sundigstu vn vnstullige
plutt verderbenst dauiden der doyt
an stuld. **Do** das hört saul dornid
gelinden von der stym. **Jonathe** vn
sine der herr lebt. **Kam** er vntz
mit getottet vnd also rufft jonathas
dauiden vn kündigt dauid all dy
se vort. **Vnd** jonathas furt em dau
dem zu saul vnd er was vor vni
alle gestem vn frestem. **Benegit**
ward aber em streit vnd aus zoch
dauid zu streit wider dye philisteyn
vn er slug sy vn grossen plag vnd
sy flühen von seyne angesicht vn
der pss geist des herren was vni
hailtm. **Aber** er sag vn seynem hant
vnd hett vn der hant das speer
dauid fuchte pfallt mit der hant
vnd saul vntz dauiden durch stoch
haben mit dem speer pss vn dye vntz
vnd dauid nantz von dem antz
saul. **Aber** das speer an vntz
wardt gefurt pss vn dye vntz
vnd dauid stoch vnd wardt gehet
lytt dye selb nacht. **Man** sant saul
seynem sold pzy der nacht vn da
uidis hant so das sy sein hant vn
vn seyn verderben. **Do** das dauid
ge pottstheft hett sein hant frau
mutholt sprechemdt du enhaplest
dich dem pzy der nacht so vntz
morgenn sterben. **Vnd** so lief vn ab
durch ein fenster vnd er zoch em
vntz stoch vn wardt gehelet. **Aber**
mutholt macht em self. **Vnd** legt
dye auff das pett vn ein raube zoch
eine delft legt sy dar zu den hant
vnd sy delft mit dem girant. **Ab**
saul sammt pzy stend knecht so das
sy pracht dauidem vn gelindt
ward den roye das er sich lege vnd
ab sant saul pten so das sy sahen
dauidem sprechemdt. **Man** hett vn
zu mir het herr vn dem pett so das
er getottet wird vnd do dyel pten
famen do ward finden em gleich
niß auff dem pett vn ein vntz
delft auff seynem hant. **Vnd** saul
sprach zu mutholt. **Warumb** hastu

mit also betrogen. Und hast meine
verdiht lassen so das er fluch von michol
Antwurt sauln darumb das er sich
zu mir laß mich oder ich verderb dich
David aber floch und ward geber
lett von er kam zu Hamuelh gem ra
matha von lundigim alles das von
geiban bett saul und so gungener
und Hamuell und wuntem arbroth
zu rama und gepottschestet ward
Saul von den jrethennit sich dauid
ist zu arbroth von rama. Darumb
sant saul sein flabemitt fuerbt so
das si von hien dauid dwe do sahen
dwe itbar der jrethem verffagendi
und Hamuelh steen ober von do
ward auch von Ih der geist vmsers
herren und so begunden auch weis
sagen do das gepottschestet ward
sauln do samit er annd poten und
auch dwe wurden verffagenden
Aber saul samit dwe duntim poten
und auch dwe verffagten vnzornig
des toms ward saul und er gung
auch sein kamatha und er kom zu
der grossen Lysiem dwe do ist zu
Hothoth von fragt und sprach am
welcher statt ist Hamuelh von dauid
und von ward gesagt sich zu arbroth
sind so zu kamatha von er gung zu
Arbroth gem kamatha und dweist
ward auch ober von von wandert
ein geend. Von verffagt von prof
er kam zu Arbroth gem rama und
zort auch ab sein gwant von verff
sagt mit den am idem vo samuelh
und samit nackent den selben gane
tag und dwe nacht von aufung das
Sprachwort. Ist nun auch saul von
der jrethem. **Das 10. Capitel**

Dauid aber floch so arbroth
dwe do ist zu rama und
kom von redt vor Jonathan.
Was hab ich gethan
welcher ist mein nystatt und was
ist mein lund von demen vater van
desucht mein sell der sprach zu
von ab ser das von dir. Mit restu
sterben soam mein vater thut

nicht mit wieder gross noch klavis
de offenbar mir das dann mir dwe
red darumb allan hatt mir das
Soln mein vater mit michne mit mi
das und aber swur er dauiden von
tenex sprach dem vater was gewis
sich das ich genad finden hab von
demien augen von vort sprethem
Mit soll sosem das Jonathan das
er vllertit lutt wird bereubt we
min dem ser der herx lebt und
demself soam mir von ernek stoffen
so das ich also sprethe das ich lott
ich und du rbedem gestadenn
und Jonathan sprach zu dauidem
Alles das mir demself sagt das will
ich thun. Aber dauid sprach zu Jona
tha siech morgen ist freitag der erst
tag der manne und ich nach meh
nem sothen pfley zu sinem per dem
funt zu essenn. Das mich so das ich
mich verperg von dem arbroth von
him gem abent des dritten tays und
ist das seht nach mir freyten dem
vater. So antwurt von also dauid
hatt mich gepetenn so das ek endlich
gung gem Bethlehem soner statt.
Soam herlich opffer her sind also
all sonen mugestblachtem. Ist das
er vroll spruchet so vort seid derne
fuerbt. Ist aber das er formig vor
so vort das erfüllen ist dwe porzant
derne vaters. Ab darumb nam
herzantant von demen fuerbt soam
du hast mich derne Jordan diener
den feld vmsers herren mit die
bassenn machen. Ist aber von mir
kam porzant so tott du mich und
mit fur mich ein zu derne vater.
und Jonathan sprach. Ab ser das vo
mir soam er enmag mit gestehn
so ob ich furbar v nam meinet va
ters porzant. Erfullen ser gegen
die so pot schest ich die dar mit von
dauid. Antwurt gem Jonathan vde
wider sagt mir dem ob leibit der
vater lenvaz die antwurt bettes
von mir. und Jonathan sprach zu
dauidem kam dan und gee vor

Das 1 buch d Künig

hin auß auff den altter vnd do so bin
 auß vortum heryungem paid duff
 den altter do sprach Jonathas zu da
 uiden herzogt gell ob ich nabe ghebe
 dem vnter meyns vaters tailed or
 gen oder vber mozem vn etzwas
 gurz vort gesprochem vber dauidt
 vnd nu zu danu send zu dir vnd
 dir das thund thu. **D**az thu gott Jona
 the vn du zu geb er ym. **I**st aber dar
 bestendigt ist meyns vaters pozhant
 zuder durt offenwärm will ich das
 demem oren vnd will dich lassen
 gen mit feid. **V**nd so vnter herx mit
 dir alle er ist geuefem mit meyne
 vater vn ist das ich lebe so thu mir
 dve parmbertzusant vnter herren.
Ist aber das ich tod ym. **N**ut heb auff
 dem parmbertzusant von meynen
 haupf turtlich. **I**n ob ich des mit en
 thu. **K**ann vnter herx auß ghebt
 die reindt dauidis enen herliche
 von der erden so heb er auß Jonatha
 von seynem haupf. **V**nd such vn vn
 se herx von der bannit der reindt
 dauidis. **J**onathas darumb slug feid
 mit dem haupf dauidis vnd vnter
 herx ver derbt vn von der bannit
 der reindt dauidis vnd Jonathas
 hab zu swern dauiden da von das
 er vn lieb hett. **K**ann er hatt vn
 lieb alle sem self. **V**nd Jonathas spich
 zu ym mozem ist der erst tag des
 monads vnd gesuchtu vort dem
 stum vnter post vber mozem ab
 zieben soltu darumb endlich thu
 an dve statt vn der du vporzem
 sulle werden an dem tag. **I**n dem
 bympt zu Arbantem vnd so per
 dem stam des namen ist Esel. **V**nd
 ich will dzer pferll lassen neben
 den stam vnd schreffen verbt sam
 vberindt mich zu einem zantem.
Vnd ich will senden meynen lunge
 sprebenndt zu ym. **H**ee vn pring
 mich dve pferll. **I**st das ich sprach zu
 dem jungem do pferll sind neher
 her zu pass heb soluff vnd thum
 du zu mir. **K**ann feid ist dir. **V**nd

nicht mit vills alle was lebet vnter
 herx. **I**st aber das ich also zu dem jun
 gem spich siech du pferll sind vor
 verzer so gee vn feid vnter vnter
 herx hatt dich bin gelassen. **A**ber
 von dem wort das wir habem ge
 redt. **I**ch vnd du se vnter herx is
 vnter mich vn die vnter pferll e
 vnterlichem. **V**nd ez kamen dve feyer
 tag des newen man vnd der künig
 seht sich zu essen das prott von d
 künig gesenem was auff seynem
 stult nach der gewonnhait do was
 neben der vnter do stand auff to
 natbas vnd. **A**ber sag zu der seite
 des künigs vnd dve statt dauidis er
 stham lere vnd mitz mit sprach sault.
An dem selbentag. **K**ann er gedacht
 vn das leibit also künig war so
 das er mit künig war noch künig.
Vnd do der. **I**n dert tag erleucht nach
 dem ersten tag des monads. **D**er
 stham aber lere dve statt dauidis. **V**n
Sault sprach zu Jonatha seyne sun
Parmbis ist mit thumen der sun ysa
 zeder gesterin noch heut zu dem
 essen. **V**n mitwurt Jonathas sault.
Er part nicht stersstlichem so das
 er gmy gem. **B**erleben sprach vn
 sag mich. **K**annem herlich offer
 ist heut vn meynen statt. **E**onek lere
 meynen sonnen hatt mich das ge
 laden. **I**n darumb ob ich genad
 finden hab vn derten augen so will
 ich endlich gen vn will besthem
 mein bruder vnter dve sach künig er
 mit zu dem nisch des künigs. **A**ber
 borm ward sault geyem. **J**onatha
Vnd er sprach zu ym du verber sun
Kaubendit vnterlichem den man vnter
 ich nun mit das du lieb hast den sun
 ysa vn dem stham vn vn dve stadt
 dert her lasterlichem mit. **K**ann
 all dve tag dve weill der sun ysa lebt
 auff der erden wir su mit bestant
 noch dem reich vn nun also sendit
 vnter vn her zu mir vnter ein sun
 der tode ist er. **A**ber Jonathas antwort
 sault. **J**ohne vater vnd. **S**prach war

vmb soll er sterben. Was hat er getha
 in saul petravss das speer so dar er in
 luy. **U**n Jonathas vntan dar voll
 endt was von jernem vater so dar er
 vderbt dauidem. **D**arumb Jonathas
 stund auff vntan der **B**eymme
 vntan dem tuch vntan as mit prott der an
 dem tag des neuen monats vntan
 betrubt vntan vber dauidem darvon
 dar vntan gescheiden bett sein vater.
Und do der morg erleuchtet do kam so
 natbas auff den acker nach petrav
 stant dauidem vntan ein klavner junger
 mit vntan vnder sprach zu jernem junger
Bee vntan prun hie die pferll die
 ist stier. **U**nd dar sind hingeloff do
 stier er den amideum pferll vber dar
 kind vntan also kam dar kind an die
 statt der stier den Jonathas hett
 gestochen. **U**nd Jonathas stier
 nach dem hunder talt der jungen
Und sprach stier do ist der pferll ver
 vor die vntan aber stier Jonathas
 nach dem hunder talt der kind toll
 endlich mit stee. **A**ber der künig
 klacht Jonathe zusammen die pferll
Und sprach die zu jernem herre
Un was damit ge marrett vntan dar
 west der künig gar nicht mit vntan
 mit allam. **J**onathas vntan dauid
 westen die sach. **A**in gab darumb
 Jonathas sein ruppen dem jungen
Un sprach zu vntan **B**ee vntan recht so
 vntan die statt vntan do bin recht so
 men was dar kind do stund auff
 dauid von der statt die do was. **H**eyn
Uden recht vntan viel genant
 auff die erden vntan an pett der
 stund vntan küssen sich mermand
 vntan vntan paid. **A**ber doch dauid
 jere. **U**n sprach darumb Jonathas
 zu dauid. **B**ee in freid alles das wir
 gesworn haben paid vntan dem name
 vntan herr hoes sprechende der
 herr sei zwischen mir vntan dir vntan
 zwischen mir vntan samer vntan derne
 sannen vntan pferll ewiglichen. **U**nd
 er stund auff vntan bin recht. **U**nd
 auch Jonathas vntan vntan die statt.

Der dauid kam heim vntan
 zu Abima. **D**ar vor tap
 lech dem priester vntan
 Abimalech erschach
 darvon das ionen was dauid vntan
 stund auff vntan entgegen vntan
 zu vntan vntan pistu allam vntan
 mermand ist mit die. **U**n dauid stier
 zu Abimalech dem priester der künig
 hat mir gepotem ein red vntan hat
 gesprochen. **M**ermand wiss das
 dinst durch dar du gesamt ist vntan
 mir. **U**n recht dar ge pot ich die
 gegeben hab vntan auch mernd
 komiden hab ich beschaiden an dich
 vntan an die statt. **D**ain darumb hastu
 ist zu der hamt oder fünf prott
 gib mir oder was du vntandest vntan
 der priester antwort dauidem. **U**n
 sprach zu vntan **I**ch hab mit laven prott
 mit allam heilige prott. **I**st das die
 komider kain sind an dem marstern
 von freiem so sullen sie essen vntan
 dauid. **A**ntwort dem priester vntan
 sprach zu vntan. **U**nd ob man dami von
 freiem spricht so hab wir vntan
 enthallen von. **B**estem vntan von
 freiem do wir auf zu geen vntan
 die was der komid. **W**arm heilig
 für dar diser recht gemacht. **H**in
 der er vntan auch heu ge heiligt
 vntan den vassen. **U**n gab vntan darumb
 der priester ge heiligt prott. **U**n
 do er vntan mit prott mit allam
 die prott der für dar die do abgetragen
 vntan vntan angesicht vntan
 freiem so dar man dar legt vntan
 prott. **A**ber ein man was also do von
 den freiten saule an dem selbst tag
 vntan vntan vntan dem gereit. **U**nd
 sein nam was doer ein ydumit
 der mächte vntan den herren
 saule diser stier der maull saule. **U**n
 dauid sprach zu Abimalech hastu ist
 die zu der hamt ein speer oder ein
 swert das gib mir vntan mer vntan
 hab ich mit mit mir getragen. **U**n
 die red des künigs vntan mich vntan
 der priester sprach. **H**ier da ist das swert.

Daud **Das xxij. capittel**
 darumhynny bin vnd
 floch vndre krusst edol
 lam do dar bochten se
 pulder von all seins vaters haus do
 kugen se ab bin zu ihm vnd all dre
 ruren vñ ayustenn gesetzt vnd v
 druchst vñ fremde gutt von putere
 miter des samen zu samhlen **Ku**
 yn vñ er ward le suist vñ es wain
 hem yn vvolk heim in mammen
 vñ dauid wort von dann hem mas
 phat der stat doe do ist vñ dem lant
 moab **vñ** sprach zu dem künig
 von moab **Ich** bin dar mein vater
 vñ mein miter per euch pleybem

vnnit zu ihu gewiszen mug was
 got mit mir thu. **A**ber ließe vor
 dem ansehn des künigs iudab vnd
 vploben per yn all die tag. **D**re weilt
 daniel was vnflucht vnd der pben
Ead sprach zu dauidem. **N**ut soltu
 pben yn der flucht vere treuch
 yn gce yn dre etd iuda yn dauid zoch
 vnd kam yn den wald jareth vnd
 saul hört das erschrien was dauid
 vnd dre man dre do warm mit im
Haull aber do der plaub yn habaa
 vnd was yn dem wald der do ist zu
 kama das sper habennit yn der hant
 yn all sem fuerbt stunden **v**mb yn
 do sprach er zu seinen fuerbtten
 dre om per stunden höret mich nün
 ic kom. **G**ennim roet euch nün
 allen gebenn der sun ysai äcker vnd
 weingärten. **E**n roet euch allem
 machen tausent vnd hundert **v**an
 ic habu all kaisamme gesworn vnd
 nüt yn nyemant ist der nüt vnd
 potzbest. **W**ann zum allermaistr
 auch nien für sun hatt seid zu sam
 men geletzt mit dem sun ysai **N**ie
 mant ist der sub vnd nüt ledigen
 noch nüt sage da von das mer
 sun erwerken hatt mern fuerbt
 vnder nüt der mern laugnet vnz
 pof heut aber doer der **J**damit
 antwort der do per stund **v**or was
 der erst vnter den fuerbtten **E**auß
Ich hab geschenn sprach er den sun
 ysai zu nobe per **A**ymalech dem
 sun **A**chitob der hatt frayt für yn
 vnsenn herren yn hab yn pers
Hunder auch das swert **B**ollath
 des philistenn hab er yn. **K**ün sant
 darumb der künig **E**n ließe küssen
Aymalech dem prierer **I**n allem
 hauss semm vater der prierer dre
 do vnter zu nobe dre kamen all
 zu dem künig vnd saul sprach zu
Aymalech hör sun achitob der ant
 wort per ant pntich bere yn saul
 sprach zu yn **E**parumb habu vnz
 sammen gesworn vnder nüt du
 vnd der sun ysai **E**n hast yn gegeben

prout vnd ein swert vnd bass genau
 fragte vnsere herren vmb yn so das
 er bestund wider mich demern loyke
 ist pro heute vnd **Abmaler** mit
 wurt dem künig vn sprach vnwer
 ist vn allem derren knechten ge
 trew alle dauid vnd ardn der künige
 vnd ziehent zu demern gepott vnd
 künig vn alle derre künig hab ich min
 heute an gehabem zu **Kattfaggen**
hinken herren für vn **Ab** ser das
 von mir **Katt** vnd der künig vn
 der serren knecht du stämlich dich
 vn alle mensche vater künig **Kamm**
 mit künig ge wirt dem knecht vber dr
 se jach vnder grof north klarnet vn
 der künig sprach der todes mistu ster
 ben **Abmaler** du vnd derre vater
 künig vnd der künig sprach zu serren
 knechten dyc vnd vn stunden wird
 lert vn ver derbt dyc pfaffen vni
 jere herren **Kamm** vnd künig ist mit
 dauid vnsenit daz er geflohen was
 vnd habem mir ez mit ge offenbaret
Aber dyc knecht der künig vnd
 mit verthen ir benidit vn dyc priest
 vnsere herren vnd der künig
 sprach zu doeth fere du vn slabe vn
 dyc pfaffen **Vn** do heit doeth der vni
 mit künig **Vn** slug vn dyc pfaffen
 vn ver derbt an dem selben tag **vvv**
 man getlandet vn ein leonen pfaff
 lirt vnt ephod **Aber** dyc künig habe
 der priester slug er vn dem munde
 der swert man vnd fawem vnd
 dyc **A** angenden oeffen vnd essel
 vn stoff es lirt er vn dem swert
Aber ein sun **Abmaler** der künig
Abmaler der namen was **Abmaler**
 vnd floch zu dauiden vnd künig
 vn das künig heit es lirt dyc priest
 vnsere herren **Vn** dauid sprach zu
Abmaler **Vn** vnt an dem selben tag
 daz do was doeth der künig daz
 er an allem zwerffst vnt daz kün
 den sun **Vn** pnt schuldig aller sein
 derre vater peise per mir mit vnt
 dich **Ab** vnt dem sell suchet auch
 dyc men mit mir sult vnt werden pehalte

Das 22. Capitel
 gepoulicheit ward dauid
 dem philistinen bestreut terla
 und nemmen in die dreifstennedauid
 Tatumid kaufte vns unsern heren
 preterbennid. **H**olt ich nülligen und
 slaben die philistinen in vnsere
 heren sprach zu dauid **H**er und slabe
 wirstu die philistinen in wirst herse
 die stat **T**erlam und die man die
 mit dauid waren sprachen zu ym
 sieh albre zu uidea pferbendit voran
 vort vns mitzells mer **I**st das wir
 ziehen heim **T**erlam gehen den
 scharm der philistinen **T**atumid ab
 dauid kaufte vns unsern heren
 der Antvort in vns sprach **H**er auff
 in reit heim **T**erla wann ich will
 dir geben die philistinen in dem bann
 und dauid zoch und sein man heim
Terla in slohten **H**er vierd in slug
 die philistinen mit groffen slug und
 dauid schilt die roner der stat reile
 firebar zu den selben zentem do abra
 thar der sun **A**brmalech floh zu da
 uiden heim **T**erla mit in haben in er
 pfasslich wart **E**phod **H**er zoch ab zu
 in **A**ber gepoulicheit ward das
 dauid komen was heim **T**erla und
Hausl sprach **H**er geben hatt in **H**er
 in mein bann **I**n vnslossen ist er
 das er in gegangen ist in die stat
 in der pforten in slaz sind in saul
 gepou allen volken so das so zu stent
 abzuhen heim **T**erla in belegten
 dauid und sein man do der gewar was
 dauid das saul in hermilich pe kant
 pos do sprach er zu **A**brathar dem
 priester **I**n in an dich die pfasslich man
Ephod **I**nd dauid sprach **H**er got
 isel gehört hatt dein knecht die
 wort das sich saul pe kant zu stime
 heim **T**erla so das er vns her die stat
 durch mich her isel **I**n mit die
 man **T**erla werden geben in saul
 bann und ober irbt ab wird zehen
 alle ich gehört hab das offenbar der
 nem knecht **I**nd vns her sprach

Wie David die geistlichen Missethäter und die
Sünder zu dem Tod führt ward doch wahr
wunderbar dann die geistlichen Zöken zu
abgibt zu sein heißt.

hüet ächtest vñ seyne fluch sey
vñ der herr richter zwischen mir
vñ dir vñ sehe vñ richt mir
sach vñ loß mich aus der hant
In aber dauid erfüllen heit redend
die hemliche red zu saul vñ do sprach
Saul Ist nun das dem strom mein
dauid vñ saul hüet auff dem strom vñ
warmit vñ sprach zu dauidenn he
rechter pñu dann ich wann du
hast mir gutes gegeben Ich aber
habe dir widergegeben pñes vñ du
hast mir heit geoffenbart das du
mir güttlich hast gethan vñ der
herr mich dir hat ge mitwurt vñ
dem heidit In du hast mich mit ge
tötet wann welcher der ist so er
verndet fernem vñ der lözet vñ
in guetem weg In der der herr geb
dir vñ der dir widergelt Darumb
das du heit geworben hast an mir
wann ich das auch wollt wäp das
du gewissentlichem raubem wist
vñ habem vñ der hant das
heut vñ seie mir vñ dem herren
das du ubst vñ seie mir vñ dem herren
mir vñ auff behest mein namen vñ
dem hant vñ der vñ In dauid swur
saul Saul darumb soch vñ sein hant
vñ dauid vñ sein man zugen auff zu
pñ perwarten stetem



Aber das vñ vñ capitel
Saul der stach vñ gesamt
vñ vñ all vñ vñ
beclagen vñ vñ vñ
begreuben vñ in dem hant zu samatha
vñ auff saul dauid vñ soch ab
vñ der vñ pharaim In vñ
ein man vñ der vñ
vñ dem besetzung vñ auff dem berg
Tarmelo vñ der vñ vñ
großer reicher man vñ der heit in
taufent stach vñ taufent zugen
In vñ es das man seie schaff
stach zu Tarmelo Aber der man
namen vñ nabal vñ der nam
seiner hausfrawen Abigail vñ
das weib vñ vñ vñ vñ
Aber se man vñ heit vñ lasterbere
vñ vñ vñ aber von dem he
stach Tarmelo darumb dauid vñ
hoit vñ der vñ das nabal se
seie schaff so stant er vñ
vñ sprach zu ihm ziehent auff dem
Tarmelo vñ kumet zu nabal vñ
heisset in vñ meinem namen seie
saulichem In seie also seie mir
seie vñ die seie vñ der hant
seie vñ dem allem das du hast seie
seie vñ vill seie vñ seie vñ
dem hant In aller das dem ist ge
hoit hab ich das dem vñ seie
stach die do seie seie mit vñ
vñ der vñ In seie vñ vñ
vñ vñ seie vñ der vñ
vñ noch einem seie vñ vñ
mit von vier heit allzeit die seie
seie seie mit vñ auff In
heie seie dem vñ die vñ
die das seie In darumb seie
seie der hant vñ vñ
vñ vñ vñ an einem vñ
seie vñ kumet zu dir vñ vñ
dem hant vñ das seie vñ
seie vñ vñ dauid
In do die vñ dauid seie
zu nabal da seie seie alle die vñ
von dauid seie vñ vñ
Aber nabal In vñ den vñ
dem dauid In sprach vñ ist

der sun vñ sal heutt sind auff genachst
dye knecht dye do stiehem te heren
Darumb heb ich auff mein prot vn
mein warz vn das fleisch meins viches
darich getotet hab meinen stieren
vn hab das manne dy ich nit warf
vñ sind vn also fertten vñ
dye feind dauidis durch vren weg
vn fertten vñ der vn komen vñ
kündigten vn alle wort dye gesp
rochem bett naball do sprach dauid
zu seinen tüngezen **K**üret vñ
ich verlicher sem freit vñ gegunt
vñ dem verlicht mit vren stieren
vñ gegunt ward auch dauid mit
sem freit **S**innath vñ ligen dann
den vñ gem **vñ** mannen **vñ** für
bar pibenem per den purgem **A**ber av
ner auf den sonderm sagt d' frawe
Abigail nabals haup frawem sprach
amidi **F**iet dauid hatt gesant
potem id das vñ gegunt vñ
herem vn erhalt vñ nabett dye
leutt sind vñ genüch gut gewesen
vn nit stiedlich noch etwem ver
darb vñ nit nit noch vñ
form alle zeit dye weiß vñ nit
heronen habem vñ der vñ
alle em **vñ** vñ vñ vñ
vñ der tag alle des nachs **A**lle
dye tag dye weiß vñ per vn gebutet
habem der schaff vñ die dñch be
dennt vn heret was du tust vñ
erfüllen ist dye pñch vñ der
nen man vn vñ der dem haup vñ
erstem jan **F**est **A**lso das vn vñ
mannt mag zu reden **S**inneth
darumb **A**bigail vn nam **vñ** prot
vn **vñ** ligen vñ vñ vñ
vñ vñ vñ vñ man nemet
sac zu mife vñ hundert knist
vñ vñ vñ vñ vñ vñ
ferst vñ leut das auff **E**st
vñ sprach zu vñ knist vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ
nach zickem **A**ber vñ man naball
sagt vñ das nit darumb do vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ

man zügen herabte entgegenem **Un**
den vort so auch entgegenem **Und**
dauid sprach firebar vmb iust haben
von geballdem aller das was vnd
reissungem ist herwegen vnd nicht
nir ist verform **Von** allem dem das
zu vnd gehört **Und**er hatt mir vnd
der gegebenem velt vmb gutt das ich
gott den vordem dauidis **Vnd** das geb
er vnd zu ob ich frei lebentig pleydem
lan von allen dem das zu vnd gehört
prip an die roammitt **Aber** du **Abigail**
dauiden ersah da erlt so vnd stapt
von dem esset **Vnd** viel vor dauiden auff
das antlar vnd anmpett vnd auff der
edem **Vnd** loss **Vnd** viel zu fernem
füßem **Vnd** sprach in mir sey mernder
bise posthant **Ich** pitt heer das der
diket rede vnd derne bin vnd her die
wort derner doenerem **Ich** pitt
mer heer das der künig nit leg son
beris an dysem posen man **Abigail**
traum nach fernem namen so ist te
torbait vnd sein torbait dreist mit
vnd **Aber** ich heer dem duren blab mit
geschem die künig **Doe** du hast ge
samt **Nun** darum mer heer gott
lebet von dem demsel lebent d' auch
der herwart bett **Da** du nicht chumest
vnd plutt ver gressen vnd hatt die blait
heruachett dem hant vnd nun vor
dem als nabal dem vordem vnd die
doftchem merne herem porer das
vmb enpharh dysem setem den do
pracht hatt dem duren die meruem
herem **Vnd** gib das den künigem
dye die meruem herem nachuolgn
Heb auff dye mirstatt derner duren
traum machent machett die der her
em hauf merne getreuer herem
traum dye streit der herem streit
testu mer heer **Vnd** darum vort
fain porbait vnd die fündern all
dye tag deruon lebent **traum** ist
das ennem ein mensch der stet
achtendit dich **Vnd** suchen dem **Hell**
so wie behutett dye sell merne her
rem verbat sam vnebnem künig
der lebentigem pei dem her gott

Das buch der kunig

Aber die sell der her verendi werden
 vndermisset sam vndernem suem
 vndernem. **I**n dem ersten stund
 dazum vnder vnder her die mer
 nem herem alles gutt thut das er
 gesprochenn hatt von die vnderen dich
 erhen fustem vber isell so vnder die
 das nicht ein fustem vnder vnder
 laid der herem die mer nem heren
 das du vergessenn habest vnder schuld
 plutt oder habest dich selber gesprochenn
 vnder vnder herem mer nem heren
 guttlichem tut so vnder gedemmen
 der her den vnder vnder vnder
In dem sprach zu **Abigail**. **E**seten
 der her herem isell der dich heren
 gesamt hatt mit emnem vnder
 gesamt der dem herem vnder
 isell die mer heren vnder hatt
 das ich ich zu plutt vergessenn
 vnder mit mit heren selbe hatt
 her her isell lebt der mer heren
 hatt das ich ich die vnder isell du vnder
 dann ander endlich kumen mit em
 gegen mit vnder ploben **nabal** vor
 zu dem heren der meren zeit fustem
 an die meren. **I**n dem sprach zu
 und daud aus her hatt alles das
 so vnder heren sprach zu her
Ere fustem vnder dem hatt. **I**ch
 hab heren dem storn vnder heren
 der heren amptlich. **E**s kam aber **Abi**
gail zu **nabal** vnder heren do heren eren
 vnder heren vnder heren hatt alle
 ein vnder heren der kunig vnder
nabal heren vnder heren fustem **v**
 er vnder heren heren vnder heren
 vnder mit em vnder vnder heren
 stamm vnder heren frei der meren
Aber do **nabal** heren vnder heren den
 heren do vnder heren in heren
 diese vnder vnder vnder heren
 heren in heren vnder heren
 ein storn vnder heren tag heren
 do heren vnder heren **nabal** vnder heren
 do daud der kunig tod heren heren
nabal do sprach er heren heren
 her heren der do heren hatt die
 her meren heren auf der heren

nabal vnder heren heren vor
 heren heren vnder heren **nabal**
 hatt vnder heren auf heren
In dem sprach zu **Abigail** so das er heren
 zu heren heren vnder heren
 daudis kumen zu **Abigail** heren **L**
nabel vnder heren zu heren heren
In dem sprach zu heren heren so das
 er dich heren zu heren heren
 do stund auf vnder an heren an
 die heren vnder sprach. **E**re dem die
 heren heren zu heren heren so das
 heren heren die fustem der heren heren
 heren vnder **Abigail** stund auf vnder
 colt vnder stund auf heren heren
 fustem heren mit heren heren
 vnder vnder heren den heren daud
 vnder vnder heren heren
In dem sprach **Abigail** heren heren
 nam daud vnder heren heren
 heren **Abigail** heren heren
 heren die heren daudis heren
In dem sprach heren heren heren
 heren heren.



In dem sprach **Abigail** heren heren
 heren die heren heren
 heren heren **Abigail** heren heren
 heren daud heren heren
 auf dem heren heren heren
 heren heren daud heren heren
 heren heren heren heren heren
 heren heren heren heren heren
 heren heren heren heren heren
 heren heren heren heren heren

der wüßung ist an dem le zwey vñ
auff stund sault **En** ab roth vñ dre
vollst **lyph** **En** mit in in tausent ma
von den er wösten auß isel so dar er
sucht dauiden vñ der wüßung up
End sault seyt sich zu den künigen
Abia achile dre do was herren d'
wüßung an dem wey **Dauid** aber
womit vñ der wüßung **Aber** da
er sah das sault nach vñ künigen was
vñ dre wüßung **Alin** samt er speh
vñ erkant herrenlich das er
dar künigen was vñ dauid stund auff
vñ holim vñ kam an dre stat do sault
was **End** do er sah dre stat an d' sault
sleff vñ abner der sint **Alex** der fürst
herren **Künig** stassit vñ sault stassit
vñ dem herren
sin saime wer zeucht mit mir zu
themen sault vñ dre purg da speh
Abia **Ich** zieh ab mit dir **Alin** kam
darum dauid vñ **Abia** zu de volck
per der nach vñ fünden sault vñ
dem herren liegen vñ stassit
vñ sem per gesterbt zu seue haupt
vñ dre erden **Abner** aber vñ sem
volck stassit vñ seuen vñ berg
End **Abia** sprach zu dauidem d'
slossen stat holt heint derne vñ
vñ dem herren vñ darumb vñ ich
vñ mit dem speer durch sterben pos
vñ dre erden zu euen mall **End**
zu dem andern mall ist der mit von
doessit **En** dauid sprach zu **Abia**
Nun ver derb vñ wann welchere
recht sein hant vñ den gesalbten
vñ seue vñ vñ vñ vñ vñ
dauid sprach **Fort** lebt wann vñ
sag dann vñ oder sein tag kün
so dar er sterb oder vñ den seuen zieben
ver derb **Penadig** sey mir vñ her
so entweilt ich mit meyn hant vñ
den gesalbten der herren **Nun**
darumb heb auff das speer dar do ist
zu seuen hant vñ den kopf
des vñ vñ vñ vñ vñ
Dauid darumb nam das speer vñ
den kopf des vñ der do was
zu den hant sault vñ grünen

hin recht vñ weinant **Was** der
so sahe vñ vñ vñ vñ
so sleffem all **Was** der sault vñ
er herren was auff vñ herren
vñ do dauid zu seuen herren
herren vñ vñ stund auff vñ
des perge von herren vñ ein vñ
was wüßem do stassit dauid zu
dem volck **En** zu **Abner** dem sin
speckemid vñ mit am vñ
En abner antwort vñ sprach **Was**
pisa der do stassit vñ machen
herren den künig **End** dauid
sprach zu **Abner** **Hu** mit ein man
vñ vñ herren an der ist dem herren
vñ isel **Was** **Was** hant mit beu
der herren den künig **Was**
vñ herren ist vñ auff dem volck
so das er ver derb den künig derne
herren **Nun** ist das gut das die
hant gethan gott lebt wann der do
der herren seue **Was** **Was** **Was**
hant beu herren den
gesalbten der herren **Nun** dar
selb **Was** ist das speer der künig **En**
Was ist der kopf des vñ der do
was zu seuen hant **End** aber
erkant dre ston dauid **En** sprach
Is das mit dem ston mein sin dauid
End dauid sprach **Nun** ist ei
mein herren künig **En** sprach **Was** was
sant acht meyn herren seuen herren
Was hab ich gethan oder was ist
porer vñ meyn hant **Nun** dar
vñ der pit ist mein herren künig
hant dre vñ der herren herren **Is**
das dith vñ herren künig geht mir
so richter der heiligant offer **Is**
aber das dith künig der menschen
herren **Is** stassit sind so vñ der
Angezicht des herren dre mit
hant haben außgezoffen das ich
ich **Was** vñ dem vñ vñ
herren speckemid **Was** vñ vñ
seiden herren vñ mit mit ver
herren **Was** **Was** **Was** **Was**
vñ herren **Was** **Was** **Was** **Was**
herren ist der künig isel so das er
sucht eyne stoch als man **Was** **Was**

135
wie dauid floch auß dem lande israhel zu
land der philisteyen zu dem künig achis v.
wie achis dem dauid die stat gath gab
und wie dauid wohnt vnder den
philisteyen und wie er mit sein wulden
hessig und mitzre

hephten auß den pergenen ronds saull
sprach Ich hab gesandtu lere wird
mein sun dauid thum mit mir mit
furpar wil ich dir voll thun da von
schon werd mein sell vn mehren augn
heut wann er stehet dar ich tor
lich hab gethan und pin vnueruiff
ig gewesen allzu vil und dauid
antwort und sprach Fierst du spei
des künigs. See eruer her von den
sonden der künig und nem aber
das vimeer her gebornem verliche
nach seiner rechtigkait und iremen
pam heut hatt dich ge antwortet
vimeer her vn menhamu vn den
gesalbtem des herren. In alle
gegrost ist heut dein sell vn mehe
augen. Also werd ge grost mein sell
vn den autem vimeer herren vn
der lor mit von allem anstern. In
sprach darumb Saul zu dauiden
seigenit seist du mein sun dauid war
du thust dar thui und war du mi
genit machst das mach. In qing dar
vnd vn seruen roeg vn saull fern
wider an sein statt. **Das xxvii capitel**

Das dauid sprach vn seine
herren. Erren wallich
an einem tag vn die
hemitt saull. Ist mit
peffer ich flich vn werd haill vn d'
philisteyen erden und saull ver
ragt und hort auß mich zu suchen
vn allen enden yse. Dauid flich
vil ich sein hemitt. In dauid stand
auff vnd zoch wech. Er vnd vn
man mit in zu achis dem sun mabon
dem künig. Beth vnd wohnt da
uid mit. Achis mit geth. Er vnd ser
man vnd sein haus. Dauid vnd ser
zuo seamen achis noe do gezrahe
lont vnd abigant die haus frau
nabab des Amelitem und ge
pott schessner ward saull das dauid
gesolenn war. Vil mit gab er zu far
pass so dar er vn suchet. Aber dauid
sprach zu achis. Ist dar ich gnad sun
den hab vn deruch augen so werd
mit getheben emstait einzuo ynem

statt dir reicher so dar ich da wohn man
wartet pferben dem knecht mit dir
vn der statt des künigs. Und allso gab
vn achis an dem selbenn tag die statt
Gath und durch die selbenn path
ward Gath der künig von juda vntz
paz vn diesen heutigem tag. **32** vntz
aber die hilt der tag die dauid wohnt
vn dem reich der philisteyen in monadt
und auff zoch dauid vnd sein man vn
begundem kanden von gath von
den getrei vnd den Amelitem.
Dann so wann zwomhofft vnd
tedem von alder alle man zeubett
zu. Fur vntz paz zu der eden egypt
und dauid stuf all die selbenn tedch
noch lief mit lebendig. Weder man
noch schreien vn hie auß die schaff
vnd kromd die ept. Und Lamell
vnd ge vamt vnd leit wider zu
Achis. Aber achis der sprach In welch
em tall hastu heut ge schlagen. Und
dauid antwortet geheim mitten tag
jude vn gegen mitten tag jeramell
vnd gegen mitten tag. **33** vntz
noch framem lief dauid mit lebendig
noch furt so gem. Beth sprechennid
das so leich abitt redem wider vn
nischem. Und das tet dauid vnd
das was vn ge setz alle die tag. Die
er wohnt vn dem philisteyen reich
und Achis geloubt dauiden prechenit
vil porer hatt er ge vortit gegen
seinen volch yse. Darumb dore
er nem knecht erwilichem. **Das**

Aber er **xxviii capitel**
ge sechth vn den selbenn
tagem das die philisteyen
besampnen. In sechtem so
dar soich pe vnter gegen dem sechtem
yis. Und Achis sprach zu dauid vn
sechtem min roeg wann mit mir
wirstu ziehem vn den puzen. Du
vnd dem man vn dauid sprach zu
Achis. Min wirstu vortem war thui
vort dem knecht. In achis sprach
zu dauid. Und ich will dich setzen
in einem hutman all mein tag ab.
Hannuell starb vnd vn beslagtem

wie saul sammel er wecker do zu die philisteyen
vntz zogen vnd war zu der stat vntz wie
sammel zu saul sprach da er lirt auf der erden

all isel vnd perwüben vñ **Fu** kamatha
 ynferner stat vñ saull hiß auff
 die zaubere von d' erden vñ ver
 derbte so die zaubere geist betten vñ
 den palcken vñ die philistenn wür
 den gesammelt vñ kamen vnlen
 tensich zu **Huna** **Aber** saull besämpf
 auch all isel vñ kam auff den berg
 selbar vñ saull sah die hurg der
 philistenn vñ vortutten sich vñ
 sein hertz vñ sein hertz erschreckt
 was jere vñ er kauftaght vñ unsern
 herren **Vñ** der anuamert vñ mit
 weder vñ den **Heirne** noch vñ
 den pfaffen noch vñ phetenn vñ
 saull sprach zu seinen knechten
Füchett mir ein weib die do hab en
 nen zauberlischen geist vñ das ich
 zu wege **Vñ** doesth durch so vñ
 sein knecht sprachenn zu vñ **Er**
 ein weib zu **Indor** die do hatt eine
 zauberlischen geist **Sain** vñ wandelt
 er darumb sein wort **Vñ** wardt ge
 klaidet mit andern kranz vñ
 ergebn dar vñ zween man mit im
 vñ so kamen zu dem weib pñ der
 nacht **Vñ** er sprach **weissag** mir
 vñ dem zauberlischen geist vñ weith
 mir auff den ich die **say** vñ das
 weib sprach zu vñ **sich** du warst
 voll was gethan hatt saull **Vñ**
 wie er hatt ab genost die zaubere
 vñ die zauberlischen von d' erden
 vñ warum lagesai meiner self so das
 ich werd getöten **Vñ** saull sprach
 vñ vñ dem herren sprechenhot **Fort**
 leben wann die chunpñ / nicht mit
 porer vñb dir dñch vñ zu vñ
 sprach das weib **Ach** lichen soll ich
 dir auff weithen **Do** sprach er
 samuelen er weith mir **Aber** das
 weib do so samuelen ersah do sprach
 so mit groffe ston vñ sprach **Wie**
Stulen **Ach** und hastu mir auff
 gelegt die pñde vñ du pist saul
 vñ zu vñ sprach der kunpñ / nicht
 werth dich was hastu gesehen vñ
 das weib sprach zu saulen **Fort** hab
 ich gesehen auff steigend von der

[illegible]

[illegible]

Vnd sprach zu ihm der herr lebete wan
geret hat vnd wilt pfeue vn merner
angesicht vnd den augen vn dem
eygen mit mir vn den pürren vnd
mitz nitt pores hab ich in der sünden
von dem tag als du pist thunen raimt
vns vor vn disenn heeringem tag
Ekunder den flüstem geuellestu woll
Mit fere wider darumb vnd gee mit
freid von lardig doe augen der dien
der philistern mit vnd dauid sprach
zu **A**thie Was babuth getham si
bar **I**n was hastu finden von mir
dennem kuerst von dem tag send
ich pin vn dener angesicht omiz
por vn dosentag so dar ich nitt kom
scholl vnd kerstem wider doe vendt
kneus herenn des künige **H**ber
athie antwort vnd sprach zu da
uid **I**ch warf dar du bist pist vn
mernen augen als der eyge gottes
Ekunder doe fürstem der philistern
haben gesprockem Mit ziech ex
auff mit vns vn den streit Darub
ste lauff frei du vnd doe kuerst
dennest herenn doe mit die semtha
men **I**n roem te auff gesiet per d'
nacht **V**nd wann elicheit begri
net werden so ziehet vnd also
stünd auff per der nacht dauid er
vnd sem man so dar so frei zügern
Vnd letzten wider vn doe erden
der philistern **H**ber doe philistern zu
gen hem isell. **P**a **xviii capitell**

Did do dauid seinen was
vnd sein man heim **H**ireley
an dem drittentag do
betten die **A**malerthut
einen stum gehalten von dem
Hudnysthem taill an sureley vund
betten mit ye slayem **H**ireley vn
so mit feur angelzündt vnd bettem
mit vnd dre scawem geuangenem hin
werth gesick von dem wunstem
pre an den gröstem von betten noc
manig verderbet **H**inder mit vnn
fueren vn s. v. vnd zügern vnn wey
Dauid darumb do er thumen was
vnd sein man zu der stat **H**nd betten

wie siehelt die weil vñran vñd gerant
vñd von den amalegion vñd wie zu
band nach zu vñd mit zu stry vñd
zu den vñd nam vñd sñ alle stly

[illegible]

einer Amalechischen mannes so
 verlassen hatt mit ihm her vor in
 tagen. **W**ann ich begund suchen so
Wann vor uns zugehen von dem
 Judischen talt der Jerethen in
 zugen wider Judeam und gegen mit
 tem tag. **A**leph und Hurey haben
 vor angezündt mit feire und zu
 bin sprach dauid. **H**astu mich ge
 füert zu der selben sthar und er
 sprach. **E**rre nur pe von dar du mich
 nit tötest und mich nit. **A**nswur
 test vn doe hant merkes herren
 und ich für dich zu der selbenn sthar
 und dauid swur vn da er dar yfiert
 vn so sag ich auff der gestalt ober
 aller erdem essenndt vn trinckendt
 und bebt sam eren höchzen lachen
 tag ferzendt vmb allenn raub vn
 stündung doe so hetten genumen
 von der erdem philisteyn vn von d
 erdem juda. **U**nd dauid singt so von
 der vesper vnz pos zu der vesper
 des andern tages vn mit kam auß
 vn karner bni nur in Jungeliny doe
 sungen auff. **S**amell vn stühem
Dauid darumb ledigt alles das dar
 genumenn hetten doe. **A**malechite
 vn sein zwo haus freyen) erkloster
 noch mit geprecht von dem klarnpos
 an dar groß als woll von den sunen
 als von den tochteren und von dem
 Raub vn alles das so gerauben hene
 dar fürn alles her wider dauid und
 nam alle sthaff **U**nd komid und
 trarb doe hin vorsonem andir vn
 sprachem. das ist der raub dauidis
Her dauid kam zu den in manne
 doe do müd vnder stelhaff zwain
 plibem noch mochten mit geuolge
 dauiden und bies so plebenn sigem
 an der pait. **S**owa so zugen auß da
 uiden entgegenn und dem volck
 dar mit im war. **H**er dauid trit bni
 zu zu dem volck vn grüßt so ferd
 samlichem und all vngennam und
 pos man. **A**nswur von den man
 lichen doe do zwain mit dauiden
 und sprachten. **D**arumb dar so mit

Das so warm geuallenn yn dem siveru
vnd dauid sprach zu den jungen d'
vmb hett gepottschessett z wann pistu
der Amittwirtu d'ones newfuhren
menschen sin eines Amalechters sin
pin ist **Vn** dauid sprach zuvm zwar
vmb hastu mi yemochu zu lassenn
dem hant so dast er sligest den ge
salbttem vnser herren **Vn** dauid
tufft coneml auß seynem hundern
vn sprach **See** zu bin vnslay vn
er slig vn vn vnd er sturbt **Vn** dauid
spruch zuvm dem pluch sey auff der
hem hant vnd dem muind hat
gesprochen vider dirh sprechenndt
ich han verderbt den gesalbttem des
herren **Aber** dauid flagt mi con
so hetanem flug ober sault vn ober
Jonatham seyne sin **Vn** dauid gepott
so dar man leumt die hunder Juda
den gesamt alle do gestribenmyt
vn dem buch der gerechtmen **Vn** sich
merkt isel vmb die do do tod sind
vn auff dernein boem v runder
die edel isel sind auff dernein perge
erlagenn **V** vnd es sind geuallenn
die stadt hem mit lossenbait das
zu **Fels** noch künigett dar vn
den wegem astalon dar sich leucht
abt freyen die sin der philistern
vn die tochter der vnbekenn fro
loth hem he perge **Felboe** wedertam
noch regem kumen auff euch das
abt do sem adter der erstlinge
Kum do ist ver woessenn der stalt
der stadt hem der stalt sault recht
aber mit gesalbt war mit oft von
dem pluch der erstlingen von der vrist
infant der stadt hem die gesthor
Jonathe wie ferren hinder sich vn
das siveru sault vmb just wie wid
fern **Paul** **Vn** Jonathas lieplich
vnsthor vn vren leben vn durt in
den tod sind so mit gestanden stelt
wann die **Idlar** stadt hem wann
die leuen **He** tochter isel v sault
wonnert der euch mit stadt hem
belaud vn der vvolust der do gulden
gespeym pot einorn gewert **O** vnd

sind gewallenn die stauffen vn dem
 freit Jonathas vn derynenn hoenn
 ist er slayenn. **U**nd ist mir vber dich
 in der brud Jonatha du all zu schon
 vn lieber vber die lieb der werb
 verbt alle die miter lieb hatt vnn
 ayenn sin also hab ich dich lieby
 habn. **U**nd vnn gewallenn sind die
 stauffen vn vnzangenn **S**ind die
 trappenn des freis.



David das 11 Capittel
 aber darnach kaufte er
 vnsere Herren spricht
Hoff ich auff mich ziehe
 vnder stet vone dem Juda vñ vone
 herre sprach zu vñ zeich auff vñd
 dauid sprach **W**o hin soll ich ziehe
 vñd er amitt wurt in dem Ebron
Dauid darumb auff zoch vñ sein 11
 hauffswenn **J**achinocm der **I**sa
 beliten vñd **A**bigail. der hauffswen
 naballe des **H**armeliten **H**inder
 auch die man der mit in vñd er
 liche mit seinem hauff vñ pliben
 vñ den geyentten **E**bron von der
 man **J**uda kamen vñ salben den dau
 idem also das er reit vñd vñd
 hauff **J**uda vñd gepottschessiet wardt
 dauidem das die man von der stat
Jude galand vñd sprach zu vñd ge

wie der reifende und blühende Mann, der seinen
 Linné und Plinius gekannt, seine Natur
 der Welt und wie seine Natur erhellte

seuen seitte von dem herren vñ
 he dse p̄armberzigtant habet getan
 mit einem herren p̄ant vñd hat
 vñd betruben vñd darumb heb euch
 vñd her wider p̄armberzigtant
 vñd warhant **E**inder auch ich will
 widergeben euch gnad da von
 habet gethan das wort ye kreff
 tigen werden ein heindt vñd soll
 frind der steult **z** p̄arm vñd dach
 vñd ein her tod se doth hatt mit
 das hauf juda vñd gesalbet zu er
 nem künig **A**ber abner der sū
 ner der fūst des heres herren
 pauls der nam **I**oseph den sū pauls
 vñd fūrt vñd vñd durch dse p̄ung
 vñd segt vñd zu künig vñd **E**saad
 vñd vñd geset vñd vñd **E**ssur
 vñd vñd **E**mpan vñd vñd aller
 isel vñd ier ale vñd **I**oseph d sū
 pauls do er betrubt zu keichenob
 isel vñd reichet **z** vñd ier aber das
 hauf juda vñd gentem nach dunde
 vñd dse tall der tag vñd dse dauid
 wunden vñd das hauf juda vñd
 vñd vñd monad vñd ausroth **A**ber
 der sū ner vñd dse künider **I**oseph
 der sūf des sūf herren pauls von
 den p̄ungen tui **E**saad **I**oseph fūrt
 der sūf sūne vñd dse frind dauid
 zigen auf vñd p̄gentem vñd p̄
 dem vñd vñd zu gabaon vñd dse
 zu sūnen sūnem vñd dse sassen
 p̄ gegen einamid dse an einentall
 der vñd vñd vñd **E**ne an den an
 dem hall vñd **A**ber sprach zu joab
Estet auff künider vñd p̄len vñd
 do antwort joab auff sūen vñd
 stunden vñd darumb hē zigen xij
 vñd der tall von **E**saad vñd vñd
 bofch vñd dse sūf herren pauls
 vñd xij von den künider dauid
Antwort ein vñd licher sūnbaupt
 sūnen gleichem vñd stach einwert
 vñd dse sūnen sūnen widerfalltem
 vñd dse vñd gleich mitemmider
 vñd genant vñd der nam d selben
 stach **A**ber der stachtem zu gabaon

Antwort her stach hē sūn an
 dem selben tag vñd gestoben vñd
Aber vñd dse man isel von den
 künider dauid **A**ber er vñd dse
 dse sūn **E**saad **I**oseph vñd **A**ber
 vñd **I**oseph fūrt **E**saad vñd dse
 ein sūnen lauffen recht sūn er
 auf den vñd dse zigen dse do vñd
 nem vñd den vñd dse **E**saad
Ioseph **A**ber vñd vñd sūn
 vñd dse vñd dse vñd dse
 einthem ablassenden zu nachuol
Aber künider sūn sūn sprach p̄nt
 das **I**oseph vñd dse vñd sūn
 p̄nt vñd **A**ber sprach zu vñd **E**saad
 der vñd od zu der einthem vñd
 dse vñd auf den sūnen
 vñd vñd die sūnen vñd **A**ber
Ioseph vñd mit ablassenden sūnen
Esaad vñd vñd **A**ber
 zu **I**oseph **E**saad vñd mit sūn
 gen das sūn betruben vñd dse
 zu erstem mit der erdem vñd
 vñd sūn sūn sūn auff gehoben
 gegen **I**oseph dse vñd der vñd
Ioseph das sūn hören vñd vñd mit
 von vñd herem **A**ber dse sūn
 vñd vñd fūrt dse sūn vñd dse
 stach vñd p̄ dem gestoben vñd er
 stach an der selben stach vñd all dse
 do sūn sūn sūn dse stach an der
 gehalten vñd **I**oseph vñd vñd
 do bestanden **A**ber nachuolgent **I**oseph
 vñd **A**ber **A**ber sūnen sūn
 dse sūne vñd **E**saad sūnen zu dem
 hē der vñd dse der do sūn
 dem tall der vñd der vñd
 gen **E**saad vñd do vñd dse
 sūnt dse frind **E**saad vñd
 kōpellen sūn vñd sūnen vñd
 auf der hē er vñd sūnen
Esaad **A**ber sūnen zu **I**oseph vñd
 sprach sūn sūnen dem sūnen vñd
 dse vñd p̄nt aber vñd mit das
 sūnen sūn vñd dse **E**saad
 sūnen mit dse vñd sūnen sūnen
 lassen vñd p̄nt vñd **I**oseph sprach
 der her lebte vñd dse sūnen
 sūnen das vñd dse vñd

paider wer abgezogen. Soab dar
vmb erstelli die pisaunen vnd
alles volck stund on nachvolgten
mit fursas ysel noch begunden ster
ten. Aber abner vnd sem man gryn
gem ober die veld die selb gantz
nachit vnd zutem ober den Jordan
vnd ombgungem all die gegenti
Bethora vnd komen zu den purgen
furchar. Soab ließ abner vnd kett
volder vnd sampt alles sein volck
vnd ab warin gehant. von den kn
derm dauidis. v. man. habeln vns
genumen. Aber die knecht dauidis
betten geslayem von Penanion vn
von den mannen die do waren mit
Abner. v. vnd in. die auch waren
tod vn so namen habeln vnd be
gruben vn in dem grab seyns vater
zu Bethleem vn vromberm die
gantz nachit vnd do der tag an
pach do komen so gem vrom. Das

Ein Capittel
Aber ein langes kriegem
zwischen dem hant
pauls vnd zwischem dem
hant dauidis. Dauid siu rich vn
vakt stentlich v. sterck. vn aber dar
hant pauls nam all tag ab vn ge
porm vromdem dauidem. sin zu
vrom vn sein erstgeborner sin var
Amor von hant vrom der stabeln
vn vnd nach dem. Soab vn abigail
des hant vrom nabals des dar
mehstem. Der drit furchar vrom ab
solom der sin maara der tochter
Holomar des kunys. Fesur. Aber
der vierd Adonias der sin vrom
Der funfft Haphanab der sin ab
vatal. vnd der vj. Bethra vogyla
herem dauidis hant vrom die
vromdem geporm dauiden zu vrom
Darumb do stent vrom zwischen
dem hant pauls vnd dem hant dauid
Abner der sin her rich dar hant
pauls. Aber ein lass weib het gebat
paul der namen vrom vrom die
tochter achva vnd abner gryn zu
der selbem lassen. vnd hant sich

zu Abner. vrom pisa ein gryn
zu dem schlach merke katers der
vrom die hant durch die vrom
vrom vrom vn sprach pin ich min em
hant hant heut gegen hant
vrom hab ge than pisa benant
vber das hant pauls dert vrom
vn vber sein bruder vn vber sein nach
stem vnd hab ich dich mit geant
vrom vn die hant dauidis vn
du hast gesuchit vn mir dar du mich
straffest vrom vrom heut darthi
hant. vnd abner. vn das zu geb er
vn mir alle got geporm hant daui
dem allid vrom ich thun mit vn so
das entfert vrom das reich von dem
hant pauls. vrom habem vrom die
hant dauidis vber ysel vnd vber iuda
von dand vrom vrom vrom vrom
er mocht vn ge. vrom vrom mit
mit vrom er vrom vn. Abner dar
vrom sampt pisa zu dauiden gon vrom
vrom sich pisa vrom vrom ist die erd
so dar so auch pisa vrom. Nach mit
mir freunt schaffit vnd mich hant
die vrom mit die vnd ich vrom die
zu furem allid. Der sprach aufer
vrom vrom vrom machem mit
die freunt schaffit vn sander em dand
pisa ich von die pisa vrom. Mit vrom
sehem mernen amptlich. Le. du mit
vrom zu furem mit hant die tochter
pauls vn allid vrom vrom vrom
hant sehem. Dauid darumb sampt
pisa zu vrom den sin pauls pisa
vrom. Sid mir vrom mein hant vrom
do ich mir vrom hab mit hant
dand furchem d' pisa hant
vrom. Darumb sampt ex hant vn
vrom vrom man pisa dem sin lant
vn vrom man gryn vrom nach vrom
vrom pisa hant vn zu vn
sprach Abner. Bee vn vrom vrom
vrom vrom vn die red die vrom. Ab
ner zu den elstem ysel pisa vrom
alle vrom vrom als hant vrom
vrom dauiden so dar vrom vrom
vrom darumb mit dar vrom vrom
her hant gered zu dauiden pisa

Under hammit merne fuerth dauid
 will ich dir hammit mein volck yf
 von der hammit der philytem vn all
 vrendt. Auch redt Abner zu semu
 myn vn gmg gem lbron so dar er redt
 zu dauidem alles dar das do sebey
 lich war yfabelm vn allem semamp
 Nun kam darumb er zu dauiden her
 lbron mit xv. mannen vn dauid
 machit Abnerm vn seynen mannen
 dy mit im künen wann en vrien
 schafft. Vnd Abner sprach zu dauid
 lufft vil isten so dar ich janz all yf
 zu der merne herem dem künig
 vnd an vaben wil ich dir mit seid
 so dar du vn allem gepierest alle der
 fell peget. Dauid darumb do er
 hett gelattet. Abnerm vnd jener
 was bingegangen mit seid all zu
 hammit dy künig dauid vn joab
 komen mit ernem grossen raub vn
 hett geklagem ps adsliten. Aber ab
 ner was mit mit dauidem zu lbron
 wann ee hett vn nün gelassen vnd
 was bin gezogen mit seid vn joab
 vnd alles here dar mit was daruach
 komen vn also ward gekündigt
 joab von den sagendem. Abner der
 lunder kom zu dem künig vnd er
 hatt vn gelassen vnd ist bin gero
 gem mit seid vnd em gmg joab zu
 dem künig vn sprach was hastu
 gethan sieb. Abner ist künem zu
 die wakumb hastu vn gelassen so
 dar er bin ist gegangen vnd bin
 walt gezogen wach mit dar abn
 der sin her darumb er künem ist so
 dar er betrug dich vn warf deue
 auf gannit vnd deryen emfand
 vnd er künem alles dar du tust vnd
 also gmg aus joab von dauidem
 vnd janz poten nach Abnerm vnn
 vissent dar dauiden vn sin vn
 her wider von der lysterin. Vnd
 vnd do er wider komen war Abner
 hem lbron do siert vn joab hind
 sich an doe mit der pforiem so dar
 ex vn redt veltstichem vnd er starb
 vn per dem gescheff ein vn der

Kachung der plütze serner muider
 arael vnd er starb do das hörte dauid
 dar das dunt nün geschehem war
 do sprach er kam pin ich vnd mein
 reit per gott vn per erwiltchem
 von dem plüt. Abner der sank her
 vn dar chumen ist dar hant joab
 vnd auff das hant serner vatter vn
 mit gepetchem sal von dem hant
 joab der den still der saniem. Aber
 was vn van auffem vnd hett flep
 lem vnd viel vndem sinen vnd be
 dorfftem proner joab vnd abner
 ser brüder verderben. Darumb abner
 da von das er hett erlagem arabel
 vn priderm zu. Schon vn dem sinen
 Aber dauid sprach zu joab vnd ist
 allem volck dar do was mit im zu
 rewert eue herwanit vnd künem
 vmbcutt seib vn klagt vor der per
 kragt. Aber fürbar der künig dauid
 gmg nach der jar vnd do man po
 grabem hett. Abner zu lbron do
 hieb auff der künig dauid sein vom
 vn vabnt auff dem grab labtem
 vnd auch wabnt alles volck vnd d
 künig klagt vnd wann vn sprach
 mit nichte mit alle die stumpfem
 pflegem zu sterben pseth tod. Aber
 dem künem sind mit gepindem vn
 dem fuf sind mit wassern mit ge
 sweren. Fürder alle man pflegt
 zu rullen vor den sinen der pombat
 pseth geuallern vn alles volck klagt
 nün vn wann vber vnn vn da
 all menig künem war pers empfa
 hem mit dauiden noch per schonen
 tagem do siner dauid sprechender
 dar ich mit gott vnd dar zu get mir
 got ob ich vor der sinen vnterwilt
 en prott oder farnelar annider. Vnd
 alles volck hört dar vn er pelagt
 vn velt alles dar der künig ten vn
 der angesicht alles volck vnd alle
 menig erkannit. Vnd all ist an dem
 selbentag dar er mit von dem künig
 was gemachten so dar getonet vnd
 Abner der sin her vn der künig pseth
 zu seynem fuerth vissen se nün

und
as
n
m
z
be
m
et
cu
buer
du
stent
u
u
p
de
pe
o
ni
dd'
uab
vii
sant
uht
a
n
t
mi
th
nd
t
a
c
m
d
th

o
p
r
n
d
x

16
n
n

ora vn sluy vn vber den fca
 ysturb alsoo per der archem
 ber **dauid** ward berubt
 az vnser herr hen yestage
 gebroffen ward der selben
 slachung **die** vnz pos
 gehwiltigenn tag **und**
 icht vnserm herren an
 am tag sprechendi **do**
Arth vnser herren zu
 und voollt mit zu vn furen
 vnser herren vn sein stau
 e fult vn dar hauf **bede**
Arth vn **Arth** vn
 vn dem hauf
 der herren in monadt
 her gesehen **Obededom**
 auf vn gepontschett
 liny dauid dar vnser
 gegen **Obededom** und
 in durch **die** **Arth** got
 und sprach **Ich** will gen
 all wider furen **die** **Arth** got
 tes mit dem sehem vn mem hauf
Dauid darumb gung vn furen **die**
Arth gottes von dem hauf **Obededom**
 vn **die** stau dauidis mit freudenn
 vn mit **Dauid** **Dauid** vn sthar vn
 em opffer ner emf kalbs vn voem
 so **die** **Arth**em fure sich reigen lome
 vn streit so opfferen vn ernem
 orffem vn em sthaff **und** enem
 wider **in** **dauid** sluy auff enem
 portess enex orgheln **und** sprang
 mit gannigen freffem vor vn
 sem herren furebar **Dauid** war
 bndgunt mit pfafflicher lernenn
 xant **und** dauid vn aller hauf **ist**
die beleuen **die** **Arth** der be zeult
 nuf vnser herren vn freudenn
 und vn dem sthaff der pffronem
und do **die** **Arth** en gegannem
 war vn **die** stau dauidis **Dauid**
die tochter saule plucht durch das
 venster und sah den kuny kuppel
 vn pringent vor vnserm herren
und v smachttem vn vn herren
 und einfuren sy **die** **Arth**em vn
 ser herren **und** seten sy an te stan

Aber dauid **Das** **vi** **Das**
 sampt anderwald aller
 der iohelischen man auf
 isel **xxx** taufent **und**
 auch dauid stund auff vn all man **die**
 do waren mit vn den mannen
 juda so dar sy zu vn furen **die** **Arth**
 gottes vber **die** angetriest **ist** der na
 men gottes der herren sigenndt vn the
 rubyn auff vn und sy seten **die** **Arth**
 gottes auff enen herren waagen
und namen sy auff dem hauf **Ami**
nadab der do was zu gabaa aber
 ora und **havo** **die** sun **aminadab**
 reben den waagen und do er so ge
 honen hent auff dem hauf **aminadab**
 der do was zu gabaa haltendi der
Arthem gottes **havo** gung vor der
Arthem **Aber** dauid **und** all **ist**
 palttem vor der **Arth**em vnserm
 herren vn allem gepnntem
 holzem vn bapffem vn leyen vn
 paulben **und** ficht **und** stellem
und do sy kamen zu dem them nach
 do reist auff ora sen hemm an **die**
 arben gottes vn hielt **die** **Arth**
die orffem **die** strauchten und
 hemm **ist** genabten **und** vnser
 herren ward zornig vn vnreigen

in der mitt der gezeldes dar
pennen bett dauid **En** dar
freidame opffer vnserm
do er nun vollbracht op
same opffer hier do geset
bolck all dem namen vn
der heer **En** taltt aller n
alle voll dem man alle den
einem verlobtem ein st
ein prout vn ernei praten
von einem reisen **Und**
gekreicht mit folk vn alle
zoch verlobter wider vn
und fern wider dauid so
genit sein haus vn auf
tholl. doe tochter sault do
gerem **Und** sprach vo
heut gerem der lu
auff derent sich vor der
fuert **Und** ist enple
sam sich ernei enple
löten **Und** dauid sprach
vnter heer lebet **Wann** ich vn
lein vor dem herem der milt
hatt er welt wann deruen vater **En**
wann alles sein haus vn hatt mit
gepotem dar ich fürst war vber dar
volck vnser herem isel vn juda
und will sein und will leger vor
dem **Wann** ich vordem jnn und
will dreming sein vn merne augn
En mit den drem von den du ge
proben hast **Ich** will er samen
festernem darumb der tochter
sault nicholl mit ward ge pornt
sam sein vn pr vn den tag vres
todes **En** **von Capittel**

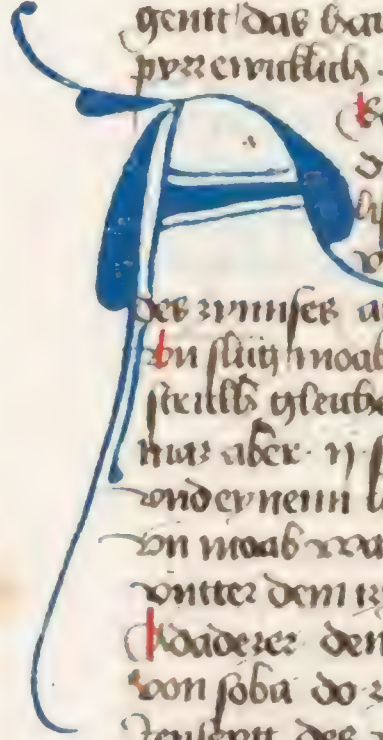
Aber er gesith do der
kuntz jnn vn seynem
haus vnter heer
bett in gegeben vber
alle kire vor allem seuen verdone
do sprach er zu nathan dem pphete
Hier ist mit dar ich wone vn erne
redenen haus vn doe artz gater
ist geeret vn der mitte der velt vn
nathan sprach zu dem kuntz alles
das vn dem herem ist **See** vn
thü dar **Wann** vnter heer mit dir ist

der heer **Ich** hab dir genomen von
der vord do du nachvollgest d her
so dar du werest ein furst vber mern
bolck isel **Wann** ich pphete gerem mit
dir an volckem endem du hast ge
wandert vn hab verderbt all der
vord von dem amptlich vn hab
die gemachert ernei grosem name
nach dem namen der grosen dr vn
der erdem sind vn voll seuen ern
statt meruem volck isel vn voll vn
pflammen **En** will abonen mit jnn
vn mit vrett er sich par beritbt noch
zu werdenn geben die jnn der pos
hatt so dar so vn permien alle vnde
tag do ich seint kithner vber isel volck
isel **Und** kire will ich dir geben von
allem derne vordem und vnter
her saget dir vor dar die der heer
wilt machem ein haus **Und** wen
nun vollbracht werden dem tag
vn du entsest mit dem vetter
so will ich vordem dem samen
hatt dir der do auf vret gehn aus
dem pphete **Und** des reich will ich
wesen **Der** selb vret pawen ein
haus merne namen vn ich will
be seigen den thron seint reich
vnter prs erndlich **Ich** werd vnn in

Das ij buch d künig

vater vnd er werd mir yn ewne sun
vnd ist das er etwas pöres thut so
will ich vnsiraffen yn der küttem
der manne. **¶** In der pfaffen der
leut. **A**ber niern parrhertzgkatt
will ich mit auß heben von im. Als
ich so hab auß gehabem von sauln
den ich hab se wegett von der her
angesicht. **¶** In gereire vriet sein der
haus vntz pöf erwidlich vnd dem
reit vor meynen augen vnd dem
thron xwerstenglich vest mit alle
dysen wortem vnd mit aller dys
gesicht alle gesprochem hatt nacha
zu dauidem. **A**ber ein ying der kün
ig dauid. **¶** Vnd saz vor vnserm
herren vnsprach. **W**er p m ich me
herre got oder volche ist nter hant
so dar du mich gefürt hast vor do
her sündet antich das ist klam gesche
yn dernein augen herre got. **W**ann
du hast mich lieb gehabt allam du
mit spruchest von dem haus derne
habites yn dre verre. **¶** **W**ann dar
ist dre te. **A**dams herre gotter vntz
magst darumb zu gehobem noch
dauid so dar er sprach zu der wann
du wilst derne knecht herre gotte
durch dem wort vnd nach. **¶** In nach
dernein herren hastu gemachett
alle dyse grosse duntz also dar du
offenbarest das dernein knecht. **¶** **P**ar
vntz p m getrost herre got. **¶** **W**ann
mit ist dem yleit noch lam amder
got ist an dich in allem den dy wie
haben gehort mit vnserem oren.
¶ **¶** **W**ann welchere volch ist alle dem
volch yest yn der erdem durch das
got ist gehangen so er so elost yn
zuernem volch yn sein yn erdem
name. **¶** **¶** **W**ann machu grosse duntz vnd
dortzame auß der ledem vor dem
antiz dem volche dar du die hast
elost von dem egyptischen geslachte
yn von vrem got yn hast die ge
ueien dem volch yest zu vne enyng
volch yn du herre p m vne wordn
yn got. **¶** **¶** **W**ann darumb herre got das
wort dar du gesprochem hast ober

dernein knecht vntz dem haus das
er wolt p m erwidlich vnd thut alle
du gesprochem hast. **¶** **¶** **W**ann dem nam
wordt gegrost vntz p m erwidlich
yn wordt gesprochem der herre ist got
ober yest yn das haus dernein knecht
tes dauid wordt bestatigt vor dem
herren. **¶** **¶** **W**ann du herre der herre got
yest hast geoffenbaret dernein knecht
spruchend. **¶** **¶** **W**ann haus volch die
sichem darumb hanfündem sein
herre dem knecht so dar ich dich an
pett mit dysen pelt. **¶** **¶** **W**ann darumb
herre got du bist ein traxer got yn
dernein wort wordem war wann
zu dernein knecht hastu gesprochen
dyse gute. **¶** **¶** **W**ann darumb herre an vnd ge
sehm dem haus dernein knecht so
das er sei vor die vntz p m erwidlich
¶ **¶** **W**ann du herre got hast das gesproche
yn das mit dernein segen wordt ge
gent das haus dernein knecht vntz
p m erwidlich. **¶** **¶** **W**ann darumb



Aber er gesprach darnach. **¶** **¶** **W**ann dauid sprach
du dauid stey dre p m
lytem yn diemüngt sye
vnd dauid nam den lan
des vnser aus der hant d philisten
du stey moab yn inaf so mit einem
stentz gleubemid so der erdem. **¶** **¶** **W**ann
haz aber. **¶** **¶** **W**ann stentz vnen zu töten
vndernein lebemng zu machem
yn moab wordt dienernt dauidem
vnter dem kynn. **¶** **¶** **W**ann dauid sprach
¶ **¶** **W**ann derer den sun hoob den künig
von soba do zoth er so das er bersebest
teniert des wassers. **¶** **¶** **W**ann
dauid vntz von fernem kall. **¶** **¶** **W**ann
reitend vntz. **¶** **¶** **W**ann fuszgenngt yn
vshaid allem wagem pfardem dy
line ader. **¶** **¶** **W**ann er liep atz yn bän
derit yn dre von dem lannu. **¶** **¶** **W**ann
der statt damasi lönen so dar sye
hille prachtent. **¶** **¶** **W**ann derer dem künig
vntz. **¶** **¶** **W**ann soba yn dauid sprach der von
Amia. **¶** **¶** **W**ann man von dauid sein
sem lagung zu sria der statt. **¶** **¶** **W**ann
yn sria wordt dauid dienernde
vnter dem kynn. **¶** **¶** **W**ann vnser herre be

wie dauid sprach
er sein feind die
Philistinen vnd
er sy erflue v
wie er im polie
wurde vber al
der herren vntz

hütt dauiden yn allen den do hyn er
roth yn dauid nam die gulden ruy
penn yn auch die gulden heffil do
do hettem die fuerht. Adadere yn
firt die heim helin yn die nam er
darnach fusatrin der kunig egypte
yn den tagen koboam ein san halo
monis do so auff gesungen hem selin
von den lamm machebat yn er le
welt yn die sten des kunigs adadere
yn von Egbam yn Beroth den ste
Adadere. Nun nam der kunig da
uid gar vill goltspass von dem mach
te Salomon yn dem tempell Ezerne
vas. Aber thou der kunig vo Enach
Bott das dauid geslagen hat alle
die sterck Adadere yn thou sant
seine sin Iora zu dem kunig dauid
so das er yn greift darrneht yn yn
yn genaden darrneht sagt da vo
das er auf gestreht hat Adadere
yn heit yn geslagen. Wann thou
was ein vemi Adadere vnd yn
seiner hant ramm. Eilberne
das yn guldeyne vas vnd ezerne
vas die selben auch der kunig dauid
behtigt yn mit dem silber yn mit
dem golt die er heit geberhtigt auf
allen banden die er yn vnterth
yn heit gemacht von Eria vo
moab von den kumdern Amon
vnd von den philisiem yn Amelch
yn auf den hemide Adadere der
siner koob der kunig von Eoba
yn dauid machtt yn einen namem
doer wider gefert yn heit gewun
nen. Eruam yn dem tall der saltre
slagenid xvij. yn. yn zu Gebelem
heim xvij. yn. Wileit yn dem lant
Eom hüttent yn seit berung yn
alles lant Jumea rardt dienen
dauidem. In der bere von beht
dauiden yn allen dngn doer borm
roth yn dauid verht ober all isel
yn dauid tet gericht yn gerecht
sant allem seuen volck Joab ab
der sin sime vor ober das bere lo
raphan furbar den sin arbild was
lamm vns doth der sin aritob

Und abimelech der sin Abnathar
wamm priester yn Ebanas stierb
yn Ebanas der sin ionade vortid
die Eerthen yn ober die phetern
Ober ober die komid dauidie wam
pfaffen. **Du neunt Capitell**
Did dauid sprach zuegestu
ichit das vemanit se ph
benn von dem baly pauls
so das ich thi mit sin pamm
berufant. Dult Jonatham Er was
aber ein fuerht von dem baly pauls
der was genant Eoba do der den ku
nig zu yn gerufft heit do sprach er
zu yn pistu das mit Eoba von jener
amtwort. Ich pime dem fuerht von
der kunig sprach. Ist nun vemanit ph
ben von dem baly pauls so das ich mit
yn thi die pammberufant gotes
vnd Eoba sprach zu dem kunig
vbrig ist ein sin Jonathe mit sieben
fusen. Wo ist er sprach er yn Eoba
zu dem kunig sprach. Ich erist yn de
haus machre der siner. Amibell
zu Eobabar. Dauid darumb d' kunig
sant yn nam yn auf dem haus
machre der siner. Amibell von Eobabar
Do aber Eubmem was mischofeth
der sin Jonathe der sin pauls zu dauid
do viel er auff sem. Amibell yn greift
yn yn dauid sprach. Mischofeth yn
er sprach. Egerwintig pmit der
fuerht. yn dauid sprach. Vut vorcht
dich wamm thund wil ich tun yn
dich pammberufant durch Jonathan
deven vater yn voll die vnder gebe
alle die erck pauls derne vater yn
du solt stetlich essen das prott auf
meine tisch der hau yn darrneht
yn sprach. Wer pmit dem h fuerht
Eubam du hast gesehen auff euen
totem hant. Iuer gleichem vnd
also rufft der kunig Eubam dem
fuerht pauls von sprach zu yn alles
das do ist gewesen pauls yn all sem
haus hab ich gegeben dem heuen
der he sin. Darumb arbeit yn die
erd du vnd dem sin vnd dem fuerht
yn trag ein dem sin deues herren

schepfe so dar er werd genent **M**isibo
schel aber der sin der myk herren soll
schentlich esom dar prott auff meue
tisch **E**r hett aber **Abba** von sin von
vuerden von siba sprach zu dem ku
ny alle du hast geborffen meyn
herre kuny der myn luecht **A**lso tuit
dem luecht von misiboseth er auff
der myn tisch alle obue auff den syn
dem der kuny **A**ber misiboseth
hett einen xuenigen sin mit name
micha siebar alle dze magen thafft
des hauses **Pybe** dient **M**isiboseth
Misiboseth aber siebar xuenen zu irin
vann von den tisch der kuny ar er
stand luecht und was huffbalz an
harden sifem **Das 7. Capittel**
Aber er gestach darnach
dar do starb der kuny
der kymd **Amon** von
Amon sein sin verhu vo
vnn von dauid sprach thun wil ich
parrberzuyfamt mit amon dem
sin naabs als sein vater hat gethan
mit mir parrberzuyfamt **D**auid
darumb sant mit luechtrem **V**nd
rost in vber dze vergemilch sey
het vaters do aber komei waaln
dy luecht dauidis von dze erd der
kymder **Amon** do sprachenn dze
suerstem der kymd **Amon** zu abmo
vrem herren **A**benesau dar durch
tuen willem der myk vater hat ge
sant dauid sein luecht trostend zu
die **V**n mit darumb so dar ex er sie
yn surspebet dze stat vnd so vmb
sein hat ex gesant seyne luecht
zu die **A**in nam darumb amio
dze luecht dauidis vnd schar yn dze
perit halb ab **V**n schaid yn ab haln
vordt vrrerant pos an dze are
partbenn **V**nd lies se geen do daz ye
pon sicheffiet vnd dauiden do sant
er yn engeren **A**mon hat laster
luecht vvarn so zu schamiden
vvarn dze man vnd dauid enpion
yn spierbennid pleyben zu Jericho
vnt pos eult gewachseyn dze part
vnd den feret her wider **A**ber dze

kymder **Amon** sabbem dar so vnerth
hennem gethan dauiden von samin
vnn gewunen uff solt vnn syren solt
vnd den syren **V**n surspebet vnd
tangenit man von dem kuny maatha
vnn von **Adyrob** **xij** **v** man do dar
bortt dauid do sant ex Joab vnn alles
here der streckeniden **A**uff zuegen
darumb dze kymder **Amon** **V**nd
suerstem dze puz vor dem emgange
der pforten **A**ber saba der sye vnn
kooß vnn **Istob** vnn maatha **x** **v** **A**mon da
bindem auff dem veld Joab darub
sah dar perant vvar vnder vnn der
stent herren vnn vnn nach dem
vnd nach vnn aus allem eruelen
yelt vnn erbt an dze puz gegen den
syren **A**ber dar **Amon** talt des
volkts **A**ber ex **Abjai** seynem puid
der siet dze puz gegen den kymder
Amon vnn Joab sprach **Ist** dar vber
vnderen gegen mir dze syren so
vortu mir ein hilff **Ist** aber dar dze
kymd **Amon** dnt vbermigen so
vullt die belffem puz ein statth
man **V**nd sabbt vnt sike vnn volkth
vnn sike dze stat vnners yones vnn
herre vnt aber tnn dar ynn ist vnn
seynen augn **V**n also an gnn Joab
vnd dar volkth dar mnn vvar erue
stent gegen den syren dze stiben
alkubant vor seynen angedicht do
aber sabbem dze kymd **Amon** dar
gestobem vvarn dze **Hyren** do
stiben so auch von der gestalt **Abj**
ai vnn zuegen yn dze stat **A**in lert
vnder Joab von den kymder **Amon**
vnn kam zu sbein **D**arumb do mnn
sah ex dze sin **Amon** dar dze sye
kystvordem vvarn darumb da
sabbem dar so gewallenn vvarn
vor sbein do besampnem so sabb
mit ein amnd **V**n **Abader** sant
on siet auß dze **Hyren** dze do vvarn
sient der vvarre vnn siet auß he
berd **A**ber sabb dze **Nuttermaier**
adader vnt vber vvar vnn dar
gepon sicheffiet dauiden do besamp
ex all isell vnn zoth vber den **ordam**

Das ij buch d' kunig

yn demon pett mit den knechten seyn
 heym vnd gnytt ab yn sein hauss
 darumb do es seyn ward do schickte da
 uid einen brief zu Joab yn samu-
 el der hamit vrie. schreibe an den
 brief stellte vran gegen den vrid
 streit do gar ein stalt her streit seyn
 verlassen im so das er geslagen ver-
 derb Joab darumb do er sturmet an
 die do stellt er vran an ein stalt do
 er vrie do aller staltstem man vnd
 auf gnytt man von der stalt vrid
 stehet vider Joab vnd aus dem volck
 der knecht dauid viel enlich vn
 auch vrie retter der stalt vnd all
 so am Joab vnd kündigt dauid alle
 vrid des streites vnd vrie dem po-
 ten sprechender. vrid du volck
 vrie alle vrie vrid der streit zu dem
 künig vnd ist das du yn sticht zu
 nem. vrid seyn le bzu gegang
 en zu der mau so das se streit
 oder hadu le mit vrie. das vill
 vrid von der mau vridem ge-
 lagen. vrid hat geslagen. Ab-
 milt den sun. Jerobaal. vrid lie-
 en vrie auf vn ein stalt. vrid
 muldane von der mau vnd ver-
 derbt vn zu. Lebes. vrid seyn
 vrid neben der mau gegangen so
 spricht auch dem knecht vrie etbe-
 ist tod bzu gnytt darumb der pot-
 vnd kam vn sagt dauiden aller
 das in gepoten bet Joab vnd der
 pot sprach zu dauiden auf zu gnytt
 vrid man zu vrie auf den knecht
 vrid vridem vrie vrid mach-
 ten aber einen stalt vn. sagten
 vrid vrie an die pforten d' stalt
 vrid vridem vridem vridem
 gegennem knecht von d'
 mau auf vrie vrid da von seind tod
 erlich von den knechten des künigs
 vn auch dem knecht vrie retter
 ist tod vnd dauid sprach zu dem
 pot. Das sprach zu Joab mit zu
 predt ditz das omitt vrid man
 lay ist die kunst des streit vnd nun
 den nun. vrid vridem das streit

streit dem streit vrid der stalt
 so das du so sticht vn anhalt se-
 Aber seyn hauss seyn hert vn das
 tod vrie vrie le nun vn belagen in
 vn do vridem vrid der stalt
 do samt dauid vnd sticht vn vn
 hauss vnd so vrid vn zu einer
 hauss seyn vn gepot vn einen
 sun vnd das vrid missehaft vor
 vridem herren das die vrid
 hert dauid. **Das vij Capittel**

Aber her seyn darumb
 narban zu dauidem der
 do her thume vrid zu
 vn vn sprach zu vn
 vrid ein vrid seyn man vrid
 vn einer stalt. vrid vrid vrid d'
 annder. vrid. Der vrid bet schaff
 vrid hunder gar vill der arm bet
 aber gar mit dem vrid ein
 flamm schaff seyn das hat er le-
 nert vn vrid. vrid das auch der
 vridem vrid seyn vridem
 vridem von seynem profit essend
 vn auf seynem seyn vridem vn
 vn seyn seyn seyn vridem vn er vrid
 vridem seyn ein tochter. Aber vrid
 men vridem vridem zu dem vridem
 manne der vridem zu nemen von
 seynem seyn vn von seynem vridem
 so das er dem vridem macht vn
 vridem seyn der do vridem
 zu vn vrid man das seyn des ar-
 men manne vn macht seyn dem
 menschen der zu vn vridem vridem
 Aber dauid vrid mit gar grossen
 vridem vridem vridem den seyn
 menschen vn sprach zu narban der
 hert lebt vrid ein sun der todes
 ist der man der das hat vridem
 das seyn muss er vridem vier
 vridem da von das er hat vridem
 das vrid vridem mit vridem
 Aber narban sprach zu dauidem
 du pirt der seyn man der do vridem
 hat das omitt das seyn der hert
 vrid yel. vrid hab ditz gesalben zu
 einem künig vrid yel vrid hab
 ditz erlost auf der hant. vrid

wie der vrid seyn
 seyn vrid seyn
 in dauid vrid
 vrid vrid
 vrid vrid

Und hub die gegeben dar haupf derne
 herren yn die haupftrauen derne
 herren yn dem iherosolym. **Yn** hab die ge
 geben dar haupf isels **yn** juda **yn**
 yt dar die klam sind so will ich die
 vil groff zu geben. **Warumb** hastu
 das vsmachen darumb dar waren der
 herren so dar dar vblt yn mernen
 augen. **Wia** der reicheer hastu ge
 schlagen mit dem svertt yn sein haupf
 trauen hastu genomen zu einer
 haupftrauen. **Und** hast yn ver derbert
 yn dem svertt der künider. **Amon**
 umb daz dinst so wirt mit ab ziehen
 dar svertt von dem haupf vntz
 porenwiltich. **Da** von dar du ver
 sinabest hast vnd hast genomen
 die haupftrauen vntz des reicheers
 so dar dar dem haupftrau. **Yn** dar
 umb sprichet dar vntz herre sterb
 ich will ex werthen vber dich iherosolym
 von dem haupf yn auff vill ich
 bebenn dem haupftrauen yn derne
 augen. **Und** will so gebenn derne
 naitztem. **Und** er wirt mit dem
 haupftrauen schlagen yn derne
 augen. **Dise** sullen. **Wann** du hast
 gethan das vporgem. **Ich** sükbar
 will das thun yn der angesicht
 alles isels. **Yn** der angesicht d'
 künig. **Yn** dauid sprach zu nathe
 besündiget hab ich dem herren
 vnd nathe sprach zu dauidem
 yn vntz herre hatt vrogen dem
 sund. **Wit** wistu sterben sükbar vntz
 wann du hast gemacht dar die
 vntz ge spottet habenn des name
 des herren vntz dar vntz d' sun
 der die geporn ist des todes wirt
 ex sterben. **Yn** nathe sein vntz
 yn sein haupf yn vntz herre sluy
 dar künig dar do ben ge peru die haupf
 traue wie dauidem. **Yn** ex vntz v
 lagett yn dauid hatt vntz sein herren
 vntz dar künig. **Yn** dauid vntz mit vas
 ten yn vntz ein hunderst vntz
 lag auff der erden. **Aber** die alten
 sonne haupes komen vntz vntz
 yn so dar ex vntz stund von d' erden

Und er wolt mit noch enaz mit yn say
 pers. **Aber** ex gestarbt an dem yn tag
 so dar die künig starb yn die künig
 dauid vntz vntz yn dar zu künigem
 dar dar künig todt was vntz sprach
 en seht do dar künig dannoch lebt do
 redt vntz zu vntz. **Und** ex wolt mit ho
 ren vntz sein naitztem. **Wit** ist
 dar vntz sterben dar künig ist todt
 ex sich porenwiltich darumb dauid do ex
 holt sein künig mürmel do vntz
 ex dar dar künig todt was yn sprach
 zu seinen künigem. **Ist** nun dar künig
 todt do an vntztem. **Yn** vntz. **Ex** ist todt
 künig stund darumb dauid von der se
 dem yn vntz vntz vntztem. **Yn** ge
 salbet. **Und** do ex sein vntz vntz vntz
 vntztem do gehet ex yn dar haupf
 vntz herren. **Und** an pet vntz
 yn sein haupf. **Und** hatt dar man vntz
 sükbar prout. **Yn** ex az. **Aber** sein
 künig sprachem zu vntz was ist die
 red die du hast gethan durch dar
 künig do es dannoch lebt hastu ge
 uastet yn vntztem. **Do** aber dar
 künig ge sterben was do stinstu auff
 yn az prout der sprach durch dar
 künig dar democh lebt hab ich ge
 uastet vntz vntztem. **Wann** ich
 sprach oder vntz ob leich vntz
 herre mir yn geb vntz lebenn dar
 künig. **Wit** aber vntz ex todt ist vntz
 vntz soll ich vntztem mag ich vntz
 him sükbar her wider vntztem. **Ich**
 vntz vill mer künig zu vntz. **Yn** vntz
 sükbar feret mit her wider zu mir
 vntz dauid vntz. **Besabee** sein haupf
 trauen vntz vntz zu vntz ein vntz
 stess mit die vntz vntz vntztem
 sun. **Und** ex hatt seinen name
Salomon. **Yn** vntz herre hatt yn
 lieb vntz santt yn in der hatt nathe
 der vntztem yn hatt seinen name
 der lieb vntz herren. **Da** von dar
 yn vntz herre lieb hatt. **Joab** dar
 hatt vntz die stau vntz der künig
 der **Amon** so dar ex auff sluy die
 künigem statt. **Und** joab hatt po
 ten zu dauidem sprichet. **Wit** ist

Das ij buch der künig

wie ammon hamar absalom swester
lieb het und swester die und wie er
von seinen vnder absalom erpilt lagen
ward

hab ich wider kabbath und vaben soll
man nün die statt der wazer. **N**ün dar
vmb besamb dar Ammonitall der volckh
und belagert die statt vñ vach so
zammenschitt dar swime vñ wüsten
wudem der preß meynem hainen
wund zugeföhren und also be
samt dauid alles volckh. **U**n zoch vñ
die statt kabbath vñ do er gestant do
he wann er so vñ nam do tron von
seinem haupt dy dorwü ein pfunt
holdes habenit gar edel gestaim
vñ vñ auff das haupt dauidis ge
setzt. **F**inder auch gar groffen vñ
füert er auß der statt. **A**ber te volckh
füert er ab und setz die vñ tait vñ
vñ vñ geslayen wägen auff so
vñ tait so mit messer vñ füert
so vñ ein gleybnis der zyt. **A**lso
teit er allem stein der formden
Amon vñ dauid teit wider vñ
alles hergeheim iherusalem. **u** **D**ar

Der ij capittel

Ausethar darnach so dar
Ammon der sin dauidis
bett lieb. **A**bsolonne frey
des jünes dauidis do aller schonst
do was genant mit namen thama
vñ nam gar ser ab nach te so dar
er sich durch te lieb vñ wann so
was ein fündfrawe so was vñ sin
zu sehem oder ich te ich vñ eliche
mit te ten. **A**ber amon bett eyen
freunt der was genant. **I**onadab
des jün hamar des vñ dauid
gar ein wöster man der sprach zu im
warumb wilstu vñ so ist also alle
tag gelyennich du linder künig
warumb sagstu mir dar mit vñ
Amon sprach zu im. **H**amar die
swester absolonne meynes vñ
babith lieb. **D**em Ammonit. **R**o
nadab ley dich auff dem pett vñ
begleit dich sohemndi vñ vñ
dem vater thump so dar er dich be
sücht so sprach zu im. **I**ch mit dich
dar mer swester thum vñ geb mir
zu essen vñ mach mir ein müß so
dar ich ez aus vñ hamit. **U**n

also legu sich Ammon recht als er
anhiß zu sterben vñ do der künig
kam vñ zu besüchem do sprach Am
zu dem künig. **I**ch mit dich dar mer
swester. **H**amar thum so dar so mach
vñ meynen augen zwö senffeller
vñ dar ich enphäth die heimlich
preß aus vñ hamit. **D**auid dar
vñ zu. **H**amar sant er vñ ham
pretberndi. **H**um vñ das hause
Amon des vñ vñ vñ vñ vñ
ein müß. **D**u thamar kam vñ dar
hause. **A**mon vñ vñ vñ vñ
aber der lacht dy hüß auff vñ
vñ müß dar vñ zu lach vñ seone
augen vñ lacht im ein senffelt vñ
auff so dar. **D**ar so vñ vñ vñ
vñ vñ dar aus vñ vñ er füe vñ
vñ er vñ vñ mit essen vñ
Amon sprach. **I**ch vñ auff all die
bin vñ per mir vñ do er so all den
aus genabem do sprach. **A**mon zu
Hamar. **I**ch vñ ein her preß vñ
meyn hamitliche lamer so dar ich er
von des her hant. **H**amar dar
hüß auff dy senffeln dy so bett ge
machu vñ vñ dy em zu. **A**mon
vñ vñ vñ vñ vñ hamitliche lami
vñ dar vñ vñ vñ vñ vñ
do er vñ er so vñ vñ kün
vñ stoff per mir meyn swester die
ammonit vñ mit thü das meyn
bruder mit vñ vñ mit vñ
dar ist mit vñ vñ vñ mit thü
dyltorhant. **D**ann ich mag mit ge
tagem meyn sinacht vñ du
wirst avner auß den vñ vñ in
vñ vñ vñ vñ vñ zu dem kün
ig. **D**ar vñ vñ vñ mit die mit
Aber er vñ mit vñ vñ
gepett. **F**inder er vñ vñ so
mit vñ vñ vñ vñ vñ vñ
mit te vñ vñ vñ vñ vñ
gar vñ vñ vñ. **A**lso dar der hant
großer vñ dar er so hant vñ vñ
lieb vñ vñ der er so lieb vñ vñ ge
babit vñ zu te sprach. **A**mon. **I**ch
auff vñ vñ vñ vñ vñ vñ
großer ist dar vñ dar du mit thü

gegen mir. **V**rum dar du vortheban
hast treibent mich auß und er wolt
so mit bören. **H**inder er rufft eine
knecht der **I**n dienu. **V**n sprach treib
dye auß von mir. **V**n fleuß dye thür
zu nach ir und so was geflachtet
mit einem langem woltz proz auff
dye enckel. **Z**um jentlich walt ge
prachtin dye **I**nulfrayen des
künigs tochter. **V**n also jies so auß
sem knecht hin für vn sloz zu dye
thür nach ir. **V**n so freult ir schern
auff das haupt. **V**n zu ruff vrenge
entstellen woltz vn leit dye kempt
auff ir haupt vn gieng ein gemid
vn schreymid. **A**ber zu ir sprach ab
solom ir pruder hatt min. **A**mon der
pruder ge lassenn mit die sander min
swey swester dem pruder ist er mit
perinnig den heiz vmb diu dimth
Vn also jelarb. **I**hamar ab hiemedt
vn den bauz der pruder. **A**bsolons
Aber do dar hört der künig. **A**quid
do wort do ward er gar fere betruib
vn er wolt mit betribenn den geist
(**A**mon seuer sines. **V**rum er hatt
vn lieb von was sem bestgeporner sün
(**A**bsolon frische rede mit zu **A**mon
weder pöres noch gütes. **A**mon hatt
er da von das er lett ghenottrogett tha
mar sem swester. **A**ber ez geschach
nach der zeit. **S**uuer jar so dar man
dye schaff sthar. **A**bsolon zu baalazor
dar do ist neben effrayn. **V**n absolon
rufft dar all iun der künigs vnd kam
zu dem künig vnd sprach zu vñ. **F**riedh
dye schaff deruer knechtter dye sthar
man. **I**st pitt dar der künig thum zu
seinem knecht mit seuen knedun
Vn der künig sprach zu **A**bsolon.
Vat niem sün. **I**st pitt so dar wir all
thumen vn beswaren buch vnd do
er in flebennit iranny. **V**nd er mit
woltt gemid do gescheint er vñ vn
Absolon sprach. **I**st dar du mit wild
thumen so thum doch amon nien prud
der pitt ich. **V**n zu sprach der künig
Eist nordofft. **H**o dar er mit die hee
vn also iranny vn absolon. **V**nd

er ließ mich ziehen. **Amon** und alle sein
des künigs und absalom sein gemacht
ein vortischafft als ein vortischafft
eines künigs. **Aber** er hat gepoten
seinem knecht sprechen mit worten
zu ihm. **Amon** soll wird werden
und ich sprach zu euch stahet und ver
derbt ihn. **Mit** vordich euch und
ich pomm der euchs gepott kressen
gert euch von sein standt man. **Be**
sonder dardumb absaloms taten
wider **Amon** alle vortischafft
absalom und auff seinen all sein
des künigs. **Und** sagen erzelt auff
sein mault vortischafft und do so
vermoht auff dem weg zu ihm do
kinnen die märe zu dauiden sprech
en mit. **Bestayem** halt absalom all
sein des künigs und mit ist aus vort
schafft dorth vort. **In** allso sind
auff der künig. **son** zu vort sein gert
und viel auff die erd und all sein
knecht die vort sein künigen vort ge
wonnit zerossen. **Aber** jonadab d'
sein samua dauiden pruder sprach zu
roele mein herr der künig. **das** alle
sonder sein des künigs sind er sla
gen. **Amon** all vort ist tod. **Wann**
und dem hat absalome was er geset
zt von dem tag. **alle** er vort ist ihm
sein swester. **Wann** dardumb mit leg
nen hat der künig das vort auff
sein hertz sprechen mit. **Alle** sein des
künigs sind er slagen. **Wann** anno
all vort ist tod. **Aber** absalom d' stoch
zu auff hieb ein kinn em vort
de seine augen und sah von sich
vort hoolthes kam durch vort weg
zu der sonnen des perge. **Aber** jo
nadab sprach zu dem künig. **stoch**
die sein des künigs sind vort per nach
dem vort der vort knecht all vort
er gestehen. **Und** do er auff hieb
zu vort do künigen auch die
sein des künigs und gringen em von
hiebem vort sein von vort.
Wunder auch der künig und all sein
knecht vortem vort all zu künig
vortem. **Wunder** absalom stoch

wie soab sar in ar sin abfolan
unfingur wider v. **Das 11. buch der künig**
zu den künig daniel

und soab zu **Holomay** dem sun
Anur dem künig gessie **David**
darumb klagte fernem sun **Aino** vill
tag **Holomay** aber do er geslohe was
in machunem gem gessie do was
er also in **lur** in auff horet **David**
der künig zu abtun **Holomay** da
von der er ge wroset was **tober** dre
verhemungis **Amoy**. **Das 11. cap**
Aber soab der sun **Barnie**
vnam das der künig
hertz beferu was von
Holomay in jant gem
Bernam in sprach von danne ein
werse fernem **und** sprach zu be
gierich dich klagend **in** leg an klag
grann **und** mit besalt dich mit off
so dar du seist **in** ein weib dre wun
billzeit klagte conen totent **in** ge
zu dem künig **und** red zu ym dise
semliche red **Aber** soab sezu dre
wort in vren münd **und** also do
em gegann **was** das vreb von
thema zu dem künig do vill sy vo
in auff **er** dre erdem **und** an pett
in sprach **baill** mich künig **in** zu
er sprach der künig **was** sach **hastu**
die amittwurt **lander** ein wep
en wunden **in** ich **Joann** tod **ist**
nem man **in** dem dikh **hastu** zwen
sun dre wunden zu ferig mitemant
huff dem veld **in** iremanit **was**
der **in** mocht gewenn **in** exuer
sly den andern **in** ver derbit **in**
und sech **er** standem **ist** all matzhaft
wider dem diem **und** spracht **Ant**
wort **in** der do geslagen **hastu** ferne
bruder **so** dar **in** v. totent **und**
dre sell semf bruder den **er** hatt ver
debt **und** wurtlhem den leben **in**
sichem zu verlesthem nem fund
das gelassent **ist** **so** das mit **se** man
ne em nem **und** pferbling **auff** d'
bed **und** der künig sprach zu dem
weib **See** **in** dem hauf **und** ich will
verharrem für dich **und** zu dem
künig sprach das weib von **thema** **in**
mich **er** mein **her** dre dre porbait
und **in** das hauf **me**ner **vaters**

Aber der künig **in** **son** thron **se** **in**
schullon **und** der künig sprach **welch**
dre wider spracht für **in** zu mir **in**
für **in** **er** mit zu gebem **so** dar
er dich an rure dre sprach **Bedenk**
der künig **an** **gott** **se**ne **herren** **so**
das mit **hemerett** **wird** **des** **wirt**
plitt zu verhem **in** mit **michte** mit
ber derbom **in** **in**men **sun** **in** **er**
sprach der **her** **lebet** **Joann** **fani**
har **vell** mit von den **locthem** **dre**
sun **auff** **dre** **erdm** **in** sprach
darumb das weib **Holl** **den** **diem**
reden zu **in**men **herren** **dem**
künig **em** **wort** **in** **er** sprach **Ked**
und das weib sprach **Joann** **hastu**
gedacht **semliche** **dmich** **wider** **das**
wolth **gott** **und** der künig **hastu**
das **wort** **hered** **so** **dar** **er** **sündet**
in mit **ber** **wider** **für** **se** **in** **ver**
worffem **all** **steb** **wie** **und** **in** **dre**
wasser **zessigem** **wie** **in** **d'** **erdm**
dy mit **wider** **herem** **noch** **gott** **voll**
mit **v** **liesem** **dre** **sell** **sunder** **er** **ver**
seket **he** **dennat** **benid** **das** **er** **ist**
har **vergee** **der** **do** **ver** **worffem** **ist**
Kün **darumb** **in** **ich** **chumen** **so** **das**
ich **red** **du** **wort** **zu** **in**men **herre**
den **künig** **gegennurt** **der** **nem**
wolth **und** **dem** **diem** **hastu** **gesproche**
Keden **voll** **ich** **zu** **dem** **künig** **ob**
erleicht **also** **der** **künig** **thi** **das** **wot**
der **ner** **diener** **und** **gebort** **hastu** **d'**
künig **dre** **wort** **so** **dar** **er** **lost** **sem**
den **von** **aller** **der** **hamit** **dre** **dich**
woltem **vallgem** **in** **auch** **me**ne
sun **von** **dem** **erb** **unser** **herren**
sprech **darumb** **dem** **diem** **so** **das** **ge**
stet **das** **wort** **in**men **herren**
des **künig** **alle** **das** **opfer** **der** **heil**
fain **Joann** **ale** **der** **luff** **unser**
herren **also** **ist** **in**men **herre** **der** **künig**
so **das** **er** **weder** **mit** **dem** **segen** **noch**
mit **dem** **plitt** **wiet** **perwegt** **und**
da **von** **dem** **her** **gott** **ist** **mit** **die** **und**
der **künig** **Antwurt** **in** sprach **zu**
dem **weib** **Ant** **verpug** **was** **mir** **das**
wort **darich** **dich** **sech** **in** **das** **weib**
sprach **zu** **ym** **Ked** **me** **her** **künig**

Und der **K**ünig sprach Ist mein dre hatt
Nach mit dir vn alleim dyen dinge
 an das weib amittvort vn sprach per
 dem hant deruer jell mein her künig
 zredet zu der rechttem noch zu der
 lincktem ist er aus allem dem das
 geredt hatt mein her der künigth
Wann dein knecht Joab der hatt mir
 das gepotem vn gesent hatt vn den
 mundt deruer dien alle dise wort so
 das ich verfert die **f**iguren dyer
 rede Joab dem knecht hatt das gepo
 tem **A**ber du her mein künig du
 pst werf recht alle werfhand hatt
 der luyt gottes so das du vnehmest
 alle dinst auff der erdem vnd der
 künig sprach zu **J**oab stich gesenfft
 mitgen pin ich vnd thak gethan dem
 wort **F**ee darumb vn ruff herwid
 dem kind Absolon **V**n Joab viel auff
 sein antlitz an die erdem vn damit
 vnd gesenfft den künig **V**n Joab stich
 heutt hatt vnommen dem knecht vran
 quad habich fundem vn derne angr
 mein her künig **W**ann du hast ge
 than die ved derne knechtes **A**uff
 stand darumb Joab **U**nd ging her
 besue vn sticht her wider **A**bsolon
 zu **B**ethan vnd der künig sprach vn
 sein haus her her wid **U**nd mein ant
 litz sehe er mit vnd also fertz **A**bsolo
 vn sein haus vnd des künigs angr
 sah er mit fürbar ein also gar
 stoner man was mit in allem isst
Und was gar stoner wurde von den
 fuststapffen vnz post an den vntell
 vntem an ein lant mael **U**nd van
 er im abward das har so ward er
 das zu an mael ab vn den far vren
 vn beswärt das he bare so vromen
 die bare semp hauptes in puloe of

gennt zu dem künig der wollt mit
 thumen zu im **Und** do er zu dem
 andern mal nach im gesant vñ
 jener mit thumen wollt do sprach
 er zu jenen knechten **Wisset** ir den
Herren Joabe neben mir nicht
 haben **Herren** sitzt **Bett** darumb
 und zünden den an mit feur und
 die knecht Joabe kamen mit ir
 zu kyonem grawt und sprachen
 wir sind haben die knecht abge
 lorn ein talt der arbers mit feur
 und auff stund Joab **Er** kam zu abso
 lon vñ sein haus vñ sprach **Warum**
 haben angetündet den knecht mit
 feur dem jan **Und Absolon** antwort
 zu Joab **Ich** sammt zu die pitten
 das du schimpst zu mir vñ **Ich** dich
 sent zu dem künig **Er** sprach zu
 im **Warum** im **Ich** können besser
 mir vñ besser da zu sein **Ich** pitt dar
 umb das **Ich** seh die gestalt der kün
 ige **Ist** aber das das er gedencet
 mir nicht so verderbt er mich
 und ein künig Joab zu dem künig vñ
 pottschafft im das und absolon ward
 gerufft und ging er zu dem künig
 und er vielt auff sein antlitz an die
 erde vor im und er pette und der künig
 kusst Absolon **Das xv capittel**

Darumb machet vñ dar
nach absolom vñ gem
vñ reitend. Und l man
dre do vor in gngem
und auff stand sei. absolom. Und
stand neben dem eingamth d pform
und er nenn verliuhen man der do
gesthafft bett. d dar er sam zu der
fuhre gericht dem kuff. absolom
zu in und sprach von welcher statt
pist. Er amittrecht pferbentt aus

schest und gerechtlich rucht ich sündet
penn aber zugunz ein man so dar er
vun geist so recht er sein hant vn
erweist und küst vn vn dar telt
er allem isel der do kam zu dem ge
richt so die gehört wird von dem
künig und beswart die heiz der
man isel. **Aber nach xl iarm sprach**
Abolom zu dem künig. Dauid ich
will genn zu ebron vn will gelten
mein gelubd das ich gelobt hab vnn
seinem herren. **Dauid gelobem ge**
lobt hat dem knecht do er zu was zu
besue vn **Dauid sprach** Ich
ist das mich widerfuret vnne her
yon gem iselin so will ich opfferen
vn dem herren. **Und der künig sprach**
zu ihm. **See vn frid und er stand auff**
und ging heim ebron. **Abolom ant**
pbeke vn alle geschlecht isle preitert
zu bann so de höret den klammth
der pirsanem so spricht. **Abolom**
kacht zu **ebron. Fürbar mit Abolom**
gungen **ij** man von wlin ge
riefft hemd mit anueltigen baze
und doe sach war mit roestem vn
Abolom rufft Athtophell den yv
lonem der kammman dauidis von
seiner statt. **Filo und do er opfferet**
opfer do ward gar ein grosse beswa
rung und das volck loff zu und
merit sub mit **Abolom** sein kam
darein ein pott zu dauidem sprach
emdt mit hamtem herten aller
volck isel volgt nach **Abolom vn**
dauid sprach zu seinem knechtem
do mit in warm zu wlin stet auff
vn stert zore. **Dauid vnst wort**
kam zuflucht von der gestalt **Abolom**
solent aus zu genn das er
lebt ist thum. **vn bekümer vnt**
und em vage auff vnt den vall vn
lag die statt vn dem mündt des
seitz vn die knecht des künigs su
khem zu vn aller das do gepenten
vimeer her der künig das vollen
vnt hem vollfuren dem knecht
vn aus zoch der künig und aller
sein hauf zu fise gung und der

künig liep zebem schlaffanem zu
grün den haufes **Und auch zoch d'**
künig vn all isel auff vn fise
und der künig stund zere von dem
hauf vn all sein knecht zandem
pej vn vn die vnster der **Deretbe**
und pbeleten und alle die getbeer
und war machung streiter do vn
nachgefolgt zardm von. **Seth vn**
zu fise gung vor dem künig der
zardm **ij** man. **Aber der künig**
der sprach zu **Etbe** dem getbeer
Dauid thum tu mit mir fer
wider und zore mit dem künig
zardm ein pilsgram pustu vn pst
gezogen von deoner stat gesien
pischumen vn heun wstu beuou
hem mit vnn aus zu zebem. **Ich**
aber gee do ich bin gee fer wider
vn fur mit dir dem pruder vnn
vnn her zort mit dir thum pamm
hertigant vn zardant zardm du
hast bezeugt gnad vn reer und
etbe antwort dem künig sprach
emdt vnne her lebt vn dem
künig lebt. **Dauid an zolich stat**
du zort künig mein her. **Es leb vn**
dem tod oder vn dem leben do zot
auch dem knecht. **Und dauid sprach**
zu etbe. **Thum und zeuch mit mir**
vn bin zoch mit in etbe der getbeer
zu all man do mit in zardm vn
die amder nemig vn zardtem
all mit grosser storn und alles volck
zoch bin. **Und der künig zoch vber**
pach **Edron** vn das gannz volck
zoch gegen dem vrey der ollparomf
der do steht gegen der zrustung
(**Aber auch kam sadoth der prestet**
und all leutem mit in tragend die
arch des gelubdes yoz vn sezem
wider die kithem Gottes und auff
pach. **Abiathur vnst pnt erfüllen**
ward alles volck das do aufgezoun
vaz von der statt vn der künig sprach
zu **Sadoth**. **Al** ruz bin wider die
arch Gottes vn die statt ist das ich ge
nad vnn vn den künig vnne
herren so firt er nint her wider

Das 11. buch d. kunig

von Iſa dem kunig mit yſaiſen mit
wider Iſa und von ſeiner der dand
ſiecht und wie abſai ſeiner erſt
und wie abſai ſeiner vater
das werke geſchiet

und zangent mir ſie vn ſein gerelt. **I**n
aber das er ſprach du geuelt mir mit
ſo pin ich perant vor gutt iſt vor ſin
dortbi er und der kunig ſprach zu ſa
dort dem priester **D**ie geſchichte der vor
der vn der ſtatt mit ſeid und **A**thimias
dem ſin **A**nd **J**onathas der ſin **A**biathas
ein zwern ſin worden mit euch
In ich will mich opferem vn den
wellorn der wiſung vnz poſer
wider ſchmeit von euch amant
kundendenn mir **A**dorth darumb
und **A**biathas teigem wider die
Kech Gottes gem **I**ſa und **J**eben
alldo ſiebar dauid dort auff das ge
uud der ollpawm ſiegemot und
warwend mit beidtem haupt
und gung mit parſuſem ſiegem
And er auch alles volth das do war
mit ſin dort auff warwend mit be
idtem haupt **A**ber gepontſcheter
ward dauidem das **A**thiſell war
vn der perwarung mit **A**bsolon vn
dauid ſprach **B**ere herre der put ich
den kait **A**thiſells vn do dauid
auff ſtand die dort des perges auff
den er vult an pettem enſem
herem ſebt do begerent **I**n **A**uſt
der **A**uſt mit zu vſnem gwant
vn ſein haupt voller **E**dem und
dauid ſprach zu vn **I**n das du mit
mir kumest ſo wuſt mir em beſwar
niſt **I**n aber das du wider vn die
ſtatt kereſt und ſprachest zu **A**bsolon
dem knecht im ich kunig laz mich
leben **I**ſa herre vſſ als ich im ge
rotem der vaters knecht alldo
will ich ſem dem knecht **E**o vſſ
ſtorn den kait **A**thiſells **A**ber du
haſt mit die **A**dorth und **A**biathas
die priester vn alles darwort das
du boreſt von dem hauſe des kunigs
daſtbi **A**uſt **A**dorth vn **A**biathas
den priester **E**z ſind aber ix zwen
ſin im **A**thimias der ſin **A**dorth
und **J**onathas der ſin **A**biathas
vnsendert per vn **I**n mir alle die
recht die he borett **A**uſt dort
ſi der ſeir mit dauidis kumen was

vn die ſtatt do dort auch **A**bsolon
zu vſſ **Das 11. capittel**

Aldo dauid ein wenig
gegungen war vn die
dort des perges do kam
Iſa der knecht mit
ſiboseth mit zwern **E**ſeln vn ent
gegenn die warm geladen mit
in prornem vn mit **E**knuffeln
wellſcher roemper vn mit hund
reſtem gepreſter vergem und
zwern **E**ſeln **E**ſeln **E**ſeln **E**ſeln
der kunig ſprach zu **I**ſa was zu ſol
das **I**n **I**ſa amant kunig
mein herre die **E**ſel dem hauſe
der kunigs ſo daſſo dauff ſehen
die prort und die vergem **E**ſeln
des kunigs komder **A**ber der vſſ
das den kait em veralt **E** do
mud iſt worden vn der wiſung
vn der kunig ſprach **E**o iſt **E**ſeln
der vſſ herem **E**o amant **I**ſa
ba dem kunig **E**z iſt plibem **E**ſeln
ſiegemot **E**z iſt vſſ **E**ſeln
herre mir widergebem das kait
iſt merne vaters **E**nd der kunig
ſprach zu **I**ſa dem ſullen ſem al
les das do gewesem iſt mit **E**ſeln
vn **I**ſa ſprach **E**z iſt **E**ſeln
vſſ vn der vſſ augem kunig
mein herre **E**z iſt **E**ſeln
kunig dauid poſer gem **E**ſeln
ſebt do gung **E**ſeln von danne ein ma
von der magſchafft des hauſes **E**ſeln
der vſſ **E**ſeln **E**ſeln **E**ſeln
Bere der kunig von vn auß **E**ſeln
vn fluchte vn **E**ſeln ſtam gegen da
uidem vn gegem allem **E**ſeln
des kunigs dauid alles volth vn
all ſteinter gungen zu der kait
vn zu der kait ſentem der kunigs
dauid **A**ber alldo ſprach **E**ſeln
er flucht dem kunig **E**z iſt **E**ſeln
aus **E**ż du man der plites und du ma
Eż iſt **E**ż widergebem **E**ż iſt vn
ſer herre alles plitt des hauſes **E**ż
Eż du haſt vntergerangen das
kait vor vn **E**ż herre haſt **E**ż
gem das kait vn die hant **A**bsolons

derne stinck und siech dich reingenn
derne hore weislich wann du bist ein
man des plutes. Aber absai der sun
Hanne sprach zu dem künig. Was
umst fluchet dixer toter hant merne
herren dem künig. Ich will gem
zu will im ab hawenn dar haupt
und der künig sprach. Was ist nunc
von euch sonder. Hanne las und
das er fluch vom der herre hatt
gepotent so dar so fluchen dauidem.
In welcher ist der do tuer spruchem
Hanne hatt der herre also getan
und der künig sprach zu Absai und
zu allem seine knechten. Herbit
mein sun der do aufgegannigen. Ist
aus meinem hant der suchet mer
ell. Huchelmer. Nun der sun. Sem
flucht mir so dar er flucht nach dem
gepot der herren. Ob leibet vome
herre an sebe mein ruckfall und geb
mir wider gutes vmb dossen heun
gen fluch. In also wandert dauid
durch den werck. Und sem gesellen
mum. Heme aber umm ober dre
hoch des perges zu d' seitten gegen
von fluchenden. In sem lappenide
zu led streckenid. Gegen vum von
also kam der künig dahin vund
alles volck mit im. Und von vund
gekrefftet wider also. Aber ab
solon von alle sem volck. Zugen en
zu israhel. Sinder auch. Achitofell
mit im. Aber do. Chusi der. Aduatit
der seerunt dauidis kam zu absolon
do sprach er zu im. Seerunt seist du
künig zu dem sprach. Absolon. Das
ist dore gnad zu dem sem seerunt
warum bist du mit gegangen mit
dem sem seerunt. Und Chusi ant
wort zu. Absolon mit nichte mit
wenn des wil ich sein den er wolt
hatt vome herre. In war alhe alles
volck und alles israhel. Und docht mit
dem wil ich peld sein. Hinder
und ist das ich das werd tragen
wenn werd ich dann rymischafft
Nur dem sun der künige als ich ge
horsam gewesen im. Dore vut

Also will ich auch die gehorsam
wesen. Aber absolon sprach zu ach
itofell. Bist ein vome kate von vortet
was wir sullen tun. In achitofell
sprach zu Absolon. Bee ein schlaf
zu den schlafaren. Dore vaters
dore er hat gelassen zu hinnen der
haufer. Also wenn all israhel hören
d' das du gelest hast dore vater
so werden sie beinid. Ge krefftet
mit die. Nun pinen so auff. Darum
Absolonem ein. Hestet von dem soler
von er umm ein zu den schlafare
seines vaters von der angesetzt al
les israhel. Aber der kate achitofells
was den er gab von den selben kate
recht alle vome der kate seigt gott
also war aller kate achitofells. Auch
do er war mit dauidem. Und dore
war mit Absolon.

Dar von capitel. Wie Chusi dem
an sprach darum achitofell zu Absolon. Ich
will nur aus welem
von tausent man und
will auff stein von nach ziehen
dauiden an dore hant von will
auff von gewissentlichem vullen
d' do mud ist und entlostein henden
und will von slahem von wenn aller
volck fleubet dar mit ist so will
ich verlassen den künig slahem
und will her wider furen alles volck
recht sam ein verlicher pligen wid
zu ferren. Wann eren man suchest
von alles volck. Wirt mit seid und
sem red. Gemell vull Absolon von
allen. Grostem der gepredt israhel.
Aber absolon der sprach. Kuffet auch
Chusi dem. Achitofell von horenn
was er auch sprach. Und do Chusi
kam zu Absolon. Semliche red hatt
gesprochen. Achitofell sullen wir
das thun oder mit war pichstu od
was kates gibstu. In Chusi sprach
zu absolon. Hest mit ein geit kate
den da gegeben hatt achitofell zu
dorem malle. In aber sprach. Chusi
du warst vull das dem vater und
dore man dore mit im sind sem gar

Wie Chusi dem
den rat aufsetzt
und auch absola
in anmungen

[illegible]

In eyner solchem Katt gegeben
 Ein darumb sendet endlichen und
 ritt das dardenn künde sprachen
 Mit pleib die nacht zu den walden
 der tristung an der zechenzeit
 über das wasser das leibet ist
 tigt wird der künig von aller volk
 mit ein **Aber** Jonathan und auch
 Achimaas künden per dem prin
 zen kofel **Ein** ging ein man
 sagt zu das **und** jene zugen so das
 so prachten zu dem künig dauid
 die portschafft **Joan** mit toren
 so gesehen werden noch ein
 zu die statt **Aber** ein kint sah so
 von künden das **Absolon** jene
 fukbar gungen endliches geens
 zu ein hauf ernt mannet zu bau
 ren der hett einen prunnen von
 fernem laubem **zu** so stigen dar
Aber ein weib pracht einen um
 hantelt zu spannen den über den
 mündt des prunnen recht sam
 so gestampft gersten künden
 und alles plaid das dinstet verholn
und do die kuerst **Absolon** kome
 zu das hauf do sprachen so zu dem
 weib wo ist achimaas **zu** jona
 thas do antwort zu das weib
 do so ein wenig gekostet der wasser
 do gungen so endlichen recht
 zu die do do suchten do so mit
 enfinden do kerten so wider ger
 uen und do so hin varam gegung
 do stigen jene lach den prunnen von
 ruten zu portschafft das dem
 künig dauid **und** sprachenn
 auff und zichten endlich über das
 wasser **Joan** samlichen kint hatt
 gegeben **und** **Achtophel** auff
 künde dauid von aller volk das
 mit ein was **zu** zugen über den
 vordam onk es per kint lacht zu
 werden zu einer plaid mit über d
 mit zu über das wasser fukbar
Achtophel do der sah das mit ge
 stehen was sein kint do sat er
 fernem **Es** kint auff von zoch
 zu sein statt zu zu sein hauf und

bestand seine hant und v derbt sich
hengend vnter dem begraben vnter dem
grab seines vaters. **D**auid aber kam
vnter die purg vnter **Absolon** zoch vber
den jordan. **E**r vnter all man ydel
mit **Amasai** furbar herren gesent
Absolon an **Joabe** statt vber daz her
Amasa aber was eines mannes sun
der hies jera von jerahell der gung
em schlaffen zu **Absolon** der totur
naas **Harne** swester dze do **Joabe**
mutter was vnter ydel legerit sich mit
Absolon vnter dze erd galaad vnter do
dauid stunden was vnter dze purg ma
dvan soze der statt naas vnter dstat
rubarth der fornder. **Amion** vnter ma
thar der sun amirhell von der statt
lodabar vnter berfellar dze **Kaladim**
von der statt kobelom dze prachin
vnter petromant vnter prief vnter erep
ne geuass ge trawd vnter herstem vnter
gar wep smell vnter sult mell vnter pon
vnter konnsem vnter gekost luterim vnter
hometl puttem schaff vnter vante
felber vnter haben dauiden vnter dem
volck das mitim was erdet **Naam**
so wollten ver derbern hingers vnter
dirstes das volck vnter der wustung

Dauid **Das vnter capell**
darum merkt sich volck
vnter ferit vber so **Ha**
senten vnter hunderter
vnter gab das drittall des volcks vnter
ter dze hant **Joabe** vnter das drittall
vnter dze hant **Abisay** des sunes
sarie **Joabe** pruder vnter das dritt
tall vnter dze hant **Ethay** ddo
was von geth vnter der kunig sprach
zu dem volck **Auch** vill ich auß
ziehen mit euch vnter das volck **Auch**
vnter mit vnter außnehmen **Naam**
ob wir fliehen das vnter mit gar
en gross vortel von vnter gehen vnter
oder ob das halbtall aus vnter veltet
mit gar seze vnter man das trachin
Naam du einer pist der fur vnter
vnter ge architett **Darum** ist vnter
das pesser das du seist vnter der statt
vnter zu dem sprach der kunig
das euch verbt nicht dze thun
ich **Amion** stund darumb der kunig
neben der pforten vnter das volck
aus vnter hunderter vnter vnter **Ha**
senten vnter der kunig gepott **Joabe**
vnter **Abisay** vnter **Ethay** sprecheridit
halldem mit das kind **Absolon** vnter
alles volck hort den kunig ge
pietern allem den fursten vnter
Absolon vnter also zoch das volck
auß zu veld gegen ydel vnter der
stecht gestalt vnter dem wald effray
vnter also ward geslagem das
volck ydel von dem here dauidis
vnter ein grosser slag gestalt an
dem selbem tag vnter hem vnter
vnter der streit was do zu streuet
auff der gestalt alles erdreichs vnter
vnter mer vnter der dze der wald
vertzerit von dem volck vnter
der der das stocht vnter dze an
dem selbem tag **E**z gestalt ab
so das **Absolon** gegen den kuerben
dauidis sitzende auff einem mauell
vnter do das mauell em geloffen was
vnter em dult einer grossen erd
do bebmig sem haupt an der erde
vnter das mauell do er auff saz das



loff aus ym und er plaid hangend
 zwischen hymel und irdem. Aber
 er vnder sach das von kündigt das soa
 beim freibemudt. Ich hab gegeben
 Absolon hant an apner dach
 und soab sprach zu dem man d' in
 das kündigt. Ist das du gegeben
 hast. Warum hastu ym nicht bedacht
 mit der irdem. Hont ich hett die
 gegeben x. seten silbers und eine
 Kittergeschütz. Der sprach zu soaben
 und hengesu mit ym mein hemm
 tausent. Hilbrene mit nichten
 lief ich mein hant ym den sun
 der künig. Wann an hören gepott
 vns der künig. Die ym Absai und
 dem Ethel sprechen. Huttet mir
 des künig Absolons. Hinder auch
 ob ich das gethan hett wider mer
 sell kündich mit nichten mit nicht
 die vholim pliben sein dem künig
 zu stündest von hant. Und soab
 sprach. Mit alle du wilt gestieret
 er fündet vor die. Will ich ym an
 greiffen. Soab darumb nam in spier
 ym sein hant und stach dre ym
 das hant Absolons. Hont do er den
 noch kapp hangen an der erch
 do luffen him zu x. Jung wapp
 soabs und flugen und v. derbtem
 ym. Aber soab erstellt ein pro
 saron und behielt das volck. Das
 so ist nach zugem dem fliehenden
 volck. Ist ym volck stonem der
 menig. Und so namen Absolon
 und künig ym den wald ym ein
 trof gruben und künig zu sa
 men auff ym ernein. Hat groffen
 hauffen stam. Aber all isel stube
 ym gezelet fürbar. Absolon hett
 ym auffgerichtet ein ruck rauchem
 do der demoth lebit. Dar do ist ym
 den tall des künig. Wann er spich
 Ich hab karnem sun und das vnt
 ein gedächtnis. Inmerne namens
 und ist genant. Die hant Absolons
 vnt pro ym den heutigem tag. Hant
 maas. Aber der sun Adochs sprach
 Ich will lauffen und will pott

schestem dem herren ym künig.
 Hant geruch hant ym vnt her
 gethan von den hemden sein vnt
 zu dem sprach soab. Nur vnt er
 pott an. Ditem tag fündet an ym
 kunden heit. Will ich mit das
 du pott schest. Wann der fündet
 künig ist tod. In soab sprach zu
 Hant. See und kündigt dem künig
 das du hast gegeben. Und Hant
 danket soaben ym loff ym. Hant
 maas der sun Adochs sprach ab
 zu soab. Was hindert es. Ob ich auch
 lauff nach Hant. In soab sprach
 zu ym. Warum wiltu lauffen
 mer kündich her. Nur vnt pott
 eines guten potempot. D' antwort
 was ist das ich lauff. Und er antwort
 lauff nach maas. Warum lieff eine
 absteig und kam frue. Hant aber
 dauid saz zwischen zwai pforten
 ein speker fürbar. Der do saz auff d'
 hoch der pforten auff der mauer
 hüber auff seine augen. In sab
 lauffen künig menschen allan
 und der schray ym kündigt das dem
 künig. Und der künig sprach. Ist das
 er allan ist. So ist ein gut potem
 pott ym seuen münd. Aber zine
 hemm de selben. In zu him par
 chumet saz der speker erne. In
 dem menschen lauffend ym schray
 ym der hoch. Und sprach mir erst
 net ein and menschen lauffen allan
 und der künig sprach auch. Ist d'
 ein guter pott. Aber der speker sprach
 Ich sebe das der lauff des künig ist
 alle der lauff. Adochs der sun
 Adochs. Und der künig sprach.
 Ist ein guter man und ein gute
 potenschaft. Tragen do chumet er.
 Aber adochs schray ym sprach zu
 dem künig. Hant seist künig
 und er kett den künig. Hant vor
 ym vnt pro auff dre irdem. Und
 sprach. Hant seist dem herren gott
 d' do hant verslossen dre leut dre
 er haben habend. In hant vor
 der meuen herren den künig.

Und der künig sprach Ist aber ichit
 seit dem künig Absolon. **En** Achir
 maas sprach Ich hab ein gross geleiuff
 do dem diener Joab mich sammt der
 nen knecht. **En** künig mit. **Amidere**
 was ich zu dem sprach der künig
 seit vnter und ste alhre. **Und**
 do ener furegerung. **Und** stünd do
 erstham. **Thusi** und kam und sprach
 Ich gitt pontschafft. **Ym** ich mey
 her künig. **Wann** hatt heutt vime
 her gericht vmb dich von d'hannt
 aller dre do sind erstandem. **Wid**
 dich. **Aber** der künig sprach zu
 Thusi. **Ist** aber ichit seit dem künig
 Absolon. **Dem** antwurt thusi vñ
 sprach werden all veindt meynes
 herren des künigs. **Alle** das künig
 von all dre do wider im ersten vñ
 porer maynung. **En** also ward
 betriben der künig. **En** künig auß
 vñ das wußhauf der pforten vñ
 wammit. **En** also ward sprach
 er meyn künig Absolon. **Absolon**
 meyn künig. **Wer** gibt so das ich
 sterb für dich. **Absolon** meyn künig
 vñ künig Absolon. **Das** in

Wid hekin. **Capitell**
 diget ward Joabenn
 das der künig wammit
 vñ beklagt sem sun.
Und gelet ward dre ye syne
 allem volck vñ ein flay. **Waim**
 das volck an dem selbem tag hort
 sprechenndt laid ist dem künig
 über yennsun. **En** abroth das
 volck an dem selbem tag. **En** woli
 mit zieben vñ dre statt verbit sam
 verfertete volck, pfiget ab zuhen
 dem vonstieben von dem steyn
 fürbar der künig bederbt sem
 haupt vñ steyn mit grofferstein.
Absolon meyn künig. **Weyn** künig
 Absolon. **Im** künig darumb loab
 zu dem künig vñ das haus. **Und**
 sprach zu stamdem. **Hastu** heutt
 gemacht do anniltz aller drey
 knecht dre da hant hatt gemacht
 dem vñ aller dreyer tochter sell

und dre selem dreyer hauffdrey
 du hast lieb dre drey hauffdrey vñ
 hast dre drey lieb habenn. **Und**
 hast heutt bereyget das du nicht
 absteht dreyer fürstem vñ drey
 knecht. **En** fürbar hab ich mein
 erkamit so das Absolon lebt vñ
 wie alle tod waim so beghyt dir
 das voll. **Waim** darumb ste auff
 und hee herfür vñ zu reden ihu
 genult dreyer knecht. **Waim** ich
 swere dir per dem herren. **Und**
 ist das du mit herfür geseit darvñ
 mit pleyben hemm per die an drey
 nachit vñ porer wirt dir das
Wem alle das vllt das auff dich
 kumen ist vñ dreyer jugent vñ
 por vñ drey gegenwärtig auff
 stünd darumb der künig. **En** so
 vñ der pforten vñ allem volck
 ward gekündigt das der künig so
 vñ der pforten vñ all meyn kam
 für den künig. **Aber** isel vñ he
 flobem vñ sem hezelt vñ alle
 volck kreycht vñ allem geschlecht
 tem isel sprechenndt. **Der** künig
 hatt vñne elost von den henden
 vñne veindt. **Er** hatt vñne geberlet
 von der hannt der phylister vñ
 mein fliehen so von der edem
 durch Absolon. **Absolon** aber den
 wie he selbst habenn zu künig
 über vñne ist tod vñ dem steyn
 wamit fureget he vñ furt mit
 herwider den künig. **Und** d'katt
 der namzen volck isel kam zu
 dem künig. **Der** künig fürbar
 kam zu. **Hadath** vñ zu. **Abath**
 den puestern sprechenndt. **Kedett**
 zu dem grostem der gepurd juda
 sprechenndt. **Waim** ichumet he
 lerten herwider zu furem den
 künig vñ sem haus. **Aber** do ved
 alle volck isel was kumen zu
 dem künig so das so vñ furt vñ
 vñ sem haus. **Waim** der künig
 sprach. **Das** spricht zu dem juda
 volck. **Mein** pruder seit he meyn par
 und meyn fleisch seit ye. **Wakub**

seit er dye leuten hin wider treuen
den künig vn sein haus vnd zu Ama
sa speereit pistu mit niem fleisch dar
thun nur gott vnd dar zu geb nur gott
Ist dar du mit wudest meru huter
maister vor mir alle zeit vor ioab vn
er naht dye herrz aller man juda
kercht sam ons maries vnd so sam
zu dem künig sprechend let vnd
du vnd all dem kercht vn der künig
kent wider vn kam vnnz pzz zu de
vordam vn alles volck von juda
kam gem. **Balgala** so so entgegemi
nügen den künig vnd furen vn ob
den vordam. **Es** evllt aber **Bemer**
d' sin **tera** der sunf. **Bem** von
halim vn zorch ab mit den manne
iuda dem künig dauid entgegemi
mit tausent mannen von **Bemiam**
vnd siba dar komd von dem haus
sauls vn sein xv sin vnd xv knecht
warum muh. **Und** ein künigeltin
so vn den jordan vor dem künig
vnd zügen ober den furt so dar so
oberfürnem der künigs gesind vnd
teren nach seuen gebarf. **Bemer**
aber der sun **tera** vrell dem künig
zu furen. **Do** er künem war ober
den jordan vnd sprach zu vn. **Mit**
warst mein heit der sünden noch
gedemilt mit der angetribenheit
des knechtes an dem tag so du
aus zügest mein hie künig von iherlm
noch leg dar künig mit zu hertem
wam ich dem knecht. **Ex**em me
sind vn darum pin ich heit der
erst thumen auf all dem haus vorexps
vnd pin abgezogen gem meuen
herem dem künig entgegemi. **Ab**
Abfar der sun **arme** antwort vn
sprach. **Hol** hin vmb dye wort mit
getonet werden. **Bemer** der d' ge
schickten han dem gesalbtem der hie
vn dauid sprach war ist mir vnd
euch le komd. **Arme** warum
werden ik heit mir vn vord sache
darumb werd heit mit getonen
kam man in iherl oder vrasch mit dar
ich heit vordem pin künig ober

ihel vnd der künig sprach zu seuen
Mit wogtu sterben vn er swir vn
vn misibosebs der sin saulz troch ab
dem künig entgegemi mit vngema
gem fufem vnd mit vngesuege
part vnd sein vwanit heit er mit
geraschem. **Von** dem tag do auf
gezogen war der künig vnz pzz
an den tag seuer vordelung mit
seid vnd do er zu iherl dem künig
entgegemi gezogen war do sprach
zu vn der künig. **Warumb** pistu mit
mit mir kumen. **Misibosebs** vn er
antwort vn sprach. **Her** mir künig
mein knecht. **Es** smacht mich vnd
ich sprach zu vn dem knecht so dar
er hie satelt den osel vn ich daruff
sit vn künig vord mit dem künig
Wam huffalt pin ich dem knecht
Auch darüber hat er mich ge sagt
desnen knecht gegen die meuen
herem dem künig. **Du** aber mein
herr der künig pist alle der engel
gottes thui alle die pehaglich se **Van**
meues vaters halik ist mit wam
des todes schuldich meuen herem
dem künig. **Aber** du hast gesetzt des
nen knecht. **Zwischem** dye wort
schafft desnes kisteb. **I** warum war
hab ich verhter klug oder war mit
ich furepse geworden zu dem künig. **Ab**
der künig sprach war redstu furepse.
Es ist bestanden war ich geprohem
han du vnd siba taplen dar er vn
misibosebs antwort dem künig
vnd nem er auch alles smt newer
vordethumem ist mein herr d' künig
mit seid vn sein haus. **Vnd** **Berzellay**
der **galaduth** von der stat **Kogelthum**
fure den künig ober den jordan
vn war auch perant furepse vn nach
zu nehem. **Es** vora aber **Berzellay**
der **galaduth** hie allit wam lerv
iar allit war er vn er heit gepoth
pess dem künig do er vn den puzgn
war. **Es** war furepse hie em reich man
vnd allid sprach der künig zu **Berzellay**
thum so dar du kiest mit mir sicherlich
zu iherl. **Vnd** **Berzellay** sprach zu

dem künig xweill sind der tag d' tar
meyer lebenns so dar ich auff zuech mit
dem künig zu uelm luvv wie pin ich
heut all leben min sin zu bekennen
süßes oder saures oder matz ge lufft
bekennen fuercht speiß oder trunck
oder matz so fuerst ge hörm die st
der siner oder der künig erpin war
vnd soll dem fuercht em purd sem mer
nem herren dem künig. **E**m künig
fuerst zuech dem fuercht mit dir von
dem jordan noch ich pe darff mit des
vorder gelde. **F**ünder ich flehe so dar
ich vider fere dem fuercht vn sterb vn
meyer statt vn werd begrabenn ne
dem dem grab meynes vaters vnd
meyer muter. **E**ist aber dem fuercht
thanaam der zuech mit dir meyn
herz künig. **V**nd thu vn was dich
quitt tünckheit. **V**nd also sprach zu
vn der künig. **M**it nuel zuech thanaa
~~der künig mit dir meyn herz künig~~
vnd ich will vn thun was dir pe
baglichem ist vnd alles dar du puer
von mir der künig gerogert vnd
do obergerogert was alles volck
vnd der künig vber den jordan do
fiert der künig. **B**erzellgen vnd ge
segent vn vnd fere fere vider
in sem statt. **D**er künig darumb
zoch gen balyala vn thanaa mit vn
Aber alle volck von iuda bett ge
firt vber den jordan den künig
Aber mir der halbraut des volcks
isels was do gewesenn vnd also
all man von isel zugen zu dem künig
vnd sprachen zu vn warum ha
benn dich ysaia die man iuda
vnd haben vber den jordan gefirt
den künig vnd als sein haup vnd
all die man dauid mit vn. **V**n all
man iuda anntwurtten zu den ma
nem isel. **V**oam neher ist mir der
künig. **V**arumb zuech vn vber dir
dine hab wie nun iches ich geze
von dem künig oder hatt man vns
hab gegeben. **V**nd die man isel
anntwurtend zu den mannen iuda
vn sprachen zuech mit vn ich geze

per dem künig wenn du wannich
penn der Esigepenn vnd mer ge
hoert dauid zu mir. **V**oam zu dir.
Warumb hastu mir vmerht ge than
vn mir mit ge kündigt ist zum esen
so dar ich her vider firt meyn künig
Aber heutlicher anntwurtten die
man iuda den mannen von israhell



Das xv. capittel
ez geschach so dar do was
em man der selial mit
namen siba sin sothei
em seminenher man vnd der ples
em pusanen vn sprach. **V**ut ist
vntail vn dauiden noch kam ek
vn dem sin ysar fere vider vn dem
geret isel vnd besthardenn wurden
all isel von dauiden vn volgem
nach siba dem sin. **S**othei. **A**ber die
man iuda hennigen an vren künig
von dem jordan vntail puz gen
fel. **V**nd do der künig was vn ser
haup gen uelm do nam er die so
flassekenn die er gelassen het
vn dem haup zu hütten vnd setz
die geuangen. **V**nd gab vn speiß vnd
gung mit flassen zu vn. **V**nder so
vram flossen vntail puz vn den

tag vor todes lebendit von dem wirtbeu
Aber der künig sprach zu Amasa kuff
 mir zusammen all man Juda an dem
 dritten tag von du puz auch gegenwue
 tig. **A**masa darumb wint so dar er
 zu sammeln rufft Judam und plarb
 lemt aufen vrm vrm der künigheit
 gesetzt. **U**nd dauid sprach zu Absai
 Dein wort vns mer verminnen siba
 der sun. **B**othri den absolom. **I**chumb
 wirt die fuerst deines herren von
 zeuch von nach dar er leubt icht sam
 von die gemainten stett und enn
 pfuech vms. **A**uf zuehen mit im dar
 vmb die man Joab und die cerethe
 und die pheleten von all starckem
 zu hem auß von Iherlm nach zu uol
 gem. **S**iba dem sun. **B**othri von do
 so komen vamm zu dem grossen scap
 der do ist zu. **F**abuon do sam Amasa
 von begehenn von Joab fuerbar vvas
 geklart mit einem engen roech nach
 der maß seuer lemt. **O**n dar über
 gerunt mit einem swert hantgedi
 puz auff die lemden dar also wess
 luth was gemacht dar ex das leubt
 luth morbt auß geruethen und gesla
 hem. **I**n also sprach Joab zu Amasa
Ferriessen sasu mein pruder von
 hant vrm un dar lvm mit seuerer
 tem hant verbt sam kussen in.
Aber amasa merkt mit auff das swert
 dar Joab heit. **U**nd Joab starb von in
 die seimen und sibalet in sem ge
 road auff die erdm noch dbe amnd
 wunden legt ex mit zu. **A**ber Joab
 und Absai sem pruder vqlaynen nach
Siba dem sun. **B**othri. **I**n der weil er
 luth man von den gesellen. **J**oab
 do die siben den toden leichnam ama
 se die stunden per vrm. **U**nd sprachem
 seht der do sem volck dauidis graue
 fue Joabem. **A**ber amasa besprengt
 mit platt lag von der mitt des weye
 zuin sah das em man so dar alle volck
 stund vntzu sthamen. **U**nd lant von
 von dem wey auff den arder und be
 decht von mit dem hermann dar icht
 das stunden die furenden durch von

Darumb do ex von dem wey ward
 gemacht do icht vor em verlich ma
 nach ziehem. **J**oaben von auch nach
 zu volckem. **S**iba dem sun. **B**othri
 der selb fuerbar vvas durch genoyen
 durch all geslacht isell vnt puz
 von die stadt. **A**beli von zu Bethmacha
 und all erwelt man herren sub ge
 sammelt zu vrm und also kamen so
 und besteten von zu abela und zu
 Bethmacha von vmb lagen mit wey
 die stadt. **A**ber alles volck dar do was
 mit Joabem tracht mit listem zu
 predem die maue und em werse
 frau sthau auß der stadt horet horet
 preden zu Joab nach her zu und
 ich vork mit die redem do ex zu de
 getetemi ruz do sprach so zu vrm du
 pist Joab und Jener antwortet ich
 puz. **Z**u dem sprach so also hore
 die red deuer dhem der Amittwort
 ich hore von Jener aber sprach. **I**n alder
 redt man von einem sprichwort die
 do do seitem puz hem. **A**beli und
 also gesluch gen so von zu puz
 mit die do do antwortet die var
 hant nisel von suchest zu storn die
 stadt und vmb zu kerm die mitte
 isell. **W**arumb wiessest du nider dar
 heb vmsers herren. **I**n Joab ant
 wortet von sprach. **A**ber ab se so dar
 von nide mit wey ich so nider noch
 ver store so nide hab sich also dar dmit
Sibulder em menst von dem per
 iscapm. **S**iba der sun. **B**othri mit
 dem zu namen hatt ex habem sevn
 hant. **W**ider den künig dauid gett
 vns den allarn so zuech vnt von d'
 stadt. **U**nd dar weid sprach zu Joab
 seht sem haupt vnt die gelassen
 fue tober die maue em ynt soe dar
 vmb zu allem volck und redt zu von
 weylich die selbem sligen ab dar
 haupt siba und warffem hin auß
 zu Joab. **U**nd Jener erstellt em puz
 sammem und zugen von der stadt
In verlicher vnsen gett. **J**oab ab
 seht wider hem Irlm zu dem künig
Joab darumb vvas ober alles here

wie groser hunger in jar 20.32 zu
dem landt vnd da vñ menschen
von saule vñ israhel vñ israhel
wurden so vordt vñ israhel

Das ij. buch der künig

israhel Aber baniab der sun iorade war
ober die kerethem vñ ober die pbe
lerem Adram furbar war ober
den künig furbar vorapheit der sun
athulud vñ obresten kammeler Aber
hoba was furbar Aber dador vñ abia
thak waren priester Aber hura war
ein hura vñ war dauidis priester

Das viij. Capittel
es ward theilung vñ
hunger vñ den zeiten
dauidis in. Jar stentlich
vñ dauid hatt segit die petass der
herren vñ vñ her sprach durch
saul vñ durch sein haus vñ durch
das plint waren es hatt ge tot die ga
baonem Der künig darumb reist
den gabaonem vñ sprach zu vñ
Aber die gabaonem waren mit
von den künigem israhel Hinder die
pberlich der amoren Aber die kün
der israhel hetten vñ ge sworn das so
so mit verderben vñ saul vñ
so mit haben es lagern vor nersam
ob er das hatt vñ die künig israhel
vñ vñ juda Dauid darumb sprach
zu den gabaonem was soll ich euch
thun oder was vñt euer pesserung
so das ic ge segem dem Erb vñ
herren vñ zu vñ sprach die
gabaonem Nutt ist ons kam segit
weder vñ silber noch vñ gold vñ
wider saul vñ wider sein haus noch
vñ ein wellen das kam menschen vñ
der künig vñ auf israhel zu den sprach
der künig was vñt ic darumb das
ich euch thun die sprachem zu dem
künig den man der vñs verderbet hatt
vñ vñs pberlich berubet den soll
vñ also vñllgem so das mit vñ
vñ vñ von seuen gestlecht vñ
allen endem israhel Bedt vñ vñ
man von seuen künigem so das
vñ so künigem vor dem herren
zu gabaon saul vñ er vñt vñ
seis herren vñ der künig sprach
ich will euch geben vñ der künig
verdructe Hufosethem dem sun
jonathe saul sein durch den gestorne

vñ vñ herren der do war vñ israhel
dauidem vñ jonatham dem sun saul
vñ also nam der künig die zwen
sun respba der tochter athia die so
geperrt hatt saul vñ vñ vñ
fiboseth vñ fünf sun Hufoseth oder
huer der tochter saul die so ge perrt
hatt Adnelim dem sun Hufoseth d'
do war von der statt molay vñ gab
die vñ die herren der gabaonem
die künigem so auf dem perr
vor vñ herren vñ die vñ
vñ mit einander ge totet vñ den
tagem des ersten junes An sich
an heben der swert der herren Ab
respba die tochter athia nam ein ha
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
auf einen stam von amgeny des
sittes vñt perr an das wasser auf
so berund zu kessen von hufoseth
vñ lies so mit zu kessen die vñt
des tags vñ die vñt den her perr d'
nach vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
dauidem das gethan hatt respba die
tochter athia saul schlaff vñ vñ da
uid zoth vñ sprach das gepam saul
vñ das gepam jonathe seuen fünf
von den mannen der schen lades ge
laad vñ so hetten ge stolt von dem
pratten weg von der statt Bethsan
an dem so gehangen hetten die
philistern so so hetten verderbet
saul vñ jonatha sein sun auf gelboe
fond firt von dach das gepam
saul vñ das gepam jonathe seuen
fünf vñ künigem zu sammem die
gepam der die do vñ vñ vñ vñ vñ
vñ vñ vñ das mit dem gepam
saul vñ mit dem gepam jonathe
seuen fünf vñ der erdem vñ vñ
an d' seuen des perr vñ dem grab
des seuer vatters vñ so ruten alles
das das gepam hatt der künig
vñ genadig ward vñ her der
erdem Harnath vñ es ward aber
ein seuen der philistern wider israhel
vñ ab zoth dauid vñ sein firt vñ
vñ vñ vñ wider die philistern
Aber do dauid müd war gesidenob

der do was von dem geslachten arapba
der speer ersenn was in vierdung
on was gegürt mit einem newem
frent wollt haben geslagen dauid
von abysai der sün sarme was sein vettug
on son bilff vnd slag den philistern
vnd verderbt vnn do wart die man
dauidis sprechennidt **N**un rostu mit
fürpar auß ziehen mit vns yn den
streit dar du wilt v leibhest die lueren
yn isell on zu dem **H**indern mal
ward enstrent zu god wider die
philistern do slug **G**obothan von gathi
Leibei von dem geslachten ampha
von dem geslachten der kysen **D**er
drit streit was zu god wider die
philistern yn dem erslug er **A**ddodato
den sün salus wam er wyer was
von **F**etlehem auß den die do wort
tem auß mannlicher kammitt theuere
turber **A**ber dauid der **B**ethlemit
erslug **I**oliath den herbeer des speer
schafft was alle ein webspawm ex
hes luebrocher **D**er viert streit was
zu **B**eth von dem was ein lahmy man
der bett per vj vngerim an henden
vnd an füssen dar ist **X**am **V**n was
von der gepard **A**rapba on stehend
yell **A**ber yn slug **I**onathas der sün
Hemnaa dauidis pruder dy viert
sind geporn von arapba zu gath on
sind gehalten yn der kammitt dauid
sont seuer knecht **D**az von **C**apitel

Aber dauid sprach zu vnn
sern herren die vort
diz gefanges an dem tag
do yn lost vns herre auß
den hemden aller seuer veyndt vnd
aus der kammitt sault vnd sprach der
herre mem stem on meyn steult vnd
meyn harlannt mem gott meyn stult
hoffen wilt ich yn meyn prietler
on hören meynes barles meyn erheber
vnd meyn zu flucht meyn harlannt
aus der porlannt wiesu mich ex lozen
den loblichen herren wilt ich an
rüssen vnd von meynen veyndt
werd ich halt wam vns geben
haben mich die betribfall der todes

die perth **B**ethall haben mich erstreckt
die streit der bell haben mich komb
rogen für mich sind komen die streit
des todes on vnn meyn betribfall wilt
ich an rüssen den herren vnd zu meyn
nem gott wilt ich strecken **E**rhören
wilt er von seynen herligen tempel
mem stem vnd mem gesteyt wilt
komen on seyne oren **B**eweght vnd
tepidempt ist die erd die geintuesten
der perth sind zer stossen vnd zu quest
en **W**am wam ist er yn auß geroge
ist der kammitt von seynen nachschern
vnd dar seuer vort von seynem mude
verherb die koln sind enpawne vo
yn vnd genagt hatt er die hymmell
on ist herab geslagen vnd die weib
vnter seynen füssen vnd stant auß
ober theubm vnd hatt ge flogen on
ist gesiten auß den veyndt der veyndt
des gesetzt hatt er vnnsternus yn se
nem vnnsternus plagenidt die veyndt
von den veyndt der hymmell von
der kammitt on seuer angesicht sind
die koln des seuer ennzündet von
vort vnter her von hymmell vnd
hoch vort heben sein stem **E**sant
han exsem stoff vnd so zu stört vnd
plagen haben se veyndt on erstorne
sind die kus des meeres vnd ge offen
warett sind die geintuesten d veyndt
von der streit des herren von
dem enpawne des geist seuer vort
von hymmell hatt er gesant vnd hatt
mich zu vnn genommen vnd hatt mich
außgerogen von vill veyndt vnd
hatt mich erlost von den aller mäch
tigen veyndt vnd von den die mich
haben gehaget **W**am stentlicher
wam dann ich für komen hatt er
mich an dem tag meyn play vnd
wordem ist der herre meyn veyndt
on hatt mich auß gestirt on die weit
erlost hatt er mich wam ich habm
behaget widergestem vort nur
meyn herre meyn gerechtmitt vnd
nach der kammitt meyn veyndt
vort er widergeben mir **W**am ich
han behütet die wey des herren

Und hatt mit pörllich gethaim von me-
nem gott. Wann en merer angesicht
sind all sein geacht. Vn sein ge pott
hab ich mit gestoffen von mir. Vnd
vollkommen werd ich mit in vnd behut
ten will ich mich vor merer misserat.
Vn widergestelltem wort der herre nach
merer gerechtigkeit vnd nach der
kornkait merer heimde. Vn der an-
gesicht seiner augen mit den her-
ligem vorstuhelich. Vn mit den star-
ckem vorstu vollkommen vnd mit
den exwelchem vorstuek velt vnd
mit dem vfeitem vorstu v fert
vnd du vorst hapll machem das
nem volck vnd derynem augem
vorstu dyc höbe modern. Wann du
pist niem litem herre vnd du herre
hiet erleuchtem meyn vinstinuf.
Inde werd ich gegurt lauffen vnd
ymernem gott will ich über farn
dye mane. Gottes roch ist vngemay-
licht das ge kof des herren ist mir
fere vnd ich em bestubung ist ex
aller der dye vñ in hoffem. Wer
ist gott an der herren. Vn vor ist
schickel an vnnsem herre gott. Gott
der mich hatt gegurtet mit steck
vñ hatt geslichtet meren volkome
roch gegelben hatt ex mern fuß
den bryem vnd auff dye höbe hatt
ex mich gepert. Felt hatt ex mer
heimde zu dem streit. Vñ hatt zu sa-
men gelett sah eynem eynen pohe
mein arm gegeben hastu mir den
stall derne hailes vñ meyn bestub
denhatt hatt mich gemeit bey thun
vorstu mein reit vñter mich vñ mit
werdenn zu ynnem meyne volck.
Nichtem werd ich meyn vñder von
verderem vñ mit werd ich vñder
ferem vñter pñ ich vñter vñter
rem will ich vñter zu meren vil
ich vñter so das vñter mit erstem vallem vñ
denn vñter meyn fuß gegurt
hastu mich mit steck zu dem streit.
Felt hatt hastu dye vñdersteendenn
mir vñter mich. Mein vñder hatt
mir gegeben den ruck dye haffende

mich vñter vñter will ich vñter
werdenn vñter vñter vñter d
vñter harlett. Vñter mit vñter vñter
vñter will ich vñter alle den staub
der erdem vñter alle das kott dñter
will ich vñter vñter vñter
haffen vñter mich vñter der vñter
red meyne volck vñter behüttem
vorstu mich vñter dem haupt dñter
das volck dñter mit erdem das vñter
mir diener. Vñter fremde kñter
werdenn mir pñter vñter dem hñter
des oren werdenn vñter mir gehorsam
fremde kñter habenn vñter hñter
vñter her vñter vñter vñter
vñter vñter enst in der herre lebet. Vñter
gesegent ist meyn gott vñter der hab
vñter der staub gott meynes hailes
gott der mich vñter vñter vñter
vñter mich vñter vñter dye leut dñter
mich aus fñter von meynen vñter
Vñter mich erhebet von den vñter
den mir von dem pñter mann vñter
mich erlösem. Darumb will ich die
bekennen vñter den bardem vñter
derne namen will ich singem. Gros
sendt dye haill derne kunig vñter
thund pñter vñter seynem reit
dauid vñter seynem samem vñter
pñter vñter. Das vñter Capittel.
Her das sind dye letzten
wort dye vñter vñter
hatt dauid der sun ysai
gesprochen hatt der
man dem das gesegent ist von dem
gottes reit. Dauid der colk hñter vñter
der geist des herren hatt vñter durch
mich. Vñter sein red durch meyn zu
genn vñter vñter hatt ex gott vñter
hatt mir zu vñter der staub
vñter der herre der leut der gerecht
herre vñter den vñter gottes alt
das lñter der morgen vñter so dye hñter
ne auff gott frei an vñter leut
vñter alle der reyn grüne kraut
vñter der erdem vñter mit. In solch
art ist meyn haup pñter dem herren
so das ex mit mir an vñter ewigem
leid vñter vñter allen dñter vñter

von der künig dauid gesang eine rait vnd
von ij den perckelen vnd von den dringen die
fruchtlich einen jeden nach seiner ordnung
haben vnd wie die phylister
gehorchen worden

Das ij buch d künig

auch perwärtin vram all iuer hant
vnd meyn will ist er noch aus dem
ist ichter mit dazint grüne **A**ber doe
vberkerer werden all auf gereitet
sani do dorn do mit angetruct vnd
mit den hemden vnd verlihet d' so
anruin will vort ye vraynen mit ey
sam vnnut gepere holt vnd mit an
gezindem feuer werden so vprant
vor zu michte dar sind dreuanten der
staubhem dauidis. **D**auid sitzennid
auff dem stull der maister schaff vnd
war der aller werest konte dreyen
er sam en klavner daz vnnut der
vnd einem sturm hatt verderben vnn
Darnach Eleazar seynes vetterin sun
athor vnter drey staubhem doe do
war mit dauidem do se gelessem
dye phylister vnd wurden do blyge
sannett zu dem streit do zu vnd bly
abgezogen varam doe vnnut yel
do sind er vnd slug dye phylister
vnter yss münd worden vnd hemid
vnd der staubhem mit dem swert
In vns herer ten vnnut hant an dem
selbem tag vnd dar volck daz do ge
stohem war lert wider zu dem vnd
der er slagen ab zu ziehem vnnut
dem war **H**emina der sun **A**uge vo
der statt **A**raij vnd ge slannett wurden
dye phylister vnd te stenn **E**z war
fuerbar en artzher also voller lynnem
vnd do das volck geslohem war
vnd der ge stalt der phylister do sind
er vnd der mit des artzher vnd be
staiten per elvorthophoren so vnd
slug dye phylister vnd vnnut herer
kett grof hant vnd auch vor dem zu
gein ab drey doe do varam doe vo
drestem vnter vnn vnd komen vnd
d' hant der shones zu dauidem vnd dye
gruist Odollam **A**ber dye purg der
phylister varam gelesst vnd dem tall
der rypen vnd dauid war vnder war
munt fuerbar dye stenn d' phylister
vnnut do selbst zu **B**etlehem **D**auid
darum potert des wassers aus dem
brunnen vnd sprach **E** vnd gab nur
vnnut ein kunnst vnnut auf d'

Istern doe do ist zu **B**etlehem vnn
d' pforten vnd d' stalt daz
ist stalt man vnd d' stalt daz
purg der phylister vnd stoffen war
auf der **I**stern zu **B**etlehem doe
do war vnter der pforten vnd
prachten das dauidem vnd er vnnut
sein mit tenken vnd er opfert er per
lent vnd sprach **B**enadich seyn
vnnut herer **D**az ich daz vnnut ich soll
vnnut daz plint d' se leut doe do bly
gezogen sind vnd daz lert te self
tenken **M**it vnnut er darum an
tenken das betten gethan doe drey
aller stettin man **I**n **A**bsai Joabs
pruder der sun **H**anne war der vnnut
auf den dreyen **E**z ist der d' do bly
spee vnnut m' doe er verderbt vnnut
vnd den dreyen der lert vnd te fust
war er **B**under doch zu den eytem
dem war er noch mit stumen vnd
Banaias der sun **J**orade gar en stalt
grof anbalit von **C**apsee **E**z slug
dye vnnut kunnst von moab vnd er
stalt ab vnnut slug enen lebem vnd
hant enen **I**stern vnd den tagen der
snees vnd er verderbt enen egyp
tischen man enen vnnut man
aus zu seben habent en spee vnd der
hant an der vnnut **I**n **A**ldo do er ab
zu vnnut gezoht mit enen kunnst vnd
mit kunnst slug er den **E**gypten daz
spee nam er vnnut auf der hant vnd
verderbt vnnut mit sem self spee daz hatt
gethan **B**anaias der sun **J**orade vnn
er ist vnnut vnter den dreyen staubhem
daz do varam vnter den vnnut doe
eldis vnnut fuerbar zu den vnnut
dreyen war er noch mit stumen
vnd dauid machtt vnnut zu seben
harmlichem **K**attman **I**sabell der
pruder Joabs war vnter den dreyen
vnd **E**lea nam seyn vnnut sun
von **B**etlehem **H**emina von araj
Elizatha von aradi **H**elas von topelen
Hera der sun aras von thenna **A**breger
von anadon **H**obonnar von vnnut
Helmon der othut **A**verthar der
metaphan **E**lech der sun baana

Das ij buch d' kunig

vnter netophantes hythar der sun
 phar von hebeeth der kymid' **Pen**
 hynn **Panaia** der pharatonit **hel**
 bay von der **Barth** **Isaak** **Abialbonn** der ar
 batitt **Ammauerth** von **berom** **liab**
 von **salabon** des sunes **Jason** **Jonatba**
 von **namam** **Bemna** von **harod** **haraz**
 der sun **saraz** der arthitt **Elyheleth**
 der sun **saibay** d' sun **maatbati** **Elva**
 der sun **Arbitophell** der **kylonit** **ez**
 rau von dem perz **Larniell** **pharaz**
 von **arabi** **Phaall** der sun **nathann**
 von **isba** **Kami** von **gad** **Heleth** von
Amhom **Harap** der borothitt der
 wäpner **Joabs** des suns **Harne** **hura**
 der **sethrit** **Kreth** aut' ein **sethrit**
Pras der rethber d' ser aller **warin**
xxvii



roze uill des min sey vn aber hundert
 ueltige ex dar vn der anngesicht mer
 nes herren des kunigs **Hinder**
 was vill vn mem bere der kunig
 vn disennemlichenn dmyr **Aber**
 d' red des kunigs zoch für für d' d' d'
 wort **Joabs** **und** der fürstem des
 heres vn aus zoch **Joab** vn d' fürst
 der kitterschafft von der gestalt des
 kunigs so d' so zeltenn daz volck
 yell **und** so zügenn vber den vor
 dann do kornen sy gem **arobell** zu d'
 rethtem seutem der stat d' d' d'
 ist vn der tall gad vn durch **garex**
 zügenn sy gem **Balaad** **und** vn
 d' vnderst erd **hosdi** vn kamen vn
 d' **reidony** dann vn zügen vmb
 per der stat **Hydon** **und** zügen für
 per der mau' thure **und** durch züge
 alle erd der treber **und** der **Chana**
 neer vn kornem gem mitem tag
 uida zu **Fersabee** **und** vmb zügenn
 d' erde vn **warin** noch **neon** mo
 nad' **und** **xx** tag zu **Jerlm** **Joab**
 darumb gad d' zall der abg'schafft
 des volkes dem kunig **und** fundem
reidenn von yell **vi** tausent
 starckher man d' d' fürten **swert**
und von **Juda** **l** **u** **man** **streckennid**
Aber **Dauid** slug sein herz dar nach
 do er gezelt' her dar volck **und**
 dauid sprach zu vnserm herren
Ich hab gesündert sed an d' stat
Hinder **ich** mit herz dar du ab hepst
 d' sünd' d'ynes kuerste **Joann** **rei**
 lich hab ich gethann **und** also stund
 auff **frei** dauid **und** d' vnser
 herren gestalt zu gad dem pbe
 ten **und** dem geschemdem vn sprach
See **und** red zu **Dauidem** **Dar** sprach
 vnser herz dreyer dmyr **will** **h**
 man dir **vell** dir **aynes** auß den
 volkes du **vollst** so dar **ich** dir dar
 thü **und** do gad kunem **war** zu
 dauidem do postbestet er vn **sprech**
 enndt **Amuwebex** **kon** **lar** **kinett**
Hunger vn dem erd **oder** **in** **monadt**
reistu fliehen dem vemd' vn d' d'
 selbst **reidenn** dir **archtem** **od**

Did zu **Das** **xxvii** capitel
 gab der grem vnser
 herren zu **Jerlm** **reid**
 yell **und** dauid **per** **wey**
 den **dauid** **sprechennide** **See** **und**
 zell yell **und** **Juda** **und** der **kunig**
 sprach zu **Joab** dem fürstem **sernes**
 heres durch **warin** **lall** **gestalt**
 yell von dann **vnz** **pos** zu **Fersabee**
und dar volck **zell** so dar **ich** **voll** **ser**
 zall **und** **Joab** sprach zu dem kunig
 zügenn dem **herz** **reid** zu dem **volck**

wie dauid dem herren sündet do er dar so l' **dauid** **alle** **reid** **ich** **et**
 l' **zellen** **und** von **vn** **herren** **dreyer** **glar** **eine** **zu** **er** **herren** **al**
 ein **herren** **oder** **ein** **herren** **zeit** **oder** **ein** **herren** **stark** **in** **und**
 wie dauid dem herren **er** **reid** **und** **ein** **herren** **herz** **dar** **auf**
tam **und** **wie** **dauid** **er** **herren** **do** **er** **den** **herren** **mit**
 dem **swert** **sach**

geroylich in tag wirt sterben pesti
lenitz yn demer erden. **¶** Nun darumb
betrachtu vnd sieh welch red ich ant
reutem sult dem der mich hatt ge
samitt. **¶** In dauid sprach zu padfere
betrunckem ym ich vber all sund
perzer ist dar ich wull yn dre hammi
sonner herren. **¶** Wann grof sind
dem parmbertzkeit mer. **¶** In dem
den hemiden der leutt vnd vnser
herr samitt sterben in ysel von feu
pof. An dre geseitem heit. **¶** In
aus dem volck sturben von darm
vntz pof zu. **¶** In sabee. **¶** In man
on do der engel vnser herren heit
geredht sem stat vber ich so daz er
so verdeckt do te parmit sich vme
herr der play. **¶** In sprach zu dem en
gel der do slug dar volck genutz ist
er hult auff dem hammi. **¶** Aber der
engel der herren was neben dem
them. **¶** In dauid sprach zu vnserm herren
doet sich den engel slagen dar volck
ich pof der do gestundt hatt vnd
ich hab poflich gethan dise dre do
sthaft sind war habenn dre gethan
geleht werd der pof ich dem hammi
wider mich yn wider dar haup mer
nes vaters. **¶** Aber gad der pof kam
zu dauidem an dem selben tag yn
sprach zu ym zeuch auff yn stofft
gott eyner alter auff den them
Inemma des tebusers vnd auff zoch
dauid nach der red. **¶** In do yn ge
potem heit vnser herre yn. **¶** In
ha sah vnd v milt sich dar der künig
vnd sem knecht wolte gen zu ym
yn ghug her aus vnd nantz dem
künig mit nargemdem anitzlich an
dre erden vnd sprach. **¶** Was ist dre
sach so daz mein herre der künig
kumpt zu seonem knecht zu dem
sprach. **¶** In dauid so dar ich lauff von dre
den. **¶** In hem. **¶** In stofft do eyne alter
dem herren so dar auff hie dre v
derbnuß dre sich grofset yn dem volck
yn. **¶** In dauid sprach zu dauidem nem
mein herre der künig alle ez ym

geuellet vnd offer hastu offer zu
eynem offer yn eyner vnserm yn
zwar. **¶** In dauid sprach zu der bedurft
des holzes alles dar self gab. **¶** In
dem künig. **¶** In dauid sprach zu de
künig dem herre gott enplich dem an
darbit. **¶** In dem anntwurf der künig
vnd sprach mit nichte gestieret dar
als du wilt. **¶** In dauid sprach vnt
ich von dre vnser herren vnt
mit offer ich meonem herren
name off. **¶** In dauid sprach
den them vnd dre offer vnt
Inemma des tebusers. **¶** In dauid sprach do ey
nem alter vnserm herren vnd
wider genadig ward vnt herre d'
erden vnd gewerett ward der play
von israhel.

Explan liber d' künig



Nun hebt sich an das drit buch d' künig
vnd das ist das erst capittel

von dem alten dauid vnd abissar vnd vnt dauid sie
sieh die künigreich vnterstein vnd von dem rath der
grofsten nach an den en wesen den yn künig haben
salomon gab vnd wie salomon zu dem wesen
ward.

lunchrauen dar so ste vor
herem dem künig vnd ner
lass vn seiner sthof vn wen
sehn herem den künig **I**n
so darumb ein sthone wolle
lunchrauen vn allem er
vnd fünden **A**ber sag dye **H**
vnd fütten so zu dem künig
aber dar ein sthone lunchra
so stieß per dem künig vnd
kündt om **D**er künig fündt
er mit **A**domas aber der stur
ward auff gehabem sprechen
werd reittem vnd in lacht vn
wagen vnd reittemidt **V**nd
dy vor om luffem noch sein v
spracht vn mit erewem dazübe
kündt **W**arumb hastu dar v
Aber er war auch vax sth
purd der amder noch **A**ber
sem vax war mit soab der
kme vn mit **A**byathar
dy hulfem den taplen **I**n
doch fülbar der priester v
der sun iorade vn nathar
vnd semey vnd dye **L**e
dye pbeletem vn alle t
dauidis war mit mit **V**
mas darumb opffert yo
vnd allerlay balst neber
Hobeleth der do war z
dem prünnem kogell v

phelereim vnd setzten **halo**
uff das mauell der künig davi
fürnem vn gem **svon** vn
nam em hören öls aus dem
vnd salbt salomon vnd so ex
dye prosalimen vnd alle
nach **led** der künig **halomon**
zeuch all menig nach ym vn
sch singenndt vn zusamenem
sich mit gegessenn feindem
schellet ward dye erd von ym
aber **adomas** hört daz vn
zu hauf gepereim warm von
sein heit sich vollenden dye
schafft **hunder** auch **lob** der
dye vom der prosarime vn sich
bedeutet sich daz gestirp der
im statt vnd do er democh redt
jonathan der sin **abrah**
er zu dem sprach **adomas**
er wann ein starck man
üter pottschafft vn **jonatha**
adome mitwichte mit
is heer der künig **dauid**
zu künig **halomonem**
samt mit im **hador** den
nathan den pherem vn
ein **ioiade** vn dye **leze**
die phelereim vnd habn
uff das mauell der künig
haben vn **hador** der
nathan der phet zu künig

vmb nach seiner weyßheit und mit
 fure sein grove freidlichem zu der
 helle **H**under alich den fromdem
 verzellat des **H**ahaditem yb vorder
 ynad eremndt vordem so auff der
 nem icht **H**ann so fomen mit em
 gegem doch flos von der gestalt
 Absolome dervel prunders **H**uch hastu
 per nur **H**emer den sun **B**era des
 suns **H**emi von **H**uam der flucht
 mit gar mit porer flucht do icht gung
 zu den purgem **H**am er ab zoch
 vber den Jordan und icht swur vn
 per dem herren gachemndt **H**itt wil
 icht dich verderben mit dem swert
 du sollt mit leyden in onstbullen
 sem **H**am von werer man pistu vn
 traist wolt nur du vn sollt thun
 für dervel grove bar mit plutt zu
 der hell dauid darumb stieff mit se
 nen vatteren und ward begrabem
 yn der stat **H**audis **H**ie die dr tag
 die dauid reit vber yll warm
 xl iaz zu **H**uon reit er **H**ar
 und zu icht **H**uon **H**ar **H**alomon
 aber far auff dem thron dauidis
 seines vateren vn geuesten ward sey
 reit allreusere **H**nd ein gung **H**o
 mas der sun **H**uon zu **B**erabee der
 muter **H**alomonis die sprach zu im
Ist aber freidam dem endamuch der
Kinnitwilt freidam ist er vn er
 sprach aber zu redem **H**abich mit dir
 zu dem sprach so red **H**nd seiner spich
 du wolt wolt dar mein was **H**ar
 reit und nuch heuen vn für ge
 seut alles wolt yll zu künig zu
 der vbergetragem ist dar reit vn
 ist vordem merkes prunders **H**am
 von omiser herren ist nun dar
 ge seut **H**am darumb em gepett be
 get icht von dir **H**itt lester mein an
 gesicht die amittwilt im und
 seiner sprach **H**ich p̄ich dar du sprech
 est zu dem künig **H**alomon **H**am
 er mag die nuchzmit v̄sagen so
 dar ex nur geb **H**isau die **H**una
 mon zu einer hauffkaren und
 Berabee sprach wolt wolt icht redem

furdich zu dem künig **H**am kam dar
 vmb **B**erabee zu dem künig **H**alon
 so dar so zu vn red vmb **H**adram
 und der künig stund auff vn entge
 gem und er so vn seut so wider
 auff seuen stult vn ge seut ward
 em thron der muter der künig die
 far zu seiner reittem barmit und
 so sprach zu im **H**im klam pett p̄ich
 icht von dir **H**itt lester mein an
 gesicht und der künig sprach zu te
 p̄ich mein muter was es ist mit zu
 lich so dar icht ver weist **H**er angesicht
 die sprach zu im **H**er dervel wolt
Her sag die **H**unammon **H**ome pit
 vn icht dar reit **H**am er ist
 mein pruder **H**uon dann icht **H**nd
 hatt **H**abithar den priester **H**onab
 den sun **H**arime **H**nd also swor d'
 künig **H**alomon per **H**uniser herre
 sprechemndt dar icht nur **H**ott man
 wider sem fell hatt er ge redt **H**om
 as die wolt **H**u min omiser **H**er
 lebett der nuch hatt geuesten vn
 hatt nuch ge seut auff dem thron
 dauidis merkes vateren **H**nd der
 nuch hatt ge machett em haus alle
 er geprochem hatt **H**am hem
 wolt **H**er totter **H**admas und d' künig
Halomon sammt per der bann
Hanre des suns **H**erade der verderbt
 vn und er stalt und zu **H**abithar
 dem priester sprach der künig **H**er
 gem **H**anathott zu dervel alther
Ham auch du pist ein man des to
 des **H**under helut wolt icht mit
 verderben **H**am du hast ge wa
 gem die icht des herren **H**ottes vor
 dauid merkes vater vn hast ge
 habtt muie und arbeit vn allem
 dem dar im gearbeitet hatt mein
 vater alle wolt **H**arumb **H**alomo
Habithar so dar ex mit wolt em priester
 omiser herren dar **H**erfüllt wolt
 die ked omiser herren die er bett
 geprochem vber dar haus **H**er
 des priesters zu **H**ilo **H**er em pott
 kam zu **H**alomonem **H**ar icht **H**ab
 her genayett nach **H**adma und

hett sich mit ge
nem **in** loab d
dar heret vnn
graff dar hord
pon schessnet x
monle dar loab
dar heret vnn
vnn neben dem
sann (Banaiam d
schennidit **See** v
Banaias sam zu der
herren von sprach
ett der kunig **See**
sprach **Nut** die ich hn
albie will ich sterben
ias kindigt wider de
red sprechennidit das h
loab hond das hatt er n
vnnidit ond der kunig
vnn **Ich** alle er hatt ge
ond verderb vnn von be
ond ab wusstu zweyer
schullon plutt das v
von loab von mir
meus vatterf v
ser her sein plu
Ich vnn er hatt
derbett die p
ond hatt s
vnnvnn
nem vnn
fürstenn
Ich vnn
des h
plu
da
er
c

e parmberegikant
hatt vn derne
aut **v**nd vnge
nt gerechten
ann vn derne
hatt hatt vnbe
in gegebenne one
eyne thron als
hin hergott du
eiche derne knecht
er **dauid** **A**ber ich
komid vn mit voffet
mit **v**nd meken
vnd dem knecht ist
des volkes dar du hast
mefliche volke dar
noch geachtet mag v
nemig geben vorseu dar
en knecht ein lezende
as er gerechten mag den
d **Extemen** **z** voffen
item **z** wann vber mag
z volke vn doe hat
enne volke **v**nd
nimb doe red vor
Salomom
t **z** petem vn
Salomom
petem dir
eten vill ray
lem dey
geudent
keme
du
n co
al
h
h

von dem kunig der kunig der kunig der kunig
 der er in seinen vordern hert von sein
 vordern und vordern der kunig der kunig
 der kunig der kunig der kunig der kunig

und ver nam das er war ein traum
 und do er kom gen **Helim** do stund
 er vor der archem des heides von
 sein herren und opffert opffer von
 macht frid same opffer von ein grose
 vortschafft allen sonen lueblin
 do kamen in sonen huren zu dem
 kunig und stunden vor im der
 selben arne sprach **Ich** pitt dich mer
 her **Ich** und das vordern vordern
 von einem hauf und ich ze peru per
 von der kame an dem dritten tag
 fur war danach douch gepert do ge
 par auch spe und warm nutemant
 und wemant war mit uns von dem
 hauf nur wir zwo **Aber** der kare
 sun stach per der nach dem schlaf
 er wach so von **On** auff stund so
 von der vordern der nach dem stund
 ent und nam mitonen sun von mer
 ner seitem der vordern schlaffen den
 von legt den von he ston **Aber** von
 sun der da tod war legt so von mer
 ston und do ich fu auff stund so
 das ich gab meron sun miltch do er
 stam er tod **Wann** do ich von ston
 zufluchem an sah an dem klaren
 luecht pertraff ich das es mit mer
 kind war das ich hatt gepert und
 das amder vordern amittvurt **Lust**
 mit also punder dem sun ist tod **Ab**
 der men lebett him vider sprach di
 se du leuest furbar men sun lebett
 und dem sun ist tod und dore ann
 vurt **Heb** sonder dem sun ist tod
 von der men lebett **Barim** sprach
 der kunig pommert mit dem ston
 und do sprach ward ein ston fur
 den kunig talett sprach **Er** das leben
 tu kind von zway taill und hebtt
 erenn halbem taill der anem
 und das amder halbtail der andern
Aber das vordern der lebemung sun
 war sprach zu dem kunig wann
 pergett vordern all pgedem ob
 vordern sun **Ich** pitt her vordern
 den lebemung sun und mit ver
 derbt von **Er** vider sprach jene
 vordern mit noch die se er sunder

getallt ward er **Der** kunig antwort
 und sprach **Heb** der das lebemung
 lund und nitt ward er getottet
 wann das ist sein miter und also
 horn alles ist das gericht das
 taill heit der kunig **On** vordern
 den kunig lebett doe werphant
 gottes vordern von vordern zu
 thum **Das in Capittel**
Aber der kunig **Salomo**
 was vordern ober
 alles ist und das sind
 doe stirstem doe er hatt
Salomo der sun **Saddis** was priest
 helior und **Haba** doe sun **Disa**
 wann **Ther** der **Leaphan** der sun
 halid was kammeler **Barim** der
 sun **torade** was ober das bere **Saddis**
Abner und **abiar** vordern priest
Kaziar der sun **natam** was ober
 doe do dem kunig per stunden zu
 bud der sun **natam** der priest war
 perrint des kunigs und **Abazar**
 was probst des hauses und **Aduram**
 der sun **abdu** was ober den kamm
Salomon aber heit **on** gepert stirst
 ober ist doe do habem perr durch
 das tar dem kunig **On** seine hauf
 durch perrliche monad von dem lak
 hantvordern so im perr verz
 luecht besunderlichem und das vordern
 von namem **Benubuk** auff dem
 perr **Tharom** **Benderbar** zu manes
 zu **Salom** und zu **Ther** vordern
 zu **Helom** **Bethanan** **Benesed** ma
 roberth der was **Ther** von alle erd
 epier **Benabnadab** der was alle
 erd nephad der heit douch pfer doe
 tottier **Salomon** zu einer hauf
 vordern **Bena** der sun **abulud** maffert
Laneth und **maydo** doe vordern
 und all doe vordern **Betham** doe
 doist per **Salom** und **Lezahell**
 von **Betham** der ston von per zu
Abelmeula gegen **Jellinaam** ober
Bemigaber zu **Kamoth** **Salad** hatt
 doe vordern **obathraue** der sunes
manasse **Salad** **Er** vordern allen
 reich **Agob** das do ist zu **Kasan** **Er**

grosser gemauuener stet dye do hetten
 7 xerij flor. **A**byhadab der sun addo
 v roest zu manayim **A**schemaas zu
 neptalim **4** hunder er hetten auch va
 semach dye tochter **S**alomons zu
 einer haupstweib **S**anaab d sun
 abus was frist zu aser vnd zu va
 loth **H**ozaphan der sun pharne zu
Sachar **H**amey d sun belat zu senya
 mon gaber der sun zur yn der erden
Salaad vnd yn der erden **7** von der
 künig der **A**moreen **7** vnd oij des
 künig von bazan vber alles dar do
 was yn der selben erden iuda vnd
 isel **7** vnn vnzellig alle der sunn
 des meres an der mern essendot
 vn temtemot vnd sich fruchtemot
Salomon aber was yn seynen te
 walt habent alle reich mit im von
 dem krauser der philistynen erden
 vnz puz zu dem **S**chiffen kraus
 pungenit vnz gab vnd dorenent mit
 alle dye tag seynen lebenn **7** was
 aber dye spess **S**alomons an erue
 verlichenn tag **7** vnz munn zu semeln
 vnd lo munn melbe v gemest
 oissem **7** vnd **7** vnz oissem vn
 hundert vnder auf geminnem der
 vordran husem vnd vnder bryn
 vnd vnder oissem **7** vnd vogell vn
 gemest hennem **7** vnz er het zu
 gemest alles dar samit dar do was
 vber dar warer archapha vnz puz zu
Bazan vn all künig der selben reich
7 vnd het frid von allem lenden
 vnz vnd vnz vnd isel vnd iuda
7 vnz an alle vnz em verlich
 vnter seynen roemstoch vn vnter
 seynen seynenarmem von dan
 vnz puz zu beryabec alle dye tag
Salomons vnd **S**alomon het 7
 tausent seyn zu waagenpferden
 vn 7 vnz vnz pferd vn dye
 spessenn dye vnz pferden frist
 der künig v roeser **4** hunder auch
 all nottust dem rich des künig
Salomons schuffen se nnt seynig
 daz verlicher vn seynen reinnem
Seynen vnd auch futter den rosen

Und dem vierth prachttenn so an die
 statt do der kunig war nach dem on
 kon gesent war und auch got gab
 gar vill weysheit und klugheyt
 Salomon und verpte das hertz recht
 alle der sinnt der do ist an dem ijer
 der merck und dre weysheit Ha
 lomonis zoch vor für alle weysheit
 der orienten und eypten und
 was weiser wann alt leut weiser
 man Ethan der Ezrahelun von Ema
 und Chaltall und dardan den kindern
 maholt und was genad in allen har
 den umb und umb in Salomon redt
 in an sprichwörter und serneie
 samung wann vⁿ und disputen
 über dy holzer von dem Cedarbaum
 der do ist auff dem libanischen berg
 vmb hie an den vsporn der do spreit
 setz auß der vrannt in entz sloß auß
 kreibemidt weyslich von den viche
 und den vogeln und von den kueren
 entz vrannt und von den vischen
 und auß allem leuten komein
 zu hören dre weysheit Salomons
 und von allem kunigen der erden
 dre do hörenten sein weysheit Das

Did hiram. 6. Capitell
der künig des lamides
Hiri sammt sein knecht
zu Salomonn wann er
hört das man zu ye salben bett zu
künig vor seinem vater über israhel
wann hiram war dauidis freunt
allerzeit. Aber auch Salomon sammt
zu hiram pfehernde du waisst wol
den willenn merners vaters dauid
wann er mocht mit gepawem ein
haus dem namen scrift hurgottes
durch doe zu vollenut stett um
vnd vnd vntz pors vntz her so heb
vnter do tritt soner firs. Aber vntz
her hatt man mit gedenck wie
vnd vnd vntz vntz ist sam wold
sach noch pors gegen lauff vntz
vntz ein drittel gedenck ist zu pauc
ernen tempel dem namen merners
hurgottes. Als vntz her de sprach
en hatt zu dauidem mernem vater

von salomon den weylt geredet und wil zu dyen erben
 geschehen warden die erben in stett und fere
 der salomon der künig der erben
 von weylt und weylt der erben
 salomon der künig der erben

Darum puch d' künig

sprechend den sun den ich gebenn
 werd für dich auff dem nenn still d'
 zwei püen ein hauf vn merne
 namenn gepent darumb das man
 nür ab han **E**derpauw von dem
 libantheim perz vn mer künig
 wesen mit den demenn **A**ber das
 son will ich demenn künigenn gebn
 welches du voderst **W**am du waisst
 woll das winter merne volckh star
 man ist der do kun holtz harven als
 die **H**idomer **D**arumb do hyram
 gebort heit die wort **S**alomons
 do ward er gar fro und sprach **B**ese
 genn heit ser der heru der hat do
 gegeben **D**auidem den allerweylt
 sun ober das groß volckh und hoka
 sant zu **S**alomom sprechend
Echort habich alles das du mir hast
 empotenn **I**ch will thun demenn
 willenn vn **E**derne holtzenn
 und vn themerenn merne künig
 das ablegenn von dem perz liban
 an das mer von ich will so zusamne
 legenn vn schiff auff das mer vnz
 von an die stat die du mir besthar
 dest und zu legenn will ich spe aldo
Und du heb so da auff und gebenn
 wilstu mir nottost das gegeben
 weyltperz merne hauf von also
 gab hyram **S**alomons **E**derne
 holzer und themerne holzer nach
 allem seynem willenn **S**alomons
 aber gab hyram **xv** mütte wuntz
 es vn seynem hauf vn **xv**
 mütten gar klare öls das gab **S**a
 lomom hyram alle iar und vnnier
 herz gab salomon weylthant alle er
 zu vn gepotenn heit und seid
 was zwischenn hyram vn **S**alomons
 und slugen paid mitennander seid
 und der künig **S**alomon erwelt **A**
 bannex aus allem volckh isell und
 die lae zall was **xv** m man **U**nd
 ee sant so auff den perz liban **x**
 dinst all die monadt verlich be
 sündelich **A**lso das die zmar monadt
 wam vn dem herren und
 adenbram **xxv** ober dore selbe iar

zall du gesindes **V**n also heit **S**a
 lomom **xxv** m man der dore do puz
 den weylt vn **S**alomons
 auff dem perz an die püest die do
 vnnier verlichem weylt an der
 zall in **U**nd in **S**alomons
 dem volckh und den do do weylt wuntz
 tem **U**nd der künig gepot das so
 namenn **E**derne zu der künig
 uest der tempele und vierren so die
 politem do maner **S**alomons
 und die maner hyrams fürbar vn
 die **S**ibler perantem holtz vnn
 stam zu parren das hauf



Ege **D**u v **S**apient
 stich aber vn dem m
 ond vnd dem hox **A**ber
 der aus ziges der find
 isell von der **S**apienten erden in
 dem m iare der maren **D**er ist der
And man der künig **S**alomons
 ober isell do hieb er an zu parren
 das hauf vnserm herren **A**ber
 das hauf das der künig **S**alomon
 pant vnserm herren heit **lx**
 daniel vn die lenig **U**nd **xx**
 daniel vn die hoch und ern
 fürbauf was vor dem tempel **xx**
 daniel lammth nach der maß der
 weylt der tempels **U**nd hatt **x** Jan

von der weisheit des künigs salomon
den er dem herren gott und wie er ge-
schrieben wardt nach allen seinen taten
darumt er gerat wardt

Das dem buch der künig

ellin yn dre weitt vor der angicht
des tempels vnd macht an dem tem-
pell künne venster vnd macht auf
vrenndt des tempels geteffel vmb vn-
vmb an den vrennem des hauf vn
dre vmbemng des tempels vn des
penthaus vnd macht seutem yn de
vombemng daz geteffel das do vnden
vrou heit v darvntellin vnd das
mittergeteffel heit yn darvntellin vn
dre prant vnd das drit geteffel heit
yn darvntellin yn dre prant Aber
teim leytt er yn das hauf yn seuer
vombemng aufvrenndt so das vnt
an hingen an den matten des tem-
pels das hauf Aber do man das prant
von gestalttem vnd von volkumen
staptem ward er gepartem vnd
hamer vn alles vntem yezey vnt
den mit gehört vn dem hauf do das
ward gepart Aber dre thur des
haufes vor an der rammt der
rehtem seutem vnd durch eren
stettem ynt man auff yn das
mitter muf hauf vnd von dem mittern
yn das drit vnd er prant das hauf
vnd volpracht er vnd deit das
hauf mit edreym yezey
yn prant em geteffel vber alles hauf
v darvntellin hoch vnd bedeckt
oben das hauf mit edreym holz
dre red vntem herem ward zu
salomonem ptegemndt das hauf
das du prant ist das du vnderst
yn meym yezey vnd thust mer
yentht vnd behuest all mern yezey
vnt vntem drit so
vntem mer red vntem dre drit
gesprochem hab zu dauiden derne
vnt vn vnt vntem yn d' mit
des künig ynt vnt mit ver-
lassen mern volth ynt salomo-
des vntem das hauf vnd volpracht
er vnder vntem drit das hauf
vntem mit edreym geteffel
von dem stein des haufes vnt
prant an dre hoch der vnt vnt
vnt prant an das ober geteffel bedeckt
er das vn vntem mit edreym

holz vnd bedeckt den stein des
hauf mit mern rafflin vn er prant
an dem hundertm tall des tempels
von darvntellin ein geteffel von
dem stein vnt prant an das hoch
vnd macht das vntem zu vntem
penthaus zu der herligkeit der herlig-
keit darvntellin vnt vn
dre thur des tempels vnt mit edreym
nem holz vnt vntem der tempel
vntem durch vntem habemndt se-
ne drit vnt seue fugen vnt
litzem gemachten vnt fügen
bestellung alles das mit edreym
holz geteffel gepartem vnt vntem
plett mntem ein stain an d' rammt
vntem vn der mit des haufes heit
er vn dem mern tall gemachten
em penthaus so das man da hnt seue
vntem des vntem vntem hnt
vntem das penthaus heit vnt darvntellin
yn dre lemm vnt vntem
ellin yn dre vnt vnt darvntellin
yn dre hoch vnt das bedeckt er
vn vntem das mit mern
gold vnt besunder den altar fntem
er mit edreym holz Aber das hauf
vor dem penthaus das bedeckt er mit
lautem gold vnt heit an dre plett
mit gulden mntem mntem mit vnt
yn dem tempel das mit mit gold vnt
bedeckt fntem auch den altar des
penthaus bedeckt vntem mit gold
vnt macht vn dem penthaus vntem
vntem von olivem holz vnt
darvntellin yn dre hoch vntem
flugel vntem cherubim hatt vnt
ellin vnt dre amnd flugl auch vnt
darvntellin yn dre hoch das vntem vnt
ellin habent von der hoch

andernd flugl

vntem cherub hatt vnt darvntellin
vnt der amndem auch vnt darvntellin
yn vntem mntem vntem vntem
vntem vn dem vntem cherubim das
ist dre hoch vnt em cherub hatt vnt
ellin vnt vntem vntem der amnd
cherub vntem dre vntem cherubim
yn der mit des mern tempels ab

Das vij. cap. ¶ pautt el yn
Der sein hauf parott Halomo
yn fax vmo zu d' vollme

hautt prachtt er dar **B**uch pauit ex dar
 haus des rauldes der libanischen perges
 Ginderu daniellim lammith vn xxx
 daniellim hoch **vn** d daniellim
 roert **vn** in vmbgennu izwischen
 ledernen serlin ledernem holtz
 furbar heit ex auf yehawem vn de
 serlin **vn** fienert die lamer ob
 al mit lederne getefft die hielim
 xlv serl **A**ber annerst ordenung
 heit die serlin vn yegenn ein
 ander sich an sehenn vn gleicher
 vort izwischen den serlin gevier
 xlviii holtz vn verlichter gleich
 vn machit em furhaus der serlin d
 daniellim lammith vnd xxx dani
 ellim roert **vn** em annid furlaub
 dem grossen furhaus vnd serlin
 vnd haupt auff die serlin macht
 ex vn furlaubem des sales darinne
 vn den der rucht stull ist macht ex
 vnd deckt dar mit ledernem
 holtz von dem streich vnz puz an
 sem hoch **vn** em herst vn dem er
 saz zu vterplem xlv vn der mitte
 des furhauses semliche roert **B**uch
 em haus machit er der tochter pharao
 die salomon genumen heit zu ein
 hauffrauem semliches roert
 alle dar furhaus dar alles mit edlin
 gestam do vn coner gestalt vnd
 auch mas also auf vordung **vn**
 in vordung xlvii gehawem von
 der greintuest vnz puz an die hoch
 zu dem grossen fall **A**ber die
 greintuest vnz von solstarnem
 vn grossen starnem per .v. oder
 per .vi daniellim **vn** darauff
 solstam der nach der selbem mas
 xlviii gehawem vnd gleicher
 roert also von ledernem holtz vn
 der groze sal vnz **B**ynnel von
 dem xlviii gehawen stam **vn**
 em zell von gehobelnem ledernem
 holtz vnd der groze fall vnz synbell
vn auch also machit ex vn dem
 grossen gemachen vmbhaus des
 ymerim haus vnser herken
vn vn dem furhaus des hauses

unser herren **S**olomon samt
und pracht **S**iram von der stat wo
erne freuen sin erne witten
von dem geschlecht neptalim dem
vater **I**vo erne werthman der
ees und voller werthavit vund
kunt und d' nunt zu machem
alle werth mit Eke der do er chune
war zu dem kunig **S**olomon der
macht alles werth und gotz zu
euen selim **xviij** **D**armellin hoch
ein selim und ein hemdt von
von darmellin vungab puch selim
und zu haupt derlben macht er
dve man leit auff dre haupt der
selim gegoren aus Eke **v** darm
sellin hoch war ein haupt derlth **A**uch
v darmellin hoch war dre amnd
hauptderlth und gleicher werf vn
erne ge stallt eines netzes von feren
zu erinalder mit wunderlichem
werth geworcht puch hauptderlth
der selim warm gegossen **xij**
zeven nerll

In der andern hauptderlth vn er
volpracht dre selim von dre zu
ordenung durch den vumbfars erne
verlichem werkes so der so bedechen
do haupt do do warm und d' hoch
der **S**hanatt opff semliche syrens
macht er auch der **S**underm haupt
derlben oder dre hauptderlben
dre do warm auff den haupten
der selim recht sam ein geliches
werth warm dre geschindert gem
vix darmellin von dem fuchauf
Aber amder haupt macht er hohe
der selim dar auff nach der maß
d' selim gegen den neglen **A**ber
dre ordenung der **S**hanatt opff
warm **ij** von dem vundung der
amderm hauptderlben **I**n er
setzt dv zu selim von dem fuch
auf der tempels und do er geset
het dre recht selim do nannt er
so mit namen **S**adim dar ist ge
sprochen krafft gleicher werf richt
er auff dv andern selim und nannt
vrenblamen **v**or dar ist gesproche

Und auff dre haupt d' selim setzt
er geliches werth von vollkumem
ist dar werth der selim **A**uch macht
er ernem gegossen man oder con
thaben habent **v** **D**armellin von
eruem lebe **v** zu dem amderm
sondel vumb von vumb **v** **D**armellin
war sein hoch und ein gebott oder
hant hab von **v** **D**armellin von
gab dar vumb und vumb von ein der
grabung auff dem lebe **ij** vumb
das von jedem darmellin vumb
gebend den man zu ordnung
mit der **S**grabung von geschicht
longen dmyem warm gegossen
von sind auff von orhem auf
den selim sehen dre hem Norden
Und dre hem westem von dre
hem mittentag von dre hem Osten
und dar mer war ob **ij** der aller
hunderthall warm **I**n vwendig
v porgem **A**ber dre drit der trog
war hem dre vuren und sein lebe
war sam ein felch lebe und er plant
erne ge frumpten ligen **ij** hau
sent neff dre man nennet **S**atus
dar macht alle vill alle **ij** raussent
megem **A**uch macht er **v** **E**er
geint **ij** **D**armellin samlich
verlicher geint **U**nd **ij** **D**armellin
pratt und **ij** **D**armellin hoch
Und dar werth der geint war
mit getailen flechten veldung durch
grabem und dre der grabung war
vrouchem den fugen und zuvuthen
den freuleen und den kneusleem
warm leuem und orhem od
sam zeime oder sam leye sal od
halstern aus Eke her ab hantet
In **ij** **E**der durch verlich geint
und **E**er warm und an **ij**
seten macht er sam abglin vnt
dre trachen gegossen **v** so gegen
ein amnd an sabelm **U**nd d' nunt
der trachem war von vwendig **ij**
der hohe der haupter und daber
sibon auf vwendig erne darm
ellin werth vaber all zu maß
Sonbell **U**nd mit emand betten

wie die von der heren zu dem künig
der heren gesacht ward und salomon
den heren hat er auferden des fols. **Dar in puch der künig**

Dauid sein vater selber vnd **Gold**
vnd **vn** legt dar vnd die horden der
hauses vnsers herren **Das vñ**
Würden ge **Capitel**
sammlet all grosten der ge
purd yels mit den firszen
der geslehten vnd mit de
firszen der gesind der künig yel
zu dem künig **Salomone** zu wels so
das so firszen die arthen des ge
lubes vnsers herren von d'statt
dauidis dar ist von **Hyon** vñ zu
dem künig **Salomone** vñ **thelin**
kam zu samme alles volth yel von
dem monadt **September** an dem hoch
zeitlichen tag **Es** ist der vñ man
von all altem aus yel famen von
die priester prachtem die arthen
vnsers herren **und** das ge gelt der
gelubes vnd alle was der heilighuts
die do waren von dem hereli vñ
die leuten vñ die priester teugen
so **Aber** der künig **salomon** vñ
all menig yel do do waren zu sa
men komen zu vñ **Bringen** mit im
vor der arthen **und** opffern schaff
vñ **kynder** vñ **athleten** vñ **vñellich**
vñ **em teugen** die priester die arthe
der gelubes vnsers herren an he
statt von der petthaus der tempels vñ
die heilighuts der heiligen **kynder**
do fluyt **chemborn** **wo** die he
ruben verthien aus die fluyt **ob**
die statt der arthen vñ **beschirme**
do arthen **und** **te** **ruyl** **zabau**
vñ **waren** so **auff** **verthien** **u** **eyell**
vñ **te** **höken** **er** **herren** **urzeit**
halb der heilighuts vor dem petthaus
mit **er** **herren** so **für** **par** **auff** **wer**
die do auch do waren vñ **her**
vñ den **heren** **vñ** **urzeit** **tag** **Aber**
vñ der arthen ist **ander** mit **wan**
die **zwo** **stapnen** **tasseln** die **mo**
ses dar **em** **helegt** **hat** **zu** **horeb** **do**
sonner **her** **fluy** **rid** **mit** **den** **ten**
den **iel** **do** **er** **aus** **zoch** **aus** **der**
egypten **er** **den** **Aber** **er** **ge** **thach**
do **aus** **her** **vñ** **die** **priester** **aus**
der **heilighuts** **em** **nehl** **er** **füllt** **das**

haus vnsers herren **vn** **nitt** **moch**
ten **ge** **stern** **die** **priester** **vn** **ge** **bann**
rauchen **den** **nehl** **wo** **er**
füllt **die** **ere** **gottes** **das** **haus** **vn**
sers **herren** **do** **sprach** **Salomon**
sonner **her** **hat** **ge** **sprochen** **so** **das**
er **wont** **vn** **dem** **nehl** **parvent** **He**
pairet **hab** **ich** **em** **haus** **zu** **der** **ner**
gar **vestem** **wonun** **zu** **dem** **stall**
er **vñellich** **vñ** **der** **künig** **vñ** **teu**
sem **ge** **stall** **vñ** **ge** **sehent** **all** **samb**
lung **ysel** **z** **ram** **all** **sambun** **ysel**
stund **und** **Salomon** **sprach** **Es**
geut **se** **der** **her** **gott** **ysel** **der** **do**
hat **ge** **sprochen** **mit** **seinem** **münd**
zu **dauidem** **meinem** **vater** **vn** **hat**
vollpracht **vn** **sonnem** **hemden**
prethend **von** **dem** **tag** **all** **ich**
aus **ge** **firt** **hab** **mein** **volth** **so** **lyp**
tem **hab** **mit** **er** **welt** **em** **stall** **auf**
all **em** **geslehtem** **ysel** **do** **das** **do**
ge **pauet** **wurd** **em** **haus** **vn** **mer**
namen **war** **alldo** **He** **inder** **dauid**
hab **ich** **er** **welt** **so** **das** **er** **war** **über**
mein **volth** **ysel** **vñ** **mein** **vater**
dauid **wollt** **ge** **pauet** **haben** **em**
haus **dem** **namen** **vnsers** **herren**
gottes **ysel** **und** **vñ** **her** **sprach**
zu **dauiden** **meine** **vater** **das** **du** **ge**
dacht **hast** **vn** **der** **heren** **zu**
waren **em** **haus** **meinem** **namen**
so **hast** **u** **gethan** **nachtem** **das**
vn **der** **heren** **herren** **Ador** **für** **dar**
du **wirst** **mit** **waren** **em** **haus** **ein**
der **dem** **sin** **der** **do** **aus** **wirt** **geen**
auf **der** **hem** **leib** **der** **wirt** **waren**
em **haus** **meinem** **namen** **bestätiget**
hat **vñ** **her** **sem** **red** **die** **ge**
sprochen **hat** **und** **ge** **stannden** **im**
ich **für** **dauiden** **meine** **vater** **vñ**
im **ge** **sehem** **auff** **den** **thron** **ysel**
und **hab** **ge** **setzt** **do** **die** **statt** **d** **gabe**
vn **der** **das** **gelubd** **ist** **vnsers** **her**
das **er** **ge** **stahem** **hat** **mit** **vnsen**
vñ **em** **do** **so** **aus** **her** **ogem** **sind**
aus **der** **egypten** **erden** **Aber** **sa**
lomon **stund** **zu** **dem** **alter** **vnsers**
herren **vn** **der** **ange** **sicht** **der** **samb**
lung **der** **herren** **ysel** **vñ** **vñellich**

Das in buch der kunig

sem hendi vñ den hrm̃t. **U**nd sprach
 herx gott yrl̃. **D**ar ist dem glich gott
 vñ hrm̃t oberich. **U**n auff der erd
 vñterich der do be hütten frid vñd
 parrberzheit derynem luechtem
 doe do vñnderem vor die in yange
 vren hertzen der behütet hat den
 knecht. **D**auid meruem vater dar zu
 vñ ge sprochem hast mit dem muo
 hastu er geprochem vñ mit den
 hemden volpracht alle er der tag
 pe waret. **N**un darumb herx gott yrl̃
 be hallt derynem knecht dauid mer
 nen vater dar zu vñ ge sprochem
 hast ptrebend. **T**u vñt abeno
 nem der man von die der vor mir
 roed suem auff dem thronn yrl̃.
 doth lillso ob dem sun behütten deryne
 roey so dar so vñnderem vor mir
 alle du ge vñnderem hast vñ mer
 ner augesicht. **U**nd nun herx gott
 yrl̃. **B**euestet roedem deryne wot
 doe du ge sprochem hast zu dauiden
 derynem knecht meruem vater. **K**ar
 vñb ist er mit gepouet auff der erd
 vñ arm ist dar der hrm̃t der hrm̃t
 dich mit miigem begreiffem mit
 elen dar hauf dar ich die gepanell
 hab. **F**iinder sieth zu dem gepett
 deryne knecht vñd zu sem fleh
 herx gott mer n herre dem ge santh
 vñd das ge pett dar dem knecht puer
 vor die heilt so dar dem augen offen
 sem ober dar hauf tag vñd nacht
 von dem du ge sprochem hast mer
 nam vñt aldo so dar du hörest dar
 gepett deryne knecht vñd deryne volk
 yrl̃. **V**elcher lan so puer an do
 stait vñd lehor dar vñ der stait der
 her wouung vñ dem hrm̃t vñd
 roem du so erhörest so vñst vñ
 gnadig. **I**st daz ein mensh sündet
 vñ seuerem nachst vñd hat ein
 wak eydes an dem er gehalldem
 vñt vñpünden vñd hmet durch
 den erd vor derynem aler vñ dem
 hauf. **I**n hor dar vñ dem hrm̃t vñ
 mach vñd racht dem knecht vñt
 mer den pozem vñd gebend so

weg auff sem haupt vñd reht
 machem den ge dertem. **U**n vñd
 gebend in nach seuer geracht
Ist dar dem volk yrl̃ fleubem sem
 vñd vñ arm fundem vñd vñ so
 die vñ vñ arm so thunen puz lastet
 vñd bekennet deryne namem vñ
 an putend vñd an flebent dich vñ
 dym hauf. **V**er hör so vñ dem hrm̃t
 vñd vñd doe sünd derynem volk
 yrl̃ vñd fur so vñd vñ der erd
 doe du hast gegeben vñem vatterem.
Ist dar vñt vñt vñt der hrm̃t
 vñd regent mit durch te sünd vñd
 vñt so puz lastend dich puer
 an dym stait deryne namem vñ
 be fer vñd vñd vñd sünd durch
 vñt plag. **I**n hör so vñ dem hrm̃t vñ
 vñd doe sünd deryne knecht vñd
 nes volk yrl̃ vñd zay vñem gunt
 roey durch den se vñnderem vñd
 vñd vñem vñem auff der erdem
 doe du hast gegeben derynem volk
 zu besinem hinger ist dar der ent
 spreffen vñ der erdem oder vñt
 vñt vñd em por lufft oder vñ
 derbunge des trandes. **H**er vñd
 oder tairbes getrad vñt plagen so vñd
 belogen doe vñd vñt pforner all
 plag aller siethum aller fluch aller
 poez roumst der do zeueltt eyen
 vñt menschem auff derynem
 volk yrl̃. **I**n vñt der der plag
 seuer herem erkennet vñd erhe
 bet sem hndt vñ dym hauf du
 exhor so vñ dem hrm̃t vñ der stait
 deryne wouung. **U**nd vñt vñt
 vñd vñd vñd so dar du
 gehest eyem vñt hach all
 seuerem roem alle du sieth sem
 her. **V**ann du fñmest all vñt dar
 her aller leut vñd so dar so dich
 vñt all doe tag so vñd
 auff der gestalt der erdem doe du
 hast gegeben vñem vatterem. **A**uch
 daz vñt vñt vñt der do
 mit ist von derynem volk yrl̃ vñem
 der thumet von eyer vñem erd
 durch deryne namem vñem gehört

wirt dem groꝝ nam von dem starcke
 bannit vnd den außgerafft. Item ob
 all darumb wann der thumett vnd
 petter. An dyer stat du erhor dar vñ
 demnem hymil von der vestung dem
 wunung vn thu alles das darumb
 dich an ruffett der fremd so das lern
 all leut der erdem wirt dem derne
 namem alle dem volckh yell. **Vñ**
 prufen wann dem nam ist angeruff
 en. **Ob**er das hauf das ich hant gepauert
Ist das aus zeubett dein volckh zu de
 stken gegem vrem wendun durch
 den weg. **Wo** bin du so sendest vnd
 so dich an pettem yelchem dem weg
 der stat dwe du hast erwelt von gegen
 dem hauf das ich gepauert hab derne
 namem. **Vñ** erhor nter vnd ic ge
 pett vn dem hymill vnd ic flehe vn
 thu n gericht. **Vñ** ist das so dir sin
 dem wann kam meichst ist das mit
 ensundett vn du roft er zuernett
 vnd gibst so vrm vndun vn werde
 geuannem gesunt vn dwe erd der
 vndt vrr oder naben. **Vñ** lafs
 puz vn vrm bettem an der stat
 vñ geuennthum sprethend. **W**e
 sandett habem volc vnherethtumant
 habem vrr begannem poplich ha
 bem vrr vrrthum. **Vñ** vrrdem vn
 der yelern zu die vn gannzen vrr
 hergem. **Vñ** von gannz vñ sell vn
 der erdem vrr vndt zu den so ge
 uangen vrrdem gesunt. **Vñ** dich
 an pettem yelchem dem weg der erd
 dwe du hast gegebem vrm vatter
 vnd der stat dwe du hast erwelt vn
 dem templ den ich gepauert hab
 demnem namen. **Ic** hor vn dem hymil
 vn der vestung demes sales vñ ge
 pett vnd ic flehe. **Vñ** thu n gericht
 vn pop wider gnadig demnem volckh
 das die gesunden hau vn allen vrm
 sundem vn den so ober yelern hab
 von die vnd gib vn parthethtumant
 vrr den so haben geuannem so das
 so sich erpammem. **W**ann dem volckh
 ist er vnd dem erb dwe du hast aus ge
 stant auß der egyptischen Erden.

auß der mitt der tyßern ofens so dar
 dem augern offern sem zu dem gepen
 derms knecht vn dornes volthyl
 vnd exhörs vn allen dem darumb so
 dult an ruffen xam du hast so
 gesunderit die zu onem erd als allen
 volthem der erdem alle du ge sprach
 hast durch moßenn dornen knecht
 do du aus firest vns vater. herre
 got von syon. Ez gestalt aber
 do volthet hat. Halomom fleben
 dem gepott got all dore gepott vn
 dore flebe. Do stund er auß. von der
 amusebat der alterz vns herren
 xam wurde sem tne hat er gestalt
 er an dore erdem vnd sem heind
 hat er gereit. gegen dem himl. Am
 stund er darumb vn gesegent all sam
 lung isel mit lauter sym sprechend
 Besegent ser der herre got. Isel d do
 vns gegeben hat ser her volth isel
 nach allen dem alle er ge sprachen hat
 Mit ist widergeuallenn noch ein red
 aus allem den gutenn dore ge sprach
 enn hat durch moßenn seine knecht
 Her vns her mit vns alle er ist
 gewesen mit vnssem vatter
 mit lassen mit vns noch brunder weiset
 vns jander vns herz nach er zum
 Ho dar wir vander vn allen ser
 her vorenn vn behutenn sem gepott
 vnd ser her heiligkait verbt vn all
 seine gerechtie. Di er gepott hat vn
 serm vatter so dar dore mein red
 mit den ich gepotenn hab vor vnssem
 herren nabennit vnssem herren
 got tag vnd nacht so dar er gericht
 ichu sernem knecht sond seine volth
 isel lan allem tagenn so dar erkennen
 alle volth der erdem xam der her
 ist got vnd karnander ist an vnn
 vnd vns her ser volthenn mit
 vnssem herren got so dar wir vander
 dem vn sernem gesen vn behüte
 sem gepott all so auch her. d himl
 xam vnd all isel mit in offern
 seidsame offer tier vor vnssem her
 vnd Halomom flug seidsame tier dore
 er offer vnssem herren offer

vñ. **12.** **U**nd schaff hundert tausent
 und **20.** **0**nd weichtum den templ
 vñseit herren der künig vñ dre kün
 der hell an dem selbem tag heiligt d'
 künigsh das halbtail des dmitthaus
 es das do war vor dem haus vñseit
 herren **W**ann alldo machu er opff
 vñnd opffer der heiligkeit vñ der
 vesait der freid samen opffer vñan
 der freyn alre der do war vor vñn
 sem herren was zu wenig vñnd
 mochtum mit begerffem dre opffer
Und dre opffer der heiligkeit vñ dre
 vesait der freid samen opffer.
Auch machu datumb **S**alomon eine
 ferlichem hochzeitlichem tag vñd
 talsel mit im en grosse niemy von
 dem en ganneth der hegenit **E**mach
 vñr vor zu dem egyptischem vñazzer
 vor vñnsem hergott **U**n tag vñd
 vñ tag der vñn tag **U**nd an dem vñn
 tag lies er das volck dre gesegenten
 den herren vñd zugen vñ de hezelt
 frewtum sich vñd mit frelichem heize
 ober dre gut dre got heit herhan
 dauidem vñd seinem kuercht vñ sey
 nem volck hell. **D**az **10.** capull

Aber es geschah do Salomon vollbracht die Stiftung des Hauses vnder dem heymen vn all stiftung des künigs vn aller das er heit begern vn aller das er wolte machenn do ersahen vñ vñ heere zueinander mußt als er vñ vñ ersahen zu Salomon vn vñ heere sprach zu vñ Gehört hab ich dem gepet In der flehe die du gepetenn hast vor mir gehelet hab ich das haus das du hast mir gepawet so das ich ser meynen namenn do hym vñz pof erwiltich In meyn augen vn meyn heere vñ denn do alle tag Aber ist das da man derst von mir alle gemindern ban dem vater vn vñ vñ des heymens vñ myserbait vn thust alles das ich han gepotenn dir vñ behest meyn seliche verht vn meyn gepet In so vill ich serenn den thron

dervnes reiches vber ysel vntz proz emut
 sich alle ich hab geredt zu demnem va
 ter dauidem sprachenidt **Nu** wren
 abgenummen von demnem geslachte
 der man von dem sal ysel **Ist** aber
 dan te abferemidt verkerit werdett
 vnd eure hynid mit nicht nach
 vollgemidt noch behutemidt merne ge
 pott vn merne heilighait reit | dñe
 ich euch han vseren **und** gett hyn vn
 parren fremd got vnd pett sy an ab
 nemen will ich ysel von der gestalt d
 eidenn dy ich vnn hab gegeben vn
 den templ den **Ich** geheiligt hab mer
 nem namenn von merne angesicht
 will ich den roeffenn von ysel rot
 yn en sprach wort vnd mer saymar
 allem volktem vnd das haup rot vn
 ern gepull **Ein** verlicher der do gen
 wren do durch rotet sich vorhem
 vn vret wispeln vnd sprachen war
 vmb hatt gett der here dñer eiden
 also vnd dñem haup **vn** antwurten
 retet man darumb das sy vlassen
 habenn vn herre got der do aut ge
 firt hatt vn vater aus der egyptischn
 eidenn **und** haben nach gewollt frem
 den gottem vnd habenn sy angeten
 vnd habenn yn ge dñen **Darumb**
 hatt der here vber sy ge firt alles dñ
 pos **Aber** do nün volkmen xian
 xv iur **Darnach** do salomon geparret
 hatt mar henn das ist das haup vn
 ser herren vn das haup des künig
 hyram der künig von tyro reichend
 dem künig **Salomon** Cedern holz
 vnd temern vn gold nach alle dem
 das er bedorfft **Do** hab **Salomon** de
 künig hyram xv gegent vn der
 saloleischn eidenn vn aus zoch
 hyram von tyro so das er besehe dñe
 gegent dñe hn gegebenn hatt **Salomo**
 vn sy gevelen yn mit rooll vnd
 er sprach **Hymid** das dñe stet dy du
 mit hast gegeben pruid von er nant
 sy dñe eidenn chabull vntz proz yn di
 sem tag vnd hyram samet zu dem
 künig salomon **hundert** **und** xv centen
 goldees das ist dñe gar zull der zering

der opfert kunig Salomon zu paven
das haus vnser herren vnd sein
haus vnd mello vn der mauz zu
thelin vnd eser vnd mayedo vnd
tazer vram pharao troch auff von
egypten vnd ge wan die stat tazer
vnd kunst sy an mit seue vnd den
chamaneer der do wohnt vn der stat
der d' derbit er vnd gab sy zu einer
morgemutab seuer tochter der haus
seuer Salomons Nun paut dar
vnd Salomon die stat tazer vnd
betboron die indrest vnd salach vn
halinitan vn der erdem der wüstung
vn all stet die dar zu gehörenten vn
die do vram an mauz dy mauzt
er vnd die stet der wagen vnd
die stet der kettemden vn alles
dar in vroll gewelt so das er dar paut
muelin vn auff dem libanischen
perg vnd vn aller erdem seuer
gewalt vn alles volcke das do
ober piben was von den amoren
vnd von den theern vnd von
den eneern vnd von den phere
seern vnd von lebusern die mit
sind von den kynden yse der
selben kynder dy do ober piben
vram vn der erdem die do kond
yell mit mochten ge storm die
macht Salomon zynphafft vnz
paz vn diesem tag Aber von den ky
nden yse setzt mit Salomon laynen
zu dachem vnder sy vram stet
bafft man vn sein hamuracher
vnd furstem vnd furar vn v rreger
der ruten vnd der rof Ez vram
aber furstem ober die vrech Salomo
vredt vnd l. die do hettem
vnter vn dar vrell vn an den ge
sarnen werthen piten so ober so
Aber die tochter pharaons troch auff
von der stat Paulid vn das haus
dar de gemacht hett Salomon do
selbst paut er auch mello vnd Sa
lomon opfert zu drem gereitem
durch vrellich tar harnis enzunte
opfer tier auff den altar den er ge
pauert hett vnser herren vnd

trunt an thymnischen werck
vornsern herren vnd volkmen
war der tempel vn sein schiff macht
Salomon zu asdon die do yt hebe
Abelam an dem vfer der roten merz
vn dem lammid Pulmea vnd hram
paut sein thesch vn dem selbem
schiffe schiffleut vnd werse der me
res mit den thebuen Salomons
dredde kumen vram yon opbie do
namen sy von dannen velt in vn
xx. tenten vnd prachtem die zu
dem kunig Salomonem.



Sunder Das zehent capitel
auch die kunig von Ba
ba Da sy hörn dar lob sa
lomons do kam sy vn dem
harnen vnser herren von den en
dem der vrell vn zuuersuchen vn
kantsab vnd zoch gem thelin mit
vill geuertern vn reichthum mit
thameln tragenit Edel vruer vnd
golde gar aus d' massen vill vnd
coltzeiarn vn fam zu dem kunig
Salomone vnd redt zu vn alles
dar sy hett vn dem herren vnd
Salomon lert sy alle wort d' er
ye fur lert Nun was farner lart rede
die dem kunig ver porgem mocht

goldes aufgenommenlich dar; das im
prachten do man do do warm ob
den kyning von dwe faussleut vnd
all do do der faussin pucker von all
arabisch kuny vn furstem der erden
vn salomon macht in stalt vor
nem gold vn zertren goldes gaber
zu pucker zu einem stalt vnd
in flayner pucker aus vsuchtem
gold in pucker goldes bederthem
einen pucker vnd der kuny leit
dwe vn das haus des libanschem
waldes Auch machti salomon eine
thron von helffem pain einen grosse
vnd bederbt den thron mit ferne gold
der pett vn staffeln vn des thrones
habe was einmahl am dem hundern
tail von zwu hemm halent zu par
den seitem do stot vnd zwu leue
stenden neben vordlicher hamitt vn
vn lebem saunden auff den vn vn
staffeln zu pucker seitem Mit
ist gemacht ein semlich weith vn
allern reithem frunder auch alle
was do der kuny salomon aus tract
warum gulden vn aller hauptratt
des hauses des libanschem waldes
aus warmem gold Mit was do silber
noch vn farnen hundern lones teir
ward das geachtett vn den tagen
salomons Wann des kunys schiff
mit dem schiff hyrame kuny vn vn
mall vber mer vn drem faren gem
tharis pringent von dammen toll vn
silber vnd helffem pain zene vn assen
vnd pfabem Aberroft ward d' kuny
salomon vber all kuny der erden
an reithem vn an weisheit vnd
all erd peyert zu sehem dwe gestalt
salomons so das dwe horten sem
weisheit do im gotte hett geben vn
sem hertz vnd verlich prachten vn
hab solbæne was vnd gulderne vn
sol gewannt vn streit wappem
vn roucz vnd kof vnd maull alle
tak vnd der kuny salomon sampt
wagern vn reithem vn vn er the
war im tausent wagern vn vn
tausent reithem vn vn er the

wie vil we der salomon hat
und wie si zu der kunig prachten das
er apter angete und von
seinem alsterben

yn dre gemauerten stett vn mit dem
kunig zu theiln. Vnd er machit
das solch oberfluszgalt silbers was
zu theiln. Als der stat hond dre
menig der federn macht er als
dre panen der werlt do do wachsen
vn der reidung vn aus vnderen
ge puit. Salomon wof von Egypten
vn von thea. Vn von thea lauffen
der kunig lauffen so von thea vn
setzen das kon vn furen so zum
thea aus ym der wagen von
Egypten vn. Vn. x. silbers vn
das kof vn hundert. Vnd vn fuff
rigen vn vn semlicher maf. Vn
lauffen do kof all kunig d'etber
Vnd der Eyren



Aber Das in capittel
der kunig Salomon
heit lieb vill außlendig
weib dre tochter pha
raonis vn dre moabitischen stam
vnd dre ammonitischen vnd dre
edomitischen vnd dre thea
vnd dre thea aus den handen
ober dre gesprochenn hat vnter
her zu den kindern isrl. Nit
get ein zu vni noch von venen
sallen mit ein gen zu den eyren
doam gewistlichen ein heiz ver

feien sie so das sie nachvollget frem
den goten. Vnd also disen ward
zu ge fagen. Salomon yte vnpreme
dixen lieb vnd vn vaim hauffraue
sam dre kunigyn. Vn vnd dre slaf
faren in. Vnd dre weib v'feien
sein heiz vnd do er min all was do
ward v'poret sein heiz von den ver
ben so das er nachvollget fremden
goten noch sein heiz was nit vol
kommen mit seinem heiz got als das
heiz dauides seines vaters. Vnder
salomon dient asorochem der got
der edomit. Vn thea dem
got der moabit. Vnd moloch dem
apigott der ammonit. Vn Salomo
ren das nit wol behayt vor vnserem
herren als dauid sein vater do plet
pau. Salomon erhen tempel theas
dem apigott der moabit. auff dem
perg der doist gegen ierlin. Vnd
moloch dem apigott der kind amon
vnd nach dem selben sorem tetter alle
reinen außlendig hauffrauen do
do offeren enzinum v'vorch
fremden goten. Salomon ward zomig
vnter her gen salomone dauid
das sein mutt v'fett ward von dem
herz got ysl. der in ertham zu
dem andern mal. Vnd heit gepot
in das er nit nachvollget fremden
goten vnd nit bebetet ek das in
gepoten heit vnser her. Vnd also
sprach vnser her zu salomon. Dik
vmb das du hast pei dir gehabt vn
hast nit bebiutet meinem feid vnd
mein gepot das ich dir gepoten han
zu verstemt wil ich zu nemmen
dem reth. Vnd vill das gebenn derne
fuerht. Vn derne nachsten furbar
vnd doch vn deynen tagen vill ich
das mit thea durch dauidem deynen
vater auß der hamit derne sunf
vill ich verstem das v'vorch vil ich
mit him das nemmen das thant reich.
Vnder ich werd geben deynem sun
ein geslecht durch dauidem meine
fuerht. Vn durch ierlin do ich hab
erwelt vn vnser her er werthet

Salomone ein vridfathem Adadden
 dunnem von küncllichen gesecht d'
 do was zu **Edom** **Joann** do dauid
 was in dem samit dunnit vnd joab
 der furst der künerschafft was auff ge
 rotem zu begraben doe do was ein
 verderbt vnd heu getouet alles man
 nes gesecht zu **Edom** **Joann** vj mo
 nadit plaid er vñ do alles sscabelisthe
 volth vñ so verderbtem alle
 knecht ge schlacht zu **Edom** vñ her
 Adad floch vñ ezlich vñ dunnfchen
 man seynes vaters knecht mitom so
 dan so ein zigenem hem Egyptem **Ab**
Adad was democh ein karnes kind
 vñ do auff gestündem von madian
 do kamen so ein pharan vñ name
 mit in d' man von pharami vñ zuge
 en hem Egyptem zu pharao dem
 kunig der hab vñ ein hauf vñ sent
 vñ zu gebem speis vñ verlet vñ
 ein edem vñ **Adad** vñ d' pere gnad
 vor herem pharao also vill so das
 er vñ ein haufswarmen gab doe
 swester seynes haufswarmen tassne d'
 künig vñ swester **Tassne** swester ge
 par einem sin der bleis **kenbach** vñ
 tassne zoch vñ das hauf pharaoms
 vñ **kenbach** was vñ d' hauf per
 pharaonem mit seynen sinen vñ do
Adad boert zu Egyptem das dauid
 entlassen was mit seynen vatterem
 vñ **Joab** tod was der künemaster do
 sprach er zu pharaom lazz mich so das
 ich gee vñ meyn erd vñ zu vñ sprach
 pharao **Joan** was d' d' bedarfstu
 per mir so das du suchest zu gem vñ
 dem erd vñ **Joan** amirruet far
 nes d' d' bedarf ich **Joan** der ich
 mit dir so das du mich lazzest vñ
 got er werlt vñ einen viderfathen
 karon den sun Eliadam der geflohen
 was zu **Adex** dem kunig **Adas** per
 nem bekem vñ der sampt vñ vñ
 man vñ vñ ein furst der turber
 do so verderbt dauid vñ soe zign
 hem **Damasto** vñ vñ alldo vñ
 seynem vñ zu kunig vñ der stat da
 masto vñ er was ein viderfath yels

all dye tag Salomons vñ das ist
 das von **David** vñ erbar gegen yel
 vñ er vñ vñ vñ **Sicia** vñ
Jerobam der sun nabath ein effreter
 von sereda der knecht **Salomons** der
 miter was mit namen serena ein fram
 ein vñ der erhub dem hamit vñ
 dem kunig vñ das so sahe der trates
 vñ d' vñ **Joann** salomon heu geparr
 ett mello vñ heu gefullen den grun
 vñ vñ d' **Jeroboam** der stat dau
 dis seynes vaters **Abex** **Jeroboam** was
 ein starkher man vñ ein machiger
 vñ salomon sahe vñ einen kunig
 ane balst vñ einen kün vñ sent
 vñ zu einem vñ d' vñ den vñ
 alles haufes **Joan** **Joan** gestach
 es d' vñ d' selbem vñ so
 das **Jeroboam** aus ym vñ vñ
 vñ der pphet **achias** vñ d' der
 lonitem an dem vñ vñ an
 einem neuen mantel **Abex** so vñ
 vñ d' vñ auff dem lath
 vñ **achias** per vñ seynem mannt
 den neuen mit dem er was ge klandet
 vñ zu schaid den zu zwelf stück
 vñ sprach zu **Jeroboam** heb dir auff
 x stück **Joan** das sprich der hec
 got yels **Joan** ich vill vñ d'
 kenth aus der hamit **Salomons** vñ
 vill dir gebem x gesecht furbar
 ein gesecht pleybet in durch meone
 knecht dauidem vñ d' stat vñ
 d' ich hab erwelt aus allen gesecht
 tem yels da von das er mich vñ
 hatt vñ hatt an gepett **Joan**
 doe got vñ der **Joan** vñ d'
 moe den got moe vñ d' den
 got der fornder **Amor** vñ hatt mit
 vñ vñ vñ vñ vñ
 so das er tait vor mir gesecht
 vñ d' vñ vñ vñ d'
 alle dauid seyn vater noch mit vill
 ich auff bebem alles kenth von seyn
 hamit sinder einen fursten vill ich
 vñ seynem all dye tag seynes lebams
 durch dauidem meone knecht den
 ich han erwelt der do hatt behütet
 meyn gepetung vñ meyn gepott

Aber das reich will ich nemen aus d'
hant seynes suns vnd will dir gebe
x. geslacht so das pleib ein liden
dauiden meinem knecht alle tag vo
mir vn **Israel** der stat di ich hab er
wilt so das mein nam sei also. Ab
dich will ich nemenn. **En** verhem
wistu alles das; das dein sell pegeert
vnd roust kunig vber isrl. Ist das
du darumb horest alles das ich dir
gepiet vnd runderst vn meinem
rogem. **En** tust das recht ist vor mir
behutend in dem gepietung vnd
mein gepott alle getahn hat. **Dauid**
mei knecht so will ich sein mit dir
vnd will pawen ein haus geternes
als ich han gepawet das haus dauid
vnd will dir gebenn isrl vnd will
pflanzgen den samen dauides vber
das **Land** finkbar mit all tag. **Salomo**
darumb wollt verderben han **Jeroboam**
der stund auff vn sloch vn **Egypten**
vnn. **pro**. In den tod salomon
das vber tagt der roeter salomonis
vn alles das er han gethant vn all
sein werckant. **Dieth** alles das ist
geschriben vn dem buch d' wort
salomonis. **Die** tag. **Aber** die ge
richt hat salomon zu **isrl** vber
all isrl sind **xl** iare. **En** salomonem
sleff mit sonen vntern vnd ward
bestabem vn der stat dauidis seynes
vaters. **En** **Jeroboam** sein sun retht
für vnn. **Das xij. Capittel**

Aber **Jeroboam** kam yem d'
stat **isrl** vntern vntern do
hin ward gesammlet alles
isrl zu seuen vn zu er
nem kunig. **En** **Jeroboam** d'
sun nabach do er dennoch war zu
Egypten fluchtig von der gestalt
des kunigs salomonis do er hore se
tod do keint er wider von **Egypten**
zu sin sant so darumb vnd ruffnem
vn **Jeroboam** der sun nabach darumb
tham vnd all menig isrl vn sprach
zu **Jeroboam** redenit dem vater hat er
allzu heiter loch auff ons geleyt
En also du kunig vnn. vnem vnnem

von dem heiten foch seynes vnters
vnd von dem **Har** heitem gepott das
er uns auff hat geleyt so wollen
wir diene dem der sprach zu vnn. **Fert**
pro an den drittem tag vn fert vnd
her zu mir vnd do hin kam das volck
do hing an erne **Kant** der kunig mit
den altem do do per stunden vor seynes
vater **Salomone** do er dennoch lebte
vnd sprach was rates gebt es mir
so das ich amitt wurt dem volck die
sprachen zu vnn. **Ist** das du heit ge
hordest diesem volck vn dinst vnd
ix gepott gehegest vn sprichst zu
himde wort so werden so dem dien
zu allem retem der **Alte** den kant
der altem. **En** nam zu vnn die jung
ling die mit im waren erzogen vn
vn per stunden vnd sprach zu vnn
was rates gebt es mir so das ich amitt
wurt diesem volck do zu mir ge smoth
ein habenn. **Kunig** nach vnn das
loch das dem vater auff vnn hat
geleyt. **En** zu vnn sprachen die junge
die mit im erzogen waren also red
zu diesem volck die zu dir gesproche
haben sprechend dem vater hat
bestoert vnn loch du kunig vnn
das. Also red zu vnn. **Hein** mynst
vnn ist groffer vram der euck
meines vaters vn nun han mein
vater auff euch geleyt ein swares
loch. **Aber** ich will zu gebenn auff
euch loch. **Hein** vater hat euch gesla
gem mit **isrl**. **Aber** ich wil euch
slaben mit **isrl** hadelim perschem. **Nun**
kam darumb **Jeroboam** vn alles volk
zu **Jeroboam** an dem drittem tag. **Als**
der kunig heitgedt sprechend ich
meit her wider an dem drittem tag
vnd der kunig amitt wurt dem volck
heutlich verlassend den kant d' altem
dem se vn heitem gegebenn vnd
redt vn zu nach dem kant der jungen
Hein vater hat geswäert euch loch
Aber ich will zu gebenn eren loch
Hein vater hat euch geslagen mit
isrl. **Aber** ich wil euch slaben mit
isrl hadelim perschem vnd mit ge

Das drit buch der künig

höret der künig dem volck. **W**ann
abge woffen hett in vnser heere so
dar er schreiet sein wort dar gesp
rochem hett yn der hant a hre der
Holomon zu Jeroboam dem sun na
bach und also dar volck dar sumit
hörem wold der künig yn amitt
vornam yn sprecherndt was tavles
yt vnser yn dauidem oder welches
teb yn dem sun ysai. **E**re yn dem
geret yt sel dain beset dem hause
dauid und yt zoch wider in sein hause
Aber vber do kommd yt sel welche
wonnen yn den steten juda vber dre
reth roboam. **R**ein sant roboam der
künig. **H**uram d do was vber den
zyns yn alles volck stammt yn
und er starb furbar der künig roboa
stam endlich huff dem wagen yn
floth gem ick und yt zoch vo dem
hause dauidis vns pors yn den yeg
wulmigen tag. **E**z geschach aber da
alles volck yt hört dar Jeroboam
wider thumen was do samten yn
kuffnen yn mit gesampner menig
yn seten yn zu künig vber alles yt
noch niemant volkt nach dem hause
dauidis nur allarn das gestaltt uider
Aber roboam kam gem ick und be
samt alles hause von iuda yn das ge
staltt. **E**manan hundert tausent
und ~~hundert~~ **E**rwelct man yn strept
so dar se stent wider dar hause yt
yn er zu firmen dar reth roboam
dem sun. **H**olomonis. **E**z geschach
aber do red vnser heeren zu Be
mera enie mas yones sprecherndt
ned zu roboam dem sun. **H**olomonis
dem künig juda yn zu allem volck
juda und **E**nyanyn und zu den
anderem des hause sprecherndt dar
spracht der heere ick siehet auff noch
kensteiget wider eine brud die kon
der yels wider fer der man xov
der vnser hause. **W**ann mne yt
dar wort gemachett. **U**nd so hett
dre red vnser heeren und künig
wider von dem weg alle ym om
ser heere hett geporen. **J**eroboam.

aber paut **H**uram auff den perg
Effrem und roomit alldo und
hott aus von dann yn paut den
thurn phanuel und Jeroboam spr
yn seym heeren. **A**lun vult vor
der ferem dar reth zu dem hause
dauidis. **I**st dar das volck auff zu
hett so das es offer yn dem hause vn
ser heeren zu iherlm yn wider fere
kret dar heere dyes volcks zu ym
heeren. **K**oboam dem künig juda
und wideram nuth verderben yn
wideram wider ferem zu ym und
er wartt. **E**nenm kait und macht
mar. **S**ulcone selber yn sprach zu
dem volck. **N**ut sult yr sicut auf
ziehem gem ick steth dar somit der
yon israhell dre duth aufse firat ha
bem von der Egiptischen eiden
und sett cyne yn dre gegen
Bethell. **U**nd dar Amder zu dam
und dar wort ward yn in em sind
Poam dar volck gemig am zu
peten dar kalt vnser pors gem dan
komd er macht. **E**enyl. yn der
hohe vmd prester von dem horn
dresten des volcks dre mit waren
von den komdenn leui und sett
eynen hochzeulichen tag vndem
vyn monadt. **I**n dem finstlichen
ten tag des monads yn ym
ylenhuf der hochzeit dy man
veriet in juda. **U**nd zoch auff
und macht ylenhuf alle eyen
alter zu. **B**ethell so dar er offeret
den selber. **D**re er hett gemacht
und er stait auff den alter den er
hett gestett zu. **B**ethell. **I**n dem
finstlichen tag des arbtien
monads den er hett gedichtet aus
seym heeren. **U**nd er macht
kenem hochzeulichen veretay
den komdenn israhell und stait
auff den altar und kündt eyen w
Erach.

Bequid materia.

wie der heere yherchem war mit
dort dar er die abgötter lasen sah



Dad das xij. capittel
 sehit ein man gottes
 kam von iuda hem ze
 thell yn der red vnn
 sers herren Jeroboam stehend auff
 dem alter vnd vberfennet vbertrach
 vnd sthew gegem dem alter vnn
 sers herren vnd sprach Alter al
 das sprichst vnnser herre. sieh ein
 sun komet ge porm dem haus dau
 bis mit dem namen Josas. vnd d'
 ronet opfferen auff die puerster d'
 hohe doe yzinda auff die vbertrach
 einrunden vnn menschen pavn
 vor auff die engunden. vnd er
 gab an dem selbenn tag ein zuchem
 sprechend. Das ronet ein zuchem
 das vnnser herre gesprochem hat sieh
 der alter vint vossenn von ein
 amnd. vnd doe asth doe dar auff
 ist vint v schutt vnd do der künig
 hort doe red des menschem gottes
 doe er hett gesthenn gegem dem
 alter zu thell. do vertht er fern
 hamit von dem alter sprechend
 vabett yn vnd sem hamit v derba
 doe er hett auserertht gegen yn
 noch mocht de mit vider herrebenn
 zu yn vnd der alter zu vns vnd
 doe asth vord verstunt von dem
 alter nach dem zuchem das er hett

vor gesant der man gottes yn der red
 vnnser herren. vnd der künig
 sprach zu dem man gottes sieh doe
 an gesant dennes herre gottes yn pnt
 für nuth so das nne widergegebenn
 vord mein hamit. vnd der mann
 gottes pnt das antli vnnser herren
 vnd vider ferr vord sem hamit
 zu yn vnd vord ale so vor was ge
 wesen. Aber der künig sprach zu
 dem man gottes kum mit mir harn
 das du erest. vnd ich will dir gab
 gebenn. vnd der man gottes antwort
 dem künig. vnd vord das du mir
 gabst das halbraill dennes haus mit
 thum ut mit die noch ex prott noch
 temtht vasser an doper statt. vnd
 alsd ist nne das gepotenn yn der red
 gottes gepienemot. hnt vnsu essenn
 prott noch vortt temthem vasser
 noch vortt vider ferr den vey de
 du pnt hnt thumenn. Künig er dar
 vnd kernen amdeant vey vnn ferr
 mit vider durch den vey den ex
 thumen vor gem. seth. Aber em
 alter pphet vns zu bethe vnnemut
 zu dem thumen sein kinder vnd kün
 digenn yn alle das. das ge than hett
 der man gottes an dem selbenn tag
 zu bethe. vnd doe er gesproche hett
 zu dem künig vnn sagtem das vnn
 vater. vnn zu yn sprach yr vater. In
 veltchem vey ist er hnt gegen vnd
 die funder kaittem yn den vey
 durch den hnt vor gegannem der
 man gottes der do thumenn vor vo
 iuda. vnn er sprach zu fernem knethm
 Patel nne den tsel do ferr er sich
 dar auff vnd zoch nach dem man gottes
 vnd vnd yn fernem vnter enem pavn
 therbenthum. pntu er mit der man
 gottes. der du thumenn pnt von iuda
 vnd ex amnvort. Ich pnt. vnn sprach
 zu yn thum mit mir hnt harn so das
 du erest prott. der amnvort. Ich
 mag mit vider ge ferr noch vord
 thumenn mit die noch essenn prott
 noch vasser temthem an doper statt
 vnn der herre hat gesprochem zu

Das viij buch der kunig

mit vn der red vnseres herren sprech
 ent **A**lt soltu essen prott vn mit
 temelhem wasser also noch her mit
 her wider durch den wey den du pist
 gegangen vnd er sprach zu vn **V**n
 auch pin ich ein pphet dem gleich vn
 der enst hat gesprochenn zu mir vn
 der red vnseres herren sprechendi
 fur vn her wider vn dem hauf vnd
 das er en prott vnd temelch waszer
Also betrog er vn vnd fur vn him
 wider mit im **A**lun als er darumb
 prott vn sonem hauf vn temelch
 wasser vnd do so sassen zu dem nisch
 do ward dyc red vnseres herren zu
 dem ppheten der vn wider ge furt
 hett vnd sthan zu dem man gotes
 der do thutem was von buda sprache
 das spracht der here darumb das du
 vngheorsam pist gewesen dem mudt
 vnseres herren **V**n das gepott das die
 gepotem hett dem hergot mit be
 hiet das vn pist wider ge furt vn
 hast geessen prott vnd temelch
 wasser an der statt an der er die ge
 potem hatt das du mit da essst prott
 noch temelch wasser **A**lt vort em
 getragenn dem toten leichnam vn
 das grab dernek vater vn do er gar
 vnd ge trammelt do satelt der pphet
 sonem **E**ss den er him wider hett
 gefurt do er him gezogen was do
 pe haff vn em lewe an dem weye
 vnd tot vn vnd sein toter leichnam
 ward ge worffen an den wey Aber
 der ess stund neben vn vn der lewe
 per dem toten leichnam vnd seht man
 honygn do fur vnd sahen den toten
 leichnam ge worffen an dem wey
 vnd den lewem sten per dem leichna
 vn kamen vnd offenhartem das vn
 der statt vn der d' alt pphet wont
 do das der pphet hett gehört der vn
 him wider hett ge furt von dem wey
 do sprach er der man gotes ist es d'
 do vngheorsam ist gewesen dem mud
 vnseres herren **V**n omhe here hatt
 vn gegeben den lewem **V**n der hatt
 vn zu essen vnd getonet nach dem

wort vnseres herren das er zu vn
 geprothenn hett vnd sprach zu seue
 sullem **S**atelt mir den ess do so
 den gepot hett vnd do so hyn
 kumem was do vand er den toten leich
 nam ge worffen an den wey vnd
 den lewem vnd den ess stund per
 dem toten leichnam **V**n mit als d'
 lewe von dem leichnam noch laudt
 den ess **A**lun nam darumb d' pphet
 den toten leichnam des manes got
 vnd leut den auff den ess **V**n furt
 wider vnd leut vn vn der statt der
 altem ppheten so das er vn beflagt
Vn leit sonem toten leichnam vn
 sein grab vnd beflagtem vn **D**er we
 nem prut vnd do so vn beflagt
 hett do sprach er zu sonen sunen
Soam ich ge sterb so begrabit mich vn
 dem grab vnd den der man gotes ist
 begraben neben seim ge nam ligt
 inem ge nam **S**oam endlich wort
 thumem dyc red dyc er hatt ge woff
 sagt vn der red vnseres herren d'
 do ist zu bethell vnd wider all dyc
 templ der hobe dyc do sind vn der statt
Samaria **N**ach do sem rotem furt
 mit wider **I**eroboam von sonem gar
 potem weye sinder do wider macht
 ex aus den legistem des volkes priest
 der hobe vnd welcher do wollt der
 fullt sem hamit **V**n ward em priest
 der hobe durch dyc selbem sacht sin
 digt das hauf **I**eroboams **V**n ward ab
 gefurt vnd vernilget von der gestalt
 der erdem **D**as viij capittel

In den selbem reiten ward
 seht **A**bia der sun **I**eroboams
 vnd **I**eroboams sprach zu
 sonem haufseam **S**ee
 auff vn **S**oamich dem watt das
 du alst erkant wordest das du seht
 dy haufseam **I**eroboams vnd gee get
Solo do abbas der pphet ist der mit
 sagt das reitem ward vber dy volck
 von also heb auff **x** prott **V**n eronen
 darben fichen vndem vaf homys
 vnd gee zu vn **E**r vort die kundig
 was zu kunftig dysem hemid sey vnd
 wie **I**eroboam sein weil auf seym zu
 dem prophet zu vndem wiler seym
 sein zu seht

Die hauffeam Jeroboams telt allv er
gesprochen hett vnd stund auff vnd
ging gen pilsa vnd kam zu dem hauf
Abie vnd Jerex mochtu mit geschehen
vann seine augen varam vnn v
tunfft vor alder Aber vnn herre
sprach zu arham. steh die hauffeam
Jeroboams hett heren so dar so hatt
sach dich ober vren sun dek sohet
dar vnd dar zu vnd darumb do so
vnn vnd missenwart allv so mit
enwart der so vnn do hore arham
den lautt vles fizes en gennd durch
die thur vnd sprach Bee em her hauf
fram Jeroboams darumb gleichstu
dich sem em andern Ich aber vnn ge
sammt zu dir en harter pott Bee
kon jag Jeroboam dar sprach der her
yon isel darumb dar ich dich hab
gehobett von der mit des volcks
vnd hab dich gegeben einem fursen
ober dar volck isel vnd hab zu ruffen
dar reich der hauses dauidis vnn hab
dar gegeben dir vnd du bist mit ge
wesen alle mein knecht dauid der
do behuett hatt mein ge pott vnd
hatt mit nachgeuollhet vnn gamzen
sernem herren thundt das pe hat
lichem vnn merer angesetzt sinder
du hast gerham pottlichem ober alle
die do gewesen sind vor dir vnd
hast dir gemacht fremd gott vnn
gehossene so dar du mit kamest zu
korn mit aber hastu hmdet dich
ge vorffem darumb vill ich fizen
pores ober dar hauf Jeroboams vnd
vill slaben von Jeroboam den sachen
den an die wamm vnd den vslagen
vnd den hmdetstun vnn isel vnd
vill kammern die pleibling Jeroboam
als man pfliget zu vren de mest
pstu den karmen vnd die do sterben
von Jeroboam vnn der statt do werden
do hintt effem Welch aber sterben
auff dem arthei do werden die vnn
fessam der hmele vnn gesprochen
hatt dar vnn herre du darumb stee
vnn gee vnn dem hauf vnn vnn em
gammeth derner fuf vnn die statt vnn

sterben dar komd vnn klagen wer
benn es all isel vnn begraben vnn
der allam vnn em vnn vnn von
Jeroboam vnn dar grab vnn funden
ist ober vnn gute red gegen dem her
gott isel vnn dem hauf Jeroboams vnn
seren vnn der herre enen kinn
ober isel der do slaben vnn dar hauf
Jeroboams an dem tag vnn vnn der reit
vnn slaben vnn der herre vnn isel
als perre vnn dar kor vnn dem mnn
vnn vnn aus vnn isel von do
seren erden die er hatt gegeben
vnn vnn vnn vnn so vnn vnn
ober dar wnn vnn vnn vnn vnn
gemacht vnn der apothet so dar so
kamm den herren vnn vnn vnn
vnn vnn der herre vnn dar vnn
isel vnn vnn vnn vnn die hauf
fram Jeroboams vnn ging hin vnn kam
hem thesa vnn do so em vnn ober die
well der hauses do starb dar komd
vnn so begraben es vnn vnn vnn
alles volck isel nach der red vnn
herren die es gesprochen hatt vnn
der hammt serne knecht arthei der
pheten Aber do andern vnn se
koboams vnn ex heren hatt vnn
vnn es heren hatt vnn die sind
gestuben vnn dem pilsa der vnn
der tag der kinn Juda isel Aber
die tag die heren hatt Jeroboam
sind xxi ier vnn es stieff mit serne
vnn vnn nadap sem sun reit
für vnn für dar koboam der sun salomoe
reit m Juda xxi ier all vnn koba
do es an hie zu reiten vnn reit
vnn ier zu vnn die er vnn hett vnn
herre aus allem geslachten isel so
dar es serne serne namen do hnn
der nam serne miter was naama
vnn naamatome vnn Juda telt vnn vor
vnn vnn herren vnn vnn vnn
alles dar das do heren hett vnn
vater vnn vnn vnn vnn vnn
gesunden vnn vnn so vnn vnn
auch aller serne vnn vnn auff alle
die hie der hohe vnn vnn all
asthetie pnn vnn vnn vnn vnn

die priester der Horen waren vnd
edem vnd so betunden all vnmensch
heit der haren die vtilgt hett d
herr vor der angesicht der künig
yef Aber vn dem v. jar des reichs
Roboams troh auff besach der künig
von Egypten zu keln vn nam alle
horde des hauses vnser herren
vnd die küniglichen hord vnd alles
an daz me was nam er vnd die
Bulden stilt die gemacht hett sa
lomon die die macht er daz stilt
der künig Roboam vn gab die vnd die
hemdt der fuesten der stiltreger
vnd der die wachtem vor der thur
der küniglichen hauses vn wenn d
künig ein gung vn daz haus vnser
herren so reuget die daz ampt
hett der vergebens vnd daz nach
reigen so wider die vn die harnast
famer der stilt Aber daz vbray talt
der red Roboams vn alles daz er ge
than hat Recht daz ist ge striben
vn dem buch der wort d tag der künig
Juda vnd es was streit zwischenn
Roboam vnd Jeroboam alle vi tage vn
also entließ Roboam mit seynem
vater vnd ward begraben mit vn
vn der statt Dauidis vnd sein sun
Abia reit nach ym. **Das vi. capitel.**

Darumb vn dem xvi. jar
des reichs Jeroboams des si
nes nabath reit Abia
vber Judam. in. i. jar reit
er zu ielin vn der nam seyn mit
was maatha die tochter Absoloms
vn er wamderit vn allem sin
seines vaters die er hett ge than vor
ym noch sein hertz was mit volkome
mit seynem hertz gott alle daz hertz
Dauidis seines vaters. **Frinder duab**
Dauidem gab ym sein hertz gott ein
luter zu ielin so daz er erwecht
seynem sun nach ym vn vstent
keln. **Da von** daz Dauid hett gerech
tes vn den augen vnser herren
vn hett sich mit genayt von allem
dem daz er ym gepoten hett alle
die tag seines lebens augenomelich

der red wie des eithers Bedorh was
streit zwischenn Roboam vnd Jeroboam
alle die zeit seines lebens. **Aber**
die vbray red Abia vnd alles daz
er gethan hat furbar die sind ge
striben vn dem buch der wort der
tag der künig uida vn streit vraz
zwischenn Abia vn Jeroboam vnd
Abia entließ mit seynem vater
vnd so pergelibem vn in der statt da
uidis vnd Asa. seines pruder sin recht
vor ym vn dem. **xx. jar.** Darumb te
Roboama der künig yef reit. **Ma**
der künig uida vnd reit yef in
zu ielin. der nam seyn miter maa
tha die tochter Absoloms vn Asa
tett daz recht was vor der angesicht
vnser herren als Dauid sein vater
vnd hieb auff die vnsesther die priester
der selbenn der gott. **Abile** voh
der eidem vn ravnigitt all die vn
stant der apgott die do hett ge
macht sein vater. **Nach** daz über sein
miter maatham vor reit er daz so
ubt vraz ein fuston vn der heilighau
des apgott wolde den se hett gewer
hett vnd er reit vnd sein geuist
vnd sein lasterparis pild vn. **v. p. vnt**
daz vn der harts Hedrom. **Aber** die
hobe nam er mit ab furbar Bedorh
daz hertz Asa was volkome vor seyne
hergott all sein tag vnd reit vn in
das haus des herren daz do gehet
ligt hett sein vater vnd gelobt hett
Silber vn gold vnd vraz. **Aber** streit
vraz zwischenn Asa vnd. **kaasa** dem
künig yef all die tag vnd auff zoth
kaasa der künig yef dem uida vn pautt
die statt vana so daz irremant mocht
aus hothem ziehem von dem tal Asa
der künig uida vnd also nam Asa
alles daz Silber vn daz gold daz da p
bemi was vn den bordan des hauses
vnser herren vn vn den bordan
des küniglichen hauses vnd gab daz
vn die hemdt seynen knecht vnd
sant daz zu benedap dem sun thabre
humon des sinnes ozion dem künig
zu Hyria. der do wohnt zu **Damasto**

spredemndt sind ist zwischen mir vn
 dir vnd deinem vater vnd meinem
 vater. Darumb hab ich dir gesamt
 gab silber vnd gold vnd mit dir du
 kunest vnd machst vrechenden sind
 den du hast mit Baasa dem kunig
 isrl. In dar er von mir ziehe. Vnd
 Benadap gehennigt dem kunig. Isa
 vnd samit die kintzmuster serues
 heres vn die stett isrl vnd slugen
 archyom vnd dani vnd abell die
 stett dar haup maatha vnd all tene
 koth vn alle lerd neptalm do dar
 hort. Baasa dar lies er vnter wegem
 zu parrem. Kama vn ferr vnder ger
 thesa. Aber der kunig. Isa. ant
 potem vn alles lammid. Juda sprecht
 vromant ser schuldig vn kriegem
 die starrt vnder von kama vnd
 dar holt dar gepawett bent. Baasa vn
 der kunig. Isa. vnd pauent von
 dem selbem. Baasa. die statt Benramp
 vnd majuba. Aber all die annder
 red asa vnd aller seruer krefft vnd
 alles dar er hatt getham vn die stett
 die er hatt gepawett. furbar sind ge
 schriben vn dem buch der wort der
 tag der kunig. Juda furbar vnd vn
 den zeitem serues vnder tetem vn
 wee sem fur. In entliess mit ser
 nen vatterem vn vord beschriben mit
 vn vn der statt dauidis. Serues vnter
 vnd Joraphan sem sun kintu fur vn
 nadap furbar der sun Jeroboams kintu
 ober isrl vn dem andern. Jar asa
 der kunig. uida. In er reichit ober
 isrl. Jar vn titt dar pore ist vn
 der anngesicht vnser herren vn
 vromderit vn den wegem serues
 vnter vnd vnseren sunden vn den
 er machit sunden isrl. Aber Baasa
 der sun abra von dem geschlecht. Isachar
 lacht sem vn slug vn zu geberthom
 die der philestern statt ist. vrom nadab
 vnd alle isrl hettem belegen geberthom
 Darumb der derbit vn Baasa vn dem in
 jar. Isa der kunig. uida vn reichit fur
 vn vn do er verhemndt was do slug
 er alles haup. Jeroboams noch entliep

mit ein sell von sernem sunem vnt
 von er vlygt nach dem wort vnn
 ser herren dar er bent geredt vn d
 hamit serues kintu. Ihre der. Jo
 lomtem durch die sandt Jeroboams
 die er gesundigt bent isrl vn durch
 die vlatemham mit der er vntu d
 herre got isrl. Aber das annder tail
 der red nadab vnd alles dar er ge
 thann hat furbar die sind geschriben
 vn dem buch der tag der wort der
 kunig isrl. In streit was zwisthem
 asa vn Baasa dem kunig isrl. vnd
 all ir tag vn dem dem. Jar asa der
 kunig. uida reichit. Baasa. der sun abra
 ober all isrl zu thesa. vrom jar vn
 titt pores vor vnser herren. Vnd
 vromderit vn den wegem Jeroboams
 vn vnseren sunden vn den macht
 sunden isrl. Das viij. Capittel.

Die red vnser herren
 ward zu hrem dem sun
 Amam wider Baasa. Sprechet
 Darumb dar ich han erhabn
 dich aus dem staub vn hab dich geset
 zt zu furstem ober mir volck isrl. In
 du hast vromderit vn dem vrom Je
 roboams vnd hast sunden gemacht
 men volck isrl so dar du much kamest
 vn vrom sunden. Siet ich will abhane
 dar hinder tail Baasa vnd will abhane
 em dar hinder tail serues haup. vnd
 will machem dem haup als dar haup
 Jeroboams des sunes nabath der do
 sterben vnt von Baasa vn der statt
 Keffem vnder vn die kint volck
 als vn sterben vnt auff dem land
 open vnder den die himels wollt
 Aber die vbrigen tail der red Baasa
 vn alles dar er getham hat vn sem
 streit sind furbar geschriben vn dem
 buch der wort der tag der kunig isrl.
 Baasa darumb entliess mit sernem
 vatterem. In vord beschriben zu thesa
 vn sem sun hela vnd kintem fur vn
 Jo abel geschriben dar wort vnser
 herren vn der hamit hyon der su
 nes Amam des phetern vnd dar
 wort der herren dar geschriben

wie zumbri hela zu der
Müß und wie er zu leg
aus dem gelis

Das dem buch d künig

was wider baasa vn wider sem hauf
vnd wider dar von dar er best gethan
vor vnsen herren katzem vn in
den westen soner hemdt so dar
er wurd alle dar hauf Jeroboams vmb
dye sath tot er vn daz ist hven den sun
Amram den phetern vn dem xxvj
Iar. asa des künigs uida ward verheit
hela der sun Baasa vber isel zu thesa
sa was fur verheit er vn widerstet
tend ward wider vn sem knecht Amrei
der fust was vber das halbtail reuten
denn Es was aber hela zu thesa vn
der statt reinkemdt vnd voll vvernes
vnd dem hauf Asa des katzers zu
thesa An vill vn darumb zamer vn
sluy vn vnd tot vn. In dem xxvj iar
Asa des künigs uida vn verheit fuk vn
vnd doer reinkemdt wordem was
vnd was gesetzm auff sonem stull
do sluy ex alles hauf Baasa. vn lief
mit pferdem von vn den sathemdt
an dye roanmt vn sem nächsten vn
sem freunt vnd zamer v nlyu alles
hauf Baasa nach dem wort vnn
ses herren dar ex gesprochem hatt
zu baasa vn der hamit hven des pbe
tem durch all dye sündt Baasa vnd
dye sündt hela soner sunß dye do
bettem gesündet vn gemachet sun
den isel katzem den hergott isel
vn den vnnützen dingen Aber dye
vbrun red hela vn alles dar er hatt
gethan seht dye sündt gescribenn
vn dem buch der wort der tag der
künig isel vn dem xxvj iar Asa
des künigs uida verheit zamer vn
tag zu thesa fukbar das here des
volkes lay vor Bebethon der statt
der phalitem vnd do so hörtem
das zamer best wider gesetzm vnd best
verderbt den künig do machten vn
zu künig all isel zamer der do was
fust der ritterschafft vber isel an
dem selbem tag vn den pütem auff
zoth darumb zamer vn all isel mit
vm von Bebethon vnd belag thesa
Aber do zamer sath dar man hen
nem wurd dye statt do gung ex vn

das palast vn zunt sich selber an
mit kindlichem hauf vn starb vn son
nem sündem dye ex gesündet best
thund pöres vor vnsen herren
vn roanmden vn dem wey Jeroboam
vnd vn sonen sündem mit den er
macht sünden isel dye vbrun tail
der red zamer vn soner lagunmy
vn freibant sind gescribenn fur
bar vn dem buch der wort der tag
der künig isel do selbst ward getailt
das volck isel vn zinem tail das
halb tail des volkes vult nach thebn
dem sun gemeth So dar so vn setzm
zu künig vn das halbtail Amrei
Aber fuk zoth das volck dar do was
mit amey dem volck dar do nachvolgt
thebn dem sun soner vnd thebn
der starb vn Amrei verheit vber israhel
vn iak zu thesa verheit ex vn iak
vnd ex kaufte den perz Hamaria vn
dem man zomer vn zwav pfund
silbers vn paut den vn nammt
hamen der statt dye ex best er p
nach dem name Homer der
herren Hamaria Aber am
völl vn der angesat vnsen
vn tett porlich vber dye vor v
gewesem vn ex roanmdet
wegem Jeroboams des sun
vn vn sonem sündem mit der
den best gemachet isel so d
isel vn sonem ewilligem
das vbrun tail der rede Am
sem streit dye ex hatt geth
herwilt gescribenn vn der
wort der tag der künig isel
Amrei entließ mit sonem
vn ward bechabem vn vn
vn sem sun arhab verheit sun
fukbar der sun amrei verheit
vn dem xxvj iar des k
vn arhab der sun amrei ver
isel vn Hamaria xxvj iak
arhab der sun amrei tett vbell
gesat vnsen herren ube
da waren gewesem vor im
henigt vn so dar ex roanmd
den sündem Jeroboams des sun

wie die 4 in 4 schreyt vortragen
daz es lang zeit mit vortragen
schon und wie in pro fecten
9 zu der wort geben kann

Dar über nam er ij hausfrawen **Serabell**
 dwe tochter methaal der künig der
 Hydomei vn yung him vn. dienn baul
 vn an pelt vn vn sein den alter baul
 vn den tempel baute. den er hett gepau
 ett vn samaria vn peltz ym ewenn
 wald **En** zu gab arhub vn seche weuth
 raunent den herzogott ysel über ult
 künig ysel dwe gewesen waum vor
 ym **Aber** vn sechenn tagem pamt abel
 von **Pethell Serutho** yn **Abiram**
 seche festgeporneim sun gruntuest er
 y vund yn sehub yk pforneim nach
 den wort vhnser herrenn dar er ye
 sprochem hett yn der hamitt **Iosue**
 des slinß **Nun**



Ind Das vñ capittel
 helias chesbues sprach von
 den roonerni Kalaad zu
 achab Der herzogon ysa
 der angesetzt ist stee ob vn
 zern roerd thar vn rehen
 ur nach meynen rodrum mien
 doe vn vnserer herren rodr
 i vn sprechermit . zeuch weith
 men yegem Quent von ver
 th vn der parth I aruth doe
 egem dem Jordann vnd also
 temithem aus der parth vnd
 abem hab ich yepotem so daz

sy dirch nere hym ympt er darumb vn
 leit nach dem wort vnsers herren
Vn do er künigechamigenn was do sprach
 er vn der path **A**uñt der do ist gese
 dem jordan vñd dñe rabern sprach
 tem vñ prutt vn fleisch seiu vñyleit
 weis also prutt vn fleisch der abentz
 vn er trammich aus der path **A**ber
 nach erlichem tagem ward trawich
 do path **V**oam mit heit er herregeit
 auff dñe erdem **A**ber dñe red vñ
 seir herren ward zu vñ sprechenn
Hree auff vn gee zu der stat saretta
 der **S**odonier vñd plettern vñst
 also **V**oam do hab ich gepoten vñ
 fravem eone vñtven sodoar so dirch
 here **V**ñ stünd er auff vñd künig
 gem **S**arettan vñd do er kam zu d'
 pfortem der stat do er sthau vñ eyn
 frav em vñtbe klauem mit holtz vn
 er rufft ic vñd sprach **I**c **A**id mir
 em vñem vñ wasser vn eynem vaf
 so dar ich temich vñd do jene hym
 künig so dar so vñ sprach do sthau
 er ic nach sprechenn **I**c pñt dirch
 pñm mit auch em strem pñtes
 vn dñer hannit **D**ñe ammiruz
 den hergott lebt **V**oam mit hab ich
 prutt nix melbes alle vill als peyren
 fern may em fuyt hab ich vn eone
 fray **V**n em vñem oles vn eynem
 ölluas stich zwap holtzer klau ich so
 dar ich em gee vn mach mir dar vn
 meynem sun so dar vñ effem vñd
 sterben **I**c der sprach hebra mit
 vñcht dirch sinder gee vñd mach
 alle du hast gesprochem fñrbar vñd
 von dem selbem melbellen mach
 mir zñm **E**xtem vñter der ashen
 em klavnes prutt vn pñm der zu
 mir **A**ber dñe vn dñem sun vñst
 machem darnach **V**oam dar sprach
 der hergott isel der fray der melbes
 vñt mit abñeme noch dar vaf der
 oles vñt mit gemñneit vñt pñ
 vn den tag an dem geben vñt vñs
 here eynem vñtem auff dñe gestalt
 der erdem **I**c vñm him vñd leit
 nach dem wort helpe vñd er az

und jene in ir haus von dem selben
tag der kunig der nabels gepard mit
und das was der oles ward mit ge
messen nach dem wortt vnseres
herren das er gesprochem heil vn
der hamit helde. **A**ber ez geschach
nach diesem worttem sachenlot ward
der sun des werbes miter der haup
gesundes und doe suchte was gar hox
also das mit speys plaid vn in. **I**n
sprach so darumb zu helia was ist
mir und du du man gottes. **E**m pistu
gehannyn zu mir so das ge darbt
wurden meiner sunden vn v der best
meinen sun. **I**n zu ir sprach helias
Sib mir bezeichnen sun. **I**n nam vn aus
ir schoz vn krey vn in das misshaus
dole was woenend und leyt vn
auff sein pettel und schay zu vnserem
herren vn sprach. **H**erre mein got
auch doe wirtbe per der ich mich
vns proz da her enthaltem hastu ge
plattet so das du v der best vrech sun
vn er plant sich auff vn und mas
vber das erde zu drein maln und
strew zu vnserem herren vn sprach
herre mein got ich put das dresell
dus kyndes wider fer vn sein ge
darm. **A**ber vnns herre hehort doe
syn helie und doe sele des kyndes
leit wider vn er vn er ward wider
lebennyt vn helias nam das kynd
vn leyt das herab von dem misshaus
vn das vnderst haus und hab das
seiner muter. **I**n sprach zu yr Oerch
dem sun lebu. **I**n das weib sprach zu
helia. **I**n hab ich erkannt an diesem
pam ein man gottes pistu. **I**n das
wortt vnseres herren ist war vn
deynem munde. **D**as xvij capittel.

Das vil tagem wardt das
wortt vnseres herren zu
helia sprachenn vn dem
in. **I**n. **I**n und say
dich achabon so das ich heb enem
rethem auff doe gestalt der erden
helias darumb gyt so das er so offe
batt dem kunig. **A**chab. **A**ber ez war
grozzer hunger vn in amaria und

Achab rufft. **A**bra dem schaffer seines
hauses. **A**bras aber gar ser vordit
vnserem herren. **I**n das Jerabell
verderbt doe ppheten vnseres herren
do nam er hundert ppheten und v
paz sy. **I**n und. **I**n vn kufften. **I**n
pesset sy mit zott und mit rozz.
In sprach darumb achab zu abdias
Hee vn doe erd zu allem praimie
der wasser vn vn alle tall ob vr
leibt icht vunden muget. **I**n
das wir muget krenem doe kof vn
doe maull das doe tier icht gar ver
derben. **I**n so raiten vn doe lamit
so das so sy vmbgymen. **A**chab gyt
durch leynem wey. **I**n abbras durch
den amiderm hunderstich und do ab
dias was an dem wey do ptegent
vm helias vn doe vn er kumt do
viell er auff sein amuliz vn sprach
pistu nien das mein herre helias
dem amittvurt. **J**ener. **I**n pms. **H**ee
vn say deynem herren hre ist he
lias. **I**n jener sprach was hab ich
gesundiget dir. **I**n du mich ant
wortest vn doe hemndt deynes knecht.
Achab so das er mich v derb als war
das dem herre got lebett. **N**itt ist karn
gestelt oder reit do him mit ge
samit hatt mein herre dich suchend
vn amittvurt verlicher. **I**n ist hre
mit bestorm hatt er verlich. **K**ent
und gestalt be sinder da von das du
wundern finden warst. **I**n min pmet
estu zu mir. **H**ee vn say deynem
kenn helias der ist hre vn wenn ich
min ge von dir so vort dich der
geist vnseres herren aus fizen an
ein statt. **D**oe ich mit enwapp und
wann ich em gepottschafft dich achab
und er dich dem mit vmydet so ver
derbt er mich. **A**ber dem knecht vordit
vnserem herren von seiner jugennit
ist min die mit ge kundigt inernem
herren was ich getham hab do ie
rabell v derbt doe ppheten vnseres
herren das ich v porgem hett. **I**n
man von den ppheten vnseres herre
vn kufften. **I**n und. **I**n und hab sy

gesperst mit prot und mit waz
 und nun sprachstu. **A**ber vn sag derne
 herren. **H**ie ist helias so das er mit
 verderb und helias sprach der herr
 lebett vor der angesicht y ich stee.
Aber heutt will ich vn erstehen
Nun ym darumb abdiar. **A**ber
 entgegen vn kundigt das vn vn
 arbab sam helia entgegen und
 do er vn sah do sprach er pistu nun
 das der selb der do betrubet hatt ysel
In ienek sprach. **N**un hab ich betrubet
 ysel. **H**under du und das haus der
 nes vaters. **D**ie vlassenn haben die
 gepott vnsers herren vn habt
 nach geuolligt. **K**aulam firdar ve
 doch sende nun vn sam zu mir all
 ysel auff den berg. **A**rmeli und die
 ppheten. **K**aulam. **m** und **s**. vn die
 ppheten der apogotter der wold auch
m. **D**ie do essen von dem tisch ve
 zabelt vn arbab sammt zu allem
 erindern ysel vn sampt die ppheten
 auff den berg. **A**rmeli. **A**ber he
 lous trutt hm zu allem volck und
 sprach. **W**arumb himlhet ic vn may
 thill. **I**st das der herr ist gott so volget
 vn nach. **I**st aber baal gott so volget
 vn und vn antwortet das volck
 nre sam wort vn helias sprach aber
 zu dem volck. **I**ch bin ppheten allan
 enpsett vnsers herren. **A**ber d'
 ppheten. **K**aulam sind **m** vn **s**. vn
 der ppheten d' apogotter der wold
 sind **m**. **m**an. **V**ergeben vradem
 vns wenn ochsen und fene wolk
 enen ochsen vn harren den vn
 stult vn legen so mit darunder
 den ich will machen den andern
 ochsen. **V**n will den legen auff
 holtz und fene will ich mit darund
 legen vn ic kuffen an die name
 eue gott und ich will an kuffen den
 namen meins gottes. **V**n der gott der
 die sennem er hoert durch das feur
 der se gott und alles volck antwort
In sprach. **H**ie ist helias der firsatz
 den gepropheten hatt helias zu dem
 ppheten. **K**aulam welet euch eine ochse

den zum **E**stem
In ic machet euch **e**nen ochsen
 roem nre sind mer vn kuffen an die
 namen eue gott und legen mit feur
 darunder. **V**n do so genomen den
 ochsen den er hab do machen so
 vn vn kuffen an den namen
 baal von dem morgen vntz pntz zu
 dem mittentag ppheten. **K**aulam er
 hor vns vn wideret was ein stim
 noch der do hett ye antwort vn vn
 so sprangen ober den altar den so
 hielten gemacht. **V**n do es nre was
 mittag do spott ic helias ppheten
 schreit mit grosser stim. **W**ann gott ist
 ic leicht wort ic ledennit oder er ist
 vn der her weg oder auff dem weg
 oder lenth stest er. so das er werd
 erweilt. **N**un schaden so darumb
 mit grosser stim vn sprangen sich nach
 vntz stett mit messern und mit
 speeren vntz pntz so plutt vntz gott
Vn do nre verzamigen was der mit
 tag und fene wessagunden die zeit
 thumme was an der man der heilig
 laut offer pflegen zu offeren noch
 sam stett vntz gehoret noch farnet
 antwort noch hoere zu den anper
 tem. **D**o sprach helias zu allem
 volck kumet her zu mir und do zu
 vn getreten was alles volck do
 machet er wider den alter vnsers
 herren der do zu prohen noch vn
 pracht. **V**n sam nach der kaff der
 hestelt iacobs zu dem die red vn
 fere herren sprechent was ysel wart
 dem namen. **V**n paut von den
 staven enen altar vn dem namen
 vnsers herren. **V**n machet ein
 wasser gelait sam zwu firdar vntz vn
 vntz vn leitt das holtz zu hauff und
 taillten den ochsen durch sem gelid.
In leitt den auff das holtz vn sprach
 fultet **m**. firdar mit wasser. **V**n gesset
 das auff das offer und auff das
 holtz und aber sprach er auch tuit
 das zu dem andern mall. **D**o sprach
 er zu dem dritten mall tuit das vn
 so teten das zu dem dritten mall vn
 do wasser luffen neben dem alter vn

der graben der wasser laptung ward
gefult und do nun reit war so ma
dal offermolt das offer. **D**o wart
hyn zu helias der pphet vnd sprach
herr got **A**brahams vnd got ysaaks
vnd got iacob yels. **S**ag heit das du
seist got yels vnd dem knecht vnd
nach derhen gepotem hab ich alle dise
wort gethan. **E**r hör mich herr et
hör mich so das lein dir volth das
du seist der herr vnd du hast ic heit
aber befeht. **V**nd das feur vnmser
herren viel von hyn vnd ver
brant das offer vnd das holz vnd
die stam vnd der staup vnd da war
das do war yn der wasserlaptung
da lasset er aus do das sal alles volth
do viel er auff sem antlitz vnd sprach
Der herr der ist got vnd helias der
sprach zu yn vabett die ppheten bual
so das mit arner entpflich aus yn
do sy yemangen heitem do fürtem
so heliam zu der nach. **V**sonn vnd
verderbtem so aldo vnd helias sich
zu arhab stein auff vnd vnd vnd temth
Wann ein stin vill retem ist vnd auff
zoch arhab so das er an vnd temth.
helias aber stant auff den vord der
perges. **I**urmel vnd yemayt auff
die erd leit er sem antlitz zwisken
sem knie vnd sprach zu sonnen kon
denn. **H**ey ariff vnd stich gegen
dem mere do er auff yemayt was
vnd heit yesebenn dem mer do sprach
er. **E**s ist noch nichts mit. **V**n er sich
aber zu venen. **E**er him vider zu
siben mal. **A**ber zu dem yn mall
seht do zoch auff von dem mere eyn
klawne volcklen sam eyn nachpar
eone menschen do sprach er zeuch
auff. **V**n sprach zu arhab zu fuy der
hen mayem vnd zeuch ab das dich
ubt bekuntem die wasser. **V**nd do
er sal roumit hyn vnd her seht do
wurden die himl betrubet vnd
wurden volckhen vnd vormit. **V**nd
ward ein groz regen sam. **V**n allso
stant auff arhab vnd zoch auff yem
verzabell. **V**nd die hant vnmser her

renn ward vber heliam vnd mit
geytem lenden loss er für arhab
vntz puz er kam zu verzabell.



Aber arhab **D**as vnd aynd
kündigt verzabell alles
das gethan heit helias
vnd vore er heit getötet
all ppheten mit dem swert vnd
verzabell sammt eonen potem zu helia
prechennit das thu mir die got vnd
du zu yebenn so mir ich setz dem
dem sell an diser stund morgen als
eone sell aus. **I**ehie vnd helias vortit
sich vnd stund auff vnd ying him
welchem enden sy trug sem vill
vnd kam yem. **P**ersabee luda vnd
liep aldo sem kind vnd zoch yn die
roustung den weg eyner tagkarp
zu do er thumen was vnd saz
vnter eonem framelparum do patt
er eyner sell so das er stund vnd sprach
mir beniget herr heb auff mer sell
Wann ich ym mit perer vram mer
vater vnd leit sich vnd entlieff yn
dem schaden des framelparums
vnd seht der engl vnmser herren
ruch yn vnd sprach zu ym. **H**ey auff
vnd vnd yn seht zu sonnen haupt
say em prolt vnter den aschem yem
parten kon em was mit wasser.
Nun az darumb er vnd tramit vnd
entlieff aber vnd kam wider der

Engel vnnser herren. Tu dem ann
 dem mal vn ruet vn vn sprach zu
 vn. **I**tee auff vnd vn. Wann em
 verwer weg pleybet die vnd do er auß
 gestanden war do ar er vnd trammelt
 vnd wannidert vnder sterck der
 sterck der selbem speck. **I**el tag vnd
 sol nachit vnz pzet zu dem perz
 gotter horeb. vn do er do him kann do
 pelat er vn einer gheufft vnd sebt
 doe red vnnser herren ward zu im
 vnd sprach zu disem war thustu bre
 helous vnd jener antwurte der bas
 zes hab ich gehasset vmb den heke
 got der herre. **D**ann verlassen haben
 doe komder yel den feid vnnser
 herren dem alter haben so x storen
 vnd dennen ppheten haben so ge
 tottet mit dem swert. **I**n gelassen
 im ich allarm. **I**n so suchem iney
 sell so das so veralligen vnd er sich
 zu vn. **E**ec her aus vn stee all
 dem perz vor dem herren vnd sterck
 der herre zeubet für vnd ein gress
 geist vnd ein statther vmbleremdt
 doe perz vn zu mülent doe starn
 von dem herren. **N**ut vn dem geist
 der herren vn nach dem geist ein
 perwegung mit vn der perwegung
 der herre vnd nach der perwegung
 des ferres. **N**ut vn dem feur der
 herre vnd nach dem feur ein wispeln
 ein leyses den oren vnd also ist der
 herre vnd do dar horu belias do pe
 deit er sem amlyt mit dem mantel
In ynn her aus vnd stund vn der
 thuk der gheufft vnd sebt downward
 ein stym pzetem zu vn war
 thustu bre belias vnd jener antw
 wout der basses hab ich gehasset ob
 den herren got der herre. **D**ann
 verlassen haben so dennen feid
 doe kinnid yel dem alter haben so
 zu vnsen vnd dem ppheten haben
 so getottet mit dem swert vnd
 gelassen im ich allarm vn mein
 sell suchem so so das so vntillgen
 vnd vnnser herre sprach zu vn. **E**ec
 vnd ler wider vn dennen weg durch

dor wustung gem. **T**amasum vn
 wann du do him thumesi so salt aza
 bell zu kunig ober soia kond hren
 den sun nanys salt zu kunig ober
 gell beliscum. **A**ber den sun sapbatt
 der do ist von abellmerla salt zu
 ppheten für dich vnd es wirt vrelch
 do enpfleubet dem swert. **M**abels
 den vrelt totten hren vnd vrelcher
 do enpfleubet dem swert hren der
 wirt verderben beliscus vnd lasse
 vrellt nur vn yel. **I**n man der
 kine inye yel kumpett sind für baal
 vn aller mund der vn mit hatt anre
 pett kigendi doe hamit. **N**un noch
 darumb von dann beliat vn wand
 beliscum den sun sapbatt abferent
 zu vn noch othsehn vn er vn dem
 vn allerendem war er arner vnd
 do belias kinnen war zu vn do ließ
 er seunen mantel auff vn der lies all
 zu hamit doe othsehn vn ließ nach
 belia vn sprach. **I**ch put dich so das
 ich für mein vater von mein miter
In also volly ich die nach vn er sich
 zu vn. **E**ec vn kunig her wider wan
 das mein ghewesen ist das hab ich
 die gemachet. **A**ber do er him ynn
 von vn do nam er ein par othsehn
 vn tott dar vnd dem pfluy der othsehn
 fortt er das fleisch vnd hab dar dem
 volitt vn so assem dar vn auff stund
 er vnd ynn him vnd volitt nach
 belia vn dremitt im. **D**az vn runt

Iuxbar. **B**enedap der kunig
 von soia samit alles so
 here vn dennen kunigmu
 vn vn kor vn wagen
 von kor auff vn vacht wider samana
 vnd belay so vn samit potem zu
 arhab dem kunig yel vn doe stat vn
 sprach das spruchen. **B**enedap dem selb
 vnd dem gold ist mein vnd dem baup
 fcaiven vnd dene kinnid sind doe
 mein allerpestem vnd d' kunig yel
 antwurte nach dennen wortem
 dem herre kunig im ich vnd aller
 das mein ist dem vn wider komem
 doe potem vnd sprachem. **D**az

wie wendat der künig
von seinen den künig von
israhel wolt strecken und
wie es for in ein erbt war

Daz in puch der künig

arbeit **B**enedap der hat ons gesant
dem Silber und dem gold vn dem
haupfstein und dem konneder vstu
mit geben mochten **D**arumb antwo
ser stundem will ich senden mein
knecht zu dir und dirch sullen wer
dem so dem haup vn das haup den
knecht und alles das vn wolltueellen
das werden so legen vn de hamit
und hm tragen **A**ber der künig yel
ruft allem allem der erden **U**nd
sprach bewachet das vn seht vram
er lagett ons **D**arum er hat gesant
zu mir nach meinem haupfstein
vn nach meinem konneder und
nach meinem Silber vn nach meime
gold und hab mit des mit gevidert
Vn allem grostem der gepurd vn
alles volth sprach zu vrm **A**lt hör vn
noch mit gebort vrm **V**n also ant
wurt er dem potem **B**enedap alles
das du darumb hast gesant derne
knecht wil ich all zu hamit thun **A**d
darmit may ich aber ve mit getun
Und dze poten kamen vn sagten fm
das alles **U**nd er sant sy hm wider vn
sprach das tun mir dze got vn das
zu geben sy mir ob der staub der stan
Hamard de vesten alles volth may
genugem **D**az mir nach zeubert und
der künig yel **A**mturuz **A**lt seer
ich heuut noch enhuut vn er ge
stach da **B**enedap das wort hort
do trannich er und dze künig vn den
pudn und er sprach zu seynem knech
tem vmbirungem dze statt und so
vmbirungem sy vn seht ein phet
wart hm zu **I**n archab dem künig
yel **U**nd sprach zu vrm **D**az sprichet
der herzog furbar hastu gesehem
alle dze grostem mem steth dze will
ich dir heul amturuztem vn der
hamit so das du er kennest das ich von
der herre vn archab sprach durch wene
Und er sprach zu vrm der herre sprichet
durch dze furstem konneder der lant
und er sprach **V**er wirt an geben zu
stretem **U**nd jener sprach du **A**lt
hast er darumb dze furstem konnd

vn vamd dze zall **iij** und vrm **U**nd
nach vn zalt er dar volth alle konnd
yfel **vij** **U**nd trugen aus zu mitte
tag **B**enedap aber volth wernne
trannich vn seynen pudn vn vrm
künig mit sin dze zu seynen hilf du
mein wach **A**ber zugen dze konnd
der furstem der lant vn der erstem
pud **V**n also sant **B**enedap dze pot
stessen vn sprechender **A**lt sind
aus gezogen von **S**amaria vn jener
sprach so künem vnd seid oder das so
stretem **D**o vubert sy lebentz aus
zugen sy **D**arumb dze konneder der
furstem der lant und das **A**lt der
volth volth vn nach und vn penlich
stet den man der do kam hegen vn
vn dze seyn dze flubem vn nach
igut vn yfel **U**nd benedap der künig
von syria floch auff ein kott mit seyne
reinemdem **A**lt zoch aus der künig
yel vn stet dze reitemden vn dze
vrm vn stet **H**oram mit groz
plag **A**ber der phet vrm zu den künig
yel vn sprach zu vrm **I**ch vn kreft
ich dir vn vrm und sieth vor du
tist **D**arum vn dem nachstem nachvol
gehen vor **D**o er auff zlehen vnd
dich der künig von **S**iria **D**oe knecht
furbar der künig von syria sprechen
zu vrm dze got der peru sind **D**o got
Darumb habem sy ons vberwunden
Sinder pözer ist das wir stretem
vnder so vn den veldirung so pehalten
vrm so aber darumb du das wort
thi hm dze künig **V**erliche von vrm
here vn se furstem fur sy **U**nd er
fiel vnder dze zall der künig **D**o
genallom sind aus den dze
dze vor nach der zall der e
vn dze wagen nach den
dze du vor hast gehabt
vrm vider sy vn ebirungem
sehen das vrm sy halter
staud vrm lant und te
do do das jar hm lant
dze **H**oram und zoch
so das er streit vider
konnd yel wurden

spers? und zügem vn entgegenn
 und leytem sich gegen vn verbi als
 zuo klam sich rügen. Aber die
 freen sulten ober all die erden vn
 zu hyn vrmu ein man gotter und
 sprach zu dem künig isel dar spruch
 der heerhou isel. Darumb dar die
 freem gesprothen haben. Bitt d'
 pers ist herr vn mit der gott der tall
 Darumb will ich geben alle dōse
 groz zemenig vn dem hamit und
 dar he erchenneit dar. Dits pm der
 herre vn so fütten vn tag do spure
 gegen ein. Vnder dise vnd sene. Ab
 an dem vn tag ward ge halden d'
 freit und die freinder isel stuge
 der freem. Vunderit tausent fütgend
 an einem tag. Es fluch aber die
 do vbrut plubem varam vn die statt
 Affel vn die mauz viel auff vrom
 talisem man doe do vbrut plubem
 vrom fütbar. Benedap. fluch vnd
 zoch vn die statt vn ein v porne
 famer doe do war vn eynex famer.
 und sein knecht sprachem zu vn
 sich gehört haben wir dar die künig
 des hauses isel semssimut sind
 leytem wir. Darumb selb an vnde
 haupt und gem him aus zu dem
 künig isel. leichtt haplett ex vme
 sell. Vain vrmem so darumb selb
 vnd vn lemden vnd larten skeny
 an vch haupt. Vn kamen zu dem künig
 isel. und sprachem zu vn der
 knecht. Benedap sprach. Ich put
 dich so dar meyn sell leb. und sener
 sprach. Ist dazet noch lebet meyn
 ist ex dar enpfungen die man
 lebem des menschem vnd
 edlich dar wort aus sener
 sprachem dem prüder
 und ex sprach zu vn
 zett vn her zu mir her
 darumb zu vn. bene
 vnd vn auff sernem
 sprach. Doe stett die
 enomen hat von der
 ich die wider gebn
 gasse vn. Damasto

Als meyn vater hat gemacht vn
 Hamaria und firdlichem will ich
 ziehem von du vnd slug darumb
 seid mit vm und liez ziehem do
 selbst sprach em man aus den hyn
 dem der pphetem zu sernem ge
 sellen vn der red vrmers herrem
 flach nuch und sener rocht vn
 mit flahem zu dem sprach ex. Dar
 vnd dar du mit woldest hörem die
 sern vrmers herrem. sich geen vstu
 bon me. und flahem vort dich ey
 leb. und do er ein vromy künem
 vort von vn. do vande vn em leb vn
 slug vn. sinder eynen amider ma
 loand ex. und sprach zu vn. flach
 nuch und er slug vn vnd vrmitt vn
 slug vrm. darumb der pphet vnd
 begehent dem künig an dem vrm
 vn der vrmndelt sich mit bekehrung
 des staubes sern münd vnd sern
 aufem. und do der künig slug zoch
 do slug ex zu dem künig. Vn sprach
 dem knecht ist aus genogem zu
 dem freit. Vn do ein man geflohen
 vort do füt vn eynex zu mir vnd
 sprach blut des mannes vnd ist dar
 ex die entfleubet so vort dem sell
 für sem sell oder vort gebem. eyn
 zennmer silbers do aber ich bereubt
 nuch do vramit. Ich nuch him vnd
 her endlichem. Gesthapn dōser my
 dert. und der künig isel sprach zu
 vn dar dem gericht dar du selber
 hast geset. und sener erhecht
 allzu barm den staub von sernem
 Antlitz. und der künig isel er
 kamit vn dar ex vort aus den pph
 tem der sprach zu vn dar spruch
 der herre. Darumb dar du gelassen
 hast eynen man vordig der todes
 auf dornex hamit. Darumb vn
 dem sell für sem sell vnd dem volth
 für sem volth wider leit. Darumb
 der künig isel vn sem haup vnd v
 smabemut dar zu hörem vnd kam
 hymmentu gen Hamaria. + +

wie zizabel nach doren lief und
 von man achab den vrm. vort
 vnd den vrm. vort. vort vort
 vort vort vort



Aber nach **Das viij capitel**
 diesem worte in jener
 zeit **von wernigart was**
 naboth der verrabelten

der do was in verrabell neben dem
 palast. **Achab** der funf von **damia**
 na **sein** redt darumb **Achab** zu
 naboth sprechen **Sib mir** demen
 wernigart **so** dar **ich** mir mach
 einem frauchgarten **Wann** er ist
 mir nahem **und** neben meinem
 haus **und** geben will **ich** dir einen
 peffer **do** fur **Oder** ob dir das wa
 gel dunckelt **Ich** will **ich** dir darub
 silber geben **und** er werst dem ant
 wort **Naboth** genedig **sey** mir vns
 herr **Wann** mit **ich** dir das erb
 meiner vater **Achab** kam darumb
 in sein haus zu nent **und** geymet
 ober das wort **das** zu **im** gesproche
 hett **naboth** der verrabelt sprechen
Au **ich** **ich** dir das erb meiner vater
und leyt in sein pett **und** fett **sey**
 amtt **zu** der wunnt **in** **az** mit
 protes **Aber** **ein** ymy **zu** **im** verza
 bell sein haus **fram** **und** sprach **zu**
im **Was** ist **das** **von** **dem** ist **dem**
 sell **worden** bereubt **in** **warumb**
zest mit **prou** **Der** amtt **wur**
ich **hab** **ge** **redt** **zu** **naboth** **dem** **verza**

belitem **Sib** **mir** demen wernigart
und **han** **gesprochen** **zu** **im** **und**
nom **gell** **dar** **fur** **oder** **ob** **dir** **das** **woll**
peb **gell** **so** **gab** **ich** **dir** **einen** **peffer**
do **fur** **und** **jener** **sprach** **Au** **ich** **ich**
die **meinem** **wernigart** **sein** **gell**
darumb **zu** **verabell** **sein** **haus** **fram**
grozer **geralt** **ist** **im** **und** **woll** **man**
testu **das** **keich** **ist** **etec** **auff** **und**
was **prott** **ich** **will** **dir** **geben** **dem**
wernigart **naboth** **der** **verabelli**
tem **und** **also** **schrib** **so** **von** **achab**
wernigart **brueff** **und** **ver** **schribt** **die**
in **seinem** **ungericht** **und** **sant**
den **zu** **den** **herren** **der** **ge** **purd** **in**
zu **den** **peffen** **die** **do** **war** **in** **der**
stat **in** **won** **tem** **mit** **naboth** **Aber**
des **brueff** **von** **was** **also** **ge** **purd**
zu **vastem** **in** **hass** **schrib** **naboth**
unter **den** **vordere** **der** **vold** **in** **in**
nem **zwei** **man** **der** **tynd** **belial**
vorder **in** **und** **das** **so** **falsch** **ge** **zeuht**
nus **sprechen** **Bes** **lithet** **hant** **er**
gott **in** **dem** **funf** **in** **fuert** **in** **auf**
in **stannet** **in** **in** **also** **stard** **er** **sein**
ratem **darumb** **sein** **purer** **die** **gros**
der **ge** **purd** **und** **die** **peffen** **die** **do**
won **tem** **mit** **in** **in** **der** **stat** **alle**
ge **pote** **hett** **verabell** **und** **alle** **ge**
schribem **was** **in** **den** **brueff** **den** **so**
hett **gesant** **zu** **in** **und** **so** **ge** **purd**
zu **vastem** **in** **hies** **sein** **schrib** **naboth**
vorder **die** **erstem** **der** **vold** **in** **in**
fuert **him** **zu** **zwei** **man** **sein** **des**
teufel **und** **hressen** **so** **schrib** **wid**
in **und** **vene** **als** **die** **teufel** **schrib**
man **sprachen** **vorder** **in** **ge** **zeuht** **nus**
vor **aller** **menig** **ge** **flucht** **hant** **na**
both **gott** **in** **dem** **funf** **in** **und** **duz**
duzt **fuert** **so** **in** **auf** **fur** **die** **stat**
in **verderben** **in** **mit** **stapen** **in**
santem **zu** **verabell** **sprechen**
in **stannet** **ist** **naboth** **und** **ist** **tod**
Aber **er** **ge** **schrib** **do** **verabell** **hant** **na**
both **ge** **stannet** **und** **in** **oden** **do** **redt**
so **zu** **achab** **etec** **auff** **und** **best**
den **wernigart** **naboth** **der** **verza**
belitem **der** **dir** **mit** **woll** **beben**
in **dir** **in** **geben** **und** **genomen** **gell**

Dann mit lebett naboth kinder er ist
 tod **V**nd do achab hort das naboth
 tod was do stund er auff vnd gynnig
 yn den vengertenn naboths der
 verrabellenn so das er yn besaz
 Darumb ward die red vnserer he
 ren zu heliam testuenn vnd sprach
Atee auff yn zeuch ab entgehem
 Achab dem kunig von isel der do ist
 zu Hamaria siels zu dem vengertenn
 naboths ist abgezogen so das er yn
 besaz vnd sprachem vnsu zu yn
 der sprich der herr got hastu geott
 darilber auch beserem **I**n demnach
 so sprich das sprach der herr an d'
 statt do das pleit naboths haben ge
 leitet die hundert do werden sie
 auch dem plutt lassenn **V**nd achab
 sprach zu heliam hastu mich nron
 sunden meyn veindt der sprach ich
 hab dich sundenn da von das du ver
 kaufft pist so das du teist voll yn der
 angesetzt vnserer herren **D**arumb
 sprach das vnser herr siels ich will
 ein furen ober dich porer yn will
 ab hawenn dem hindrestem vnd
 will verderben von achabem den
 jaitemiden an die vramm vnd
 benverlossenn vnd den letzten misel
Vnd den will ich geben dem hauf
 alle das hauf zeroborns naboths
In alle das hauf Baasa des suns
 Achab darumb das du gethan hast
 so das du mich zu zorn kanzest vnd
 hast gemacht sunden isel **S**under
 auch von verabell hatt der red d' herr
 sprachemid **I**ve hant vordem
 essenn verabell auff dem altter vera
 bell **I**st das achab stiebet yn d' statt
 erenden werden yn die hant **I**st
 aber das er stebem vort auff dem
 altter so vordem yn enen die vogl
 der brinells **D**itt was darumb con
Amider ein semlicher alle achab d'
 do verkaufft was so das er teist voll
 yn der angesetzt vnserer herren
 vramm verdingt hatt yn verabell
 sein haufvram **V**nd ist vramsam
 vordem also vill so das er nachvolgt

Apungottenn **D**as gethan hettem die
 Amorenn die ver zert vnser herr
 von der gestalt der komider israhell
 yn also do achab hort die red do
 zu xavz er sem vramm **I**n bedacht
 sem fleyst mit harem vramm vnd
 vast vnd ent sleff yn dem sach yn
 amider mit genagtem haupt
Dann ward darumb die red vnserer
 herren zu heliam testuenn sprechen
 hastu mich gesehen **A**chab gedienung
 ten vor mir **V**ramm darumb das er
 gedienung ist von meynen voge
Ditt vill ich enfuren porer yn seine
 tagem sinder yn den tagen seher
 sin vill ich ein furen porer sehem
In hauf



Dhier tar **D**as von capull
 darumb gynnigen hant
 anstreit zwissem **D**ura
 dem lammt vnd isel ab
 yn dem dritten iaz zoth ab voraphat
 der kunig von iuda zu dem kunig isel
 vnd der kunig isel sprach zu seine
 knecht vissen de mit das **D**as vnser
 ist die statt kamoth galaad onsame
 vns se auff zu heben von der hant
 der kunig von **D**ura yn sprach zu
 voraphat vstu mit mit mir ziehen
 zu stent dem kamoth galaad vnd
 Josaphath sprach zu dem kunig isel
 reit alle ich yn also pistu auch

wie 70 say hat der künig gela
adad half freuen vnd so
adad hat gela als ein p
hebet was

Daz in puch der künig

in dem volck vñ dem volck ist von
volck vñ dem künigenden von dem
kündendem. **Vñ** ioraphan sprach zu
dem künig isel. Ich püt dich frag
heut du red vñ unser herren vñ
der künig isel sampt ppheten vñ
gen. **Vñ** mannen. **Vñ** sprach zu von
soll ich gehen gen kamoth galaad zu
streuen oder soll ich rüren. **Dye** ant
wortten zeult auff. **Vñ** geben wir
so die vñser herren von dye hamn
der künig. **Aber** ioraphan sprach. Ist
hve ninder ein pphet vñser
herren so das wir fragen durch
vñ vñ der künig isel sprach zu ior
aphan. **Es** ist phobem von man durch
den wir fragen mügen vñser
herren. **Dunder** ich bar vñ vñ
er vñsagen mit vñser sünd
pöses. **Mithcas** der sün hvenla zu
dem sprach ioraphan. Vñ red also
künig isel. **Min** küst darum der
künig isel einem dieher vñ sprach
zu vñ. **Soll** her zu füren mithcas
den sün hvenla. **Aber** der künig isel
vñ ioraphan der von uida sün
gekladen mit künstlichem kladen
verlucher auff seinem stull auff dem
stet neben der thur der pforchen
der stat Hamana. **Vñ** all ppheten
vñsagen. **Vñ** pñ angesetzt vñ
Hederias der sün. **Handann** macht
vñ eopen höher vñ sprach. **Daz**
spracht der her mit dem hörem
vñst auf vñsagen. **Avram** vñ
pñst dñst. **Vñ** all ppheten
gleich also vñsagen. **Preben**
zeult auff dem kamoth galaad vñ
gelucktem vñ der her vñt so
heben vñ dye hamn der künig
der pñt sünbar der dann vñt vñ
hem zu küffen. **Mithcas** redt zu
vñ pñst. **Hiet** dye red der
ppheten vñs mündt der vñsa
gen dem künig. **Quites** so auch der
red gleich vñ vñ red quites zu de
sprach mithcas. **Der** her lebt vñ
alles das mir der her pñst das
red ich. **Min** kam er also zu dem

künig. **Vñ** der künig sprach zu vñ
Mithcas sollen wir flehen hem
kamoth galaad zu streuen oder da
von lassen. **Dem** amarrut jener
zeult auff vñt gelucktem vñ
geben vñt so vñt her vñ dye
hamn der künig vñ der künig pñt
zu vñ. **Aber** vñt aber beswer ich dich
so das du mir nicht zu redet vñ
das mir vñt so vñ dem namen vñ
ser herren. **Vñ** jener sprach. **Ich**
sah aller volck isel zu streuen auff
den pñst. **Redt** alle dye pñst
du mit haben hñtem. **Vñ** vñt
her sprach haben dye mit herren
tere vñt verlucher vñ dem hñt mit
fied. **Min** sprach darum der künig
isel zu ioraphan hab ich die mit ge
sagt nun. **Vñ** er vñsagen mir
mit quites mit stentlichem pöses.
Der pñt sünbar hab zu vñt sprach.
Darum her dye red vñsagen heren
Ich sah den herren sätzen auff so
nen stull vñt aller here der hñt
vñt pñt stent zu der rechten hamn
vñt zu der lñttem vñt der her
sprach vñt bereut abab den ki
nig isel so das er auff nicht vñt vñt
zu kamoth galaad vñt einer sprach.
Dem luche vñt vñt der amide an
dere. **Aber** aus vñt ein geist vñt
sünd vñt vñsagen herren komid
sprach. **Ich** vñt vñt bereut zu
dem sprach vñt her vñt an vñ
jener sprach. **Aus** vñt ich gehen vñt
vñt vñt ein lügenhaffiger
geist vñt dem mündt aller stener
pñten vñt vñt her sprach. **Se**
reutem vñt vñt vñt vñt vñt
dem. **See** bin vñt thū also. **Min**
darum stent gegeben hñt vñt
her vñt lügenhaffigen pñten
geist vñt dem mündt aller stener pñte
vñt dye do dye stent vñt der her
hñt geredt vñt dich pöses. **Aber**
bin zu vñt sederias der sün thanaa
vñt sñt mithcas an das vñt
Vñt sprach noch hñt mich darum
mit gelassen der geist vñsagen here

Und hat zu geredt die von mitheas
sprach **H**ebem vorstu dar in vone
tag wenn du wirst en geen yn doe
verporgem kanner der slaffkancem
daz du verpueste duth **U**nd der
künig ysa sprach hebet auff mithea
vnd der pleyb per **A**mon dem fürsten
der **E**stalt **U**nd zu Joab dem sun alna
leth vnd sprach dar sprach der
künig leget dösen man yn den krich
vnd speisset vi mit dem prott d'
traurichheit **U**nd mit dem vasser
der Amst vnt per lch wider thum
mit freid **U**nd mitheas sprach Ist daz
du her wider thumest mit freid so han
mit geredt vnt vi mit vi der
künig sprach alles volth die höret
vi vnt vi also zoch auff der künig
ysa **U**nd Josephat der künig Juda
zoch dem karnoth galaad vnt der
künig ysa sprach zu Josephat **U**n
dye wapen vnd zeich vnt den
streit vi slaw duth vnt dem watt
fürbar der künig ysa d' rannoch
sem watt vnd zoch vnt den streit
Aber der künig von Syria hett
gepotem den fürstern der wapen
vnt sprechendit Mit sullt he verth
tem wider den krich noch vnt der
den mynstr karnen mit wider den
künig ysa allayn **D**arumb do
dye fürstern der weg hetten gesehe
Josephat do ronn vi **E**r vnt
der künig ysa vnt machten cone
stern **U**n streit vnt der ym vnt
Josephat der schray vnt dye fürst
der wegem ver namen daz er mit
vnt der künig ysa vnt ließen von
ym **A**ber ein man spien seine wapen
vnt mit conen vnt gewissentem
schon er den pferll vnt ruff den künig
ysa von geschicht zwischem
dye künig vnt den magem **U**nd
er sprach zu seinem wapem krichen
felt vnt eile hant vnt fürst mit
aus dem here **A**nn lch pin gar
swarlich ronn vnt gehalten
ward darumb an dem selbem tag
der streit vnt der künig ysa hell

stund auff seinem wapem d' spien
Und starb an dem abent **A**ber der
platt der runden ston vnt dye schon
der wapem vnt d' pnt schray
vnt allen here **E**r dye sunen
vntermy sprechendit **U**n vntlicher
fer vnter vntem statt vnt vnt sein
erd **A**ber der künig starb vnt ward
gesunt gen **A**maria vnt sy pegri
benn den künig vnt **A**maria fond
vntsem seinen wapen vnt dem
vntsem der statt **A**maria vnt dye
kunt lekten sein platt vnt dye
leit soll vntsem so nach dem wort
vntsem herem daz er gesprochem
hett **A**ber der Amst d' d' der red
Achab vnt alles daz er getham hat
vnt daz helffempaynem hauf daz
gemacht hett vnt all stett dye er ge
pawet hat vnt geseibem fürbar
vnt dem pnt der wort der tag der
künig ysa **A**chab darumb entfleht
mit seinen vntem vnt sein sun
Othonas vntst für vnt **J**osephat
fürbar der sun ard hieb an zu vntem
über Judan vnt dem my iaz **A**chab
der künig ysa **U**n vnt **A**chab
er do er an hieb zu vntem **U**n vnt
vnt vnt iaz **U**n vnt **A**chab
namen vnt azuba dye tochter salay
Un er wandert vnt allem vntem
asa seines vnters vnt nant submitt
alle den vnt er tett daz vnt **A**chab
vnt der angeschicht vntsem herem
fürbar dye hohen nam er mit ab vnt
democh opfert daz volth vnt em
ziindun daz vnt der hoch vnt freid
hett **J**osephat mit ysa vnt alle seine
vnt **E**r hett kichem vnt
sein streit fürbar dye stund geseibem
Un dem pnt der wort der tag der
künig Juda **H**inder dye pleibung
der vntsem dye pnt der selm
der **K**otom **H**ibile dye do vntem
vntsem vnt den tagem **A**sa
vnt vnt ex von der erdem noch
der selbem vnt mit künig geseibem
zu **E**dom fürbar der künig **J**osephat
hett gemacht schiff vnt dem mere

Das in buch der kunig

Das in buch der kunig

Dye do sthuffuenn gen ophe durch golde
willen und ge gen mochten so mit
Joann so zu pichem zu azion hab
vor dre sthuff do selb sprach Othozias
der sun arhabe zu voraphatt las ger
mehn knecht mit den dervnein yn
sthusseim und Josaphatt wollt mit vn
Josaphatt entstleff mit seynen vatteren
yn ward betrauben mit m yn der
statt dauidis seynes vaters und so
sam sem sun reucht für yn. Othozias
der sun arhabe hul an zu reichem
vber isel zu Samaria yn dem von
zar Josaphatt des kunigs uida und
reicht ober isel n iax yn er telt po
zet yn der anwesit vmsers herren
yn roandert yn den weihen seynes
vaters und seynes miter und yn
dem weih Peroboams des sunes na
borth der do sunden machit isel und
ex dient bdall und an pett yn und
reicht den herren vott isels nach
allen dem alle sem vater heit gethan

Capitulum liber tertius Regum



Und hebi sich an das in buch d kunig
Das erst Capittel

Wie Othozias sein war und seyne man
selie und wie das sein von kunig die
boten sprech und Othozias stete

fertt yn isel darnach und achab gestor
ben war und othozias viel durch dre
gequertem venster seynes mußhaus
das er heit zu Samaria yn wardt
Hochem und er sannit poten wider
zu yn und sprach zu yn. Fertt vund
Kattfragt keelliebub den gott achabon
obich genesenn muß von diser mein
sucht. Aber der enyll vmsers herren
bedt zu belsam thesbitem sprechen
Ire auff und zeuch entgegen den
mannen und sprach zu yn. Ist min
mit ein gott in isel so dar de gott zu
Kattfragem keelliebub den gott achabon
yn darumb spracht dar vimeer herr
von dem pett do du auff pist gesaght
wiestu mit absteigem sündet des nstau
sterben do und helias gung und
widerfertem dre do poten zu Othozia
der sprach zu yn darumb seit Ir
widerfert und jene annuntiert yn
Ein man begegnet vns und sprach
zu vns. Fertt vnd fertt wider zu dem
kunig der euch gesamt hat und
sprach zu yn. Dar spracht vms herr
Ist min mit genesenn ein gott in isel
darumb dar du schndest dar ge hatt
fragt werd. Keelliebub der gott achab
kon. Darumb von dem pett do du
auffgesagtem pist vns mit abstei
gem sündet des todes vnsstu sterben
do sprach er zu yn welcher ge stalt
ist der man der euch begegnet ist yn
der ge sprochem hat dye wort und
jene sprachem. Ein kaulher man ist
er yn ein snur von henten mit der
was gequert vns sein meren und
er sprach. Helias thesbiter ist er und

er sammt zu ym einen fursten einen
funffziger und l man do do warm
vnter ym und der stey auff zu ym
do er fagerndt was auff dem birbell
des pleyß und sprach **H**emst gottes
der kunig hatt gepotem id das du zu
ym hin abgeest und helias antwurte
dem funffziger **I**st das ich ein mensch
gottes ym vall ab feure von dem h
im und verpenn dich und dem l
man do do warm vnter ym und
allso viel feure von dem hmyl und
vnter ym und sem l man do do wa
ren mit im **A**ber sammt er zu ym eine
fursten einen andern funffziger
und l man mit im das sprach der
kunig **E**ile und chum herab und
helias antwurte **I**n sprach **I**st das
ich ein mensch gottes ym so vall her
ab feure von dem hmyl und vperenn
dich von dem l man **N**un viel dar
vmb feure herab on farr ym vnsen
l man **A**ber sammt einem fursten
einem funffziger den dritten und
l man do do warm vnter im do
der kan do peugt er seine fure
gegen helia on patt ym **I**n sprach
mensch gottes mit versmach meyn
sell **U**nd dyc selem deynes knecht
dyc mit mir sind stich abgeuallen
ist feure von hmyl on verpenn
twey fursten funffziger dyc eyn
und dyc l do mit ym warm sind
mit stich ich das du dich erparnest
meiner sell und der kunig vnsers
herren zu helia sprach **A**reig lab
mit im mit vordit dich **N**un stund er
auff darumb und roch ab mit ym
zu dem kunig und sprach zu ym
das sprach vns her darumb das
du gesamt hast zu kuffen dem
beelzebub den velt **N**ach dem verbit
sam mit waer ein gott nigel von
dem du eedem mochtest vefragen
darumb von dem peit do du auff
pist gestigen velt mit absteigen
vnter der todes krusu sterben **N**un
starb er darumb nach der ved vnsers
herren dyc geproben heit helias

Und **I**oram sem pruder reidit fur ym
vnd dem andern tag **I**oram der sun
Ioraphath der kunig von uida wan
er den karnen sun **A**ber das and
tall der wort des kunigs othozie
dyc er heit geworcht furbar dyc sind
geschriben vnd dem buch der k d
tag der kunig israhell



Egesthach **D**as 11. capit
aber do vns her vrollt
nemen **h**eliam durch dyc
vrollen ym den hmyl
do gongen helias und helzeus von
falgala und helias sprach zu helzeo
st albre wann vns her hatt
mich gesamt vnter ym **B**ethell
zu dem sprach helzeus der her lebt
und dem sell lebt **W**ann ich verlas
dich mit **U**nd do sy ab zugen ym
bethell do gongen aus dyc kymd
der phetem **D**o do wann zu bethell
zu helzeo und sprachem zu ym was
mit **W**ann heit vnt vns
her den nenn herem nemem von
dyc **D**er antwurte und ich was
er sweigert aber helias sprach zu
helzeo st albre wann vns her
hatt mich gesamt ym teicho und
fener antwurte **G**ott lebt vnd der
sel lebt wann ich verlas dich mit v
do er kan ym teicho do gongen zu

wie helias auf genomen wardt vnd do
ger way helien vnd wie zu far solt er
nach fuch vnd wie helien vnter was
von den kunen vnd die yeren gwis si

Das in buch der kunig

Heliseo drey kintder der propheten dy do
 warm zu teuchon yn sy sprachen zu heli
 seum vonsu dar mit das vns herre
 heutt auff heben will deme herren
 von die vnd ex sprach vnd ich warr
 es woll dreyheit. **A**ber zu ym sprach
 he is sit bye warm vns herre hat mich
 gesant zu dem ordann vnd ex sprach
 der herre lebt vnd demselb lebt. warm
 ich verlas dich nu. **N**un grynngen sy
 darumb paid internamnd. vnd man
 von den kintder der propheten dy
 ym nachvolgeten vnd drey von derre
 stunden. **F**ene aber stund paid auff den
 ordann vnd helias nam seinen mantel
 vnd rannet den zu sammen vnd slug
 drey wasser drey taltum sich von ern
 annder yn paid seitem. vnd sy gryn
 paid vber durch drey teuchon vnd do
 sy vber warm thumen do sprach helias
 zu heliseo pitt was du wild so das ich
 dir das theil. **E** ich von dir genommen
 werd vnd heliseus sprach ich pitt dar
 dem geist werd zuuelichem yn
 mir. **D**er antwort. **I**n swar dmit
 hastu geuodert. **D**edoch ist das das du
 mich sehest wenn ich auff gehabem
 werd von dir so rouet dir das des du
 gepetern hast. **I**st aber das du mich mit
 enstehst so voret er mit vnd do sy zu
 gynn vnd grynngen reden seht ein
 fernere wagen vnd fernere roß
 schiedem sy paid von einander vnd
 helias fur durch drey wolthum yn
 den hymel. **A**ber heliseus sah das vnd
 steyt vater mernex vater mernex
 der wagen ysel vnd sem wagen knecht
 vnd er sah yn fupaz mit mer vnd
 er peryoff sonch mantel vnd rars
 den yn vnter stuch. **V**nd helias hub auff
 den mantel der ym was enphallem vnd
 fert vider vnd stund auff das vser
 des jordanne vnd mit helias mantel
 slug er drey wasser vnd sy wurden
 mit von einander getarlett vnd sprach
 post auch nun der got helie vnd
 slug drey wasser vnd sy wurden ge
 tarlett hin vnd her yn him durch ym
 helieus. **A**ber drey kintder d' propheten

drey do warm zu teuchon do sy dar sa
 hem do sprachen sy wider bestatt ist
 helias geist vber heliseum. **I**n komen
 yn entechem vnd erntem yn naitett
 auff drey erd vnd sy sprachen zu ym
 seht mit demnem knecht sind l' stuch
 man drey ge gen naiten vnd suchen
 demnem herren. **E**b lecht en ge
 nomem hab der geist vnsere herre
 vnd hab yn ge rooffem etzwo auff
 eynen perg oder etzwo yn em talt.
Vnd ex sprach. **N**ut semidett vnd sy
 wungen yn vntz post er sy gehorcht
 vnd sprach sendett vnd sy samten. **E**
 man dy do sy yn gesuchtem drey tag
 do finden sy sem mit vnd sy kamen
 wider zu ym. **A**ber ex rornit zu
 teuchon vnd ex sprach zu ym hab ich
 euch nun mit gesaget. **N**ut semidet
 vnd drey man der stat sprachen zu
 heliseo. **H**iet drey wonun drey stat
 ist gar vnt als du herre selber sycht
 kinder drey wasser sind gar post vnd
 drey erd vnter drey. **V**nd enex sprach
 lassett drey saltz do sy das hett
 pracht do gynn ex auf zu dem pynn
 der wasser vnd yn sy saltz vnd sprach
 das saltz vnter herre. **B**esunt
 hab ich gemacht drey wasser von mit
 vnt fupaz yn se der tod noch vnt
 seuchpant vnd gesund wurden.
 Darumb drey wasser vnt post yn
 drey tag nach dem wort das helieus
 gesprochenn hett. **A**ber auff zoch vo
 dann helieus gem berhell vnd do er
 auff zoch durch den wey do grynngen
 aus klarne formid aus der stat vnd
 spotten sem sprachen mit zelich auff
 taler zentz auff taler vnd er auff
 plicht do sah er sy vnd fluchett yn
 in den namen vnsere herren vnd
 her grynngen. **I**ren pern auf dem
 veld vnd zu raffen aus yn selv kint
Aber ex ging von danne vnd fert
 auff den perg. **L**armel vnt von dan
 fert er vider gem **P**amaria. **D**as
Diam drit capittel.
 fupaz der sin achabe reichte
 vber ysel yn der stat **P**amaria

wie das waser den künigen von juda
und israhel gegeben ward durch das
vordere heliseus und wie die waser
erklären wurden

Das buch der künig

vn dem viii iaz Josaphat der künig
iuda vnd er reit vn iaz vnd teit
völl vor vnserem herren sinder dorch
mit alle sein vater vnd sein miter
Wann er nam ab dre sechsin **kaale**
dre do hett gemacht sein vater fürbar
vnd dorch vn den sunden **Jeroboams** der
sinf naborch der do isel macht sunden
vnd behing den an noch teit mit vo
vnn fürbar **Aseja** der künig moab
der hett vill viehes vnd zimst den
künig isel hundert tausent schaff vn
hundert tausent wider mit viehen
vollem **vn** do achab tod was do ob
teit er vnd zu sprach den freid den
er hett mit dem künig isel vn aus
noch darumb voran der künig an
dem selbenn tag von **hamaria** vnd
zelt alles volck isel vnjamit zu so
zaphat dem künig iuda sprechend
Der künig von moab ist gezogen
von mir kün mit mir wider moab
zu dem streit der amittwurt **Ich**
zieh auff mit die mein volck dem
volck mein kop der ne kop vnd er
sprach durch welchem weg wolln
wir ziehen **vn** jener amittwurt
durch dore wüstung **Edom** **vn** zugen
darumb auff der künig isel d' künig
iuda vnd der künig von **Edom** vnd
zugen vmb durch ennom weg vn
tag vnd warer hettenn freit vnd
der herre noch dre kop dre vn nach
volckenn **vn** der künig isel sprach
Woe **we** **we** gesamt hatt vnn
vnn her dre künig so das er vnn
gab vn dre hant moab vnd **Joza**
phat sprach **Ist** hre ich em phet
vnser herren so das wir nun pare
den herren durch vnn vn enner
amittwurt von den künigen der
künig isel **hve** ist heliseus der sun
iozaphat der do warer vorz auff dre
hant helie vn iozaphat sprach **Ist**
per vn dre ved vnser herren **vn**
ab zoch zu vn der künig isel vnd so
zaphat der künig iuda vnd der künig
Edom **hve** heliseus sprach zu dem künig
isel **was** ist der mir vnn die

hve zu den phetern dennes vaters
vnd dennes miter vnd der künig isel
sprach zu vn **warumb** gesamt der
herre dis dre künig so das er sie gab
vn dre hant moab vnd heliseus sprach
zu vn **hott** der herre lebt vn des an
gesicht ich ste vnd scham ich mich
vor der angesicht des künig iuda mit
hett **Ich** dich gehört noch angesehen
vn darumb firet mir her ennom
harpffer vnd do harpffer harpft do
ward vber vn dre hant vnser her
ren vnd sprach **Das** spruch der herre
macht auch vn dem grund dore
pach warer ward grüben vn grub
Wann das spruch vnser herre **vn**
der sechem vnn noch regem vn
dise roasser wart vnn vol mit war
vn temet werden **vn** ein volck
vn eine vnt **vn** vnn ist das **vn**
der angesicht vnser herren auch
darüber vnn er geben vn eine hant
moab vnd slaben werden **vn** all ge
murt stett vn ein verliche er vnt
statt vn alle feuchters holz werden
vn ab hant **vn** all pume werden
vn ver stopffen vn all edel auß vn
den **vn** ver dert vn er gestalt dar
vnn frei als man pflegt der heiligant
opfer zu offeren vn schitt roasser ka
men durch den weg **Edom** **vn** er
füllt ward dre ertz mit warer **hve**
all moabitem do dre hörtenn das
auff gezogen vnn dre künig so das
se statem wider **vn** do berufften **vn**
darüber all dre so gegirt vnn mit
eintz girteln **vn** dre saunden vn den
krancken **vn** vn der bestem feu stun
den **vn** auff vnd do dre hnt auff
war gegatt der warer do sahen
dr moabiten hinter den warer in
der rote warer sam em plutt vnd se
sprachenn plutt des swertes ist das ge
stern haben dre künig wider em
amnd vnd haben so an einander er
slagenn **vn** zeuch zu dem raub moab
vnd so zugen den pingen isel fürbar
auff stund isel vnd slug moab vnd re
ne slaben vor vn vnd darumb kamen

sijn **V**nd ve man der ist alt vñ allso
 gepott er vñ so dar er ve rufft / **D**rodo
 herufft was vñ was gestanden zu
 der theer do sprach er zu ve vñ d'zeit
 vñ an der selbenn stunden ist dar das
 leben mit volgett so wursac habenn
 vñ dem pauch conenn sijn vñ sene
 amittwilt **N**ut put ich merne hie
 du man gotes **N**ut soltu ligen derv
 dien **V**nd das weib kimpfing vñ
 gepar conenn sijn vñ d'zeit vñ vñ
 der selbenn stund alle geprothen hett
 helrene **A**ber dar lind dar voucht
Vnd do er was coner tages vñ dar
 was gehangenn zu sernem vater
 zum sionern do sprach er zu sernem
 vater **H**em haupt thut mir wee
Vnd sener sprach zu sernem hiecht
 heb er auff vñ fure er zu sernem mut
Vñ do er dar hett geparacht vñ ge
 fure zu sernem muer **V**nd sene leyt
 vñ auff ve lere vñ por zu mueren
 tag vñ er starb **A**ber auff gynnig so
 vñ dar mufhauf vñ leyt vñ in dar
 pen des menschen gotes vñ reit zu
 doe thue vñ gynnig aus vñ fure
 vñ man vñ sprach **B**ennut mit
 mir der put arren aus den knechte
 vñ ein esselhyne so dar ich aus lauff
 vñ por zu dem menschen gotes
 vñ thum her wider **H**er sprach zu
 ve vñ was sacht thumestul zu ym
 heutt **V**ann heutt sind mit doe an
 weuny des morden noch heuliger
 tag **H**ve amittwort ym **H**ott ge
 sehem dich vñ so sacht ve esselhyne
 vñ gepott dem thecht **H**erb hie
 vñ fudek dich dar du mir fam sijn
 muf machest an dem ziehem vñ dar
 thli dar ich die gepott **N**un noch so
 darumb vñ fam zu dem man gotes
 auff den pery **A**armeli vñ do so
 sacht der man gotes gegen vñ ziehen
 do sprach er zu **F**esi sernem hingen
 sacht gen vñ anhyne **H**ve ve darumb
 entgehem vñ sprach zu ve **F**ee er
 vñ voll pery die vñ pery dervnem mann
 vñ pery dervnen sijn doe amittwort
 vñ vñ vñ do so fam zu dem mann

gottes zu dem perij do pergraff so
 fur **U**nd zu him tratt vest so dar als
 herab weyt vnd der mensche gottes
 sprach las se wann ir sell ist yn p
 tait vn vnd her hatt das vholn
 vor mir vnd mir dar mit heraget
 vn so sprach zu im hab ich nun gepe
 ren lornem sun von meinem heren
 hab ich mit zu dir ge sprachen Nun
 bereueg mich vn er sprach zu Besi
 zu seonem kind **B**reit dem lornde
 vn myn meuen stab vn dem hant
 vnd gee **I**st dar dar pergeent eyn
 mensche **N**ut grus vn **U**nd ist dar ditz
 vemanit geizet **N**ut amst vortim
 vn ley meuen stab auff das amst
 des kornides: siir bar dyelmüter der
 kornides sprach **E**ott lebet vnd der
 sell lebet **I**ch lasz dich mit Nun sind
 er auff darumb vn vortit le nach
Aber heri was vor him gegannym
 vnd hett den stab auff das antik der
 kornides geizet **U**nd om was vort
 storn nach storn **U**nd er kett vort
 om entgeen **V**n pottschett om p
 restennot **N**ut ist auff vortanden dar
 kornid **E**m gmy darumb helisere
 vn dar hauf vn seht dar kind was
 tod auff meue pett vn er gmy eyn
 vn ston zu doe thur ober sich vnd
 dar kind vnd er pett zu vortseimb
 rem **V**n er stary auff das pett vn
 leyt sich auff das kind vn leyt seue
 mündt auff des kornides mündt vn
 seue augen auff der kornides au
 gen vn sem hennit auff des kornides
 hennit **V**n kumpt sich auff vort vn
 ex vortett ward das fleisch der kin
 des vnd kett vort von dem kornid
 vnd vortendert vn dem hauf him vn
 her zray mall **V**n stary auff das pett
 vnd leyt sich auff das kind vnd dar
 kornid begiut er vort sind vn tait
 auff seue augen vn er kufft **P**ez
Und sprach zu im **K**uff diser gesam
 nen doe dose geizet ward do gmy
 so him ein zu im vn er sprach heb auff
 beyne sun **U**nd **S**ene kam vnd vort
 zu seuen fupen vnd erit vn nart

wie xelafing der yroff der handighe
in der zeit der kunyck und es ist
nagawen fien von sonder kraut
gefunt in

auff doe erd vn so nam vren sun vnd
ging herauf. **Und** helizeus fertt wider
heim **Salgala** **Er** was aber hunger
vn der erdem vn doe komid' der pph
tem rodm woonhafft vor vn vn
er sprach zu eynem seynen knider setz
zu eynem grogem toppf. **Un** loth er
miff den kniden der pphetem vn
ausymg apner auff den arthei so
dar er klaubt vild vltis vnd knalt
Un er vant sam einen wilden vren
stoth vnd klaubt von dem furbop plen
des arthei vn fult seynen mannt vn
sam wider vnd suad dar vn den toppf
der miff rodm er roest mit roes er
was. **Un** schuitten so es darumb auff
vn ein staph für doe hejelleim so dar
so azem von do so he lotht he nem
Und he nem von dem he loth do sth
rem se der tod ist vn dem toppf man
gotter vn mochten sem mit he nem
Und helizeus sprach pringett mir mell
end do so vn das he nem pracht do
lies er dar vn den toppf vnd sprach
Un knalt en dem volth so dar so effem
Und furepaz mer was mibis mit pitt
faut vn dem toppf. **Adex** en man kam
von der he nem **Salgala** der pracht
dem mann gotter euliche prott der erst
lungeim **Un** **Er** stene prott vnd
newe he wand vn seynen tashem vn
helizeus sprach. **Sib** es dem volth so
dar so es ezem. **Do** amittvunt vn
sem diener wie vilist des so dar ich
lieg dar für hundert man. **Adex** sprach
seiner. **Sib** es dem volth so dar so ezze
Un am das spracht der hez ezem
roedem se vnd vret ober plebenn
vnd allso leyt er das für so vn azen
vn plidam ober nach dem wort vn
seis herrem.

Das v. capitell

Namaan der furs der ritter
sthatt der kunyck von
Thua was em geozex ma
vor seynem herrem vnd
em hezter man wann durch den sel
ben hab vnn herz haill dem landt
Thua **Adex** es was em stadtber man
vn en reitber stunder auferzig von

Furbur von **Thua** wann aus gezoen
hauber vnd he nem geuangenem pracht
von der erdem isel em klavne himf
frawem dy do was vn dem dinst d'
haufffrawem naamans. **Doe** sprach
zu vnder frawem. **Er** war men herz
gewesen per den pphetem der do ist
zu **Samaria** zu bannit heit er vnn
he harlett von der auferzugfaut doe
erhatt. **Un** allso ging sem Naaman
zu seynem herkem vn kündigt vn
darlalso vnd allso hat geredit doe
jung diem von der erdem israhel
vnd der kunyck von **Thua** der sprach
zeuch him vnd ich wil senden buess
zu dem kunyck isel der do er him gezo
heim was vn hen mit im pracht v
temuner silbers **Und** v. gulderne
vnd zebenlar par yroamides vnd
pracht buess zu dem kunyck isel vn
den wortem. **Wann** du enpbehest
dys buess so wies dar ich zli die hez
hab. **Naaman** meonen knacht so
dar du vn hailest von seynen auferzug
faut vnd do der kunyck heit gelesen
dys buess do was er sem ywannt
Un sprach. **Un** ich nun gott so dar ich
getottem muf vnd vider lebennig
ge machenn. **Un** am der hat gesant
zu mir so dar ich gesunt mach den
menschem von seynen auferzugfaut
per warthei vnd befehen. **Doe** man
lay behest sachen er suchu hegen
mir do dar hort der man gotter he
lizeus dar der kunyck isel zu roffen
heit sem ywannt do stant er zulkom
grettem. **Un** am hastu zu roffen
den ywannt. **Er** thum zu mir vnd
wies dar em pphet ist in isel. **Un** am
darumb naaman mit rosen vn mit
rogem vnd stund zu der thur des
hauses helizeus. **Und** helizeus sant
eynenn potem zu vn sprechennot
See vn waest dich vn stund vn dem
Iordann vn nemen wort den gesunt
heit dem fleisch vnd wies he kam
nigt vn naaman ym gezmig him
walt sprechennot. **Sib** vranit das er
heraus ging zu mir vn stund an

ruffen den Namen seines Herren Gottes
Un an rufft mit seiner statt die aufer-
 igt ist **U**n hant mich sind nun mit per-
 Abana von pharphar die statt der statt
Lamaste allem raiment ydel so dar
 ich gewaschem werd **U**n in und werd
 gewaschelt **U**n do er sich vnd lezt **U**n
 ging weilt zu raimet do waren zu
 vns sein knecht vnd reiten zu **U**n vnt
 vnt heit die der phet en groß dinst
 gesaget fürbar tün soldestu dar vill
 mer send er nün gesprochem hatt zu
 die wasch dich vnd du wirst **K**arn
Lain stau er vnt den Jordan **U**nd
 wusch sich vnt stund nach der rede
 der menschen Gottes **U**n wider ward
 gegebenem sein fleisch als das sterich
 eruns klagen formidant **U**n ward
 gewaschelt **U**n er lezt wider zu
 dem mann Gottes mit allem seinen
 geuerem **U**n er kam vnt stund vor
 vnt vnt sprach weilt ich wasch wan
 mit ist en amider got **U**n aller eren
 nur kullayn in ist **U**n also put ich
 so dar du nimest die gab von dem
 knecht **U**n Jener antwortet der her
 lebet vor dem ich sie wann ich nem
 sein mit **U**nd do er vnt nün trau
 allzu mall gehorcht er vnt mit vnd
 naaman sprach sey als du wild **U**nd
 ich put **U**erleith mir deynen knecht
 so dar ich auff heb die purd zware
 purden von der bedem wann mit
 machit fürpaß dein knecht offer od
 offer der fremden götten mit dem
 herren **U**ber dar ist allayn vnt dar
 putest den herren vor dem knecht
Kahm mein her en got vnt den tem
 pel seines got **K**eminon so dar er in
 an pett vnt Jener lebet auff me
 net hant ob ich an pett vnt dem tem
 pel **K**eminon an der selbem statt do er
 an pett dar nur daz vnt her
 vnt dar dinst deynen knecht vnt
 er sprach zu vnt **K**ee mit frid hin
 ging er darumb von vnt ton in der
 ereltem seit der erden **U**n Jener
 der junger der menschen Gottes hat
 betrogen hatt mein her **Naaman**

desen **U**ren so dar er mit vo vnt
 nam dar er hatt pracht **S**olt lebet
Kahm ich vill vnt nach lauffen
 vnt vill etwas von vnt nemen vnt
Ich lieff nach naama vnt do er sah
 lauffen nach vnt do sprach er toon
 dem wagen vnt lieff vnt entgegen
 vnt sprach sind recht mit euch alle
 dinst **U**nd Jener sprach recht der
 her hatt mich gesamt sprechem
 vnt sem thumen zu nur zwoon
 Junger von dem per **L**effen
 von der vnt der phet **L**ib
 vnt einen zentner silber vnt zwar
 par stader zwifaltig **U**n naama
 sprach **I**ch ist per so dar du nimest
 vnt zentner **U**n er wam vnt vnt er
 pant zwen zentner silber vnt zwar
 selbem vnt zwar par gewand
 vnt lezt dar auff seiner knecht **U**re
 die reigen er vor vnt vnt do er vnt
 hant kam an den abent do namer
 dar aus vnt benndem vnt lezt
 dar vnt sein haus vnt lieff die man
 die vnt weilt **U**ber er ging en
 vnt sind vor seinem herren vnt
 helzou sprach **K**ahm thumstu
 den der vnt dem knecht ist
 vnt gehangen vnt heliche
 sprach was mit meyn her gegem
 hnt do der mensche wider lezt von se
 nem wagen vnt ging die enthege
Lain darumb silber hastu genomm
 vnt hast genomen vnt so dar du
 die fauffest ollyantem vnt vnt
 tem vnt stoff vnt obss vnt knecht
 vnt mard **U**nder auch die aufer
 igt **Naamans** vnt die anhang
 vnt dem samen ewilchem vnt
 er ging aus von vnt aufer **K**ahm
 stne **Das vnt**

Und die vnt der phete
 sprachem zu helzou stch
 dar vnt dem vnt vnt
 vor die ist vnt entge
Kee vnt zu dem Jordan vnt heben
 auff erliche holzer von dem wald so
 dar vnt vnt parren ein statt zu vnt
 nem der sprach zu vnt **K**ee vnt

wie kettinge daz eyen von der aye
het swimen zu dem wasser
und wie er den ketting zu wasch
wurmet vor den von swimen
Das mynlich der künig

eyner auß Jerem. künig du auch dar
vmb mit dervnem knechttem vnd
ex amittirurt Ich thum vñ erzumy
mit vñ **U**nd do se kamenn zu dem
jordan do hüben so holtz **A**ber er ge
schach so daz eyner abgehawenn hett
daz holtz **U**nd daz eyen der hachtem
zog vñ geuallen vñ das wazzer
Und jener der schrey vnd sprach **H**oe
Hoe hoe mein here vñ du selb hab
ich entlebens genomen **A**ber der
menssch gottes sprach **W**o ist das em
pfallen **U**nd jener zagt vñ doe
statt **N**un schneit er ab darumb ein
holtz vnd vertht do bñ vñ daz eyer
daz swam auff vñ er sprach heb es
auff **E**r vertht sein hant vñ nam das
Aber der künig von soria streit wider
isrl vñ er an vernyt eynen rath mit
seynem knechttem sprechennit **U**nd
statt vñ an der ley von hüt vñ
also sant der man gottes zu dem künig
isrl sprechennit **H**üt dich daz du
dich nicht für doe statt ziehest wann
also synd **H**akem vñ der hüt vñ
also sant der künig isrl an doe statt
dye in hett gezagt der man gottes
vñ bekumert vñ vñ behielt sich
also mit zu eynem mall oder hore
Auch ward betribt daz hertz des
künigs von **H**iria vñ daz dñich vñ
zu sammen kufft er seynem knechttem
Und sprach **A**barumb kundigt ir nñ
mit **H**oelher mein vater sey geze
dan künig isrl vñ eyner sprach auß
seynen knechttem mit miltie mit künig
mein here sind **H**eliseus d' phet
der do ist künig in isrl der kundigt dem
künig isrl alle wort doe du vñmer
geredet vñ dervner harnlichant vñ er
sprach **B**ett vñ sehet wo er sey so
daz ich seind vñ vñ vabe vñ so pott
schestum vñ sprechennit sich zu
dortaym isrl **N**un sant ker darumb
do bñ reytend vñ wagen vñ
vñ sterck des heres vñ so comen
do bñ per der nacht **D**arumb gaben
so doe statt aber auff stündt frei do es
tagt der diener des menschen gottes

Und gung heraus vñ sab das here vñ
dem vñbennit der statt **U**nd doe reitete
dem vñd doe wagen vñ kundigt
vñ das sprechennit **H**oe **H**oe **H**oe **H**er
meiner was sallem wir thun vñ
Jener amittirurt mit vordit dich wan
mer sind mit vñe dann mit venenn
Und do heliseus hett gepett do sprach
er **H**err thu auff doe augen dñ
tründet so daz alls sebe vñ auff tenn
vñmer here doe augen der komides
des komides **U**nd er sab vñ seht d'
perz war voller ferneyner wagen
vñ dem vñbennit helisei fürbar doe
vñndt zugen ab zu vñ **H**under vñme
here ward petem von heliseo sprech
ennit **S**latz here daz volck mit ph
diant **N**un künig se der here so daz so
nñt sabom nach den wortten helisei
Aber er sprach zu vñ mit ist daz er
welt noch mit ist daz doe statt volk
mir nach vñ ich will euch zagen
den man den ir suchet **U**nd er firt
so vñ doe statt **S**amaria vñ daz
gezogen vñ vñ doe statt samaria
do sprach heliseus **H**err thu auff des
volcks augen so daz sy sehem vñ
vñmer here tenn lauff vñ augen
vñd sy sabenn sich sein vñ der mit der
statt **S**amaria do sprach der künig
zu heliseo do er se an sab **M**eyn vater
soll ich so mit slabenn vñ er sprach du
sult ir mit slabenn **D**ann vñvumb
du hast ir mit geuand mit dem
sweert vñ mit dervnem pogen daz du
so sollst slabenn prott vñ wazzer
ley für so daz se ezem vñ tennliche
Und gung zu vñem herem vñd vñ
ward fürgesetzt ein grose beraitung
der speß vñd so assenn vñ tennlichen
vñd er lies so vñd sy gungen hin dan
zu vñem herem **U**ñ darnach kamen
nñt mer vñd dar lammde isrl doe sach
er foreye vñd gesthach **S**amaria daz
Kendap der künig sone samett seyn
wanter here vñ auff stat vñd vñb
legt doe statt **S**amaria vñd ward
ein groz hunger vñ samaria vñd all
so lamm ward so vñblegt vñd daz

eruns effels haupt ward v'laufft vmb
 lxxx silbern pfennig vnd das viertail
 des gewichtes des tauben mysz vmb
 v silbern pfennig. **V**nd do nimb der ku-
 nig isel yhuig auff der mauk vnschray
 ein wab zu vni sprachen

Vnd der kunig isel sprach zu vr war-
 wilstu thun dyc antwurt dar werb
 dar sprach zu mir. **S**ib mir derne sun
 so dar wir vn heutt eren von merien
 sun eren wir p'z morgen. **N**un
 forchten wir darumb meynen sun vn
 haben vn gessen. **N**un sprach ich zu
 vr der amdeim tages. **S**ib derne sun
 so dar wir vn essen dyc hatt v'p'gr
 hien sun do dar h'ott der kunig do
 r'ap'ler sein g'want. **V**nd yhuig auff
 dyc mauk vnd alles volck sah das
 h'aren g'want mit dem der kunig ge-
 klaidet war vnden an der heutt. **I**n
 wemoung vn der kunig sprach das
 thu mir g'ott vn dar zu heb mir g'ott
Ist das dar haupt helzer des suns sa-
 phatt p'lerbett heutt sien auff vni he-
 lyent aber saz vn fernem h'aus vnd
 dyc altem luit in. **I**n also sankt vor
 hin der kunig zu helzer v'hem man
Vnd ee der pott kam do sprach helze
 zu den alliem. **Z**uiffen ix mit min das
 der sun des morderes her gesamt hat
 so dar ab slab mein haupt. **H**ebet dar
 vmb wenn der pott k'unt vnd s'ieset
 dyc thur vnd lassen vn mit heren
 yeen. **W**ann sehet der lautt d' f'is
 ferne herren ist nach vni vnd do
 helzer democh redt mit jenen do
 erstam der pott der do kam zu vni
Vnd sprach sich so vill pozes ist von
 dem herren. **Z**es soll ich p'vtem
 f'urpar von den herren. **A**u v'ij

Aber helzer. **C**apitel.
Ader sprach horen dar wort
 vni herren dar s'icht
 der herre vn d'is zeit p'z
 morgen wir em s'chafft melbet vmb
 entou vnd zwar s'chafft yersen vmb
 entou vn der p'forten der stat. **S**a
 maua do antwurt eyner aus den

f'urtem dem menschen gottes auff der
 hant der kunig l'ant vnd **S**prach
Ob vuns herre auch machet b'ynlist
 v'vazet v'volckem vn dem b'ynlist
 mag nun das gesem dar du spruchst
 vnd es sprach mit derne autem
 v'v'f'ul dar sehem vnd v'v'f'ul davon
 mit eren. **N**un v'v'f'ul v'v'f'ul man dar
 vmb voll auferigkait neben dem
 emgammelt der p'forten dyc sprache
 zu emander v'v'f'ul v'v'f'ul v'v'f'ul
 b'v'f'ul v'v'f'ul p'z v'v'f'ul sterben ob v'v'f'ul
 en v'v'f'ul gen vn dyc stat so sterb
 v'v'f'ul h'ungert oder ob v'v'f'ul b'v'f'ul p'lerbt
 so ist v'v'f'ul zu sterben k'unt dan dar
 v'v'f'ul vnd s'uchen v'v'f'ul zu den p'urgen
 der eyren. **I**st dar so v'v'f'ul genaden
 vnd v'v'f'ul so leb v'v'f'ul. **I**st aber das
 so v'v'f'ul totten v'v'f'ul so sterben wir
 mit myner. **A**ber v'v'f'ul stunden so
 auff darumb zu abent so dar so v'v'f'ul
 gen zu den p'urgen der eyren vnd
 do so kamen zu dem anfang der
 eyren der eyren so stunden so v'v'f'ul
 aldo. **W**ann v'v'f'ul herre hat yemacht
 h'oren eren laut vn den p'urgen
 der eyren recht sam v'v'f'ul vnd
 v'v'f'ul vnd vill herer vnd so p'urgen
 zu einander s'ich yemachen hat v'v'f'ul
 so v'v'f'ul v'v'f'ul der kunig yel dyc
 kunig der s'iche vnd der eyren
Vnd dyc sind k'unen wider vns. **N**un
 stund so auff darumb vnd s'uchen vn
 der v'v'f'ul vnd liegen v'v'f'ul
 vnd v'v'f'ul vn maull vnd ess vn den
 p'urgen vnd so s'uchen beyerem nur
 allam ix selen zu h'alen. **D**arumb
 do jene auferige kam zu dem an-
 fang der p'urgen do ymgen so vn en
 gelet vn azem vn trunthen vnd
 namen dar aus silber vn golt v'v'f'ul
 g'want vnd yemagen hin. **I**n v'v'f'ul
 gen dar vnd kamen aber wider vn
 Amider gelet vnd aus dem name
 so v'v'f'ul w'f'ul all vor vnd v'v'f'ul
 gen dar vnd so sprachem zu emander
 v'v'f'ul thun mit v'v'f'ul. **W**ann dar ist
 ein tag eren yuten potens. **I**st dar
 v'v'f'ul v'v'f'ul vnd v'v'f'ul es mit

wie solich der künig von
israhel vor sagt das die herren
der sinnen der gauden ragen
sich zu werden

Das viij buch der künig

wie benadob der künig sich was
und gelichet zu gesagt hat
gesunt zu werden

fünden vntz pps frei der sünden werde
wir bekräftet künien dan vnd geen
wir vn poststheffen dar vn dem fall der
künige von do so kamen zu der pforte
der statt do kündigten so vn sprach
emdt gegangen warm wir zu den
pforten der sinnen vnd kamen nisthe
haben wir gefunden mit kof vnd
ess gepunden vnd gestechen dore ge
zelen. **A**lin genngen darumb dre pforten
vn kündigten dar vn dem palast
der künige vn vordinge der stund auf
pg der nachit vnd sprach zu seonem
knechten. **I**ch will euch sagen das
vns gethan haben dre. **F**oren so wissn
will das wir mit dem künig der
banten. **D**arumb sind se aus gezogen
von den pforten vnd lauffen vn den
ackern sprechend wann so aus
gerichen von der statt so haben wir
so lebendig vn dann mügen wir ein
gerichen vn dore statt. **A**ber amier
amirant aus den knechten nem
wir dre fuff kof dre do vber pliben
sind vn der statt wann nur allan
sind vn aller menig israhel. **W**ann dre
knechten sind verzert vnd sendt
das wir mügen der spechem hyn zu
fatten so darumb zwar kof vnd der
künig israhel sammt vn dre purg der
forenen sprechend. **S**eit vnsebet
do zügen vn nach vntz pps an den
Jordan vnd schu all wagen wann
voller wanden vn was dre kinder
geworffen betten dre sinnen do so
vunden betruben vnd vordereiten
dre potem vn kündigten dar dem
künig vn aus zoch der volck vnd
vngen dre purg der sinnen vn es
ward der stoff melkes vmb em lott
vnd zwar stoff geistern vmb em
lott nach dem wort **u**nsers herren
fuebar der künig den selbem fuffen
auff des bannet ex was gelapmet
seht ex an dre pforten den er tratt
das volck vn der pforten vn ex
stard nach dem vnd der man
hatt geredt do zu vn abge
war der künig vnd ex

der red des menschen youes dore ex
hatt gesagt dem künig do er sprach
zwar stoff geistern vordem vmb
em lott vn em stoff semell vmb ex
lott. **I**n dore selbem zeit mozem
vn der pforten der statt Samaria
do he amirant hatt jener fuffen
dem mann gottes vn hatt gesprache
auch. **D**o der herre machet himelische
waxer volckem vn dem himel
mag nun dar geschehen dar du redet
In er sprach sechen vortu mit den
nen allgem von vort da von mit
exem. **D**arumb kam ex vn also als
vor gesagt was vnd vnder weit dar
volck vn der pforten vn ex stard
nach der red des manns gottes.

Dalzeus. **D**as viij Capitel
aber sprach zu der searen
der sun ex hatt lebendig
gemacht vnd sprach. **D**ree
auff vnd gee du vnd dem hauf vn
pferome xoo du statt vordem
nach. **W**ann küffen wir vms
herre dem künig. **K**ünig vnd kame
vort ex vn iac auff dre eiden dre
stund auff vn ten nach dem wort
des menschen gottes vnd so gng mit
vrem hauf vn der philistischer eiden
vill tag vnd do verghngen wann
dre vn iac. **D**o kam dre fear vord
von der philistischer eiden vnd
ging aus so das se patt den künig vb
vr hauf vn vmb vr acker. **A**ber
der künig redt mit Bezai dem doren
des menschen gottes sprechend künig
mir all dre grossen omilt dre
gethan hatt helzeus. **I**n do jener
kündigt dem künig rove ex conem
toren hatt er vort do erstam der
searen der sun den ex lebendig hatt
gemacht vnd sthat zu dem künig
vmb vr hauf vnd vmb vr acker vn
Bezai sprach künig mein herre das ist
dre fear vnd dre ist he sun den ex vort
Dalzeus vnd der künig sprach
vntz vn das se ex war
vntz Kuter se
des das se

ist vnd all umm der artber von de
tag als so hett yelassen die erd vntz
pff vn dore gegenwiltungstait vnd
helzeus kam vn dore stat Damasco vn.
Enedap der künig von Syria sag
siech von vni vnd diu gekündigt sprech
endi Der man gotes ist kumen her
vnd der künig sprach zu Nabell
Also mit die yab vn dem gegelauff
der menschen gotes von Katt sprach
durch vn den herren sprechent ob
ich entkommen müg von dore me
ner suth **A**lso gung darumb Nabell
vntz entgegen habent mit im yab
vn alleidag gunt der stat Damasco
geladen mit püden **22.** **S**amelin
vn do er gestund stie vn do sprach er
dem sin Eenedap der künig vo Syria
hatt mich gesant zu dir sprechent
Ob ich genesen müg von dore me
ner suth **V**nd helzeus sprach **E**e
tag om du wilst gesant fürbar ge
kumpt hatt mit der herre **S**am
der todes wort er sterben vnd er
stund mit im **V**nd ward be trübet vntz
pff zu der besenung seynes anlich
vnd der man gotes vntz zu dem
sprach Nabell **W**arumb wachet
meon herre **V**n **E**ener antwortt dar
vntz das ich wach dar du pffest vntz
thun den wilstu mit feur entzünd
vn te hung wilstu **E**derdem mit
dem swert vn dore klavnen komd
wilstu aus werffen **V**nd dore sin
ein swerren tadeln **V**n azabell sith
war im ich nün dem knecht ein kum
so das ich thun werd die groß dmit
vnd **H**elzeus sprach gekumpt hatt
mit vntz herre dich sem künig zu
Soria der do er im koch von helzeu
do kam er zu seynem herren d' sprach
zu vni war hatt zu dir gesprochen
helzeus **V**n **E**ener antwortt **E**r
hatt mit gesant du nemst wider
den gesant **V**nd do der **S**amnd tag
kumen war do nam er ein w
gant gezeibtes telt
darom vn m
lis vnd

für vn **I**n dem v. jar **J**oram der künig
habab des künigs yel **I**n **J**orabab
des künigs **J**uda **23.** **J**ar alt war
er do er an hie zu reithen vnd
reith vn jar zu reith **V**n er man
der vn den wegem der künig yel
alle ge roandert hett dar hauf arhab
Sam dore tochter arhab war sem
haufswar vnd er telt dar pff war
vn der angesicht vntz herren
Aber mit vntz vntz herre zu sin
Juda durch dauiden seynem knecht
alle er vntz gelobet hett so dar er vn
geb ein kistern vn seynen sinen alle
tag vn seynen tadeln zolt von vni
edom dar er mit vntz vntz **J**uda
vnd sate vntz **J**uda vn seyn vntz
künig vnd **J**oram kam zu der stat
Soria vnd all wachen mit vni vnd
er stund auff pff der nacht vn sith
dore **J**udumich dore vntz vntz vn
Vnd dore künig der wachen **A**ber
dar vntz floss wider vn seynen
zelt **S**am zolt darumb edom dar er
ich vntz wider **J**uda vntz pff in
dore tag do selbst auch zolt von vni
dore stat lobna vn den selbem kiste
Aber dore vntz tadel der red **J**oras
vnd alles das er hatt gethan fürbar
dore sind gescriben vn dem puch
der wort der tag der künig **J**uda
Vn **J**oram entließ mit seyn vntz
vnd ward be trübet vn der stat daui
dis mit im vntz sem sin arhabas reith
für vn **I**n dem **24.** jar vorame der
künig arhab des künigs yel **O**thozias
der sin vorame der künigs **J**uda **24.** jar
alt war **O**thozias do er an hie zu
reithen **V**nd **1.** jar reith er zu reith
der nam seyn miter war arbalia
der künig **S**am des künigs yel vnd
er roandert vn den wegem der
haufes **A**rab vnd telt dar pff war
vor künig herren als dar hauf
Arab **S**am seyn ardom war
dar hauf arhab vn er koch mit **J**ora
sin arhab zu streiten wider **A**za
künig von **S**oria zu **K**amoth
vn dore **S**oria vntz vntz

die
dun
alder
en für
galaad
sehent
Und er
die **S**ul
aus vne
die o fust
mit im ten
das oll auff
sprichet der
gesulbt den
der herren
haus **h**ab
ich reth das pl
pheren von d
herren aus d
vliken will ich
will vderben v
den suchenden an
die kofloren **u**n d
und ich will geb
als das hauf **f**
bath von als d
Ahia von wa

[illegible]

14620

van het de
vervanen

rechtlich mit meinem herren vn Jonadap sprach: recht ist es vn dyen spich
ist es also so gib mir dem hammit vnd
er gab im sem hammit. **¶** Er hub vn
zu im auff seinen rücken vnd er
sprach zu ihm: kün mit mir vn sieh
meinen harnis vnd sind vns vn
seim herren. **¶** Vnd do er vn gehaben
hett auff seinen rücken do siint
er vn zu Hamaria vnd ersah alle
dye do vbruy waren von Achab zu
Hamaria vnz puz an dyen nach
dem wort vnnser herren. **¶** Dar er
heret hett durch belam. **¶** Vnz sampt
darum dyen alle volich vn sprach zu
vn Achab hatt wenig heret vnd
angerepelt Baal. **¶** Ich aber will vn mer
erem. **¶** Vnz darum kuffen all ppheten
zu mir. **¶** Baal. **¶** Vnd all sem knecht
vnd all sem pfaffen. **¶** Wemant sey
nit enlumen. **¶** Wann en gros off
der bedurft ist mir dem. **¶** Baal.
Welcher nit enlumen der wort mit
leben furbar dyen tait dar vn enen
lage so dar er ver derbt dye anpeter
Baal. **¶** Vnd er sprach: kündigt leuen
belugem tag dem got. Baal. **¶** Vn er
kufft. **¶** Vn sant vn all krayf ysel.
¶ Er kamen all knecht Baal. **¶** Vnz
farnen war vbruy der do mit enlan
vnd en gengen so vn den tempel Baal
vnd er fullt ward das haus Baal
von enen höhe vnz puz zu der andern
vnd er sprach zu den dye do waren vber
das gromt waren furher vnz all
menschen. **¶** Baal. **¶** Vnz her fur kün
so vn gromt vnd ein vnz dyen
vn Jonadap der sin verbad vn den te
pell Baal. **¶** Vnz sprach zu den diehern
Baal. **¶** Suchet vnd besetht dar leut
yemant hie sey von den knechten
der herren. **¶** Vnz dar allayn hie
sem dye knecht. **¶** Baal. **¶** Vnz allayn vn
hem so en darum so dar so opffern
opffer her. **¶** Vnz aber pebant hett
dye vorim. **¶** Lxxx. man. **¶** Vnz hett gep
rochem zu vn welch ennt flieben tait
aus dyer leut farnen. **¶** Do hie fur vn
ein hammit sem sell wort fur sem sell

Vnz geschach das da vollbracht ward
das opffer do gepont seuen kint vn
seuen fursten. **¶** Vnz ein zu slagen so
das eich farnen entree vnd so slagen
so mit den smertem. **¶** Vnz volichem
him auff dye merler vnd gromem
vn den tempel Baal. **¶** Vnz künem
her fur dye seull aus dem tempel Baal
vnd sprachen vn zu miltiem dye
vn zu prachen das haus Baal vn
machten do fur steyfhem. **¶** Vnz puz
vn dyen tag. **¶** Vnz allayn vn kün. **¶** Vnz
Baal aus ysel furbar vndoch von den
sinden. **¶** Jeroboams der sin naboth d
do sünden machit ysel kett er mit vo
noth. **¶** Vnz mit dye. **¶** Vnz dem selber
dye do vbruy zu bethe vnd zu dan
Aber vnz her sprach zu Vnz dar
vnd das du hast vnzlich getan dar
recht. **¶** Vnz vn vnzlich pebant merne
ayem vn alles dar vn merne
herzen vnz hast gethan vnder dar
haus Achab. **¶** Vnz werden sinen
dyen künnd auff dem thron ysel
vnz puz vn dar vnzlich gestalt
furbar. **¶** Vnz be hutt milt so dar er
hett gewandert vn der eet der dyen
gottes ysel vn gromem seuen hie
Wann er kett mit von den sünden
Jeroboams der do sünden machit ysel
vn den selben tagen begund got be
regem. **¶** Vnz ysel. **¶** Vnz so slay an
hett vn allem enden ysel von dem
Jordan vnz puz. **¶** Vnz den orem
ysem taiten. **¶** Vnz erdem. **¶** Vnz laad
vnd gad vnd kuben vnd manasse vo
Roer der stat dye do ist auff der
pach. **¶** Vnz vnz. **¶** Vnz Balad vnz basan
Aber das vbruy tait der wort Vnz
vn alles das er hett gethan. **¶** Vnz
sem steyf furbar dye sind gestalt
vn dem puch der wort der tag der
künig ysel vnd dyen ennt fließ mit
seuen vatteren vnd so be gromem
zu Hamaria. **¶** Vnz Joachas sem sin
kett fur vn furbar do tag. **¶** Vnz
kett ober ysel sind. **¶** Vnz vn. **¶** Vnz
zu Hamaria.

Das 20 capitel vnz 20

Athalia die muter
athalie do sy sahe tod vñ
sin do stund sy auff vñ
vñ derbit alle kuneliche
kind. **A**ber ioraba doe tochter der
kunig voram doe swester athalie der
kunig doe stal vñ vñ der mit der
kunig komider doe man verderbit
vñ sein amma aus dem miffhaue
dorel peit vñ verporz vñ vñ der
gestalt. **A**thalia so das er icht wurd
vñ derbit vñ er waz mit te verporz
vñ holm vñ dem hauf vñ mifer herre
Herre iaz. **A**thalia doe kunig
reicht ober doe eid vñ dem vñ. **I**az
samit ioraba der priester vñ nam
zu vñ doe hundert man vñ doe
kitter vñ siert sy zu vñ vñ den tem
pell vñ mifer herren vñ siert mit in
eid vñ beswure sy vñ dem tempel vñ
mifer herren. **V**ñ zagt vñ den sin
des kunig vñ gepott in sprechend
das ist doe red do te sullt thun. **D**rit
till aus euch sullen sein gen an dem
sintag vñ hallt doe wach vñ dem
hauf des kunig. **A**ber das dritail
se an der pforten doe hinder dem
hauf ist der stiltwager vñ behutte
doe wach des hauf messa. **A**ber doe
zmay till sullen aus geen an dem
vierden tag. **V**ñ hallt doe wach
des haufes vñ mifer herren per dem
kunig vñ vñ der vñ habennit
wappenn vñ erin hernde. **A**ber em
verluch der do em geen vñ doe siff
tung des tempels der werd vñ derbeit
vñ te werden sein mit dem kunig
em geend vñ laug geend vñ doe
hundert teren nach allem dem ale
vñ gepotem her. **I**oraba der priester
vñ verluch namen zu vñ te man
doe do em gromigen zu der veyer mit
den do do aus gromige von d' veyr
vñ kame zu ioraba dem priester der
gab vñ doe pper. **V**ñ doe wappenn da
uidis do do waz vñ dem hauf vñ
mifer herren. **V**ñ stund verluch ha
benn wappenn vñ ten hernden. **V**ñ
dem till der verbiten seittem des

tempels vñ pper an das till der linte
seittem des alters vñ der haufes vñ
den kunig. **V**ñ siert siert den sin der
kunig vñ sein auff vñ doe tron vñ
doe herren vñ mifer vñ zu
kunig vñ salben vñ vñ strecken
mit den hernden vñ sprachen leb
der kunig. **A**ber athalia hoert doe sy
des zu lauffendem volchs vñ gung
em zu dem volch vñ den tempel
vñ mifer herren vñ sah den kunig
stend auff dem richthill nach seine
potem. **V**ñ mifer vñ staren
vñ vñ vñ das volch der erden sich
seemend vñ mit pfaunem erlin
geunt vñ zu waz te gromig vñ
staren em beswure zu beswure
Aber ioraba te pott den hundertem
doe do da waz vñ das volch vñ
sprach zu vñ siert sy aus der siff
tung des tempels vñ em verluch
der te nachvolget der werd vñ derbeit
mit dem swert mit werden sy vñ tot
ten vñ dem tempel vñ mifer herren
Vñ so lerten ah sy te hermit vñ
siertem sy durch den weg des em
gromig des daf neben dem palast vñ
alldo ward sy verderbeit. **A**thalia
darum ioraba seid zwischen vñ mifer
herren vñ dem kunig vñ zwischen
dem volch so das sy waz vñ volch
vñ mifer herren. **V**ñ zwischen dem
kunig vñ dem volch vñ em gung
alles volch vñ den tempel. **S**aale
vñ zu vñ sein alter vñ sein
pild vñ zu miltien sy all zu milt
vñ miltien den pfaunem. **S**aale con
se vor dem alter vñ der priester se
hitt vñ dem hauf vñ mifer herren
vñ nam doe hundert vñ doe vñ
der dertien vñ der pbeleten vñ
alles volch der erden vñ belarten
den kunig aus dem hauf vñ mifer
herren durch den weg d' pforten
der stiltwager vñ das palast vñ sa
auff den tron der kunig. **V**ñ er
en ward alles volch der erden vñ
doe statt ward herkusam. **A**ber atha
lia ward heritet mit dem swert in

wie got regieret vñ jar vñ wie
er sich der von dem offer der tempel
wider gemacht vñ geschicket
sein wurd

Dar in buch d künig

dem hauf des ha künig vñ vñ jar
was alle joas do er an hieb zu reiche

In dem **dar vñ capittel**
vñ jar reichet joas vñ jar
zu hrlin Der nam seyn
mutter was ebra von
berabee vñ joas leit verbit vñ vnserm
herren alle die tag vñ vn leit joia
da der priester vdoch die höbenam
er mit ab kann democh opfern dar
volck vñ zündt dar an vñ der höbe
vñ joas sprach zu den priestern all
pfing der heiligen dar ein getrag
vñ vñ dem tempel vnser herre
von den furenden dar do vñt ge
opfert vñ dar lon der sell vñ dar
so vñtlich vñ von freier für vñ
herren em tagem vñ den tempel
vnser herren dar sullen nemem
die priester nach vñt ordnung vñ
sullen perzen dar dar vñ dar
getell der hauf vnser herren
was vñ sehem hotturft sem zu perzen
Darumb vñ an das vñ jar
des künig joas hettem mit gepert
die priester dar dar vñ das getell
des tempels vñ joas der künig kufft
ioiada dem eisthoff vñ den priestern
vñ sprach zu vñ Darumb perzen
vñ mit dar dar vñ das getell des
tempels Darumb nemet mit fürpaf
dar gelt nach eñt ordnung vñ
der gepert perzen des tempels
seben vñ vñ vñ vñ vñ vñ
fürpaf den priestern dar gelt zu
nemem von dem volck vñ zu pessen
das dar vñ das getell des hauf
vñ ioiada der eisthoff nam einen
schatzstoth vñ leit auff dar loch dar
vñ vñ vñ den neben den Alce
zu der kerhenn hant der emgenn
vñ das hauf vnser herren vñ
die priester do da huten der thur der
tempels die liegen dar vñ alles
dar gelt dar man pracht vñ den te
pel vnser herren vñ vñ vñ
vñ haben dar des goldes vñ allin
vñ vñ den tempel schatzstoth vñ
gongen auff die sibenber des künig

vñ der eisthoff vñ zelten dar gelt
dar do fünden vñ vñ dem hauf vñ
ser herren vñ haben dar mit der
zall vñ mit der maß vñ die hemdt do
do vñ vñ den manieren des hauf
vnser herren do selben haben dar
den armeleuten vñ den manieren
die do vñ vñ vñ dem hauf vñ
ser herren vñ manieren das dar vñ
die getell vñ den die do stam hibe
so dar so auch kuffen stam vñ holt
die do vñ an gebare so dar voll
pracht vñ die perzen des hauf
vnser herren vñ zu allerlay auf
gebung der do be dorft zu pamen
das hauf vnser herren fürbar vñ
dar vñ vñ vñ vñ vñ vñ
vñ die vñt künig des tempels
vnser herren vñ die krenk vñ
die kanchuas vñ die prosaumen
alle vñ vñ vñ vñ vñ vñ
dem gold dar man em künig vñ den
tempel vnser herren vñ vñ den
die do vñ vñ vñ vñ vñ
so dar man perzent den tempel vn
ser herren vñ mit hiel man kch
nung mit den leuten die do vñ
dar gelt so dar so dar vñ vñ vñ
nach vñ vñ vñ vñ vñ vñ
das gelt fürbar vñ die vñ vñ
vñ das gelt vñ die vñ vñ
mit em getragem vñ den tempel
vnser herren vñ vñ vñ vñ
priester do zoch ab selbst vñ vñ
künig von vñ vñ vñ vñ
die statt geth vñ ex vñ vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
zu vñ vñ vñ vñ vñ vñ
der künig vñ juda alle heilige vñ
vñ die hörde die vñ vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
auch ex vñ vñ vñ vñ vñ
moht vñ vñ vñ vñ vñ
tempel vnser herren vñ vñ vñ
palast der künig vñ vñ vñ
heln dem künig von vñ vñ
zoch von hrlin vñ die vñ
der red vñ vñ vñ vñ vñ

bettestu dar lanna **H**iram vnz prof
 yn doe vultynus **N**un aber zu drem
 maln wstu dar slahem helzeus dar
 vnib starb vnd so begruben vn vnd
 kauber tomen von moab yn doe erden
 yn dem selben jar **A**ber erlich leut
 wolten begraben einen menschen von
 dy siben den kauber **u**n wissenden
 toten leichnam yn dar grab helzei vn
 do er an rurt dar gepaon **H**elzei
 do ward der menschen lebening vnd
 vn stund auff sein fuß **D**arumb
 azabell der kunig von **H**iria permyt
 isell alle doe ray **L**oath **u**n vnib
 der erparmt sich **u**n fern vnder
 zu vn durtz seinen freid den er hett
 mit **A**braham v **s**aac vnd **j**acob vn
 wolte so mit **s**ebim noch gar bñ
 wessam vnz **p**er in dese getemr
 nge zeit **A**zabell aber der kunig von
Hiria starb vnd sein sun benedap
 reitht für vn **s**uk dar **j**oas der sun **j**ou
 thas nam vnder doe stett aus der hatt
 benedap der sun **A**zabell doe er
 hett genomen von d^r **j**oathas so
 nes vaters nach streitliche reithten
 zu drem maln stuy vn **j**oas **u**nd er
 hab vnder doe stett yeln **D**ar vnz

In dem anderem **Capittel**
 Jar ioas des suns ioathas
 des kunigs israhel reit Ama-
 sias der sun ioas des kunigs
 von iuda xxv jar alt was er do er
 an hieb zu reithen. Aber xxx jar
 reit er zu israhel der nam seuer
 muter was loden von israhel vn er
 tet daz reit xxv vor vnserem he-
 ren siidach vdoch mit alle dauid se-
 uater nach alle dem als ioas sem vat-
 ter er uir daz allarn das er dze hobe
 mit ab nam wann democh opfert
 daz volck **vn** zundt daz an **vn** der
 hobe **vn** do er bett bebetet daz nach
 do slig er sem fuchit dze do hettem
 vderbt den kunig seuen vater **Aber**
 vze konnd der dze kon getott hettem
 tott **he** mit nach dem **vn** veschriben
 ist **vn** dem buch der reit moys alle
 gepotem bett vme her moys sprach

ermit **N**utt werden sterben doe vater
 für doe sun noch doe sun werden mit
 sterben für doe vater **S**under ein
 verzarker vorer sterben in sem sunden
 Ex **S**unt **E**dom in dem tall der salt
 pulm **v. an** **V**n er pertrauff den stan
 in dem streit **V**n hant sehe name
 Iethell **V**n p **V**n den gegenwürti
 gen tag do selbs sant **A**masias poten
 zu Joas dem sun ioathas des sunes
 breu des künigs ysel sprechemidt
Ahiam **V**n sehen wie vnt an emand
Ahiam sant im vorder Joas der künig
 ysel zu **A**masia dem künig uida sp
 rechermidt doe dytt des perges lobam
 sant zu dem **E**derparrin der do ist
 auff dem perg **A**ham sprechemitt **S**ib
 dem tochter meinem sun zu einer bauf
 frauenn **A**hiam gnuen do willden
 her spernenn **V**nd zu weren doe dytt
 slabennt **A**hiam gesigett vber dar lant
Edom **V**n dem heiz hatt sich der vber
 haben las die genügen in den frem
 in sit in dem hauf **W**urumb ruffest
 pores so dar du vallest in iudas mit
 die **V**nd mit gehemigtem **A**masias
 in wiff noch Joas der künig ysel
 in jagen sich an emand **E**x **V**nd
Amasias der künig uida zu **B**ethsames
 der gegen **L**ude **V**nd geslagen ward
 uida vor ysel **V**n erlich flüchem in
 herelt fürbar **A**masia den künig uida
 den sun Joas des suns **N**acharie vnu
 Joas der künig ysel zu **B**ethsames in
 führt in dem heilm in prauht em
 tall der maux wlm von der pforten
 tiffaym vnt p **I**n doe pfort des
 chigels hem **h. l.** dammellin **V**nd
 nam alles golt **V**nd alles **S**ilber
Vn alle vaf doe do runden in dem
 hauf vnters herem funden **V**nd
 in dem horden des künigs **V**nd her
 sell **V**nd ferrt vorder hem **A**masia
Aber doe amiderm tall der rede
Joas **V**nd aller dar er hatt gethann
 in sem sterck in der er gesetom
 hatt vorder **A**masiam den künig uida
 fürbar doe sind gescriben in dem
 buch der red der tag der künig

israhel und ioas stieß mit sernen vätter
und ward begraben zu samaria mit
den künigen israhel und sem sin ieroboam
reicht für ihn. **Aber Amasias** der
sin ioas der kunig iuda lebt. **Darnach**
do nun gestorben was der ioas der
sin ioas des kunigs israhel. **xxxv iar**
Aber doe annderen teil der red amasie
fürbar doe sind geschriben yn dem
buch der red von den tagen d' kunig
iuda. **yn** er ward ober yn em pestre
ung zu israhel. **und** er floch gem lachis
und verderbten yn do yn fällen yn
aus auff rosen. **yn** ward begraben
yn israhel mit sernen vatteren yn der
statt dauid. **Aber** alles volck uide
nam **Azarias** do er **xxv iar** alt was
yn fällen yn zu kunig für sernen
vater der selb pautt doe statt **israhel**
yn annuurt so wider uide do nun
stieß der kunig mit sernen vatteren
yn dem **xx iar** amasie des kunig ioas
des kunig iuda reicht ieroboam der
sin ioas des kunig israhel zu samaria
xxxv iar und tett dar vor was vor
unsern herren. **Nut** firt er von al
lem sünden ieroboams des kunig na
bath der do sünden machn israhel der hab
wider doe künig israhel von dem con
gammelt. **mach** **zur** pruz zu dem me
re der rüstung nach der red der her
gort israhel. **doe** er herodt hett durch
sernen firt. **sonam** den sin ama
thi den phetern der do was von d'
vrent. **Firt** do do ist yn dem künig
ephraim. **sonam** vnns herre sah doe per
nigung israhel allzu puter und das
verdorben xam. **sonam** pruz an doe
ysthofnen des künigs. **und** an doe
hindertenn yn dar nremantt war der
do beuolhen war israhel nach vnns
herre redt mit so dar. **er** ynset den na
men israhel von der eiden. **sunder** te
macht so harlt yn der hant ieroboam
des kunig ioas. **Aber** das vbrun tapll
der red ieroboam und alles dar er
gethan hett yn sem sterck mit der
er gesten hett. **yn** vore er wider
gethan hett. **doe** statt **Damasio** yn

Amas dem volck iuda in israhel das
sind geschriben yn dem buch der red
von den tagen der kunig israhel und
ieroboam stieß mit sernen vatteren
den künigen israhel und sem sin azarias
reicht für ihn. **Das xxv capitell**
In dem **xxv iar** ieroboams
des kunig israhel reicht az
arias der sin Amasie des
kunig iuda. **xxv iar** alt
was er da er an hie zu reihen yn
reicht. **yn** iar zu israhel der nam sern
mutter was **lechia** von israhel. **und** er
tett was pebestlich was vor unsern
herren nach allem dem all gethan
hett. **Amasias** sem vater. **fürbar** ydolt
doe hohe valgt er mit xam dennoch
opfert das volck yn zunt das an yn
der hohe. **Aber** vnns herre sluz den
den kunig und er was aufgez yn
pruz yn den tag serns todes und er
woont yn ernem besundern haus
von den leuten. **fürbar** **ioathan** der
sin des kunig bestirmt das palast
yn reicht das volck der eiden. **Aber**
doe vbrun red **Azarias**. **und** alles
das er hatt gethan fürbar der sündige
striben yn dem buch der wort d'
tag der kunig iuda. **und** azarias stieß
mit sernen vatteren. **und** so pehul
ben yn mit sernen groben yn d'
statt dauid. **yn** sem sin **ioathan**
reicht für yn yn dem **xxxv iar**
Azarias des kunig iuda reicht. **Az**
arias der sin ieroboams ober israhel
zu samaria. **yn** monadt. **yn** tett
dar vor was vor unsern herren
alsetan hetten so vetteren. **Nut**
firt er von den sünden **ieroboams**
des kunig nabath der do sünden machn
israhel. **Aber** wider yn swol **hellam**
der sin iabes yn er sluz yn offenbar
yn verdrut yn und reicht für yn
Aber doe vbrun teil der wort
Azarias fürbar der sündige striben yn
dem buch der red von den tagen der
kunig israhel. **das** ist doe red do vnns
herre gesproch hett zu hren spret
emdt. **dem** frund. **yn** pruz. **yn** dar

vierd geſchriben werden ſo ſehen vor
 die auff den thron iſels vn er geſchriben
 alſo **Helum** des ſin iabes begrund
 zu reichern vn dem **14. 1. iar** azarie
 des kunig iuda er reit aber nur
 ein monat zu **ſamaria** vn auff zoch
 manabe der ſin **ſaddi** von **therſa**
 vn ſin ſellum der ſin iabes zu **ſa**
maria vn verderbt vnn vnd reit
 für vn **ſaber** die vbrigen red ſellu
 vnd ſem beſwerung mit der er yclert
 heit lag ſukbar die ſind geſchriben
 vn dem buch der red von den tagen
 der kunig iſels do ſelbſt ſin manabe
 die ſtat **ſapſam** vnd all die dar
 vnn vbrum vn all die vmbſerzen vo
therſa **ſam** ſo vollen vnn mit
 auff thun vnd er verderbt all ſem
ſam ſam ſam vn zu ſher ſo
 vn dem **14. 1. iar** azarie des kunig
 iuda reit manaben der ſin **ſaddi**
 ober iſel **14. 1. iar** zu **ſamaria** vn tett
 das poſt vnn vor vnſerm herren
 Mit ſent er von den ſunden **ſeroboas**
 der ſin nabath der do ſunden macht
 iſel all ſem tag ſem lebenn do ſam
 pfull d' kunig von **ſam** **ſam** zu
 der ſtat **ſherſa** vnd manaben hab
 dem kunig pfull tauſent zentien
 ſilber ſo das er vnn vnn zu hilff vn
 macht ſem reich vnd ein ſent **ſa**
 nabath ober iſel das ſilber auff die
 machungen vn auff die reichern
 ſo das er hab dem kunig von **ſam**
 ſent **ſilber** alle **14. 1. iar** vnd wider
 ſent der kunig von **ſam** vnd
 pland mit zu **therſa** **ſaber** die vbrigen
 ſat der red manaben vnd alles
 das er gethan hatt **ſukbar** die ſind
 geſchriben vn dem buch der red d'
 tag der kunig iſels vnd manaben
 ſieff mit ſem vnn vnd ſem
 ſin **ſabata** reit für vn vn dem **14. 1. iar**
ſam der kunig iuda reit **ſa**
 reia der ſin manaben ober iſel zu
ſamaria **14. 1. iar** vn tett das poſt vnn
 vor vnſerm herren Mit zoch er
 von den ſunden **ſeroboas** der ſin
 nabath der do ſunden macht **ſabell**

Aber zowre swure phatec der sun homelie
der furst seynes heres vnd er sluy vn
In der statt Hamaria zwystben der
eingammithe des kuncklichen hauses
neben arjoh vn neben Arjoth hond
mit im l man von den formidn der
Saladitern vn verderbt vn vn reicht
für. Aber doe vbruggen taill phatec
vn alles das er gethann hatt furbar
do sind geschriben vn dem buch d'
red von den tagen der kunig yse
vn dem li ier. Marie des kunige
iude reitbt phatec der sun homelie ob
ysell vn der statt Hamaria xx ier
vn er tett dar por was vor vmysem
herren. Nun ferrt er von den sunden
teroboams des sunes nabath d' do
sunden machtt yse vn den tagen pha
tee des kunige yse. Do sam taglich
phalaster der kunig von assur vnd
komu doe stett Semon vnd thabell.
Das haup. maatha vn janoe vn reder
vn azor hond galaad vnd gaboleam
vn all erdem neptalim vn firtt fr
gem yporia. Aber oree der sun home
lie vnd leit ym lay vnsluy vn vnd
verderbt vn vnd er reicht für vn vn
dem xx ier ioatham des suns ozie.
Aber doe vbruggen taill der red phatec
vn alles das er gethann hatt do sind
geschriben vn dem buch der red von
den tagen der kunig yse vn dem an
derm ier phatec der suns des kunige
yse reitbt. Ioathan der sun ozie des
kunige iuda xxx ier alt was er doer
an biib zu reitben vnd reitbtin xx
ier zu nelin der nam seynes muiter
xxv ier ierisa doe tochter sadoths vnd
er tett das pebeylich was vor vmysem
herren nach allen dem alle getan hatt
ozias sein vater. also tett er furbar.
Ydoth doe boch nam er mit ab. Am
dennoch opfertt das volck vn zundt
das an vn der hobe der selb pauit doe
pfortern des hauses yse vmyers
herren vn dar aller hochst. Aber doe
vbruggen taill der red Ioatham vn
alles das er gethan hatt furbar doe sind
geschriben vn dem buch der red der

von dem reinen Adam des Lenz gütig und wie der
Lenz wie seit wieder Adam und wie Adam mit
Hegler Phaslar ein Eigentum macht vor dem
Altar des ergrünen Salz der Lenz gütig und wie der
Lent wieder ein und wie Adam zu Israel gütig

king

tag der künig iud. in tagen hiub
an vimeer ber zu sendem vn iudam
kafon den künig von **huria** vn phatec
den sin komelic vnd soatham stieß mit
seiner vetterin vn vord begraben
mit seine vetterin vn der statt dauid
vnd sein sin arbas reichte für vn **Der**

II dem **xxij** iare **xxij** capit
phatec der künig komelic reichte
arbas der sin soatha des
künigs iuda **xx** iare alt was

Arbas doe an hiub zu reiche vnd
reichte **xxij** iare zu isel noch entatt mit
was pebailich was vn der angesicht
seiner ber hottes alle dauid sein vater
hunder er wamdeit vn dan weihen
der künig yele **A**uch darüber sein sin
weicht er süent vn durch das feur
nach dem yoten der aptijott d' harte
dve gestorn bett vime ber vor den kn
derm yele vn er opfert opffer vnd
kündet das an vn der höbe vnd auff
den hubeim vnd vutter allen astetben
partme do selbst zoch auff rason der
künig von **huria** vn phatec der ko
melie der künig yele dem künig zu
steinem vn do so belagen den künig
Arbas do mochten se vn mit ober
vorniden vn den selben zeitem gab
vnder kafen der künig von **huria**
Aylam doe statt der frien vn warff
aus dve iuden von avla der **Breim**
vn dve edomiten vnd dve **Breim**
samen dem avla vn wurden vrom
baffi also vntz puz vn disen tag
Auch saut darumb **A**rbas potenn zu
teylach phalaster dem künig von as
siria sprechenn dem knecht vn dem
sin pin uth. zeuch her auff. **En** mach
mich haill von der hant des künigs
von **huria** vnd aus der hant des künigs
von **huria** isel dve do sind esiamiden
vnder mich vnd do arbas bett zu
bauz gesamt **A**lber vnd holt das
mach mocht vrmid vn dem bauz
vnsere berken vnd vn den bordem
des künigs do saut er es dem künig
von assiria dem **Damasto** vnd ver
roisfe vnd sint dve leu geuangen

gem. **A**lber **A**lber ruffen der künig
verderbt vntz er vn arbas der künig
zoch entychem teylach phalazar
dem künig von assiria dem **Damasto**
An doe bett geset dem den alter der
statt **Damasto** do saut der künig arbas
ein pilder des selbst alter vn ein
gleichnis nach allem seinen vordbe
zu vntz dem priester **En** vntz
der priester machtt kenen alter nach
allem dem alle gepotenn bett der
künig arbas von **Damasto** also machtt
vntz der priester vntz **En** der künig
Arbas kam von **Damasto** vnd do der
künig was komenn von **Damasto** do
gab er den alter vn ett den vn stau
kuff vn opfert opffer vn sein opff
der heiligtum vnd opfert opffer vntz
vntz opfer speis vn vntz das plint
seiner feldsamen opfer tier dve er bett
heopfert auff den altar für den den
vntz **En** alter der do was vor
vntz dem herken künig er im von d'
angesicht des tempels vn von der statt
des alters vn von der statt des tempels
vntz den zu der stattem des alters
dem Norden vntz der künig **A**rbas
hepott vntz dem priester vntz sprach
auff den grossen alter opfer das
opfer des morgens vntz der heilig
kain opfer des abends vntz das opff
des künigs vntz seiner heiligtum opff
vn das opfer alles volcks der ledem
vntz der heiligtum opfer vn vntz opfer
preis vn alles plint der opfer vntz
alles plint der opfer tier darumb solt
niesen **A**ber der **En** altar vntz
perant nach dem vntz **A**lber tett
darumb vntz der priester nach alle
dem das vn gepotenn bett der künig
Alber nam darumb **A**rbas der künig
dve durch greiben grünt vn dve mahn
do do warm daruff vn das mere
sart er ab von den **En** oibsh dve
do auff vn hietim vntz leu das auff
den ostrich mit starnenn **A**ber stanz
kamel der künig der **En** abends dve
er bett gepawett vn dem templ vntz
dem aufhamm des künigs aufredig

fert er vn den tempel vnnsers herten
 durch den künig von **Assyria**. **A**ber
 dye vbrigen teil der wort **Arhas**
 vn alles dar er hatt gethann fürbar
 dresind geschriben vn dem buch der
 red von den tagen der künig **Juda**
 vn **Arhas** entfließt mit seine vatteren
vn ward begraben mit vn in der
 statt dauidis vn ererbias sein sun
 reicht für vnn.



Idem. Das xvij capittel
vñ iar. Achas des künigs
uida reitbt. Daz d' sein
hela vñ Hamaria vber
isrl. w. iar. vñd er telt vblt vor vrm
sein herren. Hinder doch mit als
daz künig isrl. daz vor vñ wärm
gewesem. Hinder den zoch auff Sal
manasar der künig von assria vñ
oree ward sein knecht vñd gab
zoms. Vñd do der künig von assria
begreiffem hett oree daz er wollt wid
setzen vñ daz er poten hett gesant
zu. Ma dem künig von Assyrien
daz er nicht zoms. Gab dem künig
von Assria alle lē. Im alle iar pflay
zū geben. Do beleyt er vñ vñ lant
vñ geuangen vñ den künig. Vñd
durch zoch alle lē vñ zoch auff vñ
Hamaria vñ belag. Daz iar.

Aber vñ den **3** oree jemand
 künig von assyria dñe stat Samaria
 vñ füert ysa gem assyria vñ setzt
 so zu bala vñ zu abor neben dem waz
Saram vñ dñe stett der medienn do
 gesunt hetten dñe konnd isak vñ
 her gott der so aus ye füert het aus
 der egyptischen erden aus der hant
 pharaonis der künig von egypten
 do setten so an fremd gott **I**n wan
 deritten nach dem soren der bayden
 dñe vñne herr dñe hett vñ d'ange
 sacht der konnd vñ der künig isak
Samaria vñ dñe so also künig
 gethan vñ dñe konnd isak le
 digt mit mit verbiten vñ dñe vñ
 herr gott vñ pauren vñ **A**ptgott
 hob vñ heim setten von den thurn
 der hantleut vñ so an dñe ye
 mauert stat **I**n machten vñ wald
 der aptgott vñ so vñ auff allem
 hohen babilon **I**n vñ dñe
 holtz vñ einzunt das also auff
 den allern nach dem soren d' baiden
 dñe vñne herr genömen hett von
 vñ an gesacht vñ so machten vñ
 so vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
In pauren dñe vñ vñ vñ vñ
 den vñ gepoten hett vñne herr
 das so ist liden das wort vñ vñ
 her vñ so ye zeugend misel
In vñ **J**uda dñe stat aller
 pboten vñ dñe gesunden pboten
 teret vñ dñe vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ behütet mer gepott vñ vñ
 hoth zeuliche recht nach alle dem
 rechten alle **I**st gepoten hab ewen
 vätern **I**n alle **I**st zu euch gesant
 hab vñ der hant merer liden
 der pboten dñe horten sein mit
 sinder so machten herr vñ baiden
 nach der baiden vñ vätern dñe
 mit vñ liden vñ her gott vñ
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ den sinder den er ye lagern hett
 mit vñ vätern **I**n dñe ye zeul
 nuf mit den er vñ ye zeugend hett
In so vñ nach den ewigen
In liden vñ vñ vñ vñ vñ

wie der vauß eßer gewendet wirt zu dem 1 sprachelphen farr
und 1 sprachel funder zu den afirien und wie der zudicht
folgt wideren auf babelama zu sprachel lamm und wie
1 an den puerper der hirt zu nit zusein mocht

Das iij buch d künig

nach den herten dñe. dñ do waren yn
vrm vmbung ober dñe yn gepoten
hett vrm herte so dar so mit teten als
vene tatenn. **¶** In so vlliegem alle ge
pott vres herren. **¶** Und so machten
yn war gegossen selber und wold
der **Apotter**. **¶** In petten alle kutter
stafft des brinck an und dienun
saal und heilighen yn de sin und
re tochter durch das ferre yn dienun
der rauber woessung yn der vogt
rauberung. **¶** In haben sich so dar so
terem pordich vor vnserm herren
yn kanten yn. **¶** In vrm herte ward
gar konig ober ysel yn nam so
ab von der anghesicht yn mit plaib
Joam mit das geslecht uida allan
sunder noch auch uida behutt mit dar
gepott gottes sernes herren fiekbar
¶ Doch yn den heralim der kunder
ysel. **¶** Wann dñ so yn hm warff
vrm herte allem samen ysel und
pflaust so und gab so yn dñe hanit
zudemiden vntz pñt er so hingewarff
von serner anghesicht von der selb
zeit do gestanden ward ysel von
dem hauf dauidis und serlem zu
kuny. **¶** **Jeroboam** den sin nabath van
Jeroboam sinderit ysel von vnserm
herren und macht so sinderit troge
sind yn dñe formo wandertim yn
allem sinderit **Jeroboams** dñe er hett
gemacht. **¶** Mit zugen so von dem
vntz pñt vrm herte auff hñb ysel
von serner anghesicht als er geredt
hett yn der hanit serner luecht
aller der phetern yn hm ward ge
fuerit ysel von serner eiden yn dar
lamin. **¶** **Assria** kont pñt yn dñen heu
ngen tay. **¶** **Aber** der kuny von assria
fueritem dar herten von **Babilon**
und von **Lutha** und von **bauch** yn
von **abvach** yn von **timach** und von
hepbarnarm yn ser dñe yn dñe stet
Amaraie fur dñe kunder ysel dñe
sullen bestem. **¶** **Amaraa** kont
vonten yn den stet und do so also
beyunden zu rone do vorditen so
mit vnserm herren und vrm

herren sannt yn so leuen. **¶** **Do** so vderbun
und gepottstet ward das dem lu
ma von assria yn sprachenn das
volck dar du hast hingefuert und
hast so bawsem koonen yn den stet
Amaraie. **¶** **Dñe** wissenn mit dñe wetu
gottes der vn yn so hatt gesant dñ
herren leuen yn stet so vderben so
da von dar so mit wissenn den stet
gottes der eiden. **¶** **Aber** der kuny
von assria gepott sprechenn mit fiekett
do hm einen aus den priestern dñ
re von danne geuangen hatt her
gefuerit so dar er gee und room mit
vrm und leuen dñe selichen kett
gottes der eiden. **¶** **Warumb** do kume
war emer von den priestern aus de
do hm geuangen waren gefuert vo
Amaraa yn vronten zu betbell
und leit so roe man dienit gott yn
em verlich geslacht zumerit sernem
gott yn stet so yn dñe hobe der tem
pels same dñe gemacht hettenn dñe
Amaraitem und em verlich geslecht
yn geslacht vndersten darvme
so vronten wann dñe **Babilon**
machten dñe gott **Forboth** und **serioth**
¶ **Aber** dñe man **Luthem** machtem
nietzell yn dñe man von **timach** mach
ten **amara** fiekbar dñe luech machten
neboam yn. **¶** **Luthart**. **¶** **Aber** dñe do
waren von **hepbarnarm** dñe man
yn sin yn dem ferre zu eren. **¶** **Ad ha**
millerth yn **Amamelerth** den gottenn
hepbarnarm und vdoth eriten so
den herren. **¶** **Aber** so machten yn
von den leystem des volcke pñt
der hobe yn stetenn so yn den tempel
pñt an dñe hobe. **¶** **In** wann
so vnserm herren luech so dienun
so vren gott nach der gewonhait
der herten von den so her gefuert
waren gem. **¶** **Amaraa** vntz pñt yn
dñen gegenwärtigen tay. **¶** **Wann**
so nach den alten stet mit vordem
so vnserm herren noch behuten
sem verliche hochzeit yn sem gericht
on sem le und sem gepott das gepote
hett vrm herte den kundern **Jacobs**

he veler b
 so vnt, p
 und juda
 an buib
 zu thelin
 Abisa d
 ten das
 kenn na
 ben dauid
 stört die
 pn zuntt

port die gepoten het omis herre gott
 moysi. **U**n da von so vor omis herre
 mit im vn vn allen den dmyern do
 bin er wort do hielt er sich vber sich
Und er seht sich wider den kunig
 von assyria vnd diene om mit. **U**n
 die philistern vnz praz zu ke
 sam vnd all karp von den thuren d
 hutten vnz praz zu der gemauerten
 stat vn dem vierten jar des kunigs
 erzie dar do was das vn jar oree
 der sunst elu des kunigs yele do wort
 auff **H**ulmanazar der kunig von
 assyria vn bestreut so vnd vmy so
 roam nach. in jar des vn iare erzie
 dar ist vn dem vn jar oree des kunigs
 yele ward geuangen zu **H**umaria
 vnd der kunig von assyria vnd
 siert vn yell vn die **A**ssyriern vn
 er seht so zu bala vn zu abor neben
 den rassen **B**oram vn vnden stem
 der medien **H**oam mit horten so die
 stem vres herrenes sind so vbertra
 tem senen seid roam alles das
 gepoten het moysi der knecht om
 seir herren dar horten so mit noch
 so taten dar vn dem vn jar des
 kunigs **E**rze wort auff **H**emache
 rid der kunig von assyria zu allen
 gemauerten steten iuda vn vmy so
 do selbst saht der kunig iuda zu erze
 ab dem kunig von assyria gemauert
 sprechennit. **B**esindicht hab ich zeuch
 nuch von dir vnd alles das du auff
 nuch sehest dar will ich nuch vn
 also seht der kunig von assyria auff
 erablam den kunig von **U**da m
 retum silber. vnd xxx renten golde
 vn erzie gab om alles das silber
 dar do sinden ward vn dem hant
 omers herren vnd vn den horten
 des kunigs. In denselben zeitt zu
 prach **E**rze die thor des tempele
 omers herren vn karp ab der gul
 den pfer. Die er dar auff geslayenn
 het vnd gab die dem kunig von assyria
Her der kunig von assyria saht
 karban vnd kassus vnd kassaten
 von lath der stat zu dem kunig

Satz im buch der kunig

Erebia mit gemalliger hantet vn
 ielin vnd do so auff zügeln vn löne
 hem **H**elin vn stünden neben der mürz
 leuten des obresten vich teibes der
 do yt auff dem altber der lert vuarz
 vnd so küssen dem kunig. **A**ber auß
 ym zu vn belachym der sun belchie
 der probt des hauses vn **P**obna der
 itrecker vn iouade der sun **M**aphar
 berobest familer vn zu vn sprach
 kassarek sprechett zu dem kunig erebia
 dar sprichst der kros kunig von assyria
 vrechtes ist die hoffnung. **D**ar an du
 hamigest leibst pflu zu kait worden
 so dar du dich perubrest zu streitten
 kox vn hoffest so dar du dich last
 vider sehem oder hoffest auff den
 kosterhem. **I**n auff den zu probem
 gipitem ob ich kuff den ein mensch
 lernett. **V**nd er vn zu pfluert gelt
 vn semant vn durch bölett so vn
Ald ist pharao der kunig von egypten
 allem den dy dorewarren vn in vn
 yt das he zu mir sprechett vn vnser
 herr holt hab von hoffnung. **I**st dar
 mit der höbe vnd alter hatt erebia
 vnlagt vnd hatt gepotem dem he
 sterbit iuda vnd der stat ielin sprech
 emid vor dem altet werd he anpette
 zu ielin. **N**un darumb zieben zu
 meinem herren dem kunig vo assy
 ria vn geben will ich euch. **N**un kor
 vn besett ob vr müget gehabenn
 he auffsteiger. **V**n vore müget vr
 den viderstem vor eyne pladerben
 aus den knechten meines herren
 den aller mysin oder kassu hoffnung
 auff egyptem durch die wägen
 vnd durch die reitende pni ich
 nun an den willen vnser herren
 her auff gezogen an dyse stat so
 dar ich so v derbit der herr hatt zu
 mir gesprochem zeuch auff d' selb
 eidem vn verderb so. **A**ber **M**ach
 der sun elbie vn salma vn iouabe
 sprachen zu kassan. **D**ie pten dich
 so dar du vms zu kedeft deuenem
 knechten sreyt. **V**n mit vn iudysen
 vorenem an hörem dem volck dar

do ist auff der mauk. **H**oam auch
 von vnehem die selb kunig. **N**un
 amittwurt vn kassares sprechemid
 vneflu nien dar nuch zu dernem
 herren vn zu die gesamt hab
 mein her so dar ich red dyse red vn
 mit was zu den manne dy do stre
 auff der mauk so dar so ezem n' b'yn
 fott vn kemtben vten hant mit
 eub vnd allso stand kassares vnd
 itxer mit vrosen ston. **H**oischem
 vnd sprach hören die wort des
 vrosen kunig von assyria der vros
 sen kunig vnd sprich. **N**ut betrey
 eub erebia. **H**am er mag euch
 mit eloren aus meyer hant noch
 mit lassen euch trötem vber einem
 herren sprechem. **E**loremia rot
 vne lörem vms bere vn mit rot
 yeghem dyse stat vn die hant der
 kunig von assyria nitt börett erebia
Ham dar sprichst der kunig vo assyria
Ihatt mit mir dar euch nitz ist vn
 ziehen heraus zu mir vn ezem rot
 ein verlicher von seynem roemgäun
 vnd von seynen veyenparnem
 vn werden kintn aus einem nisten
 vnt vor ich ihm vn fice euch him
 vn eidenem die gleich ist eue eiden
 vn ern seuchpene. **V**nd vn em genig
 same vn ein eodem der roem des
 prort vnd der roemgäun vn ern
 vdem der öllparn vnd olle vnd
 honys vnd lebem werden he vnd
 mit sterben. **N**ut so he hören erebia
 d' eub betreyen sprechem vms
 herr vnt vns lörem haben min ge
 lost die gott der hardem vr eiden
 aus der hant des kunig von assy
 ria vnd ist der gott. **E**math vms
Aepharth. **H**oo ist der gott. **H**epharth
Mia vnd **M**ia haben so nun erledigt
Hamaria aus meyer hant. **V**olck
 sind nun dyse aus allem gottem d'
 eidenem dy lelost haben vr reich
 aus meyer hant so dar er lörem
 müg eue her ielin aus meyer hant
Vn allso sprach dar volck. **V**nd Ant
 wort vn nitz mit. **H**oam vn ge

as my puch der sunygh

Kapitel Das von Daniel

von lathis vn do er het gehört vo
 Abaztha dem künig von der moan
 lannu sprechenn sieh aus yezogen
 yt so dar er erstreckt wider dich vn
 dar er aus zelnich gegen ym do sant
 er poten zu Ezechia sprechenn das
 spricht zu Ezechia dem künig Juda
 Litt laß dich betriegen dennem yott
 vn den du yereuuest noch sprach mich
 mit wort gegeben ich vn die
 bannit des künigs von Assyria wan
 du selber hast gehört was gethan
 haben die künig von Assyria vn alle
 lanniden zo se so sie haben v rouisset
 Nun darumb machst du allayn wer
 denn Erlost haben nun do yott der
 hardem verlich erlost die v rouisset
 haben mein vater das ist Foram vn
 Aham vn resepß vnd die edm
 edam do do rouenn vn der gegenit
 Halazar vnd der künig Emarth
 vnd der Akphath vnd der künig
 der statt Herphanaym Nua vnd
 Iud In do also genome het Ezech
 as die brueß aus den hemden der
 poten vnd het so gelesen do ym
 er auff vn das hant vnsere herre
 vn prait sich auff vor vnsere
 herren het vn fernere an gesicht
 sprechenn: Herz yott isels der do
 strizt auff cherubim du bist yott allayn
 aller künig der erdem du hast ge
 macht den brym vnd die erd nach
 dem or In vor thu auff derne au
 yem vnd sieh vnd vor alle wort
 benachbar der do gesamt hatt
 so das er leiert vns den lebennige
 yott fixbar herre die künig vo assy
 ria haben gestört die burden vnd
 herdem vn haben gelegen in yott
 vn das ferre Aham so warm mit
 yott sinder der gewirkt der bent
 der lutt aus holz vn aus stannen
 vnd habenn so v loem Nun darub
 her vnde yott mach vns harß aus
 v bannit so das wissenn alle rich
 der erdem Aham du bist her yott
 allayn Aber yaias der sin Amos
 samit zu Ezechia sprechenn das

der hant der fünfte von assiria
will ich dich erlösen in diese stadt
zu peythriemen will ich diese stadt
durch mich und durch dauid me-
nem liebt. Und ysaias sprach
primget mir ein psalm seyen do
man die pracht. Und erst um heit
gelehet auf seine sweite do ward
er gesunt. Aber gesprochen heit
Gedias zu ysaias was riet das
kambem das vnnere heit mich ge-
sunt riet machen und das ich
lauffen werde an dem dritten tag
in dem tempel vnnere heitern zu
dem sprach ysaias das vnnere das
zanden von vnnere heitern das
thun vnnere vnnere heit diese red die
er hat gesprochen. Wiltu das auf
steigst der scharen v. zeyhn noch
mit will ich das das gescheh sind
das hinder sich ter v. stoffeln von
Gedias spricht leib ist wasch
den scharen v. stoffeln fond dorth
will ich mit das das gescheh sind
das wider der hinder sich den v. stas-
feln. In ysaias der prophet rufft
an vnnere heitern fond scharen
der hinder sich den scharen durch die
zeyhn die er nun vnnere abwesungem
in den horologio. Gedias hinder sich
zeben stoffeln in den selbenn zeitem
sant. Herodath. Saladan den sun
Saladan der kunig von babilonia brach
in yab zu Gedias. Wann geboren er
heit er das siech geleyem was Gedias
aber er seuen ward in re zu
kunig Gedias in zagt in das haus
der kön vnnere. Aromatum und
solde und silber und manthant
Konst. In salb und das hant se-
ner was und alles das er mocht
gehaben in seine borda. Mit was
das wort das in michte zagt Gedias
an vnnere haus in in aller seyn
gwallt. Aber ysaias der prophet kam
zu dem kunig Gedias und sprach zu
in was haben die man gesprochen
en oder wann sind so kōnen zu die
zu dem spricht Gedias von eyner

Das in puch der fünft



In den **Das xx capittel**
selben tagen schicket er
us vnnere vor an den tod
zu in dem ysaias der sun
Amos der prophet und sprach zu in
das spricht vnnere heit gott bestand
derhem haus du wirst sterben
und nit leben. Do leu der kunig
Gedias sem antitz gegen der
rammu und palt seuen heit
sprechem. Ich palt dich heit. Be-
denklich vnnere ich vnnere hab
vor die in der vorhant und in
vollkommen heitern und das ich
gethan hab das pehant ist ge-
sen vor die. In alls vnnere er
us ernst grossen vnnere und
ee vnnere ysaias das halb dunt
auf gegarnen heit do ward die
red vnnere heitern zu in sprech
ter wider in sag erliche dem sun
meines volkes das spricht der heit
gott vnnere dauid der vnnere. Ich hab
gehört dem gepet und hab ge-
den zehet und siech gehant hab
ich dich an dem dritten tag vnnere
auf geen in den tempel vnnere
heitern in zu will ich geben derne
tagem **xx. iak** stunder auch von

1ere herren von den he sprachen
 hatt vns her zu iheru. Will ich
 meinen namen jerem und er sisset
 alhie aller menschen der kinterschafft
 des brinle von den zwarn kintell
 herren des tempels vnser herren
 und siet fernem sin durch das feur
 und yt zambert und hielt vorst zamb
 ber und machtt salth phetern vn
 zambier. **D**oe meru er so das er vblt ritt
 vor vnsern herren vn ritt vn
 und siet den Aptgott des waldes den
 er hatt gemacht vn dem tempel vn
 ser herren vber den he sprachen hatt
 vnser her zu dauiden und zu
 + alomone ferne sin vn dem templ
 und in iheru. **D**oe ich hab erwelt auß
 allem geslechttem yels setzen will
 ich alles meinen name erwiltchen
 und sietpar will ich mit lassen pe
 rreger den siet yels von der beden
 do ich hab. **G**ehoben vren vatterm
 allso ob ich so mit den werthen be
 hütte alles das dar ich gepoten hab
Vn alle ee do vn gepoten hatt mich
 fuerbt ene maget. **E**ne fuerbar höre
 sem mit sinder betrogen rotion so
 von manasse so das so vblt ritten v
 doe handern. **D**oe vns her vderbet
 hatt von der angesticht der frind
 yels. **V**nser her vder vn der hant
 seuer fuerbt der phetern vn sich
Kamm getan hatt manasses der sin
 fang uida doe por vnmenschtait
 ober alles das getan habem dre
Amoren vor vn und hatt auch
 gemacht sundem Judam vnsern
 vnkrantait. **A**rum sprich das
 der her gott yels. **H**ebt em will ich
 sietern porer vber iheru vn vber uida
 so welcher das höret das hellen wer
 dem paide ferne orem vn pranten
 will ich vber iheru den streich. **E**a
 marie vn doe purd des hauses achab
 vn vnlhem will ich iheru. **A**lle man
 pfligen zu nlgem ein. **L**ass vnlgn
 will ich vnne ferem vn endliche
 will ich siet den heiffel auff vn ant
 litz fuerbar lassern will ich doe pleibin

Ther. bon. Liquid.

Alt iac als vus losias
do er an hieb zu kerbern
vund kerbt vor iac
zu ielin der nun sein
mutter was dida dore tochter sadan
von der herrent begertich von kernt dar
pe herlich vus vor vnserm herren
vnd vramden durch all vus du
indis seynes vaters. **N**utt naht er
sich zu der kerbten noch zu der
kerbten hant. **A**ber in dem vrm
iac des künig vose sant der künig
saphar den sin **ysia** des siner
mogilam den stherber vn dem tem
pell vnser herren. **E**nd sprach zu
im. **S**o zu belthia dem grosem
prieser so dar man zu samme vus
dar hiet dar da pracht ist vn dem
tempell vnser herren dar do ha
ben zu samen pracht dore pforner
von dem volck. **E**nd gegeben werd
dar den vrmleuten durch dore
probt des hauses vnser herren
dore lauth geben sullem dar den dore
do arbeitenn vn dem tempel vnser
herren zu pegetenn dar dore vnd
dar geteff der tempel vnser herren
dar ist den vrmleuten vn den mai
rann. **E**nd den do dar zu rulln vn
der zu sammen legenn so dar man
kauft holt vnd stam den starmere
zu pegetenn den tempel furbax vdoch
mit soll man vn arbeit noch kerben
dar silber dar so hemen sinder zu
vrex vvald hond zu vren treuen
sullem so dar habenn. **A**ber belthias
sprach zu saphar dem schreiber
dar puch der selichen kerbt hab ich
funden vn dem hauf vnser herren
End belthias gab das puch saphar
dem schreiber vnd der las auch das
vnd saphar der schreiber kam zu
dem künig vn postschafft vn vord
das er hett vce potenn vnd sprach
zu lassenn haben dem künig dar
gelt dar do finden ist vn dem hauf
vnser herren. **E**nd gegeben ha
ben so dar so dar man das auß geb
den werckleuten vnd den vor

war zofen der künig das ydige
vor dem volck hies lesen und wie
das zefeln gelofen

wesem und auch sagt **S**apbar der
schreiber dem künig vn sprach das
buch der gesen hat mir hegebern belibi
ge der priester **S**o dar man gelesem
ben **S**apbar vor dem künig vn der
künig ben gebort die wort der celliche
recht vnsere herren doru rarf
ex sem gwalmt vn ye pot belchie de
priester vnd **A**bia dem sin sapbar
vn **A**chobur dem sin mitba vnd
Sapbar den schreiber vn **S**yre dem
knecht des künige vnd sprach **S**eyt
vnd kausfaget vnsere herren
ober nuch vn ober das volck vn ob
all iuda von den wortten dir puchs
das do funden ist **W**ann grozer roin
vnsere herren ist entzündt wider
vns **W**ann mit habenn gebort vnsere
vater do wortt dir puchs so dar so ta
ren alles das das vns geschriben
ist vn also grynig so belchie der
priester vn **A**cham vn **A**chobur vnd
Sapbar vn **A**sa zu **A**ldam der
pheter hausebauem **S**ellum der
sines **I**heale des siner **A**ras der
hutmannes der kender der do wart
vn **I**elir der amideren vnd retem
zu **V**re vnd **S**ene **A**mmurur vn das
spruch der herr gott **I**sele sagent den
hamen der eub hat gesamt zu
mir **D**ar spruch der herr **S**eyt
ich will zu füren porer ober dise stat
vn ober de ronek aller wort der ee
dye gelesem hat der künig iuda
wann so haben mich **S**lassenn vnd
haben **S**copferu fremden höttern
kuremt nuch vn allen roerben
vree benndt **I**n angedundt **S**eyt
mich roin vn dise stat vnd wort
er vlestet **A**ber dem künig iuda
der eub gesamt hat so dar er rait
spruch den herren sagent also das
spruch der herr **S**on **I**sele **D**arumb
das du gebort hast die wort der
puchs vn eistbrochtem ist dem herr
Sud pist **S**ey diemütet von dem her
ren **S**eynenden die ved wider dise
stat vn wider de ronek so dar so
roerden mich vorcht vnd vn eine

flug vnd hast zu ersem dem gwalmt
vnd hast ge waoneu vor mir vnd
Ich hab das ge bort spruch der herr
Darumb will ich dich klauen zu
derne ratten **S**ud ye klauet mich
vn dem grab mit seid vnd derne au
gen roerden mit seben aller das por
das ich ein füren will vber dise stat
Ald **S**ey **S**on **S**apbar
kündigtem wider dem
künig das er gesproben
het vnd er samu vnd
samet zu vn all alten von iuda
vnd **S**elir auff stund vn den templ
vnsere herren **S**ey künig vnd
all man iuda vnd all die do ront
zu **I**elir mit im die priester vnd die
pheter vn alles volck von den
mynstern vn por zu den grosten
vnd **S**elir die wort der puchs der
seides das erbrotem alle die do
do funden **W**ann vn dem haus vn
ser herren vn der künig stund auff
der stoffen **I**n stey seid vor vns
sem herren vn bechiten sem ye
pott so dar so **W**ann der volck
nach vnsere herren vnd bechite
sem ye pott vn sem gereuchniß **I**n
sem vorliche heit von allem **S**eyn
herren vnd vn gantz **S**ey seil
Sud das ee erweilt die wort dir
seid die do gestriben werden vn
dem buch vn der volck hebenngt
den seid **S**ud der künig ye pot belchie
dem **S**eyt **S**on den priester des
vnderen **S**eyt vn den pfortnen
so dar so roerffen aus dem tempell
alle das die do gemacht **W**ann
Saal **I**n dem wald der aptgottes
vn aller kunderschaft der brinle vnd
verprant die aptgottes der
stat **I**elir vn dem tall der puch **S**ey
dron vn reit de puluer **S**eyn **S**eyt
vn vult die raubere vnd gesen
hettem die künig iuda zu offeren
vn der hobe durch all stat iuda vn
vn dem vmben **I**elir vnd die do
do entzunt offer **S**aal vnd d **S**on
vn der mon vnd den **S**ey **S**eyt

der sunne vnd all huteschafft des he-
imls. Vnd auch hies er tragen den
wald auß dem hause vnseres herren
für die stat iherlm. Vn dre mall der
pach **Aedron** vnd vprant vñall
do vnd prant den in puluer vnd
werff das auff die grebe der palme
vñ zerstört die heupleym der vn-
ferth vnd die priester der setten
d' thorn. **I**biß d' do vñall
vñ dem hause vnseres herren durch
das vñ weib bouhenn sam die heup-
leym der wald. Vnd er sampt alle
die pfaffen aus den steten **Juda**
vnd kumbt die höhe do d' pfaffen
opferenn von **Abaa** vñs pfe-
tu **Serabee** vñ er zerstört die
alter der pforten vñ vñ dem con-
gantz der thur **der hause Josie**
der fustem der stat der do vñ
zu der lincken seiten der pforten
der stat **Jurbar** vñ mit steinem
auff die priester zu dem altar vñ
fer herren in iherlm. **A**und nix
allan der **osterprot** erenn fre vñ
d' mit vier pfeuder. **Durch** d' vñ
Tophen das ist das feur der vñ
das do war vñ dem tall der hñnd.
Simon so das niemant vñd nicht
sehem sin oder sem tochter durch
das feur **molath**. **A**ber nam er die
kop die gegeben hetten die künig
iuda der sunnen vñ dem emmanth
der tempel vnseres herren neben
dem peit **nathali molath** emmorh
d' do war vñ der stat **phazum** ab-
den wagen der sunnen vprant er
vñ dem feur vñ die alter do do
warin auff den dachem der miß
haus **Arbat** die do gemacht hetten
die künig iuda vnd die alter d'
gemacht het manasses vñ den
zwain d' mitterkeim der tempel
vnseres herren d' in puch der
künig vñ loß von dahn engerent
in puluer vñ dem puch **Aedron** vñ
in höhe die do warin in iherlm an
dem rehten tall der pfeud d' vñ
semuß die gepawet het **Salomon**

der künig isel vñ astaroth den gott
der sydonen vñ thamos den gott
der syenay moab vñ melchon den
gott der vñmenschlait der künig
ammon die mairigt der künig vñ
zu müstet die seult vñ hie ab die
wald von fult lesten voller totent
pam. **Nach** darüber den alter der
do war vñ **seibell** tond die hobe
do do macht **peroboam** der sin nabach
der do macht sunden isel vñ den
selben alter der hoth zu sprach er vñ
sprant vñ vñ zermalt vñ zu pul
uer vñ hie ab seine wallt vñ
losias fern sich vmb vñ sah also
griebak do do vñrum auff dem perg
vñ er sant vñ nam die pam aus
den greeben vñ sprant die auff
dem alter vñ vñmairigt den nach
dem wort vñnsers herren der
gesprochen hat der man Gottes d
do vñersagt die wort vñ er sprach
vñ ist die vñberstiftet die lth
stet vñ die purger der selben stan
vñmairigt. **Es** ist das grab der
menschen Gottes der do hat vñers
agt die wort die du hast gethan
auff dem alter. **seibell** vñ er sprach
lasset vñ ligem **vñmairigt** herren
sem gepam vñ vñberuut plubem
sem gepam mit den parren der spem
der do kam von **Amaria**. **Nach**
darüber alle die templ der hobe do
do vñrum vñ der stat **Amaria**
die do hettem vñmairigt die künig
von isel zu ragen vñnsen hie
die nam ab **losias** vñ ten nach allen
den vñrechten als er het gethan zu
seibell vñ ver derb all die pfassern
der hobe do do vñrum vñber die
alter vñ sprant menschen ge
pam auff vñ vñ seit vñder gem
wlin vñ gepott allem volth spert
emid macht osterm enm her
gott nach dem vñ gescheidem ist
vñ diesem puch der seit **vñmairigt**
vñden vñmairigt solth osterm von
dem tag der vñreht die do ge vñreht
hettem isel vñ all die tag d künig

tarll der red Joachym **u**nd alles das
er gethan hatt für die dyer sind gestu-
ben in dem buch der red von den
tagenn der künig Juda **u**nd Joachym
mit seinem vatter und Joachym
sein sun reit für im und fürp-
gabunt zu der künig von Syrien
so das er aus yug von seiner erdem
Joachym genommenn hatt der künig vo
Babylon von dem Syrischen was
ein prinz zu dem vatter Esdras
alles das do was gewesen des künig
von Syrien **u**nd **i**ak alt was
Joachym do er an hieb zu reitern
und reit in monadt zu ierlm **u**
nam seiner muter was noestha der
tochter helthana von ierlm **u**nd er
tett vbl vor vnsen herren nach
allem dem das gethan hatt sein vater
In den selben zeiten zugen in die
kriechen Nabuchodonosor des künig
von Babilonia zu ierlm **u**nd umbern
gett ward die statt mit werungem
von Nabuchodonosor der künig von
Babilonia kam zu der statt mit seiner
kriechen **u**nd das er so bekreit von
aus zoch Joachym der künig von
Juda zu dem künig von Babilon
Er vnsen muter und sein knecht
und sein fürstenn und sein purg und
vnsen künig von Babilon
von dem **i**ak seines reiters und
er nam so danne alle horde der hant
vnsen herren und die horde
des küniglichen hant und zu schaid
alle gulderne vnsen dyer gemacht hen
Salomon der künig yel von dem
tempel vnsen herren nach dem
wort vnsen herren von fürst binall
ierlm **u**nd all fürstenn **u**nd all starck
des herren **u**nd **i**ak von der heuereich
in vnsen all hantweuthe **u**nd all
Holtz und mitz mit ward da ge-
lassen aus genomen lichen die ar-
men des volkes der erdem und er
für Joachym von Babilon und die
mutter des künig und sein hausfrau
und sein künig **u**nd die künig d erden
für er von der heuereich von ierlm

heim Bablon **u**nd all starck in vnsen
und hantweuthe **u**nd holtz und
tausent all starck man und stetter
und der künig von Bablon fürst so
geuangen heim Bablon und er forst
Matthana seine vatter für vnsen
und gab vnsen namen Federtham
das **i**ak hatt Federtham doer an
hieb zu reitern und reit **i**ak
zu ierlm **u**nd nam seiner muter an
thall die tochter Jeremie von lobna
und er tett vbl vor vnsen herren
nach dem das gethan hatt Joachym
Joachym vnsen herr zugen yegem
ierlm und gegen Juda vnsen prinz
er so hin gewarff von seiner anlig und
Federtham zoch von dem künig von
Babilon



Es geschach das **i**ak
aber von dem newen **i**ak
seiner reiters von dem **i**
iak monadt an dem **i**
tag des monads kam Nabuchodonosor
der künig von Babilon er von aller
sein here von ierlm und umberung
so **u**nd parren vronung von
umbern und vstlossen ward
die statt und umlegen vnsen prinz
das **i**ak Federtham an dem **i**ak

wie geredt ist in der propheten und in den
und alle ding in der welt empfunden sind
in der welt und in der welt
in der welt und in der welt

Es ist nun püch der künig

des monadts vnd vber hant nam der
hunger yn der statt noch prutt was
dem volck mit der erdem vnd zu
prochem ward dvestatt yn all streit
hafft man fliehen der nachtes durch
den weg der pforten erriben der
zwischem mau an dem garten
des künigs fürbae dvestalder vmb
lagern vnd dem vmbzing dvestatt
yn allso stoch dvestalder durch den
weg der do gen zu den veldungen
der veltung vnd das volck der
thaldeer zügen nach dem künig yn
vngen yn in der ebene. **Leuch** yn
all streit hafft man dvestatt vnd
yn vngen zu streit vnd vliegen
yn **kein** vngen so darumb den künig
vnd fürten yn zu dem künig vobab
lorn hem keblata der vedt mit vng
ribte. **Aber** dvestatt dvestalder ver
derbt vnd vng vnd seine auhem
tribe vnd aus yn stoch yn vng
fetten yn fürten yn hem. **Sablon**
yn dem fünfften jar monadt an dem
yn tag des monadts das ist xiv jar
des künigs babylonis kam nabuzardan
der fürst des heres der fuerht der
künig von **Bablon** hem kelm vnd
zunt an das haus vngers herren
yn das haus des künig vngers
keln yn alle bempere vprant er mit
feur yn dvestatt kelm yn dem vng
kunt zer prach alles here der **thaldeer**
do do vng mit dem fürsten der
kitterschafft. **Aber** das amider raill der
volck das do plobenn was yn der
statt vnd dvestalder dvestatt dvestalder
vng zu dem künig von **Bablon**
vnd das amider possl sat yn nabuzarda
der fürst der kitterschafft vnd von de
hime der erdem lieft er da vng
tem vng atberleut. **Aber** dvestatt dvestalder
seult do do vng yn dem **tempel**
vngers herren vnd dvestatt vnd
das dvestatt mere das do was yn dem
haus vngers herren das zer prach dvestatt
thaldeer yn fürten das bei aller ger
Bablon yn dvestatt vnd dvestatt
vnd dvestatt vng dvestatt vnd

dvestatt vnd all erem vng yn den
man dvestatt nam sve **yn** dvestatt dvestatt
Kaubuaf vnd dvestatt **trindhuaf** do do
dem vng vnd dvestatt **thaldeer** vng
Silber nam der fürst d' kitterschafft
das ist zwo seult vnd ein mere vnd
dvestatt dvestatt dvestatt **ha**
lonon vng dem haus vngers herren
tain dvestatt vng der dvestatt vng
vng dvestatt yn dvestatt hant
en seult vnd ein kervn hant dvestatt
auf vng vng dvestatt hoch vnd
neklein vng vng opst auf der
hant dvestatt der seult alle kervn
vng dvestatt vng all dvestatt vng
seult vng. **Auch** nam der fürst d'
kitterschafft **Haraiam** den hant
priester vnd **Hophomam** den andern
priester vnd dvestatt pfortner dvestatt
der statt ernenn pfortner der do
was vng vng dvestatt dvestatt
man **und** fünf man von den dvestatt
do dvestatt vng vor dem künig
dvestatt dvestatt hant yn der statt
und **Hophu** dem fürsten der heres
der do vng dvestatt dvestatt von dem
volck der erdem vnd seult man auf
der vng do do finden vng
yn der statt dvestatt an nabuzardan
der fürst der kitterschafft **und** vng
so zu dem künig von **Bablon** hem
keblata vnd der künig von **Bablon**
seult sve yn vng so zu keblata
vng him vng dvestatt **Juda** von sen
ner erdem. **Aber** das volck das
verlassen hab yn der erdem **Juda**
dvestatt dvestatt hant **Nabuthodonozor**
der künig von **Bablon** dem seult
er zu fürsten **Bodolram** den sun
Arham des jünger **Hapham** do das
gehört hant dvestatt dvestatt
yn vng all vng man dvestatt in vng
so das dvestatt hant der künig von
Bablon **Bodolram** do kamen so zu
Bodolram hem **maspha** vng
der sun **nathame** **und** **Johanna**
jünger vng **Jarua** den sun
der **netophantes** vng **yezornas**
naathathi so vng dvestatt

Fodolvas wu vñ vñd yrenn ge
 sellen sprachen mit **N**at vortuete auch
 zu diene dem **C**haldeer pferbett
 vñ der erdem vñ diene dem künig
 von **B**abylon vñ vñd vñd auch
 sein **A**ber ez geschach vñ den vñ
 monadt do künig smabell der sun
 natbanie der künig **C**uxana vñ künig
 lichen geschlachtet vñd. x. man mit ym
 vñd slagen **F**odolvas dar ez starb
 sinder auch dre juden vñd dre tal
 deer dre do vñd mit ym **C**uxana
 vñd auff stund alles volich von
 dem mynster vñd pfer zu dem künig
 vñd dre slagen der künig künig
 ym künig vñd vñd dre **C**haldeer
Aber ez geschach vñ den vñd vñd
 vñd der künig künig **J**oachim der
 künig von iuda vñ den vñd monadt
 vñ den vñd tag des monadts do
 erhub **C**ilmerodach der künig von
 babylon vñ den **N**at do er an künig
 zu reiten dar künig **J**oachim der
 künig von iuda aus dem künig
 vñd vñd vñd künig zu vñd
 vñd vñd **N**at vñd den künig d'
 künig do do vñd mit ym zu **B**abo
 lon vñd vñd vñd künig vñd
 dre er bett vñ den künig **N**at er
 vñd künig dar pfer vñd vñd
 angesetzt all dre tag seines lebens
Nat pfer vñd er vñd an vñd
 dre vñd vñd vñd von dem
 künig alle tag seines lebens **N**

Endet sich das vierd
 buch der künig **N**



De hebe sich an **Schiffalter** do **Saul**
gort ge pott **prach** do er **Samuel**
Samueln daz er **reucht** **Dauid**
vun zu **eynem** **kunig** **So** daz **geschach** do **noch**
der **heylig** **seyt** von **heym** **Sauln** vund
der **porz** **geyl** **besaz** **herren** **sauln** vund do
man **dauiden** **setzt** **auff** **des** **Reiches** **stull** zu
Bethlehem do **macht** er **vnden** **heiligen** **geyst**
dyen **festen** **salin** **rope** **gott** **dye** **gerechten**
vnd **die** **guten** **laute** **die** **sem** **weg** vund **sem**
gepott **behalde** vund **dye** **pozen** **dye** **vun**
verlassen **werde** **verlaute** vund **dye**
obergheyst daz **psalms** **yl** **psalm** **dauid**. **Et**

Batus vir qui non abyt in consilio impioru
et in via peccatorum non stetit et in lathe
bra peccatorie non sedet. **Sed** in lege domini
alig ist der man der
mit **him** **gegangen** ist
yn den **ratt** der **pozen**
vund yn dem **weg** der
sunder mit **hatt** **gestan**
den vund **auff** dem
maist **stul** der **rod**
nicht mit **yl** **ge** **stangen** **setzen**. **Sunder** yn
der **te** **des** **herren** ist **gewesen** **sem** **will** vnd
yn **semem** **wiet** er **gedencken** **tag** vnd **nacht**

Und als ein **holz** **wiet** er **daz** **da** **gepflant**
wiet **neben** **die** **hinleuff** **der** **wagge** **daz** **sem**
frucht **wiet** **geben** yn **seiner** **zeit**. **Und** mit
wiet zu **fließen** **sem** **plat** vnd **alle** **dmitt** **die**
er **yminer** **getut** **werde** **yn** **geluckhem**

Nicht also **dye** **pozen** mit **also** **sunder** als **der**
staud **der** **do** **wuffet** **der** **wymet** **von** **der** **ge**
stalt **der** **erden**. **Darum** **werden** mit **ersten**
dye **pozen** yn dem **gerucht** **noch** **dye** **sund**
yn dem **ratt** der **gerechten**. **Wann** **der** **hie**
kennt **den** **weg** der **gerechten** vund **dye**

Dyon **psalms** **ist** **traz** **der** **pozen** **verdrubt**.
macht **dauid** **do** **er** **wechtern** **solt** **vider**. **A**
malet vund **vider** **haiden**. **Isolytim** vnd
daz **psalms** **obergheyst** ist **psalm** **dauid** **den**
gesonden **zu** **dem** **Evangelio**. **Daz** **so** **nuere**

Meum **haben** **gegreiffet** **dye**
haiden vund **dye** **völkter** **wuniges**
gedacht. **Der** **stunden** **dye** **kunig**
der **beden** vund **dye** **furstem** **konen** yn **ayn**
vider **den** **herren** vnd **vider** **seynem** **eyt**.
Zurut **zur** **parmet** vnd **werffen** **von** **vun**
re **loch**. **Der** **yn** **dem** **hymel** **wohnet** **wiet** **sy**

verstumpffen vnd der herre wiet sy vspotten
Denn **wiet** er **reden** zu **yim** **in** **semem** **trorn**
vnd yn **seynem** **gryn** **wiet** **er** **sy** **betruben**

Ich **aber** **yn** **gesent** **kunig** **von** **yim** **ober** **seyn**
nen **heiligen** **pergyl**. **Syon** **predigend** **sem**
gepot. **Der** **herre** **hatt** **gesprochen** **zu** **in** **semem**
syn **pyu** **heut** **hab** **ich** **dich** **gepet**. **Der**
von **mir** vund **geben** **wil** **ich** **die** **dye** **haiden**
den **erb** vnd **den** **besazung** **die** **trapp** **d'** **erden**

Maister **trist** **so** **yn** **eyner** **eyner** **eyner**
ruen vund **als** **ein** **was** **der** **haffers** **trist**
sy **zu** **prechen**. **Und** **nun** **ist** **eynig** **wer** **nemet**
werde **geleret** **die** **do** **wachtem** **dye** **erd**. **Dye**
met **dem** **herren** **in** **vorch** vnd **mit** **forcht** **am**
zuerung **frelocten** **in**. **Begreiffet** **zucht**
daz **ich** **etwenn** **tuend** **der** **herre** vnd **vorgent**
von **dem** **rechten** **weg**. **Wann** **sem** **trorn** **er**
ruent **wie** **sem** **fuerz** **salig** **sind** **alle** **dye**. **Dye** **do**

ynen **psalm** **macht** **da** **Agewann** **yn** **in**.
und **ist** **auch** **sem** **obergheyst** **psalm**.
dauid **do** **er** **floch** **von** **der** **gestalt** **sem** **sunp**.
Aboloms. **Omne** **quid** **multiplicati** **sunt** **qui**

her **wartu** **sind** **gemere** **dye** **mich**.
laidigem **vill** **exstem** **vider** **mich**. **Da**

Al **manig** **sprechen** **meiner** **sel**
mit **hayles** **ist** **yn** **semem** **gott**. **Qu** **aber** **hier**
pist **meim** **enphaher** **meim** **tee** vund **erhöhet**
meim **haupt**. **Da** **meiner** **stym** **hab** **ich** **ge**
stewem **zu** **dem** **herren** vnd **erhöht** **hat** **er**
mich **von** **seynem** **heiligen** **perg**. **Se** **stlassen**
hab **ich** vund **geslunnet** vnd **yn** **estanden**
wann **der** **herre** **hatt** **mich** **empfangen**. **Nicht**
werd **ich** **worchtem** **dye** **tausent** **des** **volltes**
umbengent **mich** **ste** **auff** **herre** **hail** **macht**
mich **meim** **gott**. **Wann** **du** **hast** **ge** **schlagen**
all **vider** **reigen** **me** **an** **sach** **der** **sunder**
reim **hastu** **zu** **nuyt**. **Der** **herren** **ist**
daz **hail** vnd **dem** **segen** **ober** **dem** **völkter**. **re**

Do **sich** **Abolon** **dauidis** **Bun** **tehmig** **per**
dem **hac** **an** **eyn** **luchen** vund **dauid** **völ**
umbym **gellagt** **do** **macht** **er** **dyen** **psalm**
zu **got** **daz** **er** **sich** **ober** **yn** **exparmet** vund
daz **ist** **yon** **obergheyst** **psalm** **yn** **daz** **ende**
des **gesanges** **dauid**. **Qu** **nuere** **ex**

ich **an** **rust** **gott** **meiner** **gerechte**
staut **mich** **erhöht** **yn** **der** **betrüb**.
fall **hastu** **mir** **geweytet**. **Ex** **parmet**
dich **meim** vnd **erhö** **meim** **ge** **pet**. **re** **nuyt**
konde **wie** **lanig** **seyt** **re** **meines** **herzen**

so war zu habt se lieb ewelkaut vnd suchet
 ligen. **A**nd wisset wann der herre hatt
 gewunderleichen seynen heiligen der herre
 wirt exhoert mich wann ich zu vni sthey
Zurnet vnd mit solt se punden welch dinge
 in precht vni ewelkaut vnd vni ewelk
 pellen vndett gepennet. **H**eiligt der her
 lykaut opffer der gewerungkaut vnd haffet
 vni den herren vil prechtendit welcher zu
 gett vne gut. **G**elichennit ist über vni
 deynes antilires liebt herre gegeben hastu
 freud vni mein herre. **V**on der freucht des
 getraides der wein vnd dar off sind gemeret
In seid vni in selben wort ich schlaffen vnd
 ewelk. **W**ann du herre besunderlichen hast
 mach in hoffnung bestit. **D**o dauid vor kunig
 Saul vni die holt stoch dar in se ym pind
 eonen stoch aus dem mantel dareyn ym.
 Saul nach war gegangen do sprach Saul
 dyen psalm zugott dar ex ym behuuet vnd
 ist dyes psalms obergeschreift psalm dauid
 vni dar Ende vnd dyes. **S**oll dyes Emphaben
 wort dar. **V**erba mea audibus pape dne.
Wein wort vni dem oren emphach
 herre ver ym mein gesprach. **B**er
 zu der stym meynes gepetes mey
 kunig vnd mein gott. **W**ann zu die will
 ich peten herre se exhoertu mein stym. **H**er
 ste ich die pey vnd syhe wann mit pistu gott
 wellend die sind. **R**och pey die wirt mit
 vnenendit der pörlach tünd noch pleyden wer
 den mit dyes vngerechten vor demen augen
Geschafft hastu all dyes do vurdthen pörlach
 ver lieg virstu all die do sprechenn ligen.
Oen man der plüt vnd den valsthen wort
 vrennensthem der herre ich aber werd se
 vni der meyer demer pörlachzugstaut. **V**ni
 wird ich gen vni dem hauf an petten wort
 ich zu demen heiligen wimpel vni demer vordit
Herz hinfue mich vni demer gerechtungkaut
 durch mein vündit laut vni dem angesicht
 meynen weg. **W**ann nicht ist vni vren munde
 wachaut se herre dar ist eitel. **V**ni offens geab
 ist se fell mit seyn pungen taten sy schiltlichen
 detail sy herre gott. **V**ni vren gedankem
 sy valtem nach der meynstet pörlachtem
 hufteyde sy herre wann sy haben dach geraut
And sy sich seynen all dyes do hoffem vni
 dach ewelklichem sy seolochem vnd du

wirt wonen vni. **A**nd se exsantet werden
 vni die dyes do liebhaben demen namen vren
 du wirt gesegem dem gerechtigen. **H**er als
 mit dem pörlach deynes güten willtem hastu
 vni gelonett. **E**yn psalm sprach dauid
 der tystem tages dach an seynem geruchit
 sars da mit patt er gott dar. **A**n dem junyten
 vrtail se sel mit verurtail vurd von gena
 den vnd du psalms obergeschreift ist psalm
 dauid vni dar Ende vnd den achtem. 91.

Donne ne in furore tuo arguas me neque mita
 der vni demen geym mit straff
 mich noch onachtung mich vni
 demen wren. **E**x piam dach me
 herre wann ich ym sich mach mich gesant
 herre wann alle meyne piam sind betrubet
And mein sel ist gar se betrubet herre wie
 lamm peytestu. **W**ider lee vnd exlorz mon
 sel hait mach mich durch dem pörlachzugstaut
Wann vni dem tod ist nyemat der dem ge
 denck oder wer peychnit die vni der hell
Gearbait hab ich vni meynen pörlach
 durch verlich nachit wil ich vordit me
 pett mit meynen zaben in mein leger stat
 ich wil erseuchtem. **B**etrubet ist vni vren
 mein aug gealendit hab ich vner allem
 meynen vrendit. **G**ott hni von mir all die
 do vurdthem die myssetant wann d' her
 hatt exhoert dyes stym meynes woyment
Arbait hatt der herre mein flehen der
 herre mein gepet hatt empfangen. **A**ll me
 vnde sich schamen vnd vordem betrubet
 bezeit so vordem vnd schamen sich gar.
Do saul all den seynem. **E**n. **A**nd dach
 psalms dar so dauiden erslugen vnd ym
 jonathas vordem do sprach dauid dyen
 psalm zu gott dar ex ym beschreimt vnd
 die obergeschreift dar psalms ist vni dar End
 psalm dauid den exsantem dem herren vnd
 dyes wort des sunes. **D**onne deus
Her mein gott vni dach hab ich ge
 hofft hait mich vnd aus allem
 den achtemit mich erledig mich
Dar ex ich eynem als em leue rucke
 mein sel so nyemat ist der exlorz noch der
 do hait mach. **H**er mein gott ob ich das
 hab gethan ob pörlach seyn vni meyne hande
Ob ich vordem hab den die mir geben
 haben pörlach so vall ich pörlach von meynen

verduen eytel **D**er weint sagt mein sell
 und pegriffst sy und zu treu yn der erden
 mensel vnt mein **E**rbehnfuerer yn das
 puluer **D**ie auff herr yn demen troem
 und vnt gehobelt yn den enden meiner
 weint **A**nd stee auff herr mein gott yn den
 gepott dar du hast gepotemt und die sam
 ung der volcker vnt dich vmbemengem **A**nd
 vnt die selben die yn dy hobe wider leuen
 der heer vnt die volck **A**ntail nuch her
 nach meiner gerechtichheit yn nach mein
 vnstuld vber mich **A**ntwertt werd der
 sinder schalckheit vnt lauten vnt den
 heren gott verstante lende vnt heer
Gerecht ist der mein hilf von dem heem
 der do hail machit die gerechtigen der heren
Gott gerechtichheit vnt stult vnt die
 dultiger vnt er nun trucken durch verduen
 tau **I**n woeden dem bekeret sein bekeret
 sient hat er besittelt sein potten hat er
 gespannet vnt hatt in perant **A**nd yn in
 hatt er perant die vnt des todes sein ge
 stalt den pynnen hatt er auf gemacht
Schit er gepar die vnrechtichheit vnt
 omppung sinnen vnt gepert die pottent
Antwertt wist er vnt aus geub sy yn
 vnt er yn die geub die er heit gemacht **G**e
 kert vnt sein sinner auff sein haupt vnt
 auff sein selbs schaut vnt sein pottent
 miderstehen **G**ekenne wil ich dem heren
 nach seiner gerechtichheit vnt vnt sinnen
 den namen des hochsten heren **D**iesem
 psalm macht dauid vnt yn sinnen die pro
 pheten die do dauiden vnt gott vnt
 dauiden zu eren vnt die psalm vnt
 yt psalm dauid yn der end vnt die vnt
 omie domine me qua admales **I**n sem
Herr vnt herr wie gar vnt
 lach ist dem nam yn aller erden
Wann erhaben ist dem grosmach
 tigkeit vnt die hime **H**up dem mund d'
 sinnen vnt der dauiden hastu volpracht
 dar lob durch mein vnt so dar du verderbt
 den vnt vnt den rechter **W**ann sinnen
 vnt ich dem hime die vnt der vnt
 den men vnt die sterr die du hast gestellet
War ist der mensel dar du sein pott gedach
 tist oder der menschen lende dar du vnt be
 stit **G**eminnert hastu yn ein vnt

von den engeln mit zier vnt mit eren hastu
 yn gekonert yn hast in gepert vnt die vnt
 der her heint **A**lle dunt hastu vnt ge
 roffen vnt sein sinner oeffen vnt schaff
 alle vnt darvnt die vnt der vnt **D**ie ro
 gel der hime vnt die vnt der mef die do
 durch vnt die sterr der mef **H**err yn
 se herr wie gar vnt die vnt den nam hi
 ller **I**dem **D**o dauid zu kunn gewent
 vnt von den ppheten do telt er sein pott
 mit dyem psalm manent gott seher gnaden
 vnt dyes psalm vnt psalm da
 uid yn der end vnt die hime dunt
 der dunt **O**mniscor ubi domie in toto
Die beken ich herr in gantze meine
 heren all dem vnt vnt ich
 lenden **H**erren in euch vnt
 vnt yn die psalm vnt ich vnt
 demen namen **A**ntwertt meiner vnt
 zu vnt sinnen so werden vnt von demen
 anet vnt der vnt **W**ann du gemacht hast
 mein gericht vnt mein sacht auf den tro
 stest du vnt die gerechtichheit **G**e
 stest hastu die hanten vnt vnt
 der vnt vnt namen hastu vnt er
 lach vnt von eren zu eren **D**ie vnt der
 vnt sinnen yn der end vnt die vnt
 hastu zu sinnen **A**ntwertt vnt gedacht
 nuch mit dem dunt vnt der heer pott
 vnt **P**erant hatt er in gericht
 sinnen tron vnt er selber vnt vnt den
 vnt der erden yn gleichheit vnt
 vnt er die vnt yn die gerechtichheit **A**nd
 vnt ist der heer yn ein zu flucht dem
 Armen ein helfer in noten yn der bereitung
And hossen vnt yn dich all die er
 kunn haben demen namen vnt du hast
 vnt vnt die sinnen dich heer
Psalmt dem heren der do vnt in von
 pott vnt vnt den hanten sein vnt
 lach **W**ann sinnen vnt gedacht
 ist er vnt dar vnt der Armen hatt
 er vnt vnt **E**xpam dich mein heer
 sich mein dienichheit von meiner vnt
Die nuch erhobert von den pforten des
 todes so dar ich kunn all dem lobung yn d'
 pforten der tochter von **E**colcken vnt
 ich yn demen hail een gestelt sind die han
 den yn der vnt die sy haben gemacht

In dem selben stück den sy haben vporren
ist er fur erwischt. **E**rfahnt wirt der hie
rind gericht yn den wercken deiner hennid
begreiffen ist der sinder. **E**rfertt werden die
sinder yn die hell alle geschlechter die do ver
gessen gonne. **W**ann mit pis yn das end vnt
die vergessenhait der Armen die gedult der
armen mit ver durbet yn das end. **E**te auff
herr mit werd gesterck der mensch geurtalt
werden die haiden yn demer angesicht. **E**er
herr den etwager vber so dar die haiden
roiffen wann so menschen sind. **W**ir zu her
pufft vngelt ge roiffen vber yn vnbegreiflich
lauffen du ver simeist yn der berubung.
Eo der vngut boffert so wirt ensunt d'
arme pegriffen so werden yn der kuenen
yn den so gedulten. **W**ann der sinder vnn
den pegriffen sein soll vnt gelobt yn
der vngleich gesegnet. **O**en hat gedult
der sinder nach der mening sein wens er mit
vnt suchem. **U**bt ist got yn seiner anige
stet vber macht sind sein wens zu allen zeite
Auff gehalten werden sein geruch von so
nen augen aller seiner vnt wirt er ge
waldigen. **W**ann gesprochenn hat er vnn
seinen herren an soz vnt wirt er mit pen
gett von gestaltet in gestalt. **E**er mude
ist vnt staltet vnt falthait vnt pithait
vnt seiner zungen ist arhait vnt simeist.
Eer ist yn den vorlegungen mit den vnt
yn den haimstaiten so dar er den vntstalt
digen vntstalt. **E**er augen sehen an den Ar
men er ligt yn der ver pogriffen als ein
lein yn seinem holl. **E**er ligt so dar er rucht
den Armen so er yn zu vnt selibet. **I**n so
nem stück wirt er yn dienutigem nach
vnt er sich vnt vnt vnt vnt vnt er
berstet vnt den armen. **W**ann gesprochenn
hatt er yn seinen herren got hatt vnt
abgeleut hatt er sein anitz dar er vnt se
yn das end. **E**te auff herr vnt werd gelocht
dein hant mit vnt der armen. **D**urch vnt
hatt der got geurtet got wann gesprochenn
hatt er yn seinen herren mit sich vnt er er
Eibest du wann du merckst arhait vnt simeist
so dar du so vergibest yn dein herren. **W**ann
die ist gelagenn der arme ein helfer vnt
den wagen. **Z**u must den Armer sinder
vnt des vntstalten gesuchet vnt sein.

sind vnt vnt mit vnt den herren vnt
berstet eruchteten vnt von eren zu eren
vor vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
Die pegriffen der armen hatt er vnt der
herren die pegriffen sein herren hatt gelocht
den die. **E**er vnt vnt den wagen vnt
den dienutigem so dar mit vnt vnt
der menschen sich geurtet auff d' erden.
Dien psalm macht dauid zu einer man
den leuten dar so gelauten yn got vnt
gute vnt vnt vnt vnt der gelaut
die vnt vnt vnt nicht vnt er gibt
den gerechtigen dar haimstalt vnt dar hell
seu den sinder vnt dyer psalm oberst
ist yn den end psalm dauid. **I**n dno confido.
In den herren geurtet vnt vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
die sinder haben gesegnet vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
so stueffen vnt den tuncel der herren. **W**an
die dnt die du hatt vnt vnt vnt vnt
stort der gerecht aber vnt hatt der gethan
Eer herren yn seinem tempel der herren vnt
haimstalt sein stalt. **E**er augen sehen yn den ar
men sein anitz fragen die menschen kinder
Eer herren fragt den gerechtigen von den vnt
der aber liebhatt vnt der hant sein vnt
Eer herren hatt er auff die sinder stalt der
seiner stalt vnt vnt vnt vnt vnt der
hatt. **W**ann der gerecht herren gerecht
hatt lieb gehabt gleichhatt hatt gesegnet sein.
Dien psalm macht dauid vnt vnt vnt
die hant vnt vnt die vnt vnt vnt die
besager vnt erucht vnt vnt in hab gemacht
der sinder dnt dar er damit sich gegen
dauiden vnt vnt vnt vnt vnt vnt
psalm oberst ist yn psalm dauid in das
end vnt den armen. **E**er vnt vnt vnt
Hapl macht vnt herren vnt vnt
ist der heilig vnt vnt vnt vnt
die vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
Eer dnt haben gesprochenn vnt
zu seinem nachstem vnt leben vnt dem
ein vnt mit dem herren haben so gerecht
Zu stort der herren all falthait leben vnt die
grop vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
ben sind vnt leben vnt ist vnt herren.

die düstergait der elenden und durch die
 flag der armen will ich mich auffstien spreche
 der here. **S**eren wil ichs in den halsamen
 gewaltigen wil ich thun in mir. **O**ve ge
 los der herren sind teyche gelos mit fere
 versichnes silber gepuffen der erden ge
 rümpft siben stund. **D**u here wilt balden
 uns und wilt uns behüten von dem ge
 stlächtt enylichem. **I**n dem vmbenig die
 poren vanden in nach demer hots hastu
 gemerett der menschen kinder. **D**o dauid als
 vil not und als vil anuerchtung heit do macht
 er dyen psalm gott lobend daz er yn behütt
 daz im nyemant mocht gestuden und daz
 psalm obergeschreift ist yn daz end psalm 88
Qui quo domine obliuiscaris me in finem
 we lamm vergessst men yn daz end
 we lamm him ferstu dem antlitz
 von mir. **W**e lamm se ich hatt
 yn merer sell sinneren yn meren heren
 durch den tag. **W**e lamm wilt ex habem
 men vndt ober mich sieh und ex hor mich
 here gott merer. **E**leucht mem augen daz
 ich ymmer verschlaff yn dem tod daz ich
 etten en sprech mem vndt überwunden hab
 ich gegen yn. **O**b ich perogett weed so seue
 sich dy mich laudigen ich aber hab gehoffet
 yn dem parrheringstau. **G**esolort hat nie
 her yn demer hals singen wilt dem heren
 der mich gutt hatt gegeben und psalluen
 wil ich dem namen des hochstern heren.
Do dauid sah daz gemerett wurden dze
 affterker vndt u nachstem eren abreyß
 vndt dze falschem besager do machtt er do
 sen psalm und yn sangem dze singer ver
 rummendi die lugner dy dze vnrachait
 sagten und daz psalm obergeschreift ist
 yn dem end psalm dauid. **D**ixit inspiris.
Gesprochen hatt der vnrachait yn se
 nem heren ist me gott. **A**errett
 sind se vndt sind vrrachait worden
 yn ren vungen layner ist vnrachait an ayner
Der here von hymel hatt gesehen auff dze
 menschen kinder so daz er sah ob layn ver nem
 mender sey oder gott sichem. **A**ll haben so
 sich genaget nuteyhamder vnnur sind so
 worden layner ist der do thu güttes layner ist
 pve an ayner. **V**on offens grab ist kete mit
 zungen taten so valschlichem slangen giff

unter yren leben. **D**er mund fluchtes und put
 laut ist voll shell sindt fur zu v'gessen plutt
Betribal vndt vnsald yn yren vengen und
 den vey der fides haben so mit erkannu mit
 ist gottes vortit yn yren augen. **A**erden mit
 daz erkennen all die do vuerthen porthait die
 men volth freym als dze speys des prones
Oen heren haben so mit angerufft do ha
 ben so geruget vor vortitem do mit was
 vortit. **W**ann der here yn gerechtem ge
 stlächtt ist den rati des armen hastu gemacht
 zu sthandem wann der here sein hoffnung ist
Wer wilt geben aus von daz hals israhell
 wann der here verkeren daz geremung sey
 nes volth freytem vortitacab und sich seue
Dauid sah prung unter de volth. **Q**uist
 so daz vil der poren voltem perzer sein wann
 die gutem do machtt er dyen psalm zu
 epnem spigel und zu eyner pilder veltch zu
 hymel gehortem und erlich vollen yn hab
 gemacht. **A**aph und Eman und daz psalm
 obergeschreift ist zu dem end psalm dauid.
Omnine quis habitabit in tabernaculo.
Der veltch vortit wonen yn dem
 gereld oder vortit kasten auff deme
 heiligen pey. **D**er do en gott an mul
 und vuerthen gerechait. **D**er do spracht
 dze vachait yn seinem heren und der
 mit fasthait hatt getan yn seiner rump. **D**och
 enhatt gerhan vortit seyon nachstem vndt
 hat mit genomen lasterung vortit sein genos
 sem. **Z**u nichte ist hingefurt yn seiner an
 heschit der veltch aber die furchtenden
 gott er erett. **D**er seyon nachstem siverett
 vndt betrugett mit der sein gelt mit hatt ge
 gebem an vortit und mit gab hatt gehuene
 ober die vnschuldigen. **W**er daz wilt der
 vortit mit pe vortit erlichem. **D**o dauid
 yn dem geist erkannu daz xpus von im
 solt werden geporn do machtt er dyen
 psalm vortitem von vortit in dem geist
 vndt dze psalm obergeschreift yn seue
 ung yn selber. **P**salm dauid. **C**onserua.
Bhalt mich here wann ich hab ge
 hofft in dich gesprochen hab ich dem
 heren mem gott pistu wann me
 ner güttes bedarffstu nicht. **O**en heiligen die
 do sind yn seiner erd all mem vollen hat er
 geruunlichett in. **G**emerett sind u siehtum

daernach sy begunnen eylen **D**acht wil ich
zu sammen legen von plact verquessen in
sambing noch vint gedachten in namem
durch mein lehen **D**er here ist tail meynes
erbes und meynes selbes du pilt der mitte
der gibt mein erb **D**oe sal nie geuallem
sind yn die oberstonden wann auch mein leb
oberstonden ist mit **G**egen wil ich dem her
vom der mitte vinnst hatt gebenn und dar
uber pilt an die nachst an lingen mich mein
leiden **D**urch dar ward erweret meyn
hertz und mein kinn stoloch und daruber
mein flecht raptet yn hoffnung **W**ann mit v
leffstu mein sell yn der hell noch enriet
mit gebenn vor fardung seben demen heiligen
Eund hastu nie gemacht die weg des lebes
freude wilstu nicht erfullen mit deynem
lamplicht gelugsamkeit wie an dar end zu
deynen verbiten seuten **D**ieser psalm machet
dauid zu ennen gepett vint pelt domit
zu allenzeiten vnd dize psalms vberge
schreift ist gepett dauid **E**xaudi domine
Exhor here mein gerechtigkeit trü
meiner flebe **M**it den oren v
ynm meyn gepett mit in falschem
leben **E**re gee niem gerechtet von demen
amplich dem augen seben gleichheit **G**e
preisset hastu mein hertz vnd es besuchet yn d
nacht mit ferre hastu mich verpilt vnd mit
ist funden poribaut in mir **S**o dar meyn
munde mit ved mensichliche wort durch die
wort demer lehen hab ich behuetet hert roch
Aoskunt mon teut yn deynem steigem
id dar mit perwegt werden mein spor **G**ott
ich hab gesteuert wann du hast mich erhört
nach dem die vint erhört mein wort **S**un
derlich dem parmbertigheit der du hast
machet dze hoffernden yn dich **V**on den vn
der stunden demer rechteten heride als ey
nen augapil behüt mich **V**nter dem stiate
demer stügel besithen mich von dem am
pluch der vnguten die mich haben ge
pernunt **M**ey vinda mein sell haben vmb
vngut se vngutheit so han verlossen se
munde hatt kofhat gesprochem **V**on weiff
end mich nün sy haben vmbvngut se
augen haben sy gestelit zu naugen yn die erd
Aupfingen haben sy mich als ein leue pe
rauen **S**u dem raub vnd als ein weiff

des leuen vonden yn holungen **A**ufl
hert vnd furkum ynn vnd verding in vnd
alor mein sell von den vnguten dem preu
von demer hant **H**ere von vintzugen
leuten von der erden yn wan leben stard
so von demen verpognem ist erfultet ve
pauet **G**e seigt sind so der kinder vint ve
plebling haben se gelassen vren klaren
Ich aber vint in gerechtigkeit erseine
von demer angesicht gesengt werd ich van
dem ere vint erseynem **D**ie vberge
schreift dze psalms vint se gemecht yn
dem ende dauiden dem lnd vmyers herre
der do gesprochem hatt vntseim herrem
dze wort dze gesanges an dem tag in gott
erlost auß den hemden aller seuer vint
vnt auß der hant **S**auls **D**iligam te
Ich wil ich dich haben here mein
stecht der here ist mein verlung
vnd mein zusucht **M**ey gott
vnd mein helfer vint hoffem wil ich in
Mey bestirmer vint horn meynes hals
vnd mein enpflabe **L**oben wil ich an
ruffem den herrem vnd von meynen vanden
vnt ich hat **V**mbingett haben mich dze
verwegen des todes vnt dze pacht der vnt
gleichheit haben mich betribet **D**oe pmeu
der hell mich haben vmbgeden be himeit
mich haben dze stecht des todes **I**n meyn
betribal hab ich an gerufft den herren vnd
zu meynem gott ich han gesteuert **V**nt
erhort hatt er von seinem heiligen tempel
mein ston vnd mein gebrav vnt seuer an
gestalt ist ein gegannem yn sein or **D**e
wegen ist die erd vnt hatt hepidempe
die vintuestem der perg sind betribet
vnt sind perwegt wann zornig ist er yn
Huff gezogen ist raub yn seuen raen
vnt seuer ist enpramen vor seuer ampe
sticht dze tolu sind entant von vnt **G**e
hanget hatt er die hynel vnt ist her ab ge
stigen vnd nebel ist vnter seuen fützen
Vnt ist auß ge stigen auß thelibym
vnt hatt gesloem gesloem hatt er auß
den vedem der vnde **V**nt hatt gesert
vntsternus sein lagum sein getalt yn se
nem vntsternus wntels traxer yn den vol
tem der lufft **V**nt glemsternus yn sein
angesicht sind dze vntsternus ver gannem

der hantel vnde die soln der ferw. **U**nd
doner hat gegeben von hemel der herr
vnde der hochst hat gegeben sein strom hant
vnde soln der ferw. **G**esamt hat er sein ge
stirn vnde hat so rusten plumen hat er
heueret vnde hat so petribu. **U**nd die
raum der erden erpithone vnde geoffen
hat sind die grunntuften der umbel nuss
der erden. **V**on demet straffung herre von
der emplafung des geistes dermes rornno.
Gesamt hat er von dem hochstem vnde
hat mich genigen vnde hat mich erhaben
von vil rarnen. **E**loft hat er mich von
mernen stacten vnde von den die
mich haben gehasset wann so sind gester
et ober mich. **I**er kumen haben so mich
in den tag inemer permutung vnde vor
den ist der herre mein bestreumung. **U**nd
auf fure er mich vnde vnde hat macht
er mich wann er wolt mich. **U**nd wider
geben vnde mir der herre nach seiner gerecht
nustant vnde nach der karmut hat mern?
hemut vnde er nure widergesten. **W**ann
behiut hab ich die weis der herren noch en
hab mit posslich ge tan von mernen gott.
Wann all sein vnde sind yn seiner anje
sicht vnde sein gerechturkaiu hab ich mit
verurtem von mir. **U**nd vngemaligt
wird ich mit sin vnde erhalde vnde ich
mich von mernen sudent. **U**nd wider gebe
vnde mir der herre nach merner gerechturk
kaiu vnde nach der karmut hat merner
bonut yn der anje sicut seiner augen.
Mit dem beruhen vnde der hant vnde mit
den vngestaltung man vnde vnde vnde
Und mit dem erpithone vnde er vnde
vnde mit dem verurtem vnde vnde vnde
Wann haben vnde das diemut vnde
vnde die augen der hoffungem vnde
vnde vnde. **D**en du herre erleuchtet
mein lutein gott merner erleucht mein
vnde vnde. **W**ann yn dich vnde ich erleucht
von beforung vnde yn mernen gott vnde
fure ich die man. **D**en gott vngemaligt
yt sein vnde die geloz der herren merner
vnde vnde. **W**ann vnde ist gott an vnde
vnde vnde. **W**ann vnde ist gott an vnde
oder vnde ist gott an vnde gott. **G**ott d'
mich mit tugenden hat gegurt vnde hat

meinen weis gesetzt vngemaligt. **D**er
mein fur vollbracht hat als der hant
vnde luff die hant stellen mich. **D**er
mein hemut leret in dem streit vnde hat
gesetzt als einen treu pogen mein arm.
Und gegeben hastu mir bestreumung der
her hant vnde empfangen hat mich der
rechte hant. **U**nd dem rucht hat mich ge
pepelt yn das end vnde dem selb rucht
vnde mich leret. **G**ewerlet hastu mich
vnde vnde mich vnde mein spor sind mit
schendit vnde. **D**en vnde vnde ich va
gen vnde so pegen sein vnde mit vnde ich
vnde leret vnde pte so nym nym
Zu prechen vnde ich so nach so mocht mit
gesten vnde vnde so vnde mein fuß
Und gegurtet hastu mich mit kufft zu
dem streit vnde vnde drungem hastu die er
stenden yn mich vnde mich. **U**nd mern
vnde hasten mich hastu zu streit vnde
hast mir gegeben vnde vnde. **G**estehen
haben so zu dem herren noch er erben so
noch mernant vnde der do hat macht. **U**nd
zu treiben vnde ich so als den staub vor dem
ampluch des vundes als das son der gassen
vnde ich so vnde. **E**lofen vnde mich
von den vnde sagungem der vnde setzen
vnde mich zu einem hant. **D**ar vnde das
ich mit erlanut hat mich gedienet in borung
der oren vnde es gehorant mir. **I**erend sin
haben mich gelogen freud sin vnde vnde
sind vnde geburlet haben so von vnde sey
hem. **D**er herre der lebet vnde geseint se
mon gott vnde erhaben vnde gott merner
hant. **G**ott der du gibst rachtung mich vnde
er vnde die vnde vnde mich mein erloer
von mernen trohnen vnde vnde. **U**nd von
den erfinden yn mich vnde vnde
mich von dem vnde vnde man vnde
erleugen mich. **D**ar vnde vnde die erlen
nem herre yn den hayden vnde vnde deyne
namen spreken den psalm. **G**roßemitt die
hant der lunge vnde machend pamenbrut
faut seynem kufft daud vnde seynem samen
vnde pte yn erben. **D**aud erlanut vnde
dem geit so wann. **E**rlus vnde herre vnde
geporen von seynem geistlich das der her
lyt geist vnde gesamt seynen fungein d'
so vnde leren endlich reden all zungein

Und kamen In alle welt do macht er dyen
psalm weysagende do von vnd ist sein ober
geschafft yn dem end vnd ist psalm Dauid:

Qui enarrat gloriam dei et opa manuum

Die hymel kunden dyc ere gottes vnd
dye werlt seynt hemm poustschyn
dye vestigunz des himels. *Der tag*

dem tag siertubelt dar wort vnd dye nacht
der nacht tragett künst. *Raynclay* zwingt
sind noch Raynclay sprach der stamme do mit
verden ge hört. *In* alle erd ist aufgerange
re don vnd vye wort yn dye end des vnd
rings der erden. *In* dye Sün hat er ge
sat sein gekelt vnd er als ein predigunz
für gennd von seynem peit. *Gesoloch* hat
er als ein ryp zu lauffen den weg von dem
hochtem himel ist sein aufgange. *And* sein
geschlauff vnt pyz zu seynem nachsten noch
neman ist der sich ver pyz vor seiner huz.

Dye des herren vngemacht bekennet dye
seln dye geneuchung des herren weysheit
haben den klappen. *Dye* gerechtigkeit des
herren gericht seimathend dye heiz dar
gepott der herren dar liebt erleuchtend
dye augen. *Dye* heilig wort des herren
pleybet von eben zu ewem dye warckheit
herubt des herren gerechtiget yn in selbem.

Reichlich vil ober dar gold vnd den edeln
stein vnd sizer ober dar honig vnd den ho
myam. *And* sohe dem knecht behütet sie
yn in behütung ist vil wider geltene. *A*ckas
seinhaut vor vernimmet dye von meynen
harmlichen sünden karmig mich vnd vor
fremden vray derne knecht. *Ist* das sve
mon mit weim gewaltig so wird ich vinge
machtet vnd wird gekrümmt von groffen
slappen. *And* dye gekor meynes min
des vordenn so das sy die behagen yn in me
herren gedemung stettlich yn derne anse
sicht. *Der* mein helfer vnd mein erlözer.

Do dauid bekennet yn dem geist so das
ramm xpus vnt her ge pott wird dar
er so gar vil müst leyden vnt des menschen
erlösung vnd macht er dyen psalm petted
vnt rünstend dar gott sein vater gene
me heit sein leybes opffer vnt gutlich
volbracht sein bevrung vnt semen vnt
Aber einzlich sprechem in hab gemacht Euan
vnt Asaph vnt Iudum do der Engel ge

schlagen het den kypen sun der frauem sei
sabee dye er genumen het dem kuter vnt
vnt gab dyen psalm Nathan dem ppheten
dar er in für gott vor dauiden sprach vnt dy
psalm obergeschafft ist yn dem end psalm

Audiat te deus in die tribulationis. Dauid

Er hor dich gott yn dem tag der be
tribunz bestim dich der nam
gottes herren iacob. *Die* sent er
hilff von dem heiligen vnt von soon bestim
er dich. *Gedächtnis* sey er aller derne heilig
heit opffer vnt dem angeruntes opffer wird
vnt. *Die* geb er nach dem herren vnt
all demen vnt er bestim. *Er* vnt wird
vnt vnt yn dem hant vnt yn dem name
vnt gottes wird vnt gekrümmt. *Der* heit
er pott dem pott vnt hab ich erlannt vnt
der her hat hant gemacht sein vnt. *Er*
hoim vnt er mich von seim heiligen hant
yn gewaltig ist dar hant seiner rechtig.

Dye auff vnt die auff vnt vnt ha
ben yn dem namen vnt her gottes vnt
den an ruffen. *Sy* sind versetzt vnt
sind gewaltig vnt aber sein erlannt vnt
lauff gericht. *Der* hant mach den künst
vnt erhor vnt yn dem tag an dem vnt dich
anruffen. *Do* dauid yn dem geist erlannt

dar vnt vnt all sein vnt vnt vnt
vnt dar yn gott sein vater wird geben
all sein pegerung do macht er dyen psalm
gott lobent vnt fluchend seynem vnt
vnt ist ge stehem do er ge konnt vnt zu
vnt vnt alles vnt vnt vnt vnt dy
psalm obergeschafft ist yn dem end psalm

Domine in virtute tua letabitur. Dauid

Die yn derne stettlich vnt sich seim
em der künst vnt vnt vnt vnt vnt
vnt er seiloch gropliden. *Dye*
pegerung seim herrens hant yn gegeben
vnt mit hant vnt paupt der vnt
seiner leben vnt fülmen hant yn in
den segenung der segenung geset hant
auff sein hant von seim von edeln gesam
vnt leben hat er gepeten von die vnt du
hant vnt gegeben dye leim der tag von
eniglich vnt von ewem zu ewem. *Er*
ist sein freud yn dem hant sam. *Er*
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt
vnt vnt yn den segen yn ewen zu ewen

frömden wæstu ynn in freuden mit de-
nem amptlich. **W**ann der kunig hoffet yn
den herren vnn yn den parrnberklyt
der hertschafft vnn er mit perreyt. **S**unde
werd den hant all deynen vnn dem
dem rechte hant vnn all dye dy dich ha-
ben gehant. **E**tz sy als eyne parrlofen
des ferre yn der treu. **D**eynes amptlich
der herre yn ferren treu. **S**unde sy be-
reuben vnn freffen vnn sy dar ferre. **E**reucht
von der erden vnn vnn vnn vnn vnn
samen von den menschen. **W**ann
hant haben yn dich parr gedacht haben
parr dy sy mochten be-fernen. **D**ann
ferren vnn sy den rechte yn demen pleib
lingem vnn sy perreuten vnn amptlich.
Er haben vnn ich yn derre krefft singen
werd vnn vnn parr dem tullen dem
Sye vnn herre dauid den kunig. **S**aul
flock vnn vnn lumen vnn dye philisteyn
do vnn yn dar gesind der kunig. **A**chis vnn
fueren in fur ynn do vnn dauid ferre le-
benne vnn macht sich sam er vnn vnn
vnn vnn liep den. **S**ayfer vnn vnn den
parr do macht er dyen parr von. **T**rustus
marter vnn parr gott dar er ynn durch ferre
leydung vnn er löst vnn dar parr über
parr ist yn dem ende. **S**alm dauid vnn
dye erhebung oder vnn die empfangung.
Dus deus meus respice in me quare dereli-
Nex mein gott sich yn mich vnn
hastu mich vnn vnn vnn vnn
meinen hant sind dye vnn vnn
vnn vnn vnn. **G**ott meynere durch den
tun sich vnn vnn vnn der nacht nitt er
höstu mich zu vnn vnn. **W**ann du wo-
nest yn dem heiligen du lobst. **I**n dich habe
gehofft vnn vnn vnn gehofft haben so vnn
du hast so er löst. **Z**u die haben so gehofft
vnn hant sind so vnn in dich haben so
gehofft vnn vnn sind so zu vnn worden.
In der parr ein vnn vnn vnn ein menschen
leydung der leut vnn vnn vnn des volks.
All schont mich vnn vnn mit den leb-
ten vnn vnn das hant. **G**ehofft
hant er yn den herren herre er löst yn vnn
vnn. **W**ann du parr mein hoffnung der
mich auf vnn vnn hant auf dem parr auf
dem leyb meynere mitter von den parr parr

ich yn dich geworffen. **V**on dem parr
meynere mitter parr mein gott mit vnn
von mir. **W**ann be-fernen yn haben vnn
nemen ist der do hant. **V**nn vnn ha-
ben mich vil selber vnn vnn vnn haben
be-fernen. **H**uff ge-fernen haben so vnn
vnn vnn als ein vnn vnn vnn vnn
vnn. **H**uff ein vnn vnn ich auf vnn
vnn vnn vnn sind all mein geparr.
Vnn ist mein herre vnn vnn als ein
vnn vnn der mit meynere parr. **G**ed-
vnn hant als ein vnn mein krefft vnn vnn
vnn hant an vnn meynere gnn
vnn yn der todes parr hastu mich ge-fernen.
Wann vnn haben mich vil hant
dar vnn der vnn hant mich be-fernen.
Gehaben haben so mein hant vnn vnn
fuf ge-fernen haben so all mein geparr. **E**-
fernen me-fernen vnn an vnn mich
yn vnn so mein vnn vnn vnn vnn
vnn lieffen so dar löst. **D**u aber herre mit
vnn der hant vnn mit zu meynere vnn
sich. **E**er löst von dem vnn mein vnn vnn
von der hant der hant meynere vnn. **H**ant
mich auf dem münd der vnn vnn vnn
den vnn der vnn mein vnn vnn
Hant vnn vnn vnn vnn meynere
vnn yn der mit der vnn vnn
vnn dich loben. **D**ye do vnn den
vnn loben yn all sam herren iacob erett
vnn. **E**erret in aller sam vnn vnn
hant er vnn noch vnn vnn dye fle-
bung der vnn. **R**och vnn mit ab ge-fernen
sein antz von mir vnn do ich vnn zu
vnn do vnn er mich. **P**er die ist mein lob
yn der vnn vnn der vnn
mein ge-fernen vnn vnn yn der vnn
der vnn dich. **E**ren vnn dye
vnn vnn vnn vnn vnn vnn
den den herren die yn vnn leben vnn
ferre von vnn zu vnn. **G**edacht vnn
vnn vnn vnn vnn zu den herren
all er der vnn. **V**nn vnn vnn
yn vnn vnn alle gesind der vnn
Geren haben so vnn haben vnn all
vnn der vnn vnn vnn all dye
vnn vnn die do vnn vnn yn
der er. **V**nn vnn vnn vnn vnn
mein samen vnn vnn. **G**epott vnn

ruet dem herren die zu künigstun gepreut
und pörschessin werden die binnel sem ge
rechtigkait dem volck dar ge pörsin ruet
dar der here hat gemacht **Do dauid kam**
von den haidern do Saul erschlagen ward
do künigstun yn sem gestalt die kinder
von juda vnd hüllten yn vnd reichten yn
zu künig vber sich zu Ebron zu dem An
dem mull do macht dauid dyen lobent vn
sem herren vnd yn dankende **Aber**
erlich wöllen Er hab vnn gemacht do
er democh sem vater schaff hüt vnd hab
vnn gepreut alle tag vber sich vnd
vber dar vnd sem vbersticht ist
Psalm Dauid **O**mmue regit me et iudicat

Der here mich macht vnn nüt
vnn mich gepreut an der stat
der waide do selbst bin hat er
mich gepreut **H**uff dem vasser der erquelt
ung hat er mich gefurt mein fell vnn
er bekennt **I**n gefurt hat er mich auff

die stein der gerechtigkait durch seinet
Wann auch ob ich wamder vnn der mit
des todes scharen mit vol ich mich furchten
wann du pift mit mir **D**em hant vnd dem
stet die selben haben mich gewost **P**erant
let hant yn meiner angetut den hant
der die mich betruben **G**evastet hant
yn all mein hant vnd mein stet macht
teunlich vnn vber klar ist er **U**nd dem
pambergstait nachvolget mich all die tag
meiner lebens **S**o dar ich auch wam in
dem hant der herren yn die lant d'ant

Do dauid wolt machen den tempel der
do hant der tempel Salomonis auff dem
thenn des mannes onan auff dem selben
thenn yn der Engel erscham stoffend ein
eyn plözes swert vnd do er außgeroffe
hett die Brüntuesten vbersticht von
reist vnnsem herren dar er vnn künig
yn den tempel vnd vnn farn von dem tem
pel zu der hell vnd dar auß er lören yn
vnd all sem erweltem kind vnd die psalm
vbersticht ist psalm dauid an dem erste
Ommue et terra et plenitudo **Q**uod erat

Der herren ist die erd vnn vol
künigstait der vnnemig der
erdenn vnd all die do vnnem yn
se **W**ann er hat so gepreut auff die

mere vnn auff die wasser hat er so gepreut
tett **W**er vnn auff steyen auff den pörsch
des herren oder vnn vnn sten an der her
ner herren stat **O**er vnnsticht d'herren
vnd der künig des herren der mit hat ge
nunen vnnsticht sem fell noch hat mit
falschlich gepreut vnnem nüt **D**er
her vnn nenne den herren von dem herren
vnd die pambergstait von ynn sem
hant **O**ar ist die gepreut furchen
n furchen gottes amptlich herren iacob

Hebt auff die furchen erde thür vnd er
hebet euch die erde pforten vnnem vnn
gen der künig der erde **W**er ist der künig
der erde der stetlich here vnd machung d'
here machung yn dem stet **H**ebt auff
die furchen erde thür vnd erhebet euch die
erde pforten vnnem ein vnnem gen der
künig der erde **W**er ist der künig der
erde der stetlich here vnd machung der
here machung yn dem stet

Syn psalm
macht dauid zu eynen lant vnn leet den
all sem volck **A**lso wann so auß künig zu
stetenn mit den phylisten oder mit den
vnnem dar so yn mit künig vnnsticht
vnn künig zu gott vnn helf vnn die
psalm vbersticht ist psalm dauid **H**die
donne leuau ammar mea deus meus ante

Zu die here hab ich gehalten mein
Helt gott meiner yn dich geteant
ich mit vnn ich vnnsticht
Roth mit vnnsticht mich mein vnn
wann auch all die dich vnn vnn baldem
werden nicht zu stant **Z**u stantem
werden all vnnsticht vnn allan vnnstichtem

Dem vnn here die tag me vnn demsticht
leuau mich **W**ann du pift gott mein hant
vnn dich hab ich gehalten den ganzen tag
Pyn gedicht here d'her pambergstait
laut vnn dem pambergstait die vnn
erem sind **O**er vnn lassend meiner
jugent vnn meiner vergessend mit ge
denk **N**ach dem pambergstait du
gedenkt mein durch dem hant **E**uf
vnn ge recht ist der here durch dar so ge
hett er die ee den vnn lassenden yn dem weg

Hauten vnn er die semstichtem yn
dem herren leuau vnn er die künigem
seinen weg **A**ll weg des herren pam

bergu fult vnd wachalt den fuchenden
 ſon geteuchniß vnd ſein gerechtigkeith. **D**urch
 deinen namen herre pñ genadig meiner
 ſund wann vil iſt u. **W**er iſt der menſch d'
 do fuchet den herren die ſe hatt er vñ
 heſent an den vñ den er hatt er weilt

Dem ſell wirt vn guten dingen wonem
 vñ ſam ſam wirt vñ ver erben die erd

Den veſung iſt der herre den fuchenden
 vñ ſo dar wirt ſein gerechtigkeith wirt ge of
 fent vñ. **M**ein augen ſtetlich ſehen

zu dem herren wann er auß dem ſteck
 treibet mein ſup. **S**ieh mich vñ erparn
 dich mein wann arm vñ ein armiger

Die betrüßal meines herren
 ſind gemeret vñ auß; meinen notdoß
 erledig mich. **S**ieh mein demütigkeith vñ
 mein arbeit vñ vñqib mir all mein ver

laßent. **S**ieh mein vñd wann ſo
 ſind gemeret vñ ein pñen haßes haben

Die mich gehazet. **D**ie mich ſell vñ
 erbor mich nüt wirt ich verſthamert wan

vn dich hab ich gehoffet. **D**ie vñſchuld
 digen vñ die rechtent ſind ausgehange

mir wann dich hab ich gehalten. **G**ott
 erloß iſel auß all ſeynen trüßal. **D**ie mich

Pſalm machu dauid zu eyner peicht vñ
 als oft er yn den tempel gny so ſprach er

dien pſalm gott vnſer herren peicht
 vñ ſein vñſchuld iſt pſalm dauid

Iudica me domine quia ego innocentia
 vñail mich herre wann vn mein
 vñſchuld pñ ich ein gegangen

vñ hoffet vn den herren mit
 vñd ich ſeyen. **D**ie mich vñd vñſchuld

Wann dein pñberuſt iſt vor mein an
 gen vñ hab vñſchuld vn dem vñd

hatt. **N**icht pñ ich geſſen an dem hatt
 der erſtalt vñ mit den vñſchuldigen

vñd ich mit ein gen. **G**ehazet hab ich die
 ſambung der pñlich rñden vñ mit den

vñſchuldigen vil ich mit ſeyen. **M**it vñd
 ich vñd den vñſchuldigen mein beñd

vñd vñd vñſchuldigen deynen alter herre. **S**o
 dñ ich her die ſim deynes lobes vñ kñd

all deme vñd. **H**er lieh hab ich gehabt
 die iſt deynes haupes vñ der vñd ſtat

deynes eren. **G**ott mit verleuf mein bell

mit den vñſchuldigen vñ mit den namen d'
 platt mein leben. **I**n der beñd pñ. **W**ann

Ind u verbitte damit erſullen iſt von haben
Ich aber vn meiner vñſchuld pñ ich ge

gangen erledig mich vñ erparn dich mein
Mein ſiz iſt geſtanden vn dem verbitte weg

vn der geloubigen ſambung vñ ich dich
 geſeyen herre. **D**auid iſt dñſtund gewen

hatt zu ſim vñ geſeyen. **S**um erſten
 zu Bethleem von dem pñſchen Samueel

zu dem andern mal zu Ebron von den
 kñden. **J**uda zu dem dritten mal aber

zu Ebron von allen kñden. **I**ſel vn dauid
 machu dien pſalm von ſeyner vñſchuld

vñ ſprach den die vñſchuld vn die pñſchen
 kñden vñ die pſalm oberſchreift

iſt vn dem end pſalm dauid. **E**r ward ge
 ſalbet vñ iſt auch der erſt pſalm vn dem

am dem. **M**it vñd den man an dem mon
 ſen. **I**ſel vñ illuminatio mea et ſalus

Er iſt mein erleuchtung
 vñ man hat den ich vñd

vñſchuld. **D**ie herre be
 ſchirmen mein leben vñ

Wann vñd mich
 vñd vñd die pñſchuld ſo dar ſo eren

anem ſeyen. **D**ie mich beſchirmen mein vñ
 de ſich ſind vñd vñd ſich vñd

Iſt
 dar vñd vñd vñd mich pñd mit

vñd ſich ſich mein herre. **O** ſeyen der
 ſeyen vñd mich dñen ſo hoff ich

Hon
 hab ich geſeyen von gott die ſelb vñd ich ſich

So dar
 ich ſeyen den vñd des herren vñd beſchirmen

tempe. **W**ann er hatt verpñd mich
 vn ſeyen geteilt vn dem tag der pñen hatt

er mich beſchirmen vn der verpñd ſeyen
 her geteilt. **I**n den vñd hatt er mich er

haben vñd nñ hatt er erholet mein
 haupt vñd mein vñd. **A**mbgungen hab

ich vñd geoffent vn ſeyen geteilt opff
 der offent vñd lobes vñd ich ſeyen vñd

vñd den pſalm ſeyen vñd herren
Eher herre mein ſim vn der ich geſeyen

zu die erparn dich mein vñd erbor mich
Die hatt geſeyen mein herre auß geſeyen

hatt dich mein anſchuld deynen anſchuld
 vñd ich ſich. **N**icht ſey him dem anſchuld

von mir noch nütz dich nit yn trost von
 deinem knecht. **D**em helfer ist nit we-
 lutz mich noch versmach mich nit got me-
 chersamer. **W**ann mein vater und mein mut-
 haben mich verlassen der herr aber hat mich
 empfangen. **O** ye ee setz mich herr yn
 deinen weg und laut mich yn den verbotten
 steig durch willem meynes vnter. **N**icht
 vergib mich yn die seln der betrubenden
 mich wann erstanden sind yn mich selb-
 gezeugen vnter gelogen hatt die porzhaut le-
 selben. **I**ch glaub an seben die gitten des
 herren yn der erden der lebendigen. **D**ie
 des herren und thu manlichen vnter ge-
 sterken werd dem heuz und auff bald den
Joab der rittermaister herren. **H**erren
 dauidis Abner erstarb und den rittermaist-
 heren saul und Amasai erstarb den ritter-
 maister Absolons. **D**ie gescheh als Joab
 und Amasa begegneten aneinander auff
 einer strassen do gung Joab zu Amasa und
 nam yn sein hynn yn die hant und sprach
 Gott geuß dich mein pander und stach die
 roest das sticht in yn do selbst machi da-
 uid diesen psalm entschuldigen sich vor got
 wann er gescheh in sein schuld vnter die
 psalm übergeschriben ist psalm dauid. **D**ie
Die zu die will ich. **D**ie clamabo
 schreiben mit gescrey mein dar
 du icht erwehen mein gescrey
 und icht hegleubheit werd den absteigenden
 yn die grub. **E**heor herr die stym meynes
 lebens so icht put zu die so icht erhebt mein hent
 zu deinem heiligen tempel. **N**icht vergib
 mich mit sampt den sunden und mit den
 vnterfenden die porzhaut mit verleuf mich
O ye do reden mit vnter nachstemm seid
 aber pöze dmit sind yn vnter herren. **G**ib yn
 nach vnter vnterfenden und nach der schal-
 haut in vnterfenden sind. **N**ach den vnterfenden
 in vnterfenden in gib yn vnterfenden in vnterfenden
Wann mit haben so vernunnen die vnterfenden
 vnterfenden herren und yn die vnterfenden in vnterfenden
 vnterfenden zu stoen so vnterfenden vnterfenden
 panderfenden. **G**escheh sey der herr wann ee
 hatt erhebt die stym meynes lebens. **D**er
 herr mein helfer und mein bestimmer
 vnter in hatt gebessert mein heuz und ge-
 holffen ist mir. **U**nd vnterfenden geplut hatt

mein fleisch vnter von meyne willem will
 icht vnter bestimmen. **D**er herr ist sterck seines
 volkes und bestimmer der halingen se-
 nes reyses. **N**ach hatt herr dem volck yn
 gesegnet seine leb und maister so vnter ee
 heb so vnter put ewelich. **D**ie dauid ge-
 roard über alle gestalchit yels do zoch
 ee herfertenndt von uelm und do ee d-
 augenarm dem haiden do nant ee sich nach
 yn statt dauidis und paut in herferten dat
 yinne und machi dar vnter einen hultzen
 tempel dem getzelt und der archen gottes
 und ließ die daren tragen mit groffer zu-
 und mit gesamit do selbst machi ee diesen
 psalm gott zu lob zu einem offer samit
 und die psalm übergeschriben ist psalm da-
 uid yn der volpennung des getzeldes. **H**ier
Hier domine filio dei auctore dno filio auctore
Zu taget dem herren in sin gottes
 zu taget dem herren die sin der
 wider. **Z**u taget dem herren lob
 und ee taget zu dem herren seine nante
 ee petter an den herren yn sinem herferten
 vor geteld. **O** ye stym der herren über die
 vnterfenden gott herr der gewalt hatt ge-
 donet über wil vnterfenden. **O** ye stym der herren yn
 der tugent die stym der herren yn grofmach
 tustant. **O** ye stym der herren zu prechenden
 die lederpau und zu prechen vnter der
 herr die lederpau des libanischen perget
Und zu miltst vnter ee so als die liba-
 nische kalp und der lieb verht als der sun
 der amgehüene. **O** ye stym der herren zu
 reysen mit die feurflammen die stym der
 herren zu schlahen mit die vnterfenden vnter
 vnterfenden vnter der herr d-
 reysen vnter der herr d-
O ye stym der herren perantant die hupfen
 und offenden vnter ee vnterfenden vnter yn
 sinem tempel vnterfenden so lob sprechen
Den herren yn vnterfenden machi die flut und
 vnterfenden suen der herr sinu p-
Der herr vnterfenden tugent seine volck
 der herr vnterfenden gesegnet yn seid se-
 nem volck. **D**ie dauid herferten roard über
 als schalchit go volck do sant yn hant der
 lunt von vnterfenden und auch redern
 holt und rymelcut und stamnen d-
 pauten dauiden ein haup zu uelm do das
 haup perant roard do machi dauid d-

psalm vnd weicht daniut daz selb haus
vnd daz psalm vberu schreift ist psalm des
gesanges yn der wopnung des Hauses dauid.

Exultabo te domine quia sustinisti me.

Er heben wil ich dich herr wann du
hast mich erpfangen noch hast
mit gelugnt mein vrendt ob mich

Wann mein gott zu dir hab ich geschreien
vnd gesunt hastu mich gemacht.

Herr aufgestu hastu von der hell hant hastu
mich gemacht von den absteigenden yn die
grub.

Opsalmet dem herren all sein heilige
vnd bekennet der gedächtnis seines bei

Wann zorn ist yn seinet vntwurd vn
dar lebem yn seinem willem.

In dem a
bent vntwurdem dar vntwurd vntwurd zu
der metten zeit die freud.

Ich hab aber
gesprochen yn meiner vberflutung mit
wird ich peruegt vntwurd vntwurd.

Herr yn demen willem hastu verloben mein
tugent.

Hingeleut hastu dem antiz
von mir vnd worden yn ich betrubet.

Zu dir herr vntwurd ich schreien vnd zu
meinem gott wil ich pellen.

Was mutes ist
yn meinem plaut so ich ab steig yn die we
sagung.

Wenn him bekennen die der staub
oder vntwurd es pottschestim dem vntwurd.

Gebort hast der herr vntwurd hastu sich erpar
mett mein der herr ist worden in mein helff.

Gewandelt hastu mein elay mir yn freud
zu schreiten hastu meinen sach vntwurd hast

So das
die sing mein ere vntwurd mit gestuchelt
herr gott meiner ewelichem vntwurd ich die

Die weilt dauid vntwurd mit.

Abekennen
dem kuny achis do besampfen sich die
philistinen kuny vntwurd slagen auff den

kuny Sauls do nam der kuny achis da
uiden mit do so him komen do fragten yn
die amderm kuny vntwurd der vntwurd do sprach

er er vntwurd dauid do wolten yn die kuny mit
mit lassen zehren vntwurd do must er vntwurd
hym zehren vntwurd do er vntwurd hym kum

do hetten die hantden ym vntwurd allem seinen
kuten vntwurd vntwurd kinder hantgetaden do
vntwurd in sein gnen volck haben verderbt vor

laud daz so hetten der loen vntwurd vntwurd
do machi dauid dyen psalm yn kantenhaus
seines herzens vntwurd sein vntwurd schreift ist psalm

seines herzens vntwurd sein vntwurd schreift ist psalm

seines herzens vntwurd sein vntwurd schreift ist psalm

seines herzens vntwurd sein vntwurd schreift ist psalm

seines herzens vntwurd sein vntwurd schreift ist psalm

Dauid vntwurd den prechen seines herzens.

In te domine spau non fundat in eternum.

In dich herr hab ich gehofft mit vntwurd
ich zu stunden ewelich yn demer ge

rechtigkeit erlos mich.

Dauid tannur
dem or evll so dar du mich erloset.

Der mir
ein besturkender gott vntwurd ein flutthaus so
daz du mich hant machst.

Wann mein freud
vntwurd mein zu stucht pistu vntwurd durch der
nen namen vntwurd mich ernezt.

Hus siun
vntwurd mich von dem freud den so mit ban
vntwurd porjem wann du pist mein besturker.

In dem herren beulich ich mein freud er
lost hastu mich herr gott der vntwurd.

Ge
hastu hastu die do pehulden die etelich
altru ewelichem.

Ich aber han gehofft yn
den herren freud vntwurd ich vntwurd vntwurd

Wan
angeheben hastu mein demer vntwurd hastu
gemacht aus vntwurd mein sell.

Doch hastu
mich mit verlassem yn den herren des
vntwurd gestelt hastu an ein vntwurd statt mein

Sup.
Herr vntwurd dich herr mein vntwurd ich ym
vntwurd vntwurd ist in vntwurd mein auf vntwurd

Wann vntwurd
ist yn sinen mein leben vntwurd mein jar
yn klage.

In dem vntwurd ist sich vntwurd in
kraft vntwurd mein gepain sind betrubet.

Her
allem mein vntwurd ym ich vntwurd ein
laster mein freud vntwurd ein vntwurd

Die mich
geordlich mein bekennen.

Die mich
haben die stuben auf von mir der vntwurd
sing ym gegeben als der tod von dem

Worden ym ich als ein vntwurd
vntwurd wann gebort hab ich maniges lester
der vntwurd vntwurd vntwurd.

In dem do
so komen yn am nutenamder vntwurd mich
mein sell zu nuten prechen so.

Ich ab
yn dich herr hab gehofft gesprochen hab
ich mein gott pistu meine loz sind yn demen

Herren
erlos mich von den hantden
meiner vntwurd vntwurd von den vntwurd mich

Die mich
macht mich hant yn demer vntwurd vntwurd
herr mit vntwurd zu stunden wann ich hab

Die mich
dich angerufft.

Die mich
vntwurd vntwurd hantgestu yn die hell stum
so werden vntwurd leben.

Die mich
porchaut vntwurd den herren yn hoffart

Erschiet den herrn alles erdreich von
vorn vnder dem geweght all die do rone
vnder der werlt **W**ann er hatt ge sprachen
vnd so sind worden geporen hatt er vnd
so wurden gestopfen **D**er herr zu jheru
die gesprach der haiden auch die gedanten
der volcker er salth gezeuget vnd ver
misset vnd die der firschen **A**ber der
katt des herrn pleibet ewiglich die
ge dancken seiner barmhertzigkeit vnd
gestaltet **S**elig ist das geslacht des kien
ist er Gott das volck das er wolt hatt vnder
einem erbe **V**on dem himel hatt ge pfliche
der herr geschehen hatt er alle mensche kind

Benedicamus dominum in omni tempore
Geseyen will ich den herren zu
 allem zeiten stetlichen sein lob
 vñ meinem münd **I**n dem herren
 wirt gelobet niemall hören sullen die
 sündtungeñ vñ werden erfrenet
Lobet den herren mit mir vñ höbe mit
 seinen namen vñ ym selbem **G**esuchet
 hab ich dem herren vñ erhört hatt er
 mich vñd auß allen meinen betreibsalen
 hatt er erledigt mich **R**ettet zu ym so
 wendet ic erleuchtet vñ ewig außs vñ
 den nit zu schanden **D**u yre arme hatt
 geschrieben vñd erhört hatt vñ der herre vñd
 von all seinem betreibsal hatt er yñ haill
 gemacht **E**rsendete der engel vnser
 herren vñ dem vmbgung der fürbitenden
 ym vñd wirt so erledigt **E**merkett
 vñd sehet vñd wann suz ist der herre salig
 ist der man der do hoffet in ym **B**ericht
 den herren all sein heiligen wann nit ist
 armut den fürbitenden vñd **D**ie reiben
 sind verarmet vñd so hatt yebungert ab
 die süßenden den herren werden mit ye
 minent an allen gutt **K**unet kinder vñd
 höret mich die vorcht des herren will ich

euch lehren. **W**er ist der mensch der do will
das leben der do lieb hat zu seinem gut in
Gewiss dem künigen von pozen und dem
lebens der so will reden valseher. **E**re wo
den pozen und ihu gütes sacht seind vund
nach volz vnd. **D**ie augen des herren sind
über die gerechtten vnd sein oren zu ire
gepet. **D**ie gestalt aber des herren über
die vbelstündten so das er verließ von der
erden in gedächtnis. **G**estrichen haben
die gerechtten vnd der herr hat so er
hoert vnd auf all yrem trübsal hat er so
erleucht. **D**er ist der herr den die do sind
belebtes herrens vnd die diemütigen
des herren vortet er hailem. **T**ill sind be
trübsal der gerechtten vnd aus disen alle
vortet so erlösen vnter herr. **D**er herr
behütet all in gewiss eines auß yn vortet
mit zu müßet. **D**er sandt tod ist snod
vnd die den gerechtten haben gebessert
werden sünden. **E**rlösen vortet der herr
die sünden seiner knecht vnd nit werden
sünden all die hoffen yn in. **D**o dauid künig
Sauls floh do kam er zu einem puester der
hieß Achimelech der gab ym. **E**lias sirtet
vnd prout zu herren das sagt apner der
hieß dobert dem künig saul do ließ saul den
selben puester darumb töten selb. **S**eyner
fremmt an apnem tag do machit dauid disen
psalm fluchen vnd seinen vordun vnd die
psalm obergeschreift ist yn dem tod psalm do.
Judica domine nocentes me ex pny na m.
Detaill herr die mich laiden sacht
auß die mich an rechtten. **D**er mich
vortet vnd den puchlar vnd sie
auß zu einer belffung mir. **S**ey auß
das meit vnd verley vortet die selben
die mich sichten spach meiner sell dem hail
ym als. **G**estalt werden so vnd sich
sichtende die do sichten mein sell. **Z**u wirt
werden so geleut vnd werden zu stan
den die mich gedentten pozen. **A**ls ein
staub so werden vor dem anpuch der vom
des vnd der entell des herren sacht trümet.
Ir weg vortet vnter vnd sacht pny
vnd der engel des herren sacht. **W**an
vnter sacht haben so mich verporgem die ver
derbnis yres sichten als zu entellen ha
ben so geleut mein sell. **E**um ym der

Dut vasten diemung ich mein self vnn
mein heyl vortt vorderlezen vñ meins boz

Dixit iniustus et non delinquit. **David**

Gesprochen hatt der vngerechte so
 zuer mit einlinder vn vn selbs
 mit ist gottes vordit vor seinen au-
 gen. **W**ann salblich hatt er ge thann vn
 soner angefaht so dar funden vord sem porz
 baut zu einem hartz. **D**ie wort seines mudes
 sind porzbaut vnd valsbaut nit voldt er
 vernemen so dar voldt tait. **P**orzbaut hat
 er gedacht vn seinem peit. **P**er stund er al-
 len weg der nit gutt war. **S**alichbait fur
 dar hatt er mit gebastet. **H**er vn dem ho-
 mel ist dem parmbertzstait vnd dem vord
 baut vns vor an die vordstheim. **D**ie ge-
 rechtstait als die perz gottes dem vord ist
 grof. **H**er vnd vord vordst haiten
 beide nach dem als dy gemert hait got dem
 parmbertzstait. **H**er die menschen doe
 linder vn den bederung demer fluyt vord
 den hassen. **A**unten vord den so von der
 genen samstait demer haiter vnd von der
 vord demer vordst vordst so vordst dem
Wann per die ist der peit des lebenn vn
 vn demer linder vord den so selbs dar linder
Her prait dem parmbertzstait den die
 dach vordst vnd dem gerechtstait den
 die do sind gerechtstait haiten. **R**icht kun-
 mit der haiter fur vnd doe haiter des
 linder mit perz mit. **D**ie sind vordst
 doe dy do vordst die porzbait auf sind
 so ge reiben noch ein vordst mit ge stem
Aund er kumt vn dem geist dar die giten
 vnd die gerechtstait müssen vil vordst
 vordst bencubst auff der erden leyden von

den poren vnnnd vore dyc poren wurden
offt gutt geluckh genymmen do machtt er di
sen psalm den guten zu eynein trost das sy
mit solten vertragen vnnnd gott vnnnd se
helfer werden vnnnd ist sein vbergschrift
psalm dauid. **Qui emulat i malignante**

Nicht volly nach den vbelstundenn
noch hab mit lieb die do thun por
luden. **W**ann als das henn wer
den sy verdorren endlichen vnnnd als dyc
feculer der vnnnd werden sy sturb ab vnlte
Hoff vn den herren vnnnd thū gütlichen
vnnnd vnnnd vn der erden vnnnd generett vnnnd
vn sein reichthum. **H**ab gelust vn den her
ren vnnnd geben vnnnd er die die putung des
herren. **O**ffenbar dem herren dem
weg vnnnd hoff vn in vnnnd thū vnnnd er er
Vnnnd auß furen vnnnd er als ein liecht dem
vnnnd dem gerecht als den muten tag vnnnd
tann pils dem herren vnnnd put in. **N**ut hab
lieb den der do geluckh hat vn seinen weg
vn den menschen der do tūt vnnnd gerecht
Bere von korn vnnnd laz den vnnnd
mit volly vn nach das du ist vnnnd gepor
ren. **W**ann die geporen werden dyc wer
den geporen aber die auffhaldend den her
ren die selben werden be erben dyc erden
Vnnnd noch ein wenig vnnnd mit vnnnd der
sunder vnnnd sein statt vnnnd stichenn vnnnd
vnnnd sy mit syndenn. **V**ber dyc fernstimm
tugen werden be erben die erden vnnnd
werden gelust haben vn der menschen der fide
Vorhalten vnnnd der sunder den gerecht
vnnnd vnnnd geeynendt tharven mit seinen
tanden vnnnd vn. **D**er her aber vnnnd vn
vnnnd vnnnd vnnnd er siebt das sein tag kum
met. **D**as vnnnd haben außgeruckh dyc su
der perant haben sy vnnnd poren. **S**o das
sy bereuget den armen vnnnd den elenden
vnnnd verderben die gerecht dem herren
In freit ge vn in selbs herren vnnnd poye
werden zu poren. **D**er ist ein wenig
dem gerecht vnnnd vnnnd die vil reichthum der
sunder. **W**ann die arm der sunder werden
zu knallert bestatigenn vnnnd aber dyc ge
recht vnnnd herren. **D**er herren kummet dyc
tag der vnnnd vnnnd vnnnd in lieb das vnnnd
vnnnd. **N**ut werden so zu sthamiden zu
die poren zeit vnnnd vn den tagen der hüng

erb werden so gesücht vnnnd dyc sunder
werden vergem. **O**ve vnnnd furbare des
herren zu hant vnnnd so geert werden
vnnnd erhaben ab nemendi als der rauch
werden sy vnnnd. **A**utleben vnnnd d'
sunder vnnnd vnnnd mit gelten aber der ge
recht vnnnd sich expamen vnnnd vnnnd vn
der geben. **W**ann dyc vn besagen werde
be erben dyc erden aber dyc fluchenden vn
werden vnnnd. **D**ey dem herren vnnnd ge
luttet der vnnnd der menschen vnnnd seinen
weg den vnnnd er. **W**ann er vellet so vnnnd
er mit verderbet vnnnd der herren legget vn
ter vn sein hant. **I**unger pnn ich geve
sein vnnnd pnn nnn alt vnnnd vnnnd
hab mit geschehen ver lassen den gerecht
noch seinen samen pnn stichenn. **D**en
ganzen tag expamit er sich vnnnd leyt von
sein samen vnnnd vn dem sagen. **A**uß dyc
von den poren vnnnd thū güttes vnnnd vn wo
ne von eren zu eren. **W**ann gott hat
lieb geruckh vnnnd mit vnnnd er sein heilige
eruckhenn. **O**ve vnnnd gerecht werden
gepennigt vnnnd der sam der vnnnd
vnnnd ver derben. **O**ve gerecht aber vn
den be erben dyc erden vnnnd werden vn vo
nen von eren zu eren auß. **D**er mude
des gerecht vnnnd vnnnd trachten dyc vnnnd
haut vnnnd sein vnnnd vnnnd gerecht
Das geser seynes gott ist vn seinen herren
vnnnd mit werden vnnnd sein vnnnd
Merken vnnnd der sunder den gerecht
vnnnd suchet zu ermorden vnnnd. **A**ber d'
herren vnnnd vn mit vnnnd vn seinen
benden noch vnnnd in mit vnnnd
so er vnnnd vnnnd vnnnd. **N**ut dem herren
vnnnd behau seinen weg erhaben vnnnd er
dyc so das du zu erde beuereffest dyc er
dem vnnnd sehen vnnnd vnnnd dyc sunder
vergenn. **I**ch sah den poren auß erhab
nen vnnnd erbohtenn als dyc. **E**der pnn
des lybanistenn pnn. **V**nnnd fuc vnnnd
ich vnnnd sebt do was der mude ich suchet
in vnnnd mit funden vnnnd sein statt. **B**e
hütt die vnnnd vnnnd vnnnd dyc hant
vnnnd pnn sind dem fidsinnen inqbe
Aber dyc vnnnd vnnnd werden ver der
ben mitennander. **D**yc pnn der poren
werden vnnnd. **A**ber das hant der ge

verbiten ist von dem herren und ich bebiethen
ist er von der reit der betrubal. **U**nd helf
fenn rouet in der heere und rouet so exloren
und erledigen rouet er so von den sunden

Und wart so herten wann gebessert ha
ben so in. **D**ie weilt dauid fingen saul
floh do laud er vil ongemahts vmd. **N**emi
tes und betrubals do machet er dyen psalm
vmd flehen mit gott dar er vns sein vnnge
mach vnder guld und hulff vns aus seynen
noten und sentt vns das sie sein sind vmd
ist sein vbergessene psalm dauid vmd die vi
der begabung. **O** mie ne infirmitas tua ar

Her yn demen geym straff mich
mit noch ruckung mich mit yn
demem houn. **W**ann dem gestor
en gestoren sind mir vmd geuefent
hastu ober mich dem hant. **D**ie gestunbait
ist yn meinem fleisch von dem amptlich der
nes zorn mit ist seid meynen ge paven vo
der angesat meynen stund. **W**ann mein
misset haben obertreten mein haupt vn
als ein swäre puer sind so bestraitet ob mich
Gestundt haben und verperrt sind mein
naden von der gestalt meynen vnweyßheit
Dieser pin ich worden und ge krumer pin
ich vor yn da erndt den ganzen tag betri
bett ein gung ich. **W**ann mein lenden sind
erfullet mit verpottung vmd mit ist gepunt
hant yn meinem fleisch. **G**epeynligt pin
ich und geindert all unsere gestoren hab
ich von der flag meynen herzen. **H**er v
die ist all mein pekerung vmd mein wanne
ist vor die mit vpongen. **M**ein heere ist be
triben in mir mein krafft hatt mich verlay
sein und dar liebt meynen augen vmd
dar selb ist mit mir. **M**ein freunt und
mein nect sein vnder mich sind zu genebet
vmd gestanden. **U**nd die per mir
vmd die stunden von verken und genult
terer die do do suchten mein selb. **U**nd die
mir zu patien porer die rehen eutlich vn
raltbe betrubtten so den ganzen tag
Ich aber als ein truber hort mit vmd als
ein stimer tett ich mit auff meynen munde
Wann yn dich hab ich gebostt erborn
wie su mein heere mein gott. **U**nd worden
pin ich als ein mensich der mit hort vmd
der mit straffung hatt vnseynem munde

Wann gesprochen hab ich dar ich euren
ober mich frewen mein vunde und wann
mein fuis reit pe reit auff mich so geoffe
dmet haben geit. **W**ann ich yn garoffe
lung pin pe raut und mein sine ist vn
merner ausgesat stichtich. **W**ann ein
digen vil ich mein misetatt und vil gedert
en vmd mein sund. **H**er mein vunde leben
und sind gemerett die mich haffen porliche
Die do todeyeben por dmetich vmd gute
die haben vber gesprochen auff mich bin
der mir wann der gungstait ich nach volyt
Nut vor lag mich heere gott meynen mit
reut von mir. **H**er zu meynen hilf die
gott meynes hailes. **P**salum der singer sam
yn porer ked von dem volck da von dar er
floh er gefellshaft do erkannt dauid vmd
dem geist dar er vnnstulduz vor vmd do
selbst machet er dyen psalm. **S**ott puttemit
dar er vnn da von erledigt vmd ist sein ob
gessert vn dar erndt gesantich dauid vmd
vndem. **D**ie custodiam vias meas

Gesprochen hab ich bebiethen
vil ich mein reit so dar ich mit
verlay vn meynen kungen
Gesent hab ich hatt meyne
munde do der linder stund vnder mich. **S**tum
ward ich und ward gedemutigt und stum
von guten und mein heere ist vor newell. **E**
hitzet ward mein heere in mir und yn me
ner betrubung rouet er peynen dazew
Gesprochen hab ich yn meynen kungen
kund mach mir mein erndt. **U**nd die ralt
meynen tag vvelch die ist so dar ich vor vor
mir abgee. **S**ieb maßlich hastu gepent me
tag und mein hab all nect vor die. **H**er
war vdoth alle eutlich ist verlicher leben
iger mensich. **H**erbar vdoth vn dem pld
gett fur der mensich junder auch vmbstitt
vmd er betrubet. **E**rbordelt und veldut
wann er die horde samet. **U**nd mon vor
ist mein peytung furbar der heere und me
hab ist per die. **V**on all meynen misetere
erledig mich sulaster den vnweyßem hastu
mich gegeben. **V**erstummet ward ich vmd
mit tatt ich auff meynen munde wann du
hast er gethan ab weg von mir dem sey
Von der sterck meynen hant hab ich ge
sprunden yn den stendungen durch die

myddert hastu getruht den menschen **U**nd
hast irwellen gemacht als ein spinnne sein sel
fuchter vedoch ewellich betruben wirt alle
menschen **E**x hoi men gepett her vnd men
leben mit den oren empfaben mein rader
Au sing wann ich pin ein freinder per die
vnd ein pilgram als all mein vater **A**er gib
mir so dar ich er lult ee ich von hymne gee en
für par nu enwerd **D**o dauid geslohen war
vor synem sin Absolon vnd lag vor pozen
auf eynem gepirg do verriet in archiofel
do sant ym Chusi zween poten vnd vordut
vndaz er ym empfloch do machi dauid dy
sen psalm vnd ist sein vbergschreift ym dem
Endt psalm dauid **E**xpectans expectau do
Derwiltend ge puem hab ich des her
rem vnd er lezt zu mir **U**nd
mein gepett erhoert er vnd aus furt
er mir von dem pful der durststunt vnd
auf dem loit der hafen **U**nd ge stellt hat
er auff den stam meynen sin vnd hat ge
lauter meynen trut **U**nd en gelassen hat
er yn meynen munde heven gesant lob vn
sein gott **A**u werden dar seben vnd wer
den yn vorbuen vnd werden hoffen yn
den heuon **S**elig ist der man der hoffnung
ist der man vnser heuon vnd mit hat er
gesehen yn ewelkaut vnd yn valsch vn
synitaut **A**u hastu ge than dem wunder
du bett gott meynen nyemant ist der die ge
leut sey vnd deynen gedankten **G**elun
dyt hab ich vnd han ge sprochen vnd vber
dye zall sind sy gemerett **O**ffer der heylig
kaut vnd offerung vordet mit aber dye
oren hastu mit volpracht **U**nd ganz em
zuntet offer vnd die sind hastu mit geuo
dert do selbst sprach ich sieh ich thum **I**n
dem haupt des puchs gestriben von mir
so dar ich tan demen willen mein gott ich
volit vnd dem ee yn der mutte meynes
heuenes **G**elundigt hab ich dem hererbau
kaut yn groffer sambung der gelaubigen
sieb meynen leben ich mit ein vber herre ge
rest hastu es **D**em geuerhtunglaut herre
hab ich verpozen yn meynem betze dem
raderbau vnd dem hant hab ich gesworbe
Au hab ich verpozen dem parmben
kaut vnd dye raderbau von groffen trut **D**u
aber herre nu mach verr von mir dem parmben

mit dem parmben vnd dem raderbau
haben mich stetlich empfangen **W**ann
vmbenget haben mich poze der nit kall ist
begreiffen haben mich mein misset vnd
mit mocht ich so dar ich ge sehe **E**merett
sind sy vber dye bar meynes kaupt vn meyn
herre han mich verlaggen **W**ol behag die
herre so dar du mich erledigest herre mir zu
helffen sieh **G**esprach sy miteinander
vordem vnd erstrecken dye do suchen meyn
sell so dar sy sie auff heben **A**erzett wer
den sy hinder sich vnd erstrecken dye mir
vollen vbel **A**ndlichem so tragen ir stant
dye zu mir sprechen euge euge **E**xolorten
vnd freuen sich vber dich all dye dich stache
vnd sprechen stetlichem ge lobt vord der
herre dye do liebhaben dem hailing **I**ch
aber pin ein petlak vnd ein Armer der her
ist mein besitzer **M**ein helffer vnd meyn
beschuerer pisiu gott meynen nit enfaume
Ex hoi vnd sein sin vnam pforten des tem
pels dye haben vnsucht yn dem tempel so
dar sy vermachuen Armeut vnd spotten
vnd do machi dauid dyen psalm ym zu syn
staffung vordagen mit von iuda der mit xpo
roud auß der schust essen vnd vord vni
ver ratten vnd ist sein vbergschreift vni
dem endt psalm dauid zu cyner ver hemant
den kinden chori **B**eatus qui intelligit se
Selig ist der do sich verwinnt vber den
Gellenden vnd vber den armen vn
dem pozen tag vordt in eloren vn
ser herre **D**er herre behalt yn vnd exquith
in salig er vn mach vni der erden vn heb
vn mit vn dye sell seynen vordt **D**er her
pung ym hilf auff dar pen seynes sinerres
alles ym pen hastu vmbgeleat yn seynem
siebthum **G**esprochen hab ich herre ex parni
dich mein mach haill mein sell wann die hab
ich gepundigen **M**ein vordt haben mir vbl
gesprochenem roem stibet er vnd vord
vergeu sein nam **U**nd ober meynem gung
so dar er sebe ewelkaut vordt sein herz samien
vordt er yn porbau **E**mus er auß so vordt
er yn sich selber **A**der mich haben herarmet
all mein vordt vider mich gedachten so
vbls mir **H**alt her vordt seiten so vider
mich der nion stiefften vordt er mit zu so
dar er vider auß stec **W**ann der menschen

meines freides vn den ich hoffu hatt vber mich
gegrieffen verdingen. **D**u aber heer er
pach dem mein vnd er weilt mich vnd
vndergelen vil ich yn. **I**n dem hab ich er
kannt dar du mich woldest raum mit rart
sich freiem mein vndt vber mich. **M**ich
aber durch die vnstuld hastu empfangen
vnd hast bestandt mich vn demer ange
sicht ewiglichen. **G**esegnet sey der hee
gott isrl von ewen vnd piz zu ewen
darzue steht das gestet. **E**sen psalmu
macht dauid auch zu einem pilder der kind
choze roessagend in das so durch u sünden
villem vriedem geuangen vnd ist sem
obergsteift yn dem endt psalm dauid
die vernehmung oder vmb die vnehmung
den kindern chore. **Q**uammodu desiderat

Recht als der hirsche gezeit zu den
brunnen der wasser also gezeit
mein sel zu dir gott. **G**edurset
hatt mein sel zu gott dem lebentigen brun
nenn thum ich vnd erstem vor dem am
platz gottes. **G**ewesen sind mir zaber prott
tag vnd nacht raum mit zu gesproch
ren alle tag wo ist dem gott. **W**as hab ich
gedacht vnd hab yn mir vergossen mein
sel raum vnd ich ziehen in an die stat der
runderlichen geneldes vor zu den haus
gottes. **I**n der stymme der frolockung vn
der bekannung der leute d'vrietstestende
Warumb pustu traureu mein sel vnd vnd
vnd betreibst mich. **H**off yn gott wann
noch vnd yn bekennen du habung me
nes amptdes vnd mein gott. **Z**u mir
selber ist mein sel betreibt warumb vnd
ich ge dacht dem von der erden des Jordan
vnd von dem hermonischen berg. **D**ie
abgeündt an ruffet den abgeündt vn der
stym deines vndes gerumpt. **A**ll dem holt
vnd dem flut sind auff mich genogen.
An den tag hatt ge potten der heer sem
pachbeitzucht vnd per der nacht ferne
gesandt. **P**er nur ist ge pett dem gott me
nes lebent. **G**ott will ich sprechen mein em
pacher pustu. **W**arumb hastu mein vergesse
vnd warumb gee ich pe treibet so much per
nigett der vndt. **W**ann meyne ge pachen zu
prohen vnd dem ge pottet haben mein die
mich pe treiben mein vnd so zu mir spreche

allegu wo ist dem gott. **W**arumb pustu wan
nig mein sel vnd warumb betreibst mich.
Hoff yn gott wann noch vnd ich yn be
kennen du hail meines vnd mein gott.
Die weilt dauid verreiben vnd von künig
dauid vnd vnd vnder den hauden do teren
so yn vil lades vnd perinigen vn do
macht dauid diesen psalm ruffen zu gott dar
er in erledigt vnd ist sem obergsteift yn
dem endt psalm dauid. **I**udua me deus et

Gott vntail mich vnd erkennen
sich von dem vngelichem gesicht
von dem poren menschen vnd von
dem valsen erledigt mich. **W**ann du pustu
gott mein sterck warumb hastu mich ver
reiben vnd warumb gee ich traureu so
much perinigt der vndt. **S**atz auf dem
liebt vnd dem warheit raum auf geset
haben so much vnd zu geset auf dem
heiligen pergelt vnd yn dem gezeit. **A**nd
em geen vnd ich zu gottes alter zu gott der
do erfertt mein uigent. **G**ekennen vnd
ich die vn der harpffen gott meyne vnd
vnd pustu traureu mein sel vnd warumb
betreibst mich. **H**off yn gott wann noch
vnd ich yn bekennen hail meines am
platzes vnd mein gott. **D**auid erkant yn
dem geist dar durch die sund chore vnd
seiner kinder vnd alles israhelisch volck
geuangen vnd macht diesen psalm streicht
vn u figuren vnd u erledigt den kindern
choze zu einem pild vnd ist sem obergsteift
yn dem endt psalm dauid den kindern chore
zu einer vernehmung. **D**eus auxilium meis

Gott mit vngem oren haben vnd
gehört vnser vater haben vnd
gelündigt. **D**ar weilt dar du
hast geworcht yn vren tagen vnd yn den
alten tagen. **D**em hant hat die henden
zu streicht vnd gepflantet hastu soe ge
plaget hastu die volcker vnd hast sie auf
getrieben. **W**ann mit yn vren freit haben
so besegen die erd vnd sie sterck hatt pnt
gehabt. **S**under dem vntail hant vnd
dem hem vnd die erleuchtung deines am
platzes wann genallige vnd du vn yn. **D**u
selber pustu mein künig vnd mein gott der do
lündigt die hailung Jacobs. **I**n die künig
vnd vnd vndt mit genalit vnd yn dem

namen werd wie ver smaken die ent stenden
 mine. **W**ann mit vnmeyne pogen hoff ich
 vnd man swert mich mit enhalet. **W**ann
 gehaylet hastu ons von den dy ons peynen
 hem vnd die hantenden ons hastu gesien
 det. **I**n gott werd wir gelobet den gantz
 tag vnd yn demen namen werd wir beken
 nem ewelichen. **A**u aber hastu ons ver
 triben vnd hast ons gemacht zu schanden
 vnd mit auß zuehen roustu gott yn on
 sem freyheit. **G**eleut hastu ons zuruck
 nach vnsen vanden vnd die ons haben
 gebayert die zuckern yn. **G**egeben hastu
 ons als die schaff der spey vnd yn die hant
 den hastu ons zu sicken. **V**erlaust hastu
 dem volck anlon vnd mit ruz grose me
 ng in se vor wechsalung. **G**esetzt hastu
 ons zu ewer lestung vnsen macht zu versen
 ein honung vnd em gespott den dy yn vnn
 sem vnderung sind. **G**esetzt hastu ons yn
 em gleichnis den hant den em perwegung der
 hant yn den volck den. **D**en gantz tag
 men schamung ist wider mich vnd die schatt
 meynes antlitz bedekt mich. **V**on der sty
 des stendenden vnd des myse sprechenden
 von der gestalt des vanden vnd des aicht
 Die alle sind kumen auff vns vnd noch
 mit vergessenn hab wir dem vnd porlich hab
 wir mit gethan yn deynes gezeuchnis. **V**nd
 nicht ist hinderich hynwegungem vnn
 hez vnd genant hastu vns sey von
 deynem weg. **W**ann genydet hastu ons
 an der stat deines peynung vnd bedekt
 hatt ons der schatten des todes. **I**st das wir
 vergessenn haben des namen vnses gottes
 vnd ist das wir auß geprauet haben vn
 ser beindt zu eynem freunden gott. **H**uch
 gott mit sichem dar vnn er erkennen
 die verpouenheit des heizerns. **W**ann
 durch dich werd wir gemordett den gantz
 tag geaitet sey wir als der erstabung. **S**ie
 auß vnn vns verlessestu hert stee auß vn
 mit vor vns vns puz yn dar emde. **W**ir
 vns him lerestu dem antlitz vnses ellen
 des vergessenn vnd vnses betrubal. **W**an
 gedemutigt ist yn dem puluer vnses sell
 zu samen ge clait ist yn der erden vnses
 pauls. **S**ie auß hert vnd hilff vns vn
 vns vns durch deynen ziamen.

Ve synder chore wurden vngelaubig
 so das so zweyfelten an dem gelub gottes das
 er heit gelobt herken dauden. **A**uß deynem
 samen voll ich erwecken eynen kunig der
 rouet mir em sun vnd ich sein vater vnd rot
 auff deynem thron sitzen ewelichen. **D**o
 machi daud disen psalm weytagend von
 Christo roye er vnn heit geschehen yn dem
 seyl vnd zu seynes rechttem hant stee
 die kunig yn gulderer rouet vnd seyn
 vbergeschafft ist psalm daud vns die dy sich
 vor vns den endem chore zu ewer
 vernehmung gesamlet durch den lieben.
Exultauit cor meum verbum domini dico ego
Expracht hatt mem hez em gutt
 rouet sagen voll ich meyne wort
 dem kunig. **S**chreib mem kunig
 die kreit der endlichen schreibendem
Du sioner der gestalt sie die menschen
 sonder gegosenn ist quid yn dem leben dar
 vns hatt dich gott gesegnet ewelichen
Wirt gehurt mit deynem swert auff der
 hant har machtlichen. **I**n demer gestalt
 vnd yn deynes schone zu ter gelucklichen
 sie gee vnd reich. **D**urch die dy warhant
 vnd semmstunung vnter vns heret hant
 vnd hant vnter dich vnderlich deyn
 rechte hant. **D**em geschof sind schreyff
 yn die hez des kunigs vnter die volck
 werden vallenn vnter dich. **G**ott dem stult
 von ewen zu ewen die ruit des gelutes
 die kun deynes reiche. **L**ieb hastu gehabt
 heret hant vnd hast gebayert porlich
 darumb hatt dich gott gesalbet dem gott
 mit dem oyl der freuden sie deynen genozze
Wir vnd balham vnd cassys vnnemey
 von deynen claudern von belienpachen
 herten auß den dem gelust habenn die
 tochter des kunigs yn deynen eren. **D**er
 stund die kunig zu deynes rechttem hant
 yn vergulter rouet vnnem mit many
 hant vnter. **V**or tochter vnd sie vnd
 nant dem ore vnd vnter deynes volck
 vnd der hant deynes vater. **V**nd pe
 gen rouet der kunig deynes sie vnnem er
 ist dem hert gott vnd an pellen werden so
 vnn. **V**nd alle reiche tochter des volck
 der stat vnter vnnem werden deyne am
 z luth stee. **A**l sem ere ist des kunigs

tochue: von vinnen in guldenen senne
vmbhullet mit mannesluc. **Z**i gescreit
den dem kunig. **I**n dem tempel der kunig
werden die knechten **G**epracht werden
so die vnscreiden vnder seolochem ge
fueret werden so in den tempel der kunig
Ouch dem vater sind die gepornen kun
gen vnscreiden so in seolochem vber alles erdtrich
Gedachtuys werden so in dem deynes name
hert vn allem ge slacht vnder peenung. **D**ie
vnscreiden die belennen die volckher enge
luchem vnder vnscreiden zu eren. **D**auid
erkennet vnder geist vram nu genantem
roued dat volck is vnder gestort roued
die statt iherlm durch se lunden vollem als
es gescreit do so vnder gestort gem. **S**abi
lon dat sich roued gott vber sich erpremen
vnder roued so vnderlegen vnder do machet
er disen psalm vnder der vnderstiffung der
liebestatt iherlm vnder ist sem vbergeschreift
psalm dauid vnder gottes heymelkunt. **D**eus
fit vnsere. **E**re refugiu et virtus
zu slacht vnder tugent helper vn
betreub salen die vns lunden habe
all zu seer. **W**arumb vnder roue vnsere mit
fuerchten vnsere die erd vnder betreubet vnder
so die peen vnder vnderseut vn dat hert
der mers. **G**escreit haben vnsere vnsere vn
sind reub worden mutemander betreubet
sind vnder die peen vnsemer seer. **D**er
fuerch des reubers erfueret die statt gottes
gebericht hat sem gekelt der hochst. **G**ott
vnsere rouet mit peenget helper rouet
vnsere vn der seir der mochen. **B**etreubet
sind die herten vnder genant haben so die
reub gegeben hat er sem vnsere vnder peenget
ist die erd. **D**er hert der tugent ist mit vns
vnsere enphaber der gott iacob. **K**unet
vnder sebet die vnder de herren die vns
der die er gepet hat auff die erden auff
haben streut vnsere pis an daz end der erden
Den vnsere zu knullet er vnder zu prechen
rouet er die vnsere vnder die puelles vnsere
er vnsere mit seer. **S**evit müssig vn
sebet vnsere mit pis gott erhaben vnder ist
vn den herten vnder gebobet vn der erden
Der hert der tugent ist mit vnsere vnsere
enphaber der gott iacob. **D**o die vnder tho
re mit vil straffungen erkennen vnsere vn

gelaubem do bekennen so sich vnder vnsere
dem sythoff vnder heren dauiden sprekenet
Mit allam gelaub vnsere sinder vnsere vnsere
fuerbar dat Christus sol vnsere vnsere ge slacht
ge vnsere vnsere do machet dauid disen
psalm vn seiden seirer geistes vnsere vnsere
vnsere vnsere heren sem heymelkunt vnder
ist sem vbergeschreift psalm dauid vnsere die
vnder thore. **O**uch vnsere vnsere vnsere.

Al herten sichreket mit den herten
sind gott vn der seir der seoloch
vnsere. **W**ann der hoch vnsere vnsere
vnsere ist grosser kunig vber all erden. **D**er
ge vnsere vnsere hat er vnsere die volckher vnder die
herten vnsere vnsere. **E**re vnsere hat er
vnsere sem erd die gestalt iacob die er liebt
hat geliebt. **A**uff ist ge farn gott vnse
sem seiden vnder der hert vn der seir der
vnsere. **S**inget vnsere gott singet
vnsere vnsere kunig singet. **W**ann
kunig aller erden ist gott singet vnsere vnsere
Reben vnsere gott vber die herten gott
seir auff seirer heiligen stull. **D**er seir
der volckher sind gesammlet mit dem gott
abrahame vnsere die gott der erden sind
seirer vnsere erhaben. **D**o sich die vnder
thore bekennen do viel so sich den sythoff
vnsere dauiden vnsere pten do so vn haben
erwas pis dat vn gott vnder rouet gena
dy do machet dauid disen psalm vnsere hert
so den singen sich seir vn dem tempel vnsere
vnsere heren. **S**ach an dem andern
vnsere vnsere sem vbergeschreift ist psalm
dauid des gesanges der vnder thore an dem
vnsere vnsere. **M**agnus domus et.

Ouch ist der hert vnsere gar loblich
vn der statt vnsere gott auff seir
nem heiligen pis. **G**escreit vnsere
so vn seolochung aller erden der peen vnsere
die seir der vnsere die statt der thore
kunig. **G**ott vnseirer heren vnsere vnsere
er lant vnsere so enphabet. **W**ann sebet
die kunig der erden sind besamlet vnsere
sind so kunen. **D**er seiden also haben
so sich ge vnsere vnsere vnsere so pe
vnsere sind so vnsere vnsere vnsere pe
ge vnsere. **D**o sind seirer als der ge vnsere
seirer vn seirer vnsere zu pteu die
seir der vnsere thare. **A**ls vnsere haben

werfem vnd der tozoth rouet vnderben. **U**nd
 vnderben lassen ainder in ir erbtum vnd ire
 greber werden ire beirfer erantluben. **I**n
 geselt yn geslachten vnd geslachten be
 nant haben so ir namen yn ir erden. **U**nd
 der mensche do er in ir was nit vor nam
 er dar geslucht ward er den vniwerfem
 vnderben vnd gleich ward er ym. **D**och
 ir roch ist ein ergeung vnd darnach yn
 ir in lundt vnderben beirben so yn selbst.
Als doe schaff yn doe hell sind so geselt d'
 tod perabdet so. **U**nd beirben vnderben
 vber so yn der sei doe gerechten vnd ir
 hilt von ir eren viret vor aldem yn der
 hell. **H**ier doch hort rouet er lözen mein
 sell von der hamut der hell vren er inuch
 genouiet. **D**ie vordit dach vran reit
 vnderben ist der mensche vnd ir meret ist
 vnderben doe er seines haup. **W**ann so er
 viret nit vrmmet er mit vrm alles das
 noch mit stetget mit vrm hin ab die ere seines
 haup. **W**ann sein sell rouet yn seuen le
 ben geselt beirben rouet er die vran
 du vrm gültichem rüst. **I**n rouet er gen
 vrm pif yn doe geslachten seiner vater vrm
 vrm chuchlach rouet er mit seuen das lichte.
Der mensche do er yn ir was mit vnam
 er dar geslucht ward er den vniwerfem
 vnderben vnd gleich ward er ym. **A**saph d'
 singer macht dizen psalm dem künig dauid
 zu einer gezeugung den kindern chore
 vnd ist sein oberyn. **P**salm Asaph.
Gott der holt. **D**eus deorum domus.
Here hatt gesproben vnd hatt ge
 ruffen der erden. **V**on der sinne
 auff amuth vrm pif an den vniwerfem
 auff von die gesalt seuer zid. **G**ott vrm
 künig offenbar vrm holt vnd rouet mit
 seuen. **H**ere rouet yn seiner ingesalt
 er vrm vrm yn seuen vnderben stark
 vrm vrm. **Z**u gerufft hatt er den hvmell
 von oben vnd die erden zu er künig sein
 volk. **G**amett ym sein heilich doe do sich
 ein sein gezeugung vber doe opffer der he
 ligen. **U**nd potstestem vnderben doe
 hvmell sein gerechtig hat wann holt ist
 künig. **D**och mein volk ist vnd reden vrm
 ich vnd gezeugen vrm ich die holt dem holt
 ym ich. **D**u yn deuen opffer stark ich

dich wann dem ganz ennuantte opff sind vn
meiner angesicht stentlichen **N**ur meineich
von deinem hauf selber noch von dem hene
poth. **W**ann mein sind alle vult der vult
dye vich auff den peigen vund dye ochsen
Akennt hab ich all vogel der homet vund
dye ston der atter yf mit mir **O** b muth
bunthen mit say ich die dar mein ist der vund
vund der erden vund die erfillung **S**oll ich
nien eren dar flast der ochsen oder vund
ich teinthen dar: pluit der poth **O** pffer
got: dar: opffer des lobes vund gilt dem hochste
den gelubt **U**nd kuff mich an vn dem
der betribfall vund ledigen wil ich dich vund
erent vund mich **H**er got hat gesaget
dem kinder vund kumb kundigstu mein gerecht
tust vund enphaben mein vund reuclung
durch deinen mund **O** u siach hat gebay
sem mein vund vund hat die vund mein
red zu vult **I**st dar du sebest den diepma
dem so lauffstu vund mit den egertheim
sest du deinen tail **O** em mund vund ober
fluray des schaltes vund dem kunge nuch
vult **S**ich vund vund der deinen pauder re
dest vund vund der den sun derer miter lart
reft egerung dar: teft vund vult **P**of
lichen ver vundteftu dar: vult dem glich
schaffon vult dich vund vult die dar: stelle
gerem dem am lue **D**er nemet dar: re
dye do vundteftu gotes dar: euen vult re
manit vult vund manit sey der erlo **D**er
belustant opffer des lobes vult eren mich
vund do selbst ist der vult do ich kung vundem
mein hab **D**o dauid dem kuter vria sein
hauffen vund seabeen beflust vund vund
man darumb lue tottem do stant got zu vund
den ppheten **N**urham der in mit per spilen
darumb stant do selbst macht er dyen psalm
lebenndt got vund sem gund vund ist sem
obergeschafft psalm dauid do zu vund kam na
tham do er geschafften hett mit **S**ezabee. 97
Merere mei deie ston magnam mag tuan
Expam dith mein got durch dein
groffe pdrubezustant **U**nd nach
der mein derer pdrumay vult
mein porbant **E**xpam vult mich von mei
ner misset vund von meiner sunden vund
mit **W**ann mein porbant ich erken
vund mein sind ist vund mich stentlichen

Die allan hab ich gesundt vund porcs
hab ich vor die gethan so dar dy gerecht
werdest yn demen pdrubem vund vund
dest wenn du vult geurtalt **W**ann steh
vn missetem pntich enphantye vund
vn junden enphant mich mein miter **W**an
steh vund hant hastu lieb ge habet vund erise
vund ver porne derer vund hant
mit geoffenbart **B**esprengt mich hett mit
vsoap vund geramigt vund vult vult
vult mich vund vund den sree vult ich ge
vult **D**erem geborn vult vund vund
vund freud vund frolorem vund den
tue pnt **H**er dem antler von meinem
junden vund all misset vult **E**x vult
lies hett vult vn die got vund ein gerecht
tem vult vult vund yn meinem ge daren
Nur vult mich von dem am lue vund
denen belustant vult mit hett auff vo mir
Gib mir die freud derer hant vund mit
denen fustlichen vult bestant mich **L**e
ren vult ich dye vund derer denen vult
vund dye porcs vund sich pelerem zu die
Wor nuch von den pluit vundteftu got
got meines hant vund frolorem vult jme
mein kung dem geurtalt **D**em leben
hett vult enphant vund mein miter
vult kundem dem lob **W**ann beftu ge
vult der belustant opffer hett vult vult
fustant in ganz ennuantte opffer vult
mit haben gelust **D**er belustant opffer got
ist em betribter vult betribter hett vund
vund der got mit der schufft **S**enstinnit
luben thui vn deye guten vultem der pnt
von vund vult vult vult die manem
der stat vult **D**em vult enphantem
opffer der gerecht vult opffer vund
ganz ennuantte opffer dem vult auff le
gen auff demen altar selber **D**o dauid ge
rangem vult vund den philistem vund vult
pracht für den kung Achis vor dem er so
vult vundteftu sam er vult vn vult do kam
em vundmeer vund sagt sauln strebent dauid
ist geuangen yn dem hauf achis do frent
steh kung saul ober sem vund derbust vund
do dauid jalt vult vult er dyen psalm
von kung saul vund ist sem obergeschafft
psalm dauid vund dye vundem dauidis
do man sagt saul dauid ist kumen yn dar hauf
Achis

Quid uideatis in malicia qui potens est uigilare

Was seerdestu duth yn porghauw der
du maibun pusi yn vngesluchtun
saut. **O**en gantzen tag hatt ye

darffst dem ruyng vngewerbiten lina als ein
scharpffer sibenmesser hant getan vultlicher

Lied Gastu habst porrbaut über semigut
muntzschun wunde schenckst mit dem muntz

minsticht vngerechtyckheit mer nu reden
vrom gerechtyckheit **L**ieb hstu gehabt

alle woort verwerffum yn falſcher zinnen
Omeum roet dach ghe verderbenn yn dar

endit vnuud daz vnu dem izwey von der er
denn der lebentzugen. **A**eben werden da: die

vnd weidem sprechem selbst der mensche d
mit selbst gott seine belst. **E**under getroffen

hant er yn die menich soner rechtuam vmsd
hant sy fugegoguen yn soner extelkue **I**ds

aber ym als ein freuchpauß ollparom yn dem
haus gottes wilstu baw ich yn die waimb:

haus gottes gelobt hab ich vn die parrmba:
 ystalt gottes ernstlichen vnd vn ewen zu
 eren. **B**ekennen wir auch die ernstliche

erren. **B**ekennen wil ick die ewighe liden
 van du bist getan vnd wil pesten derne

namen roalm gult yt es yn dermer angesichte
dermer beilagen. **Do duud exsuy dve amma**

lebet in der ewigen
 leben in der ewigen
 leben in der ewigen

tall Sueley vnnid heit sy peraubett den zoch
 er nach vnnid nam ym den kuub vnder vnd
 wiss er do alstt. macten dardt dem vnsen

erfluy so do selbt machit dauid dyen psalm
vnd ist sem vberyschreift yn dem end dyc

vernemini dauidis omib amalech. Dixit i
Cipr. **S**ipiens in corde suo non

lype **I**stent in daz su non-
 lichen hat der vnreiß vn
 nemem seipem mit ist nort-

Einem beuzenn mit ist gott
Der sekeret sind sy und sind

unmenslich worden in vren myserem
noemant ist der do thu guttes **G**ott von hy

mel hatt gesehehn ober die menschenkind
 so dar er jake ob er sey verneimt oder suß

so dat er jare doer seer velen hem niet doet luts
ent gott. **A**l miltet man oec haben so se
so namet. **M**er nu al so vanden. **E**mer

genapheit vnnus sind so roorden tuerer
yt der doctu gues tuerer yt vnn pif an

nimm got hat vsmähen **W**er gibt uns so
 das haffel ist nimm von der verleit die ge

Das hant sel Mannholl der verleit die ge
venstnuß seynes volkes prolocken wirt
Iacob und fremden wirt als Iacob. **Am**

Jacob vinnio freyheim riet sich schabel. Dye
vonn dauid slob kuny dazich do sum er yn

ein gegenü hieß zuph vn den selben walden
vmb zup lay dauid er vmb sein gesellen

do sintern dyc zupheer izu pauln vrmid ver
riettem vn do tann paul nuet groossem volckes

kellen in do tain sal mit geoffen vouth
 vnd umbhelt dze roustun) daz nun dauid
 vertzagt bett ermodit zu mit entzungen

vertzagt hett ermorcht vñ mit enkyrmen
do kumen poten beeren saulh vñ spruchheim
bader finden. Samt dem iß. G. 1. 1. 1.

händen sind ym larmitt do muß Saul ziehen
auff die hunden Alfordard dard erledigt

do machte er dysem psalm vnd yt sem ober
ghebricht psalm yn den gesungen vnd yn den

gheueyt ppenen den gheseynen ende yn den
loben die vernemung dauidis do paulm
tündwitten dpe zifheer dauid yt verborghen

tundis tunc ore et pectus dabo ut per pectus
per vns. **D**eus in die tuo saluum me fac et in
omni die meo.

out vnder dem hainen mach baill
vnd vnder der krafft erloz mach

Gott erhoer mein heylt thu der
nen oren einpfaich die wort ineynes mu

des **W**ann fremde sind entlamden v. ider
muff vnd staufe haben v. sich in meinstell

mutz und klazke haben ye sucht niem fell
vnd mit habem sy fur gesen gott fur
an auß set

ie angefaht. **E**chth darumb vott bilffen
mir vund der heere ist emphaber mein

Uon mir here nienen verindunz porer
vnnnd yn deyner roarchaut izu streu **W**

Einno yn dynek vouchant zu siken **W**
 lictlichem vill us die opfferin vnd vill
 heiligen deren namen herz immer ist

be kennen deynen namen Iheru vanner yt
gutt **W**ann aus allem betreib soll lust
und freude sein

muß erledigt und über all mein vermdit
hatt geschehen mein aug. **Dye weyll dauid**

Einig sauln flos do peligen die handenn
em statt die hiez reyla do zorch dauid him zu

em statt die hiez lebte do wils dazuo ein ka
vmd fluy die hunden von der statt vnd le
durt so vnd zoch zu die statt vnd moest dar

duyt sy vno zoth vn die statt vnd moelt dar
vme pliben sem des rared paul gewar vnd
hant sich in der stadt vnd in der stadt

besampt sich konnd wolte gezogen sein für
die stadt do rathfrayt dauid plob er yn der

stait ob yn doe purger vourden geben dem
Eunich Saulh do antwurte omme' heer sy

geldum. **G**emaintlich haben so sein gezeuht

fuss vor dem vall so da; ich behauf vor die

Expam duß mein got erpam
duß mein **v**ram yn diß heilw
ettmem sell **A**mid yn dem schwa
ten demer fluch wird ich lossen vns puz
sich getet dye missetat **S**chreymen wil
ich zu dem hochern got zu dem got der
mir güttlich hatt geibtan **G**esant hatt er
von hymel vnd hatt mich erledigt vmd
hatt geredem yn ein lesterung dye zu tete
mich **G**esant hatt got sem parmbheuzig
laut vmd sem warbau mein sell hatt er
erledigt vnder mit der leeren wolffem
betribt hab ich gestalltem **M**enschen lmd
sind ic kermid vmd pfell vnd ic kungem
an stazpfes siveren **E**x habem vort ob
dye himel got vmd ober alle erd dem ere
Enen stult habem so pe kaut meynen
supam vnd haben gekreumet mein sell **G**e
haben habem so vor meynen augen ein
grub vmd sind darein geuallen **P**ekaut
yt mein heiz got pekautet yt mein heiz
smeyen wil ich vnd den psalm sprechem
Sie auff mein ere steck auff mein psalter
vmd mein haczpf ersten vill ich so ez layet
Befemmen vill ich die vnn den volckbein
beze vnd sprechen vill ich die den psalm
yn den haidem **W**arm gegroset yt vns
an die hymel dem parmbheuzig laut vnd
piz an dye volckbein dem warbau **E**x
habem vord ober dye himel got vmd
ober alle erd dem ere **D**ye weil dauid kuny
sauli sloß do waren ym all lantleut vemit
vmd roo er lant yn ein wüfung oder yn ey
nen ginalt so roe kiettem yn dye vmbseste
leut gehen sauli vmd sprachen obel wo ym

Eyledu mich von meynen veyndt
gott meiner vund von erstemiden
vn mich erloß mich **E**yledu mich
von den die do rouetkenn die poffhau
von den mannen der pluß hant mich **W**an
sich oxuangen habenn so mein soll an ge
halten haben an mich staithe **W**eder mein

porhait noch mein jünd yf gewesem Herr in
porhait hab ich gelauffen vmb gelaiten
Und du Herr gott der tugent gott israhel
ste auff vn meinem gegenlauff vmb sich
Bere zu besuchem all haidem mit erpam
dich ober all dye do wurthenn porhait **B**e
ferit haben sy zu dem abent vmb vordem
hunger leyden als dye hünt vnd vordem
yen vmb dye statt **H**erbt reden vordem
sy zu vrom münd vmb em jwert yt vure
lebsem vrom vordem es gehort **U**nd du
Herr roust so verpotten zu mütte vortu
verfürem all haidem **M**em sterck vordem
ich hegem die bebüttem vrom gott mein
empfaber pistu gott meiner sein parmbear
laut für kum mich **G**ott hat mir gewalt
ober mein vordem nicht tott so das ich em
vrom der verpotten meyne volck **Z**u
steem so vn dener krafft vmb abser jre
mein bestuemer Herr **O**ve verlassent vrom
vrom münd dye gelot in lebsem vmb pe
heissem vordem so vrom hoffart **U**nd
vrom enthaltung vmb der lügen werden
so gelündigt vn der vergeltung vn dem zorn
der vergeltung vnd vordem mit sein
Und vrom vordem so vrom gott vrom
hersthem iakob vmb der krafft der erden
Bekeren werden so sich zu dem abent vnd
vordem hunger leyden als dye hünde vmb
vordem vrom den dye statt **Z**u steem zu
dem so zu erem für bar ob so mit vordem
gestalt so mit vrom **I**ch aber will jure
dem sterck vmb vrom haidem sein sein parmbear
heissem **W**ann vordem pistu meyn
empfaber vmb mein zu stacht vn dem
tug meiner betrubung **M**em helfer die vrom
ich singen vrom gott vrom emz habet pistu
gott meiner mein parmbear laut **D**oda
vrom vrom vrom den lunge von saba
vmb dye moabem vmb dye Ammonien
vnd dye Edomien vnd dye lant **E**reman
vnd es lant vn dem jaltall vrom vrom tau
sent do macha er dyen ppsalm vnd ist sein
obergheissem ppsalm daude do er an vrom
dye lant **E**reman vrom vrom vrom
daba **D**eus repulisti nos et de
Gott vertreiben hastu vns vn vrom
zu stören ermanet ppsalm vnd hast
dich vrom erpam **B**ewegert

hastu dye erd vmb hast so betrubet ge sunt
mach in betrubung vrom so ist ppsalm
Ereman hastu dener volck Herr gewalt
ert hastu vmb mit dem vrom erleidung
Geben hastu den fürstenden dich ein
vrom so das so empfabem von der ge
stalt des ppsalm **S**o das erleidung vrom
dem lebem mach haidem vn dener vrom
vmb erlore mich **G**ott hat gewalt
vn dener heissem vrom vrom vrom
vmb taten den vrom vmb das talt der ge
zeld vrom niegem **M**em yf das lant
galad vmb mein yf das ge stacht mannes
vmb effem die sterck meynes haidem
Iuda mein lunge moab der haidem meyn
hoffnung **A**n das lant dummer vrom
vrom meyn vrom dye seenden mit sein
vrom **M**em vrom mich haidem
vn die haidem statt oder vrom vrom
mich haidem ppsalm vn das lant dummer
Hierbar du gott der vns hat vrom vrom
nicht vrom auf lebem gott vn vrom
vrom **G**ib vns haidem von der betrub
jalt vrom vrom ist das haidem des meisen
In gott vrom wie lant tugent vmb er
vrom zu nicht vrom vrom dye vns betrub
Do dauid alle lant heit vrom sich betrubung
em vnd sich vrom ober alles israhel
volck do macha er dyen ppsalm vmb dye lunge
seiner tug vmb ist sein obergheissem vn dem
end ppsalm dauid vn den haidem dauid
Ereman Herr meyn **E**reman deus
lebem vrom mein ge ppsalm **V**on
den enden der erden haidem zu die
haidem do vn vrom vrom meyn Herr
vn dem lant hastu mich erhaben **V**on
fürstent mich vrom vrom pistu meyn
hoffnung ein lant der sterck von der an
gestalt der vrom **A**nhe vrom vrom vn
dener vrom ppsalm vrom vrom vrom
vrom vrom vn der betrubung dener lant **W**ann
du mein gott hast erlore mein ge ppsalm **G**eben
hastu erhalt den fürstenden dener namen
Tug auff die tug der lunge zu gib seine tug
vrom ppsalm vn den tug des gestalt vrom der
gepung **E**reman vrom ppsalm er vn vrom
anheissem sein parmbear laut vnd sein vrom
haidem vrom vrom dye **A**ld vrom vrom vrom
seinen namen von erem zu erem so das ich

[illegible]

vnnnd do selbſt machit er dyſen pſalm vnnnd iſt
 ſem obergſchreift pſalm dauid do er war
 yn der rolyſtung Edom. **G**eus deus meus
Gott mein got zu dir von dem liebt
 wurde ich Gedurſten hatt vndir
 mein ſell vnnnd mein ſcheyt dir
 rove offit vnnnd dach. **I**n der vixen rolyſte
 erden vnnnd yn der vnnraſſeyen aldoy
 dem heiligen ym ich dir erſeynen id dar
 ich ſebe den krafft vnnnd dem ere. **W**ann
 peſſer iſt dem pambertzſchafft ober dre le
 benn niem lebenn roeden dich loben. **A**lſo
 roil ich dich geſegenn yn meynem lebenn
 vnnnd yn demen namen roil ich erheben
 niem hemut. **R**echt als mit vauſt vnnnd mit
 vauſthafft roiet exſullen mein ſell vnnnd
 lebenn der ſcolocung roiet loben mein mündt.
Ald ym ich gerweſen gedächtnis dem auff
 meynem pett yn den ſeynem roid ich ge
 denckenn yn dich wann gerweſen iſt me
 helffer. **A**mid yn der behüllung deryer
 flugl roil ich ſcolocenn auß hangenn hatt
 mein ſell noch dir emphanngenn hatt muth
 dem recht hatt. **D**e ſurbar vnnnd ſyſt ba
 ben geſucht inen ſell ein roerden ſe yern yn
 dye nyderſtein der erden gegeben roerden
 ſe yn dye hatt der ſwetz tail der ſichſe ro
 dem ſe. **D**er kunig ſurbar roiet ſich ſeyne
 yn got vnnnd gelobet roerden all dye do
 ſeyenn yn ym wann der ſtopffmüt iſt d
 mündt reden poſſiblen. **D**e dauid lay
 der porgem auff dem pery Achile do der
 rietenn yn dye zephsee do kam paul mit in
 tauſent mannen vnnnd verleut in dye ſelb
 nachit gmy dauid ſelbamder vnnnd das here
 vnnnd vandt ſe all ſaffenndi vnnnd nam zu
 Sauls haupt ſem Lemthkopff vnnnd ſem
 ſper vnnnd gmy roider wey vnnnd do er kam
 ober ein greunt auff ein peryſch do ſchey
 er zu ym vnnnd ſprach ſich Saul ich bienn
 dich hemut rool ye tot vnnnd ich rool mit
 vnnnd du achteſt muth ſam ein per em voloch
 vnnnd hieſ ym roider holi kopff vnnnd ſper
 do machit er dyſen pſalm vnnnd iſt ſem ob
 gſchreift pſalm dauid. **E**raudi deus droy
Ebor here mein ye pett ſo ich ſlebe
 von der vortu der demidz erledy
 mein ſell. **B**eſthümet haſtu muth
 von der jannung der vbelcündenn vnnnd

Tubilate deo omnis terra psalmus david
Ongest got alle erde sprechett den
 psalm seynem namen gebett ere
 seynem lob **S**prechett got vore
 vorchtlich sind deyne werckh soon herr
 yn der menig deynes krafft vordenn die
 lumen dem vrendt **H**ill erde dich an pett
 vord singe die den psalm vill ich spreche
 deynem namen **L**umett vnd sebett die
 werckh gottes vorchtlich ist er yn den katen
 ober die menschen kinder **O**ck do hatt
 ge sezt daz mer yn die reudenn yn dem
 narzer werdenn so oberzusehe do werd
 rouw erschenn in ym **O**ck do besichett
 yn seiner krafft ewiglichenn seine auge
 sehen ober die hayden die sich vordersien
 emndt dich rauerndt mit vordenn so er
 habenn yn in selbenn **G**esegenn he hayden
 vnnserem got vnd machet hoerenn die so
 seines lobet **O**ck do hatt ge sezt mein
 sell zu dem lebenn vnd hatt mit gegeben
 zu pe weghen mein suz **W**ann gepruffett

Otterpauwe **V**insecreatur hostij
dich vinsecre vnde he segem vns
seyne implicth erlaubet er ober
vns vnd erpauwe sich vns. **D**o dar wir
erleime vn der erden den deuen roech vn al
lem haudem dein haftung. **D**ie bekennen
dye volthet gott die bekennen dye volthet
alle dye erde hat gegeben vns frucht. **G**e
sien vns gott vns herre he segen vns gott
vnd frucht vns vn all frucht der erden
Do dard sitzen die was vn sehem reuch mit
freid do erlunt er vn dem geist das sein volthet
nach sehem tod vnter geuangen als es he
sthat do man so frucht hem Babylon vnd

der do freyget auff der himmen vndergantz
 heere ist vnn der himm **E**rebet euch vnn
 seiner angesicht betrubet euch vor seynem
 antlitz dyc vater der vrayseyn vnn dyc
 richter der vntwenn **G**ott an seynen hec
 lygem statt gott der do wonen machet dyc
 armutigen vnn dem hauf **D**er do auf
 fuzet die geuangen vnn sterckh gleycher weys
 dyc sellenn dyc vnn erlitten dyc do vnn
 nenn vnn den grebern **G**ott wenn du sue
 tuchen roust vnn der angesicht deynes volck
 es wenn du durch tuchen roust vnn der rou
 tung **W**ann peruehet yl die erd vnn dyc
 vnnel habenn vnnselet von gottes amptlich
 des peiges **E**nn von dem amptlich des
 gottes yel **E**nn rouffigen vnn roustu sin
 derinn gott derinn erd vnn sterckh yl es worde
 du fuzbar hast es vnnselet **D**erne uer rou
 den vnnen darvnn perantet hastu dar
 gott vnn derne susagheit dem armen **D**er
 heere roust geben den dar roust dyc das ena
 gelium lunden vnn vil freestenn **D**er lū
 nig der tygerut n liebenn vnn dar hauf
 der gestalt zutaplen dyc roust **I**st dar
 n ruffet vnnselet zutaplen geluchten der
 taubenn der vberseleut vnn der vnn vnn
 n bindertail der ruckes vnn der pluch des
 holdes **W**ann des vnnselet lūnig
 sin sehet vber sy vber denne vnn dem
 steten der peckh gottes der roust peckh
Der herom peckh der roust peckh rou
 zu an lasset n dyc vnnselet peckh **D**er

perg von dem behaglich ist got zu räumen
von im warm herer wart er von einem pr
in der ende **D**er roagen got manqual
tig vnneltem tausenit tausenit freuomder
von in der here von dem behaglich auff sona
dem perg **G**esegem pylu von dre geuend
my: genomen basig habe von den leuten
Wann auch dre vnnelaudigen süßem
roagen von got dem herem **G**esegem
der here stendlichem von tag zu tag ge
luchlich weg mach vnnel got vnnel hant
Almer got ist hailnachemid got vnnel
des herem ist auffart des todes **H**erbar
vedoch got roiet zu prechem die hant
seiner vnnel den vnnel des heres dacht
vnnelende von in verlassendhant **D**er
here hatt ge sprochen von der gesendhant
vnnel ich herem herem vnnel ich von den geuend
des meres **S**o dar ein geduicht werd dem
süß von plüt dre rüny demer hant auf
den vnnel von in **G**esegem haben
so dem enigen got die enigen merer
gotter merer funge der doyt von den
heiligen **H**er komen dre süßem zu
gesegem den herpffenenden von der mit
pauken der süßem herem **I**n den
tuchten gesegem got dem herem auf
den peunen yels **D**o ist beuam von d'
jung von der herem ge prechen **D**re süße
uon u süßem dre süßen zabulon dre süße
sten neptalim **G**esegem herer demer rüny
bestatig dar herer dar du geuend hant von
vnnel **V**on demer tempel zu uel in die
roedem hab peunen dre rüny **S**chaff
dre vnnel der vnnel samlung der odyse
vnnel herem der vnnel so dar so dre
ausfunden dre geuend sind dem süß
Zustrew dre handem dre du streutem
vnnel die gesanten poten auf sypte
funen süßem hatt sem hant d'roen
lammigot **I**n reich der erdem singet got
hant dem herem **P**alliet dem her
rem der do auff steiget auff den hermel
des künige hem ystem **G**oße geben ro
er seuer ston die ston der herer hebt lob
luch dre got vnnel ist sem grosmachtig
faut vnnel sem herer von den vnnel
Wunderlich ist got von seuer heiligen
got yels vnnel roiet geben herer vnnel

herer seuen vnnel gesegem sey got
Dauid erkant von dem geist dar das vnnel
yels roiet nach von der künig gar von porer
vnnel vnnel roiet vnnel künig dar so von ro
dem vnnel mit herer vnnel macht da
von drey psalm vnnel ist sem vnnel
von dem end vnnel dre do sich v roandem
Psalms dauid **S**alut me fac deus +
Dauid mach mich got warm ein ge
hangem sind dre roer vnnel
yels zu merer sell **V**on gesegem
pm ich von der tot der herer vnnel mit ist
vnnel me geuend **K**umen pm ich von
dre herer des meres vnnel vnnel
hatt mit versemel **G**esegem hatt ich
seuerem herer sind rooden mem y
men ver hangem sem mem augen so ich
hoff von merer got **G**esegem sind so
vnnel die her merer hant dre mit
ge hant haben vnnel **G**esegem sind
so dre mit vnnel vnnel vnnel
lich die ich mit vnnel do selbst dar hant
ich **G**ott du roiet mem vnnel
vnnel mem vnnel sind vor die
mit versemel **D**u seuen sich von me
dre dem peuen herer der rüny **D**u ro
den zu seuen vnnel dre dacht süße
got ist **W**ann dacht dacht hatt ich ge
dem seuer seuen be dacht mem an
luch **V**on auß seuer pm ich rooden
merer vnnel vnnel pm ich vnnel den
seuen merer merer **W**ann dre lieb der
herer hant mit vnnel vnnel dre seuer
ung der seuen dacht sind geuend
auff mit **A**nd be dacht hatt ich von vnnel
mem sell vnnel vnnel ist er me von ein
seuer **A**nd von ein geuend vnnel
von ein peuen ward ich von **W**eder mit
vnnel so dre do seuen von der seuer
vnnel von me so seuen so dre do vnnel
den roem **I**n süße mem geuend
ich zu die herer dre herer der behaglich
got **I**n der meuen deuer parmer
hatt er her mit von der herer deuer
hant **G**esegem mit von dem tot so dar
ich mit be dacht ledig mit von den dre
mit haben geuend vnnel von der herer
der herer **D**u versemel mit dar von
geuend der herer vnnel mit versemel

mich dyc tiess noch wer pnd mit vber mich
 der tiess pellen sernen mündt. **E**rbor mich
 her wann semmionung ist dein paimber zu
 laut nach der menig deoner paimunig sich
 vñ mich. **A**mid mit her hin dem antelie vo
 demem kind vñam uth pñm betreiben end
 luf erbor mich. **H**er zu meoner sell pñd
 loz so durch mein vñndt erledig mich. **D**u
 rodest mein smacht vñndt mein stbenn
 dunn vñndt mein lufant. **A**nd deoner
 angesitt sind alle dyc mich betreiben leste
 rang hatt er pñem mein her vñndt duffen
 laut. **A**mid gepuenn hab ich des der sich
 mit mir betreibet vñndt vñndt was er
 der mich trost vñndt mit vñndt uth vñm
Amid x habem mir zu speis gull vñndt
 mit meonem dufft tñentem so mich
 mit erzach. **W**erd ic tñch vor vñm zu eñne
 pñch vñndt in eñn vñndtgedung vñndt vñ
 vñn eñn eñn. **A**er vñm eñn ic augem
 das vñndt geseem vñndt leun vñndt vñndt
 stentem. **G**euss auff so demen boen
 vñndt der geym deoner boens pñndt pñndt
Werd ic vñndt vñndt vñndt vñndt vñndt
 vñndt vñndt vñndt vñndt vñndt vñndt
Wann den du geseem hast den haben
 so geseem vñndt vñndt den vñndt meyn
 vñndt haben so zu geseem. **L**eg dyc
 pñndt auff le pñndt vñndt mit so em
 gen vñndt dem geseem. **A**er vñndt so
 vñndt auff dem pñndt der lebentigen vñndt
 mit den geseem vñndt so mit ge
 pñndt. **I**ch pñm vñndt vñndt ein pñndt
 der dem hant gott hatt mit empñndt
Loben vñndt uth den namen gottes mit
 geseem vñndt geseem vñndt vñndt in lobe
Amid behagen vñndt das gott für eñn
 pñndt halb füepñndt hñndt vñndt klāen
Sehen das dyc armen vñndt fereem
 uth pñndt den herem vñndt leben vñndt
 kñndt. **W**ann erbor hatt der her dyc
 armen vñndt sein geuñndt hatt er mit
 vñndt. **L**oben vñndt dyc hñndt vñndt
 dyc erd mere vñndt alle fereem vñndt vñndt
 vñndt. **W**ann gott vñndt hatt machem
 vñndt vñndt gepañndt vñndt dyc stent u
 da. **A**mid vñndt vñndt so all do vñndt
 erbor vñndt vñndt so das lant gey
 vñndt. **A**mid der sam sñndt fereem vñndt

das besetzen vñndt dyc do lieb haben sñndt
 namen dyc vñndt vñndt dyc vñndt
In Saul sprach zu Jonathas sñndt sñndt
 vñndt zu allen sñndt fereem das sñndt da
 uiden solien totem do vñndt vñndt Jonathas
 vñndt sprach vñndt vñndt fereem dyc zu
 totem do machet er dyc psalm vñndt ist
 sem vñndt sñndt vñndt dem endt psalm da
 uid vñndt der vñndtgedung das vñndt gott
 hant machet. **D**eus in adiutoriu meu.

Gott zu meoner hilff gedenck her
 mir zu helffem. **G**esatt
 vñndt so vñndt vñndt sich
 dyc do fereem mein sell. **Z**u rñndt vñndt
 den so geseem vñndt vñndt vñndt dyc
 mir vñndt pñndt. **I**n geseem sñndt
 vñndt so zu hant dyc zu mir pñndt
 iaba iaba. **H**er vñndt vñndt fereem sich
 all dyc dyc fereem vñndt pñndt stentem
 ge geseem vñndt der her dyc do lieb haben
 dem hant. **I**ch fereem pñndt em ellennd
 vñndt em armer gott hilff mir. **M**er helff
 vñndt mein erbor pñndt her mit emmarn
 do dauid von Jonathas vñndt vñndt das vñndt
 Saul vñndt totem do fereem vñndt Samuel
 zu nagnth do sñndt vñndt Saul fereem nach
 vñndt hñndt vñndt vñndt do so das lantem
 do fereem so so pñndt vñndt do fereem dyc
 gones vñndt dyc fereem saule so das sñndt
 nider vñndt vñndt pñndt mit vñndt do sñndt
 er amder dyc vñndt den dñndt geseem also
 do kam er selber das do pñndt vñndt dyc
 gones so stentem das er sich ab vñndt nactt
 vñndt pñndt mit vñndt den gantzen tag dyc
 vñndt kam dauid erbor do machet dauid
 dyc psalm auch haben vñndt geseem
 Jonathas vñndt sem sñndt für dyc fereem
 hant vñndt ist sem vñndt psalm da
 uidis der fereem Jonathas vñndt der vñndt
 geuñndt. **I**n domie spau non ofundat

In dyc her hab uth geseem mit vñndt
 uth zu sñndt erbor vñndt vñndt
 demer geseem erbor mich
 vñndt erledig mich. **A**u zu mir dem dyc
 vñndt hant mich. **O**p mir vñndt em be
 sñndt vñndt vñndt vñndt em pñndt
 stant so das du hant machet mich. **W**ann
 mein vñndt vñndt mein fereem pñndt
Gott meoner erbor mich aus der hant

des sünders vünd auß der hant die wir
der dñe æt vünd vünd der pörm. **W**ann
du pñt mein gedult heer du heer mein kaff
nuch von meiner ugent. **I**n dñch pñ
ich geuefent von der gepurd von dem
pauß meiner müter pñt mein beßtem.
In die stettlich ist mein singern als een
vordulich vunder pñ ich vord manude
vünd du ein starker helffer. **E**rfullet werd
mein mund mit lob so dar ich singe demer
eem lob den ganten tag dein großunge.
Nut verwerff mich vn der welt der aller
vram mein kaff verget mit verlan mich.
Wann gesprocken haben mein vünd mir
vünd die meiner sell hütem die machete
eynen rait in von. **E**prechendit gott hat
vnn vlaggen nachuolget vünd pñveroffet
vn vram vñmanit ist der vn ledigt. **G**ott
mit verre dñe von mir gott meiner ramer
ner hilff sich. **E**sthamut werden so vn
vergeen dñe do affterfözen von meiner sell
bederit werden so mit ständen vünd mit
schann dñe do stüben vñle mir. **I**ch aber
vñll stettlichen bessen vünd vñll zu geben
zu allem demer. **L**epn mund rouet
funden dem gedächtnist den gantz tag
dem haptung. **W**ann nu hab ich erkannt
dñe ystheiffit em vñd ich geen vn dñe ge
vñllit gottes heer gedenthen vñd ich dem
gerechtnist allam. **G**ott gelezt hastu
mich von meiner ugent vünd vñr pñr hñn
vñll ich auß ruffem demer vñnder. **A**n
pñr vn die vñr alom vñd vn dar aller gott
mit verlan mich. **A**n pñr ich ge kundig
dem pñd allem ge lüchten dñe do zu kuff
nuch. **O**ñ gertit vñnd dem gerech
tnist geit vñr pñr vn dñe höchsten groß
sem dñe du hast gemacht vñr ist dan vñleth.
Wie groß betrubfall hastu mich gezaget
manude vñnd pñr vñnder gelezt er quidert
hastu mich vñd von der vñsterny dñerden
hastu mich heer vñder gefurt. **E**nteret hastu
dem großmachtnist vñd belet getrostet
hastu mich. **W**ann auch bekennen will ich
gott dem vñrbaut die vn den vñgenn der
psalm haptffen vñd ich die vn der haptffen
du heiliget ist. **B**erolcken vñnde hñv
lesem vñnn ich die vñd snagen vñnd
mein sell dñe du hast erledigt. **I** vñnder

auch mein kung den gantz tag rouet ge
denthen dem gerechtnist vñnn se be
lezt vñd vñthamut werden dñe mit jñtbe
do dauid sem laud verflayt ober. **H**er
den sin den vn ge par besabee den der
enylle er slay darnach trost er so vn gny
zu le slaffen do ennpfing so vñnd gepur
ein sin vñd nant den Salomon do snitt
gott nathan den pñbeter zu vn vñnd
sprach Nutt allam sol er haugen Salomo
der vñr. **S**ünder haugen sol er der heb
gones. do macht dauid dñen psalm vo
vñsto vñsem heere vñd ist sem vñber
ystheiffit psalm dauid der lieben vñnd der
pñdsamen vn Salomone. **O**ñ vñd vñ
tut vñr da er vñstam nam filio vñr.
Gott dem geruchit yb dem kung
vñd dem gerechtnist dem sin
des kunge. **B**erit dem volth
vn gerechtnist vñd dem arme vn dem
geruchit. **A**nphaben dñe pñr fñd dem
volth vñd dñe hübel gerechtnist. **E**r
taulen rouet er dñe armen der volth vñnd
rouet hant machen dñe sin der armen
vñd rouet die mñngen den vñsthen besag.
Annd pñr rouet er nñr der sinne
vñd fñr den mon vn gestalt vñnd gestalt
bernder vñr rouet er als der regem
vn die volth vñd als dñe vñpffen kñeffet
auff dñe erd. **A**nspießen rouet vnse
tagen gerechtnist vñd vñr slaynt
des fñdes vñr pñr auff gehabem vñr dñ
mon. **A**nd besiden rouet er von dem
mee vñr zu dem mee vñd von dem vñr
vñr pñr zu den enden des vñbknages der
erdem. **E**ur vn vñden vñllem dñe mon
vñd sem vñndt vñden lethen dñe erd. **O**ñ
kung tharfe vñnd dñe vñmeir kapt des
meers vñden opffer hab dñe kung dñ
arabem vñd von saba vñden kñfren gabug.
And an pñten vñden vn all kung all
hadden vñden vn dñe. **W**ann lözen
rouet er den armen von dem machtnist
vñd den armen der do vñr kñn helffer.
Er kñgenn rouet er den ellenken vn
den armen vñd dñe selen der armen
rouet er hant machen. **A**uf vñdgem
vñd auß pñrbaut rouet er erledem vñ selh
vñd er fñr rouet vñ nam vor vn. **A**nd lebe.

in eum
dyen p
rumen

geu
dar
vbe

der veinde vn dem heiligen **A**mid ge
proclitu haben dye dits ban ysbazett vnd
mit deyner hochzeit **D**ve staten rauben
u raubem als vn dem aufhang auß dar
hochst vnd mit erkanttem so **R**echt
als vn dem roald der hölzer haben so außge
hanem u pfortem vn in selber vn der
actys vnd vn dem manstul haben so **S**ve auß
geroessenn **H**ingerundt haben mit ferre
dem heiligen vn der erdem gemailt ha
ben so dar ysclet deyner namen **G**esproch
en haben so vn vrom beuenn u geslecht mit
einander vasten thij vrom all heilig tag
gottes von der erdem **A**nni raubem
haben vrom mit geschem nron ist lam pbeet
vnd vns erkent er mit fucpaf **W**ve
lang vrom gott lestem dye vrom der m
der jath vrom deyner namen vn dar emid
Gott aber vromer kuny von der roelt ge
roocht hat er dar hait vn der mit d' erden
Du hast bestant vn demer krafft das
mere betrubet hastu mit emander dye haupt
der treulhen vn den roassenn **D**u hast
geproben das haupt des trachens gende
hastu vn zu speis dem volck der moen **D**u
hast zu roessenn dye prunn vnd dye patz
geuumben hastu dye wasser eibaw
Dem ist der tag vnd dem ist dye nachit ge
macht hastu dye morgen rolt vnd dye sun
Gemacht hastu all krafft der erdem den
sumer vnd den romer hastu so gepildet
Gedächting piß der der vromt roelt er
putem lestem dem beuenn vnd dar vn
roest volck hat gerauet deyner namen
Nut gib der seln dye die bekennen den vrom
seinden heit vnd der selen deyner anem
nu verzijß pvr vn dar endit **S**ich vnder
geuumben roam er fullen sind dye do d
pougen sind vn den beuenn der poubat
der erdem **D**ar ist abolett roet der ge
mdeut worden zu stunden der arme vn
der ellendi roeden loben deyner namen
Stee auß heit vnd vrom dem sach pvr
gedächting deyner lestem der selben dye
von dem vromen sind den ganzem tag
Nut verzijß der summe demer vromt dye
hoffant der dye dits haben ghepact steuet
auß steulichen **N**aph ex lant aus den ge
schreutem **S**omd auß psalm dauidis roan

ist geuangen vrom als er geschach zu ba
bilom dar so roet erlost vrom mit fcom
dem als er geschach pvr roobabell vn mach
der psalm dauidis roetem zu eyner vesti
gung vrom ist sem vbergyschreut vn dem
endit **N**ut zu stot mit zu puch ist psalm
der gesanges asaphs **C**onfitebimur tibi
Bekennen roet vrom die bekennen
roet vrom die vnd roetem an
ruffen deyner namen **K**ünden
roeden vrom der derne round roam u nam
dye heit die gerechtigkait u vrom vrom
Gesmolzen hat die erd vrom all dye do
roonen vn u vromen hab ich u selen **G**e
sprochem hab ich u den poren mit sult u
porliden tun vnd den verlassenden mit
sult u erheben dar boen **N**ut hebet vrom
dye hoch eue boen mit sult u reden roet
gott pofbau **A**nni roet von ofam
not vrom roestem nach von den roisten
pergen roam gott ist richter **D**ysen vrom
er vnd den höhet er roam vn der barm
des heuenn ist der felch des lauten roem
voller vrom **A**nni vrom hat er
sult auß dem vn dar fucbar vrom sem besen
sind noch mit außgeleert roem vrom
dar auß all junder der erdem **I**ch aber
roet pofstessenn emid lichen singen
roet u dem gott iacobs **A**nni alle boen
der sunder roet u zu pvr vrom vnd erha
bem dye boen der gerechten **N**aph als
der vromen heit von der roestag dauid
von der zu kunst vromer heuenn u vrom
gelaubent dar em macher er dyem psalm
von seyner vromt dem lantvolck von
asaph roam dye selben haiden spotten vrom
glaubens vnd ist sem vbergyschreut vn dem
end vn den gesungen gesants asaphs zu
den asaphen **R**otus in iudea
Blant ist vn der uiden lant gott
in ist ist vrom sem nam **A**nni
roeden ist in fcom sem stat vnd sem roem
vn vrom **D**o sult hat er zu pvr vrom
dye gewalt pvr pvr pvr vrom vnd den
stret **S**eluchtem du vromer lichen
von den etogen pergen betrubet sind all
vrom des heuenn **I**ren slaff so sluffe
vnd sunden mit all man der reurom
vn iren henden **V**on deyner strafung gott



tail merne

die veruandellung der verbitern hand
des hoibstems Gedächtnis zu ich genoge
der weilt des herzen wann gedächtnis hat
ich von anhang deiner wunder **A**mid nach
ten wird ich in all demen weilten vund
in demen vundungen wil ich mich vben
Gott in den herzen ist dem roeg welch
ist als großer gott du bist der gott der do
machet wunder **E**ind hastu gemacht in
den volcken dem krieg gelöst hastu in der
ne stett den volck die kinder iacob vnd
ioseph **G**esegen haben dich die vater
gott gesegen haben dich die vater vund
haben sich geworren vnd bereuben sind vor
den die abgründ **D**ie menig des vater
sauer strom haben gegeben die volcken
Ant: derne gesegnet neben für die strom
derne doners in den rade **G**esegnet
sind dem plumen dem ombenig der erden
geuegt ist vund geworren hat die erd **I**n
dem mer ist den roeg vund dem strom in vil
rauffen vund dem speer werden nit erlannt
Nun gesegnet hastu als die schaff dem volck
in der handt moysi vund aron **S**eyem
psalm macht dauid zu vestigung dem volck
in amider vundung aller wunder gottes
von anhang vnd hat den psalm dem sing
dar er den zu allen vater hochzeiten sol
vor lesen dem volck in dem tempel vund
ist sein vbergesegnet die vnerung **A**psals
Ant: *audite popule meus legem meam in*
Dort mein volck mein vater nar
gett er: & in die vater meiner
munder **A**uff will ich thun in
geheim meiner munder reden will ich für
sein von anhang **A**ve vill wir gehoert
haben vnd haben so erlannt vnd vnsere
vater haben vnd die gefindigt **A**u sind
so verporen vor vren kindern in dem
anderen geslecht **K**under dar lob vnser
herzen vnd sein wunder die er hatt gemacht
Amid erwacht hatt er gewachsen in iacob
vnd sein er hatt er gesegnet misel **W**er vil
er gesegnet hatt vnsere vater lund zu
thun diesen vren sinnen so dar es erlannt dar
amider gesegnet **D**ie jun die geporn vor
dem vund auff sein vund lunden werden so
dar vren sinnen **S**o dar so sein in gott in
hoffnung vund vergessen hat der weilt

er yn dye ead mit der snire der tri caplungen
And roonen hiet er yn een geseldem
 dye geslacht isel **A**nd sy ver suchten yn
 eenentem den hochtem gott vnd sein ge
 reuchung bedieden sy mit **A**nd hin teute
 sy vnd hielten mit seynem freid ylicher
 reif vnd dem sy alle vater bezeit vn eyne
 pogen **I**n dem raiten sy yn auff vren
 bibeln vnd yn den psalmen vnd apstotter zu
 vren hant sy yn errecktem **G**ott hoert
 das vnd vsmacht vnd in nichte precht
 er gar seze isel **A**nd ver traub das gezeit
 sein gezeit do er want yn den leute
And yn geuennus gab er ir krafft vn
 ir scone yn dye hemdt ir veindt **A**nd
 yn dem freit ver schloz er sein volck vnd
 sein ead er vsmacht **I**n jungen fozz das
 feur vnd ir suntschereim vunden mit be
 klagt **I**n perster wien yn dem freit
 vnd ir routhem vunden mit verwonnet
And erreckt ward sein ein schlammder d'
 heze sein ein michtiger oberreicht von
 dem roem **A**nd sein veind slay er yn ir
 hunderail dye erigem lesterung gab er yn
And er ver traub das gezeit vorephs vn
 das geslacht effrayme mit er welt er **D**u
 der er verleit das geslacht uida den pey
 fron den er lieb hen **A**nd parott sein der
 aynehornes sein berlystaut yn der erdem
 die er gestirret hatt vn errem **A**nd er
 welt dauid seynen knecht vnd hub ynn
 auff von den heuten der schaff vnd von
 den nachsuchtem hatt er yn genumen
Zu warden iacob seynen knecht vnd
 isel sein ead **A**nd er nezt sy yn der vn
 schuld seynes harenne vnd yn den ver
 nemungen seynes hemm hin fuz er sye
 Asaph erkinnt vnd den wortem dauid vnd
 gelaudt yn wann er hett gewessaget das
 dye stat wilmolt vnder gestoret vnd
 macht auch dyem psalm veyssagend von
 ir stornung vnd ist sein oberstheiff psalm
Dies venerunt gentes in here **A**nd
Gott sumen sind dye handen yn dem
 el gemaltt haben sy demen bei
 ligen tempel gesettt haben sy
 wilm yn dye hutt der opst **S**y leuten dye
 erlaguen deynes knecht zu spey den vo
 weln der hymel vnd das fleych deynes bei

ligen den freyenden nem der eiden **A**er
 gossen haben sy ve x lutt als das rauer vn
 dem vmbem der stat wilm vnd ineniant
 vnd der do bezeit **W**orden sey vore cym
 lyster vmsen nachparren ein bönung vnd
 ein gepott den dye yn vngem vmbem
Marimb here zu nestu pif yn das endt
 omstunt vord als ein fere dem vrom
Sey auf deynen roem auff dye beiden
 dye dult mit haben erkannt vnd yn dye
 reich dye demen namen mit haben ange
 rufft **W**ann geren haben sy iacob vn
 sein stat ward v vrist **M**it gedent
 vnsere alten sünden endlich in pückune
 vns dein paunherzighait vrom all tri
 am sey vore vordem **H**ilff vns gott
 vnsere hailer vnd dult dye ere deynes na
 mens erlöz vns here vnd xif genadiy
 vnsere sünden durch deynes namem
Das sy leicht ist spreken yn den haide
 vort ir gott vnd das geoffenbart vord
 yn den geslachten vore vngem augem
Ove rath des plütes demer knecht das
 do verporen ist ein gec yn dye angest
 dye klug deynes geuereim **N**ach der grof
 demer ain besiz dye sün der ermoitem
And vordert vnsere nachparren
 sibenfaldich yn ir stornung vnd lesterung dy
 sy gelestet haben die here **W**ie aber der
 volck vnd schaff demer vord vordem
 die bekeme errecktem **I**n geslachten vn
 geslachten vordem vore lundigen dem lob
 demer sagt vord von den pbetem so das
 nach dauid reuten vord geuangen isel
 vnd vorden geuangen gesettt dem Asira
 als er hernach gestacht als Salimant
 der künig von asira vny v geslachten vn
 sün sy him do macht Asaph dyen psalm fle
 hem gott vmb ir bekerung vnd ist sein ob
 ystheiff yn den endt vmb dye dy stat ver
 vromden psalm vmb dye Asaph der ge
 reuchung asaphs **Q**u regit isel inende
Du maisterst isel vordert der
 du bist als ein schaff vorephs
Du bist auff israhel das
 offenbar vor effraym zphenahyn vnd ma
 nasse **A**nd dem gewalt vnd schün so
 das du vore hant macht **G**ott beker vns vnd
 rath dem anzug vnd hant vord vore

den armen vnd den elckeniden von der
hant der sünders in erlort. **D**iet roeten so
nalt v'winnen yn der vinsternis so roan
derin perueit werden all grunthuetsen
der erden. **G**esprochen hab ich gott seit
ie vnd all gehorsite kinder. **I**r aber als
die leut werden stecken vnd werden val
len als apoc auf den fuesten. **S**ie auff
gott vnd vntail die erden roan erben
v'vies yn allem hardem. **B**esammelt
hatten sy zu eyen heuten die moabiten
vnd die ysmabeliten vnd die amalechiten
vnd die von ydumea vnd vill mit y'namid
fuesten vnd engagten mitemander da
uiden do macht dauid disen psalm kuffet
zu gott daz er ym hulff vnd gab den psalm
dem singer asaph daz er mit aller praester
schafft solten kuffen nach hulff zu gott vñ
yt sem vberstschafft psalm dauid gesammelt
Aps. **G**ott v'vies dem gleych mit strey
noch v'vies mit gestallt gott. **W**an
sich dem v'vies sind er stollen
vnd die dult haben gehassen die haben er
haben daz haupt. **H**uff de volck haben
so geposshaut den kalt vnd haben ge
dacht vnder den heiligen. **G**esprochen
haben sy kumen vnd wer der v'vies sy
von dem volck vnd mit v'vies gedacht d'
nam ist fuxpar. **W**an gedacht haben sy
gleych mitemander vnder dult yereucht
nup haben sy gestuckett die geyelt der ydu
mee vnd der ysmabeliten. **M**oab vnd
agaren gebal vnd amon vnd amalech
vnd die auslendigen die do roonen yn d'
statt y'v. **W**an assur ist kumen mit yñ
vnd sind v'vies zu eyer hulff den sun
lot. **Z**u yñ als inadian vnd ysaie als yaby
yn dem puth y'v. **Z**u endor sy v'vies
v'vies sind so als daz kott der erden. **H**erz
ie fuesten als ozeb zeb vnd zebce vnd
palmata. **H**ie fuesten die do gesproche
haben zu eyer besuz roue daz heyligum
gottes. **G**ott meynen ferz so als daz v'vies
vnd als em gestupft vor dem antus des
v'vies. **H**ie em ferre daz do v'vies
v'vies vnd als flammen v'vies v'vies die y'v
v'vies v'vies sy yn dem v'vies
v'vies vnd yn dem v'vies v'vies v'vies

Arsfüllt ir antus der lesterung von f'vies
v'vies sy h'vies d'vies namen. **S**ie v'vies
schamen so vnd v'vies betrubet v'vies
zu eyer vnd zu schamen v'vies sy
vnd v'vies. **A**nd daz sy erkennen
v'vies h'vies ist dem nam die allarm y'v d'
h'vies vber alle erden. **D**isen psalm macht
dauid den kinder chore zu eyer lobung
gottes daz sy gott v'vies vnd taten mit
nach den sünden v'vies chore den do
v'vies gottes ferre vnd ist sem v'vies
vnd die v'vies psalm dauid den kin
der chore. **Q**uam dilecta tabernacula
Weghar lieb sind dem geyelt h'vies
der tugent mein sell p'vies yn
nymmet ab yn die geyelt der
h'vies. **D**em h'vies vnd mein steyt haben
gefolgt yn den lebendigen gott. **W**an
der speking hatt ym sündem hauf yn
die tustelland ie h'vies daz sy sezt ie tustell
Dem alter h'vies der tugent mein künig
vnd mein gott. **S**älig sind die do roonen
yn dem hauf h'vies von eyer zu eyer
loben sy dult. **S**älig ist der man der hulff
ist von die auff stegung hatter gestuckett
yn dem h'vies v'vies daz der r'vies
an der statt die er hatt geyelt. **W**an den
segen v'vies gebenn der de n'vies y'v v'vies
denn so von tugent zu tugent geyelt
v'vies gott der gott yn syon. **L**ere gott d'
tugent erbor mein geyelt mit den oem
emphach daz gott iacobs. **G**ott v'vies
bestirmer an sich vnd steyt yn daz antus
d'vies. **W**an pesser ist ein tau
yn dem h'vies vber tausent. **A**r
v'vies hab ich v'vies zu sem yn dem
hauf meynes gottes mer v'vies zu roone
yn den geyelt der sünd. **W**an p'vies
h'vies vnd v'vies hatt lieb der h'vies
genad vnd er v'vies geben der h'vies. **D**iet
v'vies er p'vies g'vies d'vies die selbom
die do v'vies yn v'vies h'vies d'vies
sälig ist der mensh der do hoffen yn dult.
Disen psalm macht dauid den kinder chore
daz sy nicht solten v'vies an dem geyelt
daz y'v geyelt h'vies von v'vies der do solt
erlözen alle v'vies auf n'vies vnd ist sem v'vies
y'v yn dem endt psalm dauid den kin
der chore. **B**enedixti dne teacum tuam

Daz heere dem oze vnnid erhoer mich
vnnid ellemid vnd arm pmi ich
Beküet mein sell vnnid ich pmi
berlig gott mevner haill mach dervnen lueche
hoffenid in dich **H**eparm dich mein hie
vnnid zu dir hab ich geseheuen den gantzen
tag erseu die sell dervner luechtes vnnid
zu dir hab ich gehabem meyn sell **W**an
du heere pft suß vnnid guetig vnnid vill

parmbereyghant allein anreiffendenmouch
Mit den oerme emphas her mein gepett
 ter iude storm meynes gepetter **I**n dem
 tag meynes betrubal habich geythrewen
 in die roam erhoit hastu mich **N**ut ist
 dein gleych yn den goten her vmd nat
 ist nach demen roethen **A**lle geyleitet
 welcke du hast gemacht werden kumen
 vmd werden an yelen vor die her vmd
 werden esamen demen namen **W**ann
 geyt pytu vmd machende vunder du
 pyt allayn got **H**on fur mich herre yn
 dem roeg vmd ein gee uth yn demer war
 hatt mein herz sich frewert so dar esucht
 demen namen **E**lemen wird uth die
 her got meynes yn gantse meynem bagen
 vnd esamen well uth demen namen eruit
 lichen **W**ann dem parmbereyghant yt
 geyt ober mich vmd erledigt hastu mey
 sell auß der vnderstem hell **H**er doe po
 sem sind esamende ober mich vmd doe
 sambung der machungen haben gesuchet
 mein sell vnd haben duth mit sich geyert
 yn uez anseycht **A**nd du her got erpam
 er vmd parmbereygher gedultiger vmd vil
 parmbereyghant vnd nachlassiger **S**ieh vn
 mich vnd erpam duth mein gib dar wech
 demen sind vnd mach hant den sin dem
 duth **A**hu mit mir zaubern zu gut so
 dar sehem doe mich hassen vmd werden
 zu stamden roam du her hast mir ge
 bolffen vmd hast mich geyest **D**iesen
 psalm macht dauid von der roderlyffung
 der lieben stat wilm nach der heuendlyp
 babilons vnd yt sem vbergeschryft psalm
 der gesanger dauides den chindern chore
 ern geunt **F**undamenta eius
 nesten sind auß heiligen peigen
 lieb hatt der herre die pforten vo
 ober alle die geylet herren iacobe **E**rya
 me duth sind von die gesprochenn du stat
 gotes **G**edachtung wird uth raab vmd sa
 bilonie der rogemiden mich **S**ehet doe auß
 lemdigen vnd reus vnd dar volth der
 moen sind gewesen also **W**irt nutun
 sprechen soon mensch vnd ein mensch yt geporn
 in re vnd der hoist hatt sy geystet **D**er
 her reut raten yn den geschefften d' volth
 vnd der selben furstem doe do roarm yn re

Sicht als alle freyenden ist worden in die
 Dreymal dauid flos saul und do er erlost
 ward von dem Seid des knechts yn geuan
 gen hemtem do zoch er yn ein geuist dze
 hies odollam yn der lay er allaym vmd
 wernant war muth do machit er disen psalm
 Aber darnach do gerout wardt sem vater
 und sem muter vmd sem feront das er do
 war do fomen so zu ym so das ir roueden woll
 hem in vmd ist sem vbergeschryft gesantch
 psalm dauid den kindern chore yn dem endt
 vmd Amalech vbernehmung zu annuwtu
 eman dem yseluom **O** mme deus saluus

D er gott mernes hant an dem tag
 hab ich gestreut vmd pcy der
 machi vor die **A** yn ged meyn ge
 rett yn dem anjesehat nauy dein ore zu meyn
 nei flebe **W** ann er fult ist der pösen meo
 pelt vmd mem lebenn hatt genahert zu der
 hell **G** eistert pin ich mit den absteigende
 vmd hell vordem pinich als en mensich
 an hilff frey vnter den toten **R** eist als de
 vrduntem slaffenat yn den greben der
 du mit pist gedachung furpaf vmd als dze
 do auf demen benndeh vberem sind **G** e
 perit habenn so much als vn den indretem
 psalt yn den vinsternyem vmd vn dem
 statem des todes **A** ber much ist bestatigt
 dem ghemsem vmd all dem sluit hastu ge
 fuert uber much **A** ber hastu geseit meon
 fundenn von mir geseit haben so much yn
 conen gramem yn **A** ber vaten pin ich vn
 mit aqz gny ich mem augen sohatem vor
 acmilt **G** estreien hab ich zu die hier den
 ganzen tag hab ich außgepraute meyn hie
 zu die **W** ierstu machenn nun den toten rou
 der oder vordem dze erzt auff roelthen
 vmd vordem die bekennen **W** iet nion pe
 mania yn greben dem parmbeystaut
 vmd dem vordem vn der vlist **A** ber den
 nun erkannat yn den vinsternyem derne
 vmd vmd dem geredinghant vn d'eden
 der vergessung **A** nd ich here zu die han
 gestreut vmd seu mem gepett sielkumet
 dich **A** ber here ver treibstu mem gepett
 dem antus kersiu von mir **A** tem pin ich
 vmd yn vordem von meynen ugentt er
 habenn aber gemiderit pin ich vmd betrubett
I n mir sind sielgezogen dem zoen vmd

dem erstreckung haben mich betrubett
A mbergett haben so much als dar rou
 den vnter dem tag vmbeyuett haben so much
 mutemander **G** euerett hastu von mir
 den feront vmd den nerstern vmd von
 dem amer mem bekantem **D** o künig dauid
 seuen sin Absolon flos vmd zoch auff er
 geprey mit rhyrmenden augen vmd all
 sein kuter mutem vmd do er kam yn dze geger
 saurum darauf gny ein man von dem ge
 slecht dauid der hies Semeer der schalt da
 luden vmd slucht ym vmd roaff mit stap
 nen gegen ym vmd hem allam den seuen
 sprechendt **S** ee auß du pluit vergesset nun
 gibst du gott mein sundt dze du hast begange
 an meynem vater Saul do machit dauid di
 sem psalm Aber entlich sprechem yn hab
 gemacht **E** tham der yselut vmd ist sem
 vbergeschryft psalm dauid vbernehmung
E tham des yselutem **M** isericordias domi

D e parmbeystaut des beurem
 vmd ich ewelichem singen **I** n
 ge slacht vmd ge slacht vmd ich
 potstbestem dem vordem vn derne mude
W ann geseit hastu ewelich vordem
 gepauet die parmbeystaut vn den hy
 much vordem vordem dem vordem vn m
G eistert hab ich geseit nion meynen ex
 roeltem vmd swach hab ich dauid meynem
 kuter vmd pin ewelich vmd ich vordem
 demen samen **A** mnd vmd parmbey vn
 gestet vmd gestet demen stult **W** ann
 pachtuyn vordem dze hirmel dem vmd
 vmd dem vordem vn der sambung der
 berlyem **W** ann vordem rouet ge leitet vn
 den vordem dem beuren gleich vordem er
 gott vn den kindem gottes **G** ott der do
 geersampt rouet vn dem kutt der berlyem
 grof vmd vordem ist er vber alle dze vn
 sehem vmdem sind **A** ber gott der tuget
 vordem ist dem gleich machung pistu here vmd
 dem vordem vn dem vmdem **D** u
 bestest dem geualt der meres aber dze pe
 roeltem seuer sluit du hirmel **D** u hast
 genydet als den vrduntem den hofen
 yn dem arn dener kras hastu zu feront
 dem vordem **D** em sind dze hirmel vmd der
 ist die erd den vmdem der erden vmd sem
 vordem hastu gestet nion vn das mer

hastu geschöpft **A**ber der perz vnd
hermon roedem seolubem sin den lob
mit geroalt **G**elestent roed dem hanut
vnd erhaben roed dem rechtte hanut ye
rechtigkaut vnd geuicht ist pe kaitunge
deynes stiles **D**umherzucht vnd warhant
roeden gen vor deynem andus salig ist dar
volck dar do kan lobung **H**erz yn den liebt
deynes andus roedem sy roandem vnd
yn deynem namen roedem sy seolubem den
ganken tag vnd yn deynes gerechtigkaut
roedem sy erhaben **W**ann doe ere se u
gent pustu vnd yn deynes pechankaut
roet erhaben vnyer horn **W**ann der ist
vnis empfangen vnd der heiligen yde
vnyer thum **D**o selbst hastu ge sproche
yn der sehung zu der hem heiligen vnd
specht ge seut hab ich hilt yn den mach
nem vnd hab erhaben meyne eruelle
auf meynem volck **H**unden hab ich da
uden meonen knecht mit meynem heilige
oll hab ich vnn gesalbet **W**ann meyn
hanut roet vni helffem vnd mem arm
roet stertchen **A**ber may vni der
vndt anperrvmen vnd der sun der porz
haut roet nuttersegen vni zu schanden
And ab roell ich hanut von soner an
gesicht sem vndt vnd doe barennden
yn roell ich seuen yn doe slacht **A**nd
meyn warhant vnd mem parmbereyktaut
roet mit vni vnd yn meyne namen roet
erhaben sem horn **A**nd seuen roell ich vni
dem mere meyn hanut vnd yn stichtige
vnyer sem rechtte hanut **E**r roet an
ruffem mich meo vater pustu meyn gott
vnd empfaber meyns barles **A**nd ich
roell den erstgeporn setzen yn den hochsten
vor den luhigen der erden **E**roelluchen
roell ich vni pehalten meyn parmbereyktaut
vnd meyn reue gereyktaut vni **A**nd
setzen roell ich von ewem zu ewen seuen
samen vnd seuen thron als doe tag der
hemele **I**st aber dar sem sun verlassem
meine ce vnd yn meynen geuicht mit
entvanden **O** b sy meyn gerechtigkaut
vmarigen vnd meyn gepott nit behutte
Besuchen will ich vni der kaiten in pos
haut vnd yn segen in sund **A**ber meyn
parmbereyktaut roell ich mit zu streuen

von vni noch wil vni nussaden yn meyn
warhant **N**och roell ich mit vor may ligen
meyn gereyktaut vnd doe roet doe von
meynem lebant hem roell ich mit machen
vor **Z**u einem maff hab ich gesproem yn
meine heiligen ob ich dauden leuy seon
samen roet peleybem ewiglichen **A**nd
sem thron als doe sunnen yn meynen arm
ge seut vnd als ein voller man ewiglichen
vnd on getreue gereyktaut yn dem hymel
Du aber hast yn auf geuicht vnd doe
smacht vnd hast veruonem deynen aryl
Aber hastu doe gereyktaut deynes
knechts v roeffem hastu yn der erden sem
heyligum **Z**u seuen hastu all sem nem ge
seut hastu yn ein vndt sem veruonem **S**e
hant habem yn all doe do fur hem den weg
roedem ist er ein leterung all seuen nach
pavum **E**rhoben hastu doe recht hanut d
verdundem vni exseuen hastu all sem
vndt **A**ber hastu doe hilt seuen me
tes vnd mit pustu vni be holsem herren
yn dem streit **Z**u seuen hastu yn von der
roeder vnyer vnd seuen stull vnd
erden hastu zu slayem **E**nnymen hastu
doe tag seuer roet begossen hastu vni mit
pavum **W**ann vni seuen dem an
ly puz yn dar emid emtraudt roed als ex
seue den roem **G**edenck roet se meyn
yktaut vni hastu meyn vnnuzlich ge seut
all menschem linder **W**elt her ist der me
de do lebet vnd roet mit seuen den tod sem
ell roet exseuen von der hanut d bell
And dem all parmbereyktaut herre
als da gesproem hast dauden yn seuer roe
haut **G**edachtig puz herre des lasters de
ner knecht dar ich gebaldem hab yn meyn
sthor manye handem **D**ar gelestent ha
bem dem vndt herre dar sy gelestent habe
dye vor roandellung deynes aryls **S**e
seuent se der herre ewiglich dar gesicht dar
Disen psalm macht dauid do sein **G**esicht
ge sind mit absolon pte streuen vnd sprach
den ober sy **A**ber etzlich wollen yn hab mo
ses gemacht yn der roistung vnd strey
bem yn darumb dye obersechrisit zu psalm
dauid **S**e pett moysi des menschem gottes
Do omne refugium factus es nobis
Ere em zu schicht pustu vni

worden von geslächte yn geslächte **D**e man
die pey wuorden oder gepildet word der
ed vnd der vmbwylt der edem voneire
vnd puz zu eren puz gott **A**ußer ab
den menschen yn ein nyderuut vnd ge
proben hastu bekeret eich in menschen
inder **W**ann taufent iaz vor deynen augen
ind als der gheuey tatz der verhangen ist
And als die hüt yn der nacht dye ver
mide werden gehabett als werde in iaz
Hier als em rouet so fukgee sei so plue
vnd gee fur der abent so nyderfall vnd v
beut vnd verderre **W**ann verhangen
so rou yn deynem roem vnd yn deynem
roem so rou worden beuüet **G**eset
hastu yn dem angesicht vnde pofstalt vn
erheit yn der leubdung dem ampt
Wann all vmyer tatz sind verhangen
vnd yn deynem roem hab rou abgeruinen
Amyer iaz werden gedacht als der spyn
niet der iaz vnd iaz yn in vnd benen iaz
Sem aber yn mattheus laut arbantz iaz
vnd fukgee tatz yn arbantz vnd fukgee
Wann fukgee ist er zu bestanden vnd
geslächte roed vnd **W**er hat erkannt de
gualt deynes roem vnd roer matz vnder
nen vordenen deynen roem gezelet **W**er
rehte hant als matz lünd vnd dye ge
leuten der beuten yn roepstalt **O**er rei
der on rouet here vnd puz epulst v
den knet **E**gullet so rou sei deynes
pambezustalt vnd gefolort hab rou
vnd gelust gehabett yn allem vmyer tatz
Geset rou vne vnd dye tatz yn den
du vne hant gheudeit yn den iaren yn den
nre jahren vbele **S**ich yn dem knet vn
vndem reed vnd laut vne knet **A**nd
der jhem vmyer here gottes so vbe vne
vnd dye reed vmyer hemut laut auff
vns vnd dye reed vmyer hemut laut
Doder reed auff dem hymell viel vnd dye
emgel dye do plubem vnd bestunden dye
sprachem lob zu gott dar lob rett der heylig
geyt daudem kint darnach macht er dy
sen psalm roessagen vnd von der vsticht
vmyer here vne ihsu von dem reed
vnd ist sem vbeuystheist lob der gesanger
O dauid **Q**ui habitat in adiutorio
de do rouet yn der hant der hochste

yn der bestanden gottes der brude roet
er plebden **S**prechem vne er zu dem
beem mem enphaber puz vnd mem
zu studt gott meone bessen vill uth yn
vnn **W**ann erloft hat er nuch von dem
stuch der jagenden wilder vnd von po
kem roet **A**ußer vne vne vne er ducht
bestanden vnd vne seone stuch
roetst bessen **A**ubengen yn puzten
roet ducht sem roet vnd mit roet
duch fukstern von der nachburen vne
Aon dem fliegenden vne stuch an dem tatz
von dem duchtenden vne stuch yn der
vne stuch von dem emlauf vnd dem
teuff der mutterages **A**llern vne
von dem seone tatz vnd vne
taufent von dem reedem hant zu die
aber vne er mit zu naben **H**ierbar ve
dort nuch deynen augen roetst dar niden
vnd dye reedung der sander roet
seben **W**ann du bre puz mem bessen
den bessen hastu geseit mem zu studt
Außer zu reed zu die puz vnd
dye hant roet mit zu naben deynem ge
zeld **W**ann seone eygel hat er ge puz
von die so dar so ducht beuten yn allem
deynen roem **A**n den beiden reed
werden so ducht dar du leut uth vne
deynen fuk an den stuch **H**ust der
stuch vnd auff dem kint der naten
roetst vne vnd vne vne zu reed
den leuten vnd den reed **W**ann yn
nuch hat er gehofft erloem vill uth yn
bestanden vill uth vne roem er hat er
kint meone namem **S**chreyen vne er
zu nuch vnd uth vill erloem yn mit
puz uth yn dem beuüfall erloem vill
uth vne er samen vne er mit **D**er
tatz leuung vill uth yn er samen vnd
sagen vill uth mem hant vne **D**o dauid reed
en roed do besampt er fuk mit all den seone
vnd roet fuk der archem gottes vne
hant vnd so samen auff den them nachre
do roet der reedem mit der archem
sam so roet vne do reed auff ora dye
hant vnd ducht dye archem **A**ußer stuch
yn gott zu tod dauid vne dauid nu fuk
dye archem yn ein hant vnd luef so yn conet
puzers hant der hie obededom do selbst

macht er gott disen psalm zu einem lob
vnd ist sein oberstlichst psalm dauid des
gesamtes an dem tag der hochzeit d'archen.

Dominus regnauit deorum in dutus est
ex her bar gerecht an gethan
hatt er die zier die sterck hat er
an gethan vnd hat so gewirkt.

Wann auch geuestent hat er die erd do
mit vortet perwertet.

Exaltet ist dem stul
gott von dann voneben ist tug.

Exhaben
haben die stul her exhaben haben die
stul in stul.

Exhaben haben die stul in
stul von den stummen vil reuer.

Wund
lull sind die erhebung der mees runderlull
ist in der hochst gott.

Dem geuegung sind
warum all zu glaublich dem bauß wunnet
heilighait her in d'elemt der tag.

Do
dauid kam gezogen mit heres krafft zu
in do emporet in die harden herauf.

Sein spottum vnd sprachen lull kumestu her
in du bist dann die plynnden vnd die
huffaltum sein spottum du plint vnd
huffalt du gewinnest diser stult mit do.

Macht dauid disen psalm stultum mit vnn
vnd gott flehen mit das er in huff das
er so gewinn vnd du psalm oberstlichst
lob des gesamtes dauid an dem vierden.

Deus ulanuit d'ne deus ul.

Gott der rath gott der rath von jern
val hat er gethan.

Exhaben
vortet der du rathest die erd gib
vortetgeldung den d'offenung.

We lanig
die junder her vortet lanig quiffen dem
die junder.

Hus reden vortet so in vort
den spottum die porthait reden vortet
so all die do vortet die vngerechthait.

Dem volck her haben so in vortet vnd
dem erb haben so gemacht.

Der vort
ben vnd den her kumen haben so vortet
vnd die roarsen haben so geton.

Und
gesprochenn haben so nat vortet es jeben d'
her nach der gott jacob vortet er mit vntem.

Aernammet in vntem vntem vntem vntem
vntem in vntem vntem vntem vntem.

Der
ge pflanzen hat das die horet der jeben nat
oder der gemacht hat der aug der merket
in.

Der do quiffet die baiden mit stoffet
der der do leitet den menschen die kumst.

Gott
roars die gedank in der laut wann eriel

sind so **D**er salig menschen den du anroegst
her vntem vntem vntem vntem.

Do
du in londe von den poren in dem vntem
vntem vntem vntem vntem.

Wann mit vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Und
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wann
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

Wer
vntem vntem vntem vntem vntem vntem
vntem vntem vntem vntem vntem.

seiner hemm **H**ier ob yr sem symbolet
nut sult ir verbernen eue her als vn der
vnter nach dem tag der vnterung do nach
vnterung eue vater prussien vnd siben
meine vnter **H**ier ob yr sem symbolet
dum dem selber yd siben vnter stantlichen
sprach ich dy vnter yn dem heren vnter
dye selber etantem mit mein vnter so dar
ich siben yn meinem ison ob so em siben yn
Do dauid dye stat wilm anse **Ante oino cantum nouum** ta **Muse**
vnter dem heren alle eue **S**on
gitt dem heren vnter gesegent
seinen namen wnter siben von tag zu tag
sem hant **H**ier ob yr sem symbolet
eue yn allen vnter siben seine vnter
Wann grof ist der heren vnter gar loblich
vnter ist vnter all got **W**ann all got
der heren siben teufft der heren aber hat
dye hant gemacht **S**eben vnter vnter
siben ist yn seiner angesicht besicht vnter
grof loblich ist yn seiner besicht **Z**i
nach dem heren den vaterlannt der
hant zu tragen dem heren lob vnter eue
zu tragen dem heren eue siben seine name
Hier ob yr sem symbolet
geue an peten den heren yn seinem her
gen tempel **S**eben vnter vnter siben
antur alle eue siben vnter heren vnter
der heren hat siben **W**ann eue siben
gitt hant den vnter siben der eue d nut
vnter pe vnter vnter vnter vnter eue vnter
yn vnter **H**ier ob yr sem symbolet
hant vnter siben vnter vnter eue
pe vnter vnter das meue vnter sem vnter
hant siben vnter siben vnter vnter vnter
alles dar yn ist **D**em vnter siben
dye hant der vnter von dem antur der
heren vnter ist siben vnter siben
ist eue vnter eue **R**ichten vnter
eue den vnter siben der eue yn vnter
vnter dye vnter yn der vnter

Do dauid siben vnter zu uida nach Saul
tod do vnter auf **A**bner ysboseth saule siben
zu euen siben vnter heren dauid dye
vnter siben siben vnter vnter
me vnter vnter vnter vnter do
ysboseth eue siben vnter dye vnter da
vnter vnter siben do mach eue
dye psalm vnter ist sem vnter siben
psalm dauid do yn dye eue vnter vnter
Omnibus regnauit exultet **H**ier ob yr sem symbolet

Der heren hat siben siben
dye eue eue vnter vnter vnter
sant der heren **W**olten vnter
nebel ist yn siben vnter vnter
vnter vnter ist siben siben siben **H**ier ob yr sem symbolet
vnter vnter vnter vnter vnter vnter
dem vnter siben vnter **S**eben vnter siben
siben siben dem vnter der eue siben
hant dar dye eue vnter ist vnter **D**ye
vnter zu siben als dar vnter von dem
antur der heren alle eue **S**eben vnter
haben dye hant sem vnter vnter vnter
gesiben haben alle vnter dem eue **S**eben
vnter all dye do an peten der aptur
pild vnter dye do siben vnter yn vnter
hant **H**ier ob yr sem symbolet
hant dar siben vnter ist eue **W**ann
siben haben dye vnter uida vnter dem
vnter heren **W**ann du heren pnt der hant
vnter alle eue siben pnt eue vnter vnter all got
Dye do siben haben den heren hant dar
vnter der heren siben dye siben siben
hant auf der hant der siben hant eue
dauid vnter vnter siben **H**ier ob yr sem symbolet
mit siben siben do hant vnter das eue
siben vnter so vnter do siben dauid siben
hant zu vnter vnter mein vnter vnter
als zu vnter vnter dye vnter vnter
dye stat siben siben vnter dye hant
siben do eue vnter siben dye vnter
dauid do mach eue dye psalm vnter ist
sem vnter siben psalm dauid **Ante oino cantum nouum** quia mirabilia fecit
vnter dem heren euen siben
vnter eue hant vnter vnter
Hier ob yr sem symbolet
hant hant vnter siben hant **H**ier ob yr sem symbolet
hant eue siben siben yn der antur
der hant hant eue siben siben

inglaub **G**edacht hat er seiner parrnherzi
laub und seiner warheit dem hauf yrafels

Geschehen haben all liars der erden der
hafft vniuers nouer **G**ebett lob dem hien

alleid sonnet vniuers scolorit und paltre
Palltre dem herren vn der hafften

vn der hafften vniuers vn der storm der paltre
vn der gebilneuten parrnherzi vniuers vn

der hienem parrnherzi **S**onnet got vn
der ansehat des künigs des herren pe

reget vniuers dar mere vniuers vn der volk
vniuers der erden vniuers all die do ro

nen vn **D**ie vniuers mitemannde
vniuers erseellen mit den henden der

pey vniuers scolorit vniuers der geist
des herren vniuers er ist kumen zu vniuers

die **R**ubien vniuers er den vniuers
der erden vn der geist vniuers vniuers

vniuers vn der geist vniuers **D**ie vniuers macht
dauid vniuers den vniuers vniuers vniuers

vniuers vniuers **D**ie vniuers vniuers
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

vniuers vniuers **D**ie vniuers vniuers
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

vniuers vniuers **D**ie vniuers vniuers
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

vniuers vniuers **D**ie vniuers vniuers
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

der parrnherzi so slay an vniuers also rett da
uid vniuers er slay vn der yafels vniuers vn

Tubilate des vniuers terra vniuers domine
vniuers vniuers alle die vniuers dem

herren vn der vniuers **G**ebett vn
vniuers vniuers vn der vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Wann vniuers der her der ist got er halt
vniuers vniuers vniuers vniuers vniuers

Adem so dar ich zu store von der stat der
 herren all dyc do wirtlichen dyc pofhant
 Do dauid golvam erflug vund sein haupt
 vnder hant reug do füngem dyc Franken
 Sull flug tausent dauid zebem tausent
 do ward paul dauid vündt vund den an
 dem tag darnach stund saull yn seinem
 fall vnd dauid vor ym vund hærpfte do
 schor er das speer nach ym vund volst yn
 haben erstorben do noch dauid von ym
 beneidett vund do machtt er dyen psalm
 vund ist sein übergischreift gepett der adme
 do ym geholffem ward yn der angesicht
 Domie exaudi oros meaz et. *gottes*

Der er hör mem gepett vund
 mem geistrey chum zu dir *Adm*
 vund bin dein antlag von mir
 in welchem tag ich reue naht zu mir der
 ore *In* welchem tag ich dich an ruff end
 lufem er hör mit *Wann* verhanchem
 sind mem tag als der rauch vund meyn
 gepam sind ver dorret als ein geberem
 Geslagen pin ich als das heu vund ge
 dorret hatt mem heu wann verpfeim
 hab ich zu erem mem prout *Don* der
 stin meyer flay hatt anghangen meyn
 mündt meynem fleisch *Gleich* worden
 pin ich dem pelstern yn der rüstung wor
 den pin ich als ein nachtreib yn seinem
 nestboll *Gewachert* hab ich vund pin
 worden als ein speich arnuz vntter dem
 dach *Den* harten tag lesterem mich
 mein vündt vund dyc mich lobten stouen
 vider mich *Den* asthen als das prout
 az ich vund mem temlichen nusch ich
 mit rognem *Don* der gesalt des
 roens dycner vnrud roam luff habent
 hant mich verstorren *Mein* tag als der
 sbatten haben sich genauert vund ich als
 das heu hab gedorret *Du* aber herre
 pleybest ewelichem vund dem gedacht
 muß yn geslacht vund geslacht *Du* er
 schind er parmen wüest ober soon roen
 dyc zeit ist kumen dyc zeit ic erparmuß
Wann pehett haben ic stam yren luech
 tem vund ic erden vordem luf er parmen
 vund furchtem werden hier dyc harten
 demen namen vund all kunst der erden
 dem ere *Wann* gestuffen hatt der herre

von vund gegeben wirt er yn seine eren
Gesehen hatt er yn das gepett der die
 müthen vund hatt nit ver smabett ic ge
 pett *Geschribem* vordem dyc yn an
 dem geslacht vund das volck das do ge
 sbopffett vurt vurt loben den herren
Wann gegeben hatt er von seiner heiligen
 trost der herre von hymel yn dyc erd hatt
 gegeben *Do* das er hör dyc klag sein
 geueffertim vund er lost dyc sun der vee
 derbtem *Do* das so potyschessim yn so
 den namen des herren vund sein lob in
 wim *Zu* kumen yn ein dyc volck von
 dyc kunst so das so dycnen dem herren
Er antwortet ym yn dem wege sein
 tuchent dyc klam meyer tag kündig mir
Nit vider ruff mir yn den halbtail
 meyer tag yn geslacht vund geslacht der
 ner iaz *In* an veng hastu herre dyc erde
 geuueffert vund dycner vordem bemit
 sind dyc hymel *Und* als ein dach wü
 so ver kerem vund ver wandelt vordem so
 du aber der selb püu vund dycne iaz vrede
 nit zu kumem *O*re sun dycner luecht
 vordem wonen yn ic vund ic sam wirt
 ewelich gelautet *Dauid* der straut yn
 cmer gegen dyc hies Bob mit den phy
 listem der vort also lamm das dauid müd
 ward vund mocht nymmer do kam ein roß
 der hies aqbydenob des speer cysen roch
 in halb vurdung vund volk dauidem
 haben erslagen do kam ym zu hilf abrai
 seiner Schwester sun vund slug den kysen
 zu tod do machtt dauid dyen psalm vund
 ist sein übergischreift psalm dauid *Gene*
Gegen *Qued* aia mea domo
 mein ell dem herren vund alles
 das yn mir ist seine blichen namen
Gesehen mem ell dem herren vund vergiß
 nit aller seiner vordem *Der* do genadig
 ist allem demen sunden der do gesunt machet
 all demen sichten *Der* do er ledig hatt
 von der verderbnis dem leben der dich fro
 nett yn parmbertigkait vund yn parmuß
Der do er füllet yn guten dem pegerung
 ver newet vurt als der adler dem uget
Abund parmbertigkait der herre vund
 geracht allem den dyc vnruch leyden
Künd hatt er gethan sein roeg moysi den

kynderen ysel sonen willem. **A** vner
parner vmd parmbertug yt der herre
landincing vmd groflich parmbertug
A ut pyx enem rotet exkunen noch
pyx ewelich rotet er mit droen. **A** ut
nach vnsen sunden hatt er vns gethan
vnd nach vnserm vnschautem hatt er vns
mit vndergebam. **W** ann nach der hoich
der hymels von der edem hatt er gesterck
ett sem parmbertugfaut ober dye suchten
den vnt. **O** ve ver leit der auffgait
der sunnen von dem vnterganck als ver
hatt er gemacht vnser portait von vns
W ve er parmt sich der vater der kynd
als hatt sich er parmt der herre ober dye
suchtenden vnt vram er hatt bekant
vnt frandhe menscha. **G** edachtung
yt er gewesem vram staub sey vnt in
als dar herb son tait als dye pluim der alk
als rotet er pluim. **W** ann der geist vnt
vnt vnt fur gen vnd mit rotet er vnt
fur par sem stat. **H** ber dye parmbertug
faut der herren yt von ewen vnt pyx
ewelich ober dye suchtenden vnt
A mid sem gerechtichfaut vnt dye sun der
sun den do halden sem gerechtichfaut. **A** nd
dye do gedachtung sind soner ge port sey
zu thun. **O** er her vnt hymel hatt pe
rattet sonen stult vnd sem recht rotet
allein menschen beghem. **G** egeent
dem herren all sem enst machung d' tuer
thund sem zu boen dye stym soner red. **G** e
segent dem herren all sem tuer sem dien
dye do thun sonen willem. **G** egeent
dem herren all sem vnt an allein
steren soner beghung gesegen mein sell
O ven jar war terung per. **D** em herren
dauidus gertem do vntfayt dauid vnt
sem herren der sprach es war von den
yabaomien do stat er nach vnt vnt sprach
vnt soll ich euch thun dar ic gesegent dem
tribytes do sprachens. **B** oldes vnt silbers
perer vnt mit gib vnt pauls sun sonem
dar vnt so vntfayt dem vnt hat ver der
bet dye yab er ynt do so dye ver der beten
do regent dye himel vnt komen vnder
gute ier do macht dauid dysem psalm vnt
yt sem vntfayt psalm dauid. **2c.**
B enedic amina mea domino: ei

G egeen mein sell dem herren bar
gott meyer gegroft pistu stact
luchem. **B** elantup vnt ner
hastu angrehan vnt bullet mit dem licht
als mit dem givant. **H** us praute mit
den himel als en sel du bedekt mit vnt
sem oberst. **O** er du setest dye wolke
dem auff steygen der du wandert auff den
vnt der vnt. **O** er du machst dem
enst ein geist vnt dem drenter pntmede
fer. **O** er du gestigt hast dye erd auff vnt
stangfaut mit vnt so genant vnt ebe
zu erom. **O** ve abgeunt als en givant
yt ic bellardung auff den peyen vnt
den dye vnt. **W** on derer steyung vnt
den so fluchem von der stym derer doner
vnt so sult soner. **H** us steygen dye
perg vnt inder steygen dye vnt an dye
stat dye du vnt hast gestigt. **H** onen frau
hastu vnt gesent den so vnt vnt vnt
nach vnt mit vnt vnt vnt vnt
dye erd. **O** er du auff semdest dye prum
vnt den tal vnt der vnt der perg vnt
durch den dye vnt. **G** emachen vnt
alle vnt der erke peyen vnt dye
vnt vnt vnt durt. **H** us vnt dye vnt
der himel vnt vnt vnt vnt vnt
der stam vnt so geben stym. **H** eudied
dye perg von sonen oberstem vnt den
suchten derer vnt vnt vnt dye
led. **H** er pntgendt her vnt vnt vnt
vnt vnt vnt dem durt der leut. **A** nd
aus furest prout von der erden vnt vnt
exerent dar her des menschen. **S** o dar
er vnt mach das antur vnt dem off
vnt dar prout des menschen her bestant
G egeent vnt dye holtz der veld
vnt dye cedar parvnt der libanischen veld
do er hatt ge plantet do selbst vnt dye
perling nist. **O** es vnt hant yt
furst hoch perg den herren der stam zu
fluch der vnt. **G** emacht hatt er den mon
vnt der treut dye sun hatt erant vnt
vnt. **G** egeent hastu dye vnt
vnt vnt yt er nach vnt durt den
alle vnt der vnt. **O** ve vnt der
leuten geymend so dar so vnt vnt
vnt gott speis vnt. **A** ntproffen yt dye
sun vnt vnt vnt vnt vnt vnt



verfert et
Auf für
Bundmische
und er kan

reypenmygeuten vnd zu müßheit das
holz u. kraut. **E**r sprach vnd es kamen
hempstrecken vnd leger der mit was rill
Amid alles her u. edem so scapen
vnd an alle freucht u. erd. **A**mid erst
all u. eyst ge. vnd yn u. edem dyc ersting
all u. arbait. **A**mid furt so auf mit riber
vnd mit gold vnd mit was yn uen ge
schickten ein sothen. **E**r fereit ward
egypten lant yn u. volkhenheit vran
auf so saß u. vordit. **H**us prait er cō
volkhen yn u. bejurnung vnd fere
so dar er yn leucht per der nacht. **E**re
paten vnd es kamen kunig vort vnd
der hymeiprotet. **E**re so. **E**r zu kuy
den stam vnd volker fluss am gangel
yn der teuthenstau. **W**ann gedachtig
was er seynes heilighen rotes dar er bett
zu al abam seynen tmd. **A**mid auf
furt er sem volck yn fereung vnd sem
er volck yn fereung. **A**nd hab yn
dyc reuch der henden vnd dyc arbait
der volther besapen. **S**o dar so pe
huten sem heretung yn vnd sein
Von der archen gottes psal. 132. iher. iher.
dauid. Allēluia. **K**onstenn dno quomaz
Bekennet dem herem wann er
ist quu wann pof erwidlichen
dycem parmbertigkaut. **W**er
vort redem den gewalt der herem ho
rennt vort er maiken all sem lob. **S**alut
sind dyc do pehuten dar heret vnd
thun heretigkaut zu allem treute. **E**
denck vmyer her vnd der behaltait
dernes volck besuch vns yn dennen hail
amen. **Z**u sehen yn der gungkaut dem
erweltem zu fereyn yn fereyn dernes
geslehtes so dar du gelobt u. edest mit
dycnem erbe. **G**undigkaut hab vort mit
vmyer vater. **U**nd er habem vort
gethann pofhant hab vort begangen.
Amyer vater yn egypten mit vnamen
dycner erunder mit vram so gedachtig
der menig dycer parmbertigkaut. **A**nd
so trautem yn auf steigent yn dar mer
dar tot mer. **A**mid er machit so hauff
durch seynen namen so dar er kund machit
sem gewalt. **A**mid er ge pou dem roten
mer vnd heretent ward es vnd hmi

fiet er so yn der abgründe als yn d. wüstung
Amid machit so hauff auf der henden
hant vnd erlost so von der hant der vrm
der. **A**mid dar waser bedekt dyc beten
benden so cōner auf yn vber plait nait
And so gelaudtem seynen vortem von
lobtem sem lob. **E**ndlichen teren so vnd
vergassen seynes vort vnd mit hielden
so seynen kati. **A**mid so pegeuten pege
kult yn der vristung vnd versuchten gott
yn den vntwagtem. **A**mid er hab yn u
pet vnd sant setzung yn u. sein. **A**mid
so trauten moysen yn den puchen Aaron
den heiligen der herem. **H**uff gethan ward
dyc erd vnd vort flant dathan vnd bedekt
vber dyc sambung aaron. **A**mid so vort
enprant yn u. vngelaudtem sambung
der flammie vort prant dyc sinder. **A**ndem
falt machten so zu ozeb vnd an pet sem
pud. **A**mid der wandelt sem ere yn ein
gleichm. **E**re falbe erent her. **G**ottes
so vergassen der so hauff hert gemacht
der do grose dmit hat gethan zu egypte
vunderluch yn der erden dyan yn vort
luch yn dem roten mere. **A**mid er sprach
so dar er so zu stett ob mit moysen sem er
welck war gestanden yn der kuy pectung
yn seynes angesicht. **S**o dar er hmi kati
seynen zorn dar er so vort vort dert yn
fur nait herem so dyc pegulichen erden
And gelauden so seynen vort vnd yn
nen herelten muelm so mit erhoete
so dyc ston vmyer herem. **A**ndem
hant erhub er vber so so dycer so zu steen
ett yn der vristung. **S**o dar er auch hmi
vort vren dmen yn dyc henden vnd
zu steent so yn dyc reuch. **A**nd so haben
an zu peten bechegor vnd arzen dyc auff
der tottem. **A**mid so trauten yn yn uen
vunder vnd yn yn ward gemerett d
vort. **A**nd phynes stund vnd steht vnd
auff hant der slay. **A**mid ge abitet ward
yn dar yn heretigkaut yn gesleht vnd
gesleht pof erwidlichen. **A**nd so trauten
yn den vortem der viderjagung vnd
gemut ward moyses durch so wann so pe
tributen seynen geist. **A**mid er vort schied
yn seynen lebem mit vort dertem so
dyc henden dyc yn gesagett hert der her

Und gemeynheit wurden sy vnter dyc
 handen vnd leuten vze weilt vnd drent
 in apgottes pild vnd zu einer egerung
 ward vn dyc. **U**nd sy opfferten in sin vnd
 in tochter den teuffeln. **U**nd verhasen
 vnstuldys plutt dar plutt in sin vnd in
 tochter dyc sy geberlyt beten den appt
 gottem chanaan. **U**nd verderbet vhard
 dyc erd vn plutt verheffung vnd ward
 vermarlyt vn uren weiltsein vnd vn
 uren heffunden vnleustsein sy. **U**nd
 erlucet ward vn geyn der heere vn sy
 wilt vnd sem erbe macht er graniam.
Und vn dyc hemdt der handen hab er
 sy vnd dyc herten dyc beylstern vn.
Und in vnd betrubtem sy vnd ge
 dienutyt wurden sy vnter yr hemdt oft
 erlost er sy. **S**y aber erluceten vn in sy
 nem rath vnd ge dienutyt wurden sy
 vn uren porbaitern. **U**nd sahe vran
 sy wurden betrubet vnd hort in gepett.
Und gedachtit was er soner geteuf
 nys vnd gran vn nach der memy fern
 pambertustaut. **U**nd er hab sy vn pamb
 heitustaut vn der angeschit aller dyc sye
 bettem yeanym. **L**ast mach vns her
 vms gott vnd same vns auf den handen.
So dar wir bekennen deryn heilige name
 vnd seoltsein vn deryn lob. **G**eyt
 sy der heere gott yels von euren vntz pof
 in euren vnd sprecht alles voldt ez ge seibet
 e ge seibet. **Von der Archem gotes psalm**
Dauid Alleluia. **Q**uoniam domini quos.
Bekennen dem heeren wenn er
 ist gut wann pof ewiglychen
 in sem pambertustaut. **S**preche
 nun dyc er lost sem von dem heeren dyc er
 erlost hatt auf der hant der vnder auf
 den reihen hatt er sy gesummet. **V**on
 der sumen auff hant vntz pof an den
 vntergant. **V**on Norden vnd von dem me
 re. **I**re gegangen haben sy vn der wüstung
 vn den vnwasser den weg der room
 der stat haben sy mit funden. **L**ungen
 vnd durstend ab nam in sell vn vn. **U**nd
 zu dem heeren seuren sy wann sy wurde
 betrubet vnd auf vren noten erledigt er
 sy. **U**nd auf siert er sy vn den verbuten
 weg so dar gungen vn dyc stat d' roomge

Bekennen dem heeren sem pambertust
 taut vnd sem wunder den menschen
 vnder. **W**ann gesenyt hatt er dyc se
 sell vnd dyc küniglychen sell hatt er ge
 senyt gutes. **S**uermid vn der vnter
 nys vnd vn dem schaten des todes yean
 yn petelbau vms vn eysen. **W**ann
 erlucet haben sy dyc gelon gotes vn
 den rath des hochstem haben sy ge vren.
Und gedienutyt ward vn arbait in biez
 vnd stich wurden sy noch nymant was
 der do hilt. **U**nd zu dem heeren seuren
 sy do sy wurden betrubet vnd auf vren
 noten er lost er sy. **U**nd auf siert
 er sy von der vnter nys vnd von dem sch
 ten des todes vnd vze pant zu vnter er
Bekennen de pambertustaut vnd seure
 vnder den menschen kunden. **W**ann zu
 slagen hatt er dyc eysen pfortern vnd
 dyc eysen kyll hatt er zu pochen. **A**n
 phangen hatt er sy von dem weg der por
 hatt wann dyc vn gerichungstaut wur
 den sy genudet. **A**lle pof vngemet in
 sell vnd zu nehen sy zu der pfortern
 des todes. **U**nd zu dem heeren seuren
 do sy wurden betrubet vnd auf vren not
 den er lost er sy. **S**ein vort siert er
 vnd macht sy gesunt vnd erledigt sye
 von vren verbuten. **B**ekennen dem
 heeren sem pambertustaut vnd seure vran
 der den menschen kunden. **U**nd opffern
 werden sy dar opffer des lobes vnd pottsegen
 werden sy sem velt vn seoltsein. **D**yc
 do ab steigen dar mer vn schossen machet
 velt vn vil wazern. **D**yc selben haben
 gesehen dyc velt des heeren vnd seure
 vnder vn der nys. **D**yc sprach vnd der
 geist des hagels stund vnd erhaben wurde
 sem stut. **A**uff steigen sy pof an den hy
 melle vnd ab steigen sy pof zu der abyunt
 in seln poren faulenden schatten. **B**etru
 bet wurden sy vnd gewenget wurden sy
 als ein truncker vnd alle vnter baut ward
 gestessen. **U**nd zu dem heeren sy do sy
 wurden betrubet vnd auf vren noten
 auf siert er sy. **U**nd sem vnter nys
 er vn em vnter vnd stut sygen. **U**nd
 sy wurden sy wann sy sygen vnd auf
 siert er sy an dar vnter vnter vnter. **B**

kennen dem herren sein parmbertugait
und seine wunder den menschen kunden
Und hohen werden so in der gelau
bigen sambung und auff den mayestull
der aldenn werden so in lobem **D**ie
fluten setz er in ein rüstung und die fliz
sem der roassel in den durs **E**uchstere
erd in ein saltzung von der porhait der
woonenden in **D**ie rüstung setz er
in einen see der wasser und die erd an
roassel in einem außganck der wasser

Und setz do him die himmelen und
in stellen die statt der woonung **U**nd sette
lüber und pflanzten vromgaiten und
machten frucht der gepurd **U**nd er gese
genit in und so wurden gar seer gemeret
und er vordar in mynner er lücht **U**nd
wenig wurden in und wurden gemut vo
der betrubisall der poren und der smerzen

Auf gebohren ward krieg auff die furste
und der macht er in dem enney und
mit in dem wey **U**nd er half den arme
von der armut und setz als die schaff die
geind **E**ben werden die rechen und
werden sich seerem und alle porhait
wird in schopffem in ein münd **W**elcher
ist weis und behütet dar und verminnet
die parnung des herren **D**auid sah ein
gesicht in dem geist von Christo in sein
herren und von der oberwindung der teuf
fels und macht disen psalm von seiner heili
gen vsterndt und von dem Reich der hände
und sein obergeschreiff ist psalm dauid ge
pott umb den gesigem **O**mnium cor meu

Devant ist mein herr gott perant
ist mein herr syngen will ich in
will hupffem in meine freude

Ste auff mein psalter und mein hupff
auff will ich sein in der sein **S**chreien
will ich die in den völkern herren und
will die hupffem in den händen **U**nd
groß ist über die hymell dem parmbertugait
und uns groß an die völkern dem vordant

Er haben ruet über die himell gott in
über alle erd dem ere so das er löst werden
den lieben **I**ch mach in der her redan
hant und erhoer mich gott hatt in seinen
heiligen herren **H**erolochten wird ich in
taulen den raub und das ist der heil will

ich messen **M**ein ist Balaad und mein
ist malasser und esrayn ist emphabun
meines hauptes **J**uda ist mein künig

Zu vduinea will ich auf rechen mein ge
schick die auflemdigen sind worden in
seerem **W**er führt mich hin in die ge
maur statt wer führt mich hin zu vdu
mea **E**erwilt du gott der uns hatt in
teibem und mit vstu auß ziehen got in

in unsern bressen **G**ib uns hilf von d
betrubisall wann extell ist des herren
hant **I**n gott wird wir thlin tugent und
er ruet zu nütze vserem vnsen vordant

Do saull sein tochter wolt gebem dauidem
do sprach er Ich will in in gebem zu seonem
in seidem das er wird von den händen erlage
und empöt in der künig bedarf mit morge
gab seer tochter mir wann hundert besne
dult von den philistern das rett er darumb

das in die händen erlagem do koch dauid
mit seinen marmen hem arthaxon in slug
do koch hundert philistern zu tod in in
in ab die tagt und sprach die Saul in
nam sein tochter do macht dauid disen psalm

von der vnterem sauls wey agemut von
Juda der mit reist wird erem und ruet
in der eadem und ist in obergeschreiff
psalm des künigs dauid **D**eus laudem

Gott meines lobes mit der seer
raum der münd der kinder in
der münd der salztem ist über
mich auff ge thann **E**recht haben so wird
mich in salztem zungen und mit den ge
leichen des hares haben so mich vmbgeben

und haben mich auß geslagen vmb just
Daum so das so mich lieb heit lyster
kosten so von mir ich aber peit **U**nd so
setten wider mich vices und gutes vnd
hassung für mein liebhabung **E**er über
in den sinder und der teuffl see zu seer
verstem hant **W**ann er geurtlich vnt
auf see er vntumet und sein gepott werden
in in in **W**erden sein tan klam und
sein postum in einander **W**erden sein
in vorseem und sein hauff in ein vntum

Zweyfelnt werden hin gefurt seine kin
der und peit in und werden auß in vorseem
auf vorseem vorseem **E**er forsch den vorseem

Eer forsch den vorseem

Eer forsch den vorseem

Eer forsch den vorseem

Eer forsch den vorseem

mer all sein hab vnd fremd ruckhem sein
 arbeit. **N**ut sey vñ ein helfer nach meinem
 sey der sich er parn seiner wangen. **W**erde
 sein sin vñ ein verderbniß vñ einem gesicht
 werd verliert sein nam. **I**n ein gedachtniß
 niß widerstun die postalt seiner vater
 vñ der angesicht des herrens vñ die sind
 seiner mütet werd mit verliert. **W**eder
 den herren so werden stentlichen so das
 er ruffet von der erden. **I**n gedachtniß das
 vñ das er mit gedachtniß hatt parnherz
 lant in thum. **A**mid hatt geäbnet den ar
 men menschen vñ den petler vñ den
 reuigen des herrens zu töten. **A**nd lach
 hatt er gehabt den fluch vñ in thum er vñ
 mit wolt er den segen vñ geueret werd
 er von vñ. **A**mid angethan hatt er den fluch
 als ein givant vñ ein razer vñ in vñ
 hatt vñ als ein öll vñ sein ge pant. **W**erd
 er vñ als ein givant mit dem er ruffet be
 derit vñ als ein sin mit der er stentlich
 ruffet gehurt. **D**ar sey ir werth die von
 mir affteten per dem herren vñ die
 obell herren wider mensche. **A**mid du
 her thū mit mir durch demen namen vñ
 ist dem parnherz lant. **E**lso much
 vñ amellenn vñ arm vñ in ich vñ men
 herz ist betrubet vñ mir. **I**hs der stant
 so er sich naufft vñ in ich abgenumen vñ
 in auf se stant als die herren stent
Sich sind worden meine lere vor vñ
 vñ in stent ist der vñ amellenn durch das
 all. **A**mid ist vñ ein lesterung worden vñ
 nen so vñ amellenn vñ vñ amellenn
Hier hie got herren meiner nach mich
 hant nach dem parnherz lant. **A**mid
 ruffen so werden vñ amellenn dem hant ist das
 vñ du her hast so gemachet. **I**hs
 werden so vñ du rufft ge segen die erste
 vñ mit die werden vñ amellenn aber
 dem lant rufft er fremet. **A**ngesthan
 werden so die mir vñ amellenn mit stant
 vñ vñ hant werden so sein mit vñ
 farbe vñ mit vñ amellenn. **B**ekenne
 vñ in dem herren gar vñ vñ amellenn
 münd vñ vñ mit maniger vñ in
 vñ loben. **D**er do per gestanden ist zu
 der vñ amellenn der almen so das er
 hant macht von den stentenden meyn self

Do saul erlagem vñ do hat fragt dauid
 got ob er solt zuchen vñ in ein statt
 gem yel do sprach got zeuch auff gem thum
 vñ pletch aldo per dem vñ amellenn
 do macht dauid dyen psalm vñ amellenn
 von der hymelstent vñ amellenn ihu
 rufft vñ ist sein vñ amellenn psalm dauid
 vñ amellenn ihu xpo. **D**ixit dñs dñs

Eprothem hatt der herren vñ amellenn
 vñ amellenn zu meyn vñ amellenn
 hant. **A**nt pñ ich gefer den
 vñ amellenn stant dñer sup. **O**re
 rufft demer kraft vñ amellenn der her
 von vñ zu herren vñ der mit demer
 vñ amellenn. **M**u die vñ amellenn an
 dem tag demer rufft vñ amellenn der
 herren von lant auff dem panch hab
 ich dich gefer. **G**esprochen hatt der her
 vñ mit vñ amellenn das herren du rufft
 ein priester emellenn nach der ordenung melch
 sedech. **D**er herren zu demer vñ amellenn
 hatt zu prothem vñ amellenn seyns vñ amellenn
 die lant. **R**ichten rufft er vñ amellenn
 exfellen vñ amellenn den vñ amellenn quasthe
 rufft er maniger hant vñ amellenn der erden. **A**uf
 dem panch an dem vñ amellenn rufft er temellen
 darvñ amellenn er erheben das hant. **D**auid
 stent mit den philistenn vñ amellenn gegen
 die hie uphes dñom do vñ amellenn geflohen
 alles vñ amellenn von yel do stant dauid gegen
 den vñ amellenn vñ amellenn mit sin jebaa
 vñ amellenn Eleazar vñ amellenn ioab die vñ amellenn
 die vñ amellenn ein ganz herren mit groffe pflage
 vñ amellenn got macht an dem tag vñ amellenn
 herren groff hant so das die geflohen
 vñ amellenn vñ amellenn vñ amellenn die
 vñ amellenn gar do macht dauid dyen psalm
 vñ amellenn ist sein vñ amellenn psalm der lobes
Auslebor: tibi domine in toto corde. **D**auid

Bekennen wil ich die herren vñ amellenn
 meynem herren vñ amellenn hant vñ
 vñ amellenn der gerechte. **G**roff
 sind die vñ amellenn der herren auff gesuchet
 vñ amellenn vñ amellenn. **G**elant vñ amellenn
 groffmachtig lobhant ist sein vñ amellenn vñ
 sein gerachtniß pletch vñ amellenn vñ amellenn
 lant. **G**edachtniß hatt er gemacht sein
 vñ amellenn der parnherz lant vñ amellenn
 her speer hatt er gegeben den stentenden vñ

Gedachtnis rouet er ewilichem serner ge
dachtis. **S**ie kauft serner weith rouet er
potentem serner volch. **S**o dar er vn
hab dar erbe der haiden weith serner haidt
ist waichant vmd gerucht. **S**ie sind all
seingepott bestatigt von einem zu einem
Eldung bar gesant der heere serner
volch gepoten hat er ewilichem serner ge
dachtis. **R**ouet vmd vordusam ist serner
nam anfang der weith ist die weith
vnmere heere. **S**ie vernehmung ist all
den sy tun semlobung pferbet von ewen
potentem. **D**ysen psalm macht Ag
geus vmd zacharias vmd do er so agent
luchem von dauiden sprach do hiez vnn
Jeromius zu den armdern serner vmd
ist sem vbergeschafft gesant. **A**gges vmd
Ecce vnde qui timet dnm. **I** zacharias

Salig ist der man der do fuchtet
den heeren vn serner gepoten
begeert er gar ill. **M**acht vnn
der erden rouet sem samen dar gesant d'
gerechtem rouet ge segent. **D**ie vmd
reichtum vn serner haidt vmd sem gerech
tist pferbet von ewen zu ewen. **A**ut
spross ist vn der vinsternis ein licht den
gerechtem der pferbet vmd der erpar
mer vmd der gewalt. **D**ie vmd
mensche der sich erparmer vmdlerbet vmd
stucht sem red vn den gerechtem vmd
luchem rouet er mit pferbet. **I**nenpfer
gedachtis rouet er gerechtem von pot
haidt rouet er sich mit fuchtem. **D**ie
kaut ist sem heere zu haidtem vn den heere
gerechtem ist sem heere mit rouet er pferbet
vmd pot. **E**re vmd sem vmd. **Z**u
sacharias hat er vmd gegeben den armen
sem gerechtem pferbet von ewen zu
ewen sem haidt rouet erhaben vn ewen. **E**
sunder rouet sehen dar vmd ruchen mit serner
haiden rouet er gerechtem vmd rouet
sunderem die pferbet der sinder vmd.

Do dar volch von isel vber dar. **I**o derbenn
kott mer sam gerodem do macht moyses
den synderem ein lob darauz macht dauid
dysen psalm vmd ist sem vbergeschafft psalm
dauid gesant moysi. **A**ubate
vber sinder den heeren lobet
den namen der heeren. **H**ey d'

nam der heeren gesant von dem nimm vnn
potentem. **V**on der sinnen auffhaidt
vnn pot an den vntergant ist lobluch
der namen der heeren. **D**ie vber all haid
den ist der heere vmd vber die haidt sein heere
Aut ist als vnnere heere gott der do vn hoch
rouet vmd sobat diemutig vn haidt vmd
vn der erden. **S**ie vber den ellenden
von der erden vmd auf dem fott aufreicht
den namen. **S**o dar er vn serner mit den fust
mit den fustem sem volch. **D**ie do ro
nende macht den vntergant vn dem
haidt vn frolich mitter der haidt. **D**o dauid
fucht die archem gottes auf dem haidt vber
dedem sein haidt do hat er vor gemacht do
sen psalm vmd haidt vn geleant die sinder
vmd die vber man die archem rouet sinder
so dysen psalm vmd vber nach vn reuten pferbet
er ein ochtem vmd em schaff vmd ewe vmd
vmd dauid stuch auf ewem potauffort
vmd tman vmd. **A**ut vmd vmd
auf vmd vmd auf haidtem vmd ist
sem vbergeschafft psalm lob dauides. **I**o

Inerit vmd de egypto domus iacob de pto
n der aufwart vmd von egyptem
dar haidt iacob von dem barbusche
volch. **W**ordem ist der vnderland
sembeilung ist sem gewalt. **D**ie mer sa
he dar vmd stoch der jordan rouet geleant
reicht. **D**ie pferbet frolichem als die vmd
vmd die haidt als die lemmer der schaff
Von dem antiz der heeren pferbet ist
die erd von dem antiz der gottes iacob
Die do ver bett hat den stam vmd die
seder rouet vmd die stam rouet vn mer
preum. **A**ut vnnere heere mit vnnere sinder der
nem namen ist er. **H**er dem pferbet
kaut vmd dem waichant daruht erden
sachtem die haidem rouet ist vnnere gott. **H**er
der heere vn haidt alles dar er vmd das
haidt getam. **D**ie aptotter der haiden
silber vmd golt rouet der meichem haidt
Aut haben so vmd rouet mit reden
augen haben so vmd rouet mit serner
Oren haben so vmd rouet mit haidt naff
lobet haben so vmd rouet mit reichten
Kemut haben so vmd rouet mit greiffen
fust haben so vmd rouet mit vnder mit
stuchen rouet so vn vnnere haidt. **G**leich

Lexi quoniam exaudiuit dñs vocē dñe
 iehab ich gehabu wann der her
 rouet erhört die stym meines
 gepetes **W**inn genayheit hatt
 er mich dem ore vnd yn meynen tagen vill
 ich yn an ruffen **A**mb heden haben muoch
 die weytagen der todes vnd der hell wer
 deebnuß sünden haben muoch **B**ereubung
 vnd sinen sünden hab ich vnd den na
 men der herren hab ich an geruffen **O** her
 laß mein selb parnberzuger her vnd ge
 rechte vnd vnnig von rouet er parnmein
Behütend die klavnen der herren gedie
 nungt ym ich vnd er loß hatt er mich **E**
 re mein selb yn dem krie wann der herren
 hatt die güetlich ge thann **W**ann er loß hat
 er mein selb von dem tod meyne augen
 von den züchern mein fuß von dem vull

Geborgenheit vord ich dem herren yn dem
 reuch der lebemugem. **D**auid macht dyen
 psalm vnd wann er wolt ein opffer tier off
 sein auff den alter der ganz einigundtun
 opffer so sprach er den psalm vnd ist sein
 vbergeschrifft psalm dauid zu dem opffer.
Oredidi ppter qd locutus sum ego autem
 vltz dar ich gelaubet han hab ich
 gesprochen aber ich vnd ge die
 muttut gar pte. **G**esprochen hab
 ich yn meiner vberrechnung alle mensch ist
 luyner. **W**az vider geb ich dem herren
 vmb alles dar er mir hat gegeben. **D**en
 selch des hawles vord ich nemen vnd den
 namen des herren vord ich an ruffen.
Mein gelubd wil ich gelden dem herren
 vor all sernem volck. **I**em ist yn der anze
 sicht des herren der tod serner besuhen.
Oder wann ich p m dem knecht ich der
 knecht vnd en san demer maid. **Z**ur ge
 hastu mein panit die wil ich heiligen dar
 opffer tier des lobes vnd den namen des her
 ren wil ich an ruffen. **M**ein gelubd wil
 ich lusen dem herren yn der anze sicht
 alle sernes volcke yn dem sijnge zeld des
 hawles des herren yn demer mutt utin.
Den psalm machu dauid der gemayn vben
 ein vchlicher vber wolt opfferen dar er sprach
 dyen psalm vnd ist sein vbergeschrifft psalm
 lob dauid. **L**audate dnm omnes gentes
Lobet den herren alle geschlecht
 lobet den herren alle volcke. **W**an
 geuerten hat er vber vns sem pan
 herzugstait vnd die warheit des herren
 pletbet eruchtlichen. **D**auid het gesunden
 vnsern herren do sant er ym Bad den
 psalm der gab ym von dreyen psalmen
 ein fur dar must ergeen amzveder hunger
 jar syone oder drey monadt soltem yn die
 vchdt uchnem oder drey iay sterben yn sei
 nem landt do loz er zum sterben do der
 sterb auff hort do machu dauid dyen psalm
 vnd ist sein vbergeschrifft psalm dauid.
Confitemini dno quoniam bonus quoniam
Beternett dem herren wann er
 ist gut wann pff eruchtlichen
 ist sein parnherzugstait. **A**un
 sprech gel wann er ist gut wann pff erucht
 lichen ist sein parnherzugstait. **S**prech

zu dem horn der altäre. **M**ein gott pistu
 vnd bekommen wilt ich die mein gott pistu
 vnd haben wilt ich dich. **B**ekennen wilt
 ich die roaim erhoert hastu mich vnnnd vn
 havll pistu vordem mit. **B**ekennen dem
 herren roaim er ist gut roaim poff emue
 lichem ist sein parrheit zu laut. **D**auid macht
 diesen psalm den fromden yel roaim sye
 geuangeren vordem als er gestach zu ba
 bylonn dar sy mit diesem psalm vnd mit
 dem gepett solten schreiben zu gott vmb
 ir erlösung vnnnd ist alles nur von psalm
 poff zu dem psalm. **A**d dominu tu tribulauer
 vnnnd ist sein obergheiff psalm klag dauid
 vmb der geuengnis yel. **B**eat i mactat
Selig sind die vngemayngten an
 den roey der do vordem vn d
 te der herren. **S**elig sind die
 do fordem sein gerechtich vngemayngte
 suchen sy vnnnd. **G**ott mit der do vordem
 pouhait vn seinen roeyen haben gewandt
Gepoten lustu gar seer zu behüttem dem
 gepott. **G**ott vordem mein roey zu be
 hüttem dem gerechtichung. **W**ann vord
 ich mit zu schanden vn all dennen roan
 ich so vber schame. **B**ekennen wilt ich die
 vnder lautung der herren dar an dar ich
 gehalten kann der vordem derer gerechtich
 kait. **D**en gerechtichung wilt ich behüten
 mit vber all verlaß mich. **I**n dem der sunn
 steuffen seinen roey vn behütung der her red
In ganzem meynem herren hab ich ge suhet
 dich mit verkerb mich von dem gepott
In meynem herren hab ich vber potten
 meyn gepott so dar ich vber sinde die. **G**ese
 gent pistu her lemmich dem gerechtichung
In meyne lebem hab ich auß gekündigt
 alle gerechtich derer munde. **I**n dem roey
 derer gerechtichung hab ich lust gehabt als
 vn allem keutnimen. **I**n dem gepote
 wilt ich mich vber vnd wilt mercken dem
 roey. **I**n dem gerechtichung wilt
 ich gedentken mit wilt vergessen aller
 derer rede. **B**enebue seruo tuo vngemayngte
Wider god dem herren thet er glich
 mich vnnnd behüten wilt ich all
 dem red. **A**u auff dem augen
 vnd mercken wilt ich die vnder derer
 ce. **I**n gesind pmi ich auff der erdem mit

hoffet **N**urget euch von mir zu poren und
durch wil ich die gepotes meiner gonen **E**n
nach mich nach derhem gelof so leb ich und
hutt mach mich zu standem von meiner
pennung **L**uff mir und haill wird ich von
gedanckem und ich stettlichem von derne
gerechtigkaitem **A**er machet hastu all
bin nebenndem von dernen gerechtigkaiten
raum vngerechtht ist u gedanck **O**ber ferret
hab ich geantwret all sinder der erden darub
hab ich lieb gehabt dem gerechtnus **D**urch
sich mit demer vorntem mem fleisch raum
von dernen vntailn hab ich mich geuorben
Geban hab ich gerubt und gerechtht
laut mit gib mich den die valschlich beja
gemndt mich **A**nphuch mein wort zu
gutt und nitt besagen mich die hoffem
gem valschlichem **M**ene augen haben
abgemmen von dem haill vnd von dar ge
lof derner gerechtht **A**bu mir derne
fledit mich demer parmberechtht vnd
dem gerechtht laut leen mich **D**em knecht
pm ich gib mir vnehmung so dar ich wil
dem gerechtnus **Z**ut zu thund heer ha
ben zu stozet dem ee **D**arumb hab ich lieb
gehabt dem gepott vber dar holt vnd vber
den edeln stam tapuon **D**arumb zu allen
demer gepotem ward ich gelautert allem
poren weg hab ich gehazet **M**irabilia testoa
under sind dem gerechtnus darub
hatt so geuorbet mein fell **D**ie
erflezung derner red hat erleuch
tet vnd gibt vernehmung den klavnen **L**uff
gethan hab ich meinen muind vnd hab zu
getroffen den geist wann derner gepott ich
perret **S**ich von mich vnd er parn dich
mon nach dem vntail der liebhabendem
dernen namen **M**ein neit laut nach derne
gelof vnd mit herich mein all vngerech
tht **E**rlor mich von der valschlichen be
sagung der leut so dar ich behitt derne ge
pott **D**em anplich erleucht vber derne
fledit vnd leen mich dem gerechtht laut
Aupmanch der wazzers aufsueten meo
auem raum mit behutem so dem **G**e
recht pistu heer vnd gerechtht ist dem gerechtn
Gepoten hastu dem gerechtnus vnd dem
mechtht vber **D**ie vntail hat mich
gemacht dem haß wann ver gessen habem

mein vntail derner wort **H**erweg ist der
gelof stettlichem vnd dem knecht hat lieb
dar gehabt **V**on sungeley pm ich vnd ein
vermachter derner gerechtht laut hab ich
nitt vergessem **D**em gerechtht laut ist ge
rechtht laut ewiglichem vnd dem ee war
haut **B**erubfall vnd angst haben mich
sinden vnd dem gepott ist mein gedanck
Gleichheit sind gerechtht vber ewigliche
vernehmung vber mir vnd so leb ich **A**lama
ui in toto corde meo exaudi me dne iustissimos
Gestirren hab ich von vntailn mer
nem hezern erhor mich heer der
gerechtht vntail vntail ich suchem
Gestirren hab ich zu dir haill mach mich so
dar ich behitt dem gepott **I**n tumen hab
ich vntail vntail vntail vntail vntail vntail
derne wort hab ich vber gehoffet **H**ur
tumen sind mein augem zu die feine so dar
ich gedanck derner gelof **D**em stam her
nach derner parmberechtht heer von nach
derner gerechtht erquith mich **Z**u mena
bett haben do mich han ge arbeiter d post hat
aber von derne ee sind so verr worden **A**
ben pistu heer vntail all dem weg warheit
Aon angemich hab ich erkannt von derne
gerechtht vntail vntail vntail vntail vntail
hastu so gestirret **S**ich mein diemutigkeit
vntail vntail vntail vntail vntail vntail
vergessem **A**ntail mein gerechtht vntail
erlor mich durch dem gelof erquith mich
Aer ist dar haill von den sinderem vntail
dem gerechtht vntail vntail vntail vntail
Ail sind dem parmberechtht heer nach
derner parmberechtht erquith mich **A**il
sind der die mich arbeiter vntail vntail
von dernen gerechtht vntail vntail vntail
genauert **G**eschen hab ich die vber feret
vntail hab gepotet wann dem gelof haben
so mit behutet **S**ich wann dem gepott
hab ich lieb gehabt heer von derner parmbere
tht erquith mich **A**ntail derner wort
ist warheit ewiglichem sind alle gerechtht
derner gerechtht **A**ntail vntail
Die sinderem vntail vntail haben mich ge
rechtht vntail vntail vntail vntail
hatt sich geuorbet mein heer **H**er
en vntail vntail vntail vntail vntail
der do hat vill raub **D**ie post hat vntail

hab ich gehabt vnd hab in der vnnenstet
aber die ee hab ich lieb gehabt. **S**ndem
stund an dem tag hab ich die lob gesprochen
vber die geubt demer gerechtigkeit. **H**ier
des vil ist den liebhabenden dem ee vnd
mit ym ergetung. **G**epiten hab ich
den kerkules herz vnd dem gepott hab
ich lieb gehabt. **B**ebüet hat niemell
den gereitung vnd hat so lieb gehabt
großlichom. **G**ehalden hab ich dem ge
pott vnd dem gereitung. wann all in
roeg sind in demer angeheit. **Z**u haben
mein leben in dem angeheit her nach
demer gelof. **G**ib mir vernehmung. **D**en
gee mein vordung in dem angeheit nach
demer gelof. **L**edig mich. **E**xperimem
werden mein leben dar lob wann du mich
lernen roust dem gereitung. **L**unden
roust mich raiten dem gelof. wann all
dein gepott hab ich eruelit. **V**egert hab
ich demer haples herz vnd dem ee ist in
gedachtnis. **L**eb mein fell vnd lobem
roust so dich vnd dein geubt helfen
werden mir. **G**erert hab ich als ein stoff
dar do verlor ist sich dem knecht wann
dein gepott hab ich mit vergerem.
Do dauid auß maff den tempell Salomonis
dosen er in ein hoch so dar man auß must
vff stafft in den tempell vnd macht vff
psalm verluhen stafft einen psalm vnd
wann er in den tempell wolt gen so spich
er auß verglichen stafft einen psalm
vnd ist in vber ystheriff psalm dauid
gesamelt der vff staffeln. **A**d dominum.
Zu dem herren schar ich do ich
war betrubet vnd er erhoet
mich. **L**ere erlof mein fell von
poren leben vnd von salber raiten.
War wart die gegeben oder war rouet
die in gelegte zu der vulten raiten.
Die gestion der maffigen sind starr
mit der vulten dem tot. **W**ee mir wan
mein ellenndt ist verlenget gewonnet
hab ich mit den woneniden in dem tunde
sax ellendt ist gewesen mein fell. **M**it den
die do hantem den ferd war ich poren
wann ich in ru redt vmb ist an vulten.
Gib mich psalm der amiden stafft
haben hab ich. **L**euau oclos

meine augen in die perg von dammen
kam mir hilff. **M**eyn hilff von dem herre
der do hat gemacht himl vnd liden.
Du rouet er geben in plebung demer
suff noch lassenn rouet er der do büet der
secht mit rouet er lassenn noch ent
slefft der do büet ystheriff. **D**er herre bebüt
tet dich der herre ist dem besturmung auf
demer verhen hant. **D**urch den tag
rouet mit premen die sunne dich noch
der man per der nacht. **D**er herre bebüt
tet dich vor allen vff bebütten rouet d'
herre dein fell. **D**er herre rouet bebütten
demer enyanch vnd demer auffyanch
von dem himl vntz pff er vulten.
psalm der deuten stafft. Leuau sum in
Experimem in ich in den die mir
ind gesagt in dar haup der
herren wird rouet. **E**nde
wann vntz siff in demer herren in
Ierusalem die do ge parren rouet als
ein stalt der raiten in vntz schar. **W**an
do selbst bin sind auß vstagen die ge
sleht die geslacht der herren die ge
reitung ystheriff zu bekenen den namen
vntz herren. **W**ann do selbst sind ge
schar die stull in dem geubt die stull
auß dem haup dauidis. **D**u rouet die zu
dem ferd sind in vntz vberstirndt
den liebhabenden dich. **E**nd rouet in
demer krait vntz vberstirndt des
ferd in demer in vntz. **D**urch mein pld
vntz mein nachstem redt ich ferd von dir.
Durch dar haup vntz herren rouet hab
ich gesicht gites die. **psalm der vierden
stafft. H**ere leuau oclos meos qui habi
tu die hab ich gehabt in der augen
der do rouet in dem himel.
Sech als die augen der knecht
in den herren vor herren. **A**ls die
augen der dich in den herren vor herren
also sind vntz augen zu vntz herren
rouet vntz pff er sich er premet vntz
Experimem dich vntz herren er premet dich
vntz wann vil per rouet er vntz vntz
Wann vil ist vntz fell er vntz liden
den vntz vntz vntz den herren
rouet. **psalm der sinstuen stafft.**
Qui quia dominus erat in nobis dicit in

Du wann der heere was ynn vns
 sprech nū isel nū wann d' heere
 was yn vns. **D**odre leut er
 stündem yn vns leubt lebennig betten
 yn stunden vns. **D**er parr durch zoch
 vns sell leubt durch rogen heit vns
 sell on ontuglich wasser. **D**o vns
 emant yn vns daz wasser leubt bett
 ver lufft vns. **G**esehent sey d' heere
 der nū geberet hat vns yn daz geuelt
 nū isel nū. **A**nnser sell als ein speer
 lufft ist erlost von dem struch der vns
 der struch ist zu treit und vns sein
 alort. **A**nnser hilf yn dem namen der
 heeren der do hat gemacht byn vns
 erde. **Psalm der sechssten staffeln.** **A**u
 confidit in domino suus mons syon no

Du do geiranten yn den heeren
 als der parr syon nū werden sy
 penegett erwidern daz do vns
 nen in dem. **D**er sy sind yn vns vns
 vns und der heere ist yn den vns
 vns von dem nū vns parr erwidern
Ann nū vns lassen der heere daz
 ruten der sinder auff dem lof d' herabte
 so daz vns nū vns daz herabtem
 ruder parr hat vns. **A**ll ist vns
 den huten und den herabtem der hutes
Du nū vns aber yn daz vns parr
 vns zu faren der heere mit den vns
 dem daz parr hat vns vns. **Psalm**
der sechsten staffel. **A**u conuertendo do?

Berennit der heere daz geuelt
 von vns sey vns als daz vns
 nū vns. **D**ann ist er fult yn
 vns daz vns vns vns vns
 yn vns. **D**enn vns man sprechen
 vns daz vns vns daz vns
 daz vns vns. **G**eseggen hat der heere
 nū vns mit vns vns sey vns vns
 vns. **A**ltere heere vns geuelt
 nū als daz parr yn dem vns
 vns. **D**u do parr yn vns yn vns
 vns. **G**eseggen vns vns vns
 vns vns vns vns vns vns
 vns vns vns vns vns vns

Du garben. **Psalm d' vns staffeln.**
Qui d' edificauit domum
 der heere parr daz hauf vns

ist haben sy geirant daz es do parr
Au der heere hat der stat vns
 er daz vns vns. **A**nn ist vns vor
 dem herbit auff zu steen stet auff daz
 vns vns daz daz daz daz daz
 vns. **A**nn er gibe seuen lieben
 den stat seht daz er daz heeren
 seht daz parr. **A**ls daz vns yn
 der hant der machern also daz vns
 auff seblagen. **S**alig ist der man der
 seht parr er fult auff yn nū vns
 er nū vns so er zu reden vns seue
 vns yn der parr. **Psalm der vns**

Staffeln. **B**eat vns qui timet dnm
Salig sind all daz do faren den
 heeren daz do vns yn vns
 nen vns. **A**nn daz vns
 daz vns vns vns salig parr yn
 vns vns daz vns. **D**u daz vns
 vns habend als ein vns vns
 den vns daz vns. **D**u daz vns
 daz vns der vns yn den vns
 vns daz vns. **S**ehit also vns
 seht daz vns daz do faren den vns
Geseggen daz daz vns daz daz
 seht daz vns vns all daz tag daz
 lebend. **A**nn seht daz vns daz
 vns vns. **Psalm der sechsten staffel.**

Sepe exprobrauerunt me a iuuentute mea
Oft haben sy mich auß geuorben
 von meher ygent spruch nū vns
Oft haben sy mich angeuorben
 von meher ygent daz mit vns
 moirtem sy in. **A**u daz vns
 haben gesegnet die sinder vns
 ben sy vns. **D**u daz vns
 zu faren daz vns daz sinder zu
 den sy vns vns vns zu vns
 daz do haben vns vns. **A**ls daz
 der daz vns daz do vns daz
 ee wann man es auß parr. **A**u daz
 vns nū er fult daz do vns vns
 vns daz daz vns zu vns
 vns. **A**nn nū vns daz do faren
 vns daz vns der heeren vns
 vns haben vns vns yn den vns
Psalm d' vns staffel. **Q**ui d' edificauit domum
 der heere parr daz hauf vns

zu der heere heere erhoer mein stin. **W**eide
der heere vñ hemend vñ dre stin mein
flebe. **I**st dar du dre porrbaut beheldest der
heere vñ magst du auffgehaltem. **W**ann
per du ist genadigkheit vñ durch dem te
hab ich dich auffgehaltem. **H**uffgehal
dem hatt sich ihm sell vñ seynen wort
gehoffen hatt mein sell vñ den heere.
An der metten stut pof an dre nachst
rouet hoffem yel vñ den heere. **W**ann
per dem heere ist pambereigkheit vñ
per vñ vollkumene erlösung. **A**mid er
wort erlösem yel auff allem seyne porrbaut.
Psalm der xij. staphellin. **D**omine non est
Ex nit ist gehobett mein heere noch
nit sind erhaben merne augen.
Noch mit ge warmen hab ich
vñ den grossen noch vñ den wundern
über mich. **O**st mit gedienmütlichen
pfund sinder erhaben hab ich mein sell
Hoffen rouet yel vñ den heere vñ
dysen min vñ pof erwiltichem. **Psalm**
der xij. staphell. **M**emento domine dauid
Odenck heere dauid vñ aller seyn
ner seynstimmigkheit. **H**ier
gestrou hatt dem heere gelub
hatt er gelobet dem got Jacobs. **O**stich
ere vñ dar hezlet meynes hauses ob ich
auff steig vñ dar peit meynes steevung.
Ostich geb lass meynen augen vñ
meinen außtragem staphung. **A**mid
vñ meynen staphen vñ pof ich
vñ an statt dem heere hezlet dem
got Jacobs. **S**chit dise höet wir zu sech
leben sinder haben wir so vñ den telde
erweld. **V**on goen werd wir vñ sein
gereld an pettem werd wir an der stut
do gestanden habem sein pof. **S**te auff
heere vñ den kire du vñ dre auch der
heiligung. **D**em priester werden an getha
vñ gerechthait vñ dem heiligen fro
lockem. **D**urch dauiden derven knecht
mit ab lere dre gestalt derven reytes. **G**e
strou hatt der heere dauiden dre porrbaut
vñ mit wir vñ dar betriegem von
der frucht derven pauts will ich seyn
auff derven stull. **I**st dar dem pof behüte
mein gerechthait dre ich so seyn. **A**mid
sein pof vñ pof erwiltich werden seyn

auff fernem stull. **W**ann der heere hatt
erweld vñ erweld hatt er so vñ zu erñ
rouung. **O**stich mein kire von eren zu
erem alhre will ich wonem wann erweld
hab ich so. **I**re reunde gegegenet will ich
seyn. **I**re armen will ich seynen mit den
pettem. **I**re priester will ich an thun der
haries vñ heiligen werden seynen
sich vñ frolockung. **O**stich will ich seyn
dar hoch dauiden pettem will ich em
lucem meynen reyt. **S**em vñ will ich
betliden mit staphen über vñ vñ
aus plicem mein heereigkheit. **Psalm der xij.**
staphellin. **Q**ue qua bonu et quia iocund
est vñ quia vñ vñ vñ vñ
nütlich ist zu reonen dre pof
vñ vñ. **A**ls dre staph auff dem
haupit dre do abgefloffen ist vñ den part
den part aaron. **O**ve do abgefloffen ist
vñ den part seynes ywandes als d' tarb
der pettes heere der do abgefloffen ist
vñ den part seyn. **W**ann do selbst hatt ge
potten der heere den seyn vñ dar leben
vñ pof erwiltich. **Psalm der xv. staphellin.**
Ite nupt benedicite domino dines seyn
ebit nū ge seyn den heere
all knecht der heere. **O**ve do
stern vñ dem haupit des heere
vñ den heere des haupit vñ seyn gotes.
In den netstern erhebet eir kennit vñ
dre heereigkheit vñ gegegenet dem heere.
Gegegenet die auff seyn der heere der do
hatt heereigkheit himell vñ erd. **D**ysen psalm
machit dauid den vñ seynem haupit
wann so sich bekeken vñ sich bekeken
hupem dar so den seynem vñ dem compl
vñ seynem den seynem vñ seynem vñ
ist seyn vñ seynem psalm dauid. **L**audate
Lobett den namen des heere lobet
vñ knecht den heere. **O**ve do
stern vñ dem heere vñ den he
reiden des haupit vñ seyn heere gotes. **L**o
bett den heere wann gutt ist der heere psal
lern seynem name wann er ist pof. **W**ann
Jacobi hatt vñ erweld der heere ist vñ
zu eren bekeken. **W**ann ich hab erkannt
dar groß ist der heere vñ vñ got vor alle
gottem. **A**lls dar der heere vñ dar hatt
er getha vñ himell vñ vñ erden vñ

dem mere vnd vn allem abgründt **A**uff
 furendt die wolcken von dem erndt der
 welt die pluren hat er vn regen gemacht
Der do auß fure die windt von vren bör
 denn der do hat geblagen die eysling
 der Egypten von den menschen vor an
 dar vrecht **A**nd sant zachem vnd vru
 der vn dem mutt egutte vn pharaon vn
 vn all sem knecht **D**er do geblagen
 hat vll haren vnd hat getonet stalt
 lüng **S**on den lüng der Amoren
 vndog den lüng von basan vnd all
 reich chanaan **A**nd hat gegeben ir
 erd zu ed yel seynem volck **B**ere dem
 nam ist erndtlich her dem gedächtnis
 vn gestalt vnd gestalt **W**am der
 her vrei rubittern son volck vnd vnse
 nen knechten vnd er gestalt **D**er
 aptgötter der haren süß vnd golt wirt
 der menschen hermit **A**nd haben so
 vnd redem mit augen haben so vnd w
 denn mit seben **O**rem haben so vnd
 werden mit börn wann mit ist larm
 goll vn vren mund **G**leich werden vn
 die do so machem vnd all die do hope
 vn **L**aus yel gesegent dem herren
 hant arzon gesegent dem herren **L**aus
 leu gesegent dem herren die do furch
 ten den herren gesegent dem herren
 Gesegent sey der herre auß von der do
 wohnen in irin **D**en psalm in lacht dauid
 in einer reubt dem volck vnd wann ma
 die bescheiden solt so sprach man vn de psalm
 vor als man sprach den gelaudem so ma
 die sonder trauert vnd ist sem vberstirft
 psalm dauid **C**onfitemini dno quoniam bon
Bekennet dem herren wann er ist
 gutt wann pof erwillt ist sey
 parmbertig **B**ekennet goit
 der gott **B**ekennet dem herren d' hien
Der do hatt alldem grose wunder **D**er
 die hienell hatt gemacht vn der vinnst
Der do hatt geuerrt die erd auß die
 wane **D**er do hatt gemacht grose lacht
Der sime vn den gewalt des rages **D**en
 men vnd die stein vn den gewalt d'
 macht **D**er do hatt geblagen egypten
 mit vren eysen **D**er auß gefurt
 hatt yel auß vren mutt **I**n miltig

haut vnd vn hohem arne **D**er do talt der
 hant vn taylung **A**nd fure yel durch
 mit **A**nd slug auß yel d' von vnd sem
 vn dem hienell mere **D**er do vberstirft
 volck durch die wüstung **D**er do slug
 grose lüng **A**nd hat getonet stalt lüng
Son den lüng der Amoren **A**ndog
 den lüng von basan **A**nd alle reich der
 chanaan **A**nd gegeben hat er erd
 zu ede **Z**u ed yel seynen knecht **W**am
 vn vmyer diemütigkalt war er gedächtnis
 vn **A**nd elost vns von vmyer
 vren **D**er do vberstirft alleh fleisch
Bekennet von des hienell **B**ekennet
 dem herren der herren vren erndtlich
 ist sem parmbertigkalt **D**en psalm in
 lacht **D**er do fure yel do so elost wurden
 von der geuerrt **B**abylon **S**uper
 flumina babilonis illa sedemus et fleuimus
Auff den wagen babilonis do
 selbst faren vren vren wann
 do vren gedächtnis dem vren
In die werden vren mit lüng vren vn
 der regel **D**en do selbst faren vren
 ber wort der gesent die vren geuerrt
 faren **A**nd die vren hien faren hien
 hien vren den gesamt von den gesent
 von **A**nd die faren den gesamt des
 herren vn einer fremder erden **O** b ich
 vergess dem irin vn en vergessent
 vren gegeben men vren hant **I**n
 hant men zung an menen giv men
 ob ich mit gedächtnis dem **O** b ich mit fure
 irin vn den anfang menner fremder
Gedächtnis her der sin **E**den an dem
 tag irin **D**er do sprach zu nichte v
 det zu nichte werden vren pof an die
 geuerrt vren **D**er tochter babilonis
 d' lüng yel ist der die widerstirft dem
 widerstirft die du vren widerstirft hant
Selig ist der do heldet vnd gibt seyne
 funder zu dem stam **D**er pholsten lügen
 zu vren faren zu bebleben do sprach
 dauid **O** vren pof mit des wagers auß
 dem pof bebleben der do ist and' pof
 dar ich irin do zügen d' hien man hien
 vnd prachten vren do vren er sem mit
 irin vren vren d' hien do mach
 er d' psalm vnd ist sem vberstirft

psalm dauid **Contra** ubi domine in.
Bekennen wil ich die heer yn ganc
meynem bekenen want gebort
hastu alle wort meynes munde
In der angesicht der engel wil ich die
psallien an pectem wil ich zu dem heil
lychem tempel vnd wil bekennen dem
namen. **A**ber dem pater noster vnd
den vater vater want gegroßet hastu die
vater all demen beviligen namen. **I**n welch
ein tag ich dich an ruff erbor mich mezen
wiltu vn meyer sell lugent. **B**ekennen
die heer all kunig der erden want gebort
haben so alle wort seynes munde. **A**nd
ingen vn den weitem der bekenen want
hastu ist die ere der bekenen. **W**ann groß
ist der heer vnd die diemingen seiden er
vnd die hohen von verem de erommet
Ist dar ich vnder vnn der mitt der be
kennung erquaden vntzu mich vnd v
den zorn meyer vntzu hastu aufgerichtet
dein haut vnd hastu hat mich gemacht
dein rechte hant. **D**er heer vntz vider
geben mich mich heer dem pater noster
ist erlich die vntz demer hemm d
snabe nicht. **D**iesen psalm macht dauid
auch do selbst zu vntz figuren der vntz
vntz der bekenen vntz ihesu vnd er gehört
zu dem vntz vntz vntz ist sem obergeschreyt
psalm dauid. **D**omine probasti me et cognovisti
me gepuiffen hastu mich vnder
famt hastu mich du hast erkannt
erkannt mein sünder vntz mich
vntz vntz. **A**ber mich hastu mein gedanken
von verem meyer stet vntz mein sünder
hastu durch puen. **A**nd all mein vntz
hastu vor bekenen want mit ist sprach vn
meyer zungen. **S**ieh heer erkannt hastu
all nere vntz also du hast gepuiffen mich
vntz hast auß mich vntz dein hant
Andelich ist vntz dem kunig auß
mich gesterkt ist so vntz mit mag ich zu
re. **W**olm die ich von demen geist vntz
vntz mich ich von demen antlitz. **O**b
ich stet vn den himmel also pntu ist die
ich stet vn die hell gegen vntz pntu
Ist dar ich nein mein ge fider vntz seye
vntz vntz vn dem end der meyer. **E**urbar
do him fider mich dem hant vntz halben

vntz mich dem rechte hant. **A**nd die
pntu hab ich die vntz leucht vntz
dem vntz mich vntz die nacht ist
mich erleuchtung vn meyer vntz
Wann die vntz vntz mit vntz
vor die vntz die nacht vntz erleuchtung
als der tag als sem vntz als ist sem leucht
Wann du bekenen mein meyer enphange
hastu mich von dem pater meyer miter
Bekennen wil ich die vntz vntz
pntu gegroßet vntz sind demer vntz
vntz mein sell erleucht vntz vntz. **A**ut ist
vntz mein mund vor die dar du geist an
hast vntz dem hant vntz vntz mich ist
vntz dem vntz der erden. **W**en vntz
famt vntz haben gesehen meyer augen
vntz vn demer pntu vntz so all geist
dem tag vntz vntz vntz vntz
ist vn vntz. **A**ber sind gar seye geest
dem pntu gott all seye ist geest vntz
famt. **Z**ehen vntz vntz vntz den
famt vntz so gemeyt erstanden vntz
ich vntz noch pntu ich mich die. **G**ott ob du
totte die sich vntz man der pntu nar
geest vntz vntz. **W**ann se pntu vn
den gedanken vn vntz vntz so
nemen vntz stet. **E**urbar die dich haben
geharret heer hab ich geharret vntz vntz
dem vntz hab ich geest. **A**ll meyer
barre hab ich so geharret vntz vntz
sind so mich vntz. **A**ber mich gott
vntz vntz mein heer stet mich vntz eren
mein stet. **A**nd ist ob der vntz der von
haut vn mich ist vntz him fider mich vntz
dem eren vntz. **E**on man hant pntu
boher der hant pntu vntz dauidem
vntz macht dar alles vntz ym mich vntz
vntz vntz dauidem vntz mich die vntz
Juda pntu pntu dauidem do macht dauid
ysem psalm vntz vntz zu gott geest
vntz vn vntz ist sem obergeschreyt psalm
Aber me domine ab homine. **D**alud
Eurbar mich von dem vntz meyer
von dem vntz vntz mich
erleucht mich. **O**ve dgedarbt
haben pntu vn demer den hant
tag so pntu stet. **A**ber vntz pntu
so als die natter pntu pntu ist vntz
vntz. **B**eht mich heer von der

hamitt der sünders von bösem leuten er
ledig mich. **O**ve do haben gedacht zu ver
derben mein reit verporren habenn
mir streich dore hofferungen. **A**und soll
habenn so gepamlen in streich neben dem
weg zerung habenn so mir verporren
Gesprochen hab ich zu dem herren meo
von pusu ebor herre dore stym merkes flehes
Herz got krafft merkes kyles bestatigt
hastu über mein haupt vn dem tag des
stretes. **A**u gib herre mein peherung dem
sunder gedacht habenn so wider mich nitt
verlazz mich das so leubtt ich werden er
habenn. **D**as haupt vres vmbgranges dore
arbaute vres lebsem rouet so bederren. **A**lle
auff so solt vn das feur vressem rouet so
vn den düstlaykaten so mit werden be
stenn. **D**er fleis man rouet nun gelautet
vn der erden den vngerechten man re
dam vabenn dore possem vn der verderb
niss. **A**rkanti hab ich roann thun rouet
der herre geruch den ellemidren vn d' rachs
der armen. **E**ubor vedoch dore gerechte
werden bekennem den nenn namen vnd
wonon werden dore gerechten per deu
non amptlich. **D**auid macht den psalm
do siba das haupt ward abgestlahen doch
stretten erlich vnn hab gemacht. **S**amp
son down sein roeb dalida verriet vnd
ist sein vberyschafft psalm dauid. **D**omie
clamaui ad te exaudi me intende von mee.
Der gestirren hab ich zu dir ex
hor milt vermin mein ston so
ich schrey zu dir. **G**elattei werd
mein gepett als ein vverrauch vn dem ange
sicht dore erhebung merkes hemdt der
opper heilysant offer. **S**er herre hant meo
nem münd vnd em thur der vmbseung
merke lebsem. **A**u nays mein heitz vndore
roet der poshaut zu entbuldigen ent
staltung vn den sunden. **A**u den leute
dore do rouetbenn dore poshaut vnd mit
rouet ich yemant schaff habenn mit vren
eruelten. **S**traffen rouet mich der ge
recht vn parmbeserzant vnd rouet an
schreien mich das oll aber des sünders rot
hut waissen mein haupt. **W**ann auch noch
mein ge pett rouet vren behaglichkaten
der sunden sind so geuangen dem stam vres

richtet. **D**ieem werden so mein wort
roann so in dore als dore vassylant der
aden auß vres probem yt so auß dore erde
Zu strecken sind vnn gepalm neben dore
bell vram zu dir herre sind merke auge
vn dore hab ich gehoffet witt heb auß meo
sell. **S**ebitt mich vor dem streich den so
mit haben gestellt vnd vor der erhebung
der wirtenden poshaut. **A**llen vn
sem ner dore sinder sinderlich pmit vng
lich bren siebe. **D**auid streit zu yeshu mit den
phylissem vnter den was em lamm. **E**ps
der best an benden vnd an fassen xnn.
vnnjer den lug sonatbas zu tod dauidis
preider sun do selbst macht dauid dore
psalm vnd yt sein vberyschafft psalm
Gore mea ad dominum clamaui. **D**auid

In merkes ston zu dem herren
hab ich gestirren mit meyn ston
dem herren hab ich ge flehet. **I**n
sem an gesicht verqu ich mein ge pett vn
mein reibfall vres vnnich lündu. **I**n ver
stendung auß mir merken geit vnd du
hast erkannt mein ston. **I**n dore reg
den ich hab gewandert habenn so mit v
porren streich. **G**eneret hab ich zu d
erchten vnd sibe vnd larnet war der
mir erkennet. **D**ore schuch verging von
mir vnd larnet yt der dore mich sell
Gestirren hab ich zu dir herre geprothe
hab ich du pisi mein hoffnung man tail
vn der lebungen erden. **H**ere zu meyn
flebe roann ge dienungen pmit yere
Aer lof mich von den abtenden mich
roann gestirret sind so vber mich. **H**us
fik von der hut mein sell mein petten dore
herchten vnn pusu mit widergildet
Dauid lay sich vnd sem Adonys vnd aff
sich auß zu lündu do lam. **S**eraboe sald
mons müter vnd viell vnn zu fassen vnd
pau vn vnn salomonem do gelobt er vres dar
re sun solt rechen do macht dauid dore
psalm vn semem siebun vnd yt sein
vberyschafft psalm dauid. **D**ie exaudi.
Der ebor mein ge pett mit derne
dorenn emphach mein flebung
vn derne warbatt ebor mich
vn derne gerechthafft. **A**und mit yere
con vn das vntail mit demem lichte roan

nur wirt. gerubt yn derneit angefüht ein
verlister lebentiger. **W**ann geubtet hat
der vndt men sell gedienmütigett hat er
yn der erden mein leben. **G**eseggt hatt
er mich yn den tunceln als dwe totom der
welt vund getramet hatt yn mir mein
geist yn mir betreibet yt mon her. **G**e
dultig yn ich ge weichen der aldem tag
yn all demen vrealbenn hab ich ge weicht
tett vund yn den vrealthen deyner herndt
hab ich gedacht. **H**uf gepremet hab ich
mon herndt zu dir mein sell an raffer
die. **E**ndlich er bot mich her wann ver
gangen ist mein geist. **N**ur fer dan ant
luz von mir vnd ich gleich vord den ab
steygemiden yn den pfüll. **Z**u böem
mach mir jene den parmbertustant van
yn dich hab ich gehoffet. **B**und mach mir
den weg yn den ich vander wann zu
die hab ich ge habem mein sell. **A**er lof
mich von irenem vundtinn her. **I**ch die
hab ich ge slohem leen mich thun derneim
willen wann mein got pustu. **O** en gutt
geist bin für mich vnein verotte erden durch
dernen namen her exquith mich vnder
ner gleichheit. **H**uf für von der betreibniss
mein sell vnd yn derne parmbertustant
zu stey all mein vundt. **A**mid v larp
all dwe do betreiben mein sell wann den
fuerst yn ich. **D**o dauid. **S**olvam ex luy
vnd yn dwe frawen mer lobes guden man
sauln darumb suchet yn saul zu tottem
vnd woli yn mit fere luzzern vnd setz yn
zu kuttermausier doselbst machet dauid.
dysen psalm vund yt sem oberypstheyst.
E thendat dominus deo. **P**salms dauid.
Gegenit sem men her gott der
mein herndt leent zu dem steyt
vnd mein vnger zu dem lantz.
Men parmbertustant vnd mein zuflucht
mein onphaber vund mein exloze. **M**en
bestremer vund yn yn hab ich gehoffet d'
do vnterwerfft mein volck mir. **H**er
was yt der mensck wann bekannt pustu
worden om aber de menschen sun das du
ver weest vnn. **M**eyt der ertelant yt
er worden gleich sem tag als d' stattem
worden verdeen. **H**er mau den himel
vnd stey her ab zur dwe pery vnd riechen

werden. **D**we plusen der hayels vnd zu
steynen vnter si se las auf dem gestof
vund betreibem vnter si. **L**as auf dem
hant von der hoch erledig mich vnd ex lof
mich von vill wazern vund von der hant
der auflomdigem sun. **D**er mund gep
rohet hatt ertelant vnd ic verotte hatt
yt verotte hant der pombant. **G**ott nere
ge samth vord ich die singem yn d' kappfe
der zebenn saynem vnter ich die psalltem.
Der du gilst hatt den kunigem her du
hast ex lof dauidem derne fuerst von dem
poken steyt erledig mich. **A**mid ex lof mich
auf der hant der auflomdigem sun der
münd geprohem hatt ertelant vund ver
otte yt verotte hant der pombant. **D**er
sun sind als dwe jungen pether yn ic luyet
Her tochter voolherkem vund herkem
als dwe gleichniss der tempels. **H**er feler
sind vol steyent auf dem pnn das. **H**er stey
sind steyen ober steyent yn vren auf
herkem ic othtem sind vait. **M**it yt vol
luyt vren ymerre noch ver gendniss noch
hain gestheav yt v. vren gassen. **S**alig
haben sy gebayssom das volck dem do
se sind salig yt dat volck der got yt der
dysen psalm machet dauid dwe gherre
seymen sal. **S**alome per seymen lebent
gem leib zu kuny setz vnd yt sem ober
gthreyst psalm dauid. **A** vltabo te deus.
Dobem vord ich dich kuny men
gott vund gepet vord ich derne
namen per etvlich vnd von der
zu evom. **D**ukt verlich tag vord ich
die gepet vund vord loben dernen name
per etvlich vnd von evom zu evom.
Gros yt der her vund gar loblich vnd
sem. **H**egsum yt mit emder. **G**eslart
vnd geslart vnd loben derne wealt
vnd dernen gvalt werden sy aufsteyen.
Gros mitystaut der exem derne her
luyt vordem sy pachten vnd derne
wunder werden sy lundigem. **A**nd dwe
tugent derne vordulichen wealt werden
sy pachten vnd dem grossum werden sy
lunden. **D**ve gedachtmiss derne vob
fluzigem pustu vordem sy an kuffen
vnd dem gedachtmiss vordem sy stolte.
Her parmer vnd parmbertustant her ge

dulger vnd seze parrherzuz. **S**uff ist
 der heze in allem dingem vnd sem er
 parrm. **O**ber all seyne werlt. **B**ekenne
 werden so die heze all deyne werlt vnd
 dem heiligen gezeugen die. **A**lle deynes
 reiche werden so sprechem vnd dem mach
 tigkeit werden so reden. **S**o daz se
 lund rachen den menschen kinder in dem
 mach vnd die ere der grosmütigkait
 deynes reiche. **D**em reiche ist reiche aller
 welt vnd dem heze vnd in alle gesetht
 vnd se lacht. **G**etren ist der heze in all
 seynen wortem vnd heilich in all seynen
 werthen. **H**uff hebt der heze all die do
 welen vnd auff reichten vort er all auf
 geizem. **A**lle augen hoffem in dich
 heze vnd du speis gibest in inbequenslich
 zeit. **H**uff thust du dem hant vnd erful
 ist ein verlich hier des seyns. **G**ereicht
 ist der heze in all seynen werthen vnd
 heilich in allen seynen werthen. **A**ben
 ist der heze allen die in an ruffem allem
 die in an ruffem in der warhait. **D**en
 willen der furchtenden in tütter vnd
 verflehung er höret er vnd hail machet so
 der heze behütet all die in lieb haben
 vnd all sünders zu störet. **D**ie lobung der
 hezen vort reden in dem mündt vnd ge
 gen vort als fleisch seynen heilige name
 so ewiglich vnd von ewen zu ewen.
Dien psalm machet dauid do man sem
 sin salomone kreut zu dem ersten mal
 zu syon. **V**n ist sem vberstheft psalm dauid.
Lauda mea dnm laudabo dnm in vita.
Lob mensell den hezen loben wil
 ich den hezen in meyne leben
 psallien vilich meynem got als
 lamm ich in. **A**ut hoffet in die furchten
 noch in die menschen. **E**nder do mit hap
 les yme ist. **H**us geen vort sem geist in
 vort wider kerem in sem erd an yem
 tag werden vor geen all in gedankem.
Selig ist der helfer ist got iacob des hoff
 nung ist in seyne hezen got der do ge
 macht hat hymel vnd erd daz mere vnd
 alles daz dar yme ist. **E**er do behütet
 die warhait py ewiglich genucht thut
 er den die do vnter leidem speis gibt
 er den hungryem. **D**er heze loret die

heugeten der heze erleuchten die psalm
 den. **D**er heze reichten auff die heiden
 der heze lauten die gerechten. **D**er heze
 behütet die newtunen den rassen vnd
 die routhen erphabett er vnd die weg d'
 sünders zu störet er. **R**eichen vort d' heze
 so ewiglich dem got so in allem ge
 stalttem vnd geistlichem. **D**auid rufft
 allen seynem furchtem zu sinen vnd seyne
 sin salomon vnd bestied in alle perant
 sthafft zu dem tempel do selbst kreutem
 sy salomonen zu dem anderen mal vnd
 dauid machet disem psalm vnd sem vber
 stheft ist psalm dauid. **L**audate dnm.
Lob den hezen in allem. **V**n ist
 der psalm in seynen hezen sem
 vilich vnd reiche lobung.
Sagt dem der heze in die reiche
 ist vort er sinem. **D**er do ge sticht macht
 die beuechtung des hezen vnd pndet
 die beuechtung. **D**er do selet die menig d'
 stein vnd nemet so all mit den namen
 gross ist vns heze vnd gross ist seyn
 kraft vnd seyn werth ist nit rill.
Antphabemut die seynsmütigen der
 heze in dem vort aber die sünders vnt so an
 die erde. **V**or seyn dem hezen in be
 kannt. **P**salmet vns dem got in der
 haupten. **E**er do bedeckt die himel mit
 wolken vnd perant den rege d' erden.
Der do auf ficht auff den seynen heze
 vnd vort dem dinst der leut. **D**er do
 gibt dem die reiche vnd den in den d'
 haben den ansehnem in. **A**ut in
 der sticht der kofes vort erhaben willen
 noch in stichtem seynen der man vort
 er in pehant. **P**ehant ist dem heze
 vber die do in furchtem vnd in den
 die do hoffem auff sem parrherzuzkait.
Do dauid die stat in dem heze gemant in
 die thot bett angehangem daz man so
 mocht beschliessen do macht er diesen psalm
 vnd ist sem vberstheft psalm dauid.
Lauda in dnm lauda deum tuum syon.
Lob in den hezen lob dem hezen
 got syon. **A**ut in dem heze hat
 er die sloß deynes pforten ge
 regent hat er dem hezen in dem in die
Der do seht hat dem erndt freid vnd

mit vaußlaut der yewandes seugett ex dach
Der do auf semidett sein gelos der erdem
end lufenn lauffett sein red **D**er do gibit
snee als dre wolte den nebell steeutt ex als dre
ast **S**ein reystalle sendett ex als dre prout
larv vor dem durslin semes seotes roer mag
subentbalde **H**uß semidett ex sein wort
vnd zu smelkett so rochem roirt sein geist
vnd fließenn vordem dre roazet **D**er
do pott steeftt sein wort Jacobin sein geucht
vnd sein hereshung laut yselm **L**utt hat
ex seerban allem gestaltichem vnd sey
geludt hatt ex vn mit geoffenn wartt **22**
Dysen psalm machit dauid vor seynem tod
vnd vollem eisch das ym mit dem leiste
vers sey ausgegangen **S**el vnd ist ion
vberstreytt psalm dauid **L**audate dnm
Lobett den herren von dem himl
lobett vn in der hoit **L**obett vn
all sein engell lobett vn all sein tu
gent **L**obett vn sunn vnd monn lobett
vn all sterr vnd liebt **L**obett vn himl
der himel vnd roazet dre auff dem himl
sind dre loben den namen der herren **W**an
ex hatt gesprochenn vnd sy sind vordem
gepott hatt ex vnd sy vordem ge steytt
Gesent hatt ex se eruchtich vnd vohere
kuenn gepott hatt ex ge sezt vnd mit
vurt das vbertretem **L**obett den herren
von der erdem trachtten vnd all abgründt
Herix hant snee ex steytt vnde dre
do tun sein vort **P**er vnd all hüll seucht
pere holzer vnd all nederparv **W**ilde
her vnd alle vuch natter vn gesidert vort
Künig der erdem vnd alle volthex singt
vnd all richter der erdem **L**ungelom
vnd sunstfaren dre allen mit den sunen
loben den namen der herren wann erba
ben ist sein nam allaym **O** ein bekannuß
vber himel vnd erd vnd er böben vurt
ex dar hörm semes volthes **L**ob sey all
seynen heiligen den vnderen ysel dem
volth vn zu nehem **S**ingett gott newe
spanth sein lob vn der sambung der herli
gem **H**erix ysel vn vn der vn hatt
gemacht vn dre richter von von seolotte
vn vrom kunig **O** vnn namen se loben
vn dem thore vn pautthen vnd vn dem
psalter hazzpenn sy ym **W**ann pehaglich

ist dem herren vn seynem vort **W**
erheben vurt ex dre semstimmem
hüll **H**eroloten vordem dre hage
seu dem seynem vorden sy sunn
petten **H**erung gottes vort vn
vnd zwanzig vurt vn vromer
Zu thim rich vn den haiden st
vn den volthet **Z**u vonden ut
vessen vnd se edlin vn eferen her
So dar sy vn thim vn der gesten
dre ere ist allem heiligen **L**obett
vnn ym seynen heiligen lobett
vestung seynen tugett **L**obett vn vn
tugendom lobett vn nach der menig
grosung **L**obett vn in dem laut de
sammem lobett vn in dem psalter vnn
der hazzpenn **L**obett vn vn der par
vnd sacht pferenn lobett vn vn st
vnd dgelin **L**obett vn vn volth
schellem lobett vn vn schellem der lo
verglitzer geist lobt den herren **22**
Do emdet sich der psalter dauidis **22**
Et sit est himne

Hyacinth



1833

